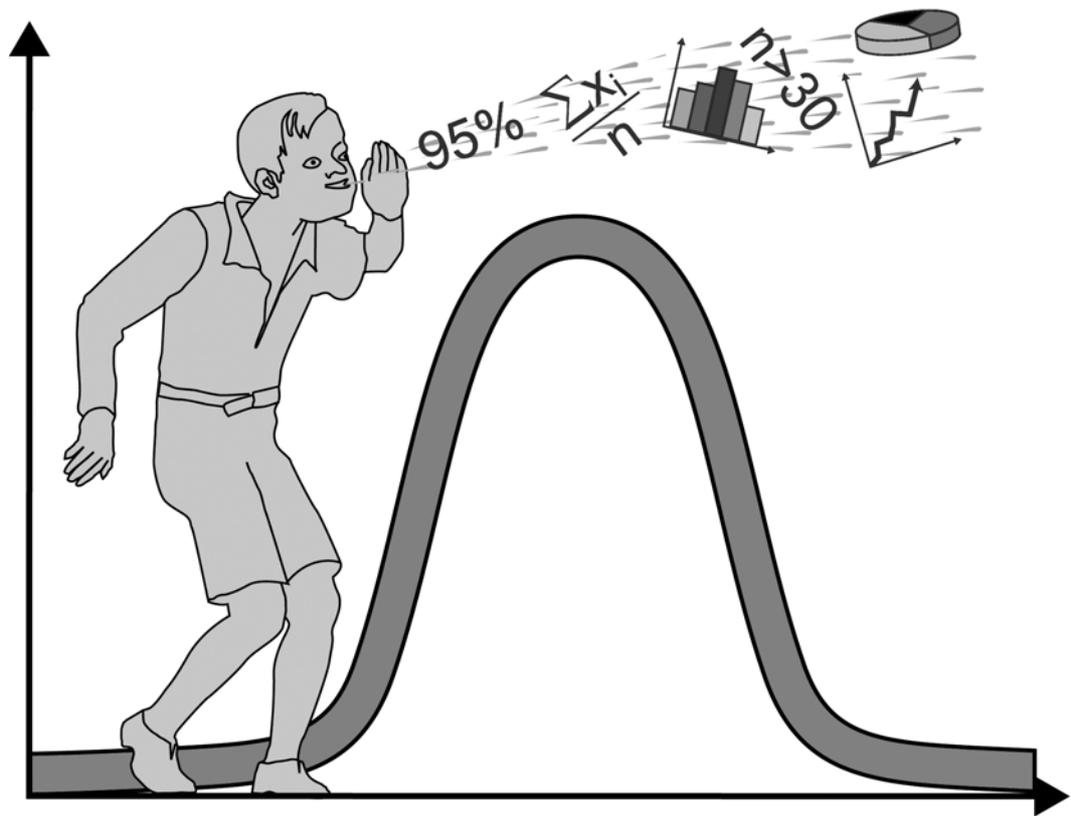


KoStatIS – Koblenzer Statistisches Informations-System

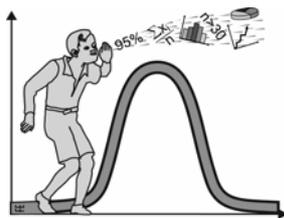
Statistisches Jahrbuch 2009 der Stadt Koblenz



KOBLENZ – Magnet am Deutschen Eck:
Die Stadt zum Bleiben.

Statistisches Jahrbuch 2009
der Stadt Koblenz

Berichtsjahr 2008



Statistisches Jahrbuch 2009

Stadt Koblenz
Der Oberbürgermeister
Hauptamt - Abteilung Statistik

Statistischer
Auskunftsdienst: Tel: (0261) 129-1246
Fax: (0261) 129-1248
E-Mail: Statistik@stadt.koblenz.de
Internet: www.statistik.koblenz.de

Zeichenerklärung:

- Angabe gleich Null
- 0 Zahl ist kleiner als die Hälfte der verwendeten Einheiten
- . Zahlenwert ist unbekannt oder geheim zu halten
- ... Angabe lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
- () Aussagewert ist eingeschränkt, da der Zahlenwert statistisch unsicher ist
- r berichtigte Angabe
- p vorläufige Zahl
- s geschätzte Zahl
- * Angabe kommt aus sachlogischen Gründen nicht in Frage

Redaktionsschluss: 31. Oktober 2009

Drucklegung: Dezember 2009

Postbezug: Stadtverwaltung Koblenz
Hauptamt - Abteilung Statistik
Postfach 20 15 51
56015 Koblenz

Aus Gründen des Verständnisses und der besseren Lesbarkeit wird in der Regel das generische Maskulin bei geschlechtsspezifischen Beschreibungen verwendet.

© Stadt Koblenz, 2009

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Quellenangabe gestattet



KOBLENZ – Magnet am Deutschen Eck:

Die Stadt zum Bleiben.

www.koblenz.de

Inhaltsübersicht

	Seite
ZUM AUFBAU DES STATISTISCHEN JAHRBUCHS	6

BEOBACHTUNGSFELDER IM KoSTATIS:

0. KLEINRÄUMIGE GLIEDERUNG DER STADT KOBLENZ	9
1. FLÄCHENNUTZUNG	23
2. BEVÖLKERUNG	33
3. KLIMA UND UMWELT	123
4. SOZIALES.....	137
5. BAUEN UND WOHNEN	185
6. WIRTSCHAFT UND ARBEIT	205
7. VERKEHR.....	237
8. ORDNUNG UND SICHERHEIT	255
9. TOURISMUS	263
10. KULTUR UND BILDUNG	275
11. KOMMUNALE FINANZEN UND VERWALTUNG.....	297

ANHANG:

ABBILDUNGSVERZEICHNIS.....	307
ADRESSENVERZEICHNIS	321
PUBLIKATIONSVERZEICHNIS	322

Zum Aufbau des Statistischen Jahrbuches

Wie in den vergangenen Jahren wird das Informationsangebot im Statistischen Jahrbuch in einzelne Fachkapitel (Beobachtungsfelder) strukturiert. Im Einzelnen sind dies:

0. KLEINRÄUMIGE GLIEDERUNG
1. FLÄCHENNUTZUNG
2. BEVÖLKERUNG
3. KLIMA UND UMWELT
4. SOZIALES
5. BAUEN UND WOHNEN
6. WIRTSCHAFT UND ARBEIT
7. VERKEHR
8. ORDNUNG UND SICHERHEIT
9. TOURISMUS
10. KULTUR UND BILDUNG
11. KOMMUNALE FINANZEN UND VERWALTUNG

Den 11 Beobachtungsfeldern wird ein Fachkapitel zum Thema „Die Kleinräumige Gliederung“ vorangestellt, in dem das zentrale Konzept des Raumbezugssystems der Stadt erläutert wird. Konkret geht es um die Systematik, nach der das Stadtgebiet in Stadtteile, statistische Bezirke und Baublöcke untergliedert wird. Die Pflege und Fortschreibung dieses Systems auf alphanumerischer Ebene wie auch in einem Geographischen Informationssystem (GIS) ist eine der wichtigsten und grundlegenden Aufgaben der Kommunalstatistik.

Der Umfang der einzelnen Fachkapitel variiert entsprechend ihrer Bedeutung für die Kommunalpolitik, für Stadtplanung und Verwaltung aber auch in Abhängigkeit vom verfügbaren Datenangebot. Auch nach Jahren der Aufbauarbeit im KoStatIS gilt es, weitere Datenquellen zu erschließen bzw. schon vorhandene detaillierter auszuwerten.

Das Statistische Jahrbuch liefert im Wesentlichen Standardinformationen in selbsterklärenden Tabellen, Grafiken und Karten. Dennoch sollten die einleitenden Abschnitte der Fachkapitel beachtet werden. Sie enthalten Hintergrundinformationen und sind nach folgendem Schema gegliedert:

- **Worüber wird berichtet?**

In diesem Abschnitt wird eine kompakte inhaltliche Zusammenfassung der Berichterstattung im jeweiligen Beobachtungsfeld gegeben.

- **Wo kommen die Daten her?**

Dieser Abschnitt enthält Angaben über die genutzten Datenquellen und evtl. damit verbundenen Besonderheiten.

- **Begriffserklärung und wichtige Hinweise**

Tabellen, Grafiken und Karten eignen sich als Präsentationsmedien quantitativer Sachverhalte in hervorragender Weise. Der Spruch „Ein Bild sagt mehr als tausend Worte“ gilt in der statistischen Berichterstattung jedoch nur bedingt. Oft sind weitere Hintergrundinformationen für die Interpretation der Abbildungen erforderlich. Daher wird empfohlen, diesen Abschnitt zu Beginn eines jeden Fachkapitels mit besonderer Sorgfalt zu lesen.

- **Weitere Veröffentlichungen und Einrichtungen**

In diesem Abschnitt wird eine – nicht vollständige – Auflistung von Veröffentlichungen oder Berichten präsentiert, die ergänzende oder weiterführende Informationen zu den entsprechenden Beobachtungsfeldern enthalten. Weitere Anregungen und Hinweise zu den Veröffentlichungen oder themenspezifische Einrichtungen in der Stadt werden gerne von der Statistikstelle entgegengenommen.

Jeder dargestellte Themenbereich wird aus unterschiedlichen Blickwinkeln betrachtet. Zeitreihen unterschiedlicher Länge zeigen die Entwicklungstendenzen der letzten Jahre auf. Das aktuelle Berichtsjahr – in der Regel 2008 – wird sachlich besonders differenziert beschrieben. Auswahl und Gliederung der Themen und Merkmale orientieren sich im Rahmen der gegebenen Möglichkeiten an den Informationsbedürfnis-

sen der Fachplanungen wie auch der Öffentlichkeit. Demzufolge spielt die kleinräumige Differenzierung nach Stadtteilen oder Bezirken eine besondere Rolle in den einzelnen Beobachtungsfeldern. Auf dieser für die Planer und Entscheider vor Ort relevanten Raumbezugsebene besitzt die Kommunalstatistik eine Monopolstellung gegenüber den zahlreichen konkurrierenden Informationsdienstleistern.

Hinweis:

Insbesondere im Abbildungsteil wird auf eine explizite Unterscheidung der Schreibweisen nach dem Geschlecht verzichtet. Nur aus pragmatischen Gründen wird i.d.R. die männliche Schreibform gewählt.

0.

DIE KLEINRÄUMIGE GLIEDERUNG DER STADT KOBLENZ

Nr.	Inhalt	Seite
0. KLEINRÄUMIGE GLIEDERUNG		
Abb. 0.1:	Auszug aus dem Straßenverzeichnis nach Stadtteilen.....	14
Abb. 0.2:	Kleinräumige Gliederung der Stadt Koblenz: Einteilung des Stadtgebiets nach Stadtteilen	15
Abb. 0.3:	Codierung der 30 Stadtteile	16
Abb. 0.4:	Kleinräumige Gliederung der Stadt Koblenz: Einteilung des Stadtgebiets nach statistischen Bezirken.....	17
Abb. 0.5:	Codierung der 100 statistischen Bezirke.....	18
Abb. 0.6:	Auszug aus dem Straßenverzeichnis nach statistischen Bezirken	19
Abb. 0.7:	Auszug aus dem Straßenverzeichnis nach Blöcken und Blockseiten.....	20
Abb. 0.8:	Ausschnitt aus der Blockgliederung der Stadt Koblenz	21

Kleinräumige Gliederung der Stadt Koblenz

Worüber wird berichtet?

Die kleinräumige Gliederung ist kein "klassisches" Beobachtungsfeld mit einem thematischen Inhalt, der in sachlicher, zeitlicher oder räumlicher Differenzierung zu analysieren wäre, wie dies in den nachfolgenden Fachkapiteln geschehen wird.

Vielmehr geht es in diesem Abschnitt darum, die Methodik zu erläutern, die es überhaupt erst ermöglicht, adressbasierte Daten zwecks kleinräumiger Betrachtung zu größeren, beliebig abgrenzbaren Raumeinheiten zu aggregieren. Dieses Instrumentarium wird in den anderen Beobachtungsfeldern bei der Analyse unterschiedlichster Sachverhalte angewandt (z.B. Anzahl der Einwohnerzahlen nach Stadtteilen, Pkw nach Parkzonen, Gebäude nach Kehrbezirken usw.).

Wo kommen die Daten her?

Im Gegensatz zu den anderen Beobachtungsfeldern, bei denen vor allem Daten aus den operativen Verfahren der Fachämter ausgewertet werden, ist die Statistikstelle allein verantwortlich für den Aufbau und die Pflege des Systems der Kleinräumigen Gliederung. Jedes neu errichtete Gebäude wird hier, nachdem Straße und Hausnummer vom städtischen Vermessungsamt gemeldet worden sind, in das zentrale Zuordnungsverzeichnis eingestellt und erhält damit die eindeutige Zugehörigkeit zu einem Stadtteil, einem Wahlbezirk, einer Parkzone usw.

In allen Verwaltungs- und Planungsbereichen der Stadt, in deren Arbeitsfeldern räumliche Gliederungen verwendet werden, sollte das System der kleinräumigen Gliederung als Basis der Fachgliederung eingesetzt werden. Nur so ist eine oft erforderliche Verknüpfung unterschiedlicher Themen auf der Ebene fachspezifischer Gebietsabgrenzungen möglich.

Die Statistikstelle bietet gerne ihre Unterstützung dabei an.

Begriffsklärung/Hinweise

⇒ Begriff "Stadtteil"

Der Begriff Stadtteil wird im Sinne der kleinräumigen Gliederung gebraucht. Er stellt die größte räumliche Gliederungsebene der Stadt dar, die mosaikartig bis auf die feinste Ebene einzelner Adressen aufgebrochen werden kann.

Die geographische Abgrenzung der Stadtteile ist nicht deckungsgleich mit den Gemarkungen aus dem Katasterwesen, sondern folgt vor allem dem Aspekt der Abgrenzung baulich und soziodemographisch möglichst geschlossener und homogener Teilräume.

Die Stadtteile sind identisch mit den gleichnamigen Ortsbezirken, sofern vorhanden.

⇒ *Änderung der KGL 2006/2007*

Zum Jahreswechsel 2006/2007 wurde die Kleinräumige Gliederung verändert. Der Stadtteil Industriegebiet wurde aufgelöst und anteilig den Stadtteilen Kesselheim, Wallersheim und Neuendorf zugeteilt. Zugleich ging der Stadtteil Metternich Neubaugebiet in den Stadtteil Metternich auf. Die nachgeordneten Einheiten statistischer Bezirk und Block der Kleinräumigen Gliederung wurden entsprechend angepasst.

Demnach enthält Koblenz nun 30 Stadtteile. Die Anzahl der statistischen Bezirke vermindert sich um 1 auf 100, da der Bezirk 450 Industriegebiet aufgeteilt wurde. Weiterführende Informationen sind bei der Statistikstelle erhältlich.

Auswertungen und Zeitreihen in dieser Publikation werden rückwirkend angepasst.

Weitere Veröffentlichungen zum Thema

⇒ *Straßenverzeichnisse im Rahmen der kleinräumigen Gliederung*

Das amtliche Straßenverzeichnis der Stadt Koblenz wird beim Amt für Stadtvermessung geführt. Aufbauend auf diesem Datenbestand publiziert die Statistikstelle in unregelmäßigen Abständen aktualisierte Straßenverzeichnisse, denen die Zuordnung von Wohnplätzen, Straßen- und Hausnummerbereichen zu Stadtteilen, Bezirken oder fachspezifischen Gebietseinteilungen (z.B. Schornsteinfegerkehrbezirke) zu entnehmen ist. Ergänzt werden diese Verzeichnisse durch thematische Karten.

Die Straßenverzeichnisse sind auch auf Datenträger verfügbar.

⇒ *Methodenbeschreibung vom Deutschen Städtetag*

Die ausführliche Methodenbeschreibung "Kommunale Gebietsgliederungen" wurde vom Deutschen Städtetag 1991, Reihe H, Heft 39 herausgegeben. Die meisten deutschen Großstädte haben sich grundsätzlich an diesem Konzept orientiert. Dies ist die Grundlage für viele städtevergleichende Untersuchungen (z.B. durch das Deutsche Institut für Urbanistik (Difu) oder das Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung).

⇒ *Abschlussbericht zur Änderung der KGL 2006/2007*

Durch die Änderung der Kleinräumigen Gliederung, induziert durch die Grenzfestschreibung der Ortsbezirke durch den Stadtrat im Frühjahr 2006 sowie Abweichungen der Stadtstruktur von der Gliederung, ergaben sich zahlreiche Änderungen auf Ebene der alphanumerischen Gliederungsebene. Aber auch geometrisch mussten zahlreiche Änderungen der Stadtteilgrenzen und aller sich danach richtenden Gebietseinheiten vorgenommen werden. Eine Übersicht über die Änderungen sowie eine Beschreibung des Änderungsgrundes und -vorgehens findet sich in diesem Abschlussbericht, der bei der Statistikstelle angefragt werden kann.

Die Kleinräumige Gliederung der Stadt Koblenz als Grundlage statistischer Auswertungen

→Vielfältigkeit des Lebensraums Stadt

Der Lebensraum Stadt als Wohnungs- Versorgungs- und Erholungsstandort wie auch als Bildungs- und Wirtschaftsstandort ist gekennzeichnet durch ein hohes Maß an räumlicher Diversität. So weisen z.B. Baulandpreise und Bebauungsstrukturen, Arbeitsplatzdichte und Gewerbestrukturen oder die Versorgung mit infrastrukturellen Einrichtungen signifikante Verteilungsmuster innerhalb des Stadtgebietes auf.

Diese stehen wiederum in einer engen Wechselwirkung mit der räumlichen Verteilung und der zeitlichen Entwicklung der Bevölkerungsstrukturen. Für eine anwendungsbezogene statistische Analyse demographischer Prozesse ist die Dimension des Raumbezugs - neben den inhaltlichen (z.B. Alter, Haushaltsgrößen) und zeitlichen Parametern - von grundlegender Bedeutung.

Auch für die Erfüllung zahlreicher administrativer und planerischer Aufgaben der kommunalen Verwaltung einer Großstadt ist die Bereitstellung räumlich differenzierter Informationen eine wesentliche Voraussetzung. Dies reicht von der Kindertagesstättenbedarfsplanung über die Schulentwicklungsplanung bis zur Friedhofsplanung. Betroffen sind letztlich alle Aufgabenfelder, in denen es gilt, Angebot und Bedarf kleinräumig zu bewerten und anzupassen.

→Kleinräumige Gliederung als Instrumentarium der räumlichen Analyse

Das wichtigste organisatorische Instrumentarium zur statistischen Analyse und Bereitstellung räumlich differenzierter Informationen ist die Kleinräumige Gliederung (KGL) der Stadt, die in Koblenz nach den Empfehlungen des Deutschen Städtetages im Jahre 1982 implementiert worden ist. Sie wird zentral in der Statistikstelle gepflegt und kontinuierlich fortgeschrieben.

Die Kleinräumige Gliederung ist ein hierarchisch aufgebautes Lokalisierungs- und Zuordnungssystem, basierend auf der Adressangabe eines Objektes in Form von Straße und Hausnummer.

→Flächendeckende Einteilung des Stadt in 30 (statistische) Stadtteile

Das Stadtgebiet wird - jeweils flächendeckend - in unterschiedlich fein differenzierte Ebenen von Gebietseinheiten (Stadtteile, Statistische Bezirke, Blöcke und Blockseiten) gegliedert. In der Grobgliederung ist Koblenz in 30 (statistische) Stadtteile unterteilt. Die vollständige Zuordnung aller Adressen zu ihren jeweiligen Stadtteilen wird von der Statistikstelle der Stadt Koblenz in einem *Straßenverzeichnis* publiziert. Abbildung 0.1 zeigt einen Auszug aus diesem Verzeichnis.

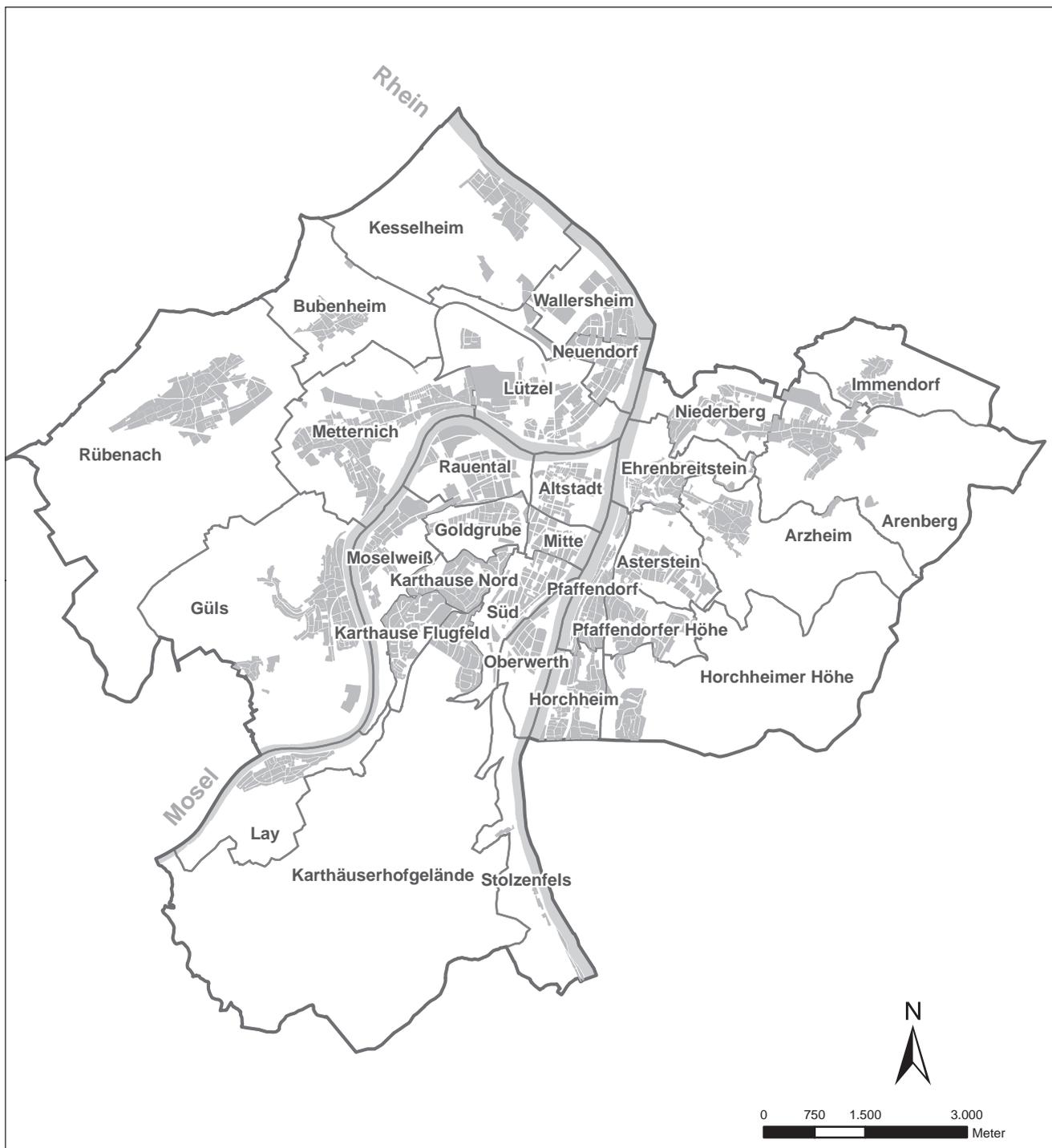
Die Abbildung 0.2 verdeutlicht die räumliche Abgrenzung der Stadtteile. Über das Schlüsselsystem der KGL wird jeder gültigen Adresse in Koblenz genau ein Stadtteil zugeordnet.

KLEINRÄUMIGE GLIEDERUNG

ABB. 0.1: AUSZUG AUS DEM STRAßENVERZEICHNIS NACH STADTTILEN

Straßenname	Hausnummerbereich				Stadtteil
	ungerade		gerade		
	von	bis	von	bis	
Aachener Straße	1	215	2	212a	Rübenach
Adamsstraße	5	9	2	10	Süd
Adam-Stegerwald-Straße	1	11	2	32	Neuendorf
Ahornweg	1	5	2	4	Karthäuserhofgelände
Akazienweg	1	79	6	72	Karthäuserhofgelände
Albert-Schweitzer-Straße	1	57	2	24	Pfaffendorfer Höhe
Aldegundisstraße	1	25	2	54	Arzheim
Alemannenstraße	3	33	6	34	Rübenach
Alexanderstraße	3	53	6	56	Karthause Nord
Alfred-Delp-Straße	1	5			Pfaffendorfer Höhe
Alte Burgstraße	9	35	4	52	Niederberg
Alte Emser Straße	1	11	2	32c	Arenberg
Alte Heerstraße	1	89a	2	96	Horchheim
Alte Heerstraße	91	149	102	170	Horchheimer Höhe
Alte Kirchstraße	7	17	4	26	Bubenheim
Alte Straße	1	17	2	18	Rübenach
Altenbergerhofstraße	1	21	2	14a	Pfaffendorfer Höhe
Altengraben	7	27	14	52	Altstadt
Altenhof	1	19	2	14	Altstadt
Alter Weg	1	15	2	20	Horchheim
Altlöhrtor	1	17	2-4	40	Altstadt
Am Aachener Hof	1	5	2	4	Kesselheim
Am Alten Bierkeller	3	13	2	10	Güls
Am Alten Hospital	1	9a	2	14	Altstadt
Am Alten Schützenplatz	1	1	2	10	Metternich
Am Asterstein	3	19	2	18	Asterstein
Am Berg	1-3	11	2	6	Lützel
Am Bienenstock			2	10	Immendorf
Am Brunnchen	1	9	2	2	Metternich
Am Burgberg	1	11			Güls
Am Dornsbach	1	15	2	26	Horchheimer Höhe
Am Eichbaum	1	29	2	28	Arenberg
Am Falkenhorst	5	31	2	42	Karthause Nord
Am Flugfeld	1	81			Karthause Flugfeld

Abb. 0.2: Kleinräumige Gliederung der Stadt Koblenz
Gliederung nach Stadtteilen



Gebietseinheiten

- Wohngebiete
- Stadtteile
- Stadtgrenze

Stadt Koblenz - Statistikstelle
 -KoStatIS-
 Koblenzer Statistisches Informationssystem

Die genaue Abgrenzung der Stadtteile im Rahmen dieses Schlüsselsystems orientiert sich in erster Linie an den gewachsenen Strukturen, die eine gewisse Homogenität innerhalb der Stadtteile erwarten lassen, aber auch an statistischen bzw. datenorganisatorischen Kriterien. So wird z.B. die "Karthause" in der Kleinräumigen Gliederung in die drei statistischen Stadtteile "Karthause Nord", "Karthäuserhofgelände" und "Karthause Flugfeld" unterteilt.

Wesentlich für den Aufbau der KGL ist allerdings nicht die Klartext-Benennung der Stadtteile, sondern deren eindeutige Identifikation durch einen zweistelligen numerischen Schlüssel (vgl. Abb. 0.3):

ABB. 0.3: CODIERUNG DER 30 STADTTEILE

ID	Name	ID	Name	ID	Name
10	Altstadt	40	Lützel	70	Ehrenbreitstein
11	Mitte	41	Metternich	71	Niederberg
12	Süd	43	Neuendorf	72	Asterstein
13	Oberwerth	44	Wallerstheim	73	Pfaffendorf
14	Karthause Nord	50	Kesselheim	74	Pfaffendorfer Höhe
15	Karthäuserhofgelände	51	Güls	75	Horchheim
16	Karthause Flugfeld	52	Rübenach	76	Horchheimer Höhe
17	Goldgrube	53	Bubenheim	80	Arzheim
18	Raumental			81	Arenberg
19	Moselweiß			82	Immendorf
20	Stolzenfels				
21	Lay				

Die Codierung der 30 Stadtteile folgt einer gewissen Systematik: Wie aus der Karte (Abb. 0.2) hervorgeht, entspricht die erste Ziffer des Stadtteilschlüssels der geographischen Lage des jeweiligen Stadtteils: Mit den Ziffern 1 und 2 sind die linksrheinischen bzw. rechts der Mosel liegenden Stadtteile codiert, die Ziffern 4 und 5 fassen die links der Mosel liegenden Stadtteile zusammen, die Schlüssel der rechtsrheinischen Stadtteile beginnen mit den Ziffern 7 bzw. 8. Auch innerhalb dieser drei durch Rhein und Mosel getrennten Stadtgebiete kann durch die erste Ziffer der Verschlüsselung eine weitere räumliche Unterscheidung der Stadtteile erfolgen: So gehören die Stadtteile mit den Ziffern 1, 4 und 7 zum Stadtzentrum bzw. zu den sich unmittelbar anschließenden Bereichen, während die Ziffern 2, 5 und 8 die zum Teil mehr dörflich geprägten Stadtteile in den peripheren Stadtbereichen repräsentieren. Für die statistische Analyse sind derartige auch inhaltlich interpretierbare Codierungen sehr wertvoll, um gezielt räumliche Strukturen zu hinterfragen.

Abb. 0.4: Kleinräumige Gliederung der Stadt Koblenz
Gliederung nach statistischen Bezirken



Gebietseinheiten

-  Wohngebiete
-  statistische Bezirke
-  Stadtteile
-  Stadtgrenze

Stadt Koblenz - Statistikstelle
 -KoStatIS-
 Koblenzer Statistisches Informationssystem

➔ **Die nächste Gliederungsebene: 100 statistische Bezirke**

Die 30 Stadtteile setzen sich mosaikartig aus insgesamt 100 statistischen Bezirken zusammen. Die räumliche Abgrenzung der Bezirke ist der Abbildung 0.4 zu entnehmen. Auch für diese Raumbezugsebene gilt, dass jede in Koblenz gültige Adresse genau einem Bezirk und dieser wiederum genau einem Stadtteil zugeordnet werden kann. *Die statistischen Bezirke sind mit einem 3-stelligen numerischen Wert verschlüsselt.* Die ersten beiden Stellen geben den zugehörigen Stadtteil an, die dritte Stelle dient der fortlaufenden Nummerierung aller Bezirke innerhalb des jeweiligen Stadtteils. In der Abbildung 0.5 sind die Bezirke mit ihrer Verschlüsselung aufgelistet. Die den Schlüsselnummern zugewiesenen Namen orientieren sich an Straßen, Kirchen, Schulen, markanten Plätzen und ähnliches innerhalb der jeweiligen Bezirke und sollen für die räumliche Orientierung eine Hilfe darstellen.

ABB. 0.5: CODIERUNG DER 100 STATISTISCHEN BEZIRKE

Stadtteil (ID)	Bezirk			
	ID	Name	ID	Name
Altstadt (10)	101	Am Wöllershof	102	Deutsches Eck
	103	Josef-Görres-Platz	104	Altlohrtor
	105	Liebfrauenkirche		
Mitte (11)	111	Christuskirche	112	Bahnhofplatz
	113	Hilda Gymnasium	114	Rhein-Mosel-Halle
Süd (12)	121	Ludwigstraße	122	Schenkendorfplatz
	123	Schützenhof	124	Salierstraße
	125	Neversstraße	126	St. Josef-Kirche
	127	Evangelischer Stift		
Oberwerth (13)	131	Sportanlagen	132	Universität
Karthause Nord (14)	141	An der Bauschule	142	Auf dem Gockelsberg
	143	Fort Konstantin		
Karthäuserhofgelände (15)	151	Fachhochschule	152	Pionierhöhe
Karthause Flugfeld (16)	161	Stralsunder Straße	162	Austinstraße
	163	Magdeburger Straße	164	Am Grauen Kreuz
	165	Dresdener Straße		
Goldgrube (17)	171	Overbergschule	172	Johannes-Junglas-Straße
	173	Christian-Stramberg-Straße	174	Follmannstraße
	175	Kardinal-Krementsz-Straße		
Rauental (18)	181	An der Windmühle	182	Pastor-Klein-Straße
	183	Franz-Weis-Straße	184	Verwaltungszentrum
	185	Baedekerstraße		
Moselweiß (19)	191	In der Hohl	192	Kemperhof
	193	Gülser Straße		
Stolzenfels (20)	200	Stolzenfels		
Lay (21)	211	Kapellenstraße	212	Kirche St. Martinus
Lützel (40)	401	Kirche St. Antonius	402	Goethe Hauptschule
	403	An der Ringmauer	404	Auf der Lay
	405	Bodelschwinghstraße	406	In der Wehring
	407	Am Güterbahnhof		
Metternich (41)	411	Bitburger Straße	412	Am Metternicher Wasserturm
	413	Am Sportplatz	414	Weingasse
	415	Sebastian-Kneipp-Straße	416	Pollenfeldweg
	417	Bienenstück	418	Am Alten Schützenplatz
	419	Geisbachstraße		
Neuendorf (43)	431	Rheinschanze	432	Handwerkerstraße
	433	Pfarrer-Friesenhahn-Platz	434	Am Ufer
Wallersheim (44)	441	Kammertsweg	442	Langenaustraße

NOCH ABB. 0.5

Stadtteil (ID)	Bezirk			
	ID	Name	ID	Name
<i>Kesselheim (50)</i>	501	Im Kleestück	502	Im Sändchen
<i>Güls (51)</i>	511	Pastor-Kesten-Straße	512	Auf den Elf Morgen
	513	In der Laach	514	Am Burgberg
	515	Bisholder		
<i>Rübenach (52)</i>	521	Keltenstraße	522	Schleifmühlenstraße
	523	Von-Eltz-Straße		
<i>Bubenheim (53)</i>	530	Bubenheim		
<i>Ehrenbreitstein (70)</i>	701	Festung Ehrenbreitstein	702	Brentanostraße
<i>Niederberg (71)</i>	711	Im Römerkastell	712	Niederberger Höhe
	713	Neudorf		
<i>Asterstein (72)</i>	721	Goebensiedlung	722	Am Asterstein
	723	Fritz-von-Unruh-Straße		
<i>Pfaffendorf (73)</i>	731	Ravensteynstraße	732	In der Hohlstadt
<i>Pfaffendorfer Höhe (74)</i>	741	Altenbergerhofstraße	742	Ludwig-Beck-Straße
	743	Im Schenkelsberg		
<i>Horchheim (75)</i>	751	Pechlerberg	752	Dritteneimerweg
	753	Mittelstraße		
<i>Horchheimer Höhe (76)</i>	761	Im Baumgarten	762	Am Dornsbach
<i>Arzheim (80)</i>	801	Kreisstraße	802	Am Teebaum
<i>Arenberg (81)</i>	811	Immendorfer Straße	812	Vogelweide
<i>Immendorf (82)</i>	820	Immendorf		

Die genaue Abgrenzung der Bezirke innerhalb der Stadtteile orientiert sich vor allem an wichtigen Barrieren (z.B. Eisenbahnschienen, Bundesstraßen, Flüssen), da die statistischen Bezirke zunächst auch die innerstädtischen Stimmbezirke darstellten und somit die Erreichbarkeit des Wahllokals innerhalb eines Stimmbezirks von Bedeutung ist. Erst seit den Kommunalwahlen 1999 ist die Identität von statistischem und Stimmbezirk aufgehoben. Außerdem wurde bei der Einteilung darauf geachtet, dass die statistischen Bezirke nach Möglichkeit vergleichbare Einwohnerzahlen aufweisen, was ebenfalls vor dem Hintergrund einer Wahlbezirkseinteilung zu verstehen ist. Eine vollständige Dokumentation der Bezirkseinteilung nach Adressbereichen hält die Statistikstelle in einem entsprechenden Straßenverzeichnis (Abb. 0.6) vor.

ABB. 0.6: AUSZUG AUS DEM STRAßENVERZEICHNIS NACH STATISTISCHEN BEZIRKEN

Straßen-schlüssel	Straßenname	Hausnummerbereich				Bezirk
		ungerade		gerade		
		von	bis	von	bis	
9307	Aachener Straße			2	108	523
9307	Aachener Straße	1	85 b			521
9307	Aachener Straße	87	217	112	212	522
2	Adam-Stegerwald-Straße	1	11	2	32	431
3	Adamsstraße	5	9	2	10	127
4	Ahornweg	1	5	2	4	152
5	Akazienweg	1	79	6	72	151
6	Albert-Schweitzer-Straße	1	57	2	22	743

→Blöcke und Blockseiten als Basiselemente verschiedener Gebietseinteilungen

Die Einteilung des Stadtgebiets in Stadtteile und Bezirke entspricht der übergeordneten räumlichen Gliederungsebene, auf die in der Regel bei statistischen Auswertungen und Präsentationen Bezug genommen wird.

Für den internen Aufbau des Zuordnungssystem ist jedoch die darunter liegende Gliederungsebene der Blöcke und Blockseiten besonders relevant. Diese stellen die feinsten Partitionen in der Kleinräumigen Gliederung dar und sind deshalb vor allem für den Aufbau und die Verknüpfung fachspezifischer Gebietseinteilungen (z.B. Schulbezirke, Postleitzahlenbereiche und ähnliches) wichtig. Auch die Stadtteile und die Statistischen Bezirke basieren auf den Blöcken und Blockseiten, die ihrerseits mit einem 6- bzw. 7-stelligen numerischen Code belegt werden. Die ersten 2 Stellen bilden die Zugehörigkeit des Blockes zu einem bestimmten Stadtteil, die ersten 3 Stellen zu dem entsprechenden statistischen Bezirk dieses Stadtteils eindeutig ab. Das vollständige Zuordnungsverzeichnis aller Adressen zu Blöcken und Blockseiten wird von der Statistikstelle fortgeschrieben und publiziert. Die Abbildung 0.7 stellt einen Auszug daraus vor, der im Vergleich zu den Verzeichnissen auf Stadtteil- bzw. Bezirksebene den zunehmenden Differenzierungsgrad der zugeordneten Adressbereiche verdeutlicht.

ABB. 0.7: AUSZUG AUS DEM STRAßENVERZEICHNIS NACH BLÖCKEN UND BLOCKSEITEN

Straßen- schlüssel	Straßenname	Hausnummerbereich				Block (Seite)
		ungerade		gerade		
		von	bis	von	bis	
9307	Aachener Straße	1	3			521 052 (1)
9307	Aachener Straße			2	2 i	523 051 (1)
9307	Aachener Straße			4	4	523 052 (1)
9307	Aachener Straße	5	5f			521 051 (1)
9307	Aachener Straße	7	21			521 023 (1)
9307	Aachener Straße			8	28	523 045 (1)
9307	Aachener Straße	25	25			521 022 (1)
9307	Aachener Straße			30	52	523 026 (1)
9307	Aachener Straße	33	55			521 021 (1)
9307	Aachener Straße			54	66	523 025 (1)
9307	Aachener Straße	57	65			521 015 (1)
9307	Aachener Straße	67	67			521 014 (1)
9307	Aachener Straße			70	88	523 014 (6)
9307	Aachener Straße	71	71			521 013 (1)

Die kartographische Umsetzung der Blockeinteilung am Beispiel eines Ausschnitts der Aachener Straße ist in der Abbildung 0.8 dargestellt.

ABB. 0.8: AUSSCHNITT AUS DER BLOCKGLIEDERUNG DER STADT KOBLENZ



Die abschließende Abbildung 0.9 zeigt die Abgrenzung der Stadtteile und statistischen Bezirke vor dem Hintergrund des amtlichen Stadtplans am Beispiel des Innenstadtegebiets. Diese Darstellung dient der besseren Orientierung und wird flächendeckend für die Stadt Koblenz bei der Statistikstelle vorgehalten.

1.

LAGE UND FLÄCHENNUTZUNG

Nr.	Inhalt	Seite
1. LAGE UND FLÄCHENNUTZUNG		
Abb. 1.01:	Topographische Lageparameter der Stadt Koblenz	27
Abb. 1.02:	Lage der Stadt im Verflechtungsraum.....	27
Abb. 1.03:	Flächennutzung in den Gemarkungen der Stadt Koblenz (Stand 31.12.2008)	28
Abb. 1.04:	Flächen und Flächenanteile mit hohem Versiegelungsgrad nach Gemarkungen	29
Abb. 1.05:	Flächennutzung in Koblenz im Städtevergleich (Stichtag 31.12.2008).....	30
Abb. 1.06:	Flächennutzung in Koblenz im Städtevergleich (Grafik)	30
Abb. 1.07:	Veränderung der Flächennutzung in Koblenz im Zeitraum der letzten fünf Jahre	31
Abb. 1.08:	Veränderung der Flächennutzung in Koblenz im Vergleich der Jahre 2003 und 2008 (Grafik)	31
Abb. 1.09:	Zunahme der Siedlungs- und Verkehrsfläche in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz im Zeitraum 1999 bis 2008	32

I Informationen zum Datenbestand

Worüber wird berichtet?

Das Beobachtungsfeld "Lage und Flächennutzung" präsentiert den Themenbereich mit der vermeintlich geringsten zeitlichen Dynamik.

Neben den Merkmalen der geographischen Lage, werden die Höhenlage markanter Lokalitäten im Stadtgebiet, die Flächennutzung und weitere topographische Daten (Länge der Flüsse, Grenzlängen zu Nachbarkreisen) bereitgestellt.

Sehr große Informationslücken existieren weiterhin in der kleinräumigen Differenzierung der Flächennutzung in Koblenz (geplante bzw. tatsächliche). Während in fast allen Beobachtungsfeldern mit explizitem Raumbezug die Sachinformation bis auf die Ebene einzelner Gebäude oder Wohnblöcke "gezoomt" werden kann, fehlen solche Daten – zumindest in datenverarbeitungstechnisch zugänglicher Form – noch im Statistischen Informationssystem.

Lediglich auf der relativ kleinmaßstäblich aggregierten Ebene der insgesamt 20 Gemarkungen in Koblenz ist zurzeit eine systematische, flächendeckende Fortschreibung nach Nutzungskategorien möglich.

Von Interesse sind auch die regionalen Vergleiche. Wie ist die Stadt Koblenz hinsichtlich der Flächennutzung im Stadtgebiet im Vergleich zu anderen kreisfreien Städten einzuordnen? Des Weiteren wird die Frage tendenzieller Änderungen in der Flächennutzung in Koblenz in den vergangenen Jahren thematisiert.

Wo kommen die Daten her?

Wichtigste Datengrundlage für das Beobachtungsfeld "Lage und Flächennutzung" ist die *Flächenerhebung*, die 1978 in die amtliche Statistik eingeführt worden ist. Ihre derzeitige Rechtsgrundlage ist im Gesetz über die Agrarstatistiken verankert.

Basis der Erhebung ist das *Liegenschaftsbuch*. Das Landesamt für Vermessung und Geobasisinformation stellt hieraus die Daten für die sekundärstatistische Aufbereitung im Statistischen Landesamt gemarkungsweise zusammen. Erster Ansprechpartner für die Stadt Koblenz ist das Amt für Stadtvermessung und Bodenmanagement. Die Daten der Flächennutzung in den Gemarkungen wurden vom Vermessungs- und Katasteramt Mayen, Außenstelle Koblenz bereitgestellt.

Begriffsklärungen und weitere Hinweise

⇒ *Änderungen des Nutzungsartenkatalogs im Laufe der Zeit*

Die in der amtlichen Statistik vorgenommene Unterteilung der Flächennutzungen in unterschiedliche Kategorien folgt einem einheitlichen *Nutzungsartenkatalog*. Dieses Zuordnungssystem soll den Vergleich der Flächennutzung in unterschiedlichen Gebieten (z.B. Gemeinden) zu einem gegebenen Zeitpunkt ermöglichen. Da der Nutzungsartenkatalog bzw. die Zuweisung bestimmter Nutzungsarten zu den ausgegliederten Kategorien jedoch im Laufe der Zeit geändert worden ist, ist die Vergleichbarkeit der Ergebnisse entlang der Zeitachse eingeschränkt! Die in den Statistiken ersichtliche Veränderung der Flächennutzung einer Gemeinde im Laufe der Zeit ist also nicht nur auf tatsächliche Nutzungsänderungen, sondern auch auf statistisch-methodische Ursachen zurückzuführen.

⇒ *Umstellung auf ALKIS® (2004)*

Vor dem Hintergrund bevorstehender Änderungen in der Datenbasis der Vermessungs- und Katasterverwaltung wurde im Jahr 2004 mit der Neubewertung bestimmter Nutzungen begonnen. Insbesondere die für das Stadtgebiet von Koblenz durchaus relevante Nutzungsart Übungsgelände (910) ist davon betroffen. Die neu zugeordneten Flächen finden sich jetzt v.a. unter Waldfläche (700) und Landwirtschaftfläche (600) wieder. Der deutliche Anstieg der entsprechenden Flächenanteile in Koblenz gegenüber den Vorjahren ist durch diese Neubewertung bedingt (vgl. v.a. Gemarkung Horchheim).

Weitere Veröffentlichungen zum Thema

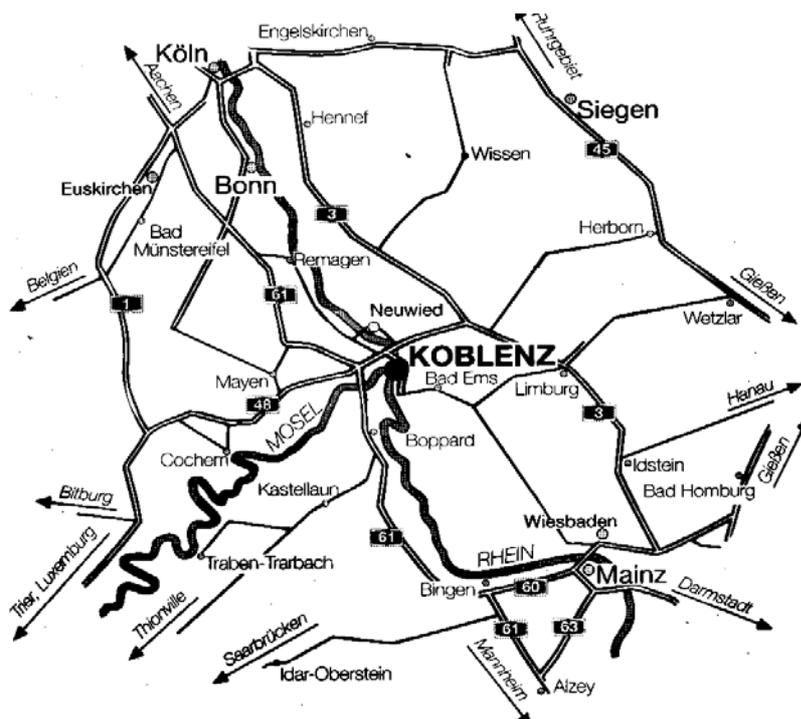
Das Statistische Landesamt publiziert regelmäßig einen Bericht zum Thema "Nutzung der Bodenfläche (Ergebnisse der Flächenerhebung – tatsächliche Nutzung)". Diesem Bericht sind neben den Daten für die einzelnen Landkreise und kreisfreien Städte von Rheinland-Pfalz auch eine detaillierte Beschreibung der Nutzungsarten, wie auch die wichtigsten Änderungen im Nutzungsartenkatalog zu entnehmen.

ABB. 1.01: TOPOGRAPHISCHE LAGEPARAMETER DER STADT KOBLENZ

Geographische Lage der Stadt		Koordinaten
nördliche Breite		50° 21' N
östliche Länge		7° 35' E
Geländepunkte der Stadt Koblenz über Normal-Null		Höhe
Platz am "Deutschen Eck"		64,70 m
"An der Liebfrauenkirche"		75,30 m
Karthause Flugfeld		174,50 m
"Festung Ehrenbreitstein" (Innenhof)		175,20 m
"Schmittenhöhe" (Dicke Eiche)		330,80 m
"Kühkopf"		382,20 m
Ausdehnung der Stadt		Länge
Nord-Süd-Durchmesser		14 km
Ost-West-Durchmesser		15 km
Umfang		69 km
Grenzlängen zu den Nachbarkreisen		Länge
gemeinsame Grenze zum Rhein-Lahn-Kreis		14,0 km
gemeinsame Grenze zum Westerwaldkreis		4,5 km
gemeinsame Grenze zum Landkreis Mayen-Koblenz		50,5 km
Länge der Flüsse im Stadtgebiet		Länge
Länge des Rheins im Stadtgebiet		14,5 km
Länge der Mosel im Stadtgebiet		11,7 km

Datenquelle: Amt für Stadtvermessung und Bodenmanagement der Stadt Koblenz

ABB. 1.02: LAGE DER STADT IM VERFLECHTUNGSRAUM



LAGE UND FLÄCHENNUTZUNG

ABB. 1.03: FLÄCHENNUTZUNG IN DEN GEMARKUNGEN DER STADT KOBLENZ (STAND 31.12.2008)

Gemarkung	Fläche/ Anteile	davon								
		Gebäude- und Freifläche	Betriebs- fläche	Erholungs- fläche	Verkehrs- fläche	Landwirt- schafts- fläche	Wald- fläche	Wasser- fläche	andere Nutzung	
Koblenz	ha	2.535,1	405,4	11,1	93,7	244,1	36,1	1.613,2	107,4	24,1
		100,0 %	16,0 %	0,4 %	3,7 %	9,6 %	1,4 %	63,6 %	4,2 %	1,0 %
Moselweiß	ha	313,2	93,5	3,3	37,7	47,5	19,8	36,0	51,9	23,5
		100,0 %	29,9 %	1,1 %	12,0 %	15,2 %	6,3 %	11,5 %	16,6 %	7,5 %
Lay	ha	249,5	27,7	0,0	9,1	13,4	59,5	115,1	23,4	1,2
		100,0 %	11,1 %	0,0 %	3,7 %	5,4 %	23,9 %	46,1 %	9,4 %	0,5 %
Bisholder	ha	23,5	6,6	-	2,9	1,8	9,6	2,6	0,0	-
		100,0 %	28,2 %	-	12,2 %	7,8 %	40,8 %	10,9 %	0,0 %	-
Güls	ha	795,8	83,8	7,4	38,6	63,6	359,7	194,7	44,7	3,2
		100,0 %	10,5 %	0,9 %	4,9 %	8,0 %	45,2 %	24,5 %	5,6 %	0,4 %
Rübenach	ha	1.288,4	126,6	9,6	33,2	126,3	848,7	125,7	1,1	17,3
		100,0 %	9,8 %	0,7 %	2,6 %	9,8 %	65,9 %	9,8 %	0,1 %	1,3 %
Metternich	ha	479,0	186,6	2,9	39,2	57,6	122,1	34,9	30,9	4,8
		100,0 %	38,9 %	0,6 %	8,2 %	12,0 %	25,5 %	7,3 %	6,5 %	1,0 %
Bubenheim	ha	315,6	80,4	3,0	4,8	51,1	167,8	6,6	0,3	1,5
		100,0 %	25,5 %	1,0 %	1,5 %	16,2 %	53,2 %	2,1 %	0,1 %	0,5 %
Kesselheim	ha	483,7	148,7	4,1	17,6	69,4	178,4	19,6	40,3	5,5
		100,0 %	30,8 %	0,9 %	3,6 %	14,3 %	36,9 %	4,1 %	8,3 %	1,1 %
Wallersheim	ha	262,1	148,2	14,8	7,3	31,3	9,7	2,7	46,3	1,8
		100,0 %	56,5 %	5,6 %	2,8 %	11,9 %	3,7 %	1,0 %	17,7 %	0,7 %
Neuendorf	ha	546,4	265,6	3,6	55,6	115,5	33,5	8,8	53,8	10,0
		100,0 %	48,6 %	0,7 %	10,2 %	21,1 %	6,1 %	1,6 %	9,8 %	1,8 %
Neudorf	ha	33,9	6,0	-	2,7	3,5	0,4	13,3	7,3	0,6
		100,0 %	17,8 %	-	8,1 %	10,4 %	1,3 %	39,3 %	21,5 %	1,6 %
Niederberg	ha	207,7	64,3	1,0	15,2	16,0	71,8	33,6	4,3	1,6
		100,0 %	31,0 %	0,5 %	7,3 %	7,7 %	34,5 %	16,2 %	2,1 %	0,7 %
Immendorf	ha	252,9	25,8	0,3	7,7	6,5	91,7	119,0	0,6	1,3
		100,0 %	10,2 %	0,1 %	3,0 %	2,6 %	36,3 %	47,0 %	0,3 %	0,5 %
Arenberg	ha	646,6	64,4	0,6	19,9	38,3	215,6	305,9	1,0	0,9
		100,0 %	10,0 %	0,1 %	3,1 %	5,9 %	33,3 %	47,3 %	0,2 %	0,1 %
Ehren- breitstein	ha	161,1	41,4	0,5	14,1	24,4	9,7	23,8	23,3	24,0
		100,0 %	25,7 %	0,3 %	8,7 %	15,1 %	6,0 %	14,7 %	14,5 %	14,9 %
Arzheim	ha	486,8	54,1	0,2	25,0	34,2	159,0	210,6	1,9	1,7
		100,0 %	11,1 %	0,0 %	5,1 %	7,0 %	32,7 %	43,3 %	0,4 %	0,4 %
Pfaffendorf	ha	402,9	131,8	0,0	25,6	50,6	23,4	126,7	37,0	7,8
		100,0 %	32,7 %	0,0 %	6,3 %	12,6 %	5,8 %	31,4 %	9,2 %	1,9 %
Horchheim	ha	769,7	128,6	21,2	26,9	67,9	130,6	360,7	23,0	10,8
		100,0 %	16,7 %	2,7 %	3,5 %	8,8 %	17,0 %	46,9 %	3,0 %	1,4 %
Stolzenfels	ha	250,3	14,5	0,2	2,9	24,6	2,4	148,1	52,5	5,2
		100,0 %	5,8 %	0,1 %	1,2 %	9,8 %	1,0 %	59,2 %	21,0 %	2,1 %
Gesamt	ha	10.504,3	2.104,0	83,9	479,7	1.087,7	2.549,6	3.501,4	551,1	146,9
		100,0 %	20,0 %	0,8 %	4,6 %	10,4 %	24,3 %	33,3 %	5,2 %	1,4 %

Datenquelle: Vermessungs- und Katasteramt Mayen, Außenstelle Koblenz: Auszug aus dem Liegenschaftskataster

LAGE UND FLÄCHENNUTZUNG

ABB. 1.04: FLÄCHEN UND FLÄCHENANTEILE MIT HOHEM VERSIEGELUNGSGRAD NACH GEMARKUNGEN

Gemarkung		Flächen und Flächenanteile mit hohem Versiegelungsgrad* in den Gemarkungen						Veränderung 2003 bis 2008	
		2003	2004	2005	2006	2007	2008		
Koblenz	ha	672,0	671,9	667,1	667,2	666,6	660,6	ha	- 11,4
		26,5%	26,5%	26,3%	26,3%	26,3%	26,1%	%	- 1,7
Moselweiß	ha	151,5	151,5	150,8	150,6	150,1	144,3	ha	- 7,2
		48,4%	48,4%	48,1%	48,1%	47,9%	46,1%	%	- 4,8
Lay	ha	40,8	40,8	40,7	41,2	41,2	41,1	ha	+ 0,3
		16,4%	16,4%	16,3%	16,5%	16,5%	16,5%	%	+ 0,7
Bisholder	ha	8,3	8,4	8,6	8,6	8,6	8,5	ha	+ 0,2
		35,4%	35,4%	36,6%	36,6%	36,6%	36,0%	%	+ 2,4
Güls	ha	155,2	155,0	155,1	155,1	155,8	154,9	ha	- 0,3
		19,5%	19,5%	19,5%	19,5%	19,6%	19,5%	%	- 0,2
Rübenach	ha	273,3	273,8	260,8	263,3	262,6	262,5	ha	- 10,8
		21,2%	21,2%	20,2%	20,4%	20,4%	20,4%	%	- 4,0
Metternich	ha	249,1	247,7	247,7	248,6	249,1	247,1	ha	- 2,0
		51,9%	51,9%	51,6%	51,9%	52,0%	51,6%	%	- 0,8
Bubenheim	ha	100,5	102,8	108,4	134,4	134,4	134,5	ha	+ 34,0
		32,1%	32,1%	34,4%	42,6%	42,6%	42,6%	%	+ 33,8
Kesselheim	ha	219,4	219,4	222,0	222,1	222,2	222,3	ha	+ 2,9
		45,4%	45,4%	45,9%	45,9%	45,9%	46,0%	%	+ 1,3
Wallersheim	ha	195,4	195,4	194,2	194,3	194,2	194,2	ha	- 1,2
		74,5%	74,5%	74,1%	74,1%	74,1%	74,1%	%	- 0,6
Neuendorf	ha	382,9	383,7	378,0	379,0	379,1	384,7	ha	+ 1,8
		69,9%	69,9%	69,2%	69,4%	69,4%	70,4%	%	+ 0,5
Neudorf	ha	9,5	9,5	9,6	9,6	9,6	9,6	ha	+ 0,1
		27,9%	27,9%	28,2%	28,2%	28,2%	28,2%	%	+ 1,1
Niederberg	ha	81,6	81,4	81,2	81,2	81,3	81,3	ha	- 0,3
		39,1%	39,3%	39,1%	39,1%	39,1%	39,1%	%	- 0,4
Immendorf	ha	32,5	32,6	32,6	32,5	32,5	32,5	ha	-
		12,8%	12,8%	12,9%	12,9%	12,9%	12,9%	%	-
Arenberg	ha	102,6	102,5	102,5	102,6	103,0	103,4	ha	+ 0,8
		15,9%	15,9%	15,9%	15,9%	15,9%	16,0%	%	+ 0,8
Ehrenbreitstein	ha	67,2	67,2	66,3	66,3	66,3	66,3	ha	- 0,9
		41,7%	41,7%	41,2%	41,1%	41,1%	41,1%	%	- 1,3
Arzheim	ha	90,0	88,5	88,3	88,5	88,5	88,5	ha	- 1,5
		18,5%	18,5%	18,1%	18,2%	18,2%	18,2%	%	- 1,7
Pfaffendorf	ha	166,9	167,3	181,8	182,2	182,2	182,4	ha	+ 15,5
		41,4%	41,4%	45,1%	45,2%	45,2%	45,3%	%	+ 9,3
Horchheim	ha	190,1	190,1	216,9	216,9	217,5	217,7	ha	+ 27,6
		24,7%	24,7%	28,2%	28,2%	28,3%	28,3%	%	+ 14,5
Stolzenfels	ha	41,1	41,1	41,1	41,0	41,1	39,3	ha	- 1,8
		16,5%	16,5%	16,5%	16,5%	16,4%	15,7%	%	- 4,4
Gesamt	ha	3.229,7	3.230,7	3.253,6	3.285,0	3.286,0	3.275,6	ha	+ 45,9
		30,8%	30,8%	31,0%	31,3%	31,3%	31,2%	%	+ 1,4

* Gebäude- und Freifläche, Betriebsfläche und Verkehrsfläche

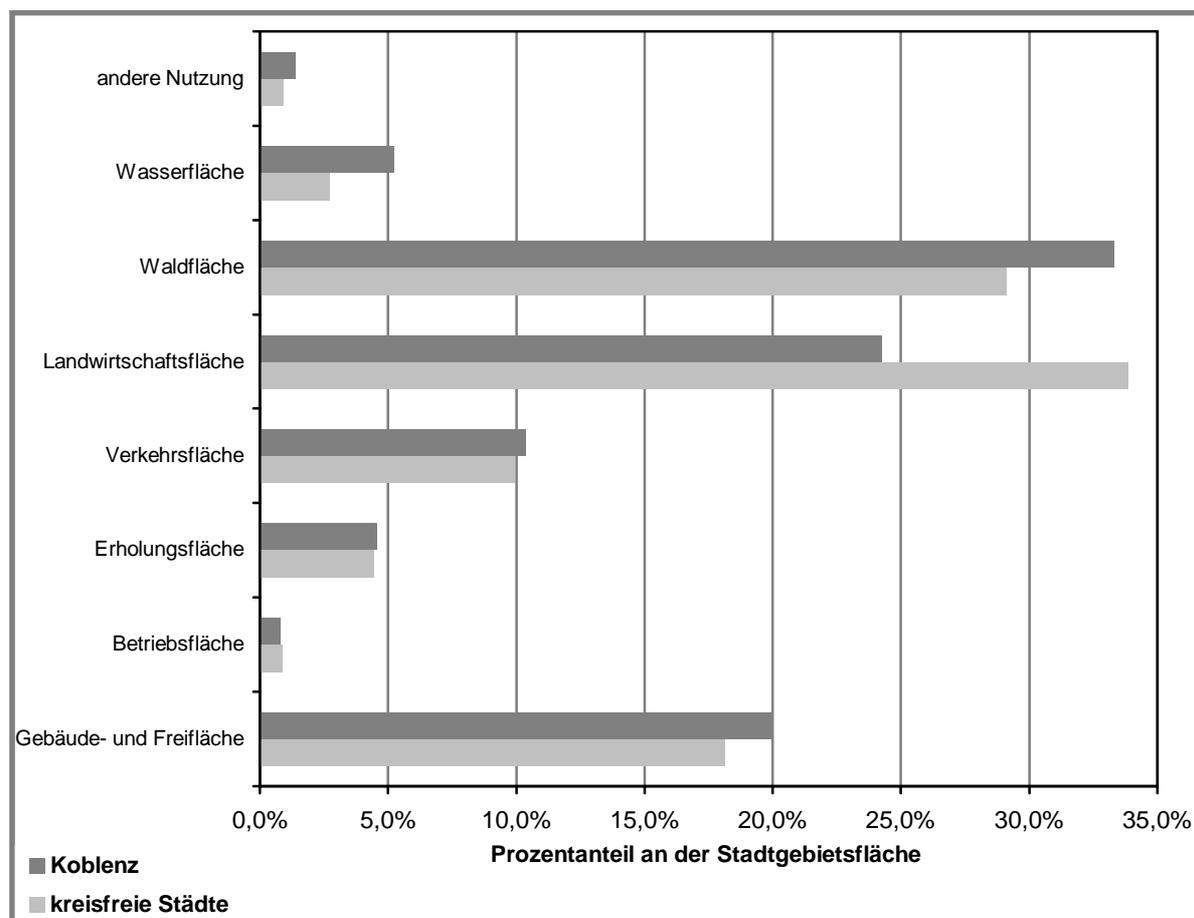
Datenquelle: Vermessungs- und Katasteramt Mayen, Außenstelle Koblenz: Auszug aus dem Liegenschaftskataster

ABB. 1.05: FLÄCHENNUTZUNG IN KOBLENZ IM STÄDTEVERGLEICH (STICHTAG 31.12.2008)

Nutzungsart	Städte					
	Koblenz	Trier	Mainz	Kaiserslautern	Ludwigshafen	kreisfreie Städte
Fläche (in ha)	10.505	11.713	9.775	13.973	13.972	106.435
davon (in %):						
Gebäude- und Freifläche	20,0 %	15,8 %	28,1 %	16,9 %	34,6 %	18,1 %
Betriebsfläche	0,8 %	0,3 %	1,0 %	0,2 %	1,7 %	0,9 %
Erholungsfläche	4,6 %	5,1 %	5,5 %	2,3 %	8,9 %	4,4 %
Verkehrsfläche	10,4 %	9,5 %	14,7 %	7,9 %	14,8 %	9,9 %
Landwirtschaftsfläche	24,3 %	22,0 %	42,5 %	9,3 %	29,9 %	33,9 %
Waldfläche	33,3 %	43,1 %	3,4 %	62,1 %	3,8 %	29,1 %
Wasserfläche	5,2 %	3,3 %	3,5 %	0,6 %	5,2 %	2,7 %
andere Nutzung	1,4 %	0,9 %	1,3 %	0,8 %	1,1 %	0,9 %
Anteil Siedlungs- u. Verkehrsfläche	36,1 %	31,1 %	49,3 %	27,7 %	60,6 %	33,6 %

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz, Bad Ems

ABB. 1.06: FLÄCHENNUTZUNG IN KOBLENZ IM STÄDTEVERGLEICH (GRAFIK)



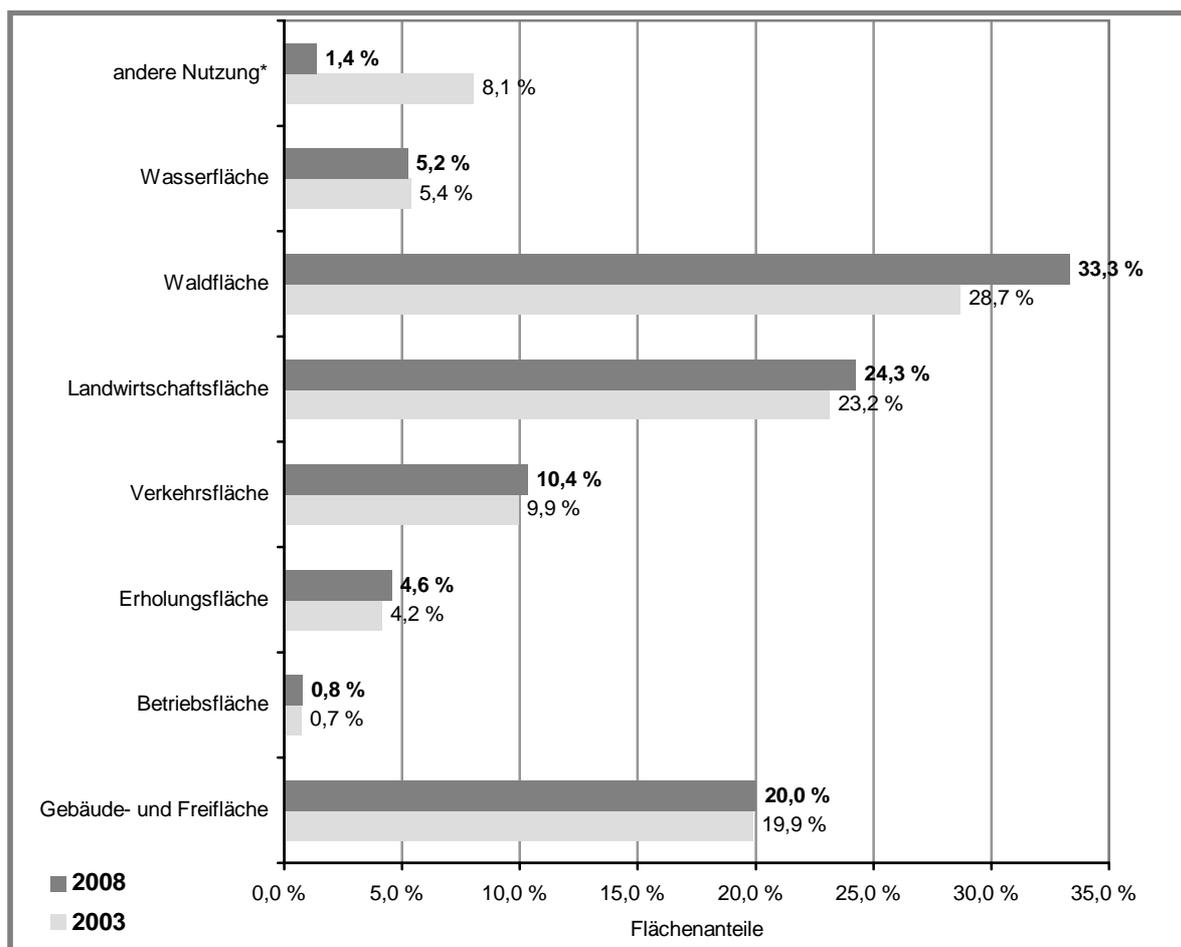
Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz, Bad Ems

ABB. 1.07: VERÄNDERUNG DER FLÄCHENNUTZUNG IN KOBLENZ IM ZEITRAUM DER LETZTEN FÜNF JAHRE

Nutzungsart	Jahr						Veränderung 2003 - 2008
	2003	2004	2005	2006	2007	2008	
Fläche (in ha)	10.500	10.502	10.502	10.502	10.505	10.505	0,0 %
davon:							
Gebäude- und Freifläche	19,9 %	20,0 %	20,0 %	20,3 %	20,3 %	20,0 %	2,2 %
Betriebsfläche	0,7 %	0,7 %	0,8 %	0,8 %	0,8 %	0,8 %	6,6 %
Erholungsfläche	4,2 %	4,3 %	4,6 %	4,6 %	4,6 %	4,6 %	9,8 %
Verkehrsfläche	9,9 %	10,0 %	10,2 %	10,2 %	10,2 %	10,4 %	2,5 %
Landwirtschaftsfläche	23,2 %	23,0 %	24,8 %	24,4 %	24,4 %	24,3 %	5,5 %
Waldfläche	28,7 %	28,6 %	32,9 %	33,0 %	33,0 %	33,3 %	15,1 %
Wasserfläche	5,4 %	5,3 %	5,3 %	5,3 %	5,3 %	5,2 %	-0,5 %
andere Nutzung*	8,1 %	8,0 %	1,4 %	1,4 %	1,4 %	1,4 %	-82,6 %

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz, Bad Ems

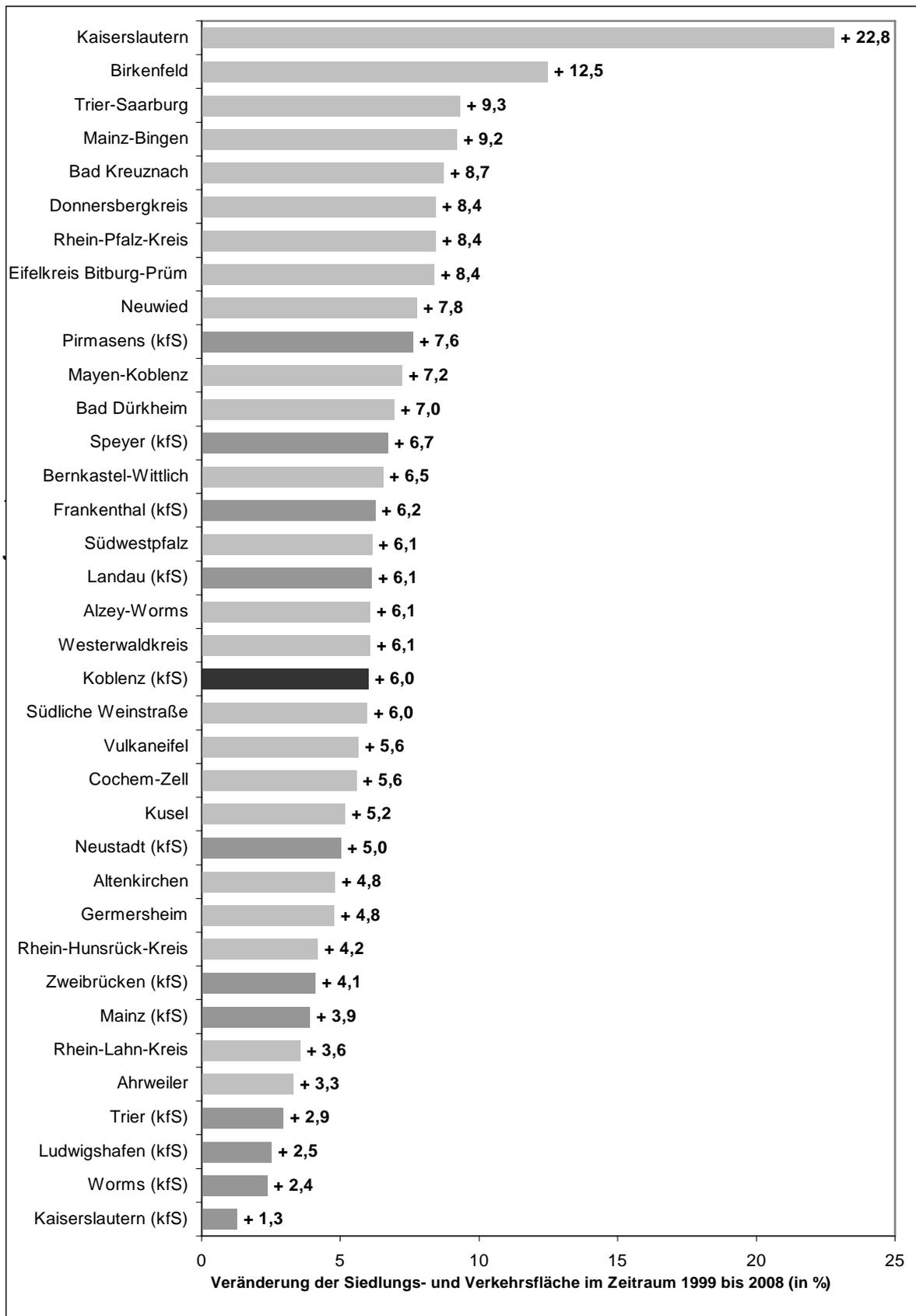
ABB. 1.08: VERÄNDERUNG DER FLÄCHENNUTZUNG IN KOBLENZ IM VERGLEICH DER JAHRE 2003 UND 2008 (GRAFIK)



* Neubewertung der Kategorie "andere Nutzung" im Rahmen der Umstellung auf ALKIS 2004

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz, Bad Ems

ABB. 1.09: ZUNAHME DER SIEDLUNGS- UND VERKEHRSFLÄCHE IN DEN LANDKREISEN UND KREISFREIEN STÄDTEN VON RHEINLAND-PFALZ IM ZEITRAUM 1999 BIS 2008



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz / LIS

2.

BEVÖLKERUNG

Nr.	Art	Inhalt	Seite
2. BEVÖLKERUNG			
Abb. 2.01:		Einwohnerdichte nach Baublöcken in Koblenz am 31.12.2008	41
Abb. 2.02:		Entwicklung der Einwohnerzahlen in Koblenz seit 1663.....	42
Abb. 2.03:		Eingemeindungen der Stadt Koblenz.....	44
Abb. 2.04:		Entwicklung der Einwohnerzahlen in Koblenz seit 1900.....	45
Abb. 2.05:		Bevölkerung nach Art des Wohnsitzes in Koblenz 1989 bis 2008	46
Abb. 2.06:		Jährliche Veränderungen der Einwohnerzahlen seit der Volkszählung 1990	46
Abb. 2.07:		Entwicklung der Einwohnerzahlen im regionalen Vergleich.....	47
Abb. 2.08:		Prozentuale Veränderung des Einwohnerbestandes in ausgewählten Landkreisen und kreisfreien Städten.....	47
Abb. 2.09:		Entwicklung der Einwohnerzahlen in den Stadtteilen von Koblenz.....	48
Abb. 2.10:		Jährliche Veränderung der Einwohnerzahlen in den Stadtteilen von Koblenz	49
Abb. 2.11:		Veränderung der Einwohnerzahl 2000 bis 2008 nach Stadtteilen	50
Abb. 2.12:		Veränderung der Einwohnerzahl im Jahr 2008 im Vergleich zum Vorjahr nach Stadtteilen	51
Abb. 2.13:		Karte: Veränderung der Einwohnerzahlen im Jahr 2008 im Vergleich zum Vorjahr.....	52
Abb. 2.14:		Überblick: Demographische Strukturen der Bevölkerung in Koblenz	53
Abb. 2.15:		Demographische Strukturen nach Stadtteilen: Geschlecht und Nationalität	54
Abb. 2.16:		Demographische Strukturen in den Stadtteilen: Bevölkerung nach Altersgruppen.....	56
Abb. 2.17:		Altersbaum der Bevölkerung nach Geschlecht (Stichtag: 31.12.2008).....	60
Abb. 2.18:		Alterstrukturen in den statistischen Bezirken	61
Abb. 2.19:		Veränderungen im Altersbaum der Bevölkerung im Zeitraum 1998 vs. 2008	62

Abb. 2.20:	Veränderung der Einwohnerzahl und des Durchschnittsalters in den Stadtteilen	63
Abb. 2.21:	Altersstruktur der Bevölkerung im regionalen Vergleich (Stichtag: 31.12.2008)	64
Abb. 2.22:	Anteile unterschiedlicher Altersgruppen an der Gesamtbevölkerung: Koblenz im Vergleich zu den kreisfreien Städten und zu den Landkreisen in Rheinland-Pfalz	64
Abb. 2.23:	Altersstrukturen in den Verbandsgemeinden und verbandsgemeindefreien Städten im ehem. Regierungsbezirk Koblenz	65
Abb. 2.24:	Familienstand der Bevölkerung nach Altersgruppen 1998 und 2008 in Koblenz	66
Abb. 2.25:	Prozentuale Anteile verheirateter Personen nach Altersgruppen	67
Abb. 2.26:	Ausländische Bevölkerung nach Nationalitäten	68
Abb. 2.27:	Ausländische Bevölkerung nach Nationalität - Veränderungen seit 2003	68
Abb. 2.28:	Monatliche Entwicklung der Bevölkerungszahlen in Koblenz nach Nationalität	69
Abb. 2.29:	Altersbaum der Bevölkerung nach Nationalität (Stichtag 31.12.2008).....	71
Abb. 2.30:	Demographische Strukturen in den Stadtteilen: Ausländische Bevölkerung	72
Abb. 2.31:	Bevölkerung mit Migrationshintergrund nach Stadtteilen	76
Abb. 2.32:	Ausländeranteile und Verteilung nach ausgewählten Nationengruppen in den Stadtteilen (Stichtag: 31.12.2008).....	78
Abb. 2.33:	Anteile der Bevölkerung mit Migrationshintergrund an der Gesamtbevölkerung in den statistischen Bezirken (Stichtag: 31.12.2008)	79
Abb. 2.34:	Privathaushalte in den Stadtteilen.....	80
Abb. 2.35:	Bevölkerungsbewegungen in Koblenz im Zeitraum der letzten zehn Jahre	83
Abb. 2.36:	Bilanzen der Bevölkerungsbewegungen in Koblenz im Zeitraum der letzten zehn Jahre.....	83
Abb. 2.37:	Natürliche Bevölkerungsbewegungen in Koblenz im Zeitraum der letzten zehn Jahre	84
Abb. 2.38:	Wanderungen über die Stadtgrenze von Koblenz im Zeitraum der letzten zehn Jahre	84
Abb. 2.39:	Geburtenbilanzen in Koblenz nach Nationalität	85
Abb. 2.40:	Wanderungsbilanzen in Koblenz nach Nationalität.....	85
Abb. 2.41:	Entwicklung der Geburtenzahlen nach Stadtteilen	86
Abb. 2.42:	Veränderung der Geburtenzahlen pro Jahr im Zeitraum 2004 bis 2008 im Vergleich zu 1999 bis 2003 nach Stadtteilen	87
Abb. 2.43:	Entwicklung der Geburtenraten* nach Stadtteilen	88
Abb. 2.44:	Entwicklung der Sterberaten* nach Altersgruppe und Geschlecht	89
Abb. 2.45:	Sterberaten nach Altersgruppen und Geschlecht (Basiszeitraum: 2004 – 2008)	90
Abb. 2.46:	Geburtenbilanz 2008 nach Stadtteilen (=Geburten- bzw. Sterbeüberschuss bezogen auf 1.000 Einwohner)	91

Abb. 2.47:	Geburten und Sterbefälle nach Stadtteilen im Vorjahresvergleich.....	92
Abb. 2.48:	Wanderungsströme von und nach Koblenz: Wanderungen über die Staatsgrenze der Bundesrepublik Deutschland	94
Abb. 2.49:	Wanderungsströme von und nach Koblenz: Wanderungen über die Staatsgrenze der Bundesrepublik Deutschland	95
Abb. 2.50:	Wanderungsströme von und nach Koblenz: Wanderungen innerhalb der Staatsgrenze Deutschlands nach Bundesländern	96
Abb. 2.51:	Wanderungsbilanz der Stadt Koblenz nach Bundesländern im Jahr 2008	97
Abb. 2.52:	Wanderungsströme von und nach Koblenz: Wanderungsverflechtungen zu den umliegenden Landkreisen	98
Abb. 2.53:	Wanderungsverflechtungen zwischen Koblenz und den umliegenden Landkreisen 1990 bis 2008 nach Quartalen	99
Abb. 2.54:	Wanderungsverflechtungen zu ausgewählten Gemeinden im Umland der Stadt Koblenz.....	101
Abb. 2.55:	Karte: Wanderungsbilanzen zu den umliegenden Gemeinden im Zeitraum 2006 bis 2008	102
Abb. 2.56:	Intensität der Wanderungsverflechtungen zwischen der Stadt Koblenz und den umliegenden Gemeinden (Jahresmittelwerte 2006 bis 2008).....	103
Abb. 2.57:	Anteil der Wegzüge in die umliegenden Landkreise an der Gesamtzahl aller Wegzüge nach Stadtteilen	104
Abb. 2.58:	Wanderungsbilanzen zwischen Koblenz und den umliegenden Landkreisen in innerstädtischer Differenzierung	105
Abb. 2.59:	Innerstädtische Umzüge nach Herkunfts- und Ziel-Stadtteilen im Jahr 2008	106
Abb. 2.60:	Innerstädtische Umzugsbilanzen nach Herkunfts- und Ziel-Stadtteilen im Jahr 2008	108
Abb. 2.61:	Wanderungen und Umzüge nach Stadtteilen	110
Abb. 2.62:	Umzugsbilanzen im Jahr 2008 in den Stadtteilen von Koblenz	112
Abb. 2.63:	Wanderungs- und Umzugsbilanzen nach Stadtteilen im Jahr 2008	113
Abb. 2.64:	Vergleich der demographischen Strukturen von Bestands- und mobiler Bevölkerung in Koblenz im Jahr 2008.....	114
Abb. 2.65:	Wanderungsbilanzen der letzten zehn Jahre nach demographischen Gruppen	115
Abb. 2.66:	Altersbaum der mobilen Bevölkerung im Vergleich zur Bestandsbevölkerung in Koblenz im Jahr 2008.....	116
Abb. 2.67:	Wanderungsbilanzen in Koblenz nach Altersjahrgängen.....	117
Abb. 2.68:	Eheschließungen und Ehescheidungen seit 1990 in Koblenz	118
Abb. 2.69:	Eheschließungen und Ehescheidungen seit 1990 in Koblenz	118
Abb. 2.70:	Kirchenaustritte in Koblenz seit 1991	119
Abb. 2.71:	Graphische Übersicht der Kirchenaustritte in Koblenz Seit 1996	119
Abb. 2.72:	Einbürgerungen in Koblenz.....	120
Abb. 2.73:	Altersstruktur der im Berichtsjahr eingebürgerten Personen	120

Abb. 2.74: Einbürgerungsquoten in den Landkreisen und kreisfreien Städten von
Rheinland-Pfalz im Jahr 2008 121

2 BEVÖLKERUNG

I Informationen zum Datenbestand

Worüber wird berichtet?

Das Beobachtungsfeld Bevölkerung hat naturgemäß eine zentrale Stellung in den vielfältigen Aufgaben- und Themenbereichen der Kommunalstatistik. Einen entsprechend breiten Raum nimmt daher auch die Berichterstattung über den Aufbau und die Veränderungen des Bevölkerungsbestandes in Koblenz im Rahmen des Statistischen Jahrbuchs ein.

Da zu keinem anderen Themenbereich eine derart sachlich detaillierte und sehr zeitnah verfügbare Datengrundlage vorliegt, ist es möglich, die vielfältigen Facetten demographischer Strukturen und Entwicklungen in Koblenz – auch mit hoher räumlicher Auflösung – zu präsentieren.

Zunächst wird die zeitliche *Entwicklung des Bevölkerungsbestandes* beginnend mit den ersten Zahlen aus dem 17. und 18. Jahrhundert bis hin zum aktuellen Berichtsjahr dargestellt. Im 20. Jahrhundert hatten neben den beiden Weltkriegen vor allem die zahlreichen Eingemeindungen einen großen Einfluss auf die sprunghafte Verlaufskurve des Bevölkerungsbestandes der Stadt.

Die in den letzten Jahren festzustellenden rückläufigen Einwohnerzahlen sind demgegenüber ungleich schwächer ausgeprägt, weisen aber systematisch in eine Richtung, welche die Stadt mit Sicherheit vor eine enorme Herausforderung stellen wird: Schrumpfung des Einwohnerbestandes und vor allem die zunehmende Alterung der Bevölkerung (Stichwort "*Demographischer Wandel*"). War dieser Prozess vor einigen Jahren noch ein Szenario der Bevölkerungswissenschaftler, das kaum Beachtung fand, so weisen heute nicht nur die kontroversen politischen Diskussionen um die Zukunft sozialer Sicherungssysteme (Stichwort "*Verlängerung der Lebensarbeitszeit*") oder auch das zunehmende Angebot von kommerziellen Dienstleistungen unterschiedlichster Art für ältere Menschen auf einen grundlegenden Wandel in der öffentlichen Wahrnehmung hin.

Daher werden auch im statistischen Jahrbuch die *Altersstrukturen und Alterungsprozesse* in Koblenz und den 30 Stadtteilen genauer betrachtet.

Ein weiteres Thema ist die Zusammensetzung der Bevölkerung nach der Nationalität. Das Statistische Jahrbuch dokumentiert die zahlenmäßige Entwicklung der ausländischen Bevölkerung im zeitlichen Verlauf und v.a. die kleinräumige Differenzierung nach Nationalitäten in Koblenz. Durch den Einsatz des Programms MigraPro können seit 2008 auch Aussagen über den Migrationshintergrund geleistet werden.

Veränderungen des Bevölkerungsbestandes sind Resultate von *Wanderungsvorgängen* (Wegzüge, Zuzüge und innerstädtische Umzüge) wie auch von *natürlichen Bevölkerungsbewegungen* (Geburten und Sterbefälle). Die Entwicklung der Wanderungs- und der Geburtenbilanzen in Koblenz wird in zeitlicher Dynamik und in der Differenzierung nach Stadtteilen betrachtet. Besonderes Interesse findet auch die Frage nach den Quell- und Zielgebieten der Zu- bzw. Weggezogenen. Hier liegt der Fokus vor allem auf den *Stadt-Umland-Wanderungen*, die aufgrund des selektiven Charakters (verstärkter Fortzug junger Familien ins Umland) einen unmittelbaren Einfluss auf die oben angesprochenen Prozesse der Bevölkerungsschrumpfung und -alterung in Koblenz haben. Wobei an dieser Stelle ausdrücklich vermerkt wird, dass der Einfluss der Stadt-Umland-Wanderungen auf die Prozesse des demographischen Wandels im Oberzentrum nicht überschätzt werden sollte. Mit einer zeitlichen Verzögerung werden auch in vielen umliegenden Gemeinden Schrumpfung und Alterung der Bevölkerung zu beobachten sein, wie unter anderem die regionale Bevölkerungsprognose des Statistischen Landesamts aussagt.

Ein ganz wesentlicher Teil der Mobilität der Koblenzer Bevölkerung spielt sich im Rahmen *innerstädtischer Umzüge* ab. Im Gegensatz zu den Fernwanderungen sind diese weniger arbeitsplatzbedingt, sondern zielen vor allem auf eine bessere Anpassung der unmittelbaren Wohnverhältnisse auf die eigenen Bedürfnisse und Möglichkeiten. Welche Stadtteile besonders von den innerstädtischen Umzügen profitieren und ob es bevorzugte Umzugsströme zwischen bestimmten Stadtteilen gibt ist den dargestellten Umzugsmatrizen im Abbildungsteil zu entnehmen.

Bestimmte Bevölkerungsgruppen sind mobiler als andere. Daraus ergibt sich die oben bereits erwähnte selektive Wirkung der Wanderungsvorgänge auf den demographischen Aufbau des Bevölkerungsbestandes. Um dies näher zu beleuchten, werden die Ausprägungen der demographischen Merkmale – also Alter, Geschlecht, Nationalität usw. – im Bevölkerungsbestand denjenigen der zugezogenen wie auch der weggezogenen Bevölkerung gegenübergestellt.

Informationen über *Eheschließungen*, *Ehescheidungen*, *Kirchenaustritte* und *Einbürgerungen* runden die umfangreiche Berichterstattung zum Thema Bevölkerung ab.

Wo kommen die Daten her?

⇒ *Bevölkerungszahlen*

Wichtigste Quelle – insbesondere für die innerstädtisch differenzierten Daten – ist das *Melderegister der Stadt Koblenz*. Allerdings sind die daraus erzeugten Bevölkerungsstatistiken nicht identisch mit den "amtlichen" Einwohnerzahlen von Koblenz. Diese werden vom *Statistischen Landesamt* veröffentlicht und weichen aufgrund unterschiedlicher Fortschreibungsverfahren seit der Volkszählung 1987 geringfügig von den Zahlen des Meldeamtes ab. Da das Landesamt die Bestands- und Bewegungszahlen erst mit mehrmonatiger Verzögerung zum Berichtsstichtag herausgibt und keine innerstädtische Differenzierung bereitstellt, werden die amtlichen Zahlen nur für die Abbildungen mit regionalem Bezug (Koblenz im Städtevergleich, Koblenz und die umliegenden Kreise usw.) verwendet.

⇒ *Einbürgerungsstatistik*

Die Fallzahlen zur Einbürgerung werden vierteljährlich vom Ordnungsamt der Stadt Koblenz gemeldet

⇒ *Eheschließungen, Ehescheidungen und Kirchenaustritte*

Aktuelle Informationen über Eheschließungen und -scheidungen sowie über Kirchenaustritte werden vom *Standesamt der Stadt Koblenz* geliefert. Für die früheren Jahre wurden Informationen des *Statistischen Landesamtes* und des *Amtsgerichts Koblenz* ausgewertet.

Begriffsklärung und wichtige Hinweise

⇒ *Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung und wohnberechtigte Bevölkerung*

Mit der Einführung neuer Meldegesetze wird der Bevölkerungsbestand und dessen Änderung seit 1984 nach dem Hauptwohnungsbegriff definiert. Die Einwohnerzahlen umfassen seitdem nur die Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung. Demgegenüber steht der erweiterte Begriff der wohnberechtigten Bevölkerung. Hierzu zählen alle Personen, die in dem betreffenden Gebiet eine Wohnung haben, unabhängig davon, ob es sich um eine Haupt- oder eine Nebenwohnung handelt. Die aktuellen Bevölkerungszahlen im vorliegenden Bericht inkl. Wanderungen, Geburten und Sterbefälle beziehen sich ausschließlich auf die Einwohner mit alleiniger oder mit Hauptwohnung im Stadtgebiet. Nebenwohnsitzler (vor allem Studierende) sind nicht berücksichtigt!

- ⇒ *Bevölkerung nach Nationalität und Migrationshintergrund*

Den Auswertungen nach Nationalität liegt die traditionelle Definition zur Differenzierung der deutschen gegenüber der ausländischen Bevölkerung zugrunde. Der weitergehend gefasste Begriff der Bevölkerung mit Migrationshintergrund berücksichtigt dagegen zusätzlich die zweite Staatsangehörigkeit, vorgenommene Einbürgerungen sowie den Geburtsort. Darüberhinaus erhalten im Haushalt lebende Kinder den so genannten „haushaltsbezogenen“ Migrationshintergrund wenn mindestens ein Elternteil Migrationshintergrund aufweist.
- ⇒ *Stichtage*

Stichtag für Bestandszahlen ist der 31.12. des Jahres. Bewegungszahlen (z.B. Anzahl Wegzüge) gelten, wenn nicht anders angegeben, für die Dauer des gesamten Berichtszeitraumes. Ausnahmen von dieser Regelung sind gesondert vermerkt.
- ⇒ *Aktionsdatum und Meldedatum bei Wanderungen und Umzügen*

Die zeitliche Zuordnung der Bevölkerungsbewegungen richtet sich nach dem tatsächlichen Aktionsdatum (z.B. Tag der Geburt, Tag des Wegzugs usw.) – nicht nach dem Melde- bzw. Verarbeitungsdatum. Insbesondere bei innerstädtischen Umzügen können zwischen Aktions- und Meldedatum mehrere Monate, in Ausnahmefällen sogar Jahre liegen. Die Bewegung wird natürlich erst am Tag der dv-technischen Erfassung in den Bestandszahlen wirksam. Die Differenz des Einwohnerbestandes zweier Vergleichszeitpunkte (31.12.2008 und 31.12.2007) berücksichtigt nur die in diesem Zeitraum dv-technisch erfassten Bewegungen und weicht daher von der Wanderungs- und Geburtenbilanz (die vom tatsächlichen Aktionsdatum ausgehen) des gleichen Zeitraums ab.
- ⇒ *Registerbereinigungen*

Neben den tatsächlichen Bevölkerungsbewegungen spielen auch technische Registerbereinigungen für den Nachweis von Bestandsveränderungen eine Rolle. Im Jahr 1999 musste eine solche Bereinigung durchgeführt werden, als im Vorfeld der Ausländerbeiratswahlen ersichtlich wurde, dass viele in Koblenz gemeldete Personen dort keinen Wohnsitz (mehr) haben. Im Zuge einer systematischen Registerbereinigung wurden daher 657 Eintragungen ausländischer Bürger mit Stichtag 1.10.1999 aus dem Einwohnerregister entfernt. In der Wanderungsstatistik des Jahrbuchs werden diese nicht berücksichtigt, da es hierdurch zu Verzerrungen bezüglich der zeitlichen Zuordnung kommen würde.
- ⇒ *Registerqualität*

Die Erläuterungen zum Thema „Registerbereinigungen“ mögen als ein Indiz für die Problematik der Bevölkerungsfortschreibung gelten. Trotz immer wieder durchgeführter Qualitätskontrollen durch das Bürgeramt muss mit zunehmender zeitlicher Entfernung vom Tag der letzten Vollerhebung (Volkszählung im Mai 1987) mit weiteren Qualitätsverlusten in den Registern der Stadt wie auch des Statistischen Landesamtes gerechnet werden. Auch im Zuge der Vorbereitungen für den im Jahr 2011 anstehenden EU-weiten registergestützten Zensus ist deutlich geworden, dass die Qualität der Melderegister eine Schlüsselrolle für die Bewertung der Qualität des gesamten Zensus darstellen wird.

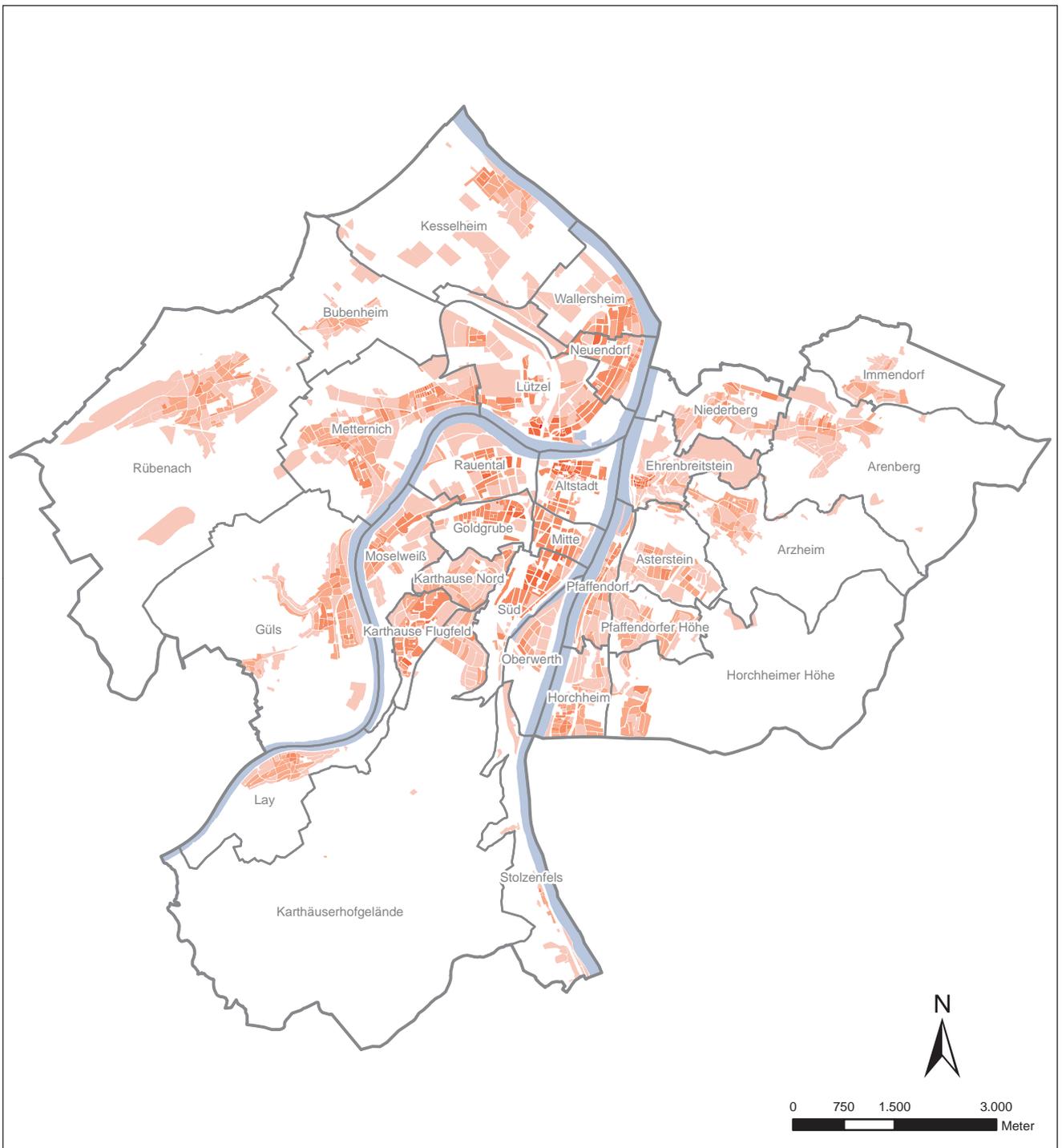
Weitere Veröffentlichungen und Einrichtungen zum Thema

Die Statistikstelle der Stadt Koblenz hat in den letzten Jahren eine Vielzahl von speziellen Berichten zu demographischen Strukturen und Entwicklungen in Koblenz publiziert.

Im Herbst 2004 wurde in Koblenz auf einen Stadtratsbeschluss hin ein Ausschuss für demographische Entwicklung und eine fachübergreifende Arbeitsgruppe „Innerstädtische Raumbeobachtung“ etabliert, die sich auf planerischer wie auch auf strategischer Ebene mit den Herausforderungen des demographischen Wandels beschäftigt. Im Jahr 2006 wurde die „Bevölkerungsprognose Koblenz 2020“ einstimmig vom Stadtrat als verbindliche Grundlage für Bedarfsplanungen beschlossen. Die Studie kann im Internet auf den Seiten der Stadt Koblenz abgerufen werden.

Im Jahr 2008 führte die Stadt Koblenz eine Wanderungsmotivbefragung durch. Deren Ergebnisse sind in der Studie „Stadt-Umland-Wanderungen in Koblenz“ im Jahr 2009 von der Statistikstelle publiziert worden.

ABB. 2.01: EINWOHNERDICHTENACH BAUBLÖCKEN IN KOBLENZ AM 31.12.2008



Bevölkerungsdichte

Einwohner pro Hektar

- 500 und mehr
- 250 bis unter 500
- 100 bis unter 250
- 50 bis unter 100
- unter 50

- Stadtteile von Koblenz
- Stadtgrenze von Koblenz

Stadt Koblenz - Statistikstelle
-KoStatIS-
Koblenzer Statistisches Informationssystem

BEVÖLKERUNG

ABB. 2.02: ENTWICKLUNG DER EINWOHNERZAHLEN IN KOBLENZ SEIT 1663

Stand:	Einwohner	Bemerkung
1663	1.409	
1787	7.475	
1800	7.992	
1812	11.793	
1820	11.324	
1836	13.307	
1846	19.475	
1852	22.033	
1861	22.175	
01.12.1871	24.902	Volkszählung
01.12.1885	31.669	Volkszählung
01.12.1890	32.664	Volkszählung
01.07.1891 ¹⁾	37.273	Eingemeindung von Lützel und Neuendorf (4609 Einwohner)
02.12.1895	39.639	Volkszählung
01.12.1900	45.147	Volkszählung
01.04.1902	49.317	Eingemeindung von Moselweiß (2379 Einwohner)
01.12.1910	56.328	Volkszählung
01.01.1914	62.000	Schätzung
08.10.1919	56.676	Volkszählung
31.12.1920	59.549	
01.10.1923 ¹⁾	59.282	Eingemeindung von Wallersheim (770 Einwohner)
1930	62.833	Mittlere Jahresbevölkerung
16.06.1933	65.257	Volkszählung
01.07.1937 ¹⁾	85.983	Eingemeindung von Metternich (5505 Einwohner), Ehrenbreitstein (3120 Einwohner), Pfaffendorf (4257 Einwohner), Horchheim (3312 Einwohner), Neudorf (138 Einwohner), und Niederberg (1653 Einwohner)
17.05.1939	91.098	Volkszählung
09.04.1945	19.076	Ermittelte Kartenempfänger durch das Ernährungsamt
11.06.1945	29.924	Ermittelte Kartenempfänger durch das Ernährungsamt
30.10.1946	53.062	Volkszählung
13.09.1950	66.444	Volkszählung
25.09.1956	84.275	Wohnungszählung
06.06.1961	99.240	Volkszählung
31.12.1961	99.713	
31.12.1962	100.810	
31.12.1963	102.040	
31.12.1964	102.509	
31.12.1965	103.425	
31.12.1966	103.786	
31.12.1967	103.670	
31.12.1968	103.585	
07.06.1969 ¹⁾	106.381	Eingemeindung von Kapellen-Stolzenfels (583 Einwohner) und Kesselheim (2105 Einwohner)
31.12.1969	106.567	

BEVÖLKERUNG

NOCH ABB. 2.02:

Stand:	Einwohner	Bemerkung
31.12.1970	120.079	
31.12.1971	120.108	
31.12.1972	120.357	
31.12.1973	120.564	
31.12.1974	119.499	Korrektur für die Zeit vom 01.01.1971 bis 30.06.1974
31.12.1975	119.258	
31.12.1976	118.349	
31.12.1977	117.750	
31.12.1978	117.097	
31.12.1979	116.731	
31.12.1980	117.106	
31.12.1981	116.872	
31.12.1982	115.345	
31.12.1983	114.193	
31.12.1984 ³⁾	112.926	
31.12.1985	112.301	
31.12.1986	111.865	
31.12.1987	108.719	
25.05.1987	108.246	Volkszählung
31.12.1988	108.570	
31.12.1989	109.208	
31.12.1990	109.648	
31.12.1991	109.672	
31.12.1992	110.068	
31.12.1993	109.857	
31.12.1994	109.692	
31.12.1995	109.242	
31.12.1996	109.446	
31.12.1997	109.254	
31.12.1998	108.695	
31.12.1999 ⁴⁾	107.715	
31.12.2000	107.641	
31.12.2001	107.233	
31.12.2002	107.434	
31.12.2003	107.599	
31.12.2004	107.164	
31.12.2005	106.782	
31.12.2006	106.421	
31.12.2007	106.656	
31.12.2008	106.802	

¹⁾ Einschließlich der Bevölkerung aus den Eingemeindungsgebieten

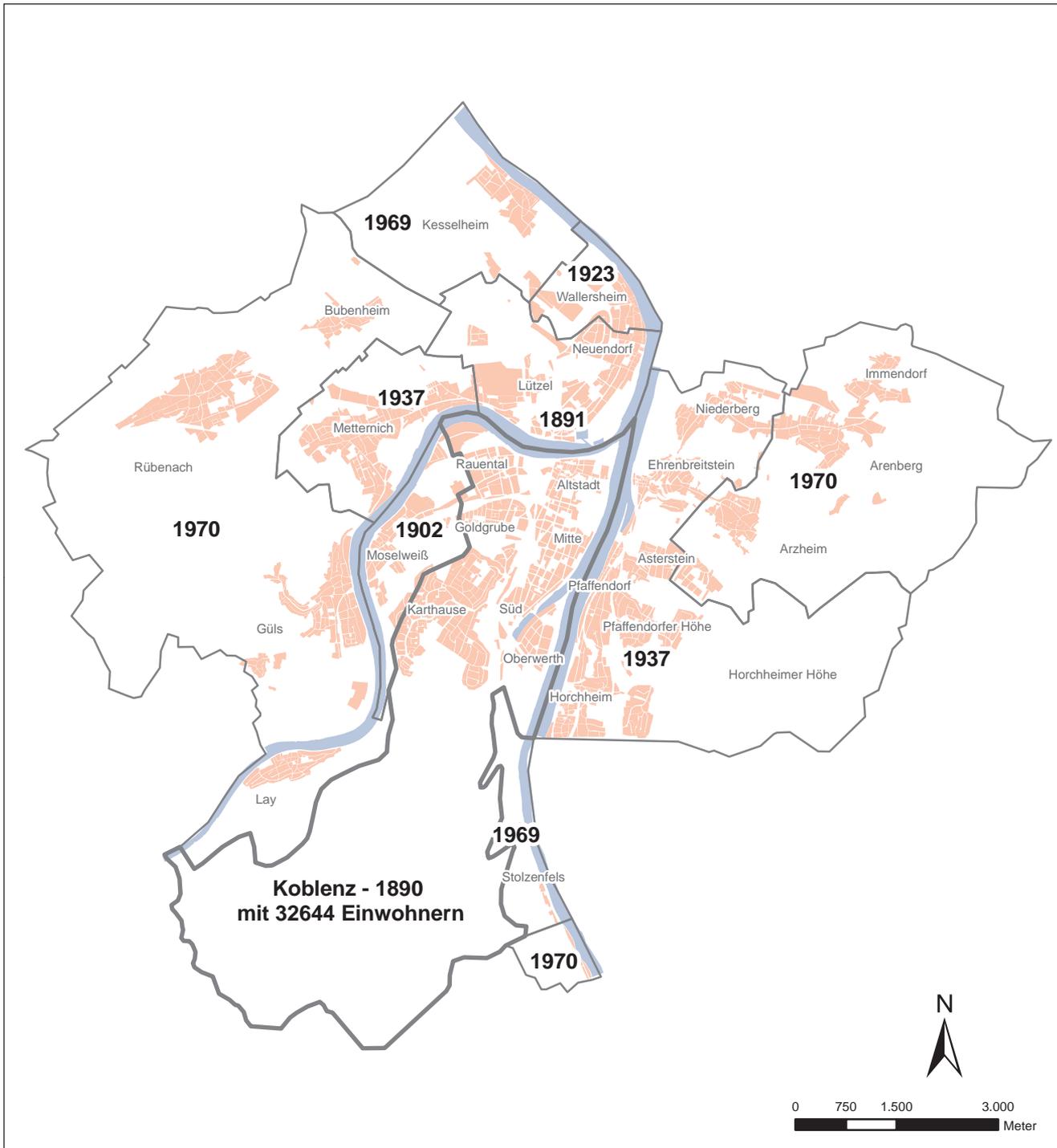
²⁾ Die Eingemeindung erfolgte am 07.11.1970

³⁾ Seit 1984 nur noch Einwohner mit Haupt- bzw. alleiniger Wohnung in Koblenz

⁴⁾ Nach Registerbereinigung Rückgang der Einwohnerzahl um 675

Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

ABB. 2.03: EINGEMEINDUNGEN DER STADT KOBLENZ IM 20. JAHRHUNDERT



Eingemeindungen

- Wohngebiete
- Koblenz in seinen Grenzen von 1890
- Eingemeindungen im Laufe der Jahre

Stadt Koblenz - Statistikstelle
-KoStatIS-

Koblenzer Statistisches Informationssystem

Einwohnerzuwachs durch Eingemeindung

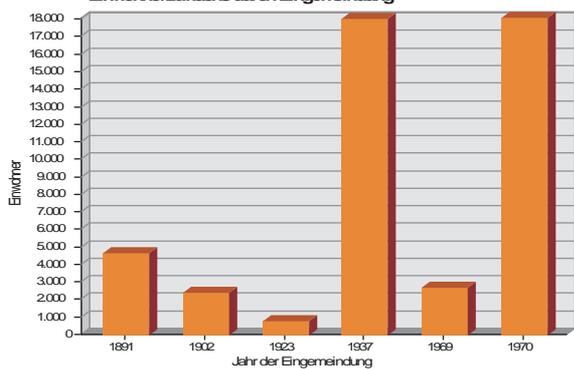
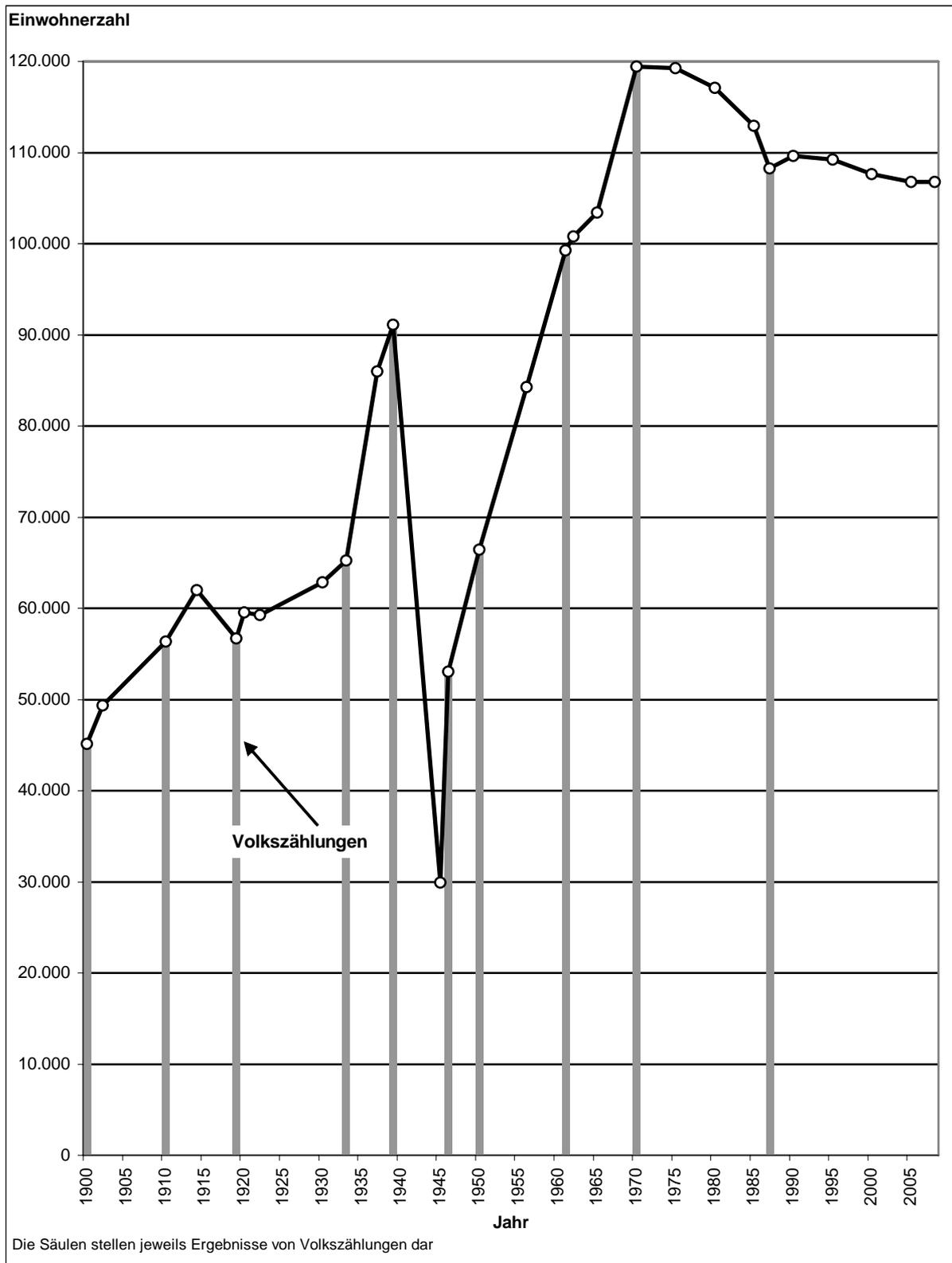
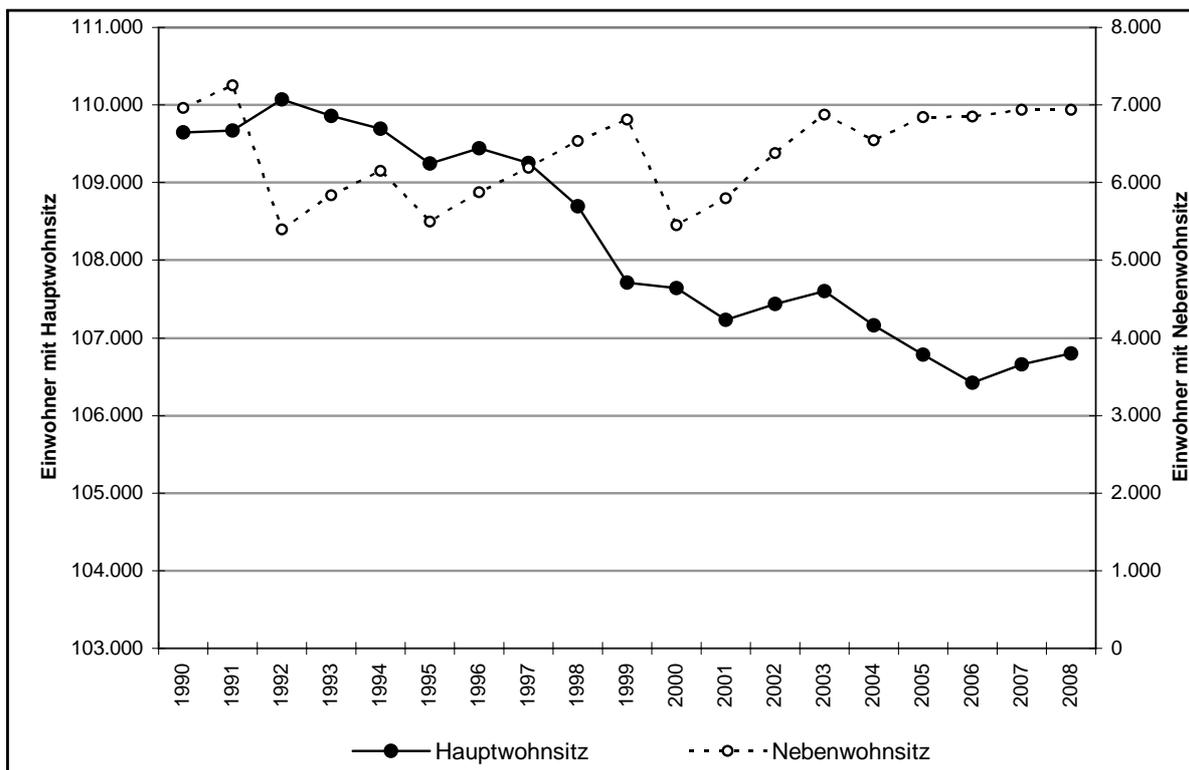


ABB. 2.04: ENTWICKLUNG DER EINWOHNERZAHLEN IN KOBLENZ SEIT 1900



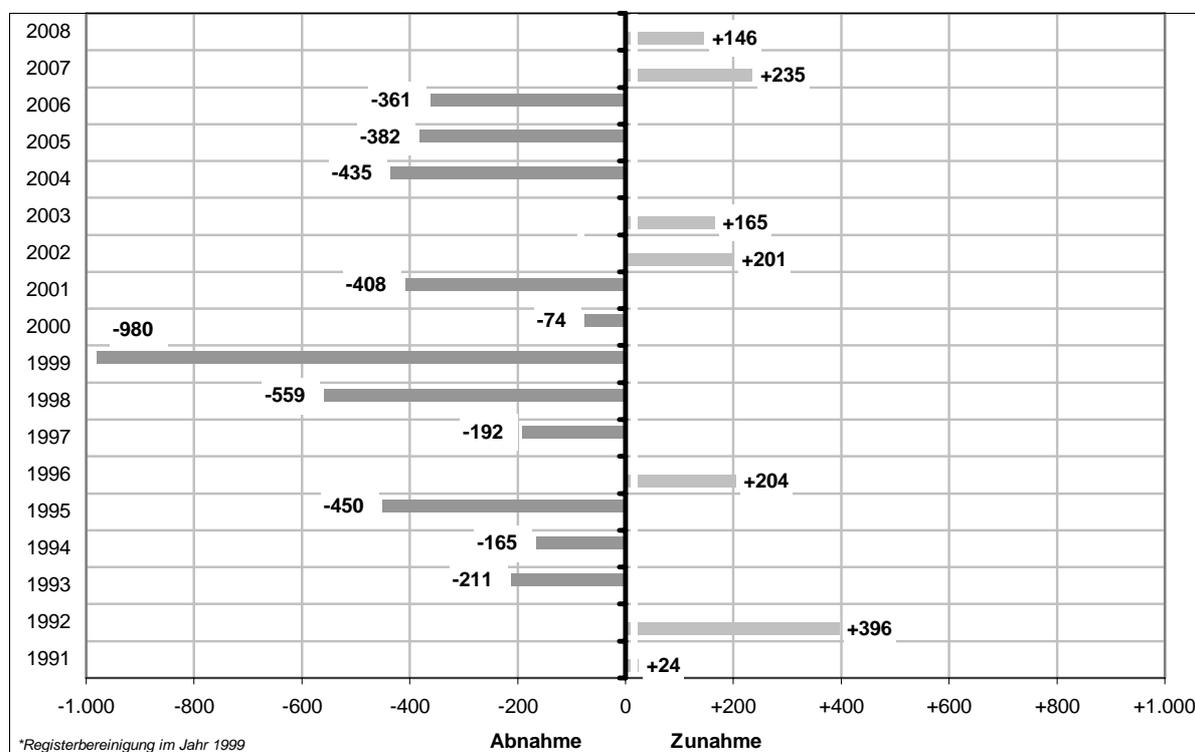
Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

ABB. 2.05: BEVÖLKERUNG NACH ART DES WOHNSITZES IN KOBLENZ 1989 BIS 2008



Quelle: Melderegister der Stadt Koblenz

ABB. 2.06: JÄHRLICHE VERÄNDERUNGEN DER EINWOHNERZAHLEN SEIT DER VOLKSZÄHLUNG 1990



Datenquelle: Melderegister der Stadt Koblenz

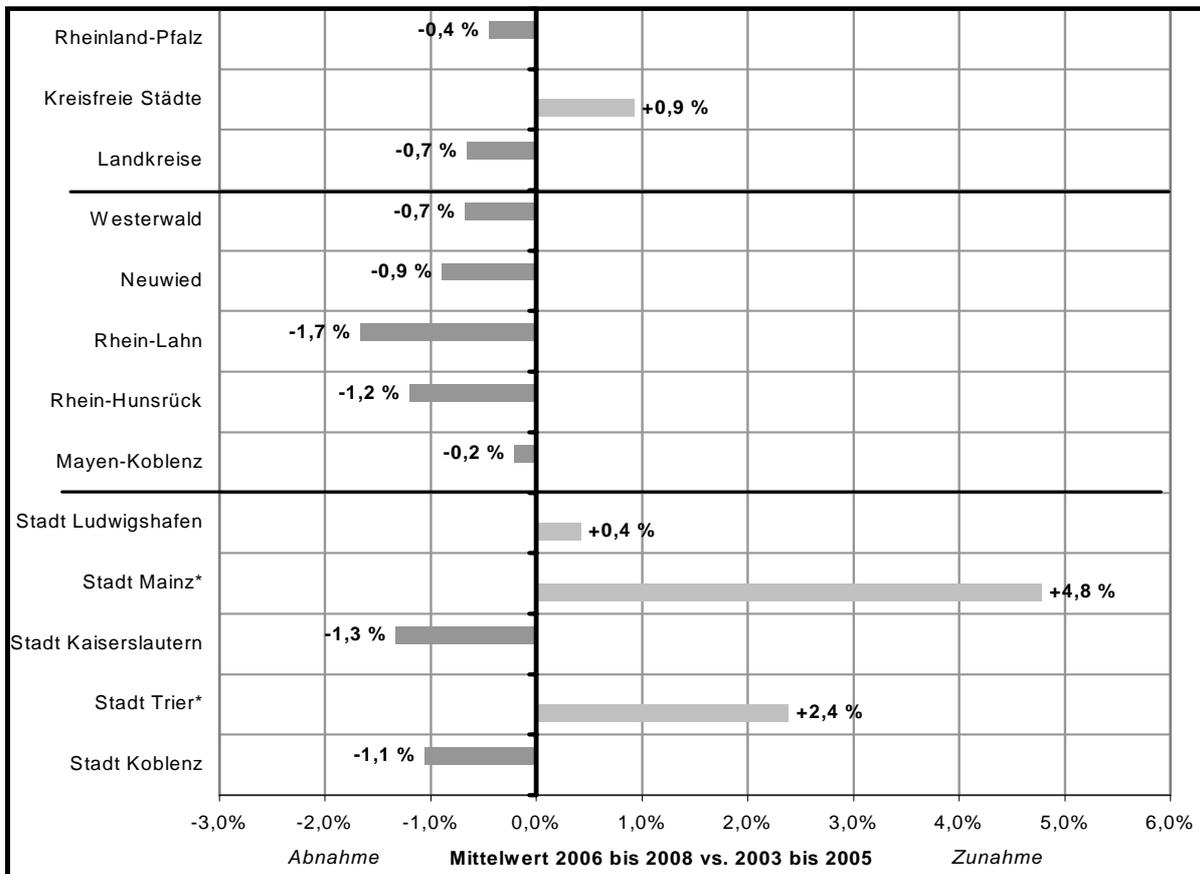
ABB. 2.07: ENTWICKLUNG DER EINWOHNERZAHLEN IM REGIONALEN VERGLEICH

Gebiet	Einwohnerstand am 30.6.						Veränderung Mittelwerte 2006 bis 2008 vs. 2003 bis 2005	
	2003	2004	2005	2006	2007	2008	Anzahl	Prozent
Stadt Koblenz	107.841	107.289	106.681	106.270	106.024	106.125	-1.131	-1,05 %
Stadt Trier*	100.116	100.075	99.685	99.559	103.396	104.079	+2.386	+2,39 %
Stadt Kaiserslautern	99.414	99.200	99.033	98.289	97.959	97.436	-1.321	-1,33 %
Stadt Mainz*	185.716	185.632	192.208	195.184	197.313	197.993	+8.978	+4,78 %
Stadt Ludwigshafen	162.606	163.002	163.274	163.628	163.769	163.541	+685	+0,42 %
Mayen-Koblenz	213.062	213.496	213.819	213.445	213.007	212.600	-442	-0,21 %
Rhein-Hunsrück	105.992	106.093	106.176	105.552	104.851	104.050	-1.269	-1,20 %
Rhein-Lahn	129.415	129.147	128.068	127.672	126.739	125.783	-2.145	-1,66 %
Neuwied	185.475	185.879	185.464	184.684	184.100	183.082	-1.651	-0,89 %
Westerwald	203.206	203.767	203.572	202.984	202.152	201.284	-1.375	-0,68 %
Landkreise	3.046.178	3.049.170	3.045.077	3.037.191	3.026.818	3.016.143	-20.091	-0,66 %
Kreisfreie Städte	1.010.228	1.008.816	1.014.527	1.016.890	1.022.108	1.022.680	+9.369	+0,93 %
Rheinland-Pfalz	4.056.406	4.057.986	4.059.604	4.054.081	4.026.818	4.038.823	-18.091	-0,45 %

* sprunghafter Anstieg der Einwohnerzahl im Zuge der Einführung einer Zweitwohnsitzsteuer

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

ABB. 2.08: PROZENTUALE VERÄNDERUNG DES EINWOHNERBESTANDES IN AUSGEWÄHLTEN LANDKREISEN UND KREISFREIEN STÄDTEN



* sprunghafter Anstieg der Einwohnerzahl im Zuge der Einführung einer Zweitwohnsitzsteuer

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

BEVÖLKERUNG

ABB. 2.09: ENTWICKLUNG DER EINWOHNERZAHLEN IN DEN STADTTTEILEN VON KOBLENZ

Stadtteil	Einwohner mit Hauptwohnsitz in Koblenz am 31.12. des Jahres										Differenz 2008 - 1999
	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	
Altstadt	4.694	4.675	4.669	4.597	4.608	4.587	4.599	4.691	4.777	4.836	142
Mitte	3.422	3.388	3.393	3.359	3.375	3.418	3.384	3.434	3.500	3.540	118
Süd	6.644	6.706	6.618	6.725	6.758	6.741	6.596	6.483	6.471	6.506	-138
Oberwerth	1.260	1.258	1.228	1.249	1.249	1.242	1.266	1.288	1.293	1.346	86
Karthause Nord	2.988	3.002	3.053	3.042	3.121	3.096	3.106	3.056	3.090	3.124	136
Karhäuserhofgelände	2.092	2.091	2.070	2.108	2.079	2.085	2.058	2.062	2.061	2.056	-36
Karthause Flugfeld	5.776	5.826	5.886	5.871	5.873	5.810	5.739	5.641	5.671	5.692	-84
Goldgrube	4.466	4.499	4.454	4.583	4.615	4.611	4.552	4.537	4.488	4.477	11
Raental	4.096	4.156	4.100	4.179	4.136	4.126	4.282	4.358	4.578	4.722	626
Moselweiß	3.142	3.126	3.124	3.103	3.119	3.089	3.058	3.084	3.122	3.117	-25
Stolzenfels	488	483	469	451	449	426	408	396	382	384	-104
Lay	1.919	1.922	1.902	1.863	1.869	1.831	1.837	1.821	1.812	1.801	-118
Lützel	7.979	7.945	7.912	7.885	7.852	7.798	7.830	7.825	7.826	7.735	-244
Metternich	9.664	9.561	9.477	9.511	9.505	9.519	9.420	9.469	9.377	9.337	-327
Neuendorf	5.785	5.837	5.806	5.743	5.755	5.754	5.792	5.700	5.634	5.545	-240
Wallerstheim	3.656	3.651	3.656	3.731	3.726	3.744	3.699	3.649	3.651	3.611	-45
Kesselheim	2.752	2.751	2.717	2.725	2.703	2.701	2.696	2.685	2.648	2.640	-112
Güls	5.555	5.602	5.678	5.665	5.653	5.638	5.641	5.597	5.592	5.577	22
Rübenach	5.150	5.210	5.198	5.197	5.166	5.151	5.130	5.081	5.095	5.068	-82
Bubenheim	1.234	1.219	1.224	1.211	1.228	1.211	1.219	1.299	1.363	1.409	175
Ehrenbreitstein	1.951	1.963	2.000	1.951	2.037	1.997	1.977	1.959	1.921	1.879	-72
Niederberg	2.974	2.945	2.934	2.931	2.929	2.934	2.956	2.908	2.883	2.837	-137
Asterstein	2.669	2.608	2.549	2.552	2.569	2.493	2.487	2.520	2.572	2.665	-4
Pfaffendorf	2.789	2.741	2.760	2.803	2.760	2.758	2.746	2.716	2.713	2.666	-123
Pfaffendorfer Höhe	2.743	2.604	2.512	2.518	2.583	2.610	2.651	2.574	2.550	2.551	-192
Horchheim	3.208	3.206	3.238	3.231	3.288	3.263	3.205	3.195	3.221	3.247	39
Horchheimer Höhe	2.234	2.251	2.277	2.258	2.154	2.116	2.024	1.949	1.979	2.060	-174
Arzheim	2.236	2.264	2.222	2.261	2.248	2.214	2.196	2.210	2.192	2.174	-62
Arenberg	2.694	2.708	2.674	2.674	2.726	2.717	2.761	2.778	2.769	2.775	81
Immendorf	1.454	1.443	1.431	1.457	1.466	1.484	1.467	1.456	1.425	1.425	-29
Koblenz*	107.715	107.641	107.233	107.434	107.599	107.164	106.782	106.421	106.656	106.802	-913

* incl. der räumlich nicht zugeordneten Einwohner

Datenquelle: Melderegister der Stadt Koblenz

BEVÖLKERUNG

ABB. 2.10: JÄHRLICHE VERÄNDERUNG DER EINWOHNERZAHLEN IN DEN STADTEILEN VON KOBLENZ

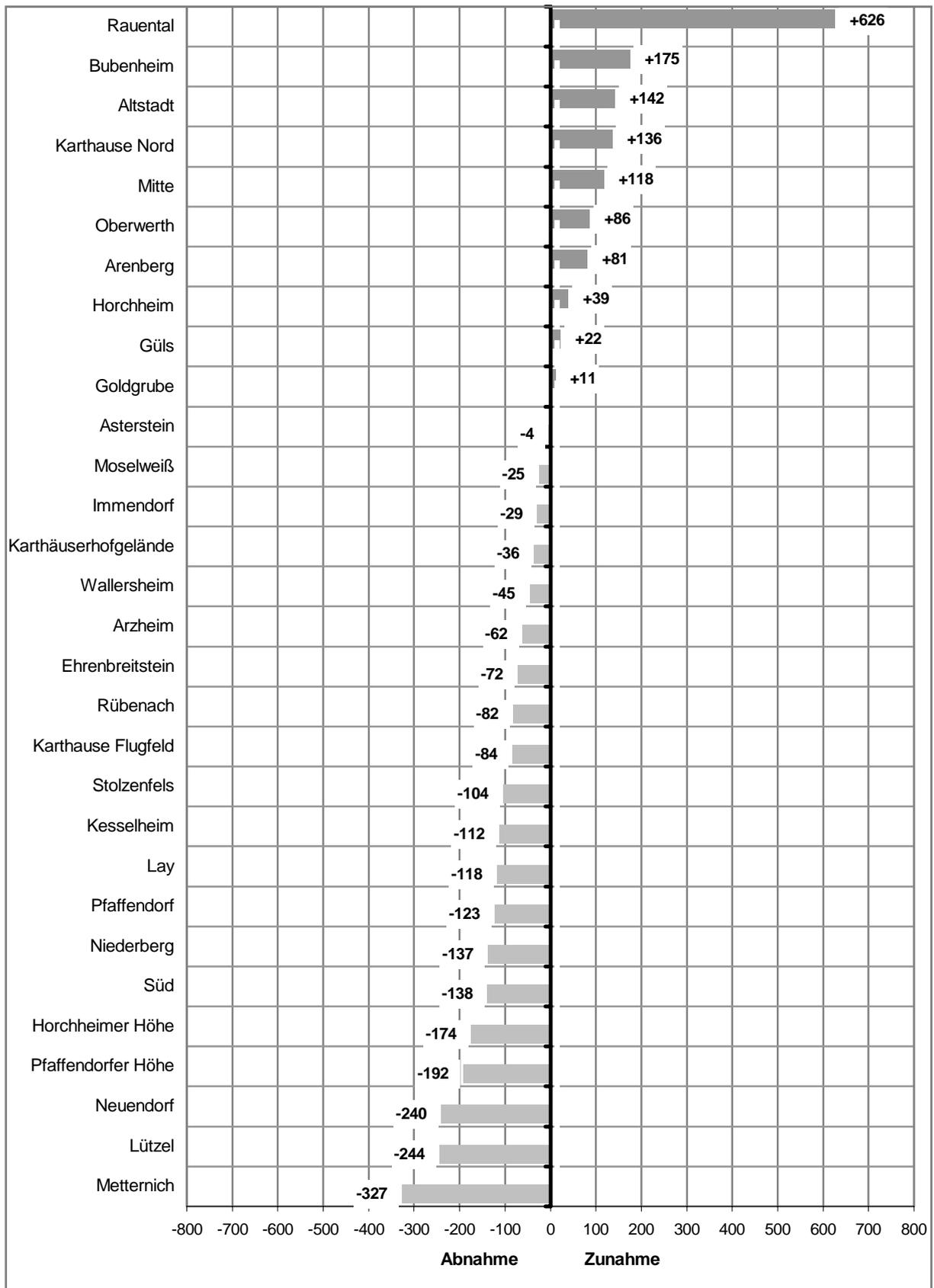
Stadtteil	Veränderung der Einwohnerzahl im Vergleich zum Vorjahr									Gesamter Zeitraum	
	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	Zunahme	Abnahme
Altstadt	-19	-6	-72	11	-21	12	92	86	59	+142	
Mitte	-34	5	-34	16	43	-34	50	66	40	+118	
Süd	62	-88	107	33	-17	-145	-113	-12	35		-138
Oberwerth	-2	-30	21	-	-7	24	22	5	53	+86	
Karthause Nord	14	51	-11	79	-25	10	-50	34	34	+136	
Karhäuserhofgelände	-1	-21	38	-29	6	-27	4	-1	-5		-36
Karthause Flugfeld	50	60	-15	2	-63	-71	-98	30	21		-84
Goldgrube	33	-45	129	32	-4	-59	-15	-49	-11	+11	
Raental	60	-56	79	-43	-10	156	76	220	144	+626	
Moselweiß	-16	-2	-21	16	-30	-31	26	38	-5		-25
Stolzenfels	-5	-14	-18	-2	-23	-18	-12	-14	2		-104
Lay	3	-20	-39	6	-38	6	-16	-9	-11		-118
Lützel	-34	-33	-27	-33	-54	32	-5	1	-91		-244
Metternich	-103	-84	34	-6	14	-99	49	-92	-40		-327
Neuendorf	52	-31	-63	12	-1	38	-92	-66	-89		-240
Wallersheim	-5	5	75	-5	18	-45	-50	2	-40		-45
Kesselheim	-1	-34	8	-22	-2	-5	-11	-37	-8		-112
Güls	47	76	-13	-12	-15	3	-44	-5	-15	+22	
Rübenach	60	-12	-1	-31	-15	-21	-49	14	-27		-82
Bubenheim	-15	5	-13	17	-17	8	80	64	46	+175	
Ehrenbreitstein	12	37	-49	86	-40	-20	-18	-38	-42		-72
Niederberg	-29	-11	-3	-2	5	22	-48	-25	-46		-137
Asterstein	-61	-59	3	17	-76	-6	33	52	93		-4
Pfaffendorf	-48	19	43	-43	-2	-12	-30	-3	-47		-123
Pfaffendorfer Höhe	-139	-92	6	65	27	41	-77	-24	1		-192
Horchheim	-2	32	-7	57	-25	-58	-10	26	26	+39	
Horchheimer Höhe	17	26	-19	-104	-38	-92	-75	30	81		-174
Arzheim	28	-42	39	-13	-34	-18	14	-18	-18		-62
Arenberg	14	-34	-	52	-9	44	17	-9	6	+81	
Immendorf	-11	-12	26	9	18	-17	-11	-31	-		-29
Koblenz*	-74	-408	201	165	-435	-382	-361	235	146		- 913

* incl. die räumlich nicht zuzuordnenden Einwohner

Datenquelle: Melderegister der Stadt Koblenz

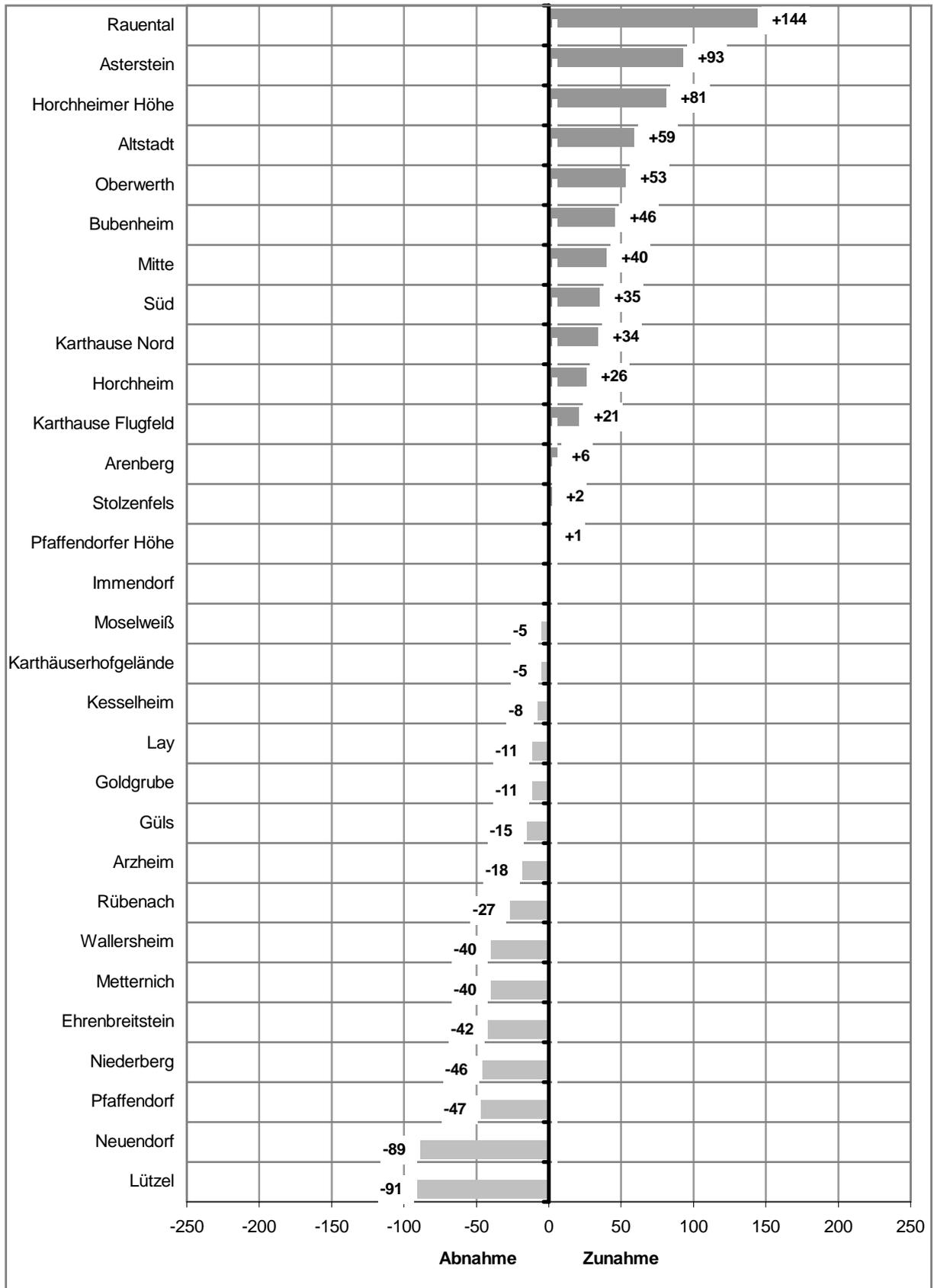
BEVÖLKERUNG

ABB. 2.11: VERÄNDERUNG DER EINWOHNERZAHL 2000 BIS 2008 NACH STADTTEILEN



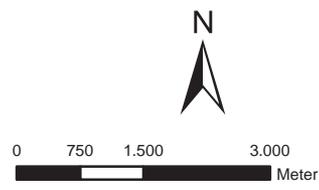
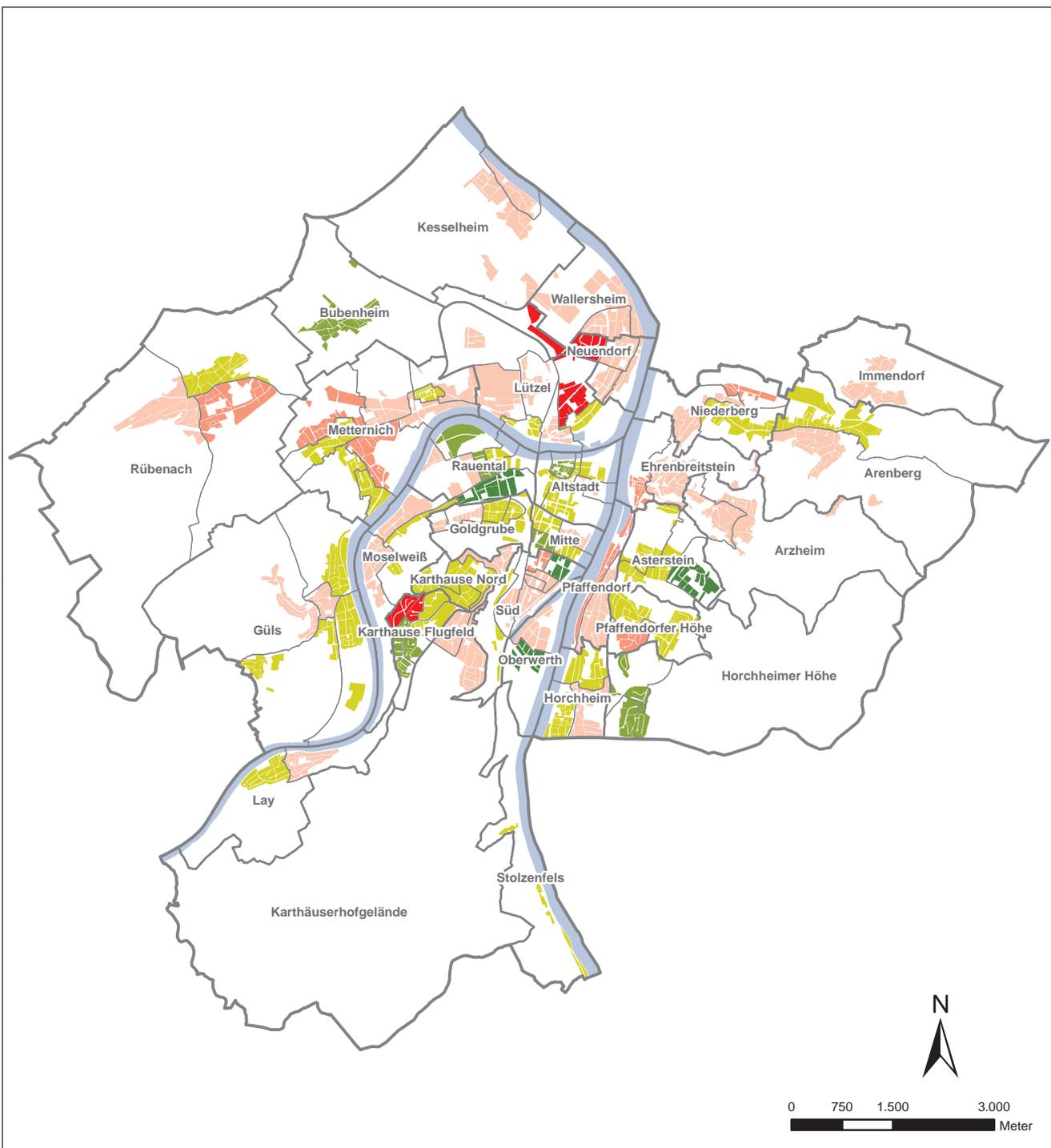
Datenquelle: Melderegister der Stadt Koblenz

ABB. 2.12: VERÄNDERUNG DER EINWOHNERZAHL IM JAHR 2008 IM VERGLEICH ZUM VORJAHR NACH STADTEILEN



Datenquelle: Melderegister der Stadt Koblenz

ABB. 2.13: VERÄNDERUNG DER EINWOHNERZAHLEN IM VORJAHRESVERGLEICH NACH STATISTISCHEN BEZIRKEN



Veränderungen der Einwohnerzahl

Veränderungen in Personen

- + 50 und mehr
- + 25 bis +49
- 0 bis +24
- 1 bis -24
- 25 bis -49
- 50 und mehr

- statistische Bezirke
- Stadtteile
- Stadtgrenze

Stadt Koblenz - Statistikstelle
-KoStatIS-
Koblenzer Statistisches Informationssystem

ABB. 2.14: ÜBERBLICK: DEMOGRAPHISCHE STRUKTUREN DER BEVÖLKERUNG IN KOBLENZ

Bevölkerung am Ort des Hauptwohn- sitzes	31.12.1993		31.12.1998		31.12.2003		31.12.2008		Veränderung 2008 gegenüber 1993	
		%		%		%		%		%(Sp.2)
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Insgesamt	109.857	100,0 %	108.695	100,0 %	107.599	100,0 %	106.802	100,0 %	-3.055	-2,8 %
unterteilt nach										
-Geschlecht										
männlich	52.063	47,4 %	51.559	47,4 %	51.188	47,6 %	51.153	47,9 %	-910	-1,7 %
weiblich	57.794	52,6 %	57.136	52,6 %	56.411	52,4 %	55.649	52,1 %	-2.145	-3,7 %
-Nationalität										
Deutsche	102.167	93,0 %	99.254	91,3 %	97.540	90,7 %	97.385	91,2 %	-4.782	-4,7 %
Ausländer	7.690	7,0 %	9.441	8,7 %	10.059	9,3 %	9.417	8,8 %	1.727	22,5 %
-Altersgruppe (von ... bis unter ... Jahre)										
0 bis 3	3.254	3,0 %	2.971	2,7 %	2.651	2,5 %	2.676	2,5 %	-578	-17,8 %
3 bis 6	3.223	2,9 %	3.047	2,8 %	2.871	2,7 %	2.609	2,4 %	-614	-19,1 %
6 bis 18	11.746	10,7 %	12.191	11,2 %	12.088	11,2 %	11.158	10,4 %	-588	-5,0 %
18 bis 25	8.970	8,2 %	7.935	7,3 %	8.510	7,9 %	8.887	8,3 %	-83	-0,9 %
25 bis 35	19.478	17,7 %	17.215	15,8 %	14.173	13,2 %	14.362	13,4 %	-5.116	-26,3 %
35 bis 45	15.329	14,0 %	16.602	15,3 %	17.196	16,0 %	15.259	14,3 %	-70	-0,5 %
45 bis 65	27.429	25,0 %	28.185	25,9 %	27.712	25,8 %	28.082	26,3 %	653	2,4 %
>=65 Jahre	20.428	18,6 %	20.549	18,9 %	22.398	20,8 %	23.769	22,3 %	3.341	16,4 %
-Konfession										
katholisch	.	.	65.896	60,0 %	60.892	55,4 %	57.492	52,3 %	.	.
evangelisch	.	.	21.833	19,9 %	20.724	18,9 %	20.488	18,6 %	.	.
-Familienstand										
ledig	40.940	37,3 %	41.183	37,9 %	41.760	38,8 %	43.291	40,5 %	2.351	5,7 %
verheiratet	52.557	47,8 %	51.018	46,9 %	49.130	45,7 %	46.562	43,6 %	-5.995	-11,4 %
verwitwet	9.662	8,8 %	9.151	8,4 %	8.660	8,0 %	8.197	7,7 %	-1.465	-15,2 %
geschieden	6.698	6,1 %	7.343	6,8 %	8.049	7,5 %	8.752	8,2 %	2.054	30,7 %

Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

BEVÖLKERUNG

ABB. 2.15: DEMOGRAPHISCHE STRUKTUREN NACH STADTTETLEN: GESCHLECHT UND NATIONALITÄT

Stadtteil	Stichtag	Einwohner	davon				davon			
		insgesamt	Männer		Frauen		Deutsche		Ausländer	
nicht zugeordnet	Dez 2008	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Dez 2007	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Altstadt	Dez 2008	4.836	2.381	49,2 %	2.455	50,8 %	4.013	83,0 %	823	17,0 %
	Dez 2007	4.777	2.367	49,5 %	2.410	50,5 %	3.968	83,1 %	809	16,9 %
Mitte	Dez 2008	3.540	1.719	48,6 %	1.821	51,4 %	3.173	89,6 %	367	10,4 %
	Dez 2007	3.500	1.703	48,7 %	1.797	51,3 %	3.133	89,5 %	367	10,5 %
Süd	Dez 2008	6.506	3.086	47,4 %	3.420	52,6 %	6.047	92,9 %	459	7,1 %
	Dez 2007	6.471	3.062	47,3 %	3.409	52,7 %	6.033	93,2 %	438	6,8 %
Oberwerth	Dez 2008	1.346	624	46,4 %	722	53,6 %	1.287	95,6 %	59	4,4 %
	Dez 2007	1.293	592	45,8 %	701	54,2 %	1.237	95,7 %	56	4,3 %
Karthause Nord	Dez 2008	3.124	1.584	50,7 %	1.540	49,3 %	2.878	92,1 %	246	7,9 %
	Dez 2007	3.090	1.550	50,2 %	1.540	49,8 %	2.860	92,6 %	230	7,4 %
Karthäuserhofgelände	Dez 2008	2.056	857	41,7 %	1.199	58,3 %	1.997	97,1 %	59	2,9 %
	Dez 2007	2.061	865	42,0 %	1.196	58,0 %	1.998	96,9 %	63	3,1 %
Karthause Flugfeld	Dez 2008	5.692	2.678	47,0 %	3.014	53,0 %	5.210	91,5 %	482	8,5 %
	Dez 2007	5.671	2.678	47,2 %	2.993	52,8 %	5.214	91,9 %	457	8,1 %
Goldgrube	Dez 2008	4.477	1.977	44,2 %	2.500	55,8 %	3.898	87,1 %	579	12,9 %
	Dez 2007	4.488	1.980	44,1 %	2.508	55,9 %	3.901	86,9 %	587	13,1 %
Rauental	Dez 2008	4.722	2.159	45,7 %	2.563	54,3 %	4.059	86,0 %	663	14,0 %
	Dez 2007	4.578	2.126	46,4 %	2.452	53,6 %	3.926	85,8 %	652	14,2 %
Moselweiß	Dez 2008	3.117	1.498	48,1 %	1.619	51,9 %	2.911	93,4 %	206	6,6 %
	Dez 2007	3.122	1.486	47,6 %	1.636	52,4 %	2.906	93,1 %	216	6,9 %
Stolzenfels	Dez 2008	384	188	49,0 %	196	51,0 %	366	95,3 %	18	4,7 %
	Dez 2007	382	193	50,5 %	189	49,5 %	364	95,3 %	18	4,7 %
Lay	Dez 2008	1.801	887	49,3 %	914	50,7 %	1.752	97,3 %	49	2,7 %
	Dez 2007	1.812	883	48,7 %	929	51,3 %	1.767	97,5 %	45	2,5 %
Lützel	Dez 2008	7.735	3.818	49,4 %	3.917	50,6 %	6.225	80,5 %	1.510	19,5 %
	Dez 2007	7.826	3.892	49,7 %	3.934	50,3 %	6.327	80,8 %	1.499	19,2 %
Metternich	Dez 2008	9.337	4.421	47,3 %	4.916	52,7 %	8.684	93,0 %	653	7,0 %
	Dez 2007	9.377	4.468	47,6 %	4.909	52,4 %	8.673	92,5 %	704	7,5 %
Neuendorf	Dez 2008	5.545	2.736	49,3 %	2.809	50,7 %	4.436	80,0 %	1.109	20,0 %
	Dez 2007	5.634	2.768	49,1 %	2.866	50,9 %	4.516	80,2 %	1.118	19,8 %
Wallersheim	Dez 2008	3.611	1.780	49,3 %	1.831	50,7 %	3.181	88,1 %	430	11,9 %
	Dez 2007	3.651	1.784	48,9 %	1.867	51,1 %	3.225	88,3 %	426	11,7 %
Kesselheim	Dez 2008	2.640	1.296	49,1 %	1.344	50,9 %	2.364	89,5 %	276	10,5 %
	Dez 2007	2.648	1.300	49,1 %	1.348	50,9 %	2.365	89,3 %	283	10,7 %
Güls	Dez 2008	5.577	2.625	47,1 %	2.952	52,9 %	5.411	97,0 %	166	3,0 %
	Dez 2007	5.592	2.640	47,2 %	2.952	52,8 %	5.431	97,1 %	161	2,9 %

BEVÖLKERUNG

NOCH ABB. 2.15

Stadtteil	Stichtag	Einwohner	davon				davon			
		insgesamt	Männer		Frauen		Deutsche		Ausländer	
Rübenach	Dez 2008	5.068	2.529	49,9 %	2.539	50,1 %	4.875	96,2 %	193	3,8 %
	Dez 2007	5.095	2.526	49,6 %	2.569	50,4 %	4.874	95,7 %	221	4,3 %
Bubenheim	Dez 2008	1.409	721	51,2 %	688	48,8 %	1.336	94,8 %	73	5,2 %
	Dez 2007	1.363	689	50,6 %	674	49,4 %	1.295	95,0 %	68	5,0 %
Ehrenbreitstein	Dez 2008	1.879	950	50,6 %	929	49,4 %	1.732	92,2 %	147	7,8 %
	Dez 2007	1.921	964	50,2 %	957	49,8 %	1.771	92,2 %	150	7,8 %
Niederberg	Dez 2008	2.837	1.377	48,5 %	1.460	51,5 %	2.708	95,5 %	129	4,5 %
	Dez 2007	2.883	1.409	48,9 %	1.474	51,1 %	2.727	94,6 %	156	5,4 %
Asterstein	Dez 2008	2.665	1.249	46,9 %	1.416	53,1 %	2.556	95,9 %	109	4,1 %
	Dez 2007	2.572	1.204	46,8 %	1.368	53,2 %	2.472	96,1 %	100	3,9 %
Pfaffendorf	Dez 2008	2.666	1.259	47,2 %	1.407	52,8 %	2.503	93,9 %	163	6,1 %
	Dez 2007	2.713	1.286	47,4 %	1.427	52,6 %	2.532	93,3 %	181	6,7 %
Pfaffendorfer Höhe	Dez 2008	2.551	1.178	46,2 %	1.373	53,8 %	2.469	96,8 %	82	3,2 %
	Dez 2007	2.550	1.172	46,0 %	1.378	54,0 %	2.461	96,5 %	89	3,5 %
Horchheim	Dez 2008	3.247	1.572	48,4 %	1.675	51,6 %	3.118	96,0 %	129	4,0 %
	Dez 2007	3.221	1.579	49,0 %	1.642	51,0 %	3.095	96,1 %	126	3,9 %
Horchheimer Höhe	Dez 2008	2.060	997	48,4 %	1.063	51,6 %	1.969	95,6 %	91	4,4 %
	Dez 2007	1.979	946	47,8 %	1.033	52,2 %	1.899	96,0 %	80	4,0 %
Arzheim	Dez 2008	2.174	1.030	47,4 %	1.144	52,6 %	2.140	98,4 %	34	1,6 %
	Dez 2007	2.192	1.038	47,4 %	1.154	52,6 %	2.162	98,6 %	30	1,4 %
Arenberg	Dez 2008	2.775	1.259	45,4 %	1.516	54,6 %	2.689	96,9 %	86	3,1 %
	Dez 2007	2.769	1.247	45,0 %	1.522	55,0 %	2.678	96,7 %	91	3,3 %
Immendorf	Dez 2008	1.425	718	50,4 %	707	49,6 %	1.398	98,1 %	27	1,9 %
	Dez 2007	1.425	702	49,3 %	723	50,7 %	1.398	98,1 %	27	1,9 %
Koblenz	Dez 2008	106.802	51.153	47,9 %	55.649	52,1 %	97.385	91,2 %	9.417	8,8 %
	Dez 2007	106.656	51.099	47,9 %	55.557	52,1 %	97.208	91,1 %	9.448	8,9 %

Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

BEVÖLKERUNG

ABB. 2.16: DEMOGRAPHISCHE STRUKTUREN IN DEN STADTTTEILEN: BEVÖLKERUNG NACH ALTERSGRUPPEN

Stadtteil	Stichtag	Einwohner nach Altersgruppen					
		0-3	3-6	6-11	11-15	15-18	18-25
nicht zugeordnet	Dez 2008	-	-	-	-	-	-
	Dez 2007	-	-	-	-	-	-
Altstadt	Dez 2008	98 2,0 %	96 2,0 %	113 2,3 %	92 1,9 %	93 1,9 %	527 10,9 %
	Dez 2007	93 1,9 %	79 1,7 %	112 2,3 %	93 1,9 %	82 1,7 %	528 11,1 %
Mitte	Dez 2008	102 2,9 %	76 2,1 %	96 2,7 %	79 2,2 %	65 1,8 %	330 9,3 %
	Dez 2007	98 2,8 %	76 2,2 %	97 2,8 %	76 2,2 %	56 1,6 %	315 9,0 %
Süd	Dez 2008	167 2,6 %	136 2,1 %	211 3,2 %	171 2,6 %	121 1,9 %	617 9,5 %
	Dez 2007	168 2,6 %	147 2,3 %	225 3,5 %	165 2,5 %	134 2,1 %	573 8,9 %
Oberwerth	Dez 2008	50 3,7 %	58 4,3 %	56 4,2 %	38 2,8 %	24 1,8 %	79 5,9 %
	Dez 2007	48 3,7 %	48 3,7 %	47 3,6 %	29 2,2 %	25 1,9 %	70 5,4 %
Karthause Nord	Dez 2008	71 2,3 %	66 2,1 %	108 3,5 %	79 2,5 %	78 2,5 %	287 9,2 %
	Dez 2007	57 1,8 %	58 1,9 %	112 3,6 %	81 2,6 %	81 2,6 %	283 9,2 %
Karthäuserhofgelände	Dez 2008	34 1,7 %	32 1,6 %	92 4,5 %	72 3,5 %	55 2,7 %	90 4,4 %
	Dez 2007	41 2,0 %	27 1,3 %	102 4,9 %	75 3,6 %	50 2,4 %	91 4,4 %
Karthause Flugfeld	Dez 2008	137 2,4 %	144 2,5 %	242 4,3 %	212 3,7 %	184 3,2 %	519 9,1 %
	Dez 2007	135 2,4 %	135 2,4 %	243 4,3 %	224 3,9 %	189 3,3 %	519 9,2 %
Goldgrube	Dez 2008	92 2,1 %	73 1,6 %	146 3,3 %	115 2,6 %	105 2,3 %	339 7,6 %
	Dez 2007	84 1,9 %	88 2,0 %	145 3,2 %	118 2,6 %	112 2,5 %	325 7,2 %
Rauental	Dez 2008	141 3,0 %	125 2,6 %	149 3,2 %	141 3,0 %	109 2,3 %	364 7,7 %
	Dez 2007	123 2,7 %	106 2,3 %	144 3,1 %	152 3,3 %	101 2,2 %	308 6,7 %
Moselweiß	Dez 2008	70 2,2 %	71 2,3 %	115 3,7 %	79 2,5 %	80 2,6 %	291 9,3 %
	Dez 2007	76 2,4 %	71 2,3 %	118 3,8 %	83 2,7 %	75 2,4 %	287 9,2 %
Stolzenfels	Dez 2008	6 1,6 %	3 0,8 %	9 2,3 %	16 4,2 %	6 1,6 %	29 7,6 %
	Dez 2007	3 0,8 %	5 1,3 %	8 2,1 %	15 3,9 %	7 1,8 %	27 7,1 %
Lay	Dez 2008	38 2,1 %	34 1,9 %	60 3,3 %	74 4,1 %	61 3,4 %	141 7,8 %
	Dez 2007	33 1,8 %	36 2,0 %	70 3,9 %	75 4,1 %	71 3,9 %	132 7,3 %
Lützel	Dez 2008	247 3,2 %	237 3,1 %	361 4,7 %	314 4,1 %	234 3,0 %	762 9,9 %
	Dez 2007	251 3,2 %	220 2,8 %	376 4,8 %	313 4,0 %	256 3,3 %	737 9,4 %
Metternich	Dez 2008	197 2,1 %	178 1,9 %	316 3,4 %	276 3,0 %	227 2,4 %	849 9,1 %
	Dez 2007	182 1,9 %	197 2,1 %	334 3,6 %	266 2,8 %	257 2,7 %	818 8,7 %
Neuendorf	Dez 2008	204 3,7 %	209 3,8 %	350 6,3 %	282 5,1 %	245 4,4 %	547 9,9 %
	Dez 2007	198 3,5 %	202 3,6 %	394 7,0 %	293 5,2 %	252 4,5 %	548 9,7 %
Wallersheim	Dez 2008	109 3,0 %	104 2,9 %	171 4,7 %	164 4,5 %	127 3,5 %	293 8,1 %
	Dez 2007	88 2,4 %	114 3,1 %	184 5,0 %	156 4,3 %	133 3,6 %	317 8,7 %

BEVÖLKERUNG

NOCH ABB. 2.16

von ... bis unter ... Jahren						gesamt	Stadtteil
25-35	35-45	45-55	55-65	65-75	75 und älter		
-	-	-	-	-	-	-	nicht zugeordnet
-	-	-	-	-	-	-	
1.065 22,0 %	789 16,3 %	585 12,1 %	458 9,5 %	435 9,0 %	485 10,0 %	4.836	Altstadt
1.060 22,2 %	788 16,5 %	577 12,1 %	439 9,2 %	438 9,2 %	488 10,2 %	4.777	
762 21,5 %	574 16,2 %	445 12,6 %	357 10,1 %	362 10,2 %	292 8,2 %	3.540	Mitte
721 20,6 %	592 16,9 %	460 13,1 %	362 10,3 %	345 9,9 %	302 8,6 %	3.500	
1.167 17,9 %	1.004 15,4 %	863 13,3 %	626 9,6 %	697 10,7 %	726 11,2 %	6.506	Süd
1.156 17,9 %	1.087 16,8 %	839 13,0 %	602 9,3 %	675 10,4 %	700 10,8 %	6.471	
163 12,1 %	222 16,5 %	182 13,5 %	145 10,8 %	167 12,4 %	162 12,0 %	1.346	Oberwerth
165 12,8 %	201 15,5 %	179 13,8 %	145 11,2 %	168 13,0 %	168 13,0 %	1.293	
406 13,0 %	457 14,6 %	484 15,5 %	378 12,1 %	441 14,1 %	269 8,6 %	3.124	Karthause Nord
396 12,8 %	460 14,9 %	483 15,6 %	378 12,2 %	423 13,7 %	278 9,0 %	3.090	
135 6,6 %	274 13,3 %	223 10,8 %	225 10,9 %	295 14,3 %	529 25,7 %	2.056	Karthäuserhofgelände
140 6,8 %	284 13,8 %	218 10,6 %	229 11,1 %	285 13,8 %	519 25,2 %	2.061	
592 10,4 %	677 11,9 %	806 14,2 %	732 12,9 %	858 15,1 %	589 10,3 %	5.692	Karthause Flugfeld
582 10,3 %	705 12,4 %	774 13,6 %	746 13,2 %	845 14,9 %	574 10,1 %	5.671	
582 13,0 %	544 12,2 %	625 14,0 %	542 12,1 %	624 13,9 %	690 15,4 %	4.477	Goldgrube
581 12,9 %	545 12,1 %	606 13,5 %	541 12,1 %	630 14,0 %	713 15,9 %	4.488	
683 14,5 %	657 13,9 %	633 13,4 %	567 12,0 %	581 12,3 %	572 12,1 %	4.722	Rauental
661 14,4 %	641 14,0 %	616 13,5 %	561 12,3 %	574 12,5 %	591 12,9 %	4.578	
447 14,3 %	467 15,0 %	443 14,2 %	359 11,5 %	406 13,0 %	289 9,3 %	3.117	Moselweiß
442 14,2 %	476 15,2 %	433 13,9 %	376 12,0 %	384 12,3 %	301 9,6 %	3.122	
30 7,8 %	50 13,0 %	50 13,0 %	58 15,1 %	70 18,2 %	57 14,8 %	384	Stolzenfels
33 8,6 %	46 12,0 %	50 13,1 %	59 15,4 %	69 18,1 %	60 15,7 %	382	
202 11,2 %	240 13,3 %	308 17,1 %	244 13,5 %	236 13,1 %	163 9,1 %	1.801	Lay
191 10,5 %	260 14,3 %	300 16,6 %	249 13,7 %	237 13,1 %	158 8,7 %	1.812	
1.179 15,2 %	1.047 13,5 %	1.074 13,9 %	782 10,1 %	825 10,7 %	673 8,7 %	7.735	Lützel
1.172 15,0 %	1.144 14,6 %	1.078 13,8 %	779 10,0 %	820 10,5 %	680 8,7 %	7.826	
1.318 14,1 %	1.264 13,5 %	1.376 14,7 %	1.160 12,4 %	1.221 13,1 %	955 10,2 %	9.337	Metternich
1.302 13,9 %	1.303 13,9 %	1.404 15,0 %	1.128 12,0 %	1.241 13,2 %	945 10,1 %	9.377	
694 12,5 %	760 13,7 %	779 14,0 %	630 11,4 %	499 9,0 %	346 6,2 %	5.545	Neuendorf
694 12,3 %	792 14,1 %	780 13,8 %	608 10,8 %	521 9,2 %	352 6,2 %	5.634	
437 12,1 %	494 13,7 %	586 16,2 %	424 11,7 %	380 10,5 %	322 8,9 %	3.611	Wallerstheim
432 11,8 %	522 14,3 %	597 16,4 %	405 11,1 %	377 10,3 %	326 8,9 %	3.651	

BEVÖLKERUNG

NOCH ABB. 2.16:

Stadtteil	Stichtag	Einwohner nach Altersgruppen					
		0-3	3-6	6-11	11-15	15-18	18-25
Kesselheim	Dez 2008	65 2,5 %	66 2,5 %	113 4,3 %	100 3,8 %	88 3,3 %	230 8,7 %
	Dez 2007	60 2,3 %	62 2,3 %	116 4,4 %	100 3,8 %	93 3,5 %	213 8,0 %
Güls	Dez 2008	132 2,4 %	124 2,2 %	252 4,5 %	222 4,0 %	161 2,9 %	383 6,9 %
	Dez 2007	123 2,2 %	129 2,3 %	273 4,9 %	229 4,1 %	162 2,9 %	358 6,4 %
Rübenach	Dez 2008	143 2,8 %	152 3,0 %	252 5,0 %	212 4,2 %	167 3,3 %	364 7,2 %
	Dez 2007	147 2,9 %	135 2,6 %	260 5,1 %	219 4,3 %	170 3,3 %	362 7,1 %
Bubenheim	Dez 2008	47 3,3 %	41 2,9 %	62 4,4 %	55 3,9 %	37 2,6 %	127 9,0 %
	Dez 2007	45 3,3 %	33 2,4 %	60 4,4 %	47 3,4 %	46 3,4 %	114 8,4 %
Ehrenbreitstein	Dez 2008	39 2,1 %	44 2,3 %	85 4,5 %	61 3,2 %	45 2,4 %	150 8,0 %
	Dez 2007	51 2,7 %	48 2,5 %	83 4,3 %	56 2,9 %	57 3,0 %	171 8,9 %
Niederberg	Dez 2008	72 2,5 %	86 3,0 %	126 4,4 %	141 5,0 %	99 3,5 %	241 8,5 %
	Dez 2007	78 2,7 %	77 2,7 %	138 4,8 %	137 4,8 %	114 4,0 %	221 7,7 %
Asterstein	Dez 2008	78 2,9 %	68 2,6 %	129 4,8 %	112 4,2 %	96 3,6 %	198 7,4 %
	Dez 2007	67 2,6 %	72 2,8 %	105 4,1 %	115 4,5 %	87 3,4 %	197 7,7 %
Pfaffendorf	Dez 2008	52 2,0 %	50 1,9 %	85 3,2 %	73 2,7 %	64 2,4 %	179 6,7 %
	Dez 2007	63 2,3 %	47 1,7 %	99 3,6 %	85 3,1 %	61 2,2 %	166 6,1 %
Pfaffen- dorfer Höhe	Dez 2008	51 2,0 %	76 3,0 %	164 6,4 %	123 4,8 %	84 3,3 %	149 5,8 %
	Dez 2007	55 2,2 %	81 3,2 %	150 5,9 %	119 4,7 %	82 3,2 %	152 6,0 %
Horchheim	Dez 2008	60 1,8 %	73 2,2 %	136 4,2 %	120 3,7 %	97 3,0 %	232 7,1 %
	Dez 2007	75 2,3 %	70 2,2 %	138 4,3 %	125 3,9 %	89 2,8 %	219 6,8 %
Horchheim- er Höhe	Dez 2008	45 2,2 %	37 1,8 %	78 3,8 %	59 2,9 %	47 2,3 %	121 5,9 %
	Dez 2007	43 2,2 %	40 2,0 %	73 3,7 %	48 2,4 %	51 2,6 %	111 5,6 %
Arzheim	Dez 2008	29 1,3 %	53 2,4 %	93 4,3 %	101 4,6 %	73 3,4 %	157 7,2 %
	Dez 2007	38 1,7 %	49 2,2 %	100 4,6 %	96 4,4 %	69 3,1 %	169 7,7 %
Arenberg	Dez 2008	67 2,4 %	68 2,5 %	125 4,5 %	126 4,5 %	89 3,2 %	174 6,3 %
	Dez 2007	61 2,2 %	65 2,3 %	122 4,4 %	120 4,3 %	96 3,5 %	162 5,9 %
Immendorf	Dez 2008	33 2,3 %	29 2,0 %	77 5,4 %	74 5,2 %	42 2,9 %	118 8,3 %
	Dez 2007	28 2,0 %	32 2,2 %	83 5,8 %	69 4,8 %	47 3,3 %	118 8,3 %
Koblenz	Dez 2008	2.676 2,5 %	2.609 2,4 %	4.372 4,1 %	3.783 3,5 %	3.003 2,8 %	8.887 8,3 %
	Dez 2007	2.612 2,4 %	2.549 2,4 %	4.511 4,2 %	3.779 3,5 %	3.105 2,9 %	8.611 8,1 %

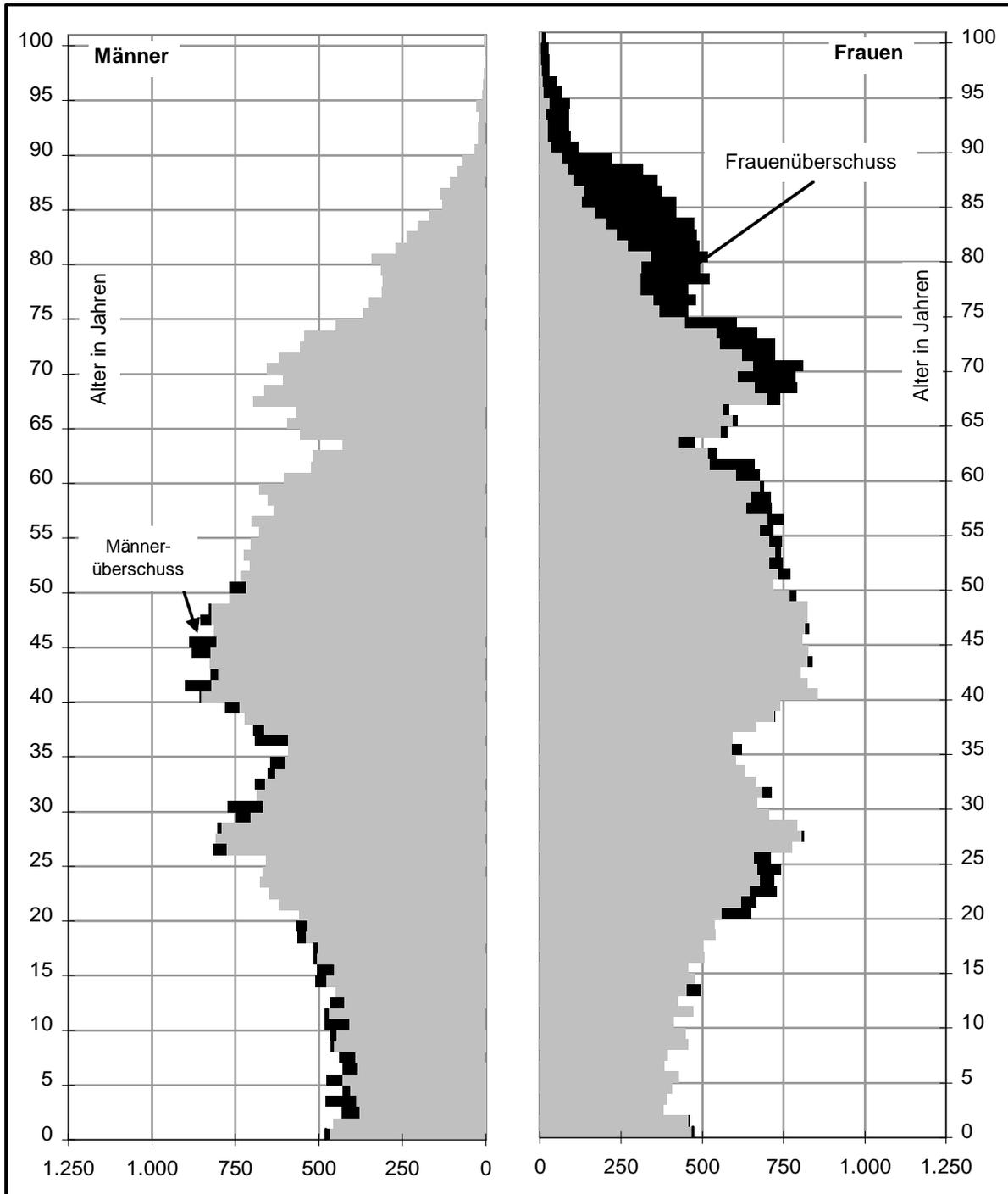
Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

BEVÖLKERUNG

NOCH ABB. 2.16:

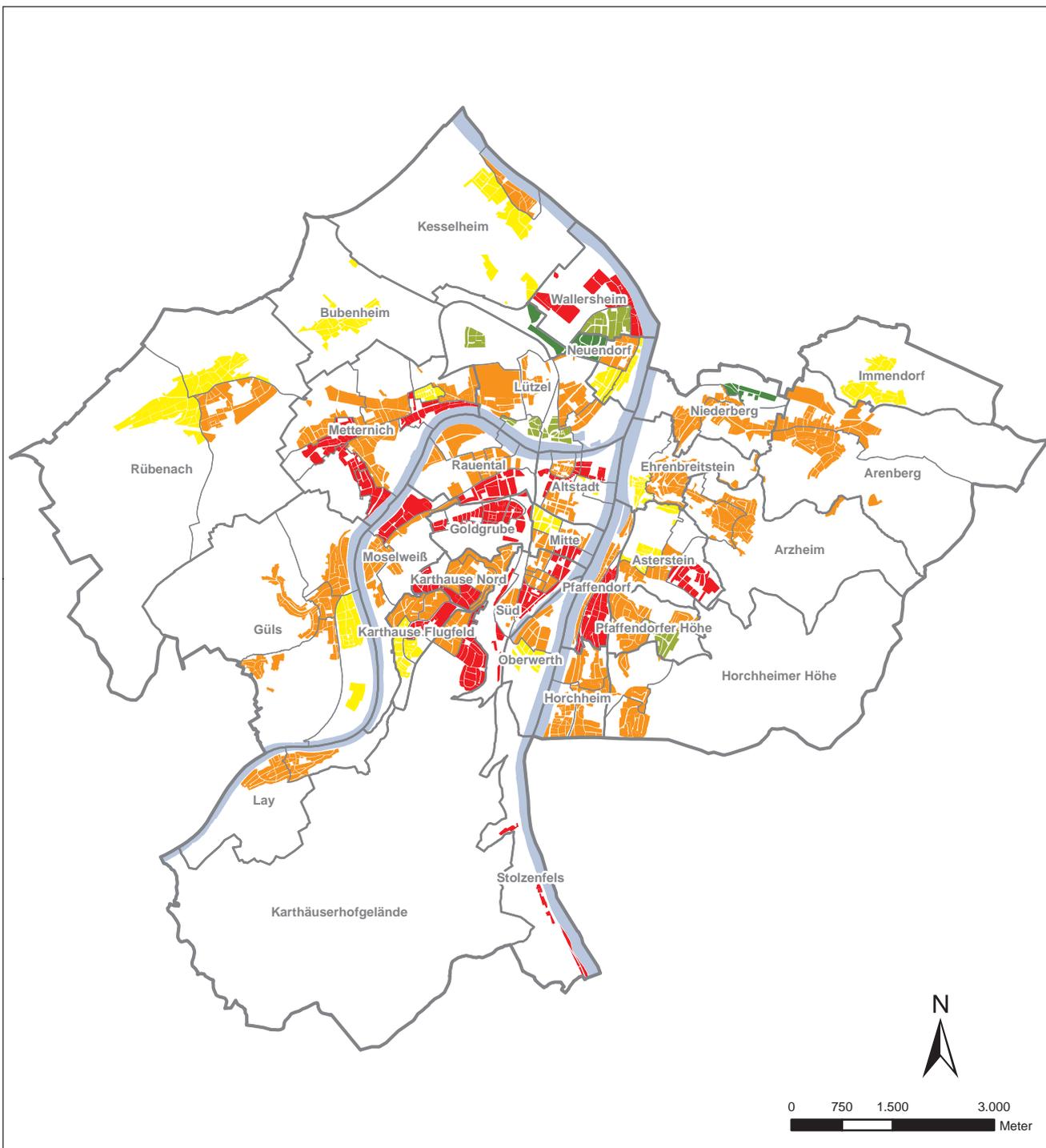
von ... bis unter ... Jahren						gesamt	Stadtteil
25-35	35-45	45-55	55-65	65-75	75 und älter		
331 12,5 %	420 15,9 %	430 16,3 %	334 12,7 %	280 10,6 %	183 6,9 %	2.640	Kesselheim
351 13,3 %	440 16,6 %	420 15,9 %	331 12,5 %	275 10,4 %	187 7,1 %	2.648	
613 11,0 %	843 15,1 %	932 16,7 %	695 12,5 %	672 12,0 %	548 9,8 %	5.577	Güls
603 10,8 %	901 16,1 %	927 16,6 %	668 11,9 %	660 11,8 %	559 10,0 %	5.592	
681 13,4 %	813 16,0 %	770 15,2 %	572 11,3 %	571 11,3 %	371 7,3 %	5.068	Rübenach
676 13,3 %	861 16,9 %	757 14,9 %	562 11,0 %	588 11,5 %	358 7,0 %	5.095	
187 13,3 %	200 14,2 %	231 16,4 %	188 13,3 %	150 10,6 %	84 6,0 %	1.409	Bubenheim
184 13,5 %	207 15,2 %	214 15,7 %	190 13,9 %	139 10,2 %	84 6,2 %	1.363	
309 16,4 %	286 15,2 %	289 15,4 %	200 10,6 %	210 11,2 %	161 8,6 %	1.879	Ehrenbreitstein
310 16,1 %	296 15,4 %	264 13,7 %	205 10,7 %	212 11,0 %	168 8,7 %	1.921	
295 10,4 %	402 14,2 %	462 16,3 %	323 11,4 %	360 12,7 %	230 8,1 %	2.837	Niederberg
303 10,5 %	423 14,7 %	472 16,4 %	328 11,4 %	361 12,5 %	231 8,0 %	2.883	
241 9,0 %	312 11,7 %	403 15,1 %	403 15,1 %	343 12,9 %	282 10,6 %	2.665	Asterstein
236 9,2 %	306 11,9 %	400 15,6 %	412 16,0 %	323 12,6 %	252 9,8 %	2.572	
377 14,1 %	412 15,5 %	428 16,1 %	329 12,3 %	381 14,3 %	236 8,9 %	2.666	Pfaffen-dorf
392 14,4 %	442 16,3 %	406 15,0 %	336 12,4 %	369 13,6 %	247 9,1 %	2.713	
275 10,8 %	367 14,4 %	371 14,5 %	281 11,0 %	370 14,5 %	240 9,4 %	2.551	Pfaffendorfer Höhe
280 11,0 %	361 14,2 %	378 14,8 %	280 11,0 %	360 14,1 %	252 9,9 %	2.550	
347 10,7 %	471 14,5 %	517 15,9 %	397 12,2 %	413 12,7 %	384 11,8 %	3.247	Horchheim
351 10,9 %	508 15,8 %	501 15,6 %	401 12,4 %	397 12,3 %	347 10,8 %	3.221	
292 14,2 %	298 14,5 %	303 14,7 %	250 12,1 %	331 16,1 %	199 9,7 %	2.060	Horchheim-er Höhe
270 13,6 %	281 14,2 %	302 15,3 %	239 12,1 %	322 16,3 %	199 10,1 %	1.979	
186 8,6 %	322 14,8 %	360 16,6 %	298 13,7 %	273 12,6 %	229 10,5 %	2.174	Arzheim
180 8,2 %	334 15,2 %	370 16,9 %	286 13,0 %	270 12,3 %	231 10,5 %	2.192	
233 8,4 %	380 13,7 %	405 14,6 %	329 11,9 %	384 13,8 %	395 14,2 %	2.775	Arenberg
248 9,0 %	397 14,3 %	389 14,0 %	337 12,2 %	381 13,8 %	391 14,1 %	2.769	
133 9,3 %	213 14,9 %	225 15,8 %	208 14,6 %	161 11,3 %	112 7,9 %	1.425	Immendorf
138 9,7 %	225 15,8 %	219 15,4 %	201 14,1 %	153 10,7 %	112 7,9 %	1.425	
14.362 13,4 %	15.259 14,3 %	15.588 14,6 %	12.494 11,7 %	12.996 12,2 %	10.773 10,1 %	106.802	Koblenz
14.250 13,4 %	15.828 14,8 %	15.413 14,5 %	12.383 11,6 %	12.842 12,0 %	10.773 10,1 %	106.656	

ABB. 2.17: ALTERSBAUM DER BEVÖLKERUNG NACH GESCHLECHT (STICHTAG: 31.12.2008)



Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

ABB. 2.18: ALTERSTRUKTUR IN DEN STATISTISCHEN BEZIRKEN ZUM 31.12.2008



Alterstruktur

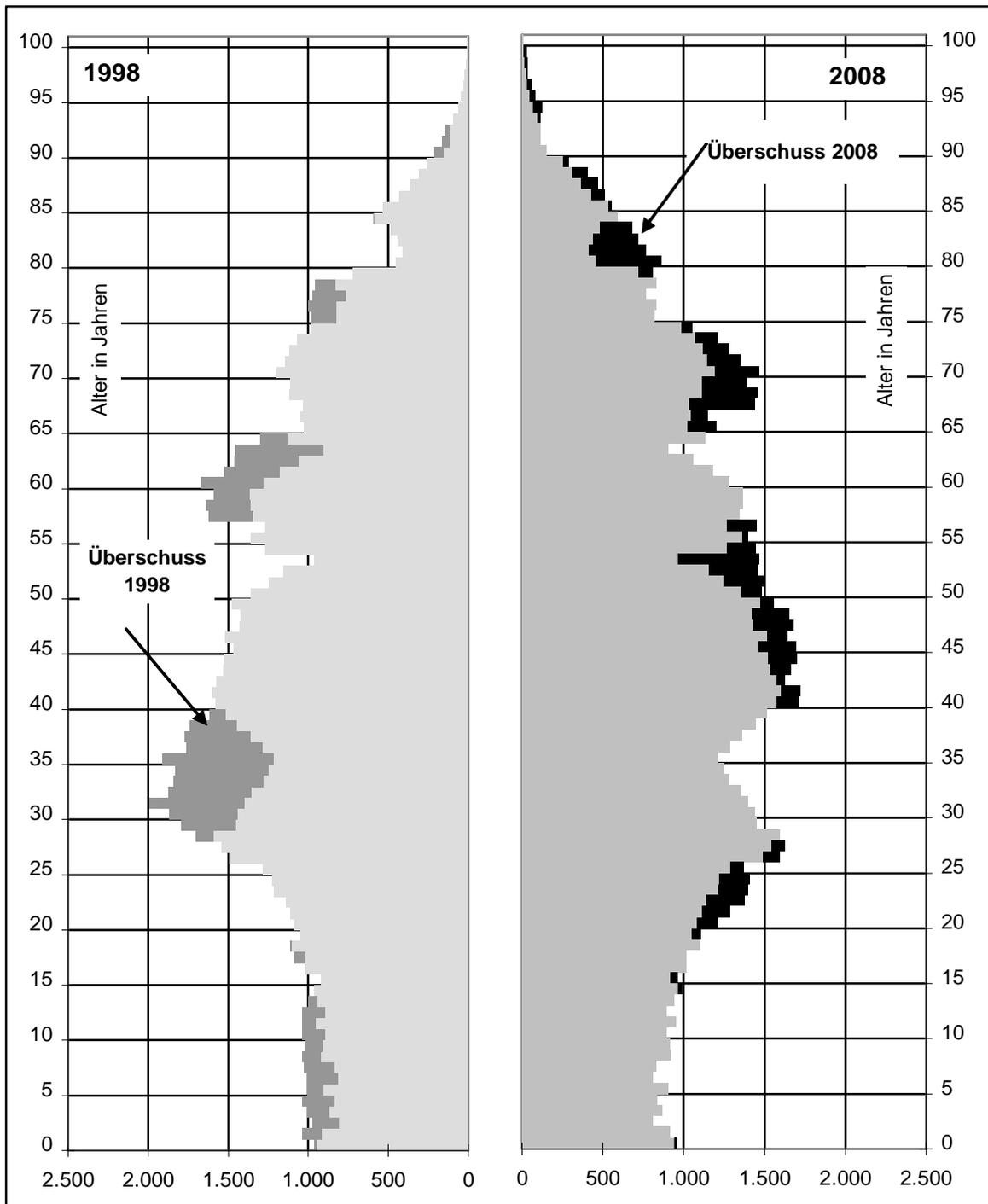
Auf 100 Einwohner unter 18 kommen ... über 60

- weniger als 50
- 50 bis unter 100
- 100 bis unter 150
- 150 bis unter 250
- 250 oder mehr

- statistische Bezirke
- Stadtteile
- Stadtgrenze

Stadt Koblenz - Statistikstelle
-KoStatIS-
Koblenzer Statistisches Informationssystem

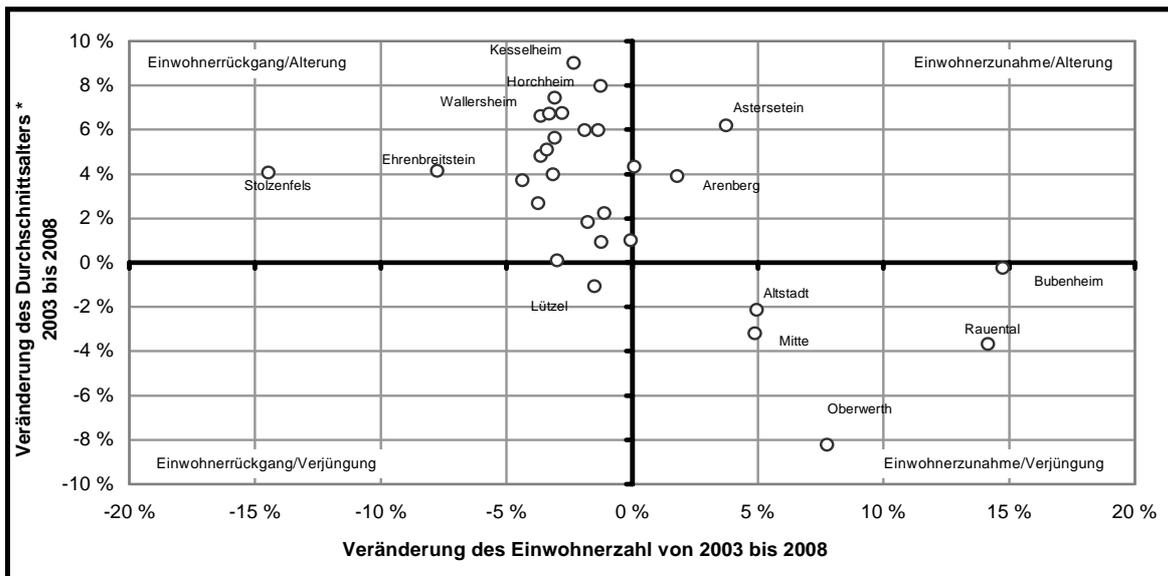
ABB. 2.19: VERÄNDERUNGEN IM ALTERSBAUM DER BEVÖLKERUNG IM ZEITRAUM 1998 VS. 2008



Quelle: Melderegister Stadt Koblenz

ABB. 2.20: VERÄNDERUNG DER EINWOHNERZAHL UND DES DURCHSCHNITTSALTERS IN DEN STADTEILEN

Stadtteil	Einwohnerzahl				Durchschnittsalter*			
	1998	2003	2008	Differenz	1998	2003	2008	Differenz
	Anzahl			2008 - 2003	Alter in Jahren			2008 - 2003
Altstadt	4.891	4.608	4.836	228	39,9	40,4	39,6	-0,8
Mitte	3.537	3.375	3.540	165	40,9	40,6	39,3	-1,3
Süd	6.698	6.758	6.506	-252	40,7	40,6	41,7	+1,1
Oberwerth	1.254	1.249	1.346	97	50,2	48,2	44,2	-4,0
Karthause Nord	3.031	3.121	3.124	3	43,2	43,3	45,2	+1,9
Karthäuserhofgelände	2.103	2.079	2.056	-23	58,4	55,0	56,2	+1,2
Karthause Flugfeld	5.605	5.873	5.692	-181	43,0	44,1	46,6	+2,5
Goldgrube	4.457	4.615	4.477	-138	48,1	48,7	48,7	-
Rauental	4.167	4.136	4.722	586	45,0	46,6	44,9	-1,7
Moselweiß	3.116	3.119	3.117	-2	42,4	43,4	43,9	+0,5
Stolzenfels	498	449	384	-65	48,7	51,4	53,5	+2,1
Lay	1.987	1.869	1.801	-68	39,9	43,7	46,5	+2,8
Lützel	8.157	7.852	7.735	-117	38,8	40,6	40,2	-0,4
Metternich	9.682	9.505	9.337	-168	43,1	44,5	45,3	+0,8
Neuendorf	5.811	5.755	5.545	-210	35,7	37,0	38,8	+1,8
Wallersheim	3.654	3.726	3.611	-115	37,8	40,5	43,5	+3,0
Kesselheim	2.818	2.703	2.640	-63	37,6	39,6	43,2	+3,6
Güls	5.525	5.653	5.577	-76	40,8	43,0	45,6	+2,6
Rübenach	5.120	5.166	5.068	-98	37,9	40,0	42,4	+2,4
Bubenheim	1.282	1.228	1.409	181	39,0	42,8	42,7	-0,1
Ehrenbreitstein	2.038	2.037	1.879	-158	39,7	40,4	42,1	+1,7
Niederberg	3.007	2.929	2.837	-92	39,3	42,4	44,1	+1,7
Asterstein	2.704	2.569	2.665	96	41,4	44,8	47,5	+2,7
Pfaffendorf	2.821	2.760	2.666	-94	42,2	43,7	45,9	+2,2
Pfaffendorfer Höhe	2.906	2.583	2.551	-32	41,4	44,2	44,6	+0,4
Horchheim	3.264	3.288	3.247	-41	41,6	43,0	46,4	+3,4
Horchheimer Höhe	2.198	2.154	2.060	-94	44,3	45,2	46,9	+1,7
Arzheim	2.254	2.248	2.174	-74	43,0	44,0	47,0	+3,0
Arenberg	2.645	2.726	2.775	49	47,0	46,0	47,8	+1,8
Immendorf	1.465	1.466	1.425	-41	40,2	41,8	44,7	+2,9
Koblenz	108.695	107.599	106.802	-797	41,4	42,8	44,1	+1,3



* Durchschnittsalter als Median berechnet
 Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

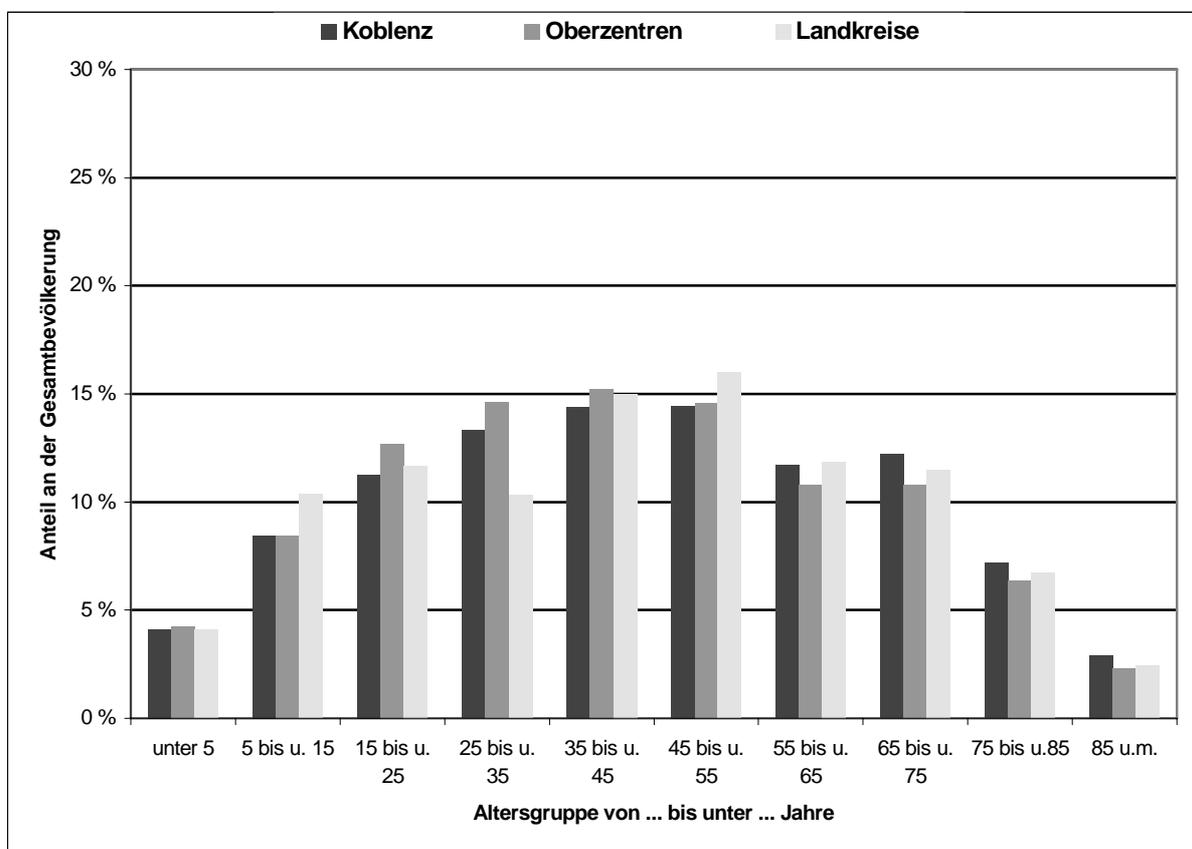
BEVÖLKERUNG

ABB. 2.21: ALTERSSTRUKTUR DER BEVÖLKERUNG IM REGIONALEN VERGLEICH (STICHTAG: 31.12.2008)

	Einwohner	davon in den Altersgruppen von ... bis unter ... Jahren									
		unter 5	5 bis u. 15	15 bis u. 25	25 bis u. 35	35 bis u. 45	45 bis u. 55	55 bis u. 65	65 bis u. 75	75 bis u.85	85 u.m.
Oberzentren	669.459	4,2 %	8,4 %	12,7 %	14,6 %	15,2 %	14,6 %	10,8 %	10,8 %	6,4 %	2,3 %
davon:											
Koblenz	106.293	4,1 %	8,5 %	11,3 %	13,3 %	14,4 %	14,4 %	11,7 %	12,2 %	7,2 %	2,9 %
Trier	104.640	4,0 %	7,8 %	15,1 %	15,7 %	15,2 %	14,0 %	9,6 %	9,7 %	6,4 %	2,4 %
Kaiserslautern	97.436	3,9 %	8,3 %	12,4 %	13,3 %	14,5 %	15,7 %	11,5 %	11,4 %	6,8 %	2,3 %
Ludwigshafen	163.467	4,7 %	9,3 %	11,5 %	12,6 %	15,6 %	15,1 %	11,2 %	11,3 %	6,5 %	2,2 %
Mainz	197.623	4,3 %	8,1 %	13,2 %	17,1 %	15,6 %	13,9 %	10,2 %	10,0 %	5,6 %	2,0 %
uml. Landkreise	824.504	4,1 %	10,4 %	11,7 %	10,3 %	15,0 %	16,0 %	11,9 %	11,5 %	6,7 %	2,4 %
davon:											
Mayen-Koblenz	212.102	4,1 %	10,1 %	11,4 %	10,6 %	15,2 %	16,2 %	12,0 %	11,5 %	6,6 %	2,3 %
Neuwied	182.537	4,1 %	10,6 %	11,7 %	9,8 %	14,7 %	15,9 %	11,8 %	11,8 %	6,9 %	2,5 %
Rhein-Hunsrück	103.609	4,0 %	10,3 %	11,8 %	10,3 %	14,9 %	16,0 %	11,9 %	11,2 %	6,9 %	2,7 %
Rhein-Lahn	125.477	3,9 %	9,8 %	11,3 %	10,1 %	14,6 %	16,0 %	12,5 %	12,1 %	7,0 %	2,8 %
Westerwald	200.779	4,3 %	10,8 %	12,1 %	10,6 %	15,4 %	15,8 %	11,5 %	10,9 %	6,4 %	2,3 %

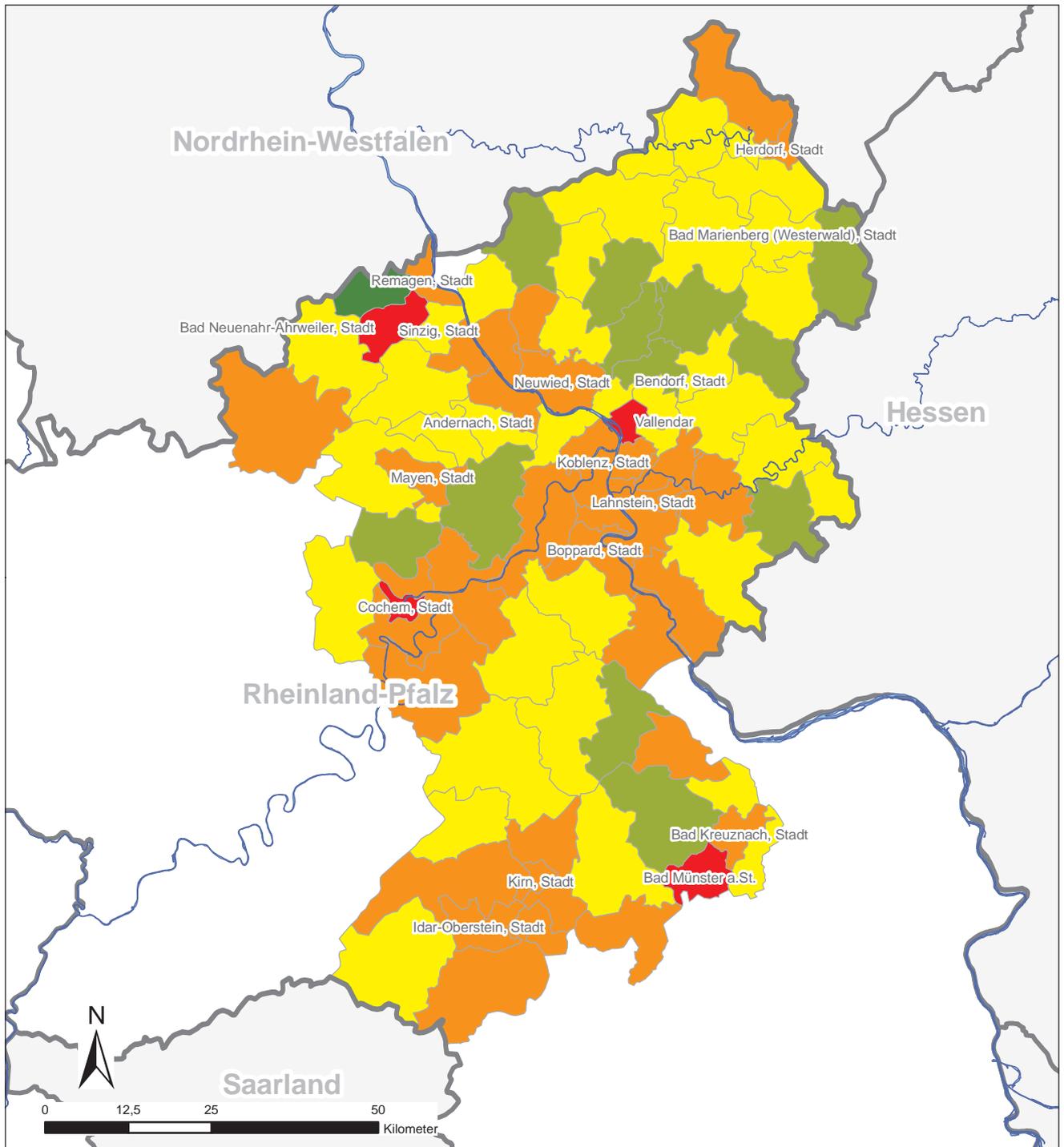
Datenquelle: Landesinformationssystem, Statistisches Landesamt

ABB. 2.22: ANTEILE UNTERSCHIEDLICHER ALTERSGRUPPEN AN DER GESAMTBEVÖLKERUNG: KOBLENZ IM VERGLEICH ZU DEN KREISFREIEN STÄDTEN UND ZU DEN LANDKREISEN IN RHEINLAND-PFALZ



Datenquelle: Landesinformationssystem, Statistisches Landesamt

ABB. 2.23: ALTERSSTRUKTUREN IN DEN VERBANDSGEMEINDEN UND IN DEN VERBANDSGEMEINDEFREIEN STÄDTEN IM EHEM. REGIERUNGSBEZIRK KOBLENZ IM JAHR 2008



Alterstrukturen in Verbandsgemeinden

Auf 100 Einwohner unter 18 kommen ... über 60.

- 200 und mehr
- 150 bis unter 200
- 125 bis unter 150
- 100 bis unter 125
- unter 100

Stadt Koblenz - Statistikstelle
-KoStatIS-
Koblenzer Statistisches Informationssystem

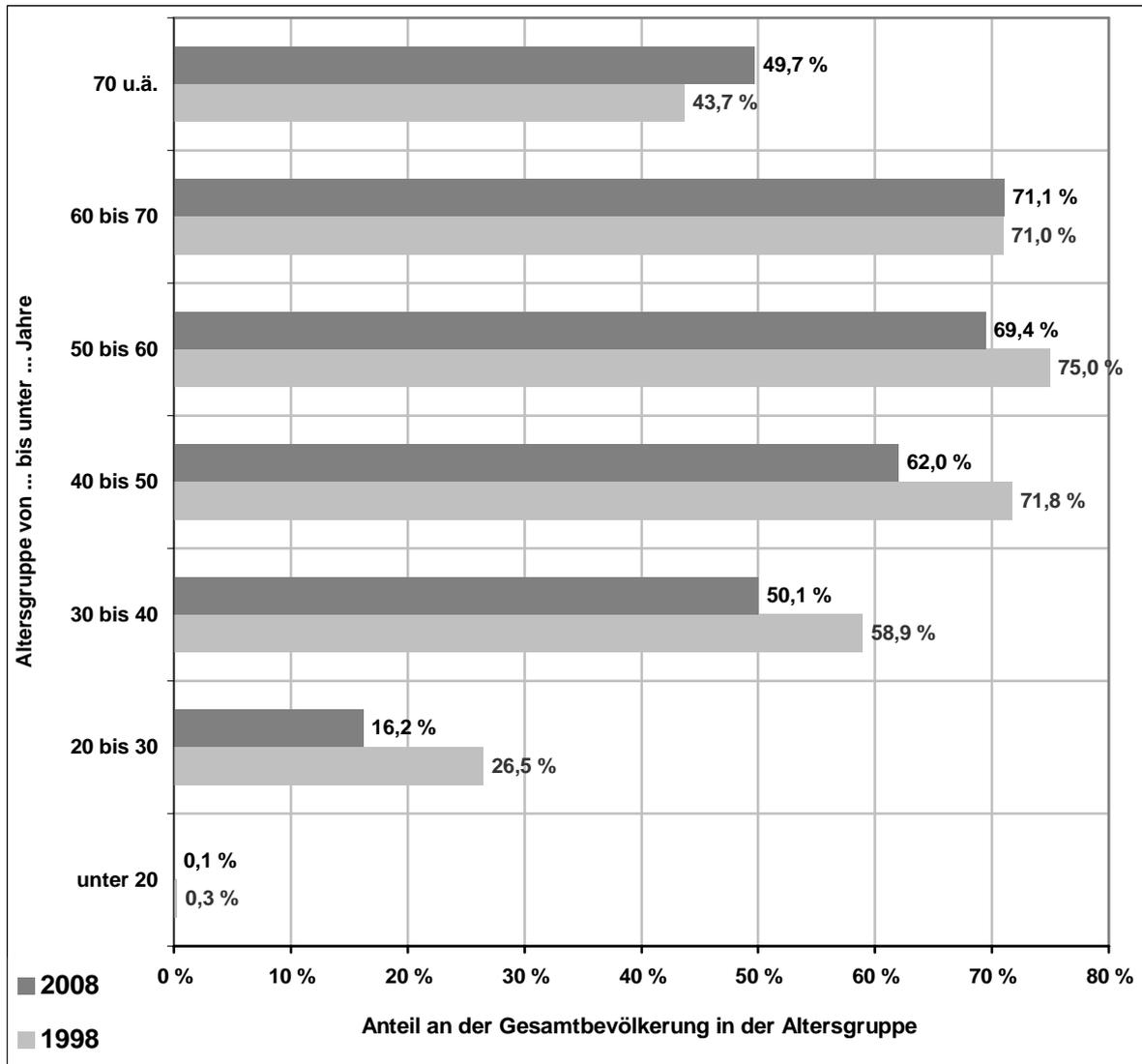
BEVÖLKERUNG

ABB. 2.24: FAMILIENSTAND DER BEVÖLKERUNG NACH ALTERSGRUPPEN 1998 UND 2008 IN KOBLENZ

Altersgruppe von ... bis unter ... Jahre	Anzahl der Einwohner			davon							
	1998	2008	Diff.	Ledig		Verheiratet		Verwitwet		Geschieden	
				1998	2008	1998	2008	1998	2008	1998	2008
Anzahl			Prozent								
unter 20	20.373	18.650	-1.723	99,7 %	99,9 %	0,3 %	0,1 %	0,0 %	0,0 %	0,0 %	0,0 %
20-25	5.771	6.680	909	84,5 %	92,1 %	15,0 %	7,6 %	0,0 %	0,0 %	0,5 %	0,3 %
25-30	7.813	7.632	-181	62,2 %	74,1 %	35,0 %	23,7 %	0,1 %	0,1 %	2,7 %	2,1 %
30-35	9.402	6.730	-2.672	39,3 %	49,8 %	53,8 %	44,5 %	0,2 %	0,1 %	6,7 %	5,6 %
35-40	8.796	6.828	-1.968	24,6 %	33,6 %	64,5 %	55,6 %	0,4 %	0,4 %	10,5 %	10,5 %
40-45	7.806	8.431	625	16,2 %	24,8 %	70,5 %	60,0 %	0,9 %	0,6 %	12,5 %	14,6 %
45-50	7.305	8.227	922	10,5 %	18,0 %	73,2 %	64,1 %	1,9 %	1,5 %	14,5 %	16,5 %
50-55	5.988	7.361	1.373	7,8 %	13,1 %	75,0 %	67,5 %	3,1 %	2,6 %	14,1 %	16,7 %
55-60	7.484	6.929	-555	7,4 %	8,8 %	74,9 %	71,4 %	5,5 %	4,6 %	12,2 %	15,1 %
60-65	7.408	5.565	-1.843	7,0 %	6,9 %	73,8 %	71,4 %	10,0 %	7,4 %	9,2 %	14,3 %
65-70	5.336	6.637	1.301	7,4 %	6,5 %	67,1 %	70,8 %	18,3 %	11,9 %	7,2 %	10,8 %
70-75	5.514	6.359	845	7,9 %	6,6 %	59,9 %	65,5 %	27,0 %	19,5 %	5,2 %	8,4 %
75-80	4.627	4.060	-567	8,7 %	6,8 %	44,4 %	54,1 %	41,8 %	32,7 %	5,1 %	6,4 %
80-85	2.383	3.615	1.232	7,8 %	8,0 %	32,4 %	41,5 %	56,2 %	45,7 %	3,6 %	4,8 %
85-90	1.894	2.225	331	9,4 %	8,6 %	22,5 %	24,4 %	64,3 %	62,6 %	3,8 %	4,4 %
90 u.m.	795	873	78	11,8 %	8,7 %	11,9 %	12,7 %	73,7 %	75,5 %	2,5 %	3,1 %
Summe	108.695	106.802	-1.893	37,9 %	40,5 %	46,9 %	43,6 %	8,4 %	7,7 %	6,8 %	8,2 %

Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

ABB. 2.25: PROZENTUALE ANTEILE VERHEIRATETER PERSONEN NACH ALTERSGRUPPEN



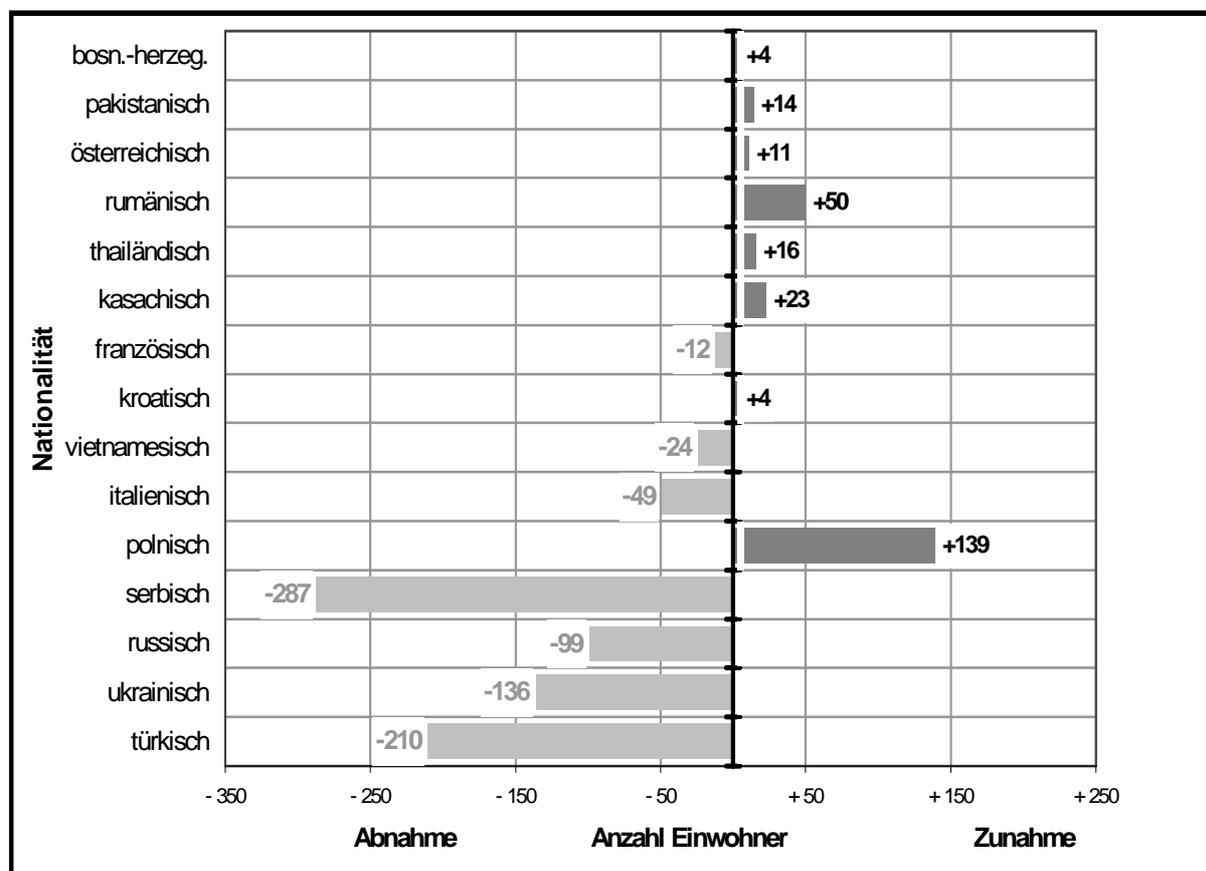
Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

BEVÖLKERUNG

ABB. 2.26: AUSLÄNDISCHE BEVÖLKERUNG NACH NATIONALITÄTEN

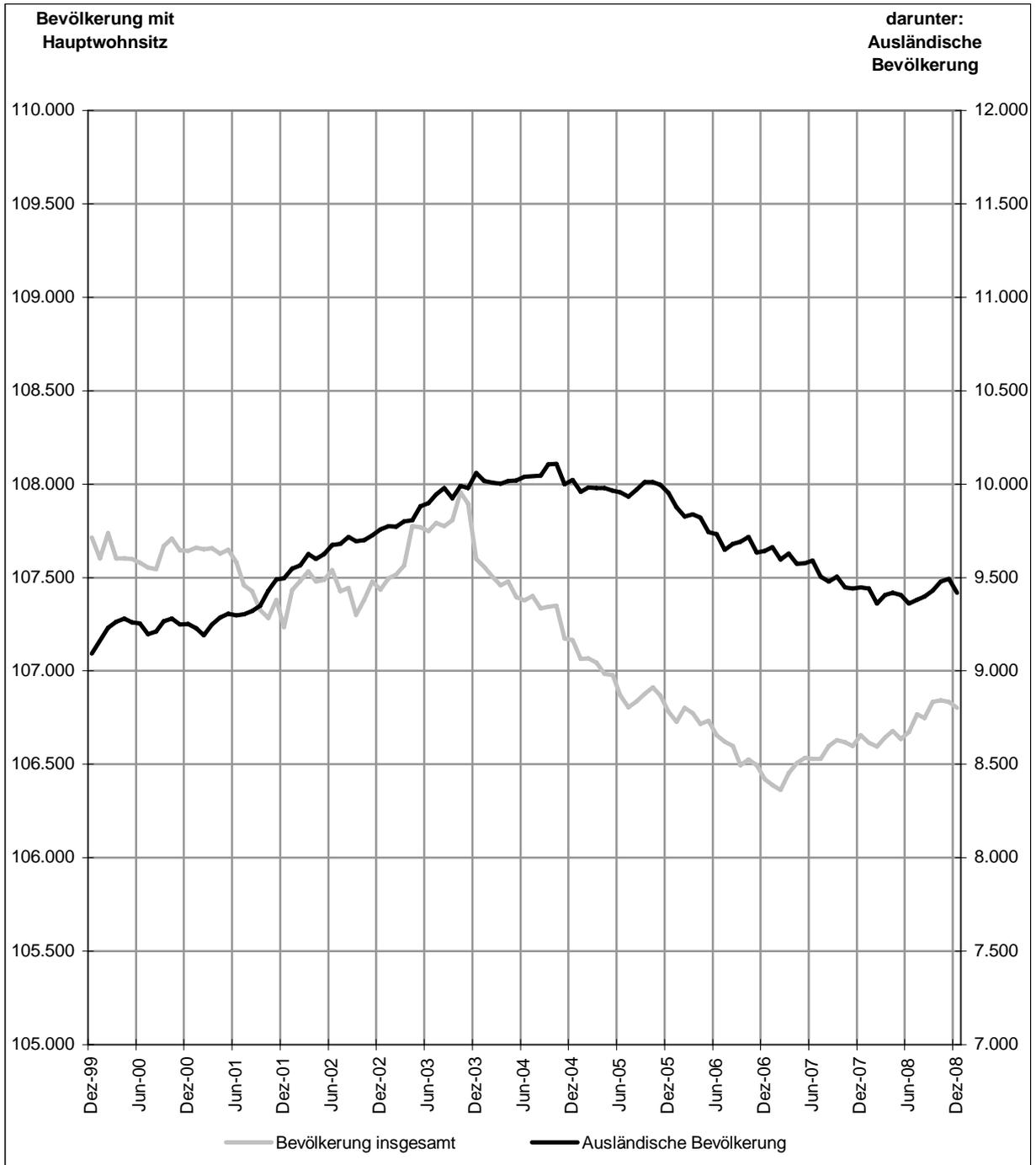
	31.12.2003		31.12.2004		31.12.2005		31.12.2006		31.12.2007		31.12.2008	
Nationalitäten	130		130		129		131		131		137	
Ausländer	10.059		10.021		9.954		9.643		9.448		9.417	
darunter:												
türkisch	1.987	19,8 %	1.963	19,6 %	1.951	19,6 %	1.885	19,5 %	1.824	19,3 %	1.777	18,9 %
ukrainisch	852	8,5 %	872	8,7 %	883	8,9 %	808	8,4 %	738	7,8 %	716	7,6 %
russisch	727	7,2 %	741	7,4 %	716	7,2 %	678	7,0 %	634	6,7 %	628	6,7 %
serbisch	829	8,2 %	785	7,8 %	810	8,1 %	678	7,0 %	652	6,9 %	542	5,8 %
polnisch	385	3,8 %	357	3,6 %	460	4,6 %	505	5,2 %	523	5,5 %	524	5,6 %
italienisch	499	5,0 %	471	4,7 %	452	4,5 %	446	4,6 %	453	4,8 %	450	4,8 %
vietnamesisch	453	4,5 %	449	4,5 %	426	4,3 %	429	4,4 %	412	4,4 %	429	4,6 %
kroatisch	316	3,1 %	342	3,4 %	323	3,2 %	322	3,3 %	319	3,4 %	320	3,4 %
französisch	182	1,8 %	186	1,9 %	179	1,8 %	180	1,9 %	186	2,0 %	170	1,8 %
kasachisch	146	1,5 %	164	1,6 %	169	1,7 %	168	1,7 %	169	1,8 %	169	1,8 %
thailändisch	138	1,4 %	142	1,4 %	140	1,4 %	152	1,6 %	162	1,7 %	154	1,6 %
rumänisch	103	1,0 %	108	1,1 %	93	0,9 %	101	1,0 %	134	1,4 %	153	1,6 %
österreichisch	137	1,4 %	139	1,4 %	132	1,3 %	135	1,4 %	151	1,6 %	148	1,6 %
pakistanisch	110	1,1 %	113	1,1 %	116	1,2 %	118	1,2 %	117	1,2 %	124	1,3 %
bosn.-herzeg.	119	1,2 %	134	1,3 %	139	1,4 %	130	1,3 %	110	1,2 %	123	1,3 %
sonstige	3.076	30,6 %	3.055	30,5 %	2.965	29,8 %	2.908	30,2 %	2.864	30,3 %	2.990	31,8 %

ABB. 2.27: AUSLÄNDISCHE BEVÖLKERUNG NACH NATIONALITÄT - VERÄNDERUNGEN SEIT 2003



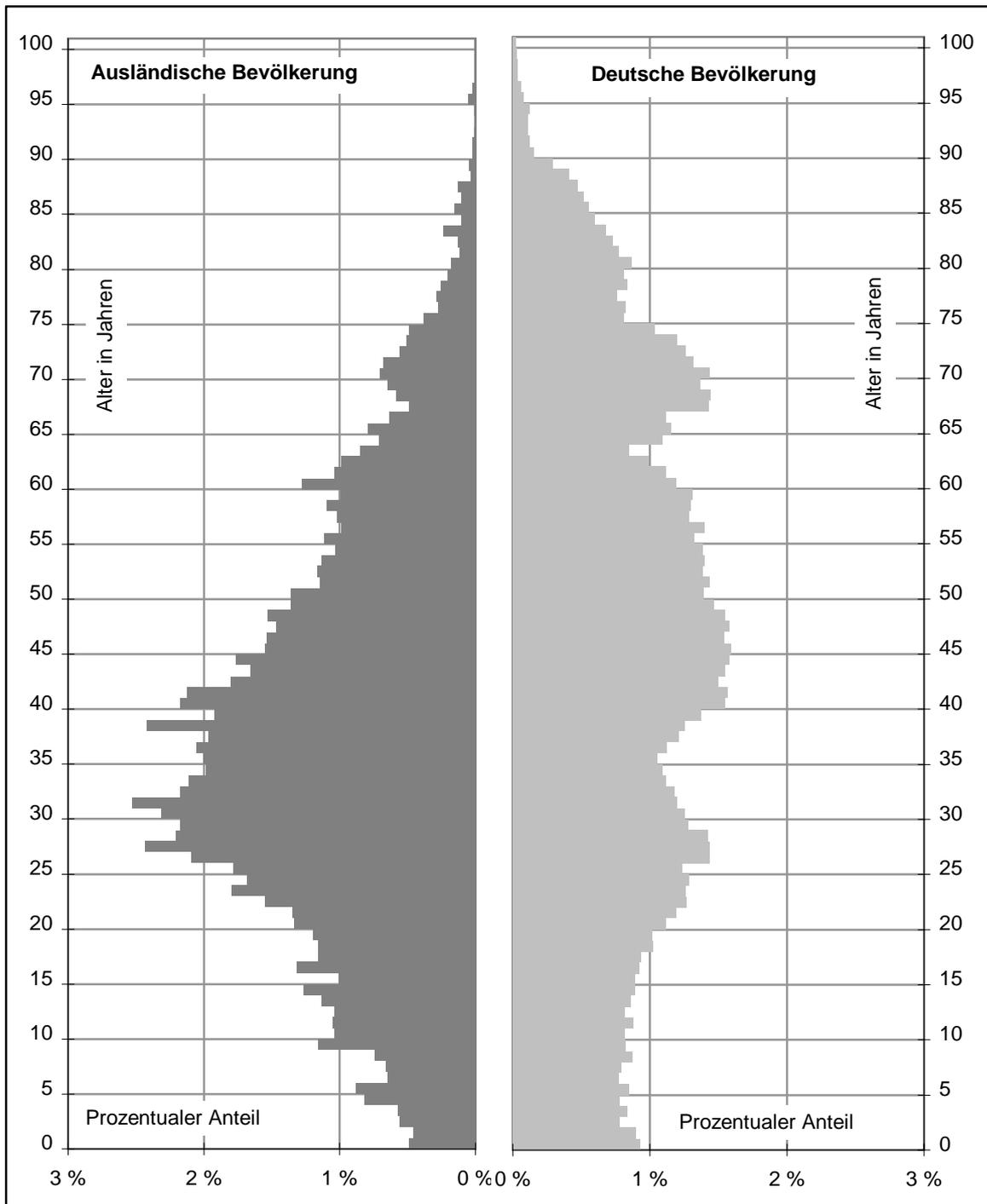
Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz / Auswertung und Grafik: KoStatIS

ABB. 2.28: MONATLICHE ENTWICKLUNG DER BEVÖLKERUNGSZAHLEN IN KOBLENZ NACH NATIONALITÄT



Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

ABB. 2.29: ALTERSBAUM DER BEVÖLKERUNG NACH NATIONALITÄT (STICHTAG 31.12.2008)



Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

BEVÖLKERUNG

ABB. 2.30: DEMOGRAPHISCHE STRUKTUREN IN DEN STADTTTEILEN: AUSLÄNDISCHE BEVÖLKERUNG

Stadtteil	Stichtag 31.12.	Ausländische Bevölkerung		nach Nationalitätengruppen					
				EU (Gebiet Jan. 2007)		andere europ. Staaten		andere Kontinente	
nicht zugeordnet	2008	-		-		-		-	
	2007	-		-		-		-	
Altstadt	2008	823	17,0 %	301	36,6 %	201	24,4 %	321	39,0 %
	2007	809	16,9 %	314	38,8 %	218	26,9 %	277	34,2 %
Mitte	2008	367	10,4 %	126	34,3 %	101	27,5 %	140	38,1 %
	2007	367	10,5 %	123	33,5 %	109	29,7 %	135	36,8 %
Süd	2008	459	7,1 %	156	34,0 %	174	37,9 %	129	28,1 %
	2007	438	6,8 %	159	36,3 %	166	37,9 %	113	25,8 %
Oberwerth	2008	59	4,4 %	29	49,2 %	8	13,6 %	22	37,3 %
	2007	56	4,3 %	29	51,8 %	10	17,9 %	17	30,4 %
Karthause Nord	2008	246	7,9 %	67	27,2 %	83	33,7 %	96	39,0 %
	2007	230	7,4 %	62	27,0 %	77	33,5 %	91	39,6 %
Karthäuserhofgelände	2008	59	2,9 %	36	61,0 %	14	23,7 %	9	15,3 %
	2007	63	3,1 %	39	61,9 %	15	23,8 %	9	14,3 %
Karthause Flugfeld	2008	482	8,5 %	102	21,2 %	250	51,9 %	130	27,0 %
	2007	457	8,1 %	87	19,0 %	241	52,7 %	129	28,2 %
Goldgrube	2008	579	12,9 %	83	14,3 %	322	55,6 %	174	30,1 %
	2007	587	13,1 %	82	14,0 %	333	56,7 %	172	29,3 %
Raumental	2008	663	14,0 %	109	16,4 %	366	55,2 %	188	28,4 %
	2007	652	14,2 %	102	15,6 %	360	55,2 %	190	29,1 %
Moselweiß	2008	206	6,6 %	83	40,3 %	74	35,9 %	49	23,8 %
	2007	216	6,9 %	79	36,6 %	79	36,6 %	58	26,9 %
Stolzenfels	2008	18	4,7 %	14	77,8 %	2	11,1 %	2	11,1 %
	2007	18	4,7 %	15	83,3 %	3	16,7 %	-	-
Lay	2008	49	2,7 %	20	40,8 %	26	53,1 %	3	6,1 %
	2007	45	2,5 %	20	44,4 %	22	48,9 %	3	6,7 %
Lützel	2008	1510	19,5 %	243	16,1 %	812	53,8 %	455	30,1 %
	2007	1499	19,2 %	222	14,8 %	826	55,1 %	451	30,1 %
Metternich	2008	653	7,0 %	168	25,7 %	336	51,5 %	149	22,8 %
	2007	704	7,5 %	177	25,1 %	357	50,7 %	170	24,1 %
Neuendorf	2008	1109	20,0 %	93	8,4 %	746	67,3 %	270	24,3 %
	2007	1118	19,8 %	89	8,0 %	760	68,0 %	269	24,1 %
Wallersheim	2008	430	11,9 %	71	16,5 %	262	60,9 %	97	22,6 %
	2007	426	11,7 %	71	16,7 %	257	60,3 %	98	23,0 %

* Bezugsgröße der Prozentwerte ist die Anzahl der ausländischen Einwohner in den jeweiligen Stadtteilen

BEVÖLKERUNG

NOCH ABB. 2.30

nach ausgewählten Staaten					Stadtteil					
Türkei		Serbien		Italien		Ukraine		Russland		
-		-		-		-		-		nicht zugeordnet
-		-		-		-		-		
82	10,0 %	24	2,9 %	75	9,1 %	28	3,4 %	16	1,9 %	Altstadt
87	10,8 %	36	4,4 %	83	10,3 %	31	3,8 %	17	2,1 %	
24	6,5 %	11	3,0 %	41	11,2 %	15	4,1 %	13	3,5 %	Mitte
31	8,4 %	9	2,5 %	40	10,9 %	19	5,2 %	16	4,4 %	
31	6,8 %	28	6,1 %	30	6,5 %	23	5,0 %	24	5,2 %	Süd
21	4,8 %	37	8,4 %	29	6,6 %	26	5,9 %	21	4,8 %	
3	5,1 %	-	-	6	10,2 %	1	1,7 %	4	6,8 %	Oberwerth
2	3,6 %	-	-	8	14,3 %	2	3,6 %	6	10,7 %	
24	9,8 %	5	2,0 %	5	2,0 %	17	6,9 %	8	3,3 %	Karthause Nord
15	6,5 %	5	2,2 %	5	2,2 %	19	8,3 %	9	3,9 %	
6	10,2 %	2	3,4 %	4	6,8 %	1	1,7 %	1	1,7 %	Karthäuserhofgelände
6	9,5 %	2	3,2 %	4	6,3 %	-	-	1	1,6 %	
14	2,9 %	14	2,9 %	19	3,9 %	80	16,6 %	102	21,2 %	Karthause Flugfeld
15	3,3 %	15	3,3 %	19	4,2 %	76	16,6 %	96	21,0 %	
36	6,2 %	19	3,3 %	9	1,6 %	145	25,0 %	75	13,0 %	Goldgrube
46	7,8 %	22	3,7 %	9	1,5 %	149	25,4 %	72	12,3 %	
36	5,4 %	36	5,4 %	26	3,9 %	123	18,6 %	78	11,8 %	Rauental
34	5,2 %	39	6,0 %	24	3,7 %	127	19,5 %	75	11,5 %	
20	9,7 %	22	10,7 %	24	11,7 %	17	8,3 %	6	2,9 %	Moselweiß
21	9,7 %	25	11,6 %	21	9,7 %	18	8,3 %	6	2,8 %	
1	5,6 %	1	5,6 %	3	16,7 %	-	-	-	-	Stolzenfels
2	11,1 %	1	5,6 %	3	16,7 %	-	-	-	-	
4	8,2 %	7	14,3 %	1	2,0 %	3	6,1 %	5	10,2 %	Lay
4	8,9 %	6	13,3 %	1	2,2 %	3	6,7 %	5	11,1 %	
452	29,9 %	151	10,0 %	41	2,7 %	64	4,2 %	57	3,8 %	Lützel
476	31,8 %	139	9,3 %	44	2,9 %	65	4,3 %	63	4,2 %	
113	17,3 %	94	14,4 %	34	5,2 %	25	3,8 %	31	4,7 %	Metternich
121	17,2 %	118	16,8 %	36	5,1 %	26	3,7 %	31	4,4 %	
505	45,5 %	59	5,3 %	18	1,6 %	57	5,1 %	74	6,7 %	Neuendorf
523	46,8 %	56	5,0 %	15	1,3 %	59	5,3 %	80	7,2 %	
168	39,1 %	19	4,4 %	16	3,7 %	21	4,9 %	28	6,5 %	Wallerheim
163	38,3 %	16	3,8 %	16	3,8 %	21	4,9 %	33	7,7 %	

BEVÖLKERUNG

NOCH ABB. 2.30

Stadtteil	Stichtag 31.12.	Ausländische Bevölkerung		nach Nationalitätengruppen					
				EU (Gebiet Jan. 2007)		andere europ. Staaten		andere Kontinente	
Kesselheim	2008	276	10,5 %	65	23,6 %	185	67,0 %	26	9,4 %
	2007	283	10,7 %	67	23,7 %	193	68,2 %	23	8,1 %
Güls	2008	166	3,0 %	67	40,4 %	61	36,7 %	38	22,9 %
	2007	161	2,9 %	68	42,2 %	52	32,3 %	41	25,5 %
Rübenach	2008	193	3,8 %	59	30,6 %	102	52,8 %	32	16,6 %
	2007	221	4,3 %	60	27,1 %	121	54,8 %	40	18,1 %
Bubenheim	2008	73	5,2 %	38	52,1 %	29	39,7 %	6	8,2 %
	2007	68	5,0 %	39	57,4 %	23	33,8 %	6	8,8 %
Ehrenbreitstein	2008	147	7,8 %	50	34,0 %	44	29,9 %	53	36,1 %
	2007	150	7,8 %	41	27,3 %	54	36,0 %	55	36,7 %
Niederberg	2008	129	4,5 %	40	31,0 %	57	44,2 %	32	24,8 %
	2007	156	5,4 %	56	35,9 %	62	39,7 %	38	24,4 %
Asterstein	2008	109	4,1 %	27	24,8 %	52	47,7 %	30	27,5 %
	2007	100	3,9 %	28	28,0 %	48	48,0 %	24	24,0 %
Pfaffendorf	2008	163	6,1 %	44	27,0 %	66	40,5 %	53	32,5 %
	2007	181	6,7 %	53	29,3 %	71	39,2 %	57	31,5 %
Pfaffendorfer Höhe	2008	82	3,2 %	29	35,4 %	29	35,4 %	24	29,3 %
	2007	89	3,5 %	24	27,0 %	36	40,4 %	29	32,6 %
Horchheim	2008	129	4,0 %	51	39,5 %	47	36,4 %	31	24,0 %
	2007	126	3,9 %	48	38,1 %	39	31,0 %	39	31,0 %
Horchheimer Höhe	2008	91	4,4 %	30	33,0 %	39	42,9 %	22	24,2 %
	2007	80	4,0 %	28	35,0 %	34	42,5 %	18	22,5 %
Arzheim	2008	34	1,6 %	26	76,5 %	4	11,8 %	4	11,8 %
	2007	30	1,4 %	22	73,3 %	4	13,3 %	4	13,3 %
Arenberg	2008	86	3,1 %	38	44,2 %	25	29,1 %	23	26,7 %
	2007	91	3,3 %	41	45,1 %	24	26,4 %	26	28,6 %
Immendorf	2008	27	1,9 %	21	77,8 %	2	7,4 %	4	14,8 %
	2007	27	1,9 %	22	81,5 %	1	3,7 %	4	14,8 %
Koblenz	2008	9417	8,8 %	2286	24,3 %	4519	48,0 %	2612	27,7 %
	2007	9448	8,9 %	2267	24,0 %	4595	48,6 %	2586	27,4 %

* Bezugsgröße der Prozentwerte ist die Anzahl der ausländischen Einwohner in den jeweiligen Stadtteilen

BEVÖLKERUNG

NOCH ABB. 2.30:

nach ausgewählten Staaten					Stadtteil
Türkei	Serbien	Italien	Ukraine	Russland	
133 48,2 %	14 5,1 %	21 7,6 %	8 2,9 %	8 2,9 %	Kesselheim
138 48,8 %	17 6,0 %	18 6,4 %	9 3,2 %	9 3,2 %	
29 17,5 %	5 3,0 %	5 3,0 %	3 1,8 %	3 1,8 %	Güls
17 10,6 %	8 5,0 %	5 3,1 %	3 1,9 %	1 0,6 %	
24 12,4 %	42 21,8 %	7 3,6 %	6 3,1 %	4 2,1 %	Rübenach
26 11,8 %	54 24,4 %	5 2,3 %	4 1,8 %	5 2,3 %	
5 6,8 %	16 21,9 %	2 2,7 %	- -	3 4,1 %	Bubenheim
6 8,8 %	11 16,2 %	2 2,9 %	- -	1 1,5 %	
7 4,8 %	2 1,4 %	4 2,7 %	11 7,5 %	13 8,8 %	Ehrenbreitstein
7 4,7 %	3 2,0 %	5 3,3 %	17 11,3 %	14 9,3 %	
10 7,8 %	8 6,2 %	6 4,7 %	4 3,1 %	19 14,7 %	Niederberg
14 9,0 %	12 7,7 %	5 3,2 %	3 1,9 %	20 12,8 %	
7 6,4 %	1 0,9 %	- -	10 9,2 %	22 20,2 %	Asterstein
9 9,0 %	1 1,0 %	- -	8 8,0 %	19 19,0 %	
26 16,0 %	2 1,2 %	13 8,0 %	15 9,2 %	5 3,1 %	Pfaffendorf
22 12,2 %	4 2,2 %	16 8,8 %	17 9,4 %	2 1,1 %	
1 1,2 %	2 2,4 %	6 7,3 %	4 4,9 %	9 11,0 %	Pfaffendorfer Höhe
3 3,4 %	1 1,1 %	2 2,2 %	7 7,9 %	10 11,2 %	
10 7,8 %	10 7,8 %	17 13,2 %	6 4,7 %	6 4,7 %	Horchheim
8 6,3 %	9 7,1 %	21 16,7 %	5 4,0 %	6 4,8 %	
3 3,3 %	- -	4 4,4 %	16 17,6 %	14 15,4 %	Horchheimer Höhe
4 5,0 %	- -	4 5,0 %	12 15,0 %	15 18,8 %	
1 2,9 %	1 2,9 %	1 2,9 %	- -	- -	Arzheim
1 3,3 %	1 3,3 %	1 3,3 %	- -	- -	
2 2,3 %	1 1,2 %	12 14,0 %	11 12,8 %	- -	Arenberg
2 2,2 %	1 1,1 %	12 13,2 %	11 12,1 %	1 1,1 %	
- -	- -	- -	2 7,4 %	- -	Immendorf
- -	- -	- -	1 3,7 %	- -	
1777 18,9 %	596 6,3 %	450 4,8 %	716 7,6 %	628 6,7 %	Koblenz
1824 19,3 %	648 6,9 %	453 4,8 %	738 7,8 %	634 6,7 %	

Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

BEVÖLKERUNG

ABB. 2.31: BEVÖLKERUNG MIT MIGRATIONSHINTERGRUND NACH STADTEILEN

Stadtteil	Jahr	Einwohner insgesamt	nach Migrationshintergrund							
			ohne erkennbaren Migrationshintergrund		mit Migrationshintergrund					
			Anzahl	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl
Altstadt	2008	4.836	3.271	67,6 %	1.565	32,4 %	823	17,0 %	742	15,3 %
	2007	4.777	3.262	68,3 %	1.515	31,7 %	809	16,9 %	706	14,8 %
Mitte	2008	3.540	2.675	75,6 %	865	24,4 %	367	10,4 %	498	14,1 %
	2007	3.500	2.659	76,0 %	841	24,0 %	367	10,5 %	474	13,5 %
Süd	2008	6.506	5.181	79,6 %	1.325	20,4 %	459	7,1 %	866	13,3 %
	2007	6.471	5.201	80,4 %	1.270	19,6 %	438	6,8 %	832	12,9 %
Oberwerth	2008	1.346	1.176	87,4 %	170	12,6 %	59	4,4 %	111	8,2 %
	2007	1.293	1.128	87,2 %	165	12,8 %	56	4,3 %	109	8,4 %
Karthause Nord	2008	3.124	2.479	79,4 %	645	20,6 %	246	7,9 %	399	12,8 %
	2007	3.090	2.499	80,9 %	591	19,1 %	230	7,4 %	361	11,7 %
Karthäuserhofgelände	2008	2.056	1.764	85,8 %	292	14,2 %	59	2,9 %	233	11,3 %
	2007	2.061	1.763	85,5 %	298	14,5 %	63	3,1 %	235	11,4 %
Karthause Flugfeld	2008	5.692	3.355	58,9 %	2.337	41,1 %	482	8,5 %	1.855	32,6 %
	2007	5.671	3.424	60,4 %	2.247	39,6 %	457	8,1 %	1.790	31,6 %
Goldgrube	2008	4.477	2.910	65,0 %	1.567	35,0 %	579	12,9 %	988	22,1 %
	2007	4.488	2.954	65,8 %	1.534	34,2 %	587	13,1 %	947	21,1 %
Raental	2008	4.722	3.074	65,1 %	1.648	34,9 %	663	14,0 %	985	20,9 %
	2007	4.578	3.036	66,3 %	1.542	33,7 %	652	14,2 %	890	19,4 %
Moselweiß	2008	3.117	2.562	82,2 %	555	17,8 %	206	6,6 %	349	11,2 %
	2007	3.122	2.553	81,8 %	569	18,2 %	216	6,9 %	353	11,3 %
Stolzenfels	2008	384	329	85,7 %	55	14,3 %	18	4,7 %	37	9,6 %
	2007	382	330	86,4 %	52	13,6 %	18	4,7 %	34	8,9 %
Lay	2008	1.801	1.630	90,5 %	171	9,5 %	49	2,7 %	122	6,8 %
	2007	1.812	1.642	90,6 %	170	9,4 %	45	2,5 %	125	6,9 %
Lützel	2008	7.735	4.506	58,3 %	3.229	41,7 %	1.510	19,5 %	1.719	22,2 %
	2007	7.826	4.626	59,1 %	3.200	40,9 %	1.499	19,2 %	1.701	21,7 %
Metternich	2008	9.337	7.516	80,5 %	1.821	19,5 %	653	7,0 %	1.168	12,5 %
	2007	9.377	7.547	80,5 %	1.830	19,5 %	704	7,5 %	1.126	12,0 %
Neuendorf	2008	5.545	2.888	52,1 %	2.657	47,9 %	1.109	20,0 %	1.548	27,9 %
	2007	5.634	2.980	52,9 %	2.654	47,1 %	1.118	19,8 %	1.536	27,3 %
Wallersheim	2008	3.611	2.165	60,0 %	1.446	40,0 %	430	11,9 %	1.016	28,1 %
	2007	3.651	2.216	60,7 %	1.435	39,3 %	426	11,7 %	1.009	27,6 %
Kesselheim	2008	2.640	1.876	71,1 %	764	28,9 %	276	10,5 %	488	18,5 %
	2007	2.648	1.887	71,3 %	761	28,7 %	283	10,7 %	478	18,1 %
Güls	2008	5.577	4.979	89,3 %	598	10,7 %	166	3,0 %	432	7,7 %
	2007	5.592	5.015	89,7 %	577	10,3 %	161	2,9 %	416	7,4 %

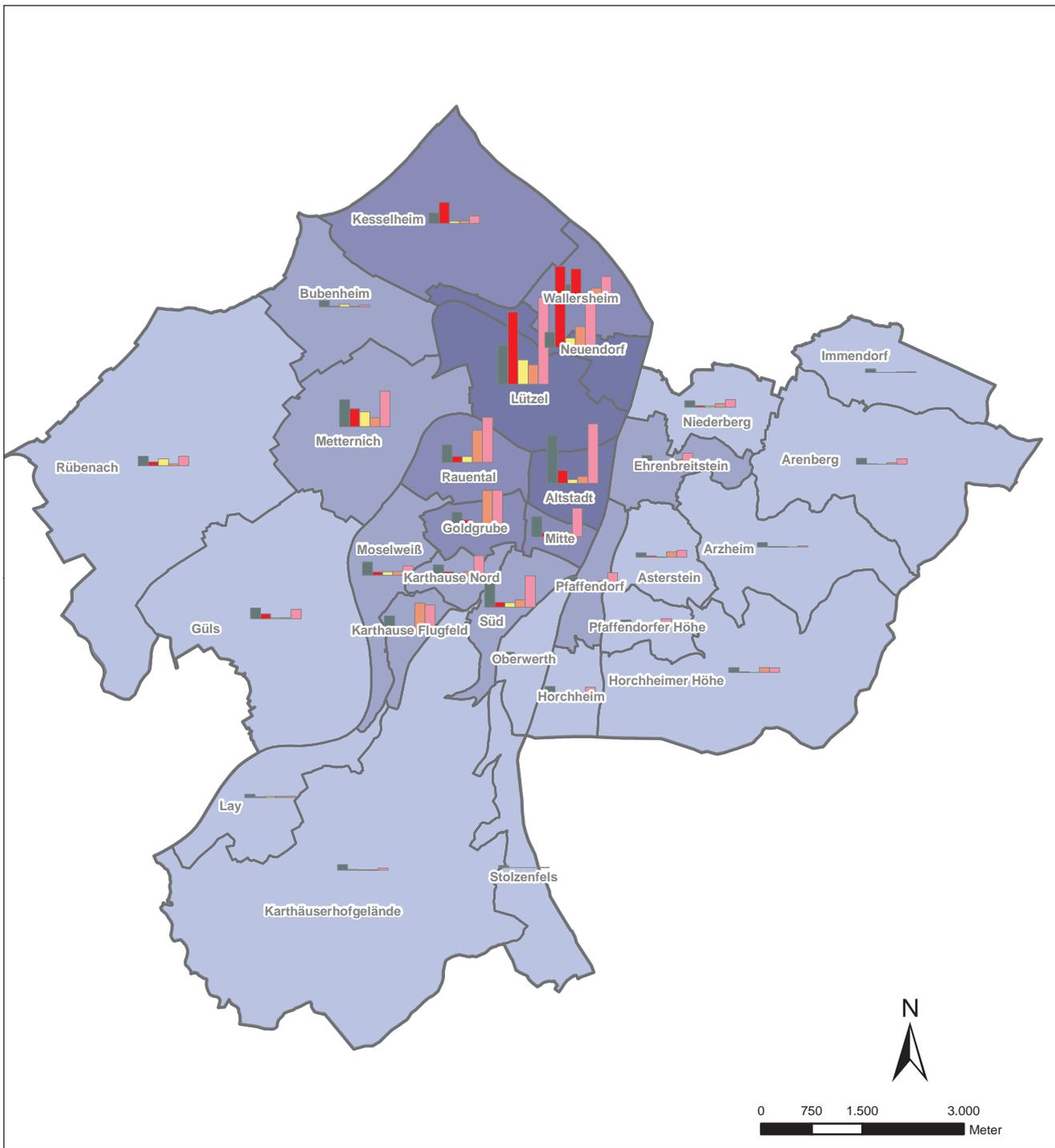
BEVÖLKERUNG

NOCH ABB. 2.31

Stadtteil	Jahr	Einwohner insgesamt	nach Migrationshintergrund							
			ohne erkennbaren Migrations- hintergrund		mit Migrationshintergrund				Deutsche mit Migrations- hintergrund (Doppel-staatler, Aussiedler, Eingebürgerte)	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Rübenach	2008	5.068	4.417	87,2 %	651	12,8 %	193	3,8 %	458	9,0 %
	2007	5.095	4.424	86,8 %	671	13,2 %	221	4,3 %	450	8,8 %
Bubenheim	2008	1.409	1.122	79,6 %	287	20,4 %	73	5,2 %	214	15,2 %
	2007	1.363	1.095	80,3 %	268	19,7 %	68	5,0 %	200	14,7 %
Ehrenbreitstein	2008	1.879	1.467	78,1 %	412	21,9 %	147	7,8 %	265	14,1 %
	2007	1.921	1.506	78,4 %	415	21,6 %	150	7,8 %	265	13,8 %
Niederberg	2008	2.837	2.347	82,7 %	490	17,3 %	129	4,5 %	361	12,7 %
	2007	2.883	2.378	82,5 %	505	17,5 %	156	5,4 %	349	12,1 %
Asterstein	2008	2.665	2.175	81,6 %	490	18,4 %	109	4,1 %	381	14,3 %
	2007	2.572	2.121	82,5 %	451	17,5 %	100	3,9 %	351	13,6 %
Pfaffendorf	2008	2.666	2.227	83,5 %	439	16,5 %	163	6,1 %	276	10,4 %
	2007	2.713	2.263	83,4 %	450	16,6 %	181	6,7 %	269	9,9 %
Pfaffendorfer Höhe	2008	2.551	2.122	83,2 %	429	16,8 %	82	3,2 %	347	13,6 %
	2007	2.550	2.096	82,2 %	454	17,8 %	89	3,5 %	365	14,3 %
Horchheim	2008	3.247	2.815	86,7 %	432	13,3 %	129	4,0 %	303	9,3 %
	2007	3.221	2.794	86,7 %	427	13,3 %	126	3,9 %	301	9,3 %
Horchheimer Höhe	2008	2.060	1.450	70,4 %	610	29,6 %	91	4,4 %	519	25,2 %
	2007	1.979	1.416	71,6 %	563	28,4 %	80	4,0 %	483	24,4 %
Arzheim	2008	2.174	2.010	92,5 %	164	7,5 %	34	1,6 %	130	6,0 %
	2007	2.192	2.038	93,0 %	154	7,0 %	30	1,4 %	124	5,7 %
Arenberg	2008	2.775	2.467	88,9 %	308	11,1 %	86	3,1 %	222	8,0 %
	2007	2.769	2.463	88,9 %	306	11,1 %	91	3,3 %	215	7,8 %
Immendorf	2008	1.425	1.276	89,5 %	149	10,5 %	27	1,9 %	122	8,6 %
	2007	1.425	1.276	89,5 %	149	10,5 %	27	1,9 %	122	8,6 %
Koblenz	2008	106.802	80.231	75,1 %	26.571	24,9 %	9.417	8,8 %	17.154	16,1 %
	2007	106.656	80.592	75,6 %	26.064	24,4 %	9.448	8,9 %	16.616	15,6 %

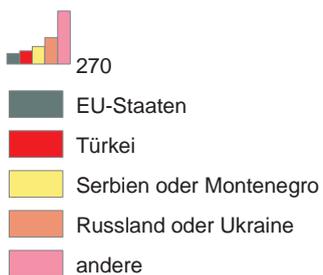
Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

ABB. 2.32: AUSLÄNDERANTEILE UND VERTEILUNG NACH NATIONENGRUPPEN UND STADTTEILEN ZUM 31.12.2008

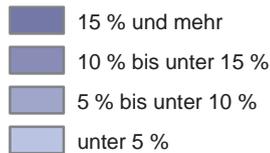


Ausländer in Koblenz

Einwohner nach Nationengruppen



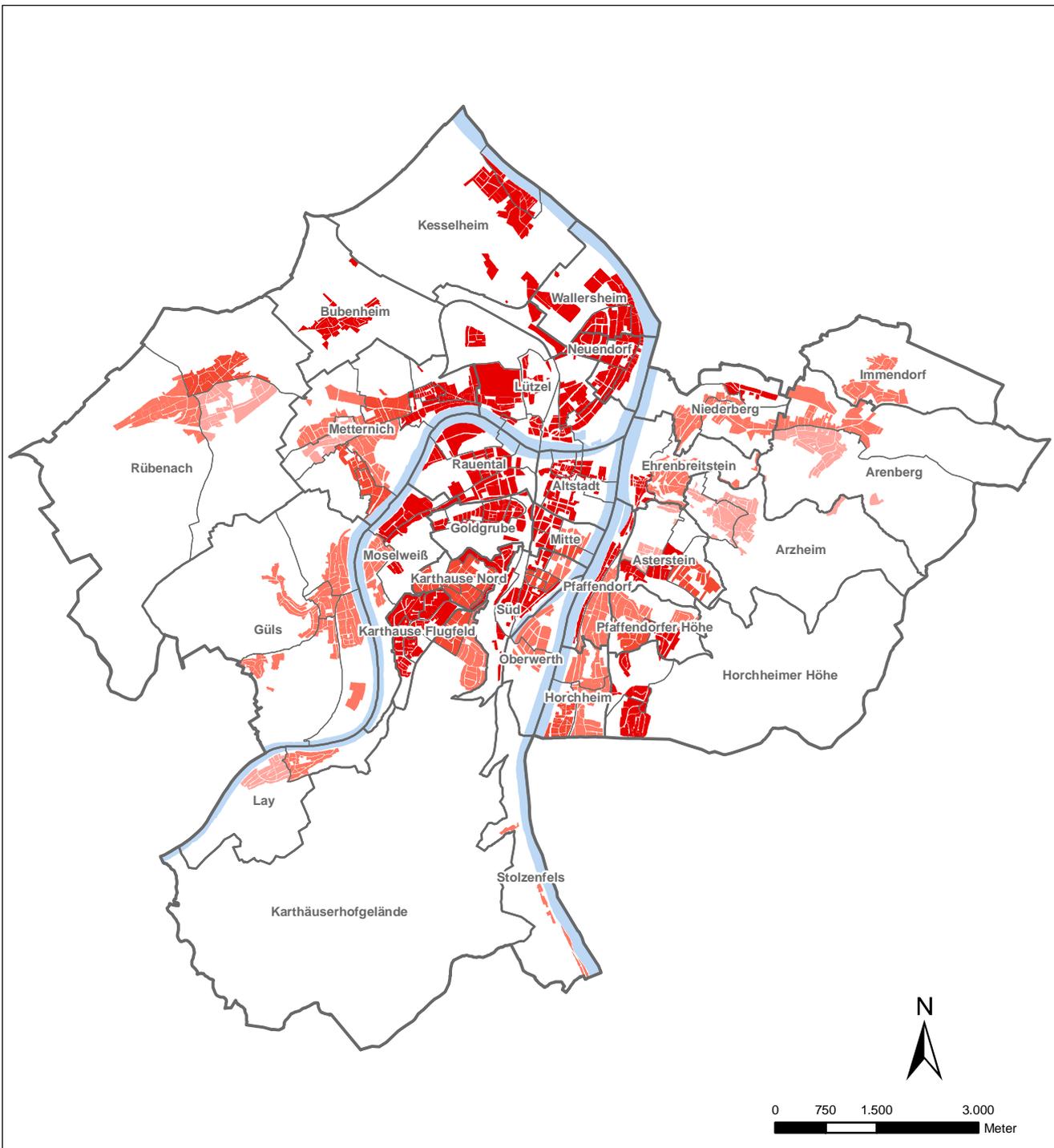
Ausländeranteil



Stadtteile

Stadt Koblenz - Statistikstelle
-KoStatIS-
Koblenzer Statistisches Informationssystem

Abb. 2.33: Anteile der Bevölkerung mit Migrationshintergrund an der Gesamtbevölkerung in den statistischen Bezirken zum 31.12.2008



Bürger mit Migrationshintergrund in Koblenz

Anteil der Bürger mit Migrationshintergrund

Ausländer, Doppelstaatler, Eingebürgerte, Aussiedler

- 20 % und mehr
- 15 % bis unter 20 %
- 10 % bis unter 15 %
- 5 % bis unter 10 %
- unter 5 %

- statistische Bezirke
- Stadtteile
- Stadtgrenze

Stadt Koblenz - Statistikstelle
 -KoStatIS-
 Koblenzer Statistisches Informationssystem

BEVÖLKERUNG

ABB. 2.34: PRIVATHAUSHALTE IN DEN STADTTILEN

Stadtteil	Monat	Privat- haushalte*	darunter					
			Einpersen- haushalte		Haushalte mit Kindern u. 18 J.		Senioren-haushalte**	
			absolut	%	absolut	%	absolut	%
Altstadt	Dez 2008	3.109	2.068	66,5 %	323	10,4 %	638	20,5 %
	Dez 2007	3.010	1.933	64,2 %	310	10,3 %	599	19,9 %
Mitte	Dez 2008	2.164	1.295	59,8 %	257	11,9 %	500	23,1 %
	Dez 2007	2.128	1.269	59,6 %	251	11,8 %	496	23,3 %
Süd	Dez 2008	3.899	2.334	59,9 %	523	13,4 %	957	24,5 %
	Dez 2007	3.845	2.275	59,2 %	541	14,1 %	929	24,2 %
Oberwerth	Dez 2008	690	321	46,5 %	133	19,3 %	223	32,3 %
	Dez 2007	685	330	48,2 %	118	17,2 %	227	33,1 %
Karthause Nord	Dez 2008	1.603	717	44,7 %	271	16,9 %	463	28,9 %
	Dez 2007	1.582	678	42,9 %	261	16,5 %	456	28,8 %
Karhäuserhofgelände	Dez 2008	900	375	41,7 %	171	19,0 %	362	40,2 %
	Dez 2007	922	371	40,2 %	179	19,4 %	360	39,0 %
Karthause Flugfeld	Dez 2008	2.558	814	31,8 %	573	22,4 %	896	35,0 %
	Dez 2007	2.541	796	31,3 %	576	22,7 %	891	35,1 %
Goldgrube	Dez 2008	2.575	1.407	54,6 %	355	13,8 %	907	35,2 %
	Dez 2007	2.556	1.349	52,8 %	368	14,4 %	898	35,1 %
Rauental	Dez 2008	2.588	1.324	51,2 %	443	17,1 %	739	28,6 %
	Dez 2007	2.436	1.209	49,6 %	428	17,6 %	698	28,7 %
Moselweiß	Dez 2008	1.728	852	49,3 %	284	16,4 %	483	28,0 %
	Dez 2007	1.673	780	46,6 %	287	17,2 %	477	28,5 %
Stolzenfels	Dez 2008	203	83	40,9 %	29	14,3 %	80	39,4 %
	Dez 2007	201	81	40,3 %	28	13,9 %	83	41,3 %
Lay	Dez 2008	888	336	37,8 %	164	18,5 %	255	28,7 %
	Dez 2007	898	346	38,5 %	176	19,6 %	241	26,8 %
Lützel	Dez 2008	3.989	2.024	50,7 %	794	19,9 %	993	24,9 %
	Dez 2007	3.989	1.946	48,8 %	815	20,4 %	990	24,8 %
Metternich	Dez 2008	5.027	2.464	49,0 %	782	15,6 %	1.470	29,2 %
	Dez 2007	4.982	2.324	46,6 %	815	16,4 %	1.455	29,2 %
Neuendorf	Dez 2008	2.557	1.021	39,9 %	698	27,3 %	596	23,3 %
	Dez 2007	2.549	977	38,3 %	719	28,2 %	598	23,5 %
Walersheim	Dez 2008	1.622	582	35,9 %	423	26,1 %	403	24,8 %
	Dez 2007	1.611	549	34,1 %	422	26,2 %	394	24,5 %
Kesselheim	Dez 2008	1.324	558	42,1 %	276	20,8 %	322	24,3 %
	Dez 2007	1.331	529	39,7 %	283	21,3 %	317	23,8 %
Güls	Dez 2008	2.772	1.113	40,2 %	580	20,9 %	768	27,7 %
	Dez 2007	2.779	1.096	39,4 %	596	21,4 %	744	26,8 %

BEVÖLKERUNG

NOCH ABB. 2.34

Stadtteil	Monat	Privat-haushalte*	darunter					
			Einpersen-haushalte		Haushalte mit Kindern u. 18 J.		Senioren-haushalte**	
			absolut	%	absolut	%	absolut	%
Rübenach	Dez 2008	2.488	972	39,1 %	589	23,7 %	624	25,1 %
	Dez 2007	2.499	949	38,0 %	591	23,6 %	619	24,8 %
Bubenheim	Dez 2008	671	247	36,8 %	148	22,1 %	159	23,7 %
	Dez 2007	656	241	36,7 %	143	21,8 %	152	23,2 %
Ehrenbreitstein	Dez 2008	1.076	605	56,2 %	149	13,8 %	268	24,9 %
	Dez 2007	1.081	577	53,4 %	170	15,7 %	267	24,7 %
Niederberg	Dez 2008	1.377	517	37,5 %	314	22,8 %	369	26,8 %
	Dez 2007	1.377	491	35,7 %	330	24,0 %	368	26,7 %
Asterstein	Dez 2008	1.246	432	34,7 %	274	22,0 %	395	31,7 %
	Dez 2007	1.230	415	33,7 %	262	21,3 %	408	33,2 %
Pfaffendorf	Dez 2008	1.544	820	53,1 %	212	13,7 %	432	28,0 %
	Dez 2007	1.539	778	50,6 %	227	14,7 %	432	28,1 %
Pfaffendorfer Höhe	Dez 2008	1.244	459	36,9 %	288	23,2 %	409	32,9 %
	Dez 2007	1.235	447	36,2 %	281	22,8 %	405	32,8 %
Horchheim	Dez 2008	1.615	697	43,2 %	317	19,6 %	448	27,7 %
	Dez 2007	1.612	686	42,6 %	325	20,2 %	440	27,3 %
Horchheimer Höhe	Dez 2008	1.134	503	44,4 %	180	15,9 %	387	34,1 %
	Dez 2007	1.086	480	44,2 %	168	15,5 %	380	35,0 %
Arzheim	Dez 2008	1.072	414	38,6 %	211	19,7 %	328	30,6 %
	Dez 2007	1.081	408	37,7 %	218	20,2 %	330	30,5 %
Arenberg	Dez 2008	1.216	461	37,9 %	271	22,3 %	373	30,7 %
	Dez 2007	1.219	454	37,2 %	276	22,6 %	357	29,3 %
Immendorf	Dez 2008	670	243	36,3 %	155	23,1 %	189	28,2 %
	Dez 2007	673	244	36,3 %	153	22,7 %	180	26,7 %
Koblenz	Dez 2008	55.549	26.058	46,9 %	10.187	18,3 %	15.436	27,8 %
	Dez 2007	55.006	25.008	45,5 %	10.317	18,8 %	15.191	27,6 %

* ohne Wohnheime und -anstalten; Haushaltsvorstand mit Hauptwohnsitz in Koblenz

** jüngstes Haushaltsmitglied ist mindestens 60 Jahre alt

Datenquelle: Melderegister der Stadt Koblenz/Haushaltgenerierungsverfahren HHGEN

BEVÖLKERUNG

ABB. 2.35: BEVÖLKERUNGSBEWEGUNGEN IN KOBLENZ IM ZEITRAUM DER LETZTEN ZEHN JAHRE

Art der Bewegung	Jahr										
	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008
<i>Zuzüge</i>	6.042	6.037	6.178	6.178	6.470	6.503	6.454	6.634	6.615	6.757	6.850
davon											
Deutsche	4.665	4.470	4.705	4.606	4.814	4.941	5.023	5.204	5.332	5.348	5.592
Ausländer	1.377	1.567	1.473	1.572	1.656	1.562	1.431	1.430	1.283	1.409	1.258
<i>Wegzüge</i>	6.586	6.397	6.513	6.317	6.367	6.129	6.631	6.580	6.491	6.241	6.431
davon											
Deutsche	5.469	5.429	5.506	5.425	5.375	5.147	5.463	5.519	5.400	5.090	5.393
Ausländer	1.117	968	1.007	892	992	982	1.168	1.061	1.091	1.151	1.038
<i>Umzüge</i>	9.088	8.638	8.140	8.318	8.181	8.089	8.322	8.108	8.039	8.122	7.916
davon											
Deutsche	7.669	7.236	6.953	7.103	6.975	6.849	7.061	6.915	6.807	7.031	6.949
Ausländer	1.419	1.402	1.187	1.215	1.206	1.240	1.261	1.193	1.232	1.091	967
<i>Geburten</i>	1.020	1.041	1.056	963	930	986	908	917	850	927	987
davon											
Deutsche	880	879	964	883	855	906	820	852	776	871	925
Ausländer	140	162	92	80	75	80	88	65	74	56	62
<i>Sterbefälle</i>	1.251	1.253	1.172	1.309	1.247	1.325	1.261	1.201	1.268	1.185	1.266
davon											
Deutsche	1.223	1.234	1.130	1.281	1.221	1.288	1.232	1.154	1.230	1.152	1.236
Ausländer	28	19	42	28	26	37	29	47	38	33	30

Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

ABB. 2.36: BILANZEN DER BEVÖLKERUNGSBEWEGUNGEN IN KOBLENZ IM ZEITRAUM DER LETZTEN ZEHN JAHRE

Bilanzen	Jahr										
	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008
<i>Wanderung</i>	-544	-360	-335	-139	103	374	-177	54	124	516	419
nach Nationalität:											
Deutsche	-804	-959	-801	-819	-561	-206	-440	-315	-68	258	199
Ausländer	260	599	466	680	664	580	263	369	192	258	220
<i>Geburten</i>	-231	-212	-116	-346	-317	-339	-353	-284	-418	-258	-279
nach Nationalität:											
Deutsche	-343	-355	-166	-398	-366	-382	-412	-302	-454	-281	-311
Ausländer	112	143	50	52	49	43	59	18	36	23	32
<i>Gesamt</i>	-775	-572	-451	-485	-214	35	-530	-230	-294	258	140
nach Nationalität:											
Deutsche	-1.147	-1.314	-967	-1.217	-927	-588	-852	-617	-522	-23	-112
Ausländer	372	742	516	732	713	623	322	387	228	281	252

Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

ABB. 2.37: NATÜRLICHE BEVÖLKERUNGSBEWEGUNGEN IN KOBLENZ IM ZEITRAUM DER LETZTEN ZEHN JAHRE

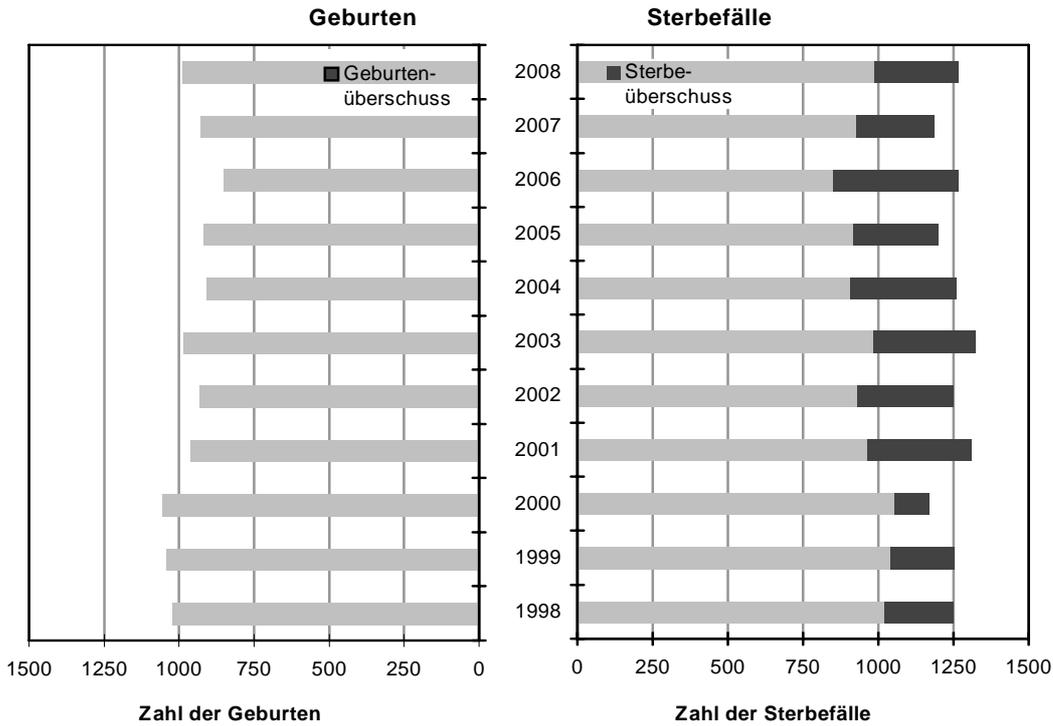
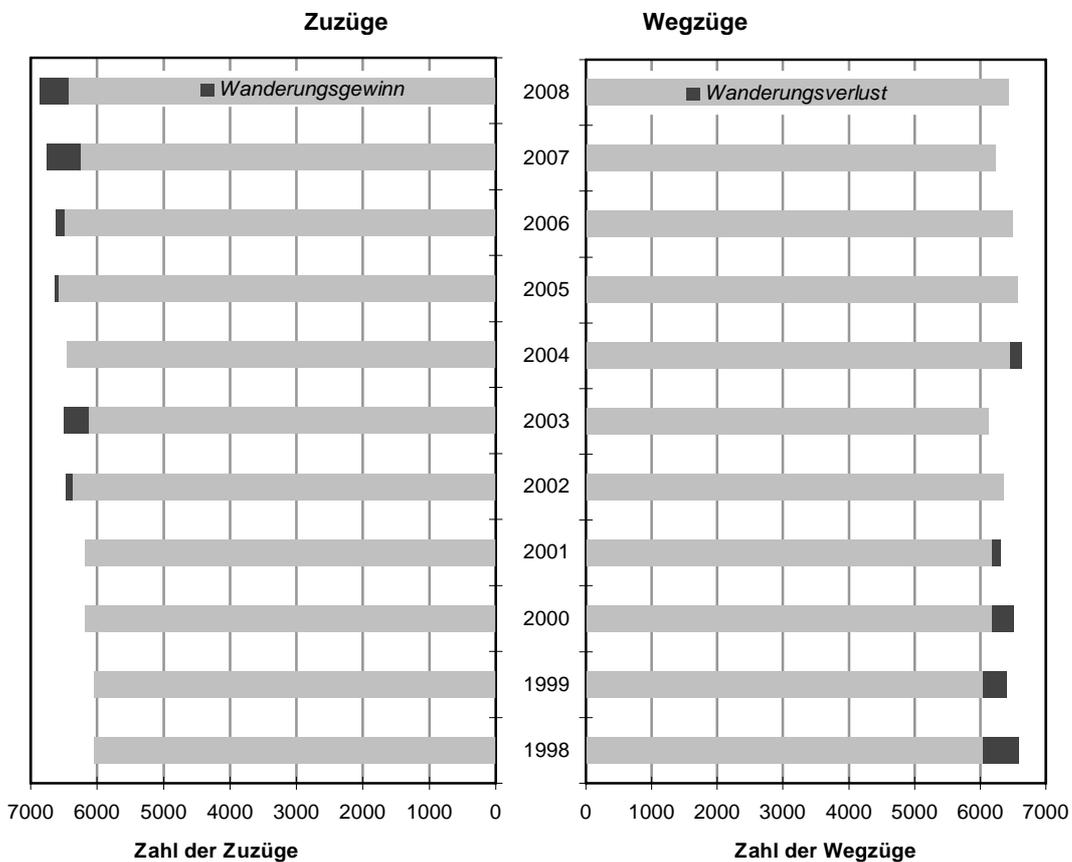
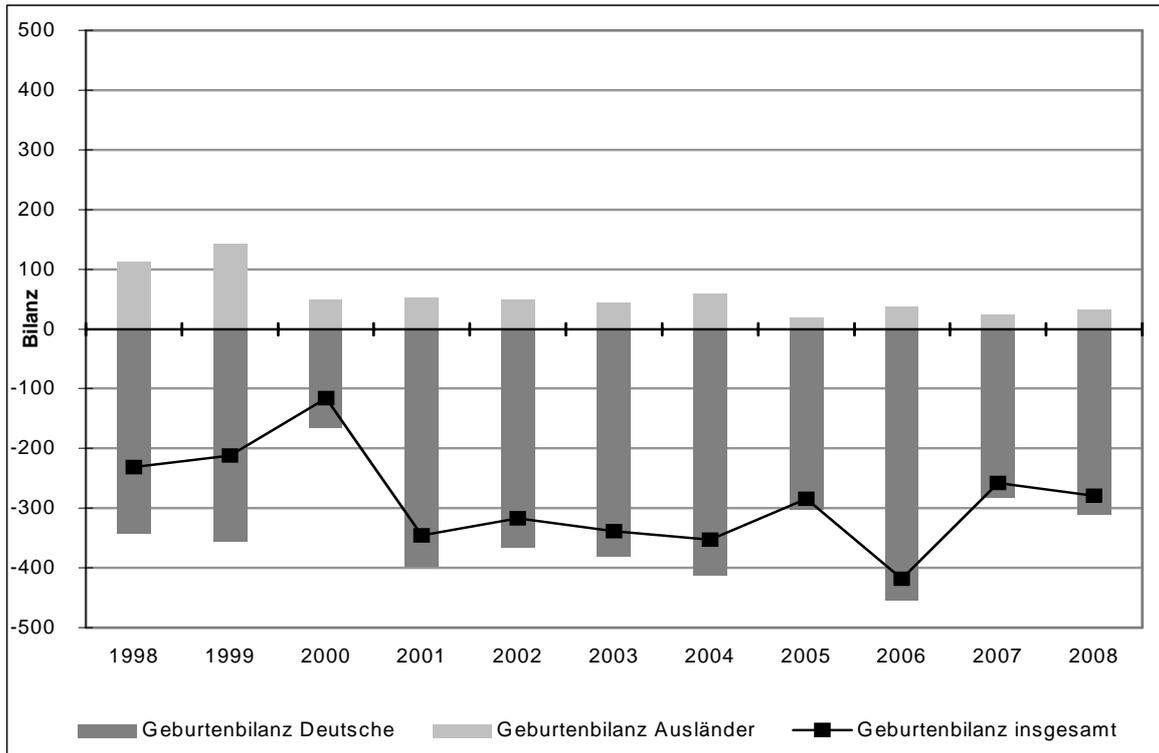


ABB. 2.38: WANDERUNGEN ÜBER DIE STADTGRENZE VON KOBLENZ IM ZEITRAUM DER LETZTEN ZEHN JAHRE



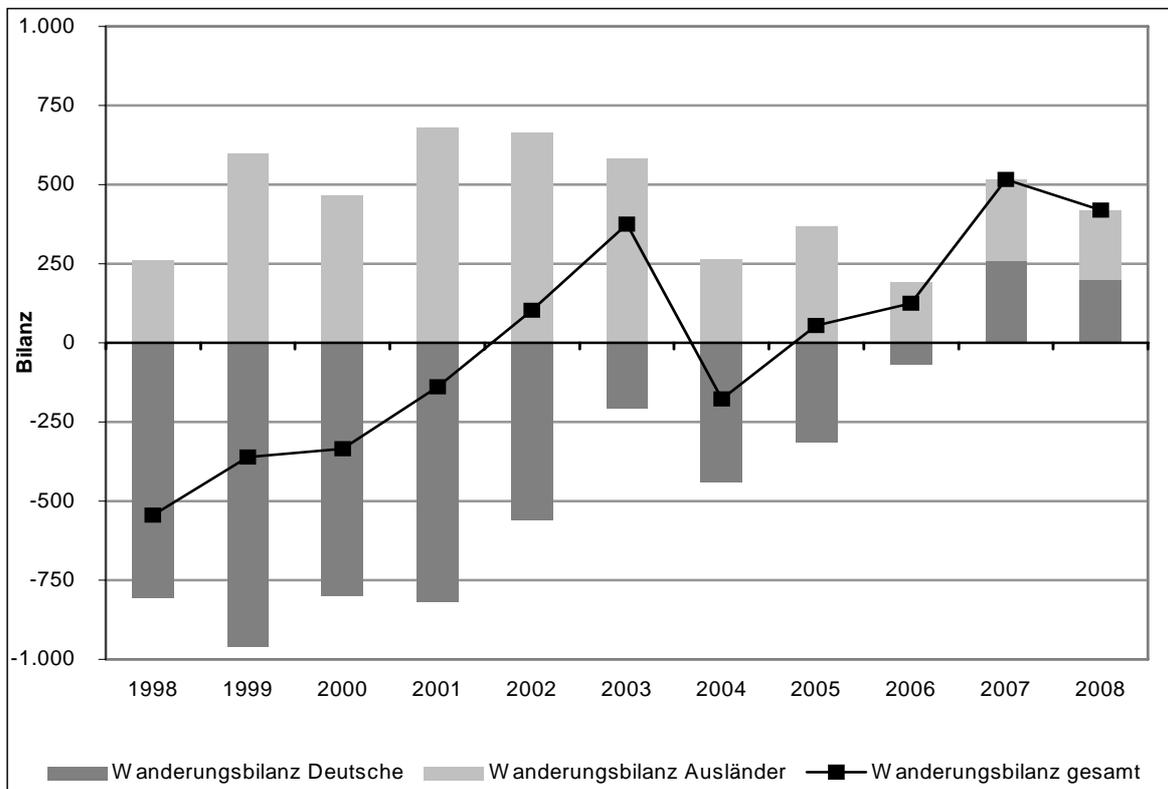
Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

ABB. 2.39: GEBURTENBILANZEN IN KOBLENZ NACH NATIONALITÄT



Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

ABB. 2.40: WANDERUNGSBILANZEN IN KOBLENZ NACH NATIONALITÄT



Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

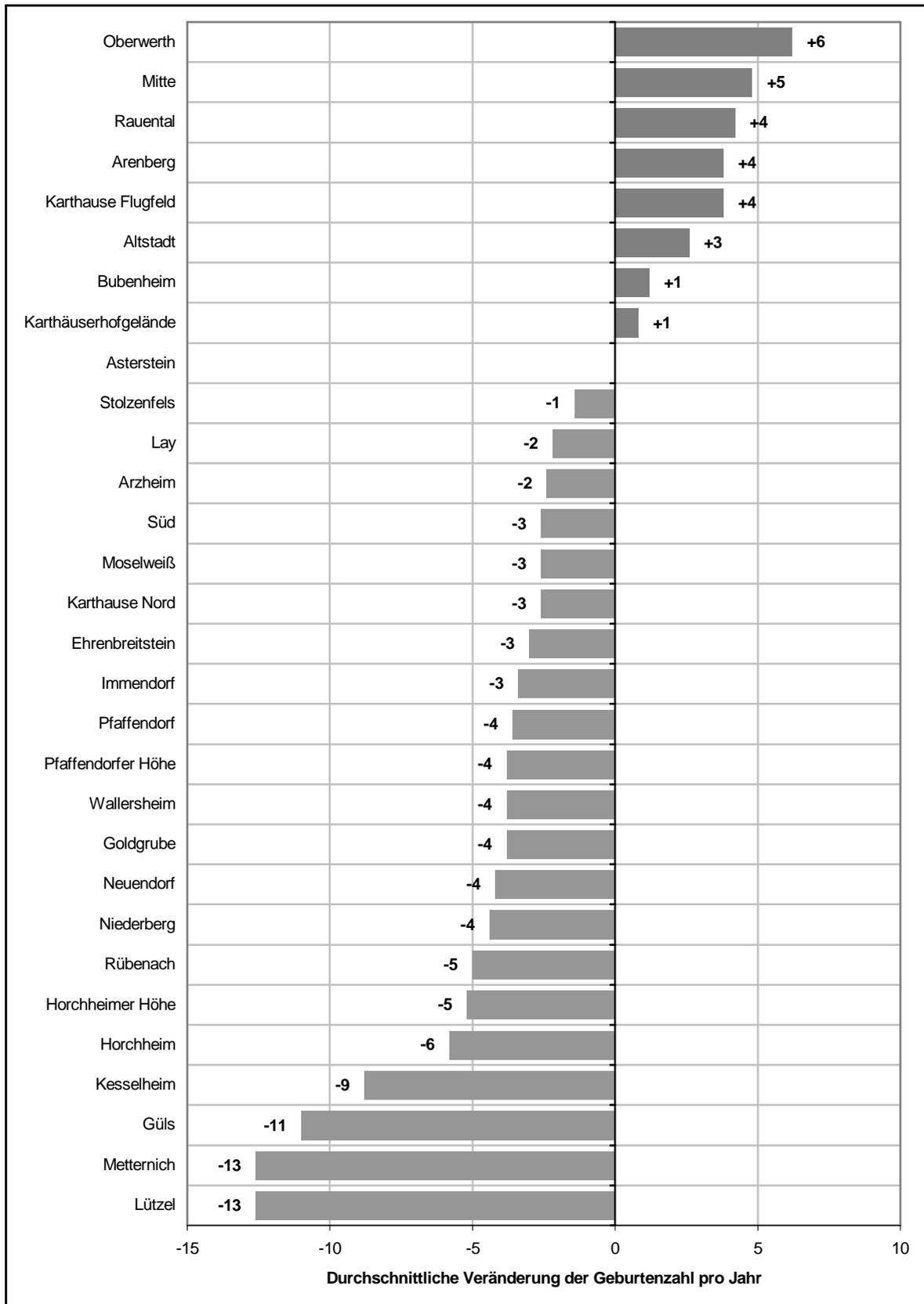
BEVÖLKERUNG

ABB. 2.41: ENTWICKLUNG DER GEBURTENZAHLEN NACH STADTTILEN

Stadtteil	Anzahl der Geburten nach Kalenderjahr										Jahresmittel	
	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	1999 bis 2003	2004 bis 2008
Altstadt	37	43	31	31	34	43	34	31	39	42	35	38
Mitte	28	40	25	29	37	31	32	36	43	41	32	37
Süd	67	72	68	77	61	67	62	59	76	68	69	66
Oberwerth	6	14	9	11	14	17	22	16	12	18	11	17
Karthause Nord	25	29	23	18	34	22	25	19	24	26	26	23
Karhäuserhofgelände	13	13	9	10	6	8	14	7	15	11	10	11
Karthause Flugfeld	46	29	31	39	43	42	45	34	36	50	38	41
Goldgrube	37	42	23	40	33	35	26	25	30	40	35	31
Raumental	39	48	38	26	41	35	41	40	38	59	38	43
Moselweiß	31	21	31	29	29	22	25	29	26	26	28	26
Stolzenfels	2	6	1	5	3	3	1	2	1	3	3	2
Lay	14	14	18	8	18	12	11	12	12	14	14	12
Lützel	112	103	104	94	91	76	95	87	88	95	101	88
Metternich	91	83	82	75	79	78	61	66	69	73	82	69
Neuendorf	75	72	77	61	76	69	74	54	68	75	72	68
Wallerstheim	32	40	38	37	34	29	28	25	38	42	36	32
Kesselheim	30	35	22	25	33	17	23	18	19	24	29	20
Güls	55	63	57	46	46	40	44	36	49	43	53	42
Rübenach	63	57	55	46	41	49	47	46	47	48	52	47
Bubenheim	16	12	8	15	6	10	9	14	12	18	11	13
Ehrenbreitstein	22	21	25	20	24	24	20	19	21	13	22	19
Niederberg	39	24	30	25	28	23	25	26	22	28	29	25
Asterstein	17	25	17	25	18	13	18	19	22	30	20	20
Pfaffendorf	29	29	17	25	30	18	27	23	26	18	26	22
Pfaffendorfer Höhe	24	26	18	25	25	29	17	23	16	14	24	20
Horchheim	25	28	33	24	33	22	31	19	29	13	29	23
Horchheimer Höhe	17	24	28	24	23	24	18	16	18	14	23	18
Arzheim	12	13	17	15	15	18	15	12	8	7	14	12
Arenberg	20	18	17	11	22	21	20	25	17	24	18	21
Immendorf	17	12	11	14	9	11	7	12	6	10	13	9
Koblenz	1.041	1.056	963	930	986	908	917	850	927	987	995	918

Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

ABB. 2.42: VERÄNDERUNG DER GEBURTENZAHLEN PRO JAHR IM ZEITRAUM 2004 BIS 2008 IM VERGLEICH ZU 1999 BIS 2003 NACH STADTEILEN



Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

BEVÖLKERUNG

ABB. 2.43: ENTWICKLUNG DER GEBURTENRATEN* NACH STADTTILEN

Stadtteil	Geburtenraten										Jahresmittel	
	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	1999 bis 2003	2004 bis 2008
Altstadt	7,9	9,2	6,6	6,7	7,4	9,4	7,4	6,6	8,2	8,7	7,6	8,0
Mitte	8,2	11,8	7,4	8,6	11,0	9,1	9,5	10,5	12,3	11,6	9,4	10,6
Süd	10,1	10,7	10,3	11,4	9,0	9,9	9,4	9,1	11,7	10,5	10,3	10,1
Oberwerth	4,8	11,1	7,3	8,8	11,2	13,7	17,4	12,4	9,3	13,4	8,6	13,2
Karthause Nord	8,4	9,7	7,5	5,9	10,9	7,1	8,0	6,2	7,8	8,3	8,5	7,5
Karhäuserhofgelände	6,2	6,2	4,3	4,7	2,9	3,8	6,8	3,4	7,3	5,4	4,9	5,3
Karthause Flugfeld	8,0	5,0	5,3	6,6	7,3	7,2	7,8	6,0	6,3	8,8	6,4	7,2
Goldgrube	8,3	9,3	5,2	8,7	7,2	7,6	5,7	5,5	6,7	8,9	7,7	6,9
Raental	9,5	11,5	9,3	6,2	9,9	8,5	9,6	9,2	8,3	12,5	9,3	9,6
Moselweiß	9,9	6,7	9,9	9,3	9,3	7,1	8,2	9,4	8,3	8,3	9,0	8,3
Stolzenfels	4,1	12,4	2,1	11,1	6,7	7,0	2,5	5,1	2,6	7,8	7,3	5,0
Lay	7,3	7,3	9,5	4,3	9,6	6,6	6,0	6,6	6,6	7,8	7,6	6,7
Lützel	14,0	13,0	13,1	11,9	11,6	9,7	12,1	11,1	11,2	12,3	12,7	11,3
Metternich	9,4	8,7	8,7	7,9	8,3	8,2	6,5	7,0	7,4	7,8	8,6	7,4
Neuendorf	13,0	12,3	13,3	10,6	13,2	12,0	12,8	9,5	12,1	13,5	12,5	12,0
Wallersheim	8,8	11,0	10,4	9,9	9,1	7,7	7,6	6,9	10,4	11,6	9,8	8,8
Kesselheim	10,9	12,7	8,1	9,2	12,2	6,3	8,5	6,7	7,2	9,1	10,6	7,6
Güls	9,9	11,2	10,0	8,1	8,1	7,1	7,8	6,4	8,8	7,7	9,5	7,6
Rübenach	12,2	10,9	10,6	8,9	7,9	9,5	9,2	9,1	9,2	9,5	10,1	9,3
Bubenheim	13,0	9,8	6,5	12,4	4,9	8,3	7,4	10,8	8,8	12,8	9,3	9,6
Ehrenbreitstein	11,3	10,7	12,5	10,3	11,8	12,0	10,1	9,7	10,9	6,9	11,3	9,9
Niederberg	13,1	8,1	10,2	8,5	9,6	7,8	8,5	8,9	7,6	9,9	9,9	8,5
Asterstein	6,4	9,6	6,7	9,8	7,0	5,2	7,2	7,5	8,6	11,3	7,9	8,0
Pfaffendorf	10,4	10,6	6,2	8,9	10,9	6,5	9,8	8,5	9,6	6,8	9,4	8,2
Pfaffendorfer Höhe	8,7	10,0	7,2	9,9	9,7	11,1	6,4	8,9	6,3	5,5	9,1	7,6
Horchheim	7,8	8,7	10,2	7,4	10,0	6,7	9,7	5,9	9,0	4,0	8,8	7,1
Horchheimer Höhe	7,6	10,7	12,3	10,6	10,7	11,3	8,9	8,2	9,1	6,8	10,4	8,9
Arzheim	5,4	5,7	7,7	6,6	6,7	8,1	6,8	5,4	3,6	3,2	6,4	5,5
Arenberg	7,4	6,6	6,4	4,1	8,1	7,7	7,2	9,0	6,1	8,6	6,5	7,8
Immendorf	11,7	8,3	7,7	9,6	6,1	7,4	4,8	8,2	4,2	7,0	8,7	6,3
Koblenz	9,7	9,8	9,0	8,7	9,2	8,5	8,6	8,0	8,7	9,2	9,3	8,6

*Geburtenrate: Zahl der Geburten pro 1.000 Einwohner

Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

BEVÖLKERUNG

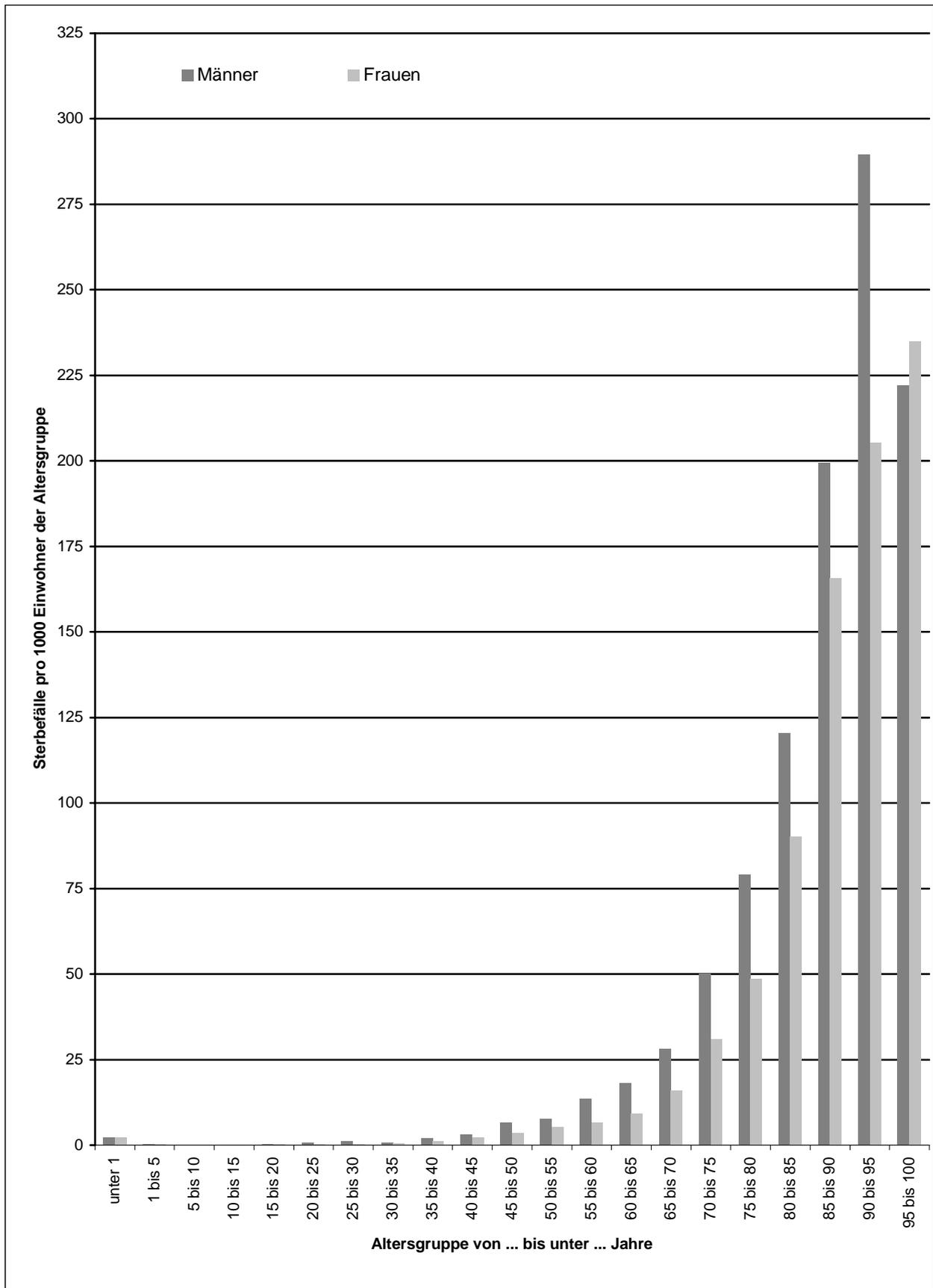
ABB. 2.44: ENTWICKLUNG DER STERBERATEN* NACH ALTERSGRUPPE UND GESCHLECHT

Altersgruppe von ... bis unter ... Jahre	Gesch- lecht	Sterberaten										Jahresmittel	
		1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	1999 bis 2003	2004 bis 2008
0 bis 1	M	-	10,0	2,1	-	8,4	2,3	-	2,3	4,4	2,1	4,1	2,2
	W	4,1	6,3	7,4	4,8	11,7	-	2,5	-	2,3	6,3	6,9	2,2
1 bis 10	M	0,2	0,7	0,5	0,2	0,7	0,5	-	0,2	-	-	0,5	0,1
	W	0,2	-	-	-	-	-	0,3	0,3	0,3	-	0,0	0,2
10 bis 20	M	0,2	0,6	0,6	0,4	-	0,2	0,2	-	-	-	0,3	0,1
	W	0,8	0,2	0,2	0,4	0,2	-	-	0,2	-	-	0,4	0,0
20 bis 30	M	0,5	1,3	0,2	0,5	0,5	0,6	0,3	0,6	0,9	0,3	0,6	0,5
	W	0,5	0,6	-	0,1	-	0,1	0,3	0,3	0,3	0,3	0,2	0,3
30 bis 40	M	1,3	1,8	1,4	0,9	0,7	1,0	1,2	0,9	1,0	1,2	1,2	1,1
	W	0,7	0,6	0,5	0,6	0,8	0,8	0,4	0,1	0,6	0,3	0,6	0,4
40 bis 50	M	4,0	2,5	3,6	2,5	2,7	3,8	2,4	2,2	2,0	2,6	3,1	2,6
	W	1,7	2,3	1,5	1,8	1,6	1,4	1,4	1,7	1,1	2,8	1,8	1,7
50 bis 60	M	6,9	7,9	6,2	9,3	8,0	7,3	8,1	6,0	7,2	7,1	7,7	7,1
	W	4,5	3,2	3,9	3,2	4,1	5,8	2,8	5,0	3,7	4,6	3,8	4,4
60 bis 70	M	18,2	16,3	19,1	17,9	17,4	16,3	17,0	16,5	15,6	15,0	17,8	16,1
	W	8,5	8,6	10,4	8,5	9,2	9,4	7,2	7,0	7,8	8,9	9,0	8,1
70 bis 80	M	49,2	37,8	47,7	39,1	48,9	38,9	40,0	40,7	32,9	35,1	44,5	37,5
	W	22,7	24,5	26,3	27,7	24,2	26,6	22,2	22,3	21,1	23,2	25,1	23,1
80 bis 90	M	108,4	91,6	92,4	101,7	105,8	101,3	88,1	97,2	85,4	87,2	100,0	91,9
	W	72,9	66,3	77,9	62,6	74,4	65,8	59,2	68,1	64,5	63,1	70,8	64,1
90 u. älter	M	226,0	184,8	200,9	187,5	175,6	206,2	197,9	192,6	216,0	271,1	195,0	216,8
	W	177,1	159,6	170,0	181,6	168,4	149,7	175,5	187,9	181,0	183,2	171,3	175,5

* Sterberate: Zahl der Sterbefälle pro 1.000 Einwohner gleichen Geschlechts und gleicher Altersgruppe

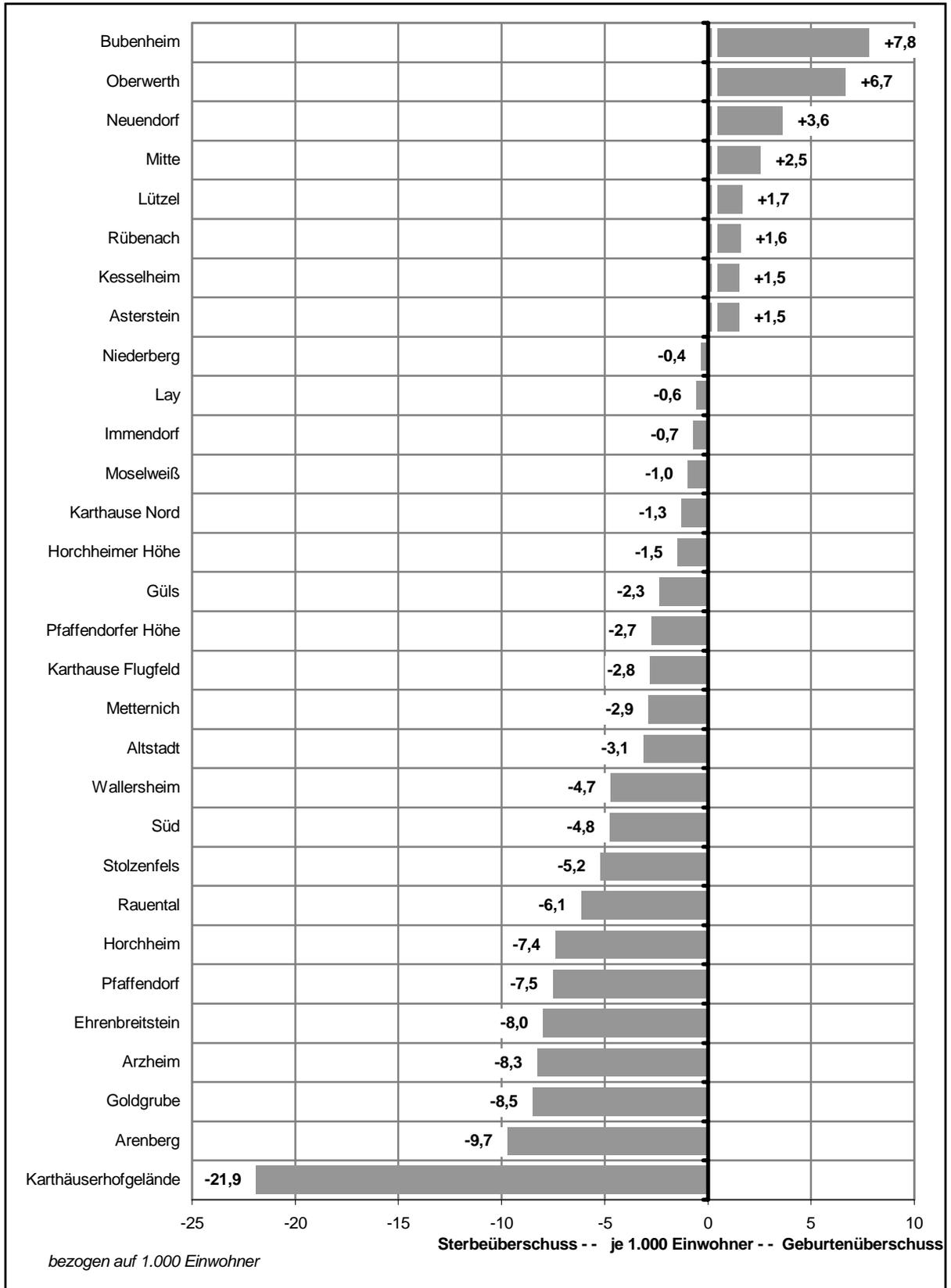
Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

ABB. 2.45: STERBERATEN NACH ALTERSGRUPPEN UND GESCHLECHT (BASISZEITRAUM: 2004 – 2008)



Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

ABB. 2.46: GEBURTENBILANZ 2008 NACH STADTTETLEN
(GEBURTEN- BZW. STERBEÜBERSCHUSS BEZOGEN AUF 1.000 EINWOHNER)



Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

BEVÖLKERUNG

ABB. 2.47: GEBURTEN UND STERBEFÄLLE NACH STADTTEILEN IM VORJAHRESVERGLEICH

Stadtteil	Zeitraum 1.1. bis 31.12.	Einwohner insgesamt	Geburten		Sterbefälle		Bilanz	
			Anzahl	pro 1.000 EW	Anzahl	pro 1.000 EW	Anzahl	pro 1.000 EW
nicht zugeordnet	2008	-	-		-		-	
	2007	-	-		-		-	
Altstadt	2008	4.836	42	8,7	57	11,8	-15	-3,1
	2007	4.777	39	8,2	70	14,7	-31	-6,5
Mitte	2008	3.540	41	11,6	32	9,0	9	2,5
	2007	3.500	43	12,3	31	8,9	12	3,4
Süd	2008	6.506	68	10,5	99	15,2	-31	-4,8
	2007	6.471	76	11,7	101	15,6	-25	-3,9
Oberwerth	2008	1.346	18	13,4	9	6,7	9	6,7
	2007	1.293	12	9,3	11	8,5	1	0,8
Karthause Nord	2008	3.124	26	8,3	30	9,6	-4	-1,3
	2007	3.090	24	7,8	25	8,1	-1	-0,3
Karthäuserhof- gelände	2008	2.056	11	5,4	56	27,2	-45	-21,9
	2007	2.061	15	7,3	47	22,8	-32	-15,5
Karthause Flugfeld	2008	5.692	50	8,8	66	11,6	-16	-2,8
	2007	5.671	36	6,3	63	11,1	-27	-4,8
Goldgrube	2008	4.477	40	8,9	78	17,4	-38	-8,5
	2007	4.488	30	6,7	78	17,4	-48	-10,7
Rauental	2008	4.722	59	12,5	88	18,6	-29	-6,1
	2007	4.578	38	8,3	71	15,5	-33	-7,2
Moselweiß	2008	3.117	26	8,3	29	9,3	-3	-1,0
	2007	3.122	26	8,3	27	8,6	-1	-0,3
Stolzenfels	2008	384	3	7,8	5	13,0	-2	-5,2
	2007	382	1	2,6	3	7,9	-2	-5,2
Lay	2008	1.801	14	7,8	15	8,3	-1	-0,6
	2007	1.812	12	6,6	12	6,6	-	-
Lützel	2008	7.735	95	12,3	82	10,6	13	1,7
	2007	7.826	88	11,2	122	15,6	-34	-4,3
Metternich	2008	9.337	73	7,8	100	10,7	-27	-2,9
	2007	9.377	69	7,4	68	7,3	1	0,1
Neuendorf	2008	5.545	75	13,5	55	9,9	20	3,6
	2007	5.634	68	12,1	42	7,5	26	4,6
Wallersheim	2008	3.611	42	11,6	59	16,3	-17	-4,7
	2007	3.651	38	10,4	39	10,7	-1	-0,3

BEVÖLKERUNG

NOCH ABB. 2.47:

Stadtteil	Zeitraum 1.1. bis 31.12.	Einwohner insgesamt	Geburten		Sterbefälle		Bilanz	
			Anzahl	pro 1.000 EW	Anzahl	pro 1.000 EW	Anzahl	pro 1.000 EW
Kesselheim	2008	2.640	24	9,1	20	7,6	4	1,5
	2007	2.648	19	7,2	20	7,6	-1	-0,4
Güls	2008	5.577	43	7,7	56	10,0	-13	-2,3
	2007	5.592	49	8,8	57	10,2	-8	-1,4
Rübenach	2008	5.068	48	9,5	40	7,9	8	1,6
	2007	5.095	47	9,2	37	7,3	10	2,0
Bubenheim	2008	1.409	18	12,8	7	5,0	11	7,8
	2007	1.363	12	8,8	12	8,8	-	-
Ehrenbreitstein	2008	1.879	13	6,9	28	14,9	-15	-8,0
	2007	1.921	21	10,9	15	7,8	6	3,1
Niederberg	2008	2.837	28	9,9	29	10,2	-1	-0,4
	2007	2.883	22	7,6	21	7,3	1	0,3
Asterstein	2008	2.665	30	11,3	26	9,8	4	1,5
	2007	2.572	22	8,6	20	7,8	2	0,8
Pfaffendorf	2008	2.666	18	6,8	38	14,3	-20	-7,5
	2007	2.713	26	9,6	23	8,5	3	1,1
Pfaffendorfer Höhe	2008	2.551	14	5,5	21	8,2	-7	-2,7
	2007	2.550	16	6,3	26	10,2	-10	-3,9
Horchheim	2008	3.247	13	4,0	37	11,4	-24	-7,4
	2007	3.221	29	9,0	39	12,1	-10	-3,1
Horchheimer Höhe	2008	2.060	14	6,8	17	8,3	-3	-1,5
	2007	1.979	18	9,1	15	7,6	3	1,5
Arzheim	2008	2.174	7	3,2	25	11,5	-18	-8,3
	2007	2.192	8	3,6	19	8,7	-11	-5,0
Arenberg	2008	2.775	24	8,6	51	18,4	-27	-9,7
	2007	2.769	17	6,1	58	20,9	-41	-14,8
Immendorf	2008	1.425	10	7,0	11	7,7	-1	-0,7
	2007	1.425	6	4,2	13	9,1	-7	-4,9
Koblenz	2008	106.802	987	9,2	1 266	11,9	-279	-2,6
	2007	106.656	927	8,7	1 185	11,1	-258	-2,4

Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

BEVÖLKERUNG

ABB. 2.48: WANDERUNGSSTRÖME VON UND NACH KOBLENZ: WANDERUNGEN ÜBER DIE STAATSGRENZE DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND

a) Zuzüge nach Koblenz aus Herkunftsgebieten außerhalb Deutschlands

	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008
Zuzüge insgesamt	6.037	6.178	6.178	6.470	6.503	6.454	6.634	6.615	6.757	6.850
darunter von außerhalb Deutschlands	800	727	867	756	738	679	672	660	807	597
prozentualer Anteil	13,3 %	11,8 %	14,0 %	11,7 %	11,3 %	10,5 %	10,1 %	10,0 %	11,9 %	8,7 %
davon aus:										
EU-Staaten*	301	327	326	289	320	314	375	363	523	329
übriges Europa	245	180	249	239	185	159	107	112	106	82
Afrika	36	38	53	30	28	33	22	32	24	26
Nord- und Südamerika	54	67	76	63	74	67	64	65	70	81
Asien	162	111	161	127	121	94	99	78	79	69
Australien	2	4	2	8	10	12	5	10	5	10
von Unbekannt zugezogen	248	189	257	261	217	163	208	176	167	196

b) Wegzüge aus Koblenz in Zielgebiete außerhalb Deutschlands

	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008
Wegzüge insgesamt	6.397	6.513	6.317	6.367	6.129	6.631	6.580	6.491	6.241	6.431
darunter außerhalb Deutschlands	405	379	430	431	423	554	455	573	647	556
prozentualer Anteil	6,3 %	5,8 %	6,8 %	6,8 %	6,9 %	8,4 %	6,9 %	8,8 %	10,4 %	8,6 %
davon mit Ziel:										
EU-Staaten*	197	153	246	246	232	294	249	296	409	305
übriges Europa	94	139	78	73	63	79	80	122	102	97
Afrika	27	11	8	11	17	24	20	13	16	26
Nord- und Südamerika	51	52	63	48	58	91	43	76	57	47
Asien	27	23	28	44	48	52	58	53	51	70
Australien	9	1	7	9	5	14	5	13	12	11
nach Unbekannt verzogen	467	351	322	407	378	485	461	480	524	491

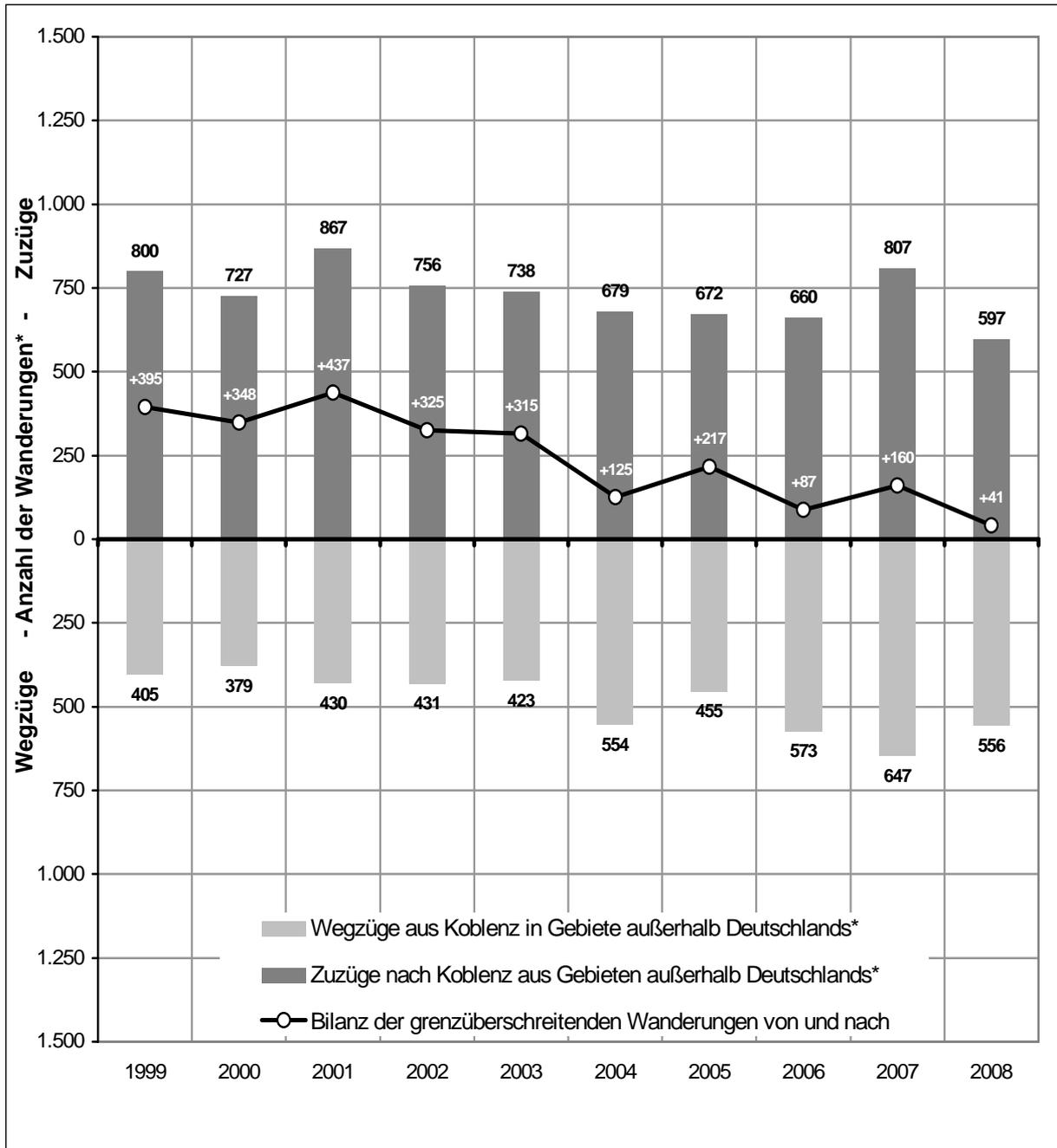
c) Bilanzen

	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008
Bilanz insgesamt	-360	-335	-139	103	374	-177	54	124	516	419
Bilanz der Wanderungen über die Grenze	395	348	437	325	315	125	217	87	160	41
davon:										
EU-Staaten*	104	174	80	43	88	20	126	67	114	24
übriges Europa	151	41	171	166	122	80	27	-10	4	-15
Afrika	9	27	45	19	11	9	2	19	8	-
Nord- und Südamerika	3	15	13	15	16	-24	21	-11	13	34
Asien	135	88	133	83	73	42	41	25	28	-1
Australien	-7	3	-5	-1	5	-2	-	-3	-7	-1
Unbekannt	-219	-162	-65	-146	-161	-322	-253	-304	-357	-295

* Mitgliedsländer lt. Stand 01.01.2007

Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

ABB. 2.49: WANDERUNGSSTRÖME VON UND NACH KOBLENZ: WANDERUNGEN ÜBER DIE STAATSGRENZE DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND



*ohne Wanderungen mit unbekanntem Ziel/unbekannter Herkunft

Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

BEVÖLKERUNG

ABB. 2.50: WANDERUNGSSTRÖME VON UND NACH KOBLENZ: WANDERUNGEN INNERHALB DER STAATSGRENZE DEUTSCHLANDS NACH BUNDESLÄNDERN

a) Zuzüge nach Koblenz aus den Bundesländern

	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008
Zuzüge insgesamt	6.037	6.178	6.178	6.470	6.503	6.454	6.634	6.615	6.757	6.850
darunter innerhalb Deutschlands	4.989	5.262	5.054	5.453	5.548	5.612	5.754	5.779	5.783	6.057
prozentualer Anteil	82,6 %	85,2 %	81,8 %	84,3 %	85,3 %	87,0 %	86,7 %	87,4 %	85,6 %	88,4 %
Schleswig-Holstein	54	64	53	41	52	41	69	47	63	45
Hamburg	22	29	36	30	38	46	53	46	45	39
Niedersachsen	171	187	164	241	198	214	213	184	172	219
Bremen	7	10	15	13	13	17	10	13	16	24
Nordrhein-Westfalen	562	655	530	589	681	666	644	766	728	748
Hessen	245	261	263	257	304	298	315	333	349	303
Rheinland-Pfalz	3.153	3.338	3.260	3.541	3.496	3.560	3.626	3.574	3.566	3.910
Baden-Württemberg	227	210	195	162	215	200	233	230	250	207
Bayern	202	110	150	168	176	184	202	163	202	207
Saarland	45	46	55	43	61	52	58	63	42	55
Berlin	47	57	66	65	78	90	94	70	89	68
Brandenburg	41	56	46	60	49	54	44	46	37	50
Meckl.-Vorpommern	25	30	27	24	30	31	34	19	42	31
Sachsen	66	98	66	94	54	69	58	98	70	60
Sachsen-Anhalt	55	55	53	55	57	54	58	66	64	47
Thüringen	67	56	75	70	46	36	43	61	48	44

b) Wegzüge von Koblenz in die Bundesländer

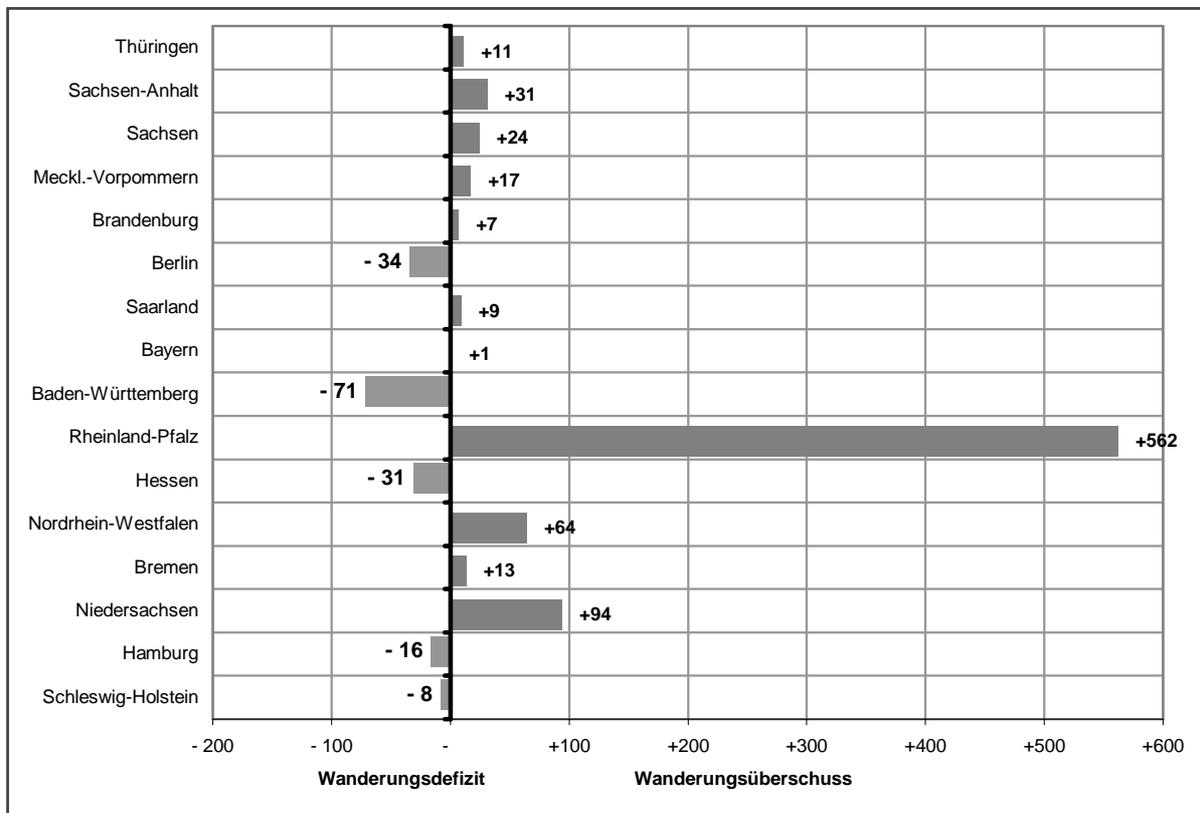
	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008
Wegzüge insgesamt	6.397	6.513	6.317	6.367	6.129	6.631	6.580	6.491	6.241	6.431
darunter innerhalb Deutschlands	5.525	5.783	5.565	5.529	5.328	5.592	5.664	5.438	5.070	5.384
prozentualer Anteil	86,4 %	88,8 %	88,1 %	86,8 %	86,9 %	84,3 %	86,1 %	83,8 %	81,2 %	83,7 %
Schleswig-Holstein	38	31	34	70	32	47	36	53	50	53
Hamburg	31	56	31	40	19	34	47	48	61	55
Niedersachsen	102	126	105	123	99	118	84	119	145	125
Bremen	11	15	16	7	14	3	13	7	12	11
Nordrhein-Westfalen	619	662	691	736	666	652	690	715	662	684
Hessen	281	290	313	288	259	290	287	297	311	334
Rheinland-Pfalz	3.872	3.946	3.685	3.576	3.631	3.766	3.965	3.525	3.173	3.348
Baden-Württemberg	208	216	235	227	231	250	189	223	191	278
Bayern	156	192	230	220	163	162	175	200	183	206
Saarland	38	37	28	43	31	35	35	32	45	46
Berlin	64	98	84	83	78	102	62	88	101	102
Brandenburg	46	24	20	18	18	26	17	18	37	43
Meckl.-Vorpommern	11	7	14	11	10	25	14	14	14	14
Sachsen	21	38	34	44	37	35	25	46	30	36
Sachsen-Anhalt	13	21	11	16	25	32	11	27	23	16
Thüringen	14	24	34	27	15	15	14	26	32	33

NOCH ABB. 2.50

	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008
Bilanz insgesamt	-360	-335	-139	103	374	-177	54	124	516	419
Bilanz innerhalb Deutschland	-536	-521	-511	-76	220	20	90	341	713	673
Schleswig-Holstein	16	33	19	-29	20	-6	33	-6	13	-8
Hamburg	-9	-27	5	-10	19	12	6	-2	-16	-16
Niedersachsen	69	61	59	118	99	96	129	65	27	94
Bremen	-4	-5	-1	6	-1	14	-3	6	4	13
Nordrhein-Westfalen	-57	-7	-161	-147	15	14	-46	51	66	64
Hessen	-36	-29	-50	-31	45	8	28	36	38	-31
Rheinland-Pfalz	-719	-608	-425	-35	-135	-206	-339	49	393	562
Baden-Württemberg	19	-6	-40	-65	-16	-50	44	7	59	-71
Bayern	46	-82	-80	-52	13	22	27	-37	19	1
Saarland	7	9	27	-	30	17	23	31	-3	9
Berlin	-17	-41	-18	-18	-	-12	32	-18	-12	-34
Brandenburg	-5	32	26	42	31	28	27	28	-	7
Meckl.-Vorpommern	14	23	13	13	20	6	20	5	28	17
Sachsen	45	60	32	50	17	34	33	52	40	24
Sachsen-Anhalt	42	34	42	39	32	22	47	39	41	31
Thüringen	53	32	41	43	31	21	29	35	16	11

Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

ABB. 2.51: WANDERUNGSBILANZ DER STADT KOBLENZ NACH BUNDESLÄNDERN IM JAHR 2008



Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

BEVÖLKERUNG

ABB. 2.52: WANDERUNGSSTRÖME VON UND NACH KOBLENZ: WANDERUNGSVERFLECHTUNGEN ZU DEN UMLIEGENDEN LANDKREISEN

a) Zuzüge aus dem Umland nach Koblenz

	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008
Zuzüge insgesamt	6.037	6.178	6.178	6.470	6.503	6.454	6.634	6.615	6.757	6.850
darunter vom Umland	2.590	2.679	2.551	2.777	2.800	2.873	2.860	2.773	2.710	3.060
prozentualer Anteil	42,9 %	43,4 %	41,3 %	42,9 %	43,1 %	44,5 %	43,1 %	41,9 %	40,1 %	44,7 %
davon										
Mayen-Koblenz	1.090	1.131	1.096	1.233	1.186	1.226	1.287	1.300	1.219	1.361
Neuwied/Rhein	244	266	242	263	256	355	337	342	328	426
Rhein-Hunsrück-Kreis	342	336	322	301	339	262	268	244	251	277
Rhein-Lahn-Kreis	590	598	571	617	651	643	582	487	501	538
Westerwaldkreis	324	348	320	363	368	387	386	400	411	458

b) Wegzüge von Koblenz ins Umland

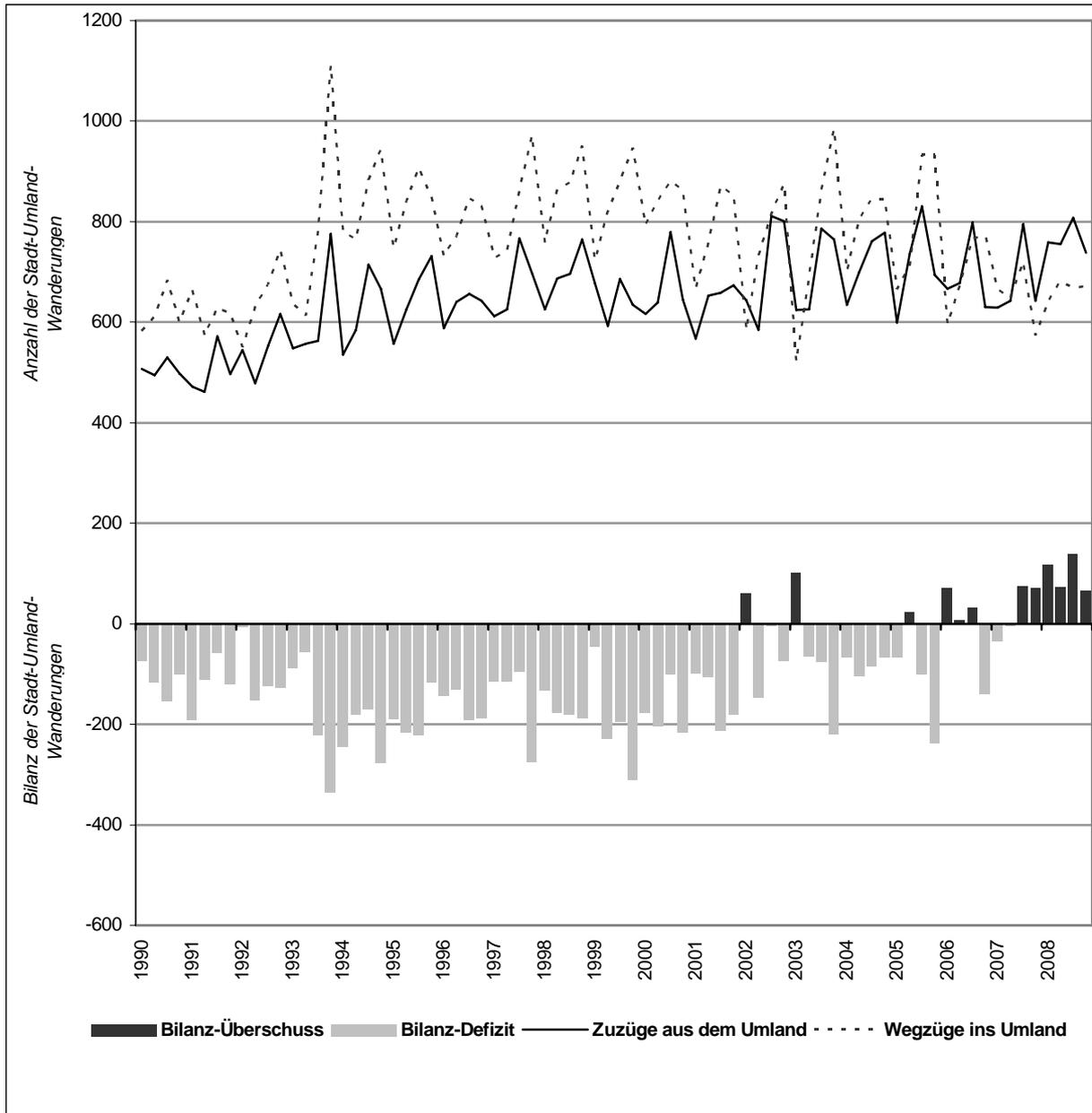
	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008
Wegzüge insgesamt	6.397	6.513	6.317	6.367	6.129	6.631	6.580	6.491	6.241	6.431
darunter ins Umland	3.371	3.378	3.151	3.038	3.058	3.197	3.243	2.806	2.606	2.663
prozentualer Anteil	52,7 %	51,9 %	49,9 %	47,7 %	49,9 %	48,2 %	49,3 %	43,2 %	41,8 %	41,4 %
davon nach										
Mayen-Koblenz	1.971	1.890	1.790	1.678	1.722	1.794	1.820	1.602	1.360	1.459
Neuwied/Rhein	257	266	278	283	294	374	326	248	280	263
Rhein-Hunsrück-Kreis	187	237	186	199	183	200	171	158	187	145
Rhein-Lahn-Kreis	498	494	546	465	493	408	528	490	449	423
Westerwaldkreis	458	491	351	413	366	421	398	308	330	373

c) Bilanz (Differenz zwischen Zu- und Wegzügen)

	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008
Wanderungsbilanz gesamt	-360	-335	-139	103	374	-177	54	124	516	419
zum Umland	-781	-699	-600	-261	-258	-324	-383	-33	104	397
davon										
Mayen-Koblenz	-881	-759	-694	-445	-536	-568	-533	-302	-141	-98
Neuwied/Rhein	-13	0	-36	-20	-38	-19	11	94	48	163
Rhein-Hunsrück-Kreis	155	99	136	102	156	62	97	86	64	132
Rhein-Lahn-Kreis	92	104	25	152	158	235	54	-3	52	115
Westerwaldkreis	-134	-143	-31	-50	2	-34	-12	92	81	85

Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

ABB. 2.53: WANDERUNGSVERFLECHTUNGEN ZWISCHEN KOBLENZ UND DEN UMLIEGENDEN LANDKREISEN 1990 BIS 2008 NACH QUARTALEN



Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

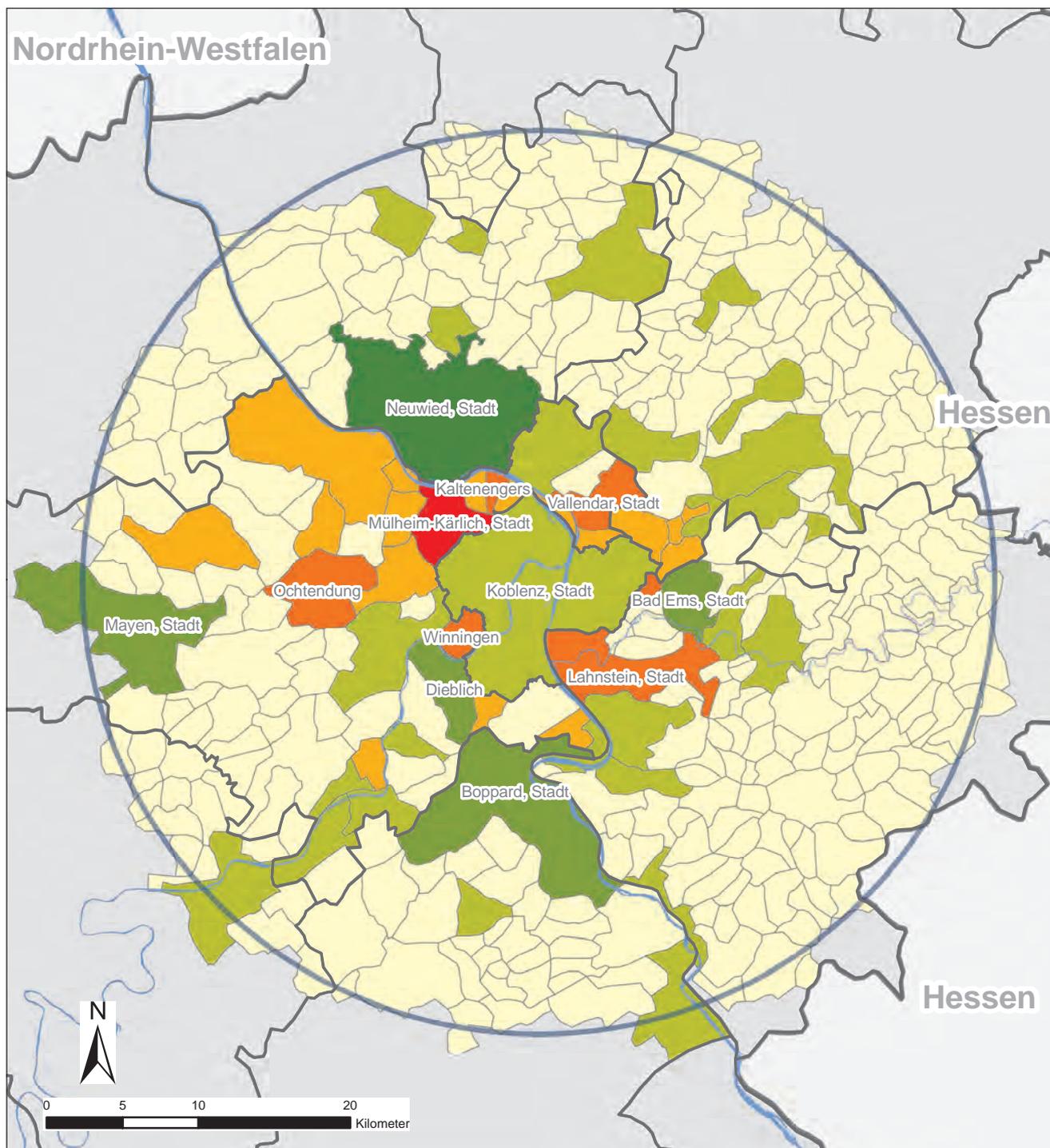
ABB. 2.54: WANDERUNGSVERFLECHTUNGEN ZU AUSGEWÄHLTEN GEMEINDEN IM UMLAND DER STADT KOBLENZ

Gemeinde	Wanderungsbewegungen nach bzw. von Koblenz 2006 bis 2008				
	Zuzüge	Wegzüge	Bilanz	Wanderungsvolumen	
				Anzahl	Anteil*
Gemeinden mit Wanderungsüberschüssen zur Stadt Koblenz					
Mülheim-Kärlich, Stadt	315	510	-195	825	5,2 %
Vallendar, Stadt	318	413	-95	731	4,6 %
Lahnstein, Stadt	711	784	-73	1.495	9,4 %
Winningen	88	157	-69	245	1,5 %
Ochtendung	65	122	-57	187	1,2 %
Kaltenengers	73	125	-52	198	1,2 %
Bassenheim	111	159	-48	270	1,7 %
Waldesch	78	118	-40	196	1,2 %
Kettig	75	114	-39	189	1,2 %
Plaidt	29	65	-36	94	0,6 %
Urmitz	68	103	-35	171	1,1 %
Sankt Sebastian	192	224	-32	416	2,6 %
Eitelborn	52	83	-31	135	0,8 %
Neuhäusel	46	72	-26	118	0,7 %
Brey	31	50	-19	81	0,5 %
Urbar	216	235	-19	451	2,8 %
Weißenthurm, Stadt	134	152	-18	286	1,8 %
Simmern	33	51	-18	84	0,5 %
.....					
Andernach, Stadt	292	306	-14	598	3,7 %
.....					
Gemeinden mit Wanderungsdefiziten zur Stadt Koblenz					
Rhens, Stadt	96	93	+3	189	1,2 %
.....					
Koblenz-Gondorf	101	83	+18	184	1,2 %
.....					
Kadenbach	42	17	+25	59	0,4 %
Wirges, Stadt	36	11	+25	47	0,3 %
Höhr-Grenzhausen, Stadt	147	116	+31	263	1,6 %
Dierdorf, Stadt	52	20	+32	72	0,5 %
Montabaur, Stadt	137	103	+34	240	1,5 %
Bendorf, Stadt	385	343	+42	728	4,6 %
Emmelshausen	78	30	+48	108	0,7 %
Mayen, Stadt	154	102	+52	256	1,6 %
Dieblich	139	70	+69	209	1,3 %
Bad Ems, Stadt	193	117	+76	310	1,9 %
Boppard, Stadt	309	221	+88	530	3,3 %
Neuwied, Stadt	646	505	+141	1.151	7,2 %

* prozentualer Anteil der Zu- und Wegzüge an allen Wanderungsbewegungen im Umkreis von 30 km um Koblenz

Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

**ABB. 2.55: WANDERUNGSBILANZEN ZU DEN UMLIEGENDEN GEMEINDEN
VON KOBLENZ IN DEN JAHREN 2006 BIS 2008**



Wanderungsbilanzen zum Koblenzer Umland im Umkreis von 30 km

Wanderungsbilanzen der Gemeinden

Differenz aus Zuzug und Wegzug in die/aus der Gemeinde

 Landkreise in RLP

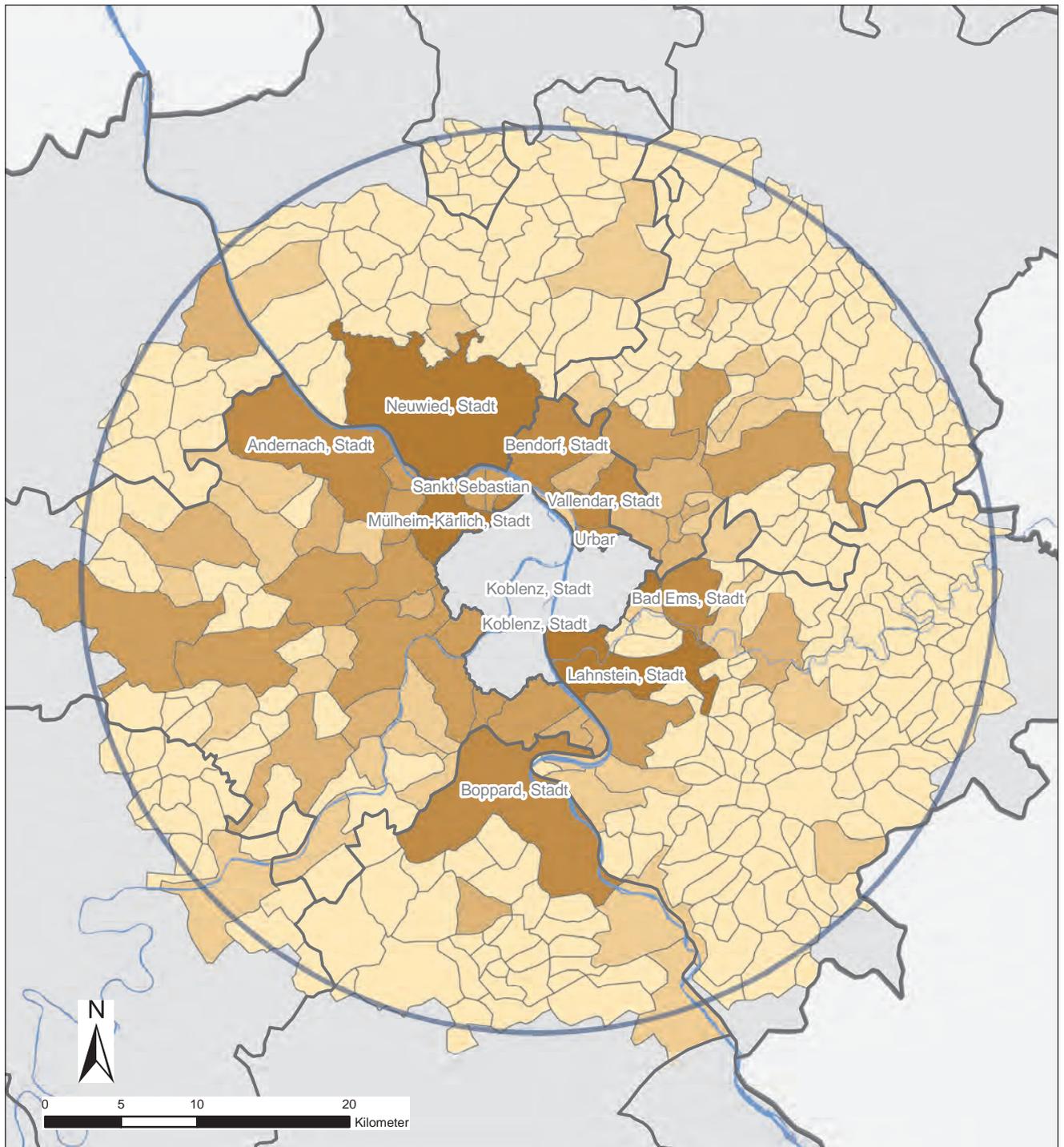
- +100 und mehr
- +50 bis unter +100
- +10 bis unter +50
- 10 bis unter +10
- 50 bis unter -10
- 100 bis unter -50
- 100 und mehr

Stadt Koblenz - Statistikstelle

-KoStatIS-

Koblenzer Statistisches Informationssystem

ABB. 2.56: INTENSITÄT DER WANDERUNGSVERFLECHTUNGEN ZWISCHEN KOBLENZ UND DEN UMLIEGENDEN GEMEINDEN ALS MITTELWERT DER JAHRE 2006 BIS 2008



Summen aller Wanderungen pro Jahr im Dreijahresdurchschnitt

Anzahl der Wanderungen

Summe der Zu- und Wegzüge

- 250 und mehr
- 100 bis unter 250
- 50 bis unter 100
- 25 bis unter 50
- 10 bis unter 25
- unter 10

Landkreise in RLP

Stadt Koblenz - Statistikstelle

-KoStatIS-

Koblenzer Statistisches Informationssystem

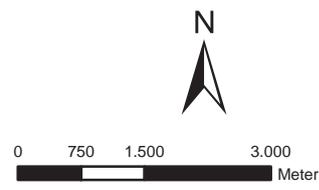
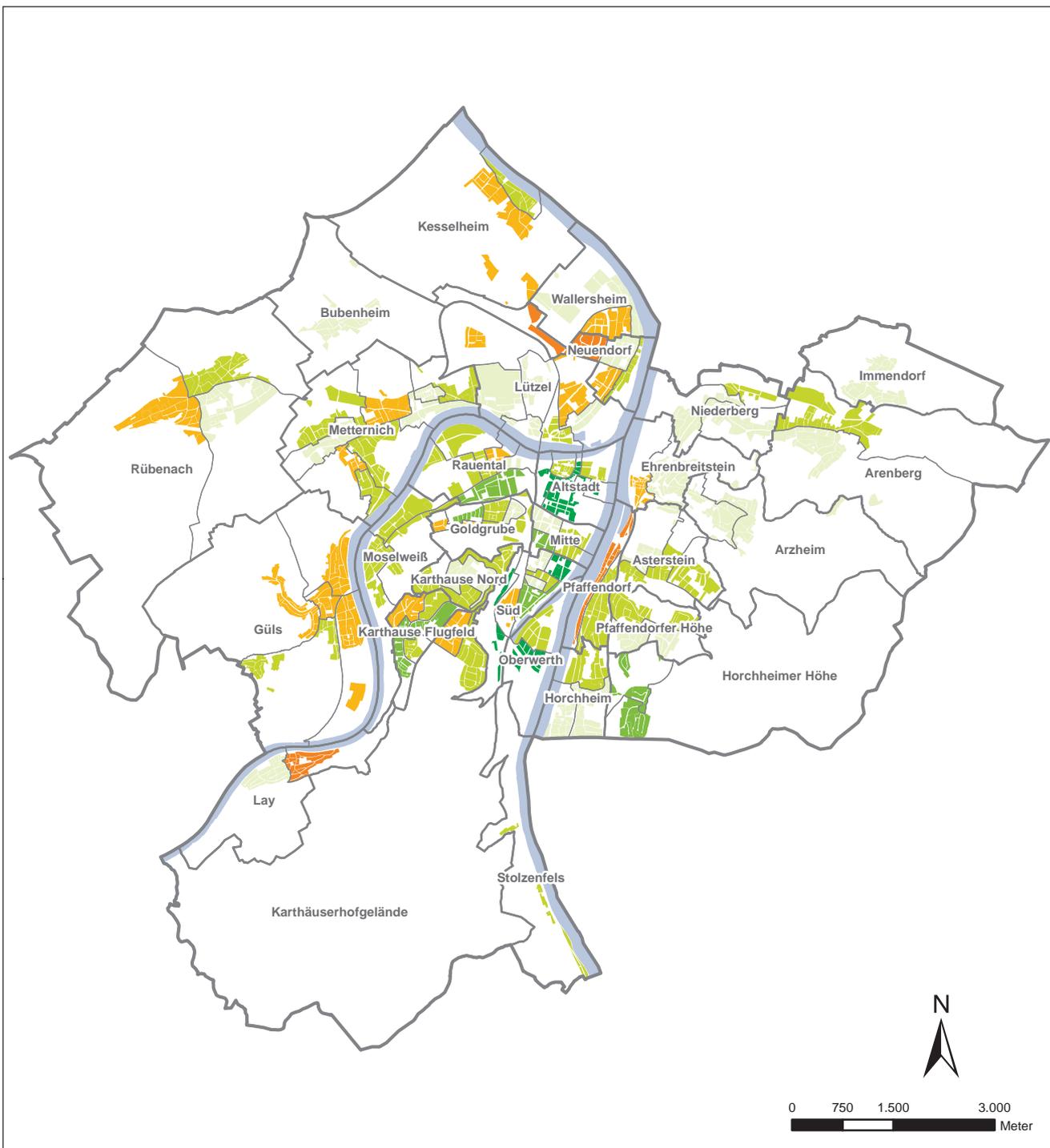
BEVÖLKERUNG

ABB. 2.57: ANTEIL DER WEGZÜGE IN DIE UMLIEGENDEN LANDKREISE AN DER GESAMTZAHL ALLER WEGZÜGE NACH STADTTEILEN

Stadtteil	Wegzüge aus Koblenz		darunter in umliegende Landkreise			
			Anzahl		prozentualer Anteil	
	2007	2008	2007	2008	2007	2008
Altstadt	501	556	160	158	31,9 %	28,4 %
Mitte	285	289	101	89	35,4 %	30,8 %
Süd	599	624	237	238	39,6 %	38,1 %
Oberwerth	60	57	29	15	48,3 %	26,3 %
Karthause Nord	204	213	59	61	28,9 %	28,6 %
Karthäuserhofgelände	79	68	35	20	44,3 %	29,4 %
Karthause Flugfeld	255	306	92	99	36,1 %	32,4 %
Goldgrube	238	238	96	101	40,3 %	42,4 %
Rauental	227	250	83	94	36,6 %	37,6 %
Moselweiß	150	194	60	59	40,0 %	30,4 %
Stolzenfels	31	17	20	6	64,5 %	35,3 %
Lay	84	66	42	37	50,0 %	56,1 %
Lützel	572	583	246	261	43,0 %	44,8 %
Metternich	551	583	249	232	45,2 %	39,8 %
Neuendorf	349	366	138	173	39,5 %	47,3 %
Wallersheim	150	128	56	61	37,3 %	47,7 %
Kesselheim	177	136	108	82	61,0 %	60,3 %
Güls	224	228	113	117	50,4 %	51,3 %
Rübenach	232	267	134	155	57,8 %	58,1 %
Bubenheim	54	72	22	37	40,7 %	51,4 %
Ehrenbreitstein	173	161	66	66	38,2 %	41,0 %
Niederberg	186	159	58	72	31,2 %	45,3 %
Asterstein	93	83	39	35	41,9 %	42,2 %
Pfaffendorf	153	179	52	81	34,0 %	45,3 %
Pfaffendorfer Höhe	116	121	59	66	50,9 %	54,5 %
Horchheim	170	156	87	88	51,2 %	56,4 %
Horchheimer Höhe	89	67	52	33	58,4 %	49,3 %
Arzheim	76	81	35	34	46,1 %	42,0 %
Arenberg	113	119	57	60	50,4 %	50,4 %
Immendorf	50	64	21	33	42,0 %	51,6 %
Koblenz	6.241	6.431	2.606	2.663	41,8 %	41,4 %

Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

ABB. 2.58: WANDERUNGSBILANZEN ZWISCHEN KOBLENZ UND DEN UMLIEGENDEN LANDKREISEN NACH STATISTISCHEN BEZIRKEN IM JAHR 2008



Wanderungsbilanz

der Stadt-Umland-Wanderungen je 1.000 Einwohner

- +25 und mehr
- +15 bis unter +25
- +5 bis unter +15
- 5 bis unter +5
- 15 bis unter -5
- 25 bis unter -15
- 25 und mehr

- Stadtteile
- Stadtgrenze

Stadt Koblenz - Statistikstelle
-KoStatIS-
Koblenzer Statistisches Informationssystem

BEVÖLKERUNG

ABB. 2.59: INNERSTÄDTISCHE UMZÜGE NACH HERKUNFTS- UND ZIEL-STADTTTEILEN IM JAHR 2008

Ziel	Altstadt	Mitte	Süd	Oberwerth	Karthause Nord	Karth.hofegel.	Karth. Flugfeld	Goldgrube	Rauental	Moselweiß	Stolzenfels	Lay	Lützel	Metternich	Neuendorf	Waltersheim
Altstadt*	180*	45	75	4	11	5	9	21	28	13	-	-	51	22	14	2
Mitte	44	57	75	19	2	1	7	36	19	9	-	-	14	13	3	1
Süd**	48	57	214	23	15	10	19	32	49	13	-	2	29**	23	15	4
Oberwerth	1	5	15	30	6	7	-	5	-	1	1	-	1	9	1	-
Karthause Nord	13	4	16	-	33	16	29	7	3	6	1	3	4	8	5	1
Karthäuserhofegel.	1	2	2	2	18	14	18	4	-	-	4	1	3	2	-	1
Karthause Flugfeld	10	16	25	1	28	22	151	15	13	13	-	1	21	20	8	2
Goldgrube	20	22	24	2	5	8	13	117	32	8	-	3	31	17	16	3
Rauental	17	6	19	3	5	3	9	28	107	15	1	5	30	22	8	1
Moselweiß	10	3	12	-	3	1	17	16	31	52	-	3	7	23	5	2
Stolzenfels	1	-	2	-	-	-	1	-	-	1	4	-	-	-	-	-
Lay	1	-	2	-	-	-	-	2	7	1	-	30	-	5	-	-
Lützel	43	18	44	-	7	4	28	28	43	12	-	4	275	73	109	31
Metternich	25	21	34	2	2	5	23	18	37	15	-	-	85	224	10	14
Neuendorf	15	1	7	4	15	3	35	8	21	9	1	-	77	12	187	52
Waltersheim	7	3	4	-	2	1	6	4	6	3	1	1	31	7	34	84
Kesselheim	2	2	6	-	-	-	4	1	-	1	-	4	5	6	9	3
Güls	10	6	7	1	6	-	5	8	5	8	-	8	11	21	11	4
Rübenach	9	7	11	-	3	-	1	3	10	7	-	6	20	32	7	2
Bubenheim	2	2	2	-	-	-	5	2	-	-	-	1	5	10	-	2
Ehrenbreitstein	18	6	4	2	3	-	6	9	5	-	-	-	13	1	4	1
Niederberg	3	4	19	3	1	1	1	8	5	2	-	-	4	9	8	5
Asterstein	7	5	5	-	4	-	3	2	-	2	-	-	4	5	-	-
Pfaffendorf	13	4	13	8	6	1	-	8	7	3	-	1	11	11	3	1
Pfaffendorfer Höhe	2	6	11	-	2	-	13	1	2	-	-	-	5	10	2	-
Horchheim	2	3	10	-	12	1	1	2	4	1	-	-	5	2	7	-
Horchheimer Höhe	2	1	9	-	1	-	6	1	5	1	-	-	3	1	3	-
Arzheim	1	12	5	-	1	-	1	3	1	-	-	-	3	1	3	-
Arenberg	3	3	2	-	1	-	1	1	1	-	-	-	-	2	4	-
Immendorf	3	-	2	-	-	2	1	1	-	-	-	-	1	1	2	-

Lesebeispiele:

*: 180 Einwohner sind im Laufe des Jahres 2008 innerhalb der Altstadt umgezogen

** : 29 Einwohner sind im Laufe des Jahres 2008 vom Stadtteil Süd nach Lützel umgezogen

Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

BEVÖLKERUNG

NOCH ABB. 2.59:

Kesselheim	Güls	Rübenach	Bubenheim	Ehrenbreitstein	Niederberg	Asterstein	Pfaffendorf	Pfaffed. Höhe	Horchheim	Horchh. Höhe	Arzheim	Immendorf	Arzheim	
3	9	12	-	16	3	4	10	6	10	5	3	4	-	Altstadt
1	5	3	-	3	1	10	14	2	9	2	-	-	-	Mitte
4	13	15	6	10	3	8	21	11	8	2	9	7	1	Süd
-	-	-	-	2	3	2	3	7	1	1	1	-	-	Oberwerth
1	5	4	-	5	7	-	2	1	3	1	1	3	-	Karthause Nord
-	4	1	5	3	-	-	1	-	-	-	-	-	-	Karthäuserhofgel.
1	8	8	-	1	8	1	3	1	10	7	-	1	-	Karthause Flugfeld
7	13	5	10	-	1	1	7	1	5	2	4	2	6	Goldgrube
-	6	8	1	6	2	6	9	4	2	7	1	2	1	Raumental
-	6	1	2	-	1	1	1	2	6	2	2	-	-	Moselweiß
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	Stolzenfels
4	4	1	-	2	-	-	4	-	-	-	-	-	-	Lay
7	21	18	11	10	9	5	16	5	15	13	1	4	1	Lützel
4	31	41	6	6	5	6	8	4	5	-	3	5	1	Metternich
29	1	2	6	15	7	1	4	5	-	4	2	-	1	Neuendorf
17	5	1	1	-	-	2	2	3	2	-	2	2	1	Wallerstheim
52	4	3	4	1	4	2	3	1	1	8	3	-	-	Kesselheim
-	158	8	1	1	-	4	2	2	7	5	-	-	3	Güls
3	19	129	18	4	-	4	1	2	2	1	1	4	-	Rübenach
-	1	3	13	-	-	1	3	-	2	-	-	1	-	Bubenheim
12	5	2	-	49	18	5	6	4	3	5	5	6	6	Ehrenbreitstein
1	5	9	-	14	70	1	2	-	4	3	6	13	3	Niederberg
-	-	2	-	-	3	56	-	20	3	1	2	5	1	Asterstein
1	2	1	-	5	14	12	67	20	15	-	5	5	1	Pfaffendorf
-	4	-	2	6	2	34	6	74	17	10	5	5	-	Pfaffendorfer Höhe
3	3	5	2	7	1	4	12	9	58	10	3	7	-	Horchheim
-	2	2	-	-	-	4	-	4	12	18	1	3	5	Horchheimer Höhe
-	-	-	1	3	1	6	1	15	2	-	41	11	1	Arzheim
2	1	2	-	1	12	4	4	3	1	-	6	64	12	Arenberg
-	1	-	-	-	3	1	1	-	-	-	1	6	18	Immendorf

BEVÖLKERUNG

ABB. 2.60: INNERSTÄDTISCHE UMZUGSBILANZEN NACH HERKUNFTS- UND ZIEL-STADTTEILEN IM JAHR 2008

Bilanz von ...	Bilanz nach ...															
	Altstadt	Mitte	Süd	Oberwerth	Karhause Nord	Karh.hofegel.	Karh. Flugfeld	Goldgrube *	Raental	Moselweiß	Stolzenfels	Lay	Lützel*	Metternich	Neuendorf	Wallersheim
Altstadt	.	-1	-27	-3	2	-4	1	-1	-11	-3	1	1	-8	3	1	5
Mitte	1	.	-18	-14	2	1	9	-14	-13	-6	.	.	4	8	-2	2
Süd*	27	18	.	-8	1	-8	6	-8	-30	-1	2	.	15	11	-8	.
Oberwerth	3	14	8	.	-6	-5	1	-3	3	-1	-1	.	-1	-7	3	.
Karhause Nord	-2	-2	-1	6	.	2	-1	-2	2	-3	-1	-3	3	-6	10	1
Karhäuserhofgel.	4	-1	8	5	-2	.	4	4	3	1	-4	-1	1	3	3	.
Karhause Flugfeld	-1	-9	-6	-1	1	-4	.	-2	-4	4	1	-1	7	3	27	4
Goldgrube	1	14	8	3	2	-4	2	.	-4	8	.	-1	-3	1	-8	1
Raental	11	13	30	-3	-2	-3	4	4	.	16	-1	2	13	15	13	5
Moselweiß	3	6	1	1	3	-1	-4	-8	-16	.	1	-2	5	-8	4	1
Stolzenfels	-1	.	-2	1	1	4	-1	.	1	-1	.	.	.	.	1	1
Lay	-1	.	.	.	3	1	1	1	-2	2	.	.	4	-5	.	1
Lützel	8	-4	-15	1	-3	-1	-7	3	-13	-5	.	-4	.	12	-32	.
Metternich	-3	-8	-11	7	6	-3	-3	-1	-15	8	.	5	-12	.	2	-7
Neuendorf	-1	2	8	-3	-10	-3	-27	8	-13	-4	-1	.	32	-2	.	-18
Wallersheim	-5	-2	.	.	-1	.	-4	-1	-5	-1	-1	-1	.	7	18	.
Kesselheim	1	-1	-2	.	1	.	-3	6	.	-1	.	.	2	-2	20	14
Güls	-1	-1	6	-1	-1	4	3	5	1	-2	.	-4	10	10	-10	1
Rübenach	3	-4	4	.	1	1	7	2	-2	-6	.	-5	-2	9	-5	-1
Bubenheim	-2	-2	4	.	.	5	-5	8	1	2	.	-1	6	-4	6	-1
Ehrenbreitstein	-2	-3	6	.	2	3	-5	-9	1	.	.	2	-3	5	11	-1
Niederberg	.	-3	-16	.	6	-1	7	-7	-3	-1	.	.	5	-4	-1	-5
Asterstein	-3	5	3	2	-4	.	-2	-1	6	-1	.	.	1	1	1	2
Pfaffendorf	-3	10	8	-5	-4	.	3	-1	2	-2	.	3	5	-3	1	1
Pfaffendorfer Höhe	4	-4	.	7	-1	.	-12	.	2	2	.	.	.	-6	3	3
Horchheim	8	6	-2	1	-9	-1	9	3	-2	5	.	.	10	3	-7	2
Horchheimer Höhe	3	1	-7	1	.	.	1	1	2	1	.	.	10	-1	1	.
Arzheim	2	-12	4	1	.	.	-1	1	.	2	.	.	-2	2	-1	2
Arenberg	1	-3	5	.	2	.	.	1	1	.	.	.	4	3	-4	2
Immendorf	-3	.	-1	.	.	-2	-1	5	1	.	.	.	.	.	-1	1

Lesebeispiele:

*: Stadtteil Süd hat in der Bilanz des Jahres 2008 8 Einwohner an den Stadtteil Goldgrube verloren, vom Stadtteil Lützel jedoch im Saldo der innerstädtischen Umzugsströme 15 Einwohner gewonnen"

Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

BEVÖLKERUNG

NOCH ABB. 2.60:

Kesselheim	Güls	Rübenach	Bubenheim	Ehrenbreitstein	Niederberg	Asterstein	Pfaffendorf	Pfaffed. Höhe	Horchheim	Horchh. Höhe	Arzheim	Arenberg	Immendorf	
-1	1	-3	2	2	.	3	3	-4	-8	-3	-2	-1	3	Altstadt
1	1	4	2	3	3	-5	-10	4	-6	-1	12	3	.	Mitte
2	-6	-4	-4	-6	16	-3	-8	.	2	7	-4	-5	1	Süd
.	1	.	.	.	.	-2	5	-7	-1	-1	-1	.	.	Oberwerth
-1	1	-1	.	-2	-6	4	4	1	9	.	.	-2	.	Karthause Nord
.	-4	-1	-5	-3	1	.	.	.	1	.	.	.	2	Karhäuserhofgel.
3	-3	-7	5	5	-7	2	-3	12	-9	-1	1	.	1	Karthause Flugfeld
-6	-5	-2	-8	9	7	1	1	.	-3	-1	-1	-1	-5	Goldgrube
.	-1	2	-1	-1	3	-6	-2	-2	2	-2	.	-1	-1	Raental
1	2	6	-2	.	1	1	2	-2	-5	-1	-2	.	.	Moselweiß
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	Stolzenfels
.	4	5	1	-2	.	.	-3	.	.	.	.	.	.	Lay
-2	-10	2	-6	3	-5	-1	-5	.	-10	-10	2	-4	.	Lützel
2	-10	-9	4	-5	4	-1	3	6	-3	1	-2	-3	.	Metternich
-20	10	5	-6	-11	1	-1	-1	-3	7	-1	1	4	1	Neuendorf
-14	-1	1	1	1	5	-2	-1	-3	-2	.	-2	-2	-1	Wallerheim
.	-4	.	-4	11	-3	-2	-2	-1	2	-8	-3	2	.	Kesselheim
4	.	11	.	4	5	-4	.	2	-4	-3	.	1	-2	Güls
.	-11	.	-15	-2	9	-2	.	-2	3	1	-1	-2	.	Rübenach
4	.	15	.	.	.	-1	-3	2	.	.	1	-1	.	Bubenheim
-11	-4	2	.	.	-4	-5	-1	2	4	-5	-2	-5	-6	Ehrenbreitstein
3	-5	-9	.	4	.	2	12	2	-3	-3	-5	-1	.	Niederberg
2	4	2	1	5	-2	.	12	14	1	3	4	-1	.	Asterstein
2	.	.	3	1	-12	-12	.	-14	-3	.	-4	-1	.	Pfaffendorf
1	-2	2	-2	-2	-2	-14	14	.	-8	-6	10	-2	.	Pfaffendorfer Höhe
-2	4	-3	.	-4	3	-1	3	8	.	2	-1	-6	.	Horchheim
8	3	-1	.	5	3	-3	.	6	-2	.	-1	-3	-5	Horchheimer Höhe
3	.	1	-1	2	5	-4	4	-10	1	1	.	-5	.	Arzheim
-2	-1	2	1	5	1	1	1	2	6	3	5	.	-6	Arenberg
.	2	.	.	6	.	.	.	.	.	5	.	6	.	Immendorf

BEVÖLKERUNG

ABB. 2.61: WANDERUNGEN UND UMZÜGE NACH STADTTEILEN

Stadtteil	Einwohner	Wanderungen+Umzüge		davon		
	31.12.2008	insgesamt	je 1000 Einwohner	Wanderungen über die Stadtgrenze		
				Zuzüge	Wegzüge	Bilanz
Altstadt	4.836	2.142	443	685	559	+126
Mitte	3.540	1.250	353	347	289	+58
Süd	6.506	2.471	380	712	626	+86
Oberwerth	1.346	328	244	94	58	+36
Karthause Nord	3.124	792	254	237	214	+23
Karhäuserhofgelände	2.056	317	154	72	68	+4
Karthause Flugfeld	5.692	1.280	225	316	307	+9
Goldgrube	4.477	1.159	259	259	241	+18
Raumental	4.722	1.230	260	311	251	+60
Moselweiß	3.117	757	243	209	195	+14
Stolzenfels	384	55	143	20	17	+3
Lay	1.801	223	124	51	66	-15
Lützel	7.735	2.473	320	561	583	-22
Metternich	9.337	2.194	235	603	583	+20
Neuendorf	5.545	1.486	268	304	367	-63
Wallerstheim	3.611	612	169	120	128	-8
Kesselheim	2.640	481	182	116	136	-20
Güls	5.577	917	164	209	228	-19
Rübenach	5.068	990	195	259	268	-9
Bubenheim	1.409	269	191	66	72	-6
Ehrenbreitstein	1.879	639	340	159	161	-2
Niederberg	2.837	616	217	143	161	-18
Asterstein	2.665	444	167	102	83	+19
Pfaffendorf	2.666	749	281	185	180	+5
Pfaffendorfer Höhe	2.551	621	243	149	121	+28
Horchheim	3.247	656	202	180	157	+23
Horchheimer Höhe	2.060	374	182	134	67	+67
Arzheim	2.174	344	158	83	81	+2
Arenberg	2.775	467	168	118	123	-5
Immendorf	1.425	206	145	54	64	-10

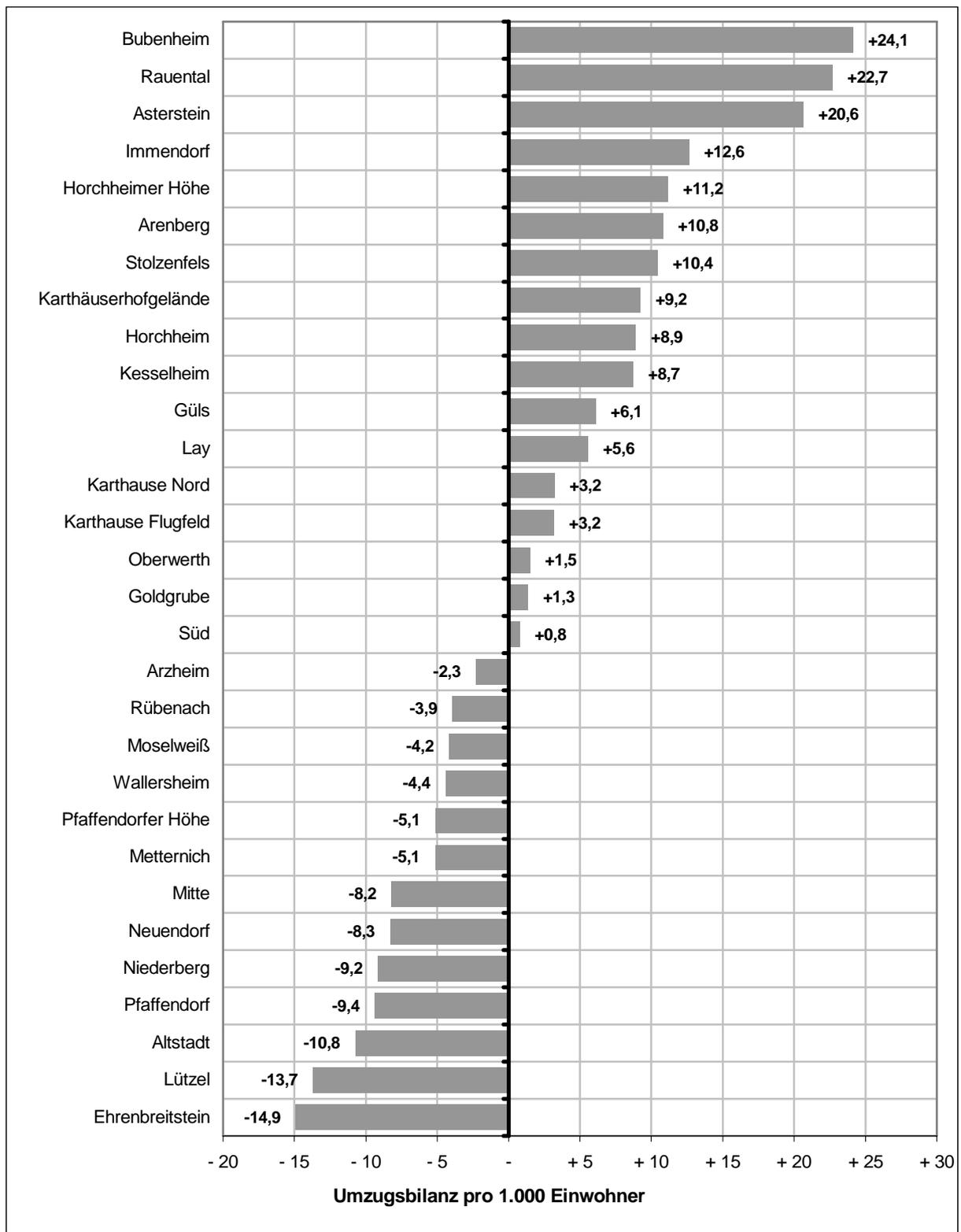
Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

BEVÖLKERUNG

NOCH ABB. 2.61:

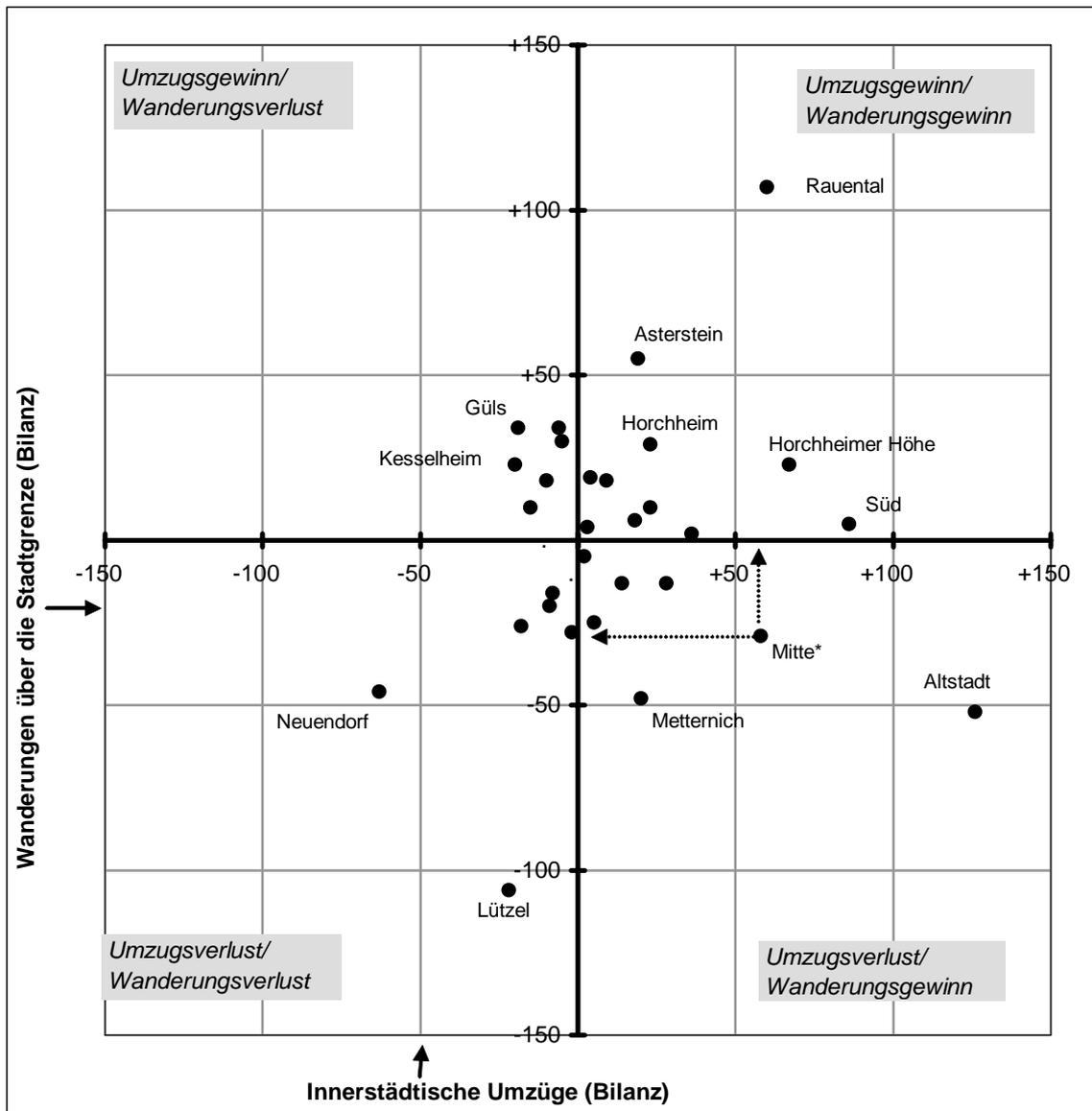
davon				Gesamtbilanz		Stadtteil
innerstädtische Umzüge				absolut	je 1000	
im Stadtteil	Zuzüge	Wegzüge	Bilanz		Einwohner	
180	333	385	-52	+74	+15	Altstadt
57	264	293	-29	+29	+8	Mitte
214	462	457	+5	+91	+14	Süd
30	74	72	+2	+38	+28	Oberwerth
33	159	149	+10	+33	+11	Karthause Nord
14	91	72	+19	+23	+11	Karthäuserhofgelände
151	262	244	+18	+27	+5	Karthause Flugfeld
117	274	268	+6	+24	+5	Goldgrube
107	334	227	+107	+167	+35	Rauental
52	144	157	-13	+1	+0	Moselweiß
4	9	5	+4	+7	+18	Stolzenfels
30	43	33	+10	-5	-3	Lay
275	474	580	-106	-128	-17	Lützel
224	368	416	-48	-28	-3	Metternich
187	291	337	-46	-109	-20	Neuendorf
84	132	148	-16	-24	-7	Wallersheim
52	100	77	+23	+3	+1	Kesselheim
158	178	144	+34	+15	+3	Güls
129	157	177	-20	-29	-6	Rübenach
13	76	42	+34	+28	+20	Bubenheim
49	121	149	-28	-30	-16	Ehrenbreitstein
70	108	134	-26	-44	-16	Niederberg
56	129	74	+55	+74	+28	Asterstein
67	146	171	-25	-20	-8	Pfaffendorf
74	132	145	-13	+15	+6	Pfaffendorfer Höhe
58	145	116	+29	+52	+16	Horchheim
18	89	66	+23	+90	+44	Horchheimer Höhe
41	67	72	-5	-3	-1	Arzheim
64	96	66	+30	+25	+9	Arenberg
18	44	26	+18	+8	+6	Immendorf

ABB. 2.62: UMZUGSBILANZEN IM JAHR 2008 IN DEN STADTTTEILEN VON KOBLENZ



Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

ABB. 2.63: WANDERUNGS- UND UMZUGSBILANZEN NACH STADTEILEN IM JAHR 2008



* Lesebeispiel:

Der Stadtteil Mitte weist bzgl. der innerstädtischen **Umzugsbilanz** (senkrechte Achse) einen **negativen** Wert von -29 auf. Das heißt, die Zahl der innerstädtischen Wegzüge aus Koblenz-Mitte in andere Koblenzer Stadtteile übertrifft die Zahl der innerstädtischen Zuzüge aus anderen Stadtteilen um diesen entsprechenden Wert.

Die **Wanderungsbilanz** (horizontal) ist dagegen **positiv** (+58). Die Zahl der Zuzüge nach Koblenz-Mitte von außerhalb der Stadt ist also höher als die Zahl der Wegzüge aus diesem Stadtteil über die Stadtgrenze

Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

BEVÖLKERUNG

ABB. 2.64: VERGLEICH DER DEMOGRAPHISCHEN STRUKTUREN VON BESTANDS- UND MOBILER BEVÖLKERUNG IN KOBLENZ IM JAHR 2008

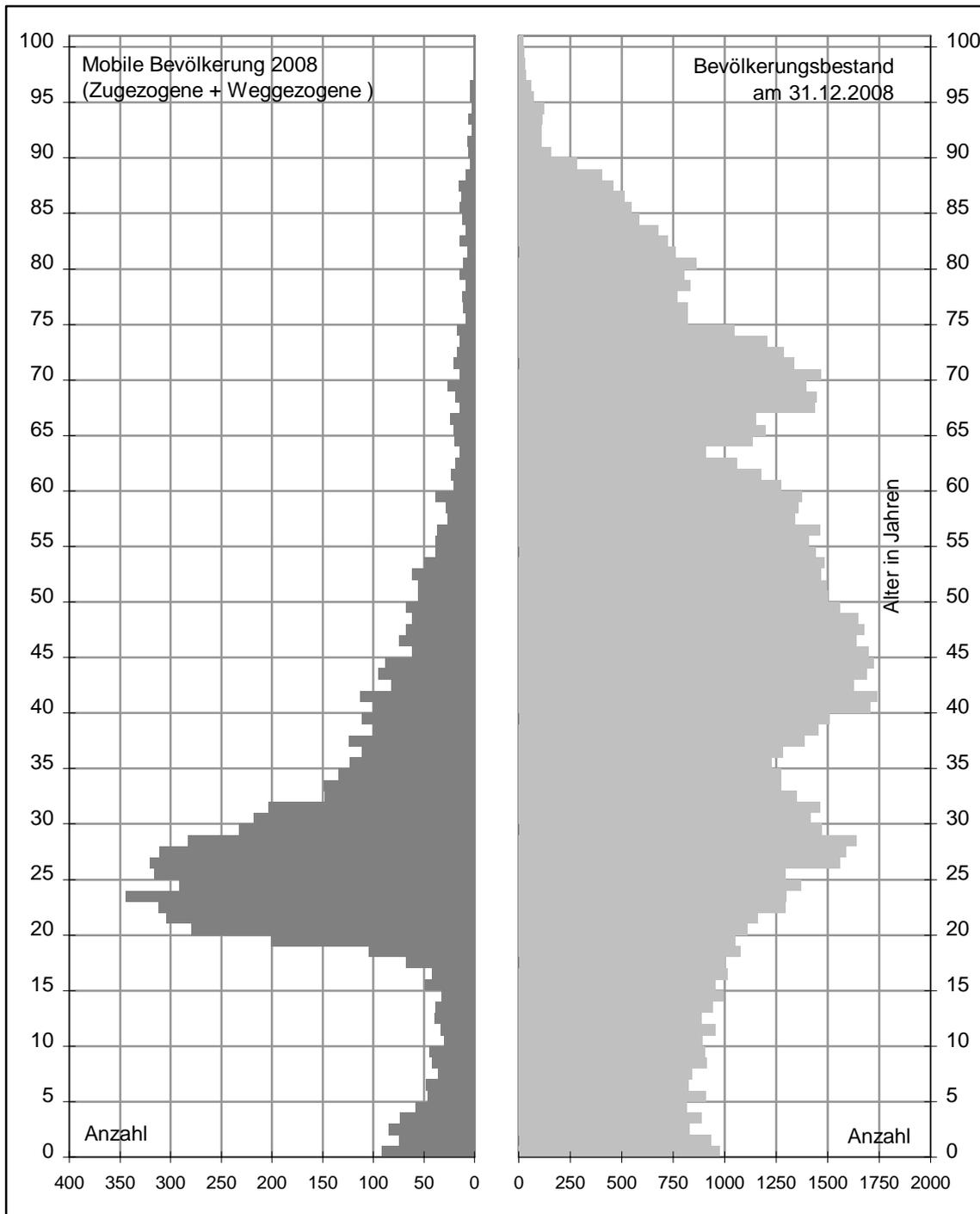
Bevölkerung am Ort des Hauptwohnsitzes	Bestand		mobile Bevölkerung				Bilanz
			Zuzüge ins Stadtgebiet		Wegzüge aus dem Stadtgebiet		
	absolut	%	absolut	%	absolut	%	
Insgesamt	106.802	100,0 %	6.858	100,0 %	6.454	100,0 %	+ 404
unterteilt nach							
-Geschlecht							
männlich	51.153	47,9 %	3.504	51,1 %	3.415	52,9 %	+ 89
weiblich	55.649	52,1 %	3.354	48,9 %	3.039	47,1 %	+ 315
-Nationalität							
Deutsche	97.385	91,2 %	5.599	81,6 %	5.408	83,8 %	+ 191
Ausländer	9.417	8,8 %	1.259	18,4 %	1.046	16,2 %	+ 213
-Altersgruppe (von ... bis unter ... Jahre)							
0 bis 3	2.676	2,5 %	190	2,8 %	251	3,9 %	- 61
3 bis 6	2.609	2,4 %	151	2,2 %	160	2,5 %	- 9
6 bis 18	11.158	10,4 %	474	6,9 %	441	6,8 %	+ 33
18 bis 25	8.887	8,3 %	1.835	26,8 %	1.320	20,5 %	+ 515
25 bis 35	14.362	13,4 %	2.161	31,5 %	2.138	33,1 %	+ 23
35 bis 45	15.259	14,3 %	939	13,7 %	1.027	15,9 %	- 88
45 bis 65	28.082	26,3 %	765	11,2 %	814	12,6 %	- 49
>= 65 Jahre	23.769	22,3 %	343	5,0 %	303	4,7 %	+ 40
-Familienstand							
ohne Angabe	-	0,0 %	6	0,1 %	4	0,1 %	+ 2
ledig	43.291	40,5 %	4.624	67,4 %	4.100	63,5 %	+ 524
verheiratet	46.562	43,6 %	1.517	22,1 %	1.648	25,5 %	- 131
verwitwet	8.197	7,7 %	184	2,7 %	155	2,4 %	+ 29
geschieden	8.752	8,2 %	527	7,7 %	547	8,5 %	- 20

Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

ABB. 2.65: WANDERUNGSBILANZEN DER LETZTEN ZEHN JAHRE NACH DEMOGRAPHISCHEN GRUPPEN

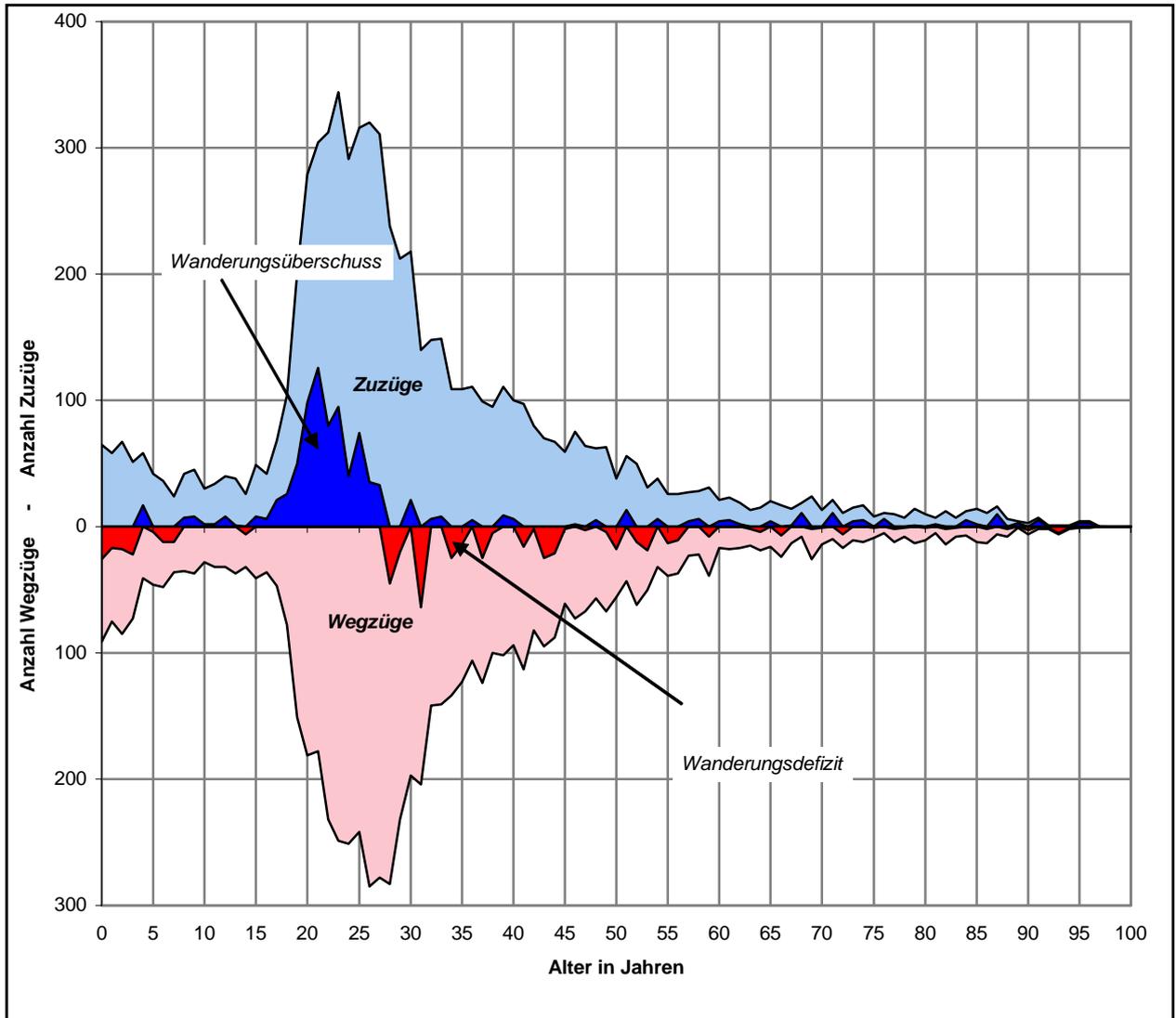
	Jahr										
	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008
Wanderungsbilanz	-541	-352	-336	-139	103	374	-177	54	123	510	404
nach Geschlecht											
männlich	-328	-255	-233	-109	21	178	-59	80	-14	322	89
weiblich	-213	-97	-103	-30	82	196	-118	-26	137	188	315
nach Nationalität											
Deutsche	-803	-959	-802	-819	-561	-206	-440	-315	-69	257	191
Ausländer	262	607	466	680	664	580	263	369	192	253	213
nach Familienstand											
ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	1	-	6	2
ledig	-191	-24	-40	160	114	336	108	378	404	622	524
verheiratet	-293	-177	-176	-296	18	38	-185	-184	-133	-13	-131
verwitwet	-25	-29	-64	7	1	33	-55	-68	-32	-78	29
geschieden	-32	-122	-56	-10	-30	-33	-45	-73	-116	-27	-20
-nach Altersgruppe (von ... bis unter ... Jahre)											
0 bis 3	-71	-51	-89	-84	-56	-82	-90	-73	-51	5	-61
3 bis 6	-58	-19	-51	-26	-23	-34	-56	-34	-23	28	-9
6 bis 11	-35	-36	-15	-11	15	-19	-12	-69	-46	-39	-7
11 bis 15	9	21	6	-37	10	12	5	5	-7	-6	5
15 bis 18	34	40	47	35	65	48	27	26	40	46	35
18 bis 25	85	287	259	337	277	385	317	410	413	501	515
25 bis 35	-255	-322	-258	-87	-130	15	-55	30	88	124	23
35 bis 45	-174	-183	-115	-176	-119	-10	-218	-81	-142	-3	-88
45 bis 55	-40	12	-33	-66	49	29	30	-28	-57	37	-32
55 bis 65	27	-32	-9	-20	10	6	-58	-32	-37	-14	-17
65 bis 75	12	-15	2	5	24	21	-7	-14	-11	-33	20
>= 75 Jahre	-75	-54	-80	-9	-19	3	-60	-86	-44	-136	20

ABB. 2.66: ALTERSBAUM DER MOBILEN BEVÖLKERUNG IM VERGLEICH ZUR BESTANDSBEVÖLKERUNG IN KOBLENZ IM JAHR 2008



Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

ABB. 2.67: WANDERUNGSBILANZEN IN KOBLENZ NACH ALTERSJAHRGÄNGEN



Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

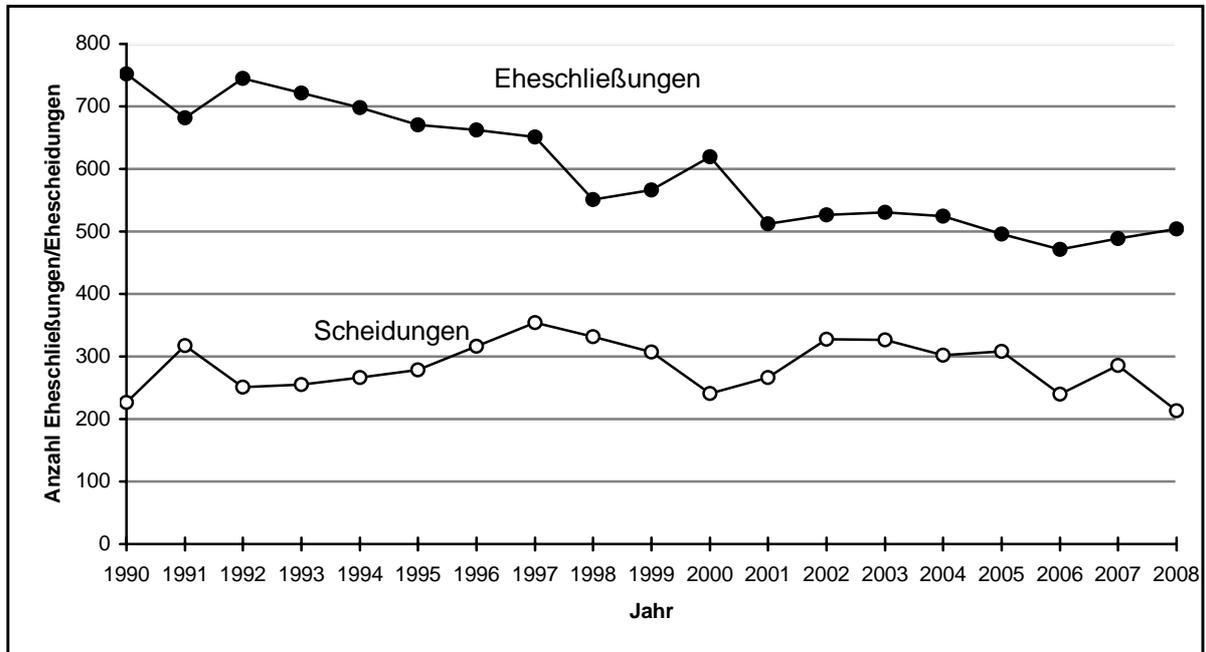
BEVÖLKERUNG

ABB. 2.68: EHESCHLIEßUNGEN UND EHESCHIEDUNGEN SEIT 1990 IN KOBLENZ

Jahr	Eheschließungen				Scheidungen		
	Summe	pro 1000	darunter Erst-Ehen		Summe	darunter Ehen mit Kindern (%)	Anzahl Kinder
		Einwohner	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8
1990	752	6,9	506	67,3	227	42,3	141
1991	682	6,3	443	65,0	317	47,0	207
1992	745	6,9	508	68,2	251	49,0	174
1993	721	6,6	466	64,6	255	50,6	194
1994	698	6,4	462	66,2	266	52,3	215
1995	670	6,1	435	64,9	279	52,0	217
1996	662	6,0	431	65,1	316	56,6	269
1997	651	6,0	402	61,8	354	50,0	245
1998	551	5,0	334	60,6	332	45,8	233
1999	566	5,3	346	61,1	307	44,6	218
2000	619	5,8	364	58,8	241	47,3	181
2001	512	4,8	304	59,4	266	47,4	199
2002	527	4,9	300	56,9	328	39,6	193
2003	531	4,9	.	.	327	48,0	240
2004	525	4,9	.	.	302	59,9	290
2005	496	4,6	.	.	308	58,8	239
2006	471	4,4	.	.	240	38,8	146
2007	489	4,6	.	.	286	46,5	210
2008	504	4,7	.	.	213	49,8	161

Datenquelle: Stadtverwaltung Koblenz -Standesamt- (Eheschließungen)
 Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz, Bad Ems (Scheidungen)

ABB. 2.69: EHESCHLIEßUNGEN UND EHESCHIEDUNGEN SEIT 1990 IN KOBLENZ



Datenquelle: Stadtverwaltung Koblenz -Standesamt-
 Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz, Bad Ems

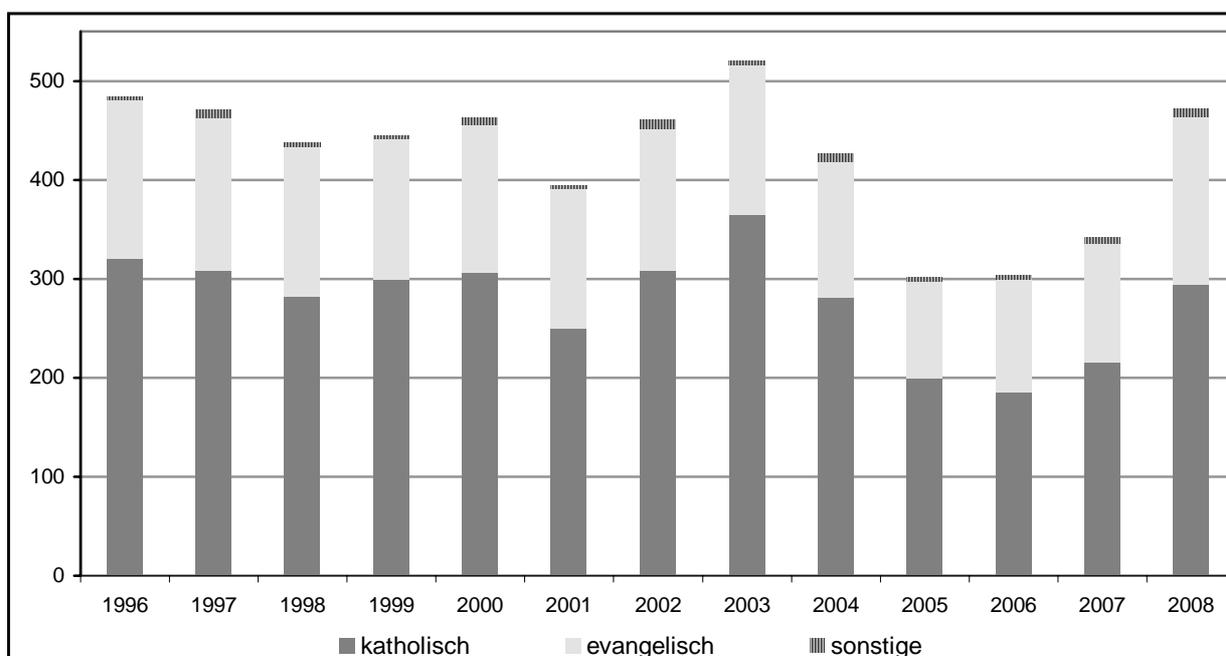
ABB. 2.70: KIRCHENAustrITTE IN KOBLENZ SEIT 1991

Jahr	Kirchenaustritte			
	Insgesamt	davon		
		katholisch	evangelisch	sonstige
1	2	3	4	5
1991	901	.	.	.
1992	1074	.	.	.
1993	853	.	.	.
1994	908	.	.	.
1995	966	.	.	.
1996	484	320	161	3
1997	471	308	154	9
1998	437	282	151	4
1999	445	300	141	4
2000	462	306	150	6
2001	394	250	141	3
2002	461	309	143	9
2003	520	364	152	4
2004	427	281	137	9
2005	320	200	98	4
2006	304	186	113	5
2007	342	216	119	7
2008	472	294	170	8

Quellen: Amtsgericht Koblenz (bis 1995)

Stadtverwaltung Koblenz -Standesamt- (ab 1996)

ABB. 2.71: GRAPHISCHE ÜBERSICHT DER KIRCHENAustrITTE IN KOBLENZ SEIT 1996



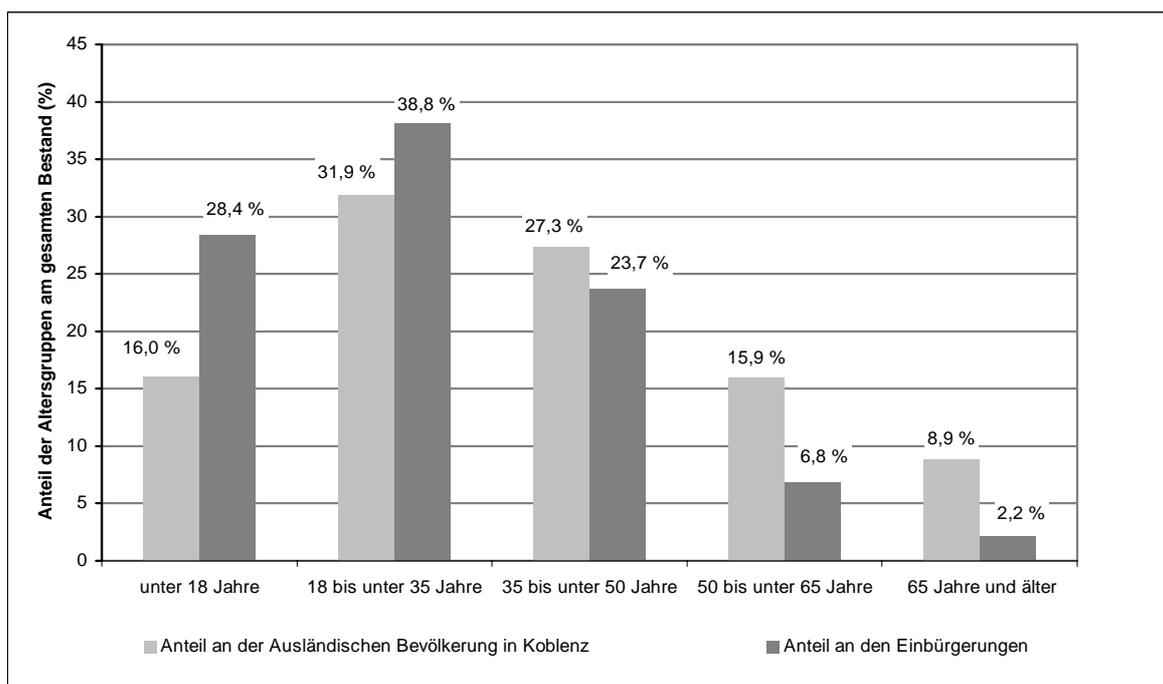
Datenquelle: Stadtverwaltung Koblenz -Standesamt-

ABB. 2.72: EINBÜRGERUNGEN IN KOBLENZ

	Jahr			
	2007		2008	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Insgesamt	425	100,0	278	100,0
<i>nach dem Grund der Einbürgerung (ab. 1.1.2005)</i>				
§ 10 Abs. 1 StAG (2004: § 85 Abs. 1 AusIG)	288	67,8	181	65,1
§ 10 Abs. 2 StAG (2004: § 85 Abs. 2 AusIG)	56	13,2	49	17,6
§ 10 Abs.3 (§ 10 Abs. 1 i.V.m. Abs 3 StAG)	-	-	7	2,5
§ 8 StAG	50	11,8	21	7,6
§ 9 StAG	31	7,3	20	7,2
andere	-	-	-	-
<i>nach dem Alter der eingebürgerten Personen</i>				
unter 18 Jahre	78	18,4	79	28,4
18 bis unter 35 Jahre	147	34,6	108	38,8
35 bis unter 50 Jahre	115	27,1	66	23,7
50 bis unter 65 Jahre	48	11,3	19	6,8
65 Jahre und älter	37	8,7	6	2,2
<i>nach der Nationalität der eingebürgerten Personen</i>				
Serbien	43	10,1	28	10,1
Türkei	37	8,7	26	9,4
Russland	33	7,8	22	7,9
Irak	26	6,1	18	6,5
Ukraine	61	14,4	16	5,8
übrige Nationalitäten	225	52,9	168	60,4

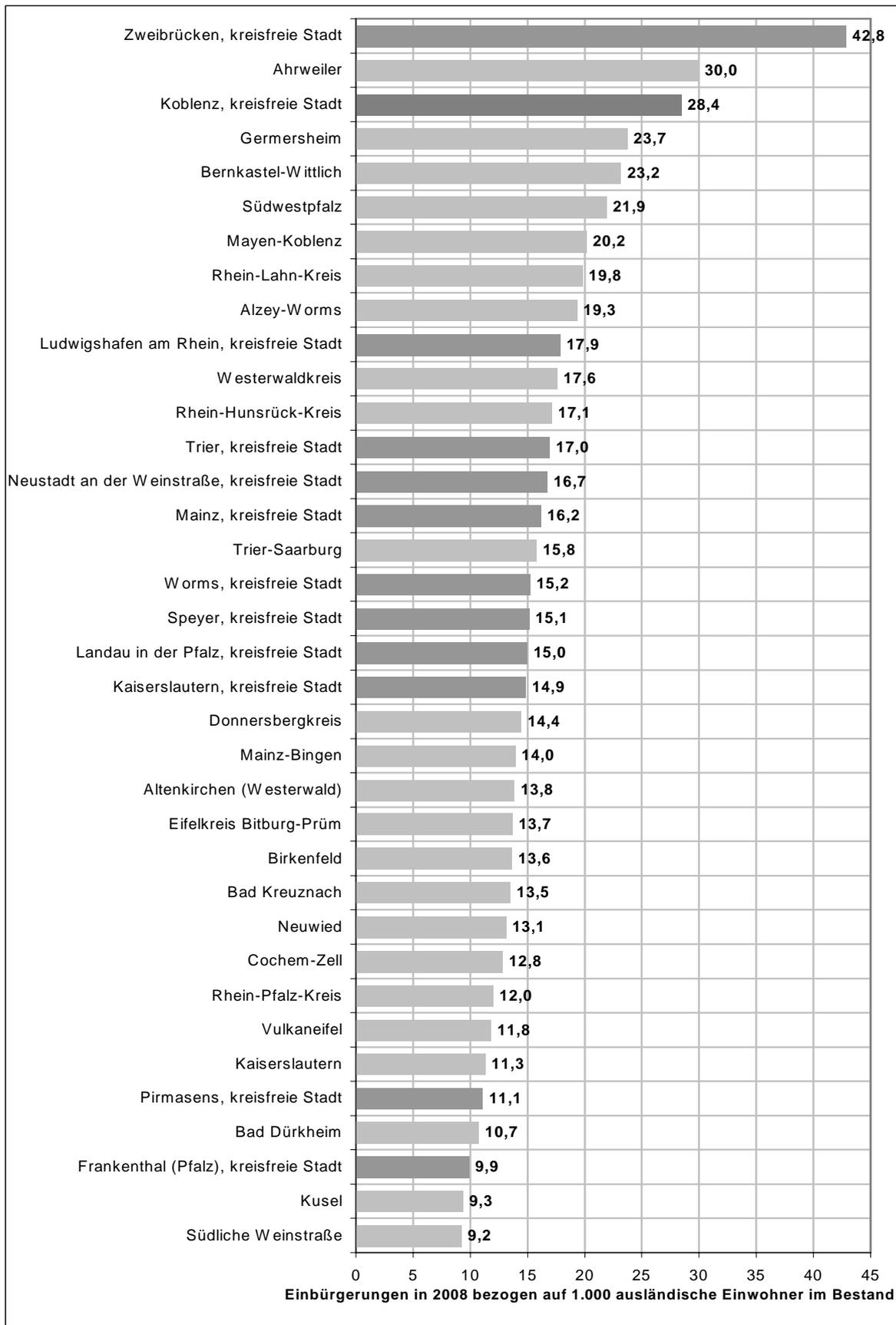
Datenquelle: Ordnungsamt, Stadt Koblenz

ABB. 2.73: ALTERSSTRUKTUR DER IM BERICHTSJAHR EINGEBÜRGERTEN PERSONEN



Datenquellen: Ordnungsamt, Stadt Koblenz; Melderegister, Stadt Koblenz

ABB. 2.74: EINBÜRGERUNGSQUOTEN IN DEN LANDKREISEN UND KREISFREIEN STÄDTEN VON RHEINLAND-PFALZ IM JAHR 2008



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz; eigene Berechnungen

3.

KLIMA UND UMWELT

Nr.	Inhalt	Seite
3. KLIMA UND UMWELT		
Abb. 3.01:	Niederschlagsmengen und Temperaturen in Koblenz (Friedrich-Ebert-Ring).....	127
Abb. 3.02:	Abweichung der Monatlichen Niederschlagsmengen und durchschnittstemperaturen im Jahr 2008 vom Mittel der letzten drei Jahre.....	127
Abb. 3.03:	Belastung der Luft durch Rußpartikel ($\mu\text{g}/\text{m}^3$) in rheinland-pfälzischen Innenstadtgebieten.....	128
Abb. 3.04:	Maximale Tagesmittelwerte der Belastung der Luft durch Ruß-Partikel in Koblenz (Messstelle bis 2005 Zentralplatz; ab 2006 Hohenfelder Straße)	128
Abb. 3.05:	Belastung der Luft durch Feinstaub (PM10) ($\mu\text{g}/\text{m}^3$) in rheinland-pfälzischen Innenstadtgebieten.....	129
Abb. 3.06:	Maximale Tagesmittelwerte der Belastung der Luft durch Feinstaub (PM10) ($\mu\text{g}/\text{m}^3$) in Koblenz (Messstelle bis 2005 Zentralplatz; ab 2006 Hohenfelder Straße).....	129
Abb. 3.07:	Müllaufkommen in Koblenz seit 1993	131
Abb. 3.08:	Veränderungen der entsorgten Wertstoffmengen nach ihrer Zusammensetzung.....	131
Abb. 3.09:	Entwicklung des Hausmüll- und Wertstoffaufkommens in Koblenz	132
Abb. 3.10:	Wertstoffzusammensetzung nach Gewichtsanteilen im Jahr 2008.....	132
Abb. 3.11:	Entwicklung der Energie- und Wasserversorgung in Koblenz	133
Abb. 3.12:	Langfristige Veränderung der monatlichen Strom- und Wasserabgabe in Koblenz	133
Abb. 3.13:	Wasserverbrauch von Haushalten und Kleingewerben im Jahr 2007 im regionalen Vergleich	134
Abb. 3.14:	Veränderung des Wasserverbrauchs von Haushalten und Kleingewerben im regionalen Vergleich und zeitlichen Vergleich.....	135

3. Klima und Umwelt

I Informationen zum Datenbestand

Worüber wird berichtet?

Das Beobachtungsfeld umfasst die Themenbereiche Klima, Lufthygiene, Entsorgung, Wasser- und Energieverbrauch in Koblenz.

Wo kommen die Daten her?

Klima und Luftschadstoffe

Daten zur Schadstoffbelastung der Luft werden vom Landesamt für Umweltschutz und Gewerbeaufsicht im Rahmen des Zentralen Immissionsmessnetzes (ZIMEN) zur Verfügung gestellt. Auch die klimatologischen Daten werden dem Berichtswesen des ZIMEN entnommen.

Entsorgung

Der Koblenzer Entsorgungsbetrieb liefert regelmäßig die Informationen hinsichtlich des Müll- und Wertstoffaufkommens in Koblenz.

Strom, Gas und Wasser

Die Daten zur Wasser- und Energieversorgung der Stadt stellen KEVAG (Strom) und EVM (Wasser und Gas) bereit. Die regionalen Vergleichsdaten zum Wasserverbrauch stammen vom Statistischen Landesamt.

Begriffsklärung und wichtige Hinweise

- In dem Müllaufkommen sind ausschließlich die Mengen berücksichtigt, die durch den Koblenzer Entsorgungsbetrieb auf die Mülldeponie „Eiterköpfe“ gebracht werden. Selbstanlieferer finden keine Berücksichtigung. Im Jahr 2006 reduzierte sich die Deponierungsmenge auf der Zentraldeponie aufgrund der zum 1.6.2005 in Kraft getretenen Ablagerungsordnung erheblich. Dort dürfen nur noch thermisch oder mechanisch-biologisch vorbehandelte Abfälle eingebaut werden.

Weitere Veröffentlichungen/Adressen

- Weitere umweltrelevante Informationen mit dem Bezug zur Stadt Koblenz werden auch auf den offiziellen Internetseiten der Stadt (www.koblenz.de) bereitgestellt.
- Informationen und aktuelle Messwerte des Zentralen Immissionsmessnetzes (ZIMEN) in Rheinland-Pfalz können unter www.luft-rlp.de/aktuell/messwerte eingesehen bzw. heruntergeladen werden. Die Stadt Koblenz ist durch Messstationen am Zentralplatz sowie am Friedrich-Ebert-Ring in diesem Messnetz repräsentiert.

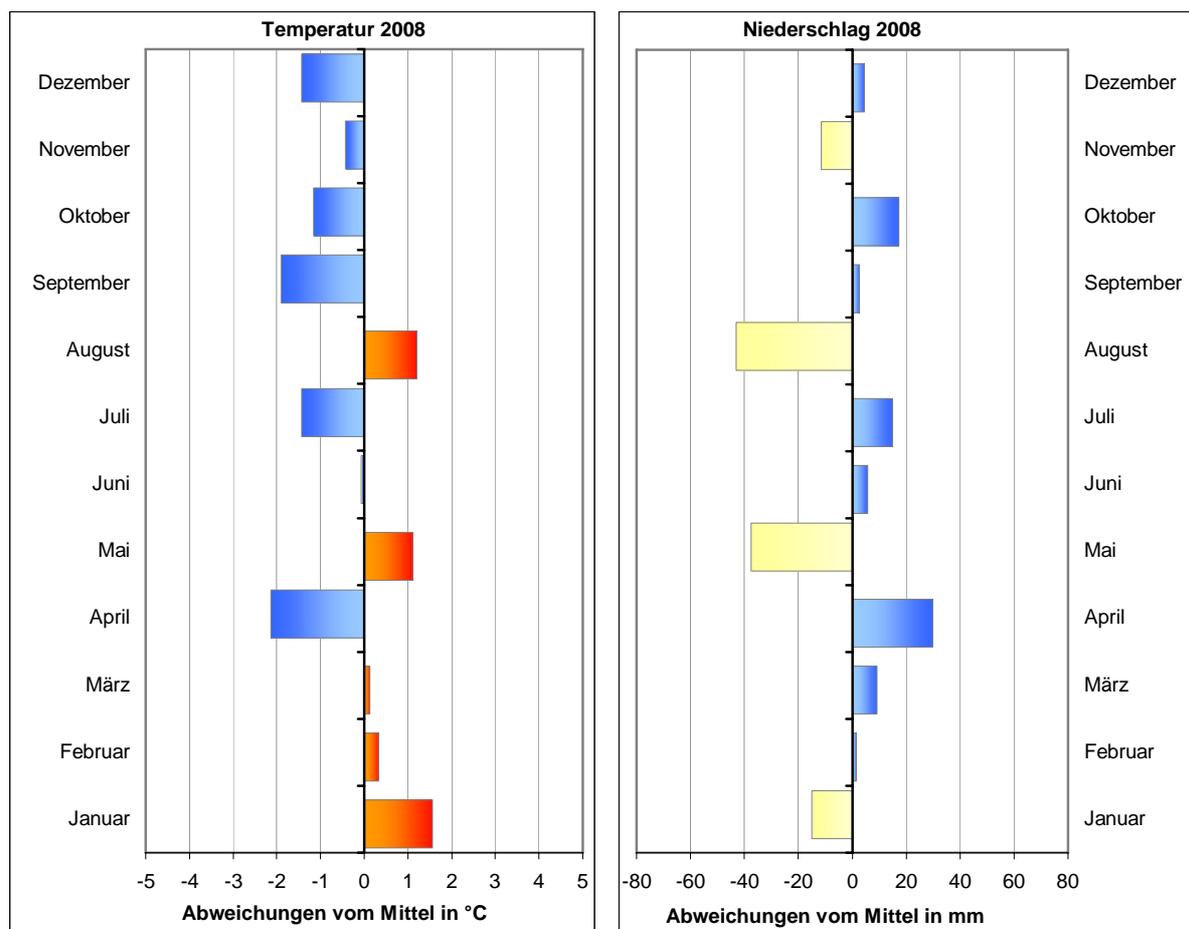
ABB. 3.01: NIEDERSCHLAGSMENGEN UND TEMPERATUREN IN KOBLENZ (FRIEDRICH-EBERT-RING)

Monat	Mittelwerte 2006 bis 2008		Klimadaten 2008		Abweichungen vom Mittel	
	Temperatur *	Niederschlag	Temperatur *	Niederschlag	Temperatur *	Niederschlag
	°C	mm	°C	mm	°C	mm
Januar	4,4	31	6,0	16	+1,6	-15
Februar	4,7	45	5,0	46	+0,3	+1
März	6,5	49	6,6	58	+0,1	+9
April	11,6	33	9,5	63	-2,1	+30
Mai	16,6	68	17,7	31	+1,1	-38
Juni	19,3	60	19,2	66	-0,1	+6
Juli	21,2	55	19,8	70	-1,4	+15
August	18,5	98	19,7	55	+1,2	-43
September	16,0	44	14,1	47	-1,9	+3
Oktober	12,2	40	11,0	57	-1,2	+17
November	7,5	39	7,1	27	-0,4	-12
Dezember	3,9	31	2,5	36	-1,4	+4
Jahresmittel	11,9	592	11,5	570	-0,4	-22

* Mitteltemperatur

Datenquelle: Landesamt für Umweltschutz und Gewerbeaufsicht Rheinland-Pfalz (ZIMEN)

ABB. 3.02: ABWEICHUNG DER MONATLICHEN NIEDERSCHLAGSMENGEN UND DURCHSCHNITTSTEMPERATUREN IM JAHR 2008 VOM MITTEL DER LETZTEN DREI JAHRE



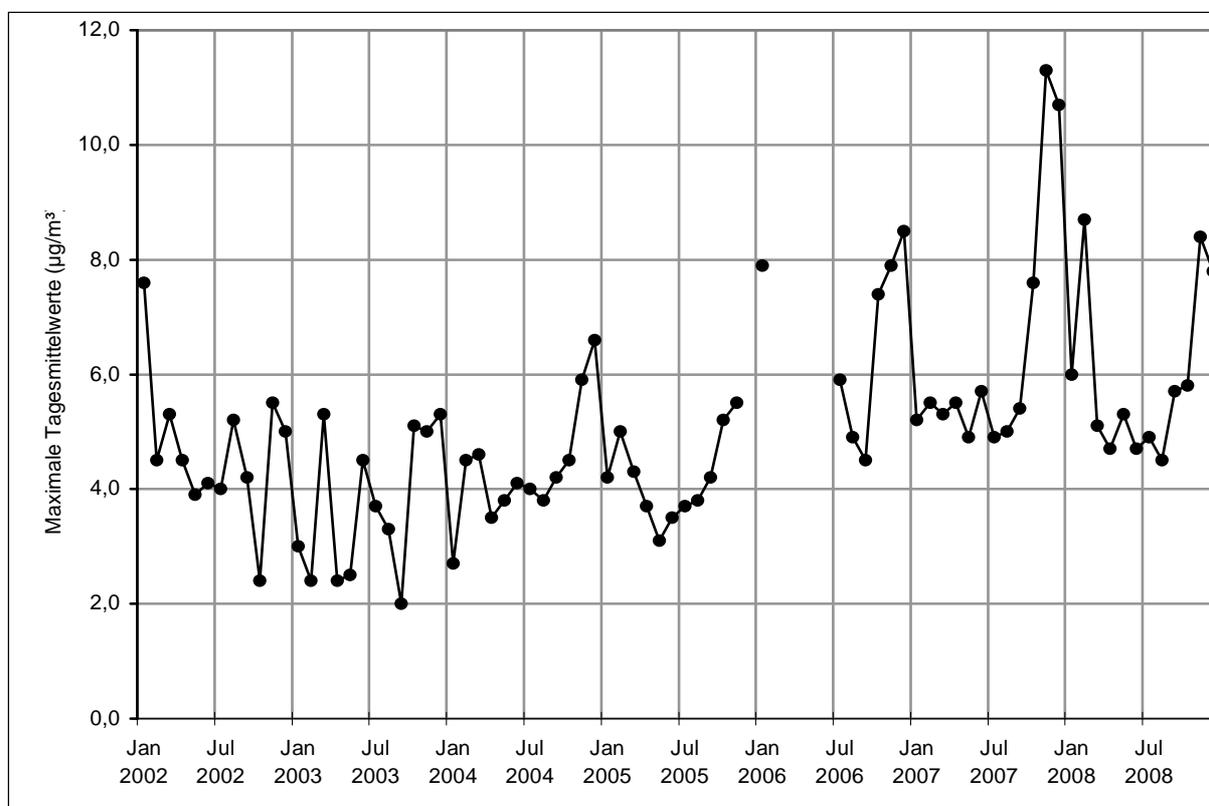
Datenquelle: Landesamt für Umweltschutz und Gewerbeaufsicht Rheinland-Pfalz (ZIMEN)

ABB. 3.03: BELASTUNG DER LUFT DURCH RUßPARTIKEL ($\mu\text{g}/\text{m}^3$) IN RHEINLAND-PFÄLZISCHEN INNEN-STADTGEBIETEN

Monat	Koblenz (Hohenfelder Str.)		Ludwigshafen (Heinigstr.)		Mainz (Parcusstraße)	
	2007	2008	2007	2008	2007	2008
Mittelwerte ($\mu\text{g}/\text{m}^3$ Luft)						
Januar	1,9	3,0	3,4	4,3	3,9	4,8
Februar	3,3	4,1	4,7	5,6	5,7	6,1
März	3,2	1,9	4,1	2,9	5,3	k.A.
April	3,6	2,9	3,9	3,5	5,1	4,3
Mai	2,8	3,2	3,4	3,0	5,1	4,1
Juni	3,2	2,6	3,5	3,5	5,1	4,4
Juli	2,5	2,8	3,2	3,2	4,6	4,5
August	3,2	2,8	3,6	3,6	5,0	5,0
September	3,0	3,7	4,3	4,1	5,3	5,2
Oktober	4,7	3,7	5,8	5,4	6,8	6,4
November	4,0	3,7	5,6	5,5	5,8	5,8
Dezember	4,0	3,6	4,8	5,1	4,9	5,2
Jahresmittel	3,3	3,2	4,2	4,1	5,2	5,0
max. Tagesmittel	11,3	8,7	11,6	10,4	11,2	10,3

Datenquelle: Landesamt für Umweltschutz und Gewerbeaufsicht Rheinland-Pfalz (ZIMEN)

ABB. 3.04: MAXIMALE TAGESMITTELWERTE DER BELASTUNG DER LUFT DURCH RUß-PARTIKEL IN KOBLENZ (MESSSTELLE BIS 2005 ZENTRALPLATZ; AB 2006 HOHENFELDER STRAßE)



Datenquelle: Landesamt für Umweltschutz und Gewerbeaufsicht Rheinland-Pfalz (ZIMEN)

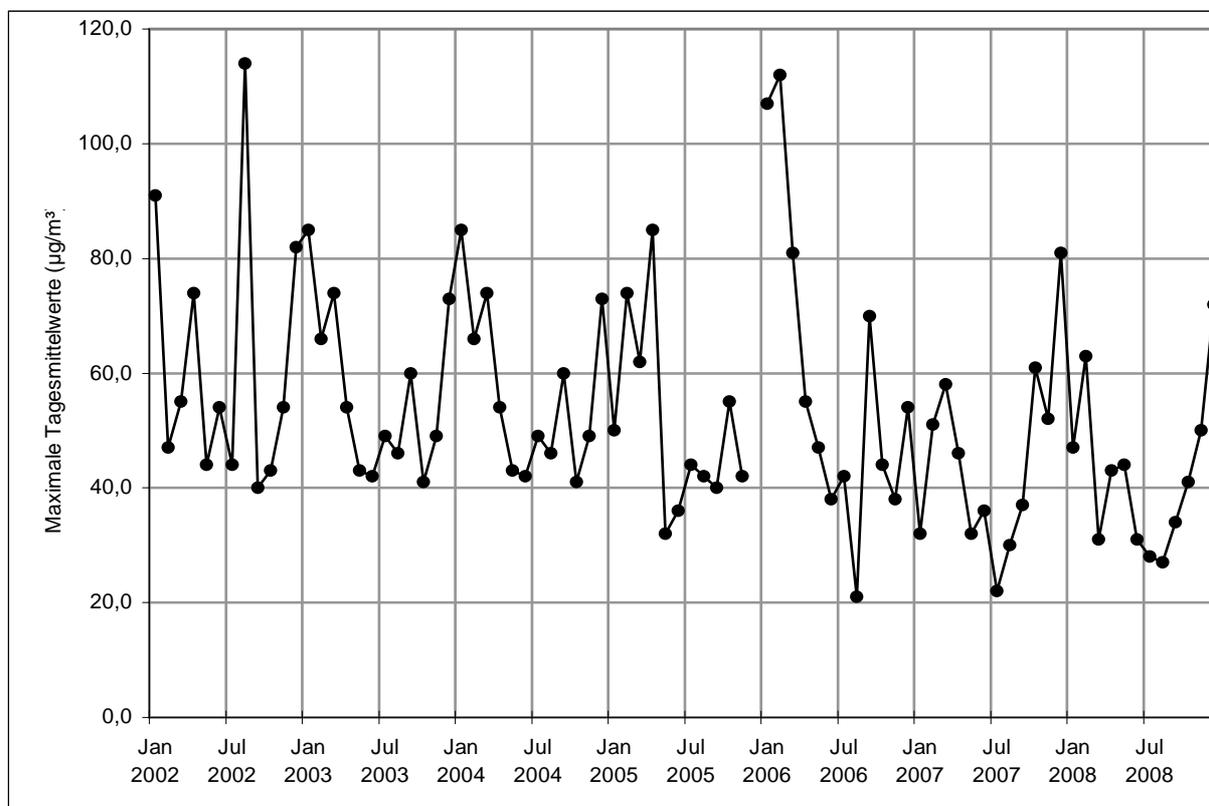
ABB. 3.05: BELASTUNG DER LUFT DURCH FEINSTAUB (PM10) ($\mu\text{g}/\text{m}^3$) IN RHEINLAND-PFÄLZISCHEN INNENSTADTGEBIETEN

Monat	Koblenz *		Ludwigshafen		Mainz	
	2007	2008	2007	2008	2007	2008
	Mittelwerte ($\mu\text{g}/\text{m}^3$ Luft)					
Januar	14	21	19	26	21	35
Februar	24	28	27	33	34	42
März	26	16	22	17	34	22
April	28	22	28	21	34	26
Mai	17	22	21	22	24	27
Juni	18	19	20	20	23	23
Juli	13	17	17	19	20	23
August	18	17	18	18	21	22
September	18	19	20	20	23	22
Oktober	29	20	32	28	38	30
November	25	23	32	31	34	31
Dezember	29	25	39	28	39	28
Jahresmittel	22	21	25	24	29	28
max. Tagesmittel	81	72	121	101	95	162

* bis 2005 Standort Zentralplatz, ab 2006 Standort Hohenfelder Straße

Datenquelle: Landesamt für Umweltschutz und Gewerbeaufsicht Rheinland-Pfalz (ZIMEN)

ABB. 3.06: MAXIMALE TAGESMITTELWERTE DER BELASTUNG DER LUFT DURCH FEINSTAUB (PM10) ($\mu\text{g}/\text{m}^3$) IN KOBLENZ (MESSSTELLE BIS 2005 ZENTRALPLATZ; AB 2006 HOHENFELDER STRASSE)



Quelle: Landesamt für Umweltschutz und Gewerbeaufsicht Rheinland-Pfalz (ZIMEN)

ABB. 3.07: MÜLLAUFKOMMEN IN KOBLENZ SEIT 1993

Jahr	angefahrener Müll [t] *				
	Gesamt	davon			
		Hausmüll		Gewerbe- abfälle u.a.	Sperr- müll
		gesamt	kg pro Einwohner		
1993	51.201	.	.	.	3.931
1994	50.719	26.281	240	19.789	4.649
1995	45.729	21.603	198	18.818	5.308
1996	42.823	21.445	196	16.087	5.291
1997	39.567	21.654	198	12.814	5.099
1998	39.865	21.714	200	12.497	5.654
1999	41.431	17.641	164	17.247	6.543
2000	40.206	17.880	166	16.075	6.251
2001	39.820	17.575	164	15.765	6.480
2002	110.416	17.556	163	87.904	4.956
2003	111.124	17.215	160	89.103	4.806
2004	107.832	17.403	162	85.192	5.075
2005	67.869	19.403	182	43.470	4.726
2006	34.186	18.820	177	10.823	4.543
2007	32.829	18.552	174	9.593	4.684
2008	30.877	17.510	164	8.611	4.756

* ohne Selbstanlieferer

seit dem Jahr 2002 neue Anlieferungen

Datenquelle: Koblenzer Entsorgungsbetrieb

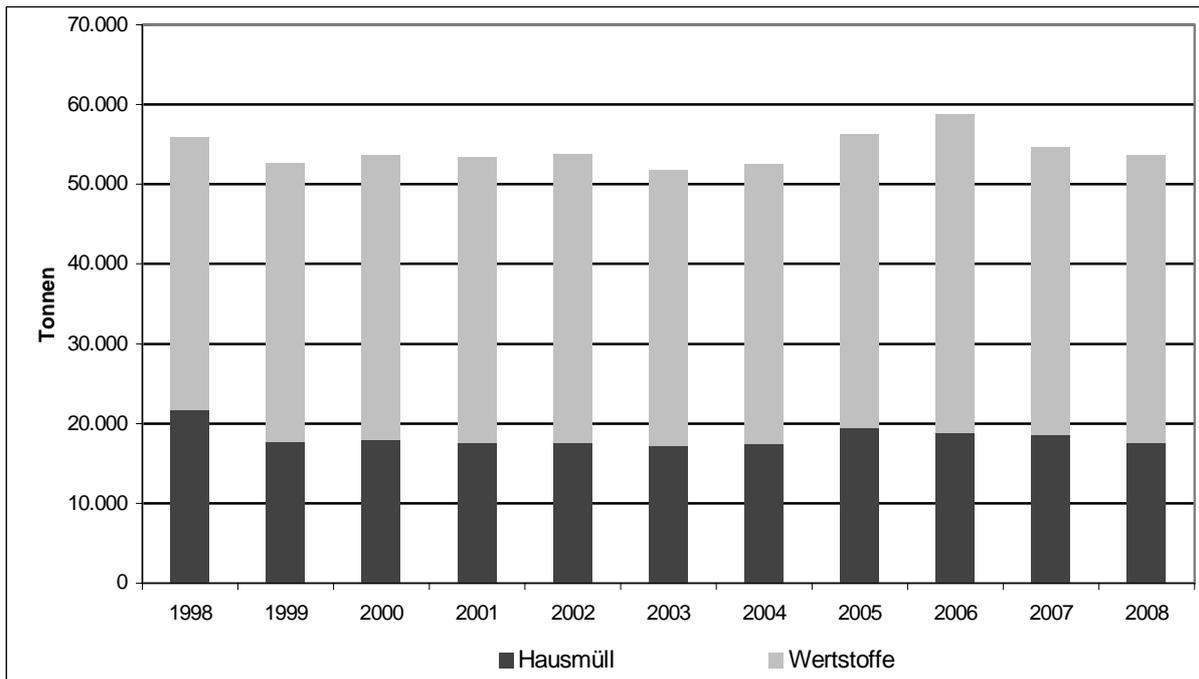
ABB. 3.08: VERÄNDERUNGEN DER ENTSORGTEN WERTSTOFFMENGEN NACH IHRER ZUSAMMENSETZUNG

Jahr	Wertstoffe *								
	Gesamt	davon							
		Papier	Glas	Bio- abfälle	Garten- abfälle	Elektro- geräte	Metall	Leichtstoff- verpackung	Sonstige
		Tonnen							
1993	23.977	14.049	3.640		3.477	357	894	1.101	459
1994	27.673	14.929	3.279	1.584	4.626	390	491	2.023	351
1995	29.333	13.337	3.396	4.943	4.240	360	514	2.228	315
1996	30.185	12.700	3.413	6.080	4.172	389	446	2.516	469
1997	35.476	14.585	3.441	6.352	4.889	421	483	2.702	2.603
1998	34.200	13.658	3.414	6.543	4.668	392	449	2.831	2.246
1999	34.917	13.196	3.341	6.617	5.361	650	546	2.634	2.572
2000	35.764	13.943	3.340	6.968	5.130	579	526	2.784	2.494
2001	35.867	13.775	3.106	6.664	5.164	543	396	2.985	3.234
2002	36.258	13.144	3.142	6.970	6.002	585	377	3.165	2.873
2003	34.501	11.549	3.276	6.620	6.115	592	339	2.988	3.022
2004	35.126	11.640	3.261	7.112	6.072	508	326	2.957	3.250
2005	36.820	12.805	2.941	6.931	5.469	408	359	4.440	3.467
2006	39.959	17.680	2.991	7.277	6.113	135	331	3.145	2.287
2007	36.025	14.307	2.990	6.923	6.004	6	291	3.058	2.446
2008	36.126	14.516	2.891	6.732	6.550	-	230	3.074	2.133

* seit 1994 werden andere Unterteilungskriterien verwendet; Quelle: Koblenzer Entsorgungsbetrieb

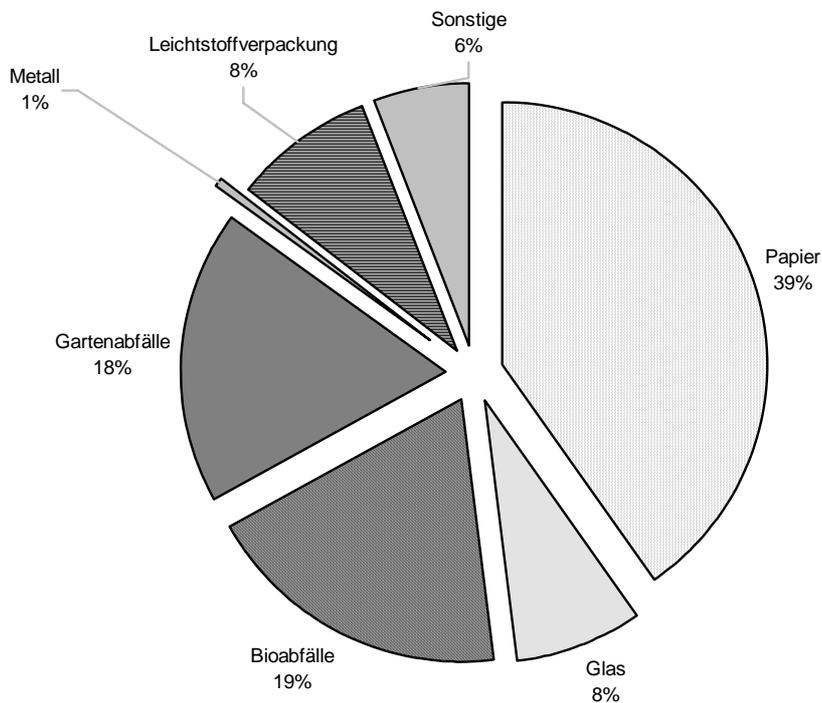
Datenquelle: Koblenzer Entsorgungsbetrieb

ABB. 3.09: ENTWICKLUNG DES HAUSMÜLL- UND WERTSTOFFAUFKOMMENS IN KOBLENZ



Datenquelle: Koblenzer Entsorgungsbetrieb

ABB. 3.10: WERTSTOFFZUSAMMENSETZUNG NACH GEWICHTSANTEILEN IM JAHR 2008



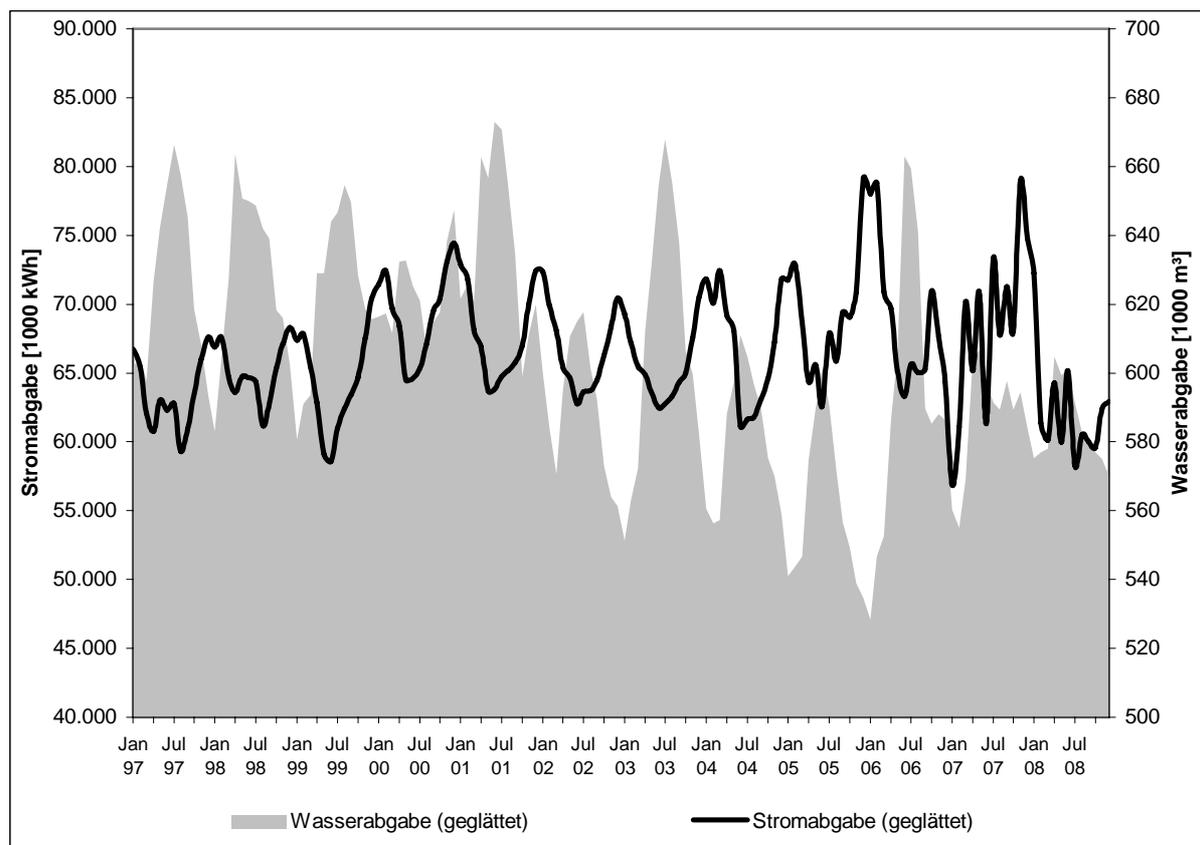
Datenquelle: Koblenzer Entsorgungsbetrieb

ABB. 3.11: ENTWICKLUNG DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG IN KOBLENZ

Jahr	Wasserabgabe				Gasabgabe (1000 kWh)	Stromabgabe (1000 kWh)
	Insgesamt	davon				
		Wasserförderung	Quellenzulauf	Wasserbezug	6	7
1	2	3	4	5		
1997	7.538	4.685	98	2.755	1.764.081	761.543
1998	7.540	4.601	79	2.860	1.834.775	781.837
1999	7.480	4.615	118	2.747	1.851.071	770.671
2000	7.486	4.520	140	2.826	1.891.030	831.289
2001	7.643	4.656	158	2.829	1.736.999	811.938
2002	7.081	4.153	161	2.767	1.724.715	799.974
2003	7.348	4.293	163	2.892	1.775.993	785.031
2004	6.961	3.950	143	2.868	1.798.445	801.506
2005	6.733	3.751	110	2.872	1.720.458	825.649
2006	7.143	4.226	99	2.818	1.883.614	829.797
2007	7.036	4.160	85	2.791	1.517.369	836.156
2008	7.002	4.402	69	2.631	1.618.007	732.641

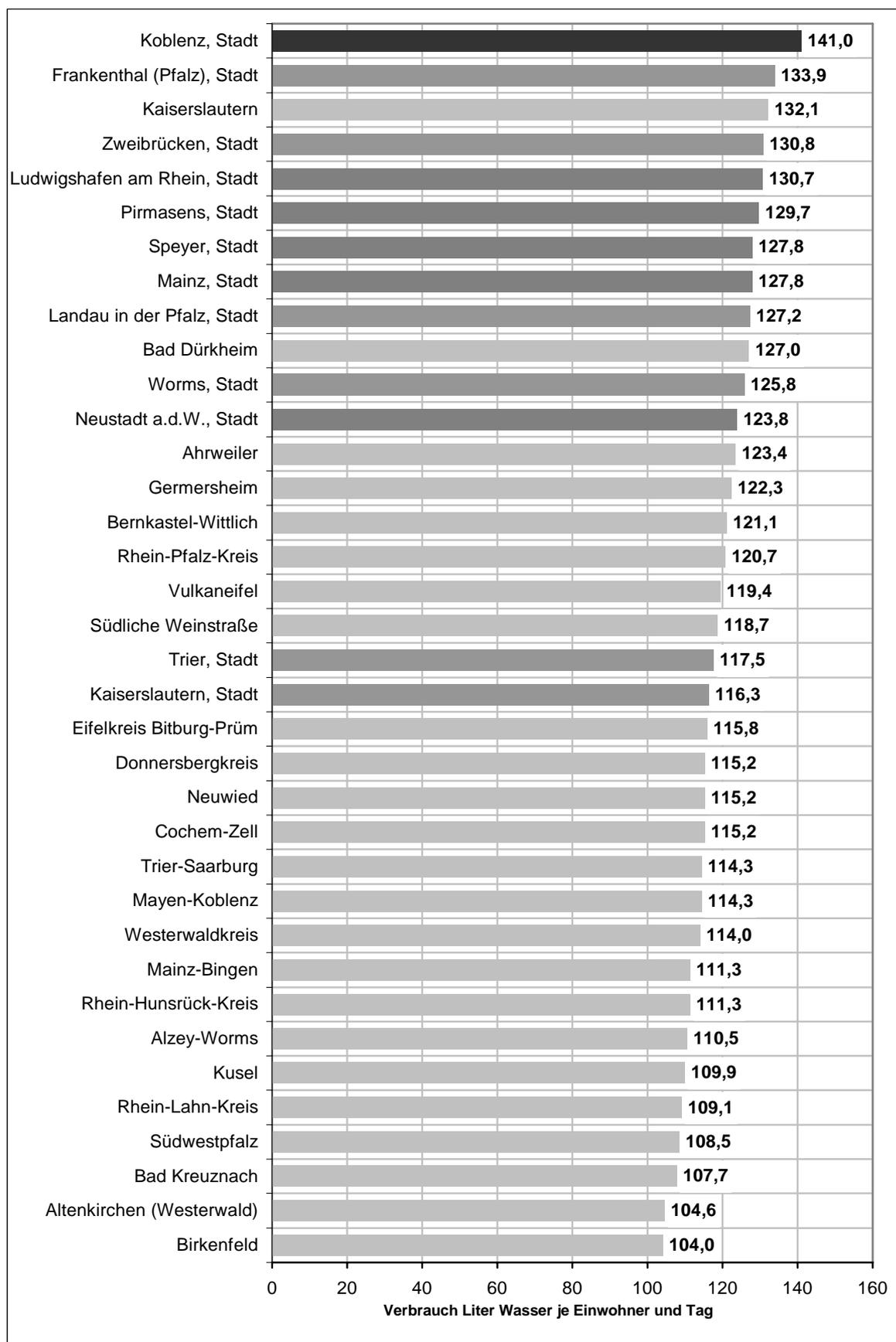
Datenquelle: KEVAG und EVM, Koblenz

ABB. 3.12: LANGFRISTIGE VERÄNDERUNG DER MONATLICHEN STROM- UND WASSERABGABE IN KOBLENZ



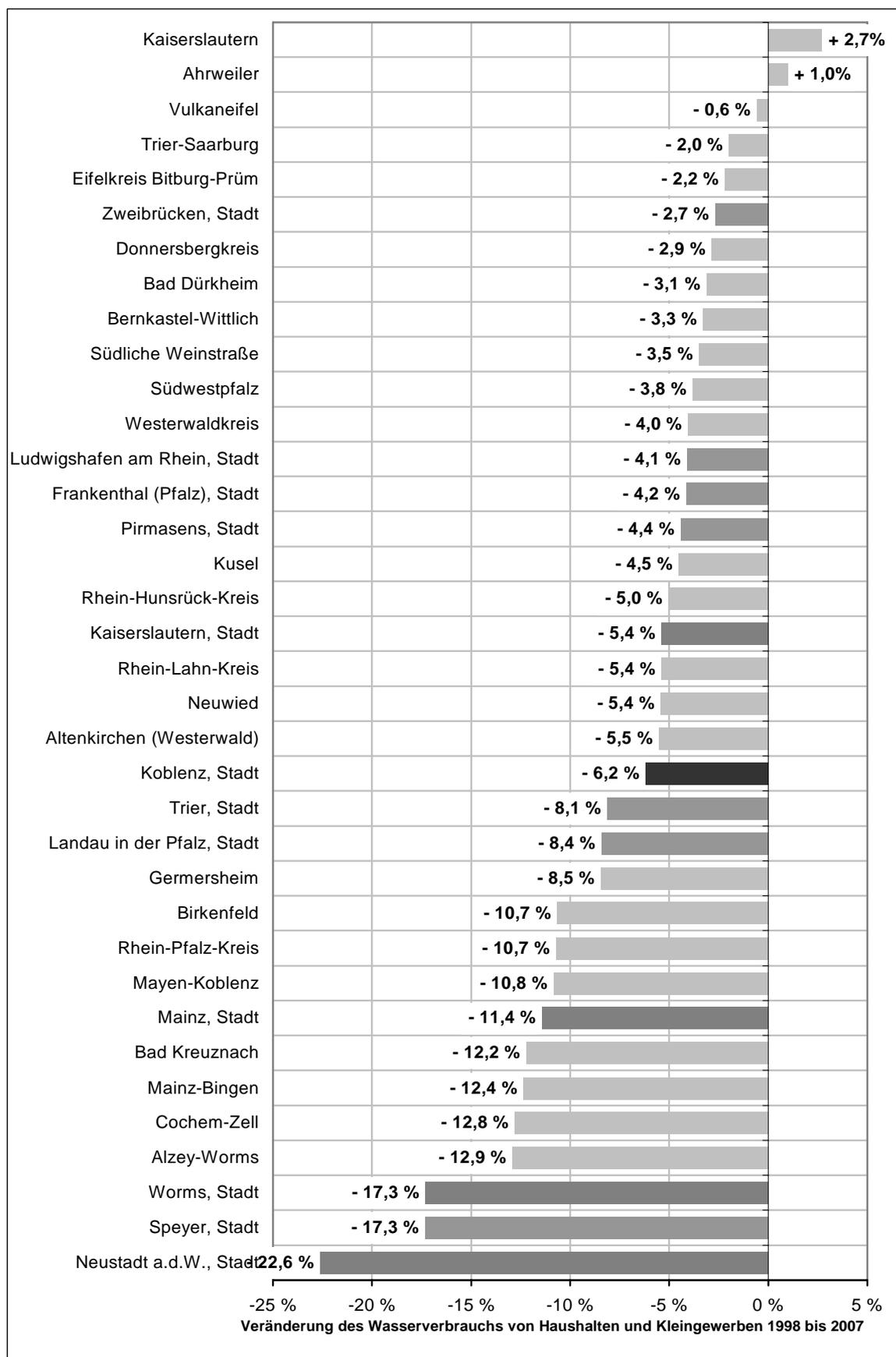
Datenquelle: KEVAG und EVM, Koblenz

ABB. 3.13 WASSERVERBRAUCH VON HAUSHALTEN UND KLEINGEWERBEN IM JAHR 2007 IM REGIONALEN VERGLEICH



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

ABB. 3.14: VERÄNDERUNG DES WASSERVERBRAUCHS VON HAUSHALTEN UND KLEINGEWERBEN IM REGIONALEN VERGLEICH UND ZEITLICHEN VERGLEICH



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

4.

SOZIALES

Nr.	Inhalt	Seite
4. SOZIALES		
Abb. 4.01:	Entwicklung der Arbeitslosigkeit im Gebiet der Hauptagentur Koblenz	145
Abb. 4.02:	Zeitreihe: Arbeitslosenzahlen und offene Stellen im Gebiet der Hauptagentur Koblenz	147
Abb. 4.03:	Entwicklung der Arbeitslosenzahlen nach strukturellen Gruppen in der Stadt Koblenz.....	148
Abb. 4.04:	Veränderung der strukturellen Zusammensetzung der Arbeitslosen in Koblenz im Vergleich zum Vorjahr	148
Abb. 4.05:	Zeitreihe der Arbeitslosenzahlen ausgewählter struktureller Gruppen in Koblenz	149
Abb. 4.06:	Zeitreihe: Veränderung der Arbeitslosenzahlen in Koblenz im Vergleich zum Vorjahresquartal.....	150
Abb. 4.07:	Entwicklung der Arbeitslosenquoten im regionalen Vergleich	151
Abb. 4.08:	Entwicklung der Arbeitslosenquoten in Koblenz und in Rheinland-Pfalz	151
Abb. 4.09:	Arbeitslosenquoten in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz.....	152
Abb. 4.10:	Veränderung der Arbeitslosenzahlen in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz im Vorjahresvergleich	153
Abb. 4.11:	Prozentuale Anteile der Arbeitslosen an unterschiedlichen Bevölkerungsgruppen nach Stadtteilen im Jahr 2008.....	154
Abb. 4.12:	Entwicklung der Arbeitslosenzahlen nach Stadtteilen und Jahren.....	157
Abb. 4.13:	Anteil der Arbeitslosen an der Bevölkerung im Alter zwischen 15 und unter 65 Jahren nach Rechtskreisen und Stadtteilen	158
Abb. 4.14:	Veränderung des Arbeitslosenanteils im Vergleich zum Vorjahr in den Stadtteilen von Koblenz	159

Abb. 4.15:	Anteil der Arbeitslosen an der Bevölkerung im Alter zwischen 15 und 65 Jahren nach statistischen Bezirken.....	160
Abb. 4.16:	Veränderung der Arbeitslosenanteile an der Gesamtbevölkerung im Alter zwischen 15 und 65 Jahren im Vergleich zum Vorjahresquartal nach statistischen Bezirken.....	161
Abb. 4.17:	Strukturelle Zusammensetzung der Bedarfsgemeinschaften in der Grundsicherung für Arbeitssuchende (SGB II) nach Quartalsabschnitten....	162
Abb. 4.18:	Strukturelle Zusammensetzung der Bedarfsgemeinschaften in der Grundsicherung für Arbeitssuchende (SGB II).....	162
Abb. 4.19:	Bedarfsgemeinschaften in der Grundsicherung für Arbeitssuchende nach Stadtteilen am 31.12.2008	163
Abb. 4.20:	Bedarfsgemeinschaften in der Grundsicherung für Arbeitssuchende in Relation zu den Privathaushalten insgesamt: Ranking der Stadtteile.....	164
Abb. 4.21:	Bedarfsgemeinschaften mit Kindern (SGB II) bezogen auf den gesamten Bestand an Privathaushalten mit Kindern nach statistischen Bezirken	165
Abb. 4.22:	Strukturelle Zusammensetzung der Leistungsempfänger in Bedarfsgemeinschaft der Grundsicherung für Arbeitssuchende (SGB II).....	166
Abb. 4.23:	Leistungsempfänger (SGB II) nach Stadtteilen.....	167
Abb. 4.24:	Erwerbsfähige Hilfebedürftige (SGB II) in den Stadtteilen nach Alter und Nationalität	168
Abb. 4.25:	Streudiagramm: Betroffenheitsquoten deutscher und ausländischer erwerbsfähiger Hilfebedürftiger (SGB II) in den Stadtteilen	169
Abb. 4.26:	Erwerbsfähige Hilfebedürftige: Betroffenheitsquoten im Vergleich der Landkreise und der kreisfreien Städte in Rheinland-Pfalz	170
Abb. 4.27:	Nicht erwerbsfähige Hilfebedürftige: Betroffenheitsquoten im Vergleich der Landkreise und der kreisfreien Städte in Rheinland-Pfalz	171
Abb. 4.28:	Empfänger/-innen von bedarfsorientierter Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung im regionalen und zeitlichen Vergleich.....	173
Abb. 4.29:	Betroffenheitsquoten in der Grundsicherung im Alter im regionalen und zeitlichen Vergleich: Anteil der Empfänger/-innen am Bevölkerungsbestand in der Altersgruppe der mindestens 65-jährigen.....	173
Abb. 4.30:	Bezug von bedarfsorientierter Grundsicherung im Alter nach statistischen Bezirken	174
Abb. 4.31:	Wohngeldempfänger nach Miet- bzw. Besitzverhältnissen und nach sozialer Stellung.....	175
Abb. 4.32:	Durchschnittliche Mietpreise für Wohnungen mit wohngeldbeziehenden Haushalten	176
Abb. 4.33:	Entwicklung der Mietpreise in Wohnungen mit wohngeldbeziehenden Haushalten	176
Abb. 4.34:	Wohngeldempfänger nach Stadtteilen	177
Abb. 4.35:	Pflegestatistik: Koblenz im Landesvergleich	179
Abb. 4.36:	Pflegebedürftige und Pflegeplätze in stationären Einrichtungen der Landkreise und kreisfreien Städte in Rheinland-Pfalz	180
Abb. 4.37:	Altersstruktur der Pflegebedürftigen in stationären Einrichtungen in Koblenz	181

Abb. 4.38:	Pflegebedürftigkeit in stationären Einrichtungen in Koblenz nach Alter und Geschlecht	181
Abb. 4.39:	Betreuungsquoten der unter 3-jährigen Kinder im regionalen Vergleich (Stichtag: 15.03.2008).....	182
Abb. 4.40:	Kindergartenplätze in Koblenz	183
Abb. 4.41:	Hort- und Krippenplätze in Koblenz	183
Abb. 4.42:	Entwicklung der Fallzahlen von Erziehungs- und Eingliederungshilfen in Koblenz	184
Abb. 4.43:	Entwicklung der Fallzahlen von Jugendgerichtshilfen in Koblenz.....	184

4. SOZIALES

I Informationen über den Datenbestand

Worüber wird berichtet?

Das Beobachtungsfeld Soziales ist seiner grundlegenden Bedeutung im Rahmen der kommunalen Daseinsvorsorge entsprechend thematisch tief gegliedert. In Anlehnung an die umfangreichen Reformen des Sozialgesetzbuchs, insbesondere des SGB II, wird der Themenbereich *Arbeitslosigkeit* aus seinem bisherigen Beobachtungsfeld Wirtschaft herausgelöst und zukünftig im Kontext „Soziales“ präsentiert. Neben der „klassischen“ personenbezogenen *Arbeitslosenstatistik* werden ebenfalls Informationen über Struktur und Entwicklung der *Bedarfsgemeinschaften in der Grundsicherung für Arbeit* sowie die darin zusammengefassten *Leistungsberechtigten*, differenziert nach erwerbsfähigen und nicht erwerbsfähigen Hilfebedürftigen in tabellarischer und (karto-)graphischer Form dargestellt.

Neben der *Hilfe zum Lebensunterhalt* sowie der *Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung* (SGB XII) ist auch das *Wohngeld* ein wichtiger Indikator der Sozialberichterstattung. Die kleinräumige Verteilung Wohngeld empfangender Haushalte und deren zeitliche Entwicklung in Koblenz werden daher im Statistischen Jahrbuch präsentiert. Die Berichterstattung wird abgerundet mit den Themen *Pflegestatistik* und *Jugendhilfeplanung*.

Wo kommen die Daten her?

⇒ *Arbeitslosigkeit und Leistungsberechtigte mit Anspruch auf Grundsicherung für Arbeitssuchende (SGB II)*

Die aktuellsten Daten zum lokalen und regionalen Arbeitsmarkt liefert die Agentur für Arbeit in Koblenz. Allerdings sind deren administrative Gebietseinteilungen nicht deckungsgleich mit dem Stadtgebiet von Koblenz. Von der Bundesagentur für Arbeit werden mittlerweile monatliche Berichte auf Ebene der kreisfreien Städte und der Landkreise via Internet zeitnah zur Verfügung gestellt. Ergänzend und für die kommunalen Belange von besonderer Bedeutung sind kleinräumige Auswertungen auf der Ebene der Stadtteile wie auch der statistischen Bezirke durch vierteljährliche Datenlieferungen von der Bundesagentur an die abgeschottete Statistikstelle der Stadt Koblenz möglich. Zur Analyse längerer Zeitreihen sowie des interregionalen Vergleichs innerhalb von Rheinland-Pfalz wird auf das Landesinformationssystem des Statistischen Landesamtes zugegriffen.

⇒ *Sozialhilfeempfänger und Empfänger bedarfsorientierter Grundsicherung*

Das *Amt für Jugend, Familie, Senioren und Soziales der Stadt Koblenz* liefert regelmäßig einen anonymisierten Statistikdatenabzug aus dem operativen Datenbestand. Für die regionalen Vergleiche werden die Daten des Statistischen Landesamtes ausgewertet.

⇒ *Wohngeld*

Die Daten zum Wohngeld werden aus dem operativen Bestand des *Amtes für Jugend, Familie, Senioren und Soziales der Stadt Koblenz* an das Statistische Landesamt geschickt. Die Statistikstelle erhält jährlich einen Datenabzug vom Landesamt.

⇒ *Kinder- und Jugendhilfeplanung*

Informationen zum infrastrukturellen Bestand (Kindertagesstättenplätze u.ä.) oder zu den Fallzahlen im Rahmen der Jugendhilfe sind dem Jahrbuch des *Amtes für Jugend, Familien, Senioren und Soziales der Stadt Koblenz* entnommen.

⇒ *Pflegestatistik*

Das Statistische Landesamt publiziert im zweijährigen Turnus, jeweils zum Stichtag 15. Dezember, eine regionalisierte Pflegestatistik. Die aktuellsten Daten liegen demnach für das Jahr 2007 vor.

Begriffsklärung und wichtige Hinweise

⇒ *Arbeitslose*

Im Sozialgesetzbuch (§ 16 (2), SGB III) ist der Begriff der Arbeitslosigkeit definiert. Demzufolge gelten Personen als arbeitslos, wenn sie ohne bzw. ohne ausreichendes Erwerbseinkommen sind und,

- sich bei einer Agentur für Arbeit arbeitslos gemeldet haben,
- für den Arbeitsmarkt verfügbar sind,
- Eigenbemühungen bei der Stellensuche zeigen
- und in keinem Beschäftigungsverhältnis stehen oder weniger als 15 Wochenstunden arbeiten.

⇒ *Arbeitslosenquoten*

Die Arbeitslosenquoten stellen den Anteil der Arbeitslosen an der Gesamtzahl aller zivilen Erwerbspersonen dar. Zu letzteren gehören sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, Auszubildende, geringfügig Beschäftigte, Beamte (ohne Soldaten), Arbeitslose (gemeldet), Selbstständige und die mithelfenden Familienangehörigen. Des Öfteren (insbesondere bei Ausweisung der Quoten für bestimmte strukturelle Gruppen) wird auch die Arbeitslosenquote in Bezug zu den abhängigen zivilen Erwerbspersonen berechnet. Diese weisen i.d.R. höhere Werte als die konventionelle Arbeitslosenquote auf, da die Selbstständigen und die mithelfenden Familienangehörigen nicht im Nenner berücksichtigt werden.

Kleinräumig, also in innerstädtischer Differenzierung der Stadtteile, können keine Arbeitslosenquoten berechnet werden, da zwar die Zahl der Arbeitslosen nicht aber die Höhe der entsprechenden Bezugsgrößen im Nenner auf Stadtteilebene bekannt ist. Daher werden so genannte Betroffenheitsquoten berechnet, die die Zahl der Arbeitslosen zur Gesamtmenge der Bevölkerung im „erwerbsfähigen Alter“ zwischen 15 und unter 65 in Beziehung setzen und somit innerstädtisch vergleichbar machen. Die Betroffenheitsquoten unterschätzen die Arbeitslosenquoten um einige Prozentpunkte.

⇒ *Arbeitslose nach Rechtskreisen*

Mit dem vierten Gesetz für moderne Dienstleistungen am Arbeitsmarkt („Hartz IV“) sind die Arbeitslosen zwei unterschiedlichen Rechtskreisen zuzuordnen, die wiederum unterschiedliche Arten des Leistungsbezuges nach sich ziehen. Arbeitslose im Rechtskreis des SGB III erhalten als Leistung der Arbeitslosenversicherung das so genannte Arbeitslosengeld I. Die Anwartschaftszeit für den Bezug des Arbeitslosengelds I gemäß § 123 SGB III ist dann erfüllt, wenn innerhalb der Rahmenfrist von zwei Jahren vor Beginn der Arbeitslosigkeit mindestens 360 Tage ein beitragspflichtiges Beschäftigungsverhältnis bestand. Der Bezug des Arbeitslosengeldes wird nur bis zu einer von der Anwartschaftszeit und dem Alter abhängigen Höchstdauer von 6 bis 18 Monaten gewährt.

Arbeitslose, deren Anspruch auf Arbeitslosengeld I erschöpft ist bzw. die die nötigen Anwartschaftszeiten nicht erfüllen, fallen in den Rechtskreis des SGB II. Sie haben Anspruch auf das Arbeitslosengeld II, das zusammen mit dem Sozialgeld für die nicht erwerbsfähigen Hilfebedürftigen zur Grundsicherung für Arbeitssuchende gehört.

⇒ *Erwerbsfähige und nicht erwerbsfähige Hilfebedürftige im Rechtskreis des SGB II*

Ergänzend zur klassischen Arbeitslosenstatistik erweitert die Statistik zum Rechtskreis des SGB II den Blick auf die Gesamtheit der Hilfebedürftigen in Folge von Arbeitslosigkeit. Hierbei wird unterschieden zwischen der Gruppe der erwerbsfähigen Hilfebedürftigen im Alter zwischen 15 und unter 65 Jahren sowie den nicht erwerbsfähigen Hilfebe-

dürftigen, die sich bis auf wenige Prozent aus der Gruppe von Kindern unter 15 Jahren zusammensetzt. Dabei besteht keine Identität zwischen der Gruppe der Arbeitslosen und der erwerbsfähigen Hilfebedürftigen. Zu letzteren zählen z.B. auch Personen, die infolge von Erziehungs- oder Pflegeaufgaben an der Aufnahme einer versicherungspflichtigen Arbeit gehindert sind. Ferner treten hier Personen auf, die ergänzend zu ihrem Einkommen auf eine Unterstützung im Rahmen des Arbeitslosengeldes I oder II angewiesen sind.

Der Begriff der Bedarfsgemeinschaft – bestehend aus den erwerbsfähigen und den nicht erwerbsfähigen Mitgliedern eines Haushaltes im SGB II – ist im Rechtskreis des SGB III nicht definiert. Daher ist die Feststellung der Zahl der insgesamt von Arbeitslosigkeit betroffenen Angehörigen in SGB II und SGB III nicht möglich.

⇒ *Bedarfsorientierte Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung*

Unter das SGB XII fallen alle hilfebedürftigen Personen, die weder selbst erwerbsfähig sind noch in einer Bedarfsgemeinschaft mit mindestens einem erwerbsfähigen Hilfebedürftigen leben. Hierunter zählen unter anderem die Empfänger der bedarfsorientierten Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung.

⇒ *Wohngeld: Tabellenwohngeld und pauschaliertes Wohngeld*

Die Wohngeldstatistik umfasst nur das so genannte *Tabellenwohngeld*. Nicht enthalten ist das pauschalierte Wohngeld, das mit der Sozialhilfe ausgezahlt wird.

⇒ *Quadratmeterpreise für vermietete Wohnungen*

Aus der Grundgesamtheit der Wohngeld empfangenden Haushalte wurden die Mieterhaushalte mit Wohnungen über 25 m² zur Berechnung von Durchschnittsmieten (ohne Heizungszuschläge u.ä.) extrahiert.

Weitere Veröffentlichungen und Einrichtungen

⇒ *Jahresbericht des Amtes für Jugend, Familie, Senioren und Soziales*

⇒ *Monatliche Arbeitsmarktberichte der Agentur für Arbeit in Koblenz und der Bundesagentur für Arbeit in Nürnberg*

Die Bundesagentur für Arbeit veröffentlicht auf ihren Web-Seiten umfangreiche Berichte zum Arbeitsmarkt und zu den Bedarfsgemeinschaften in der Grundsicherung für Arbeit in hoher Aktualität und in einer räumlichen Auflösung bis auf die Ebene der kreisfreien Städte und der Landkreise. Differenziert wird hier auch nach den Rechtskreisen SGB II und SGB III.

ABB. 4.01: ENTWICKLUNG DER ARBEITSLOSIGKEIT IM GEBIET DER HAUPTAGENTUR¹⁾ KOBLENZ

Merkmal	2004	2005	2006	2007	2008
1	2	3	4	5	6
Arbeitslose (Monatsmittelwerte)					
Zugang	1.377	1.614	1.451	1.642	1.828
Abgang	1.333	1.506	1.523	1.755	1.869
Bestand (Mittelwerte der Monatsendbestände)	6.259	8.709	8.047	6.650	5.677
<i>davon</i>					
männlich	3.833	4.682	4.282	3.413	2.974
weiblich	2.426	4.028	3.766	3.237	2.703
<i>darunter</i>					
Jugendliche unter 25 Jahren	779	1.170	1.078	795	647
Arbeitslose ab 55 Jahre	593	971	826	712	677
Ausländer	1.056	1.692	1.506	1.278	1.043
Langzeitarbeitslose	1.627	2.072	2.960	2.476	1.713
Arbeitslosenquoten (Monatsmittel) bezogen auf:					
alle zivilen Erwerbspersonen ²	7,5 %	10,5 %	9,5 %	7,8 %	6,7 %
alle abhängigen zivilen Erwerbspersonen ³	8,4 %	11,8 %	10,7 %	8,7 %	7,5 %
<i>nach spezifischen Gruppen:³</i>					
Männer	9,9 %	12,2 %	11,1 %	8,8 %	7,6 %
Frauen	6,7 %	11,2 %	10,2 %	8,7 %	7,3 %
Ausländer	21,5 %	33,9 %	28,1 %	22,8 %	19,1 %
Jugendliche unter 25 Jahren	8,4 %	12,7 %	11,8 %	8,8 %	7,2 %
Gemeldete Stellen (Monatsmittelwerte)					
Zugang	456	604	585	453	440
Bestand (Monatsende)	793	1.066	1.051	821	729

Datenquelle: Presseinfo der Agentur für Arbeit Koblenz

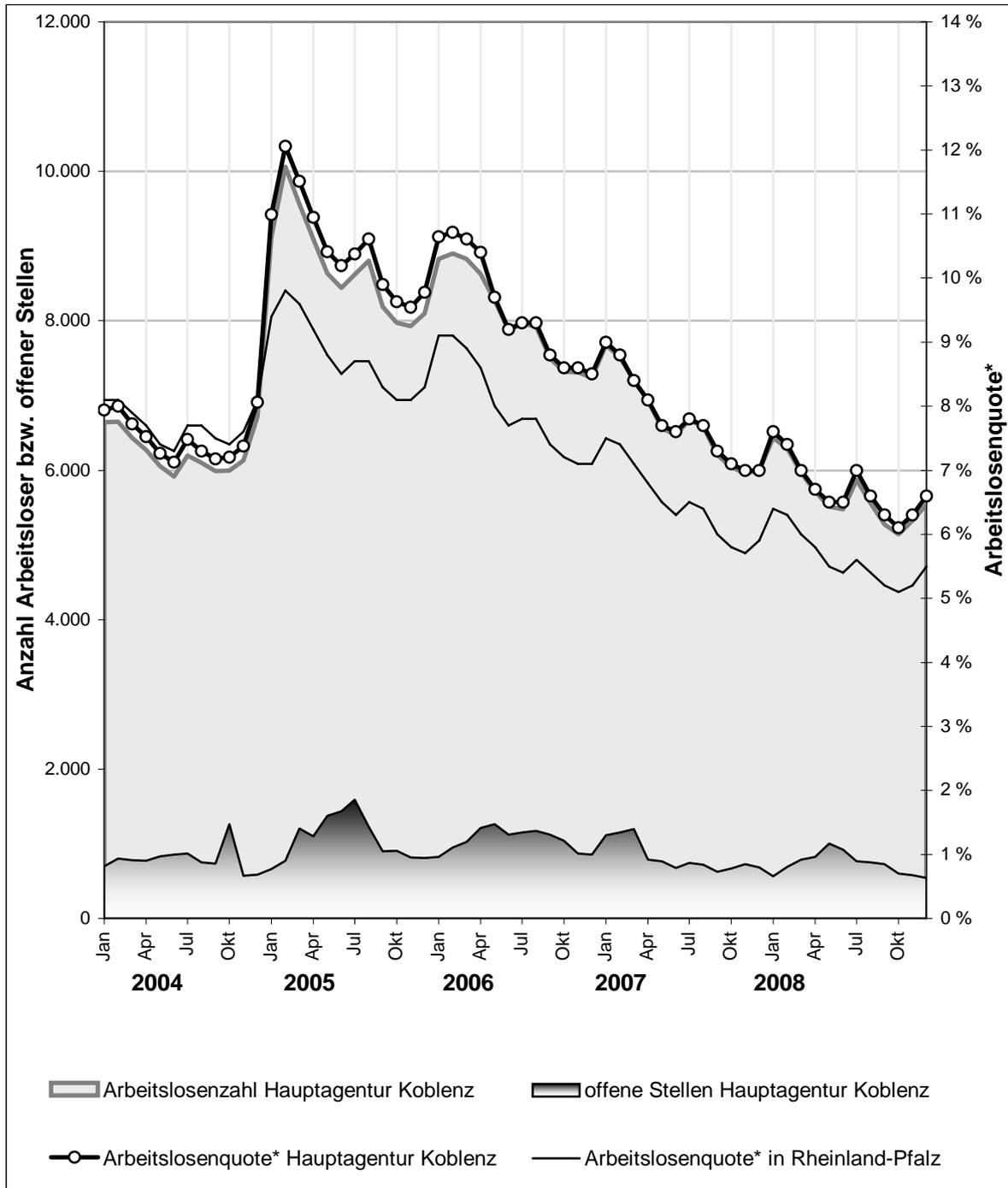
Bemerkungen:

¹ Das Gebiet der Hauptagentur Koblenz umfasste bis zum 31.3.2006 die Stadt Koblenz sowie die Verbandsgemeinden Rhens und Untermosel; seit dem 1.4.2006 ist der ehemalige Geschäftsstellenbezirk Bendorf an den Hauptagenturbezirk Koblenz angegliedert. Die Arbeitslosenstatistiken der Vorjahre wurden rückwirkend auf den aktuellen Gebietszuschnitt angepasst.

² Die Arbeitslosenquoten bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen (abhängige zivile Erwerbspersonen, Selbständige u. mithelfende Familienangehörige)

³ Die Arbeitslosenquoten bezogen auf alle abhängige zivile Erwerbspersonen (sozialversicherungspflichtig und geringfügig Beschäftigte, Beamte und Arbeitslose)

ABB. 4.02: ZEITREIHE: ARBEITSLOSENZAHLEN UND OFFENE STELLEN IM GEBIET DER HAUPTAGENTUR KOBLENZ



* Arbeitslosenquote in Bezug auf alle zivilen Erwerbspersonen

Datenquelle: Presseinfo der Agentur für Arbeit Koblenz; Statistisches Landesamt / LIS

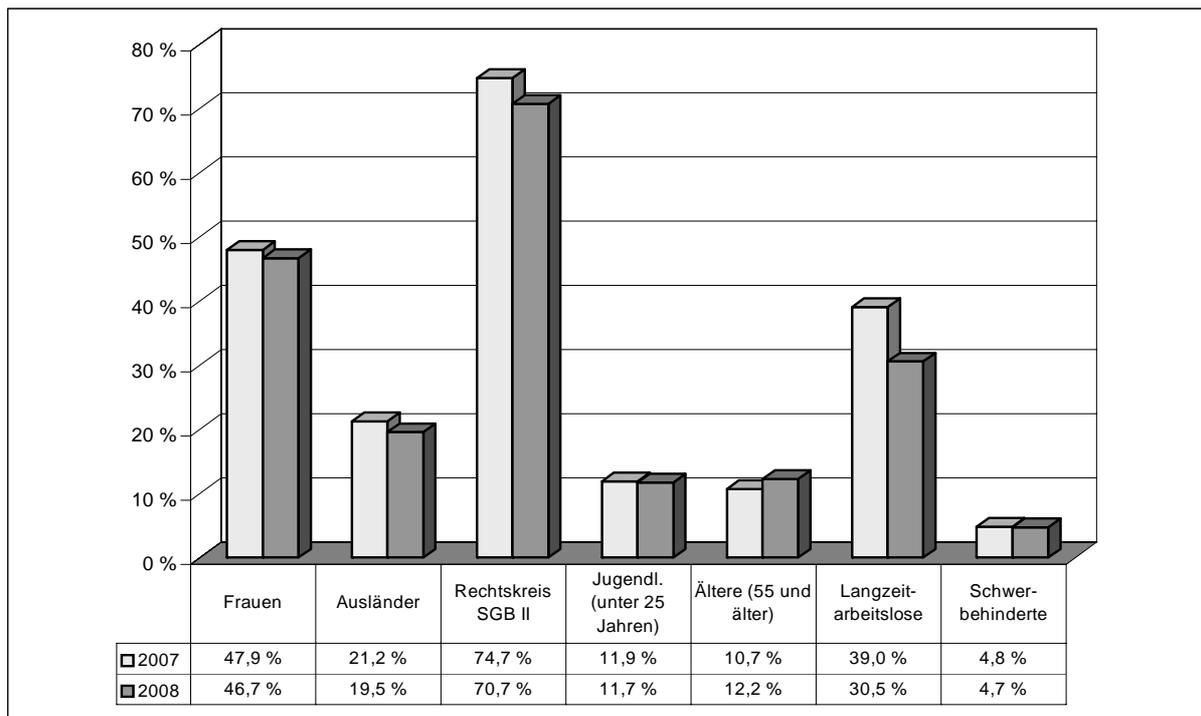
ABB. 4.03: ENTWICKLUNG DER ARBEITSLOSENZAHLEN NACH STRUKTURELLEN GRUPPEN IN DER STADT KOBLENZ

Strukturelle Gruppen	2004	2005	2006	2007	2008	Differenz zum Vorjahr	
						Anzahl	Prozent
	Mittelwerte der vier Quartalsmonate						
Arbeitslose	4.400	6.281	5.721	4.750	4.012	- 738	- 15,5 %
<i>nach Geschlecht</i>							
Männer	2.746	3.404	3.093	2.475	2.139	- 336	- 13,6 %
Frauen	1.654	2.877	2.648	2.276	1.873	- 403	- 17,7 %
<i>nach Nationalität</i>							
Deutsche	3.552	4.923	4.527	3.740	3.225	- 515	- 13,8 %
Ausländer	848	1.356	1.204	1.007	784	- 224	- 22,2 %
<i>nach Rechtskreis*</i>							
SGB III	*	*	*	1.200	1.177	- 23	- 1,9 %
SGB II	*	*	*	3.551	2.835	- 715	- 20,1 %
<i>nach Altersgruppe</i>							
unter 25 Jahren	524	827	751	565	469	- 97	- 17,1 %
55 Jahre und älter	405	694	557	506	490	- 16	- 3,1 %
<i>nach Beschäftigungsumfang</i>							
Vollzeit	3.939	5.351	4.799	3.642	2.947	- 695	- 19,1 %
Teilzeit	462	929	851	714	629	- 85	- 11,9 %
<i>weitere strukturelle Gruppen</i>							
Schwerbehinderte	154	237	238	230	190	- 40	- 17,5 %
Langzeitarbeitslose	1.194	1.490	2.235	1.855	1.226	- 629	- 33,9 %

Datenquelle: Bundesagentur für Arbeit, Nürnberg; eigene Berechnungen

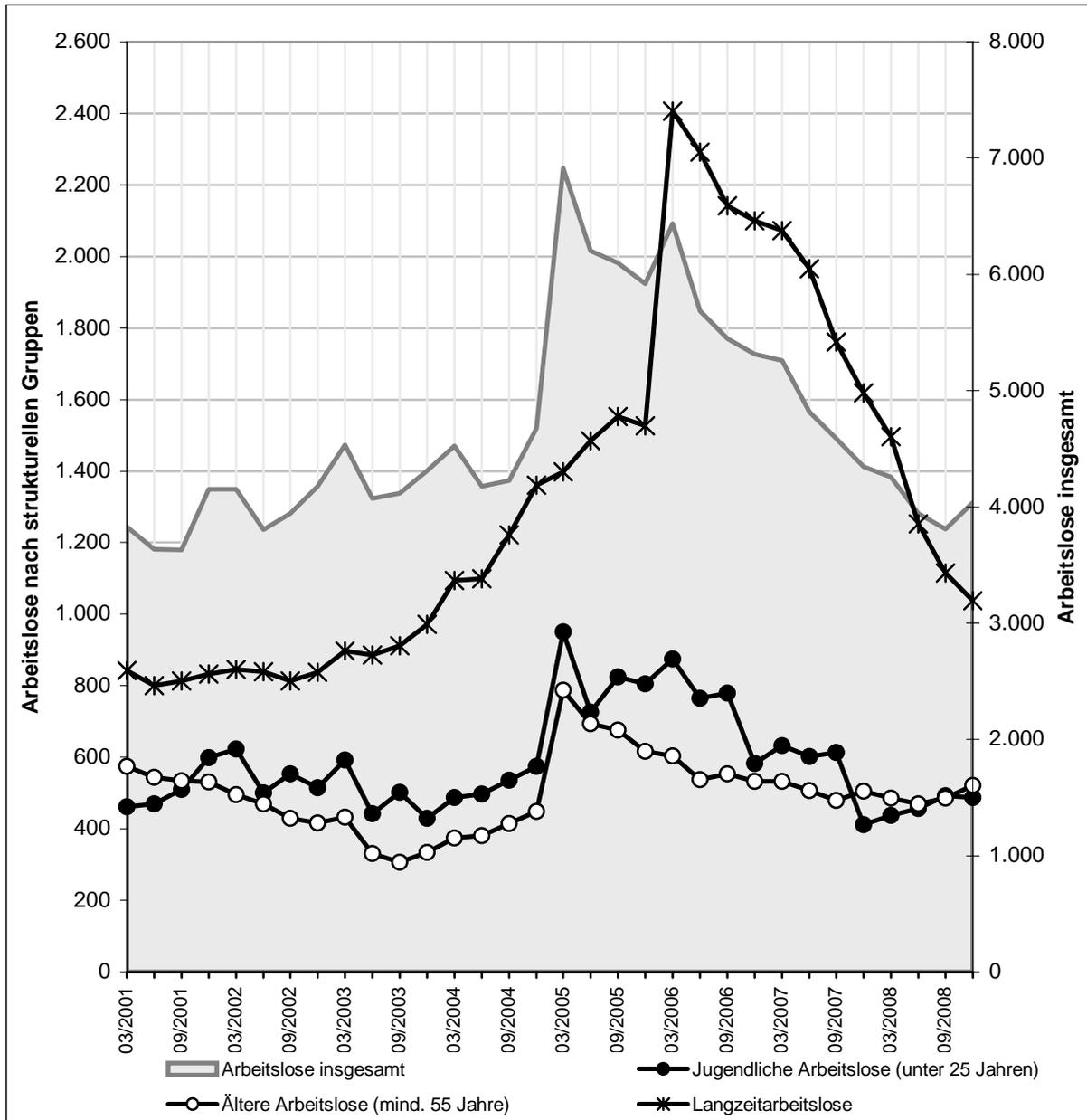
* erst ab 2006 ausgewiesen

ABB. 4.04: VERÄNDERUNG DER STRUKTURELLEN ZUSAMMENSETZUNG DER ARBEITSLOSEN IN KOBLENZ IM VERGLEICH ZUM VORJAHR



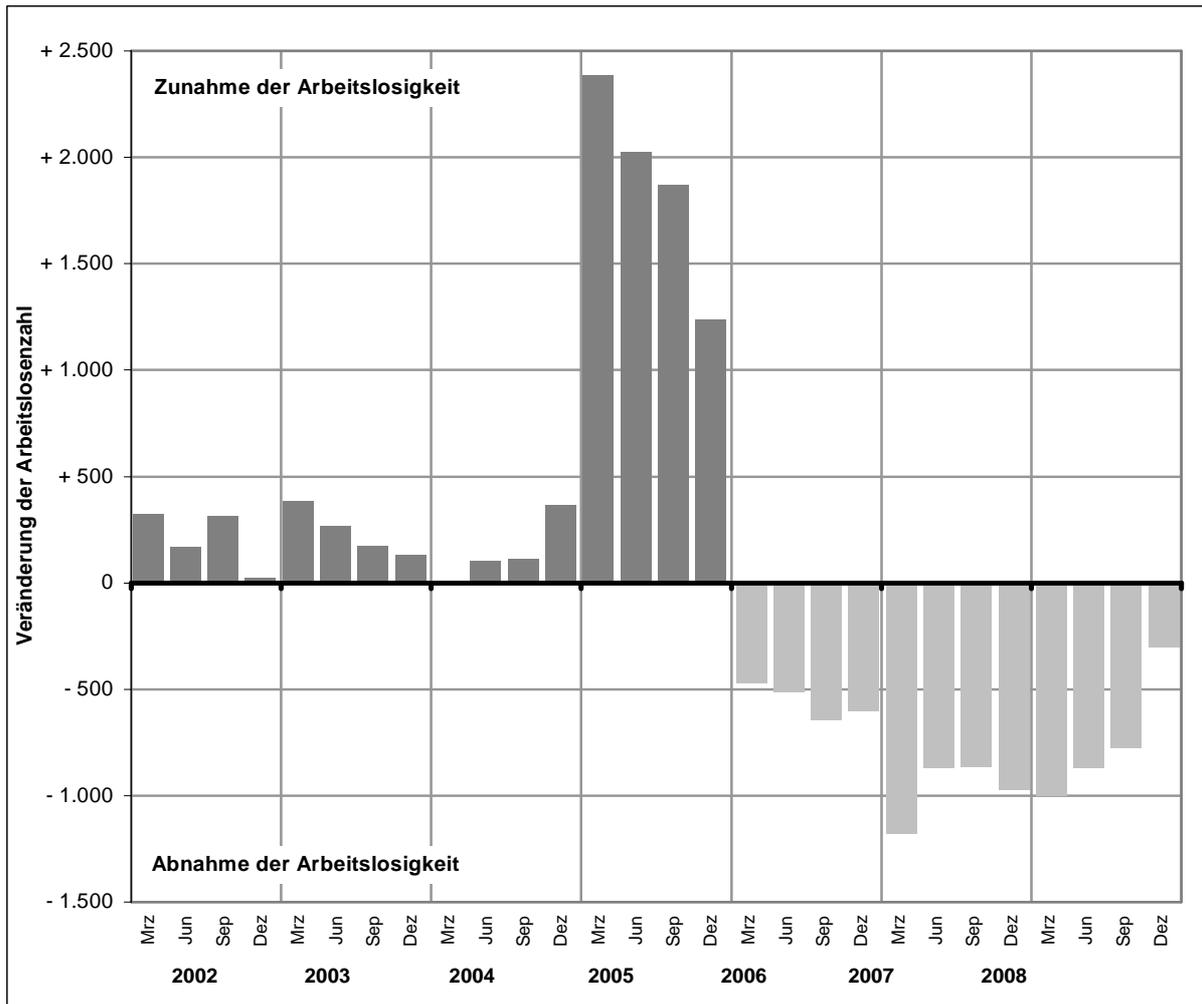
Datenquelle: Bundesagentur für Arbeit, Nürnberg; eigene Berechnungen

ABB. 4.05: ZEITREIHE DER ARBEITSLOSENZAHLEN AUSGEWÄHLTER STRUKTURELLER GRUPPEN IN KOBLENZ



Datenquellen: Bundesagentur für Arbeit, Nürnberg

ABB. 4.06: ZEITREIHE: VERÄNDERUNG DER ARBEITSLOSENZAHLEN IN KOBLENZ IM VERGLEICH ZUM VOR-JAHRESQUARTAL



Datenquelle: Bundesagentur für Arbeit, Nürnberg

ABB. 4.07: ENTWICKLUNG DER ARBEITSLIQUOTEN IM REGIONALEN VERGLEICH

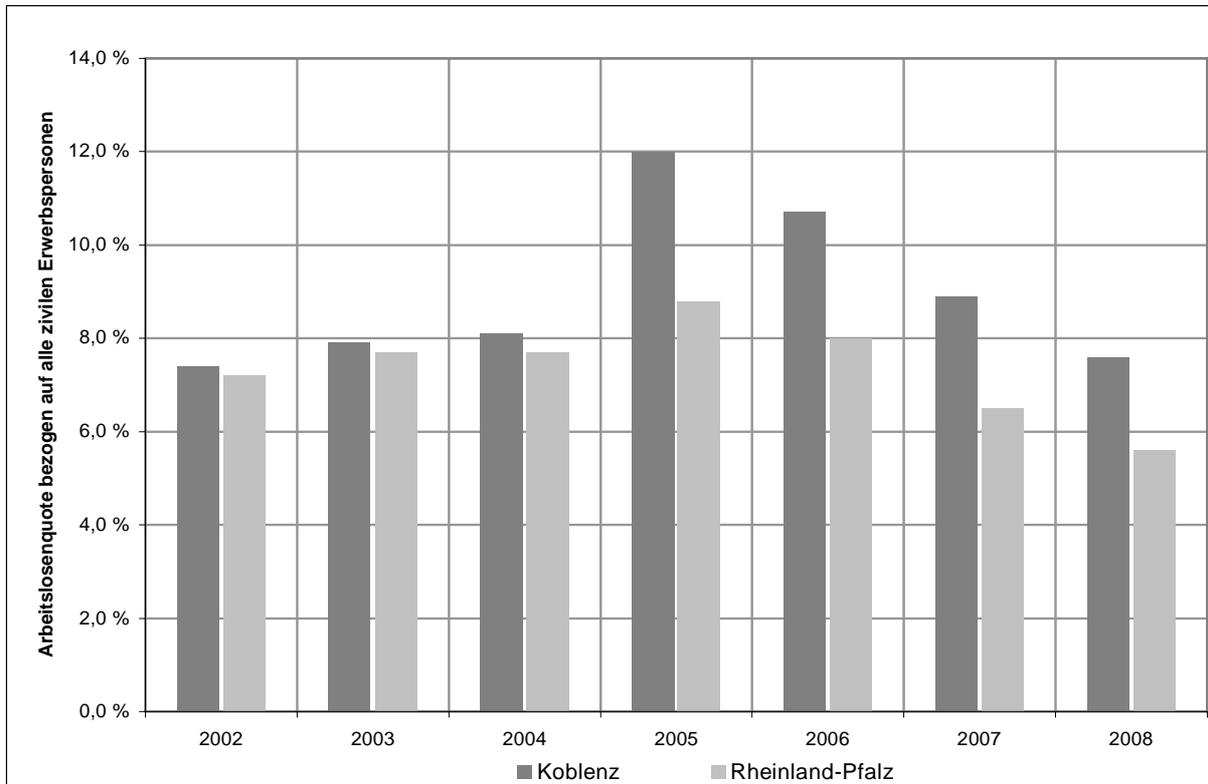
Gebiet	Jahr									
	2004		2005		2006		2007		2008	
	Quote ¹	Veränd. ²	Quote^{1}	Veränd.^{2}	Quote^{1}	Veränd.^{2}	Quote^{1}	Veränd.^{2}	Quote^{1}	Veränd.^{2}
Rheinland-Pfalz	+ 7,7 %	+ 0,3 %	+ 8,8 %	+ 15,1 %	+ 8,0 %	- 8,7 %	+ 6,5 %	- 18,0 %	+ 5,6 %	- 13,0 %
Koblenz, kfr. St.	+ 8,1 %	+ 2,1 %	+ 12,0 %	+ 47,2 %	+ 10,7 %	- 8,5 %	+ 8,9 %	- 16,6 %	+ 7,6 %	- 16,3 %
Trier, kfr. St.	+ 9,0 %	- 7,8 %	+ 9,9 %	+ 10,2 %	+ 8,9 %	- 9,0 %	+ 7,6 %	- 15,8 %	+ 6,6 %	- 6,2 %
Kaiserslautern, kfr.S	+ 11,4 %	+ 1,5 %	+ 12,7 %	+ 9,6 %	+ 13,3 %	+ 4,6 %	+ 11,5 %	- 11,8 %	+ 10,2 %	- 11,0 %
Ludwigshafen, kfr.St	+ 11,2 %	+ 7,6 %	+ 13,2 %	+ 18,0 %	+ 13,2 %	+ 0,6 %	+ 10,2 %	- 19,1 %	+ 9,0 %	- 11,5 %
Mainz, kfr. St.	+ 7,9 %	+ 3,5 %	+ 9,5 %	+ 19,3 %	+ 8,7 %	- 8,0 %	+ 7,1 %	- 17,0 %	+ 6,2 %	- 12,6 %
Mayen-Koblenz (LK)	+ 7,6 %	+ 1,7 %	+ 9,2 %	+ 21,8 %	+ 8,3 %	- 8,7 %	+ 6,6 %	- 18,7 %	+ 5,9 %	- 10,5 %
Neuwied (LK)	+ 8,9 %	+ 0,9 %	+ 10,1 %	+ 15,5 %	+ 8,5 %	- 15,2 %	+ 6,9 %	- 18,1 %	+ 6,1 %	- 12,3 %
Rhein-Hunsrück-Kreis (LK)	+ 7,3 %	- 1,5 %	+ 8,2 %	+ 12,4 %	+ 7,5 %	- 8,9 %	+ 5,8 %	- 22,1 %	+ 5,1 %	- 11,1 %
Rhein-Lahn-Kreis (LK)	+ 7,0 %	+ 1,8 %	+ 8,5 %	+ 20,6 %	+ 6,9 %	- 17,7 %	+ 5,4 %	- 21,7 %	+ 4,7 %	- 12,8 %
Westerwaldkreis (LK)	+ 6,6 %	+ 0,6 %	+ 7,9 %	+ 20,0 %	+ 7,1 %	- 9,3 %	+ 5,7 %	- 18,5 %	+ 4,8 %	- 15,3 %

¹ Arbeitslosenquote in Prozent aller zivilen Erwerbspersonen

² Veränderung der Arbeitslosenzahl im Vergleich zum Vorjahr

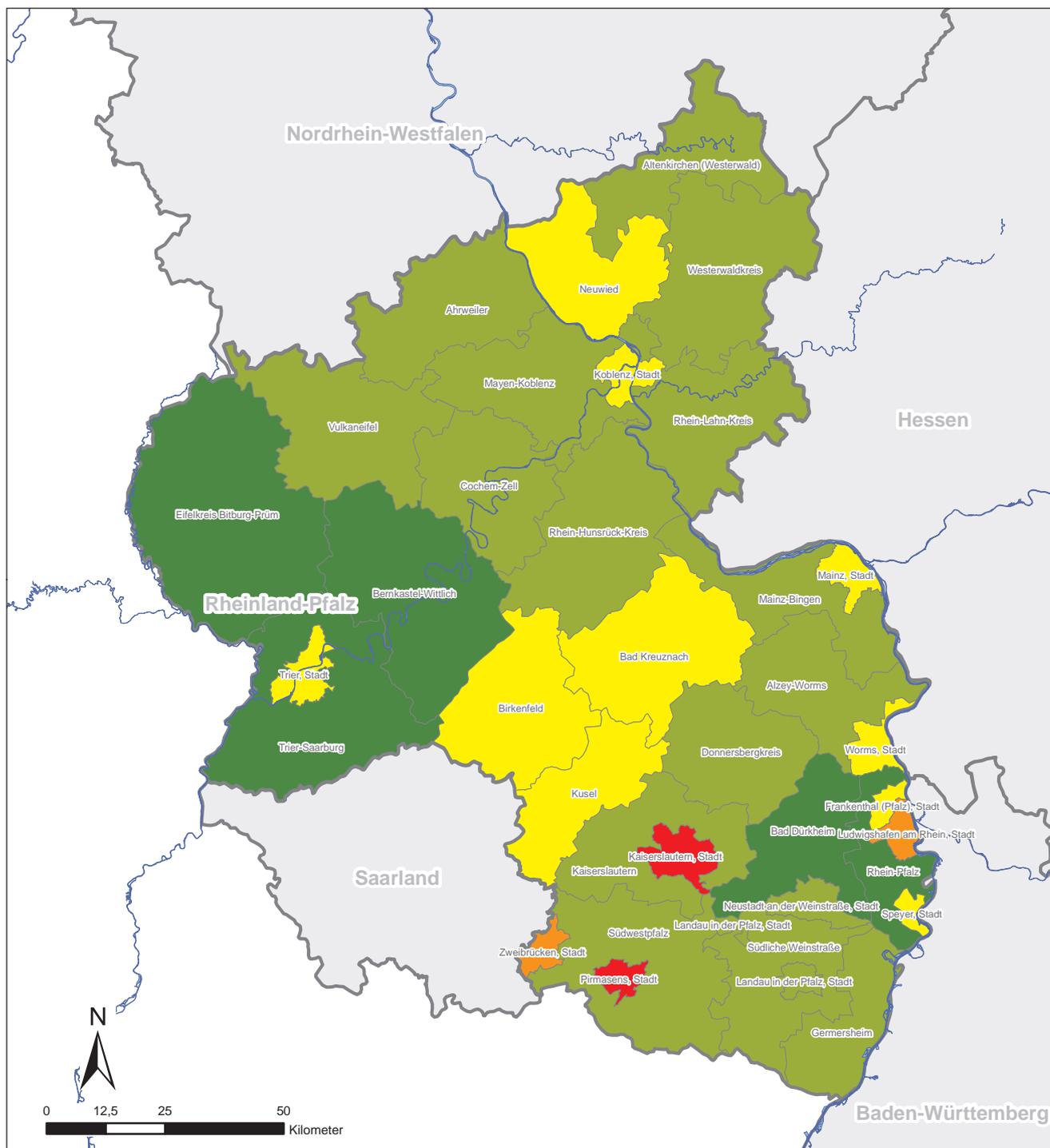
Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz / LIS

ABB. 4.08: ENTWICKLUNG DER ARBEITSLIQUOTEN IN KOBLENZ UND IN RHEINLAND-PFALZ



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz / LIS

ABB. 4.09: ARBEITSLOSENQUOTEN IN DEN LANDKREISEN UND KREISFREIEN STÄDTEN VON RHEINLAND-PFALZ IM JAHR 2008



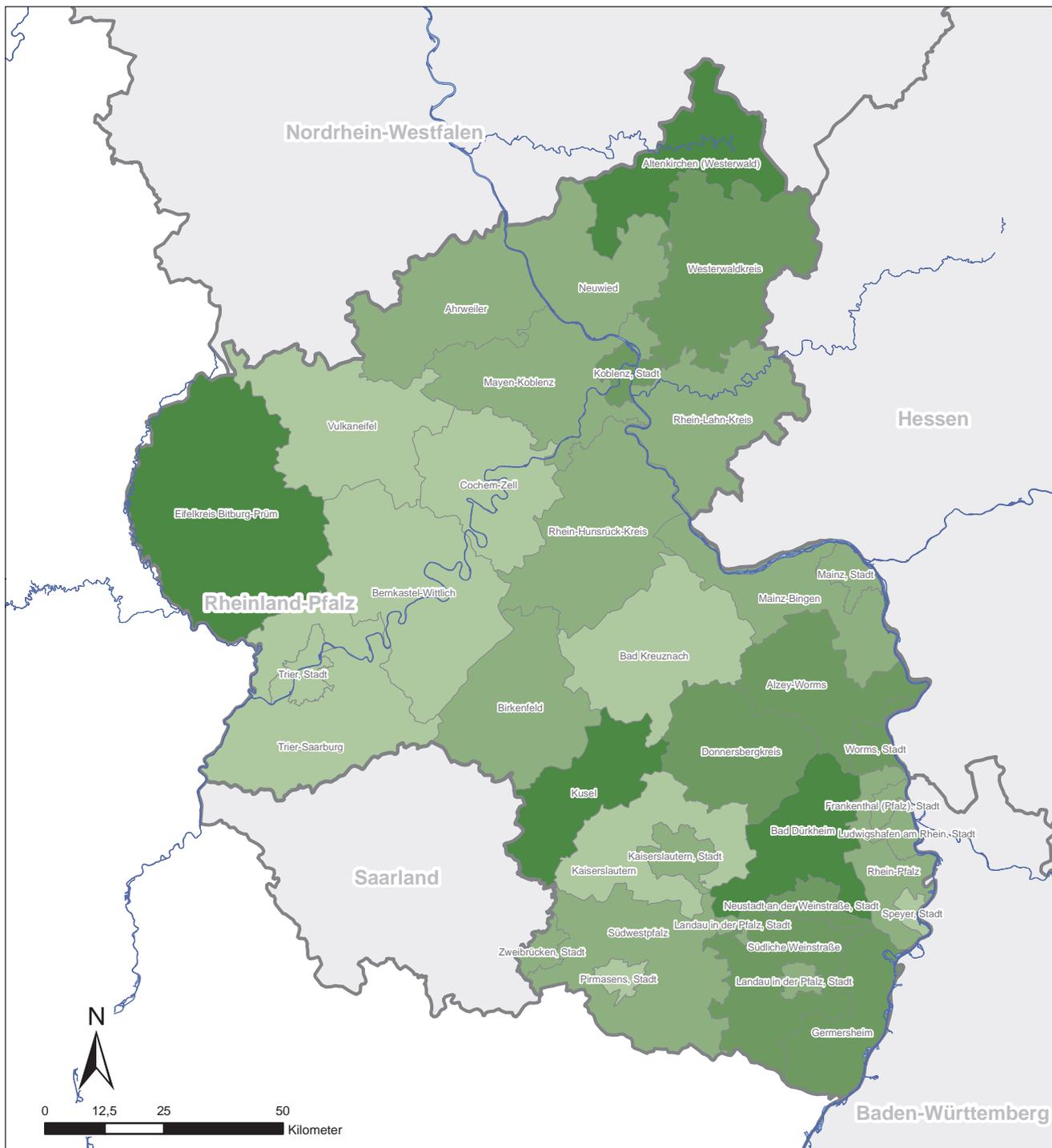
Arbeitslose in Kreisen und kreisfreien Städten

Arbeitslosenquoten in Prozent
bezogen auf alle zivilen Erwerbsspersonen

- 10,0 und mehr
- 8,0 bis unter 10,0
- 6,0 bis unter 8,0
- 4,0 bis unter 6,0
- unter 4,0

Stadt Koblenz - Statistikstelle
 -KoStatIS-
 Koblenzer Statistisches Informationssystem

ABB. 4.10: VERÄNDERUNG DER ARBEITSLOSENZAHLEN IN DEN LANDKREISEN UND KREISFREIEN STÄDTEN VON RHEINLAND-PFALZ IM JAHR 2008 GEGENÜBER DEM VORJAHR



Arbeitslose in Kreisen und kreisfreien Städten

**Veränderung der Arbeitslosenzahlen
in Prozent des Vorjahresbestandes**

- weniger als 5 % Rückgang
- 5 bis unter 10 % Rückgang
- 10 bis unter 15 % Rückgang
- 15 bis unter 20 % Rückgang
- 20 % und mehr Rückgang

Stadt Koblenz - Statistikstelle
-KoStatIS-
Koblenzer Statistisches Informationssystem

ABB. 4.11: PROZENTUALE ANTEILE DER ARBEITSLOSEN AN UNTERSCHIEDLICHEN BEVÖLKERUNGSGRUPPEN NACH STADTTETLEN IM JAHR 2008

Stadtteil	Prozentuale Anteile der Arbeitslosen					
	Insgesamt			Ausländische Bevölkerung		
	Arbeitslose	Einwohner (15 bis u. 65 Jahre)	Anteil der Arbeits- losen	Arbeitslose	Einwohner (15 bis u. 65 Jahre)	Anteil der Arbeits- losen
nicht zugeordnet	22	-		2	-	
Altstadt	261	3.526	7,4 %	66	680	9,7 %
Mitte	101	2.508	4,0 %	21	308	6,7 %
Süd	263	4.376	6,0 %	32	379	8,4 %
Oberwerth	13	788	1,6 %	1	44	1,1 %
Karthause Nord	72	2.082	3,5 %	12	215	5,6 %
Karthäuserhofgelände	27	1.008	2,7 %	2	54	3,2 %
Karthause Flugfeld	176	3.503	5,0 %	37	372	9,9 %
Goldgrube	222	2.712	8,2 %	69	427	16,1 %
Rauental	230	2.940	7,8 %	59	482	12,3 %
Moselweiß	131	2.129	6,2 %	21	187	11,4 %
Stolzenfels	7	223	2,9 %	2	15	10,0 %
Lay	26	1.185	2,2 %	3	36	8,3 %
Lützel	562	5.121	11,0 %	141	1.117	12,6 %
Metternich	282	6.232	4,5 %	55	547	10,0 %
Neuendorf	418	3.663	11,4 %	109	814	13,4 %
Wallersheim	141	2.382	5,9 %	39	305	12,9 %
Kesselheim	73	1.823	4,0 %	11	233	4,7 %
Güls	112	3.600	3,1 %	15	127	11,4 %
Rübenach	121	3.359	3,6 %	9	158	5,9 %
Bubenheim	29	961	3,0 %	2	63	2,4 %
Ehrenbreitstein	104	1.275	8,2 %	10	118	8,5 %
Niederberg	111	1.848	6,0 %	9	120	7,5 %
Asterstein	97	1.647	5,9 %	14	82	17,1 %
Pfaffendorf	97	1.809	5,4 %	18	133	13,5 %
Pfaffendorfer Höhe	62	1.529	4,1 %	6	70	8,6 %
Horchheim	98	2.054	4,7 %	11	92	11,7 %
Horchheimer Höhe	61	1.305	4,6 %	7	79	8,5 %
Arzheim	33	1.409	2,3 %	1	24	3,1 %
Arenberg	37	1.613	2,3 %	3	62	4,8 %
Immendorf	25	932	2,7 %	-	18	-
Koblenz	4.012	69.542	5,8 %	784	7.361	10,6 %

Hinweise

Dies sind **keine Arbeitslosenquoten**

Arbeitslosenzahlen als Mittelwerte der vier Jahresquartale; Stichtag der Bevölkerungszahlen: 30.6. des Jahres

Datenquelle: Agentur für Arbeit Koblenz; Bundesagentur für Arbeit, Nürnberg, Einwohnerregister Stadt Koblenz

eigene Berechnungen

SOZIALES

NOCH: ABB. 4.11

an den jeweiligen Bevölkerungsgruppen						Stadtteil
Unter-25-jährige			55 Jahre und älter			
Arbeitslose	Einwohner (15 bis u. 25 Jahre)	Anteil der Arbeits- losen	Arbeitslose	Einwohner (55 bis u. 65 Jahre)	Anteil der Arbeits- losen	
7	-		1	-		nicht zugeordnet
26	624	4,2 %	29	460	6,3 %	Altstadt
11	374	2,9 %	15	368	3,9 %	Mitte
28	712	3,9 %	28	621	4,5 %	Süd
2	95	2,4 %	2	140	1,1 %	Oberwerth
7	350	2,1 %	9	386	2,2 %	Karthause Nord
3	142	1,8 %	3	230	1,2 %	Karthäuserhofgelände
18	705	2,5 %	26	737	3,5 %	Karthause Flugfeld
22	440	5,1 %	31	541	5,7 %	Goldgrube
18	437	4,0 %	35	568	6,2 %	Rauental
17	387	4,3 %	15	368	3,9 %	Moselweiß
1	34	2,2 %	1	59	2,1 %	Stolzenfels
4	199	1,9 %	5	245	2,0 %	Lay
69	992	6,9 %	55	782	7,1 %	Lützel
33	1.081	3,0 %	40	1.147	3,4 %	Metternich
48	785	6,1 %	45	610	7,4 %	Neuendorf
22	438	4,9 %	16	416	3,8 %	Wallersheim
9	303	2,8 %	10	332	2,9 %	Kesselheim
14	528	2,6 %	18	681	2,6 %	Güls
14	525	2,6 %	11	562	2,0 %	Rübenach
3	165	1,7 %	3	186	1,7 %	Bubenheim
16	215	7,6 %	7	199	3,6 %	Ehrenbreitstein
19	336	5,7 %	10	331	2,9 %	Niederberg
13	290	4,3 %	13	408	3,1 %	Asterstein
9	243	3,6 %	15	328	4,4 %	Pfaffendorf
8	229	3,5 %	9	277	3,2 %	Pfaffendorfer Höhe
15	312	4,7 %	14	397	3,5 %	Horchheim
4	177	2,3 %	13	251	5,3 %	Horchheimer Höhe
7	230	2,9 %	5	285	1,6 %	Arzheim
5	263	2,0 %	4	326	1,2 %	Arenberg
3	164	1,5 %	7	207	3,4 %	Immendorf
469	11.775	4,0 %	490	12.448	3,9 %	Koblenz

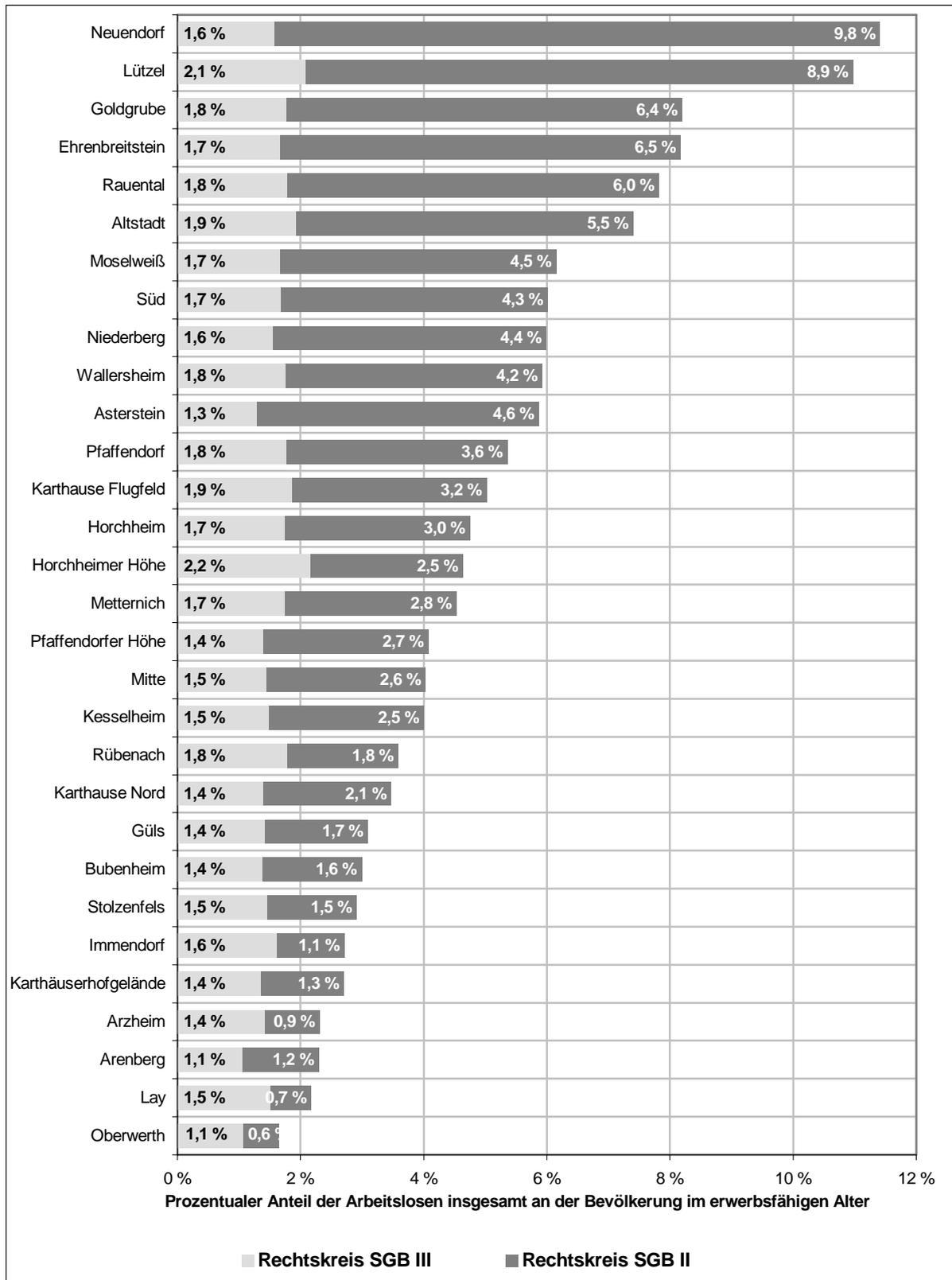
ABB. 4.12: ENTWICKLUNG DER ARBEITSLOSENZAHLEN NACH STADTTETLEN UND JAHREN

Stadtteil	Durchschnittliche Arbeitslosenzahlen					Veränderung* zum Vorjahr	
	2004	2005	2006	2007	2008	Anzahl	Prozent
Anzahl (Mittelwerte der vier Jahresquartale)							
nicht zugeordnet	21	47	49	47	22		
Altstadt	291	403	369	312	261	-51	- 16,4
Mitte	126	167	147	127	101	-26	- 20,1
Süd	313	435	370	309	263	-46	- 14,7
Oberwerth	16	20	13	14	13	-1	- 3,7
Karthause Nord	105	120	95	90	72	-17	- 19,3
Karhäuserhofgelände	31	39	34	26	27	1	+ 3,8
Karthause Flugfeld	217	313	254	203	176	-27	- 13,4
Goldgrube	236	336	296	253	222	-31	- 12,1
Rauental	249	359	337	258	230	-28	- 10,7
Moselweiß	113	162	150	126	131	5	+ 4,0
Stolzenfels	13	14	15	10	7	-4	- 36,6
Lay	38	43	45	35	26	-9	- 25,4
Lützel	526	820	754	657	562	-95	- 14,4
Metternich	318	440	435	361	282	-79	- 21,8
Neuendorf	376	665	612	514	418	-96	- 18,6
Wallersheim	149	226	206	160	141	-19	- 11,9
Kesselheim	98	122	112	95	73	-22	- 23,2
Güls	134	185	175	136	112	-25	- 18,0
Rübenach	151	182	171	132	121	-11	- 8,4
Bubenheim	38	46	45	28	29	1	+ 2,7
Ehrenbreitstein	122	178	165	135	104	-31	- 22,8
Niederberg	102	157	141	133	111	-23	- 16,9
Asterstein	104	137	132	120	97	-24	- 19,5
Pfaffendorf	107	147	143	117	97	-20	- 16,7
Pfaffendorfer Höhe	79	100	90	76	62	-13	- 17,5
Horchheim	98	136	135	107	98	-10	- 8,9
Horchheimer Höhe	101	108	84	66	61	-5	- 7,6
Arzheim	46	54	43	34	33	-2	- 4,4
Arenberg	55	80	69	45	37	-8	- 17,3
Im mendorf	33	42	40	29	25	-4	- 12,2
Koblenz	4.400	6.281	5.721	4.750	4.012	-738	- 15,5

* Durch die Ganzzahl-Formatierung kann es zu rundungsbedingten Abweichungen in der Darstellung der Differenz kommen

Datenquelle: Bundesagentur für Arbeit, Nürnberg

ABB. 4.13: ANTEIL DER ARBEITSLOSEN AN DER BEVÖLKERUNG IM ALTER ZWISCHEN 15 UND UNTER 65 JAHREN NACH RECHTSKREISEN UND STADTTEILEN IM JAHR 2008



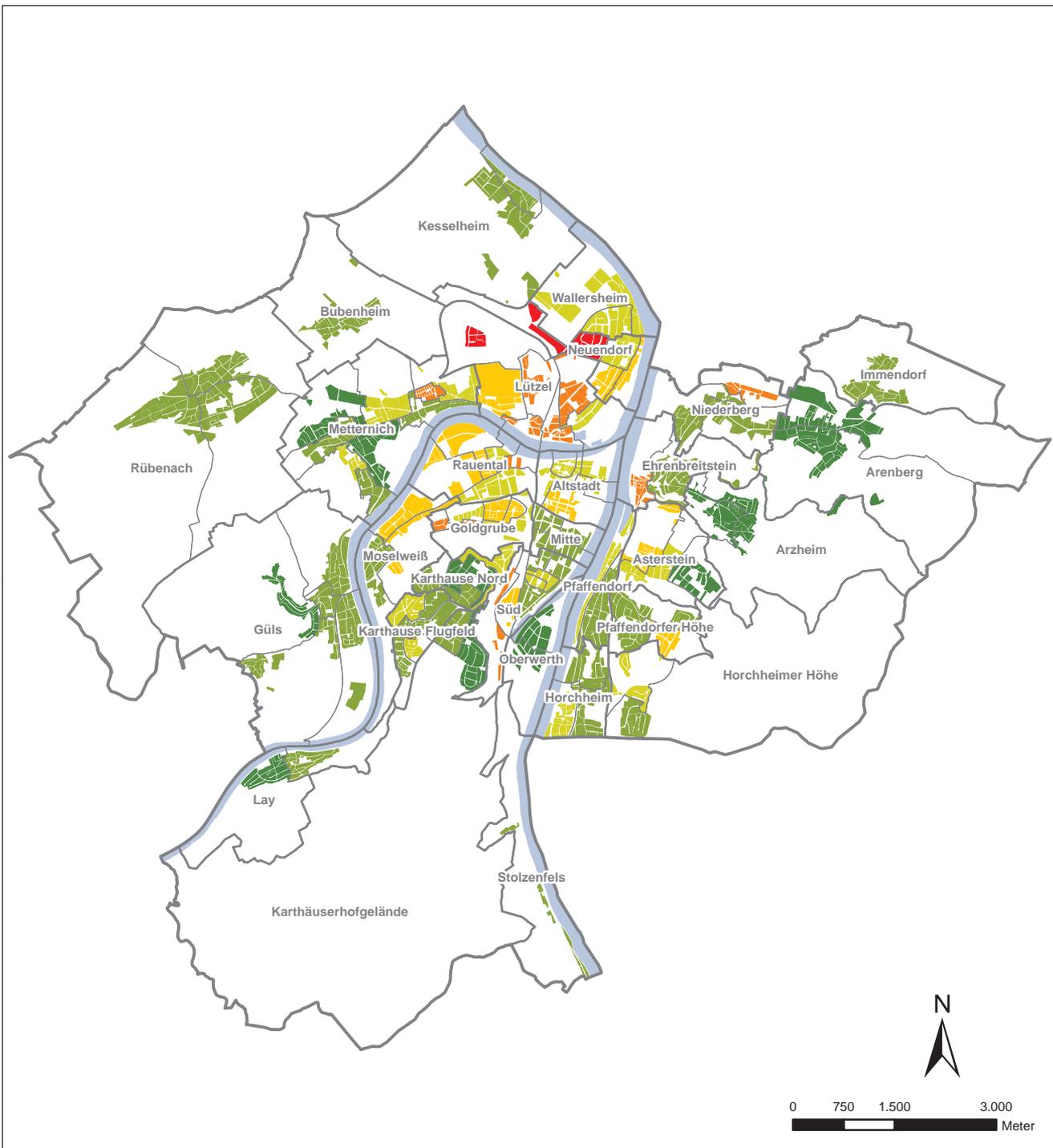
Datenquelle: Bundesagentur für Arbeit, Nürnberg

ABB. 4.14: VERÄNDERUNG DES ARBEITSLOSENANTEILS 2008 IM VERGLEICH ZUM VORJAHR IN DEN STADTTEILEN VON KOBLENZ



Datenquelle: Bundesagentur für Arbeit Nürnberg

ABB. 4.15: ANTEIL DER ARBEITSLOSEN AN DER BEVÖLKERUNG IM ALTER VON 15 BIS 65 JAHREN NACH STATISTISCHEN BEZIRKEN IM JAHRESMITTEL 2008



Anteile der Arbeitslosen in Koblenz

**Anteil an der Bevölkerung im erwerbsfähigen Alter
im Alter von 15 bis unter 65 Jahren**

- 15,0 % und mehr
- 10,0 bis unter 15,0 %
- 7,5 bis unter 10,0 %

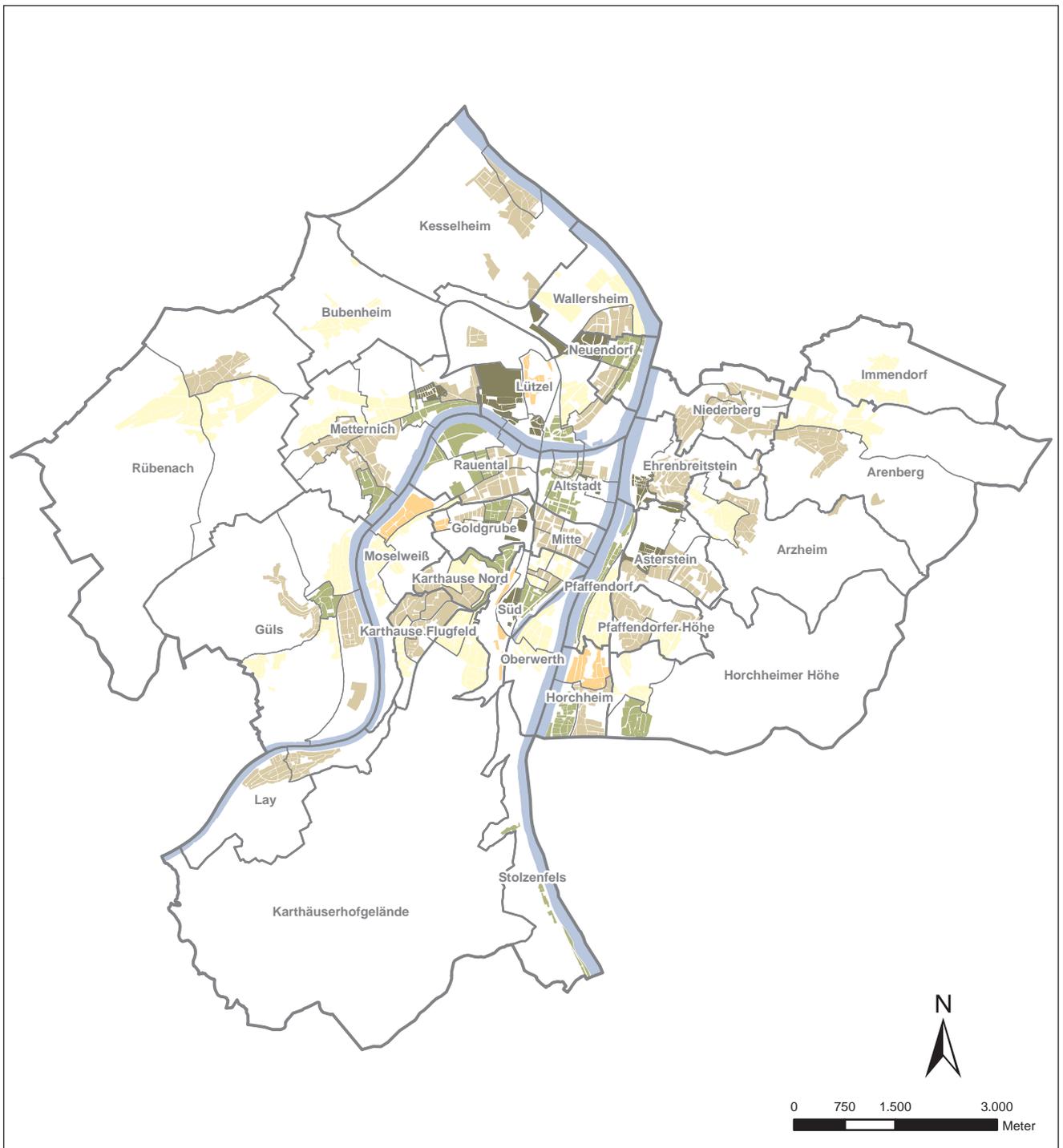
- 5,0 bis unter 7,5 %
- 2,5 bis unter 5,0 %
- unter 2,5 %

- statistische Bezirke
- Stadtteile
- Stadtgrenze

Stadt Koblenz - Statistikstelle
-KoStatIS-

Koblenzer Statistisches Informationssystem

ABB. 4.16: VERÄNDERUNG DER ARBEITSLOSENANTEILE AN DER BEVÖLKERUNG IM ALTER VON 15 BIS 65 JAHREN NACH STATISTISCHEN BEZIRKEN - JAHRESMITTEL 2008 IM VORJAHRESVERGLEICH



Anteile der Arbeitslosen in Koblenz

**Veränderung des Anteils an der Bevölkerung im erwerbsfähigen Alter
in Prozentpunkten gegenüber dem Vorjahr**

- +0,5 und mehr Anstieg
- 0,5 bis +0,5
- 1,5 bis -0,5
- 2,5 bis -1,5
- 25 und mehr Rückgang

- statistische Bezirke
- Stadtteile
- Stadtgrenze

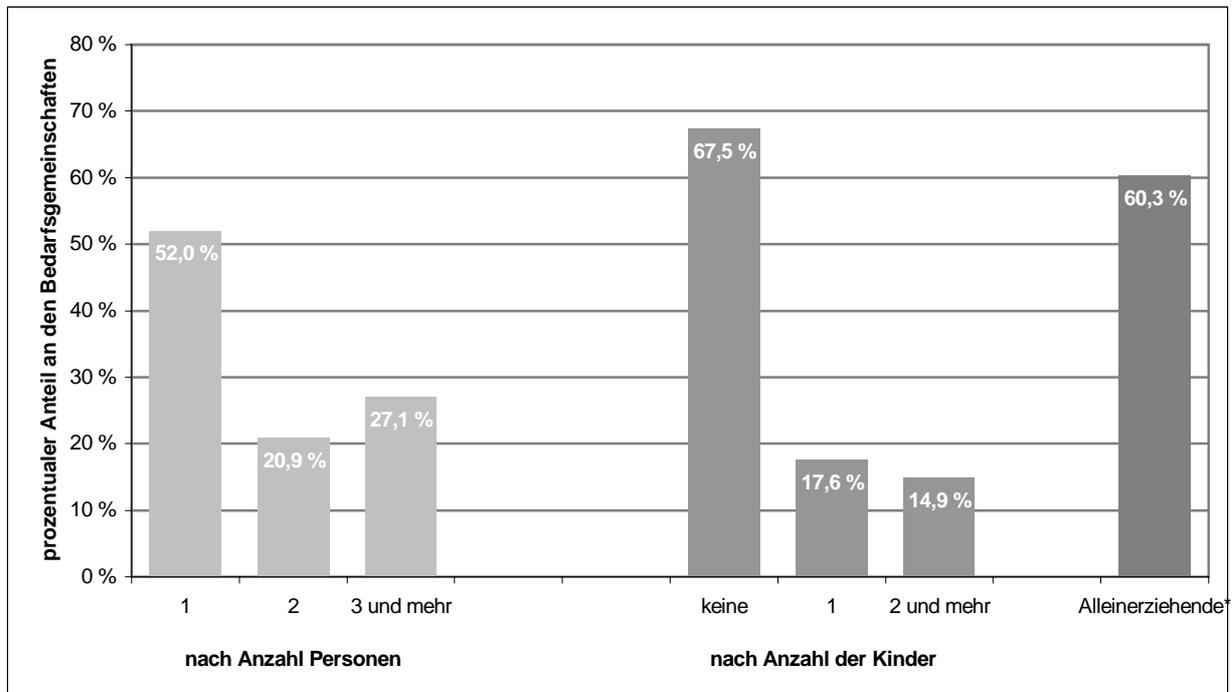
Stadt Koblenz - Statistikstelle
-KoStatIS-
Koblenzer Statistisches Informationssystem

ABB. 4.17: STRUKTURELLE ZUSAMMENSETZUNG DER BEDARFGEMEINSCHAFTEN IN DER GRUNDSICHERUNG FÜR ARBEITSSUCHEDE (SGB II) NACH QUARTALSABSCHNITTEN

Differenzierung der Bedarfsgemeinschaften	Bestand am Stichtag					Veränderung im Vorjahresvergleich	
	31.12.2007	31.03.2008	30.06.2008	30.09.2008	31.12.2008	Anzahl	%(Sp. 2)
	Anzahl						
1	2	3	4	5	6	7	8
Bedarfsgemeinschaften	5.230	5.250	5.180	5.082	5.112	- 118	- 2,3
<i>nach Zahl der Personen:</i>							
1	2.583	2.591	2.579	2.563	2.660	+ 77	+ 3,0
2	1.158	1.152	1.121	1.082	1.069	- 89	- 7,7
3 und mehr	1.489	1.507	1.480	1.437	1.383	- 106	- 7,1
<i>nach Zahl der Kinder:</i>							
1	1.001	999	952	925	900	- 101	- 10,1
2 und mehr	823	830	826	804	762	- 61	- 7,4
Alleinerziehende	980	1.044	1.033	1.018	1.002	+ 22	+ 2,2
<i>nach Art des Leistungsbezugs:</i>							
Lebensunterhalt (ALG II)	4.833	4.854	4.767	4.671	4.716	- 117	- 2,4
Unterkunft	5.059	5.063	5.006	4.890	4.914	- 145	- 2,9
Sozialgeld	935	916	893	876	892	- 43	- 4,6

Datenquelle: Bundesagentur für Arbeit, Nürnberg; eigene Berechnungen

ABB. 4.18: STRUKTURELLE ZUSAMMENSETZUNG DER BEDARFGEMEINSCHAFTEN IN DER GRUNDSICHERUNG FÜR ARBEITSSUCHEDE (SGB II) IM JAHR 2008



* Anteil der Alleinerziehenden bezogen auf die Zahl der Bedarfsgemeinschaften mit Kindern

Datenquelle: Bundesagentur für Arbeit, Nürnberg; eigene Berechnungen

ABB. 4.19: BEDARFSGEMEINSCHAFTEN IN DER GRUNDSICHERUNG FÜR ARBEITSSUCHE NACH STADTT EILEN AM 31.12.2008

Stadtteil	Bedarfsgemeinschaften					
	insgesamt		davon			
	Anzahl	Quote ¹	mit Kindern		ohne Kinder	
Anzahl			Quote ²	Anzahl	Quote ³	
nicht zugeordnet	6	*	1	*	5	*
Altstadt	369	14,5	63	19,7	306	13,8
Mitte	104	6,1	26	10,4	78	5,3
Süd	355	11,7	77	14,8	278	11,0
Oberwerth	10	2,1	2	1,5	8	2,4
Karthause Nord	79	6,8	19	7,1	60	6,7
Karhäuserhofgelände	22	3,9	4	2,4	18	4,6
Karthause Flugfeld	225	13,2	109	19,2	116	10,2
Goldgrube	355	20,4	92	25,9	263	18,9
Raumental	374	19,4	105	23,8	269	18,2
Moselweiß	148	11,5	45	16,0	103	10,3
Stolzenfels	5	3,8	5	17,9	-	-
Lay	18	2,8	1	0,6	17	3,5
Lützel	757	24,4	276	35,1	481	20,8
Metternich	305	8,3	98	12,6	207	7,1
Neuendorf	568	28,0	245	35,3	323	24,3
Wallerstheim	165	13,3	75	17,8	90	10,9
Kesselheim	69	6,7	30	10,9	39	5,2
Güls	107	5,2	32	5,5	75	5,0
Rübenach	125	6,6	49	8,4	76	5,8
Bubenheim	34	6,4	12	8,2	22	5,7
Ehrenbreitstein	158	18,9	34	23,0	124	18,0
Niederberg	151	14,7	74	23,8	77	10,8
Asterstein	132	14,8	55	20,3	77	12,4
Pfaffendorf	117	10,3	22	10,5	95	10,2
Pfaffendorfer Höhe	87	10,2	40	14,0	47	8,3
Horchheim	112	9,5	29	9,2	83	9,6
Horchheimer Höhe	60	7,7	17	9,5	43	7,2
Arzheim	26	3,4	6	2,8	20	3,6
Arenberg	44	5,1	15	5,6	29	4,9
Immendorf	25	5,0	4	2,6	21	6,1
Koblenz	5.112	12,4	1.662	16,4	3.450	11,0

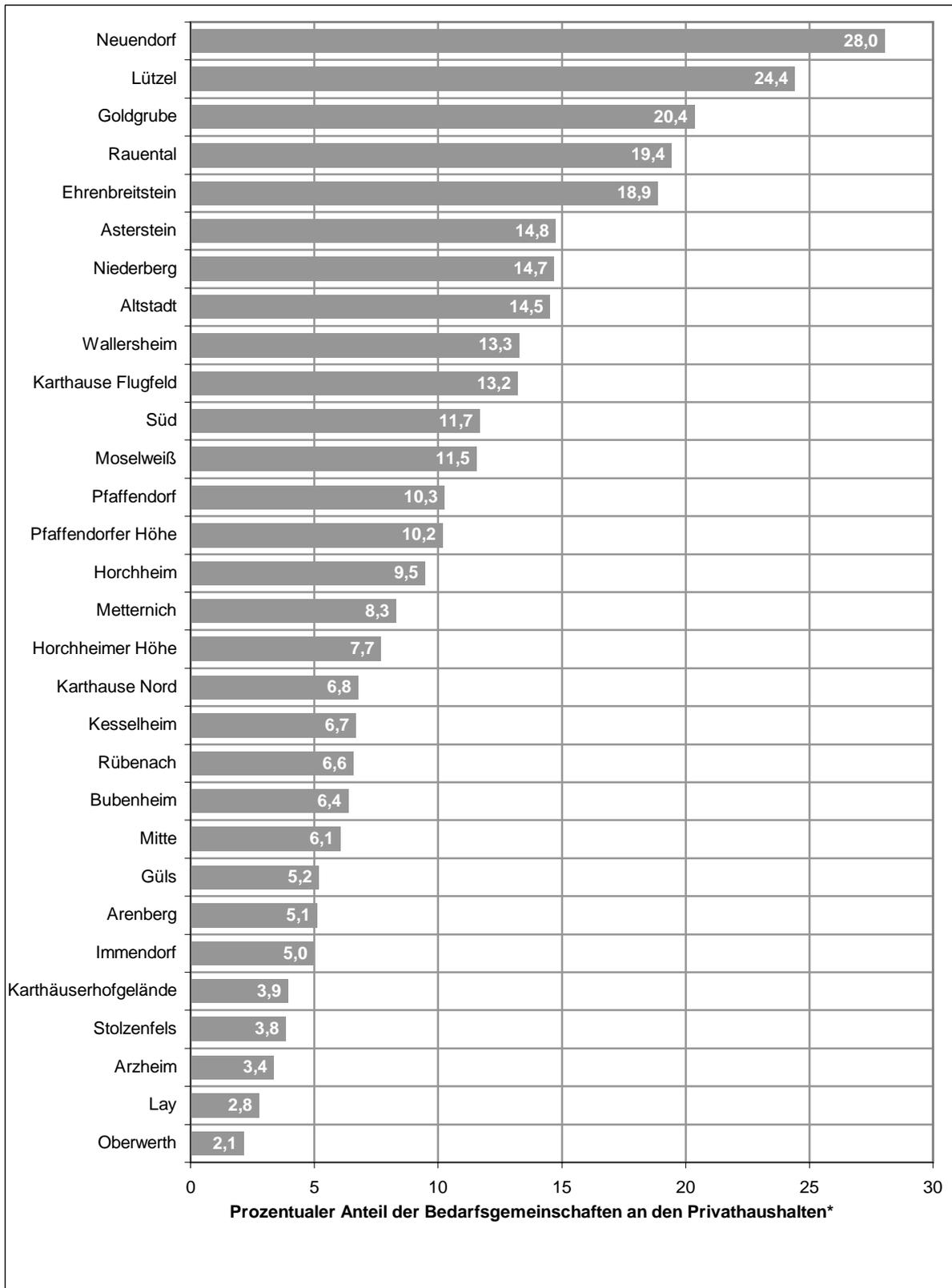
¹ prozentualer Anteil an Privathaushalten mit Haushaltsvorstand unter 65 Jahren

² prozentualer Anteil an Privathaushalten mit Haushaltsvorstand unter 65 Jahren und Kindern unter 18 Jahren

³ prozentualer Anteil an Privathaushalten mit Haushaltsvorstand unter 65 Jahren und ohne Kinder

Datenquelle: Bundesagentur für Arbeit, Nürnberg; Melderegister der Stadt Koblenz; eigene Berechnungen

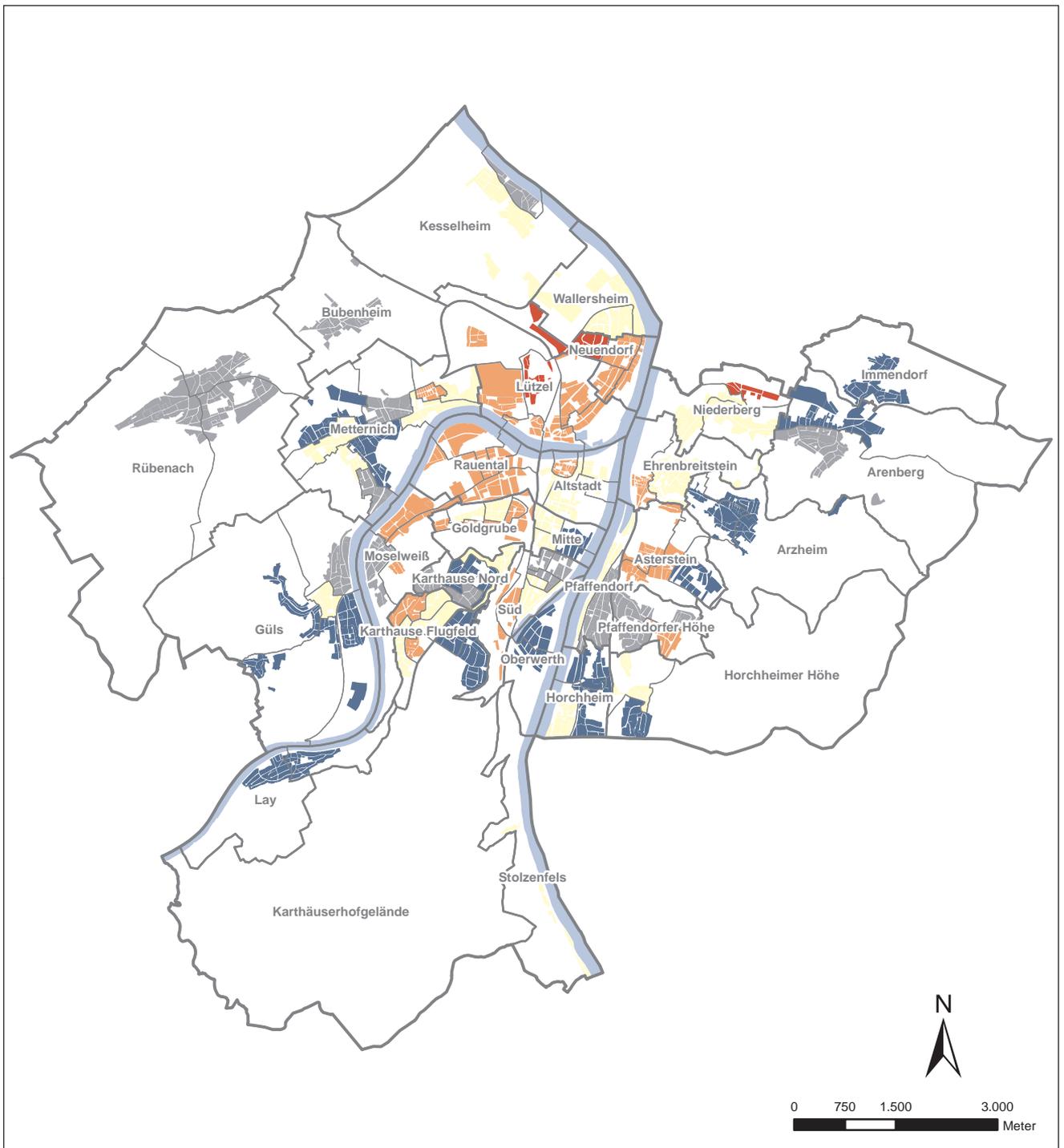
ABB. 4.20: BEDARFGEMEINSCHAFTEN IN DER GRUNDSICHERUNG FÜR ARBEITSSUCHE IN RELATION ZU DEN PRIVATHAUSHALTEN INSGESAMT: RANKING DER STADTEILE



* Privathaushalte mit Haushaltsvorstand unter 65 Jahren

Datenquelle: Bundesagentur für Arbeit, Nürnberg; Melderegister der Stadt Koblenz; eigene Berechnungen

ABB. 4.21: BEDARFGEMEINSCHAFTEN MIT KINDERN (SGBII) BEZOGEN AUF DEN GESAMTEN BESTAND AN PRIVATHAUSHALTEN MIT KINDERN NACH STATISTISCHEN BEZIRKEN ZUM STICHTAG 31.12.2008



Betroffenheitsquoten der Haushalte mit Kindern

Anteil von Haushalten mit Kindern, im Rechtskreis SGBII
in Prozent aller Haushalte mit Kindern

- 40 % und mehr
- 20 % bis unter 40 %
- 10 % bis unter 20 %
- 5 % bis unter 10 %
- unter 5 %

- statistische Bezirke
- Stadtteile
- Stadtgrenze

Stadt Koblenz - Statistikstelle
 -KoStatIS-
 Koblenzer Statistisches Informationssystem

ABB. 4.22: STRUKTURELLE ZUSAMMENSETZUNG DER LEISTUNGSEMPFÄNGER IN BEDARFSGEMEINSCHAFT DER GRUNDSICHERUNG FÜR ARBEITSSUCHENDE (SGB II)

Merkmal	Einheit	Stichtag des Bestandsabzugs				
		31.12.2007	31.03.2008	30.06.2008	30.09.2008	31.12.2008
Leistungsberechtigte insgesamt	Anzahl	10.567	10.618	10.460	10.217	10.091
	Quote ¹	12,7	12,8	12,6	12,3	12,2
<i>davon</i>						
erwerbsfähige Hilfebedürftige	Anzahl	7.449	7.499	7.402	7.230	7.204
	Quote ²	10,7	10,8	10,6	10,4	10,4
nicht erwerbsfähige Hilfebedürftige	Anzahl	3.118	3.119	3.058	2.987	2.887
	Quote ³	23,2	23,1	22,8	22,2	21,5
<i>erwerbsfähige Hilfebedürftige differenziert nach...</i>						
<i>Geschlecht</i>						
Frauen	Anzahl	3.890	3.913	3.882	3.819	3.753
	Quote ²	11,2	11,2	11,1	10,9	10,7
Männer	Anzahl	3.559	3.586	3.520	3.411	3.451
	Quote ²	10,3	10,3	10,1	9,8	10,0
<i>Alter</i>						
unter 25 Jahre	Anzahl	1.485	1.488	1.470	1.390	1.386
	Quote ⁴	12,7	12,7	12,5	11,7	11,7
25 bis unter 65 Jahre	Anzahl	5.964	6.011	5.932	5.840	5.818
	Quote ⁵	10,3	10,4	10,3	10,1	10,1
<i>Nationalität</i>						
Deutsche	Anzahl	5.444	5.518	5.464	5.326	5.296
	Quote ²	8,8	8,9	8,8	8,6	8,5
Ausländer	Anzahl	2.005	1.981	1.938	1.904	1.908
	Quote ²	27,0	26,8	26,3	25,7	25,8
<i>darunter:</i> Ausländer unter 25 Jahre	Anzahl	329	320	317	299	296
	Quote ⁴	26,0	25,3	25,1	23,5	23,2

Quoten sind bezogen auf die jeweilige Bezugsgruppe im gesamten Bevölkerungsbestand:

- ¹ Bevölkerung im Alter zwischen 0 und unter 65 Jahren, jeweils differenziert nach Nationalität und Geschlecht
- ² Bevölkerung im Alter zwischen 15 und unter 65 Jahren, jeweils differenziert nach Nationalität und Geschlecht
- ³ Bevölkerung im Alter unter 15 Jahren (97% aller nicht erwerbsfähigen Hilfebedürftigen sind in diesem Alter)
- ⁴ Bevölkerung im Alter zwischen 15 und unter 25 Jahren, jeweils differenziert nach Nationalität
- ⁵ Bevölkerung im Alter zwischen 25 und unter 65 Jahren

Datenquellen: Bundesagentur für Arbeit; Melderegister der Stadt Koblenz; eigene Berechnungen

ABB. 4.23: LEISTUNGSEMPFÄNGER (SGB II) NACH STADTTILEN

Stadtteil	Leistungsempfänger nach SGB II am 31.12.2008					
	insgesamt		davon			
			Erwerbsfähige Hilfebedürftige		Nicht erwerbsfähige Hilfebedürftige	
	Anzahl	Quote ¹	Anzahl	Quote ²	Anzahl	Quote ³
nicht zugeordnet	15		11		4	
Altstadt	558	14,2	455	12,9	103	25,8
Mitte	205	7,1	147	5,8	58	16,4
Süd	546	10,7	435	9,9	111	16,2
Oberwerth	15	1,5	11	1,3	4	2,0
Karthause Nord	134	5,6	102	4,9	32	9,9
Karthäuserhofgelände	34	2,8	29	2,9	5	2,2
Karthause Flugfeld	557	13,1	375	10,7	182	24,8
Goldgrube	600	19,0	470	17,2	130	30,5
Rauental	659	18,5	502	16,7	157	28,2
Moselweiß	265	10,9	196	9,4	69	20,6
Stolzenfels	18	7,0	10	4,5	8	23,5
Lay	25	1,8	23	1,9	2	1,0
Lützel	1.643	26,3	1.129	22,2	514	44,3
Metternich	601	8,4	426	6,9	175	18,1
Neuendorf	1.380	29,4	898	24,6	482	46,1
Wallersheim	405	13,9	271	11,5	134	24,5
Kesselheim	152	7,0	105	5,7	47	13,7
Güls	179	4,1	131	3,6	48	6,6
Rübenach	262	6,3	176	5,2	86	11,3
Bubenheim	64	5,4	43	4,4	21	10,2
Ehrenbreitstein	265	17,6	200	15,6	65	28,4
Niederberg	359	16,0	222	12,2	137	32,2
Asterstein	306	15,0	208	12,6	98	25,3
Pfaffendorf	178	8,7	145	8,1	33	12,7
Pfaffendorfer Höhe	217	11,2	143	9,4	74	17,9
Horchheim	192	7,8	150	7,3	42	10,8
Horchheimer Höhe	101	6,6	77	5,9	24	11,0
Arzheim	42	2,5	32	2,3	10	3,6
Arenberg	82	4,1	54	3,4	28	7,3
Immendorf	32	2,8	28	3,0	4	1,9
Koblenz	10.091	12,2	7.204	10,4	2.887	21,5

Quoten sind bezogen auf die jeweilige Bezugsgruppe im gesamten Bevölkerungsbestand:

¹ Bevölkerung im Alter zwischen 0 und unter 65 Jahren, jeweils differenziert nach Nationalität und Geschlecht

² Bevölkerung im Alter zwischen 15 und unter 65 Jahren, jeweils differenziert nach Nationalität und Geschlecht

³ Bevölkerung im Alter unter 15 Jahren (97% aller nicht erwerbsfähigen Hilfebedürftigen sind in diesem Alter)

Datenquelle: Bundesagentur für Arbeit; Melderegister der Stadt Koblenz; eigene Berechnungen

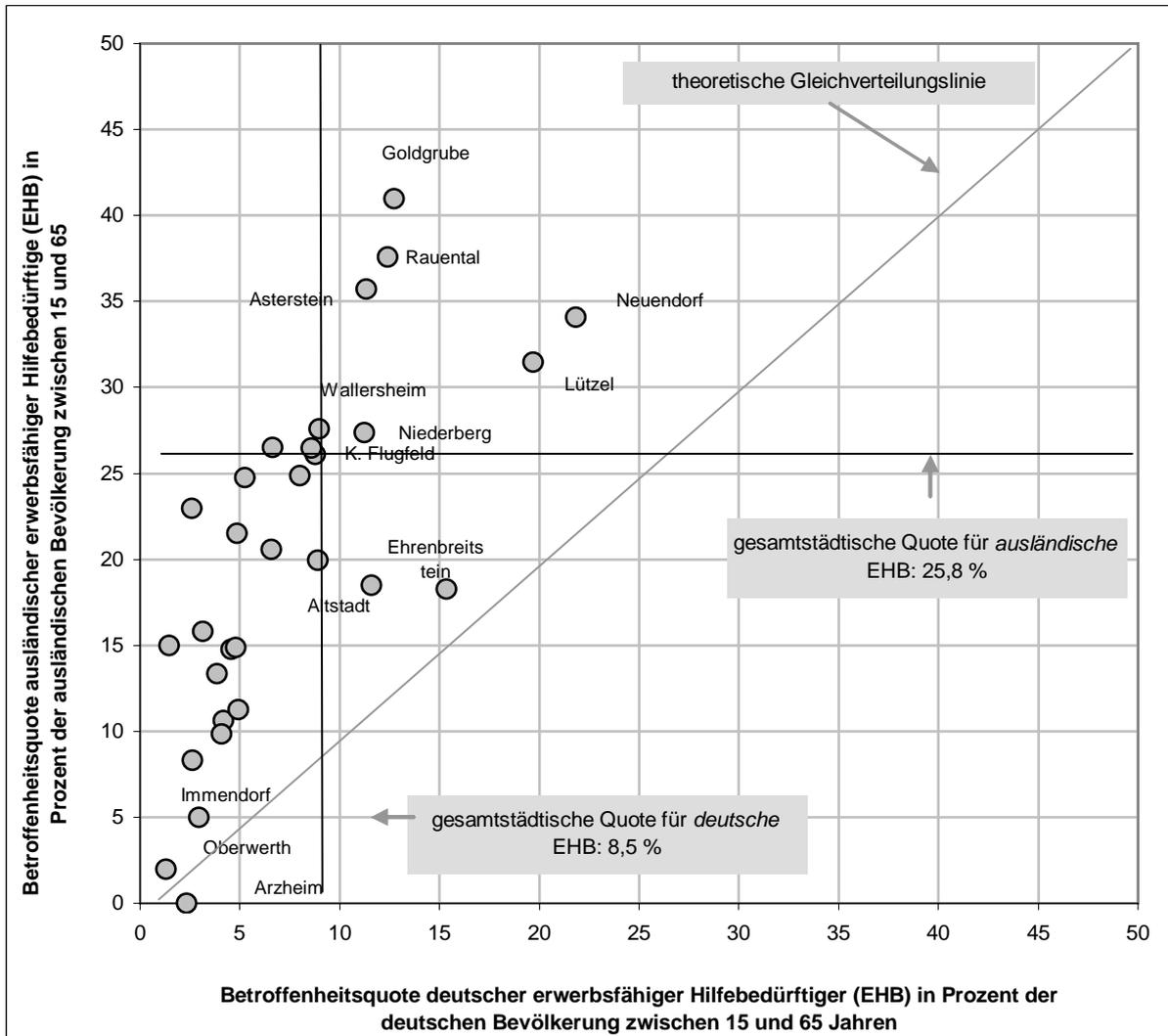
ABB. 4.24: ERWERBSFÄHIGE HILFEBEDÜRFTIGE (SGB II) IN DEN STADTEILEN NACH ALTER UND NATIONALITÄT

Stadtteil	Erwerbsfähige Hilfebedürftige nach SGB II am 31.12.2008							
	nach Alter				nach Nationalität			
	15 bis u. 25		25 bis u. 65		Deutsche		Ausländer	
	Anzahl	Quote ¹	Anzahl	Quote ¹	Anzahl	Quote ¹	Anzahl	Quote ¹
nicht zugeordnet	4		7		8		3	
Altstadt	70	11,3	385	13,3	328	11,6	127	18,5
Mitte	19	4,8	128	6,0	102	4,6	45	14,8
Süd	69	9,3	366	10,0	357	8,9	78	19,9
Oberwerth	2	1,9	9	1,3	10	1,3	1	2,0
Karthause Nord	20	5,5	82	4,8	78	4,2	24	10,6
Karthäuserhofgelände	5	3,4	24	2,8	25	2,6	4	8,3
Karthause Flugfeld	80	11,4	295	10,5	274	8,8	101	26,1
Goldgrube	75	16,9	395	17,2	293	12,7	177	41,0
Raumental	81	17,1	421	16,6	311	12,4	191	37,6
Moselweiß	35	9,4	161	9,4	153	8,0	43	24,9
Stolzenfels	3	8,6	7	3,7	8	3,8	2	13,3
Lay	4	2,0	19	1,9	17	1,5	6	15,0
Lützel	245	24,6	884	21,7	783	19,7	346	31,5
Metternich	78	7,2	348	6,8	297	5,2	129	24,8
Neuendorf	206	26,0	692	24,2	619	21,8	279	34,1
Wallersheim	57	13,6	214	11,0	183	9,0	88	27,6
Kesselheim	23	7,2	82	5,4	79	4,9	26	11,3
Güls	11	2,0	120	3,9	109	3,1	22	15,8
Rübenach	36	6,8	140	4,9	154	4,8	22	14,9
Bubenheim	10	6,1	33	4,1	37	4,1	6	9,8
Ehrenbreitstein	31	15,9	169	15,6	177	15,4	23	18,3
Niederberg	64	18,8	158	10,7	193	11,2	29	27,4
Asterstein	49	16,7	159	11,7	178	11,3	30	35,7
Pfaffendorf	26	10,7	119	7,7	110	6,6	35	26,5
Pfaffendorfer Höhe	32	13,7	111	8,6	125	8,6	18	26,5
Horchheim	32	9,7	118	6,8	129	6,6	21	20,6
Horchheimer Höhe	7	4,2	70	6,1	60	4,9	17	21,5
Arzheim	7	3,0	25	2,1	32	2,3	-	-
Arenberg	3	1,1	51	3,8	40	2,6	14	23,0
Immendorf	2	1,3	26	3,3	27	2,9	1	5,0
Koblenz	1.386	11,7	5.818	10,1	5.296	8,5	1.908	25,8

¹ Quoten sind bezogen auf die jeweilige Bezugsgruppe im gesamten Bevölkerungsbestand:

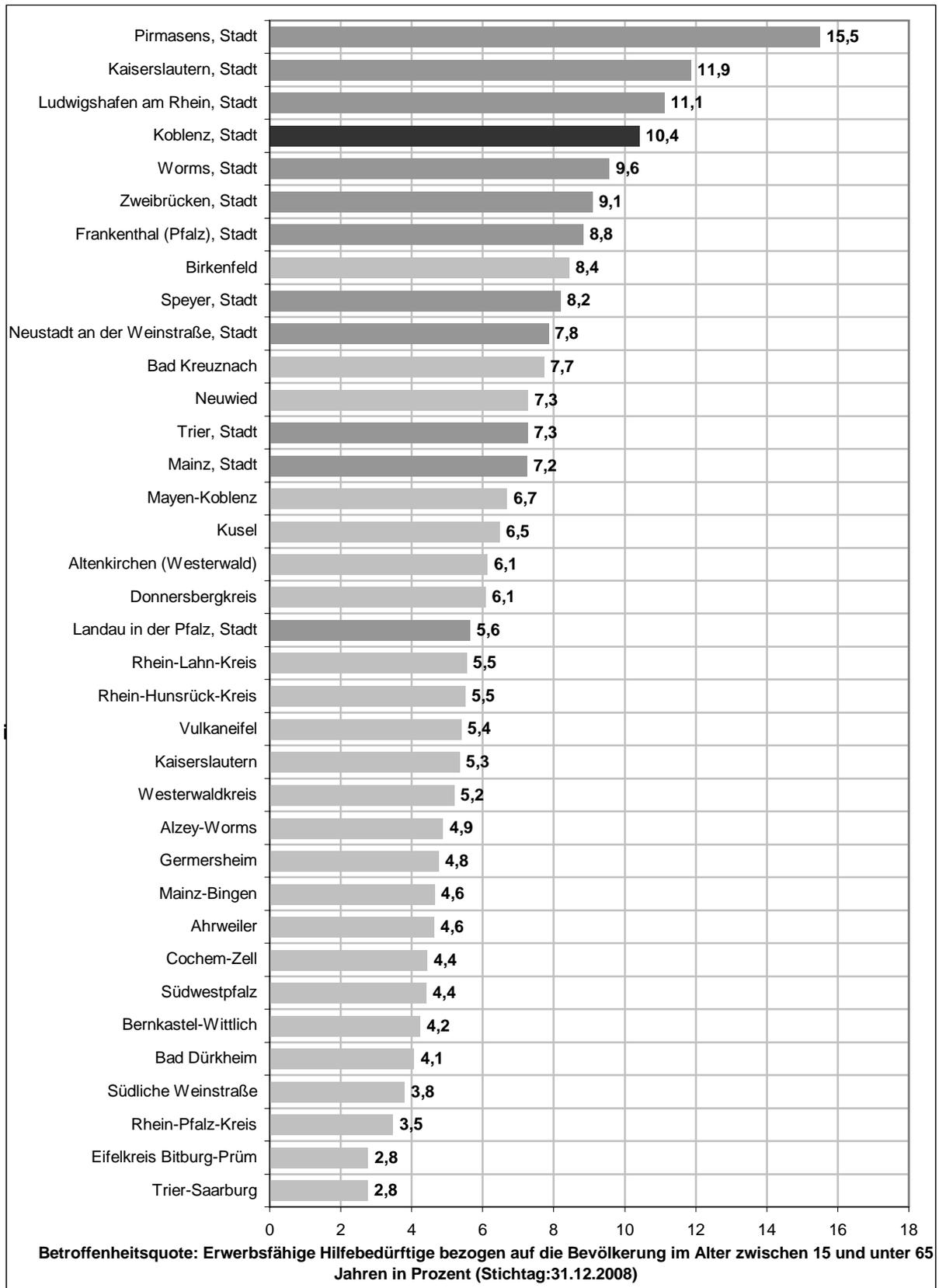
Datenquelle: Bundesagentur für Arbeit; Melderegister der Stadt Koblenz; eigene Berechnungen

ABB. 4.25: BETROFFENHEITSQUOTEN DEUTSCHER UND AUSLÄNDISCHER ERWERBSFÄHIGER HILFEBEDÜRFTIGER (SGB II) IN DEN STADTTEILEN IM JAHR 2008



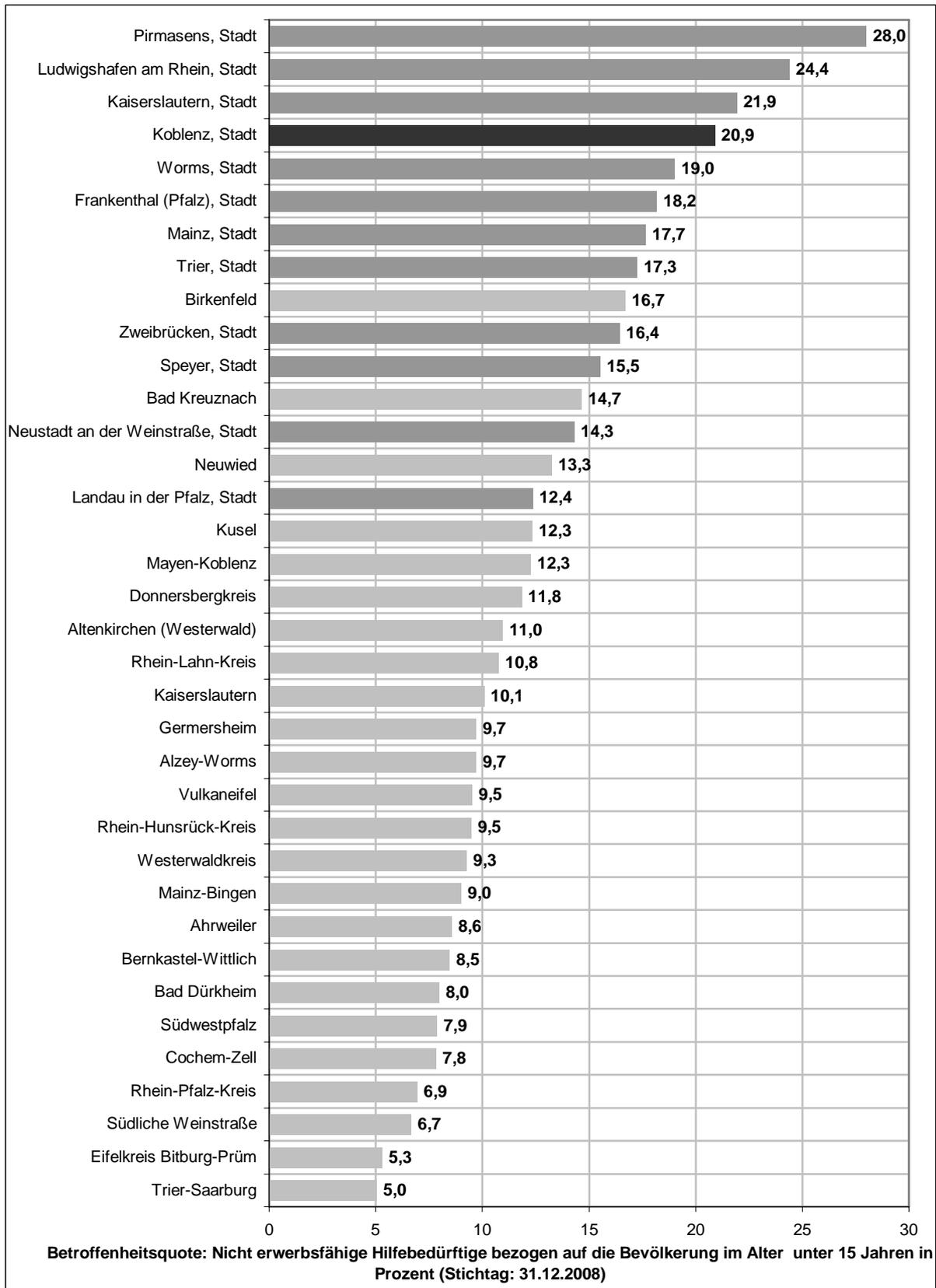
Datenquelle: Bundesagentur für Arbeit; Melderegister der Stadt Koblenz; eigene Berechnungen

ABB. 4.26: ERWERBSFÄHIGE HILFEBEDÜRFTIGE: BETROFFENHEITSQUOTEN IM VERGLEICH DER LANDKREISE UND DER KREISFREIEN STÄDTE IN RHEINLAND-PFALZ



Datenquelle: Bundesagentur für Arbeit; Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

ABB. 4.27: NICHT ERWERBSFÄHIGE HILFEBEDÜRFTIGE: BETROFFENHEITSQUOTEN IM VERGLEICH DER LANDKREISE UND DER KREISFREIEN STÄDTE IN RHEINLAND-PFALZ



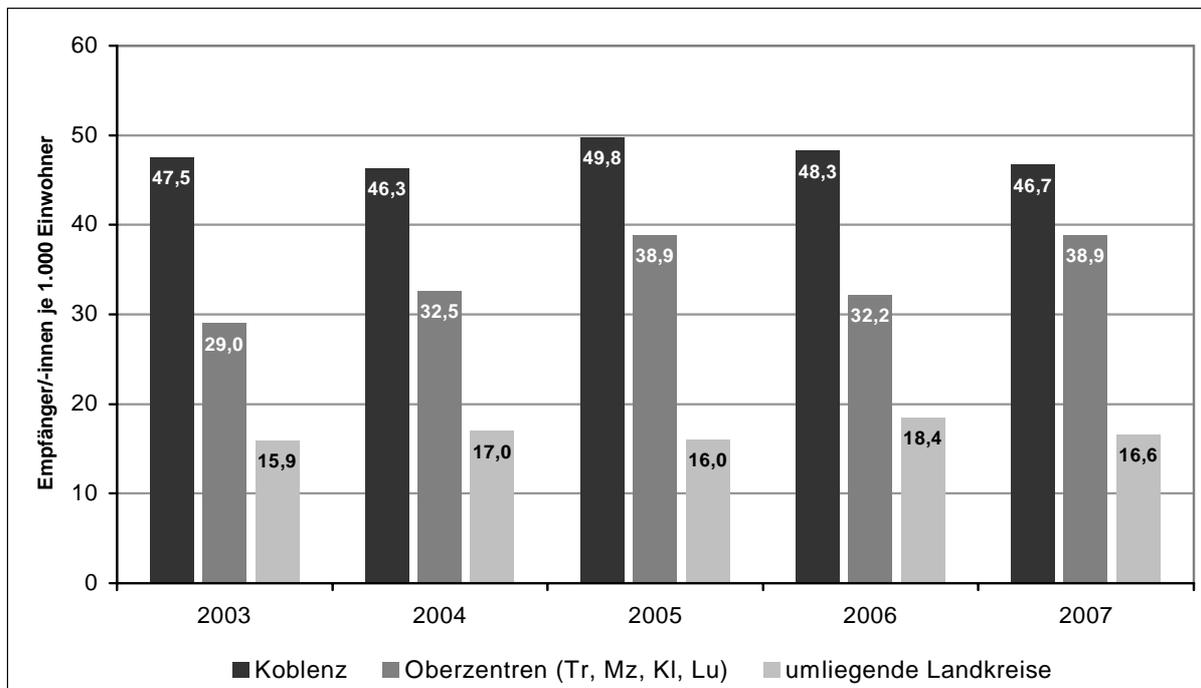
Datenquelle: Bundesagentur für Arbeit; Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

ABB. 4.28: EMPFÄNGER/-INNEN VON BEDARFSORIENTIERTER GRUNDSICHERUNG IM ALTER UND BEI ERWERBSMINDERUNG IM REGIONALEN UND ZEITLICHEN VERGLEICH

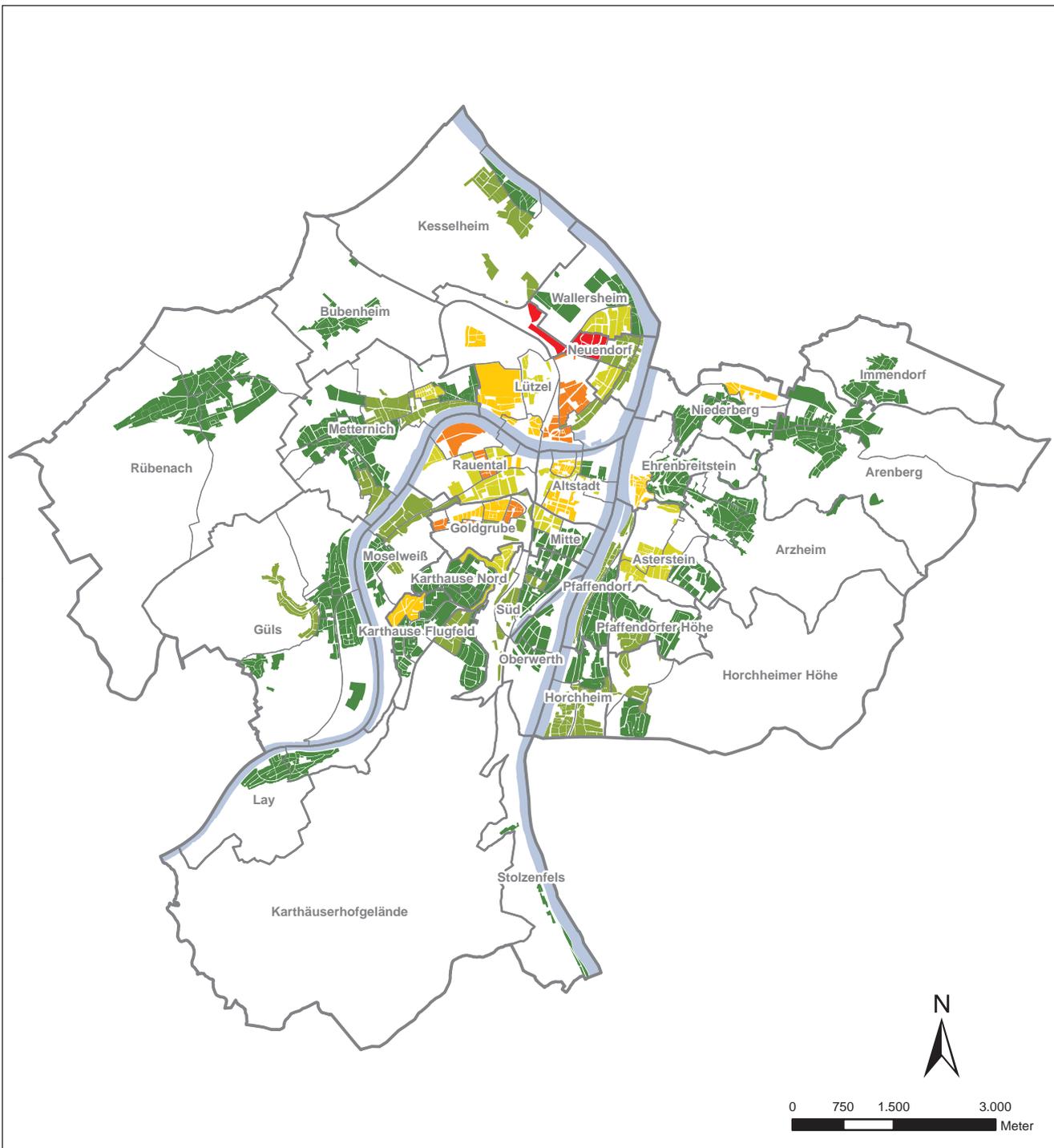
Gebiet	Empfänger/-innen von Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (Stichtag 31.12.)						
	2003	2004	2005	2006	2007	Veränderung zum Vorjahr	
	Anzahl					Prozent	
Stadt Koblenz	1.609	1.606	1.563	1.643	1.645	+ 2	+ 0,1 %
<i>Oberzentren in RLP:</i>							
Stadt Trier	1.276	1.460	1.640	1.458	1.517	+ 59	+ 4,0 %
Stadt Kaiserslautern	1.159	1.147	1.266	1.349	1.460	+ 111	+ 8,2 %
Stadt Ludwigshafen	1.119	1.117	1.599	1.478	1.920	+ 442	+ 29,9 %
Stadt Mainz	1.020	1.538	*	1.708	2.013	+ 305	+ 17,9 %
<i>umliegende Landkreise</i>							
Mayen-Koblenz	1.104	1.433	1.435	1.647	1.720	+ 73	+ 4,4 %
Rhein-Hunsrück	530	597	476	677	432	- 245	- 36,2 %
Rhein-Lahn	648	765	572	643	653	+ 10	+ 1,6 %
Neuwied	1.196	1.269	1.122	1.322	1.301	- 21	- 1,6 %
Westerwald	664	1.093	1.227	1.259	1.146	- 113	- 9,0 %

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

ABB. 4.29: BETROFFENHEITSQUOTEN IN DER GRUNDSICHERUNG IM ALTER IM REGIONALEN UND ZEITLICHEN VERGLEICH: ANTEIL DER EMPFÄNGER/-INNEN AM BEVÖLKERUNGSBESTAND IN DER ALTERSGRUPPE DER MINDESTENS 65-JÄHRIGEN



**ABB. 4.30: BEDARFSORIENTIERTE GRUNDSICHERUNG IM ALTER NACH SGB XII
(PERSONENKREIS: EMPFÄNGER IM ALTER VON MIND. 65 JAHREN) AM 31.12.2008**



Betroffenheitsquote

**Anteil der Empfänger mit Grundsicherung nach SGB XII
an der Gesamtbevölkerung im Alter von mind. 65 Jahren**

- 25,0 % und mehr
- 15,0 % bis unter 25,0 %
- 10,0 % bis unter 15,0 %
- 5,0 % bis unter 10,0 %
- 2,5 % bis unter 5,0 %
- unter 2,5 %

- statistische Bezirke
- Stadtteile
- Stadtgrenze

Stadt Koblenz - Statistikstelle
-KoStatIS-
Koblenzer Statistisches Informationssystem

ABB. 4.31: WOHNGELDEMPFÄNGER NACH MIET- BZW. BESITZVERHÄLTNISSEN UND NACH SOZIALER STELLUNG

	zum 30.6. registrierte Wohngeldempfänger (Haushaltsvorstände)					
	2007		2008		Veränderung	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
insgesamt	962	100,0 %	876	100,0 %	-86	-8,9 %
<i>nach Besitz- bzw. Mietverhältnis</i>						
Mieter	847	88,0 %	748	85,4 %	-99	-11,7 %
Eigentümer	29	3,0 %	26	3,0 %	-3	-10,3 %
Heimbewohner	86	8,9 %	102	11,6 %	16	18,6 %
sonstiges	-	-	-	-	-	
<i>nach sozialer Stellung</i>						
Erwerbstätige	359	37,3 %	341	38,9 %	-18	-5,0 %
davon:						
Selbständige	20	2,1 %	27	3,1 %	7	35,0 %
Beamte	5	0,5 %	1	0,1 %	-4	-80,0 %
Angestellte	58	6,0 %	92	10,5 %	34	58,6 %
Arbeiter	276	28,7 %	221	25,2 %	-55	-19,9 %
Nicht-Erwerbstätige	603	62,7 %	535	61,1 %	-68	-11,3 %
davon:						
Arbeitslose	68	7,1 %	75	8,6 %	7	10,3 %
Rentner und Pensionäre	418	43,5 %	363	41,4 %	-55	-13,2 %
Studierende	68	7,1 %	52	5,9 %	-16	-23,5 %
sonst. Nicht-Erwerbspersonen	49	5,1 %	45	5,1 %	-4	-8,2 %

Datenquelle: Statistisches Landesamt; eigene Berechnungen

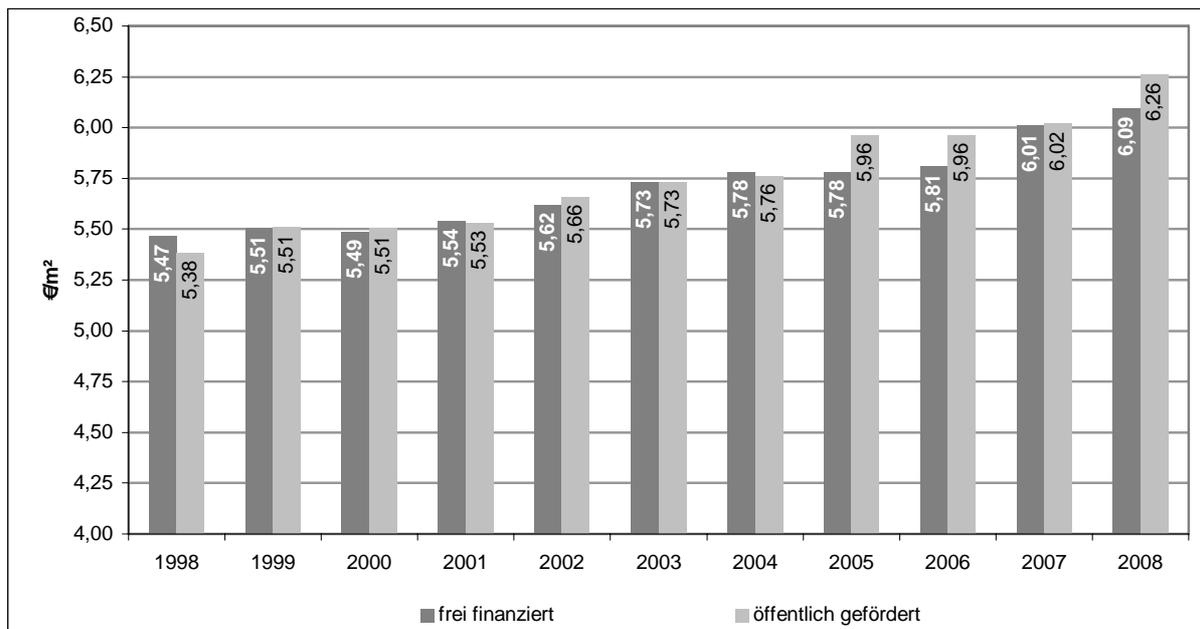
ABB. 4.32: DURCHSCHNITTLICHE MIETPREISE FÜR WOHNUNGEN MIT WOHNGELDBEZIEHENDEN HAUSHALTEN

Vermietete Wohnungen mit einer Wohnfläche über 25m ² für die Tabellenwohngeld gewährt wird	Anzahl Wohnungen und Quadratmeterpreise ¹					
	2007		2008		Veränderung	
	Anzahl	€/m ²	Anzahl	€/m ²	€/m ²	%
Wohnungen insgesamt	814	6,01	715	6,14	+0,13	+2,11 %
davon:						
frei finanziert	692	6,01	611	6,09	+0,08	+1,33 %
davon erstmals bezugsfertig:						
vor 1949	149	5,80	113	5,80	-	-
1949 bis 1964	262	6,11	221	6,03	-0,08	-1,32 %
1965 bis 1974	120	5,86	118	6,06	+0,20	+3,32 %
1975 bis 1984	61	5,94	56	6,02	+0,08	+1,26 %
1985 bis 1994	38	5,92	37	6,40	+0,48	+7,50 %
ab 1995	62	6,48	66	6,86	+0,38	+5,49 %
öffentlich gefördert	122	6,02	104	6,26	+0,24	+3,79 %
davon erstmals bezugsfertig:						
vor 1949	2	*	1	*	*	*
1949 bis 1964	9	5,37	5	5,20	-0,17	-3,35 %
1965 bis 1974	21	6,04	12	6,19	+0,15	+2,39 %
1975 bis 1984	43	6,16	38	6,26	+0,10	+1,53 %
1985 bis 1994	31	6,01	23	6,58	+0,57	+8,71 %
ab 1995	16	6,40	25	6,52	+0,12	+1,90 %

¹ Bezugszeitraum: Jahr der Antragsstellung; Median der Miete pro m² Netto-Wohnfläche

Datenquelle: Statistisches Landesamt; eigene Berechnungen

ABB. 4.33: ENTWICKLUNG DER MIETPREISE IN WOHNUNGEN MIT WOHNGELDBEZIEHENDEN HAUSHALTEN



Datenquelle: Statistisches Landesamt

ABB. 4.34: WOHNGELDEMPFÄNGER NACH STADTTILEN

Stadtteil	Wohngeldempfangende Haushalte am 30.6. des Jahres					
	2007		2008		Veränderung	
	Anzahl	Quote*	Anzahl	Quote*	Anzahl	%-Punkte
nicht zugeordnet	5		11			
Altstadt	65	2,0 %	48	1,5 %	-17	-0,5
Mitte	24	1,1 %	20	0,9 %	-4	-0,2
Süd	57	1,4 %	53	1,3 %	-4	-0,1
Oberwerth	7	1,0 %	4	0,5 %	-3	-0,5
Karthause Nord	9	0,5 %	8	0,4 %	-1	-0,1
Karthäuserhofgelände	12	1,0 %	7	0,6 %	-5	-0,4
Karthause Flugfeld	61	2,3 %	50	1,8 %	-11	-0,5
Goldgrube	78	2,9 %	68	2,5 %	-10	-0,4
Rauental	69	2,6 %	56	2,0 %	-13	-0,6
Moselweiß	24	1,4 %	21	1,2 %	-3	-0,2
Stolzenfels	1	0,5 %	1	0,5 %	-	-
Lay	2	0,2 %	5	0,5 %	+3	+0,3
Lützel	120	2,8 %	103	2,4 %	-17	-0,4
Metternich	78	1,5 %	89	1,7 %	+11	+0,2
Neuendorf	92	3,6 %	76	2,9 %	-16	-0,7
Wallersheim	44	2,5 %	39	2,2 %	-5	-0,3
Kesselheim	10	0,7 %	17	1,2 %	+7	+0,5
Güls	31	1,0 %	34	1,2 %	+3	+0,2
Rübenach	22	0,8 %	18	0,7 %	-4	-0,1
Bubenheim	4	0,6 %	7	1,0 %	+3	+0,4
Ehrenbreitstein	23	2,1 %	16	1,4 %	-7	-0,7
Niederberg	18	1,2 %	17	1,2 %	-1	-
Asterstein	16	1,3 %	14	1,1 %	-2	-0,2
Pfaffendorf	18	1,1 %	11	0,7 %	-7	-0,4
Pfaffendorfer Höhe	11	0,8 %	22	1,7 %	+11	+0,9
Horchheim	23	1,3 %	17	1,0 %	-6	-0,3
Horchheimer Höhe	10	0,9 %	9	0,8 %	-1	-0,1
Arzheim	7	0,6 %	8	0,7 %	+1	+0,1
Arenberg	17	1,1 %	19	1,3 %	+2	+0,2
Immendorf	4	0,5 %	8	1,2 %	+4	+0,7
Koblenz	962	1,6 %	876	1,5 %	- 86	- 0,1

* bezogen auf die Gesamtzahl der Haushalte im Stadtteil am 30.06. des Jahres;

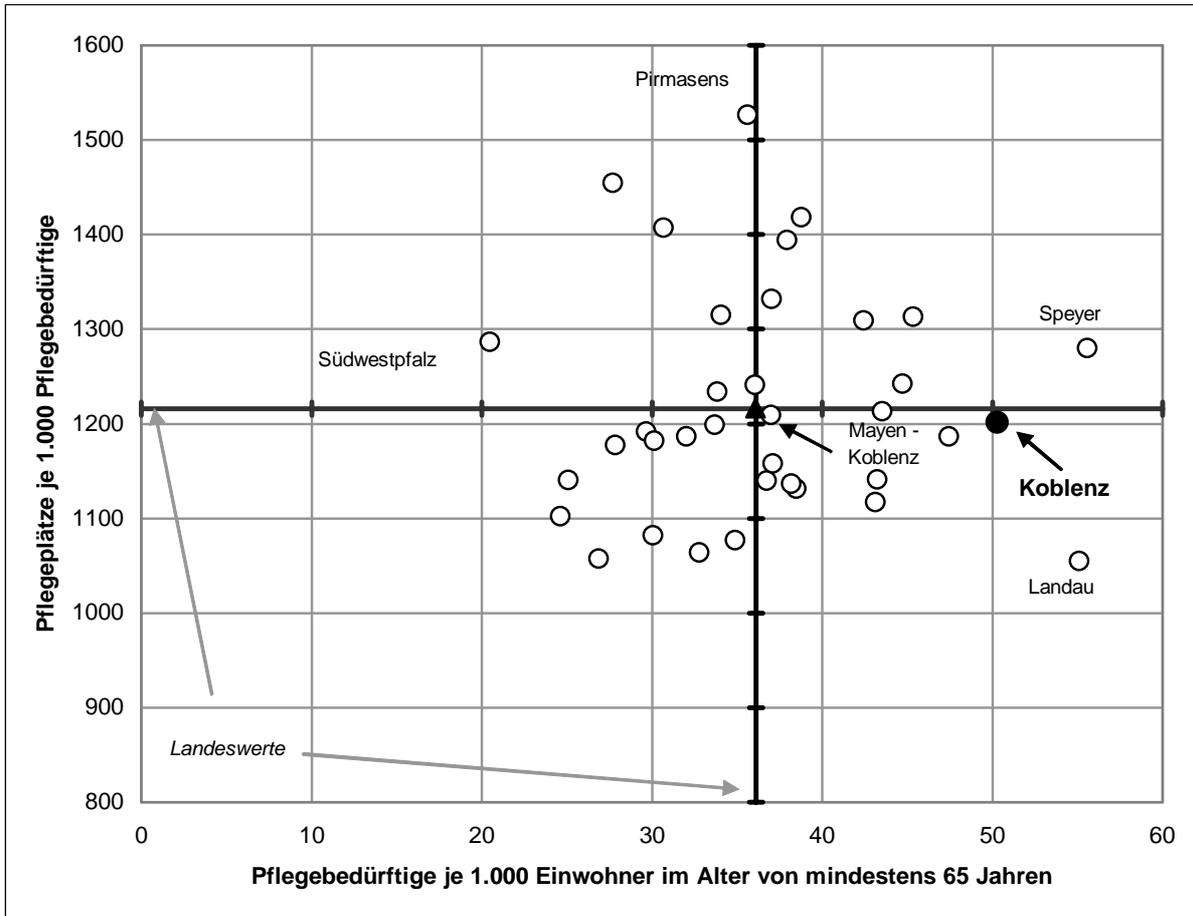
Datenquelle: Statistisches Landesamt; Melderegister der Stadt Koblenz; eigene Berechnungen

ABB. 4.35: PFLEGESTATISTIK: KOBLENZ IM LANDESVERGLEICH

	Koblenz			kreisfreie Städte			Rheinland-Pfalz		
	15.12. des Jahres ...		Veränderung	15.12. des Jahres ...		Veränderung	15.12. des Jahres ...		Veränderung
	2005	2007	Prozent	2005	2007	Prozent	2005	2007	Prozent
Ambulante Pflegedienste	11	13	+18,2	100	105	+5,0	376	390	+3,7
<i>Personal in Pflegediensten insgesamt</i>	312	373	+19,6	2.442	2.960	+21,2	8.369	9.467	+13,1
Vollzeitbeschäftigte	88	117	+33,0	689	855	+24,1	2.138	2.343	+9,6
Teilzeitbeschäftigte	215	253	+17,7	1.633	1.958	+19,9	5.944	6.828	+14,9
Sonstige	9	3	-66,7	120	147	+22,5	287	296	+3,1
<i>betreute Pflegebedürftige insgesamt</i>	527	641	+21,6	4.795	4.728	-1,4	19.367	19.991	+3,2
Pflegestufe I	252	327	+29,8	2.518	2.459	-2,3	9.129	9.544	+4,5
Pflegestufe II	199	220	+10,6	1.739	1.766	+1,6	7.595	7.758	+2,1
Pflegestufe III	76	94	+23,7	538	503	-6,5	2.643	2.689	+1,7
je 1000 Einwohner ab 65 Jahren	23	23	+1,1	24	21	-12,4	24	22	-9,3
Stationäre Pflegeheime	15	15	-	98	101	+3,1	421	435	+3,3
<i>verfügbare Plätze</i>									
für vollstationäre Pflege	1.402	1.425	+1,6	9.465	9.567	+1,1	34.666	36.019	+3,9
je 1000 Einwohner ab 65 Jahren	61	60	-0,9	47	47	-0,7	43	44	+1,4
für teilstationäre Pflege	23	70	+204,3	232	330	+42,2	1.003	1.226	+22,2
<i>Personal in Pflegeheimen insgesamt</i>	1.078	1.035	-4,0	7.021	6.823	-2,8	25.805	26.523	+2,8
Vollzeitbeschäftigte	448	360	-19,6	2.756	2.502	-9,2	8.953	8.578	-4,2
Teilzeitbeschäftigte	551	542	-1,6	3.555	3.629	+2,1	14.156	15.172	+7,2
Sonstige	79	133	+68,4	710	692	-2,5	2.696	2.773	+2,9
<i>betreute Pflegebedürftige insgesamt</i>	1.243	1.186	-4,6	8.236	8.166	-0,8	28.998	29.611	+2,1
Pflegestufe I	492	509	+3,5	3.154	3.140	-0,4	10.848	11.120	+2,5
Pflegestufe II	495	468	-5,5	3.451	3.432	-0,6	12.332	12.568	+1,9
Pflegestufe III	226	185	-18,1	1.531	1.473	-3,8	5.436	5.508	+1,3
ohne Zuordnung	30	24	-20,0	100	121	+21,0	382	415	+8,6
Pflegebedürftige je 1000 EW ab 65 J.	54	49	-8,7	41	39	-5,3	36	35	-3,6
Pflegeplätze je 1000 Pflegebedürftige	1.128	1.202	+6,5	1.149	1.172	+1,9	1.195	1.216	+1,8

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

ABB. 4.36: PFLEGEBEDÜRFTIGE UND PFLEGEPLÄTZE IN STATIONÄREN EINRICHTUNGEN DER LANDKREISE UND KREISFREIEN STÄDTE IN RHEINLAND-PFALZ IM JAHR 2007



Datenquelle: Statistisches Landesamt (LIS)

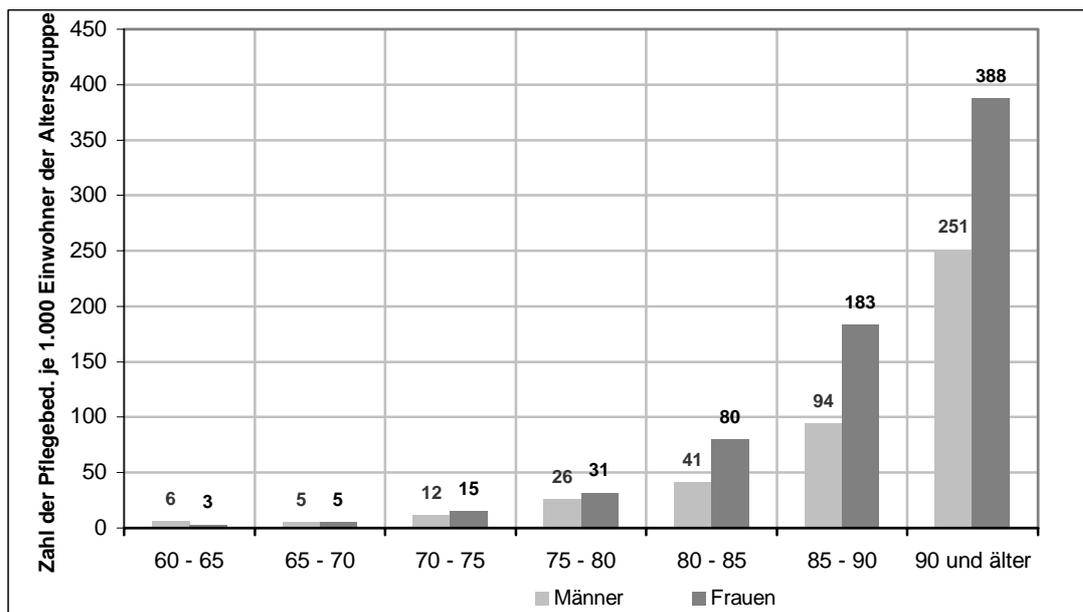
ABB. 4.37: ALTERSSTRUKTUR DER PFLEGEBEDÜRFTIGEN IN STATIONÄREN EINRICHTUNGEN IN KOBLENZ

Alter von ... bis unter ...	1999		2001		2003		2005		2007	
	Anzahl	Quote*	Anzahl	Quote*	Anzahl	Quote*	Anzahl	Quote*	Anzahl	Quote*
unter 5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
5 - 10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
10 - 15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
15 - 20	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 - 25	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
25 - 30	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
30 - 35	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
35 - 40	-	-	1	0,1	-	-	-	-	-	-
40 - 45	-	-	1	0,1	1	0,1	2	0,2	1	0,1
45 - 50	4	0,5	2	0,3	3	0,4	1	0,1	4	0,5
50 - 55	2	0,3	4	0,6	6	0,8	6	0,8	2	0,3
55 - 60	7	1,0	5	0,8	5	0,9	9	1,4	8	1,2
60 - 65	13	1,7	11	1,4	16	2,3	15	2,5	25	4,5
65 - 70	37	6,8	27	4,5	40	5,7	31	4,3	36	5,1
70 - 75	72	13,1	59	11,3	56	11,7	80	15,8	79	13,6
75 - 80	146	31,1	148	32,2	139	29,6	143	31,2	125	29,3
80 - 85	163	69,6	214	72,4	274	78,2	283	79,7	239	67,8
85 - 90	293	150,3	289	164,8	265	185,2	285	172,4	331	161,5
90 und älter	329	397,8	268	297,4	345	338,6	388	365,7	336	358,6
Gesamt	1.066	9,9	1.029	9,6	1.150	10,7	1.243	11,6	1.186	11,1

* Quote: Anzahl der Pflegebedürftigen je 1.000 Einwohner der Altersgruppe

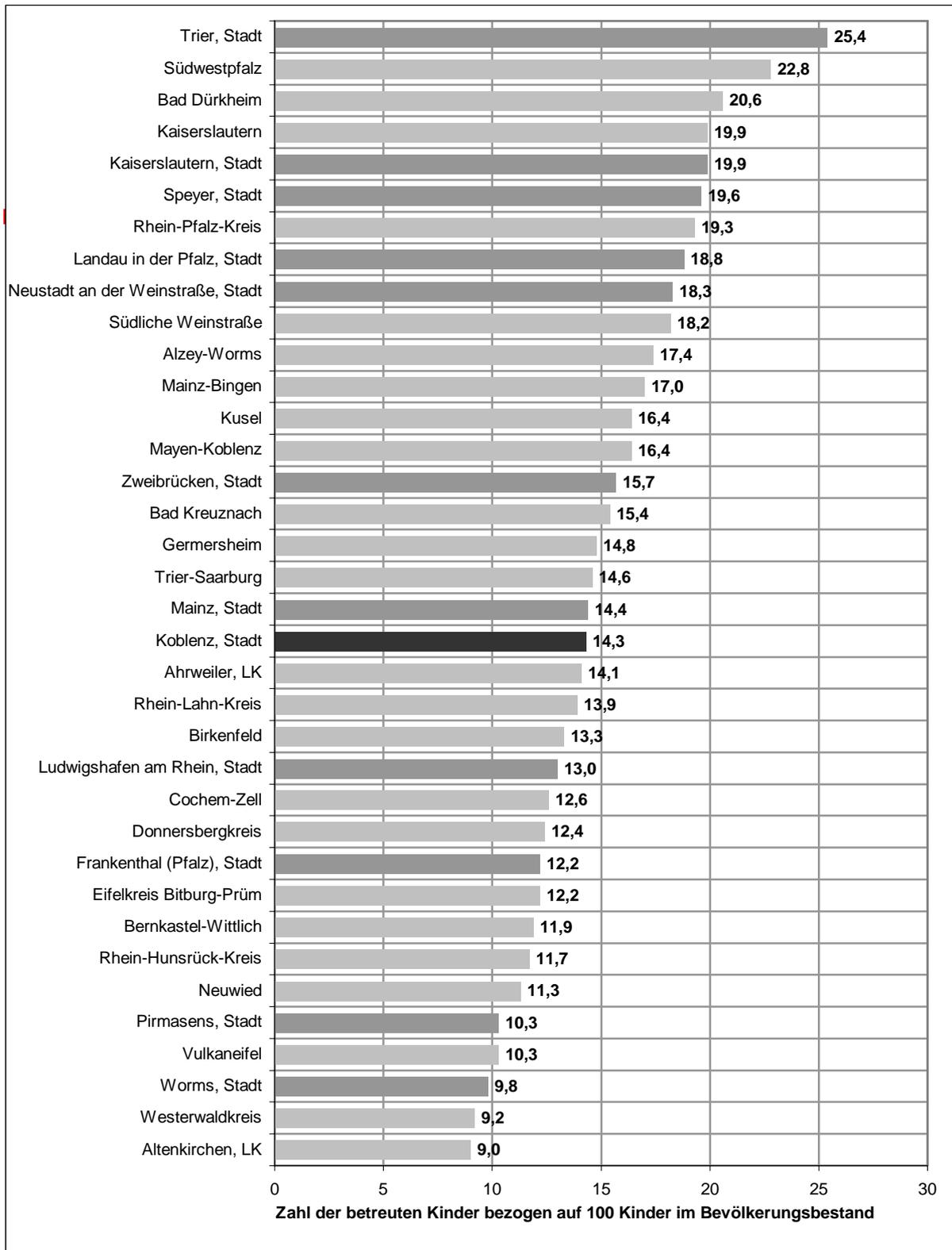
Datenquelle: Statistisches Landesamt; Melderegister Stadt Koblenz

ABB. 4.38: PFLEGEBEDÜRFTIGKEIT IN STATIONÄREN EINRICHTUNGEN IN KOBLENZ NACH ALTER UND GESCHLECHT IM JAHR 2007



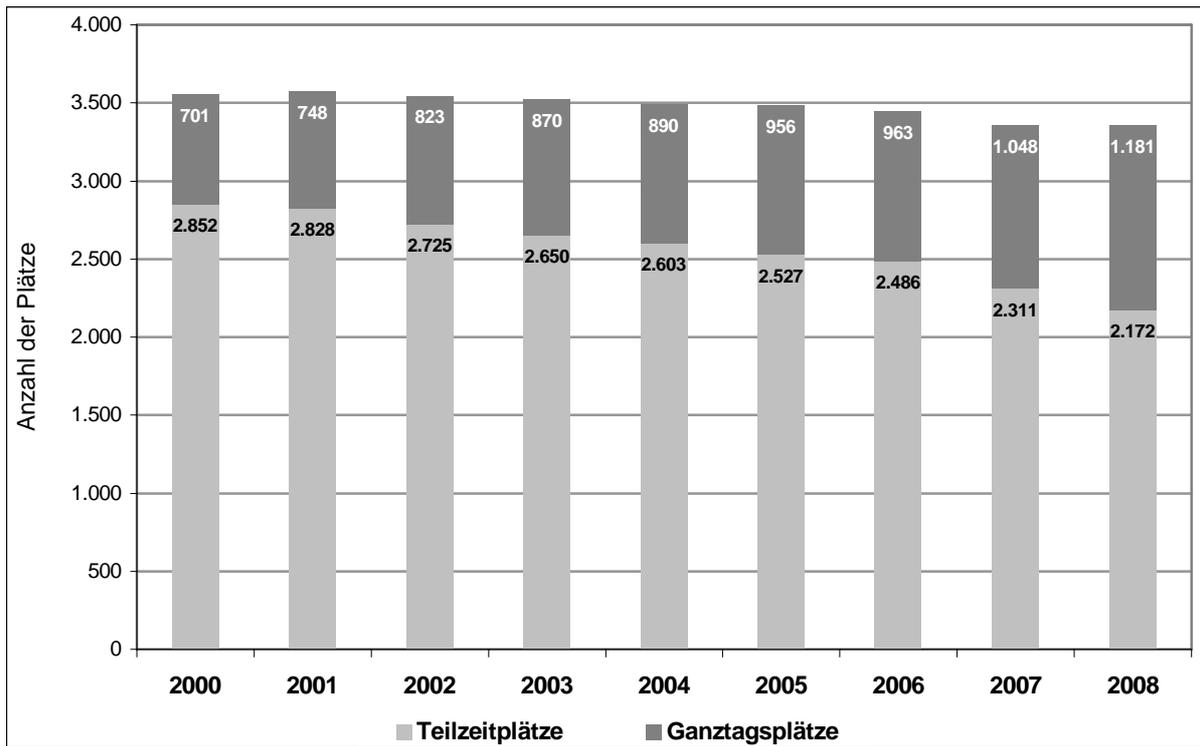
Datenquelle: Statistisches Landesamt; Melderegister Stadt Koblenz

ABB. 4.39: BETREUUNGSQUOTEN DER UNTER 3-JÄHRIGEN KINDER IM REGIONALEN VERGLEICH (STICHTAG: 15.03.2008)



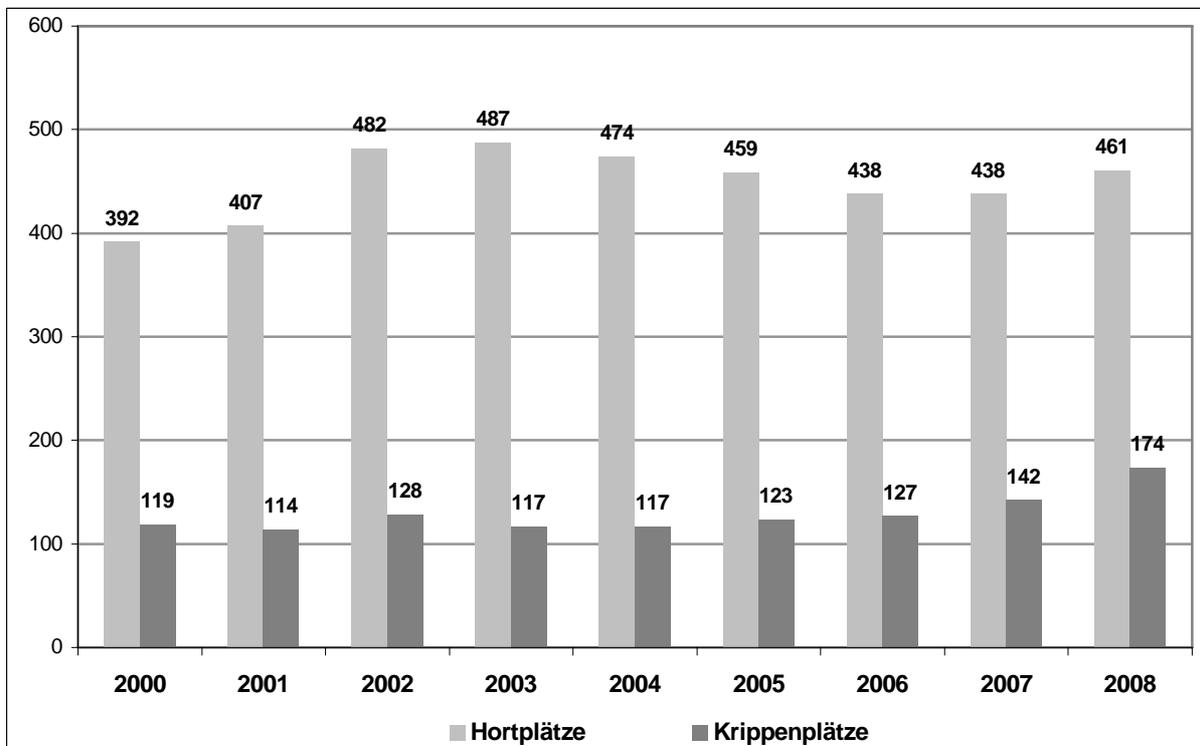
Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

ABB. 4.40: KINDERGARTENPLÄTZE IN KOBLENZ



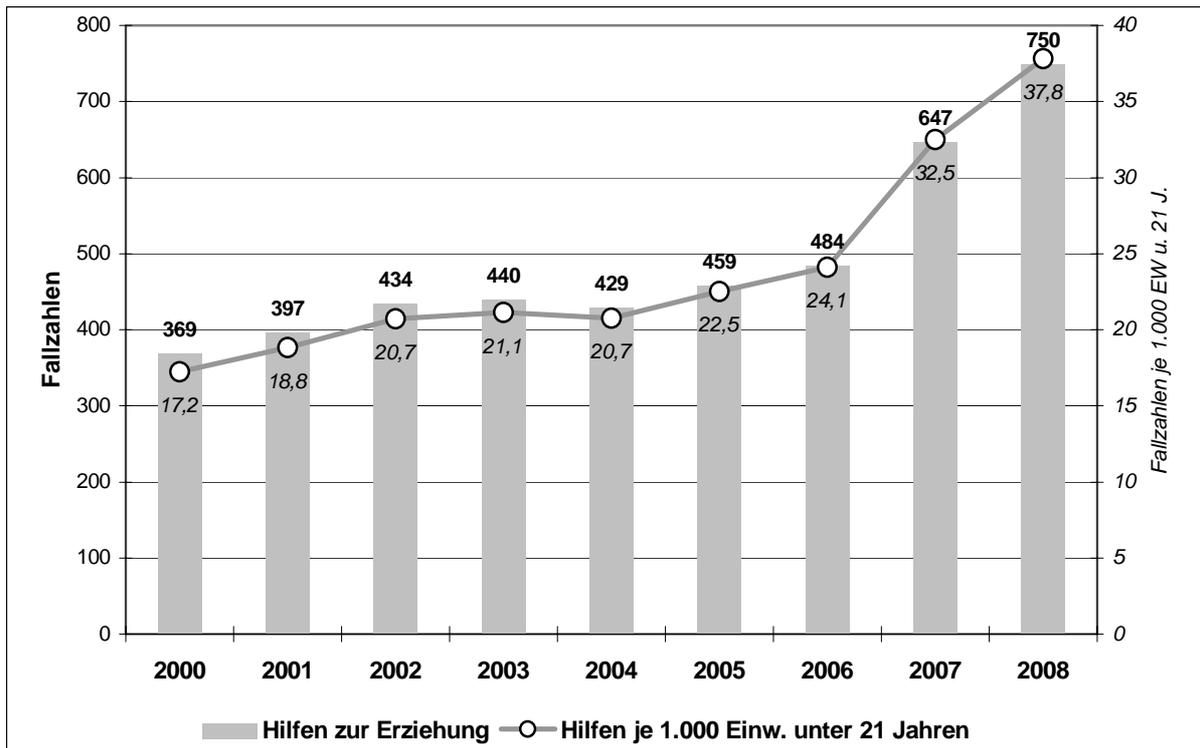
Datenquelle: Amt für Jugend, Familie, Senioren und Soziales der Stadt Koblenz; eigene Berechnungen

ABB. 4.41: HORT- UND KRIPPENPLÄTZE IN KOBLENZ



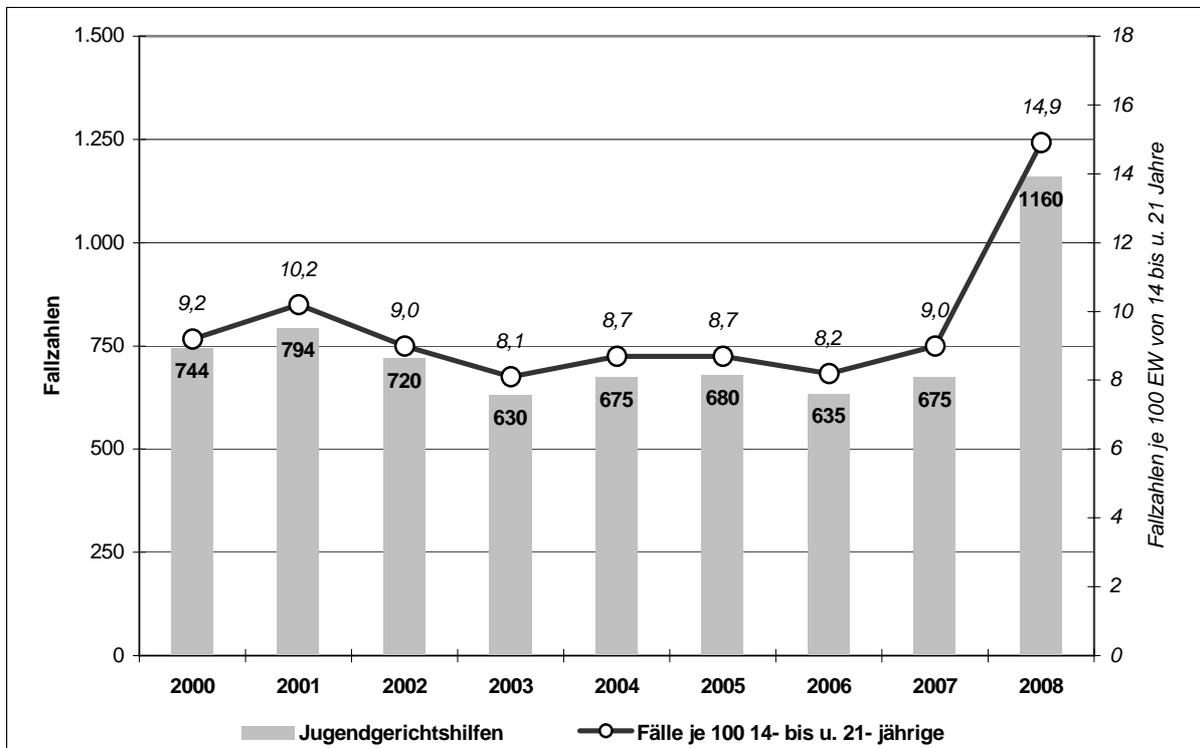
Datenquelle: Amt für Jugend, Familie, Senioren und Soziales der Stadt Koblenz; eigene Berechnungen

ABB. 4.42: ENTWICKLUNG DER FALLZAHLEN VON ERZIEHUNGS- UND EINGLIEDERUNGSHILFEN IN KOBLENZ



Datenquelle: Amt für Jugend, Familie, Senioren und Soziales der Stadt Koblenz; eigene Berechnungen

ABB. 4.43: ENTWICKLUNG DER FALLZAHLEN VON JUGENDGERICHTSHILFEN IN KOBLENZ



Datenquelle: Amt für Jugend, Familie, Senioren und Soziales der Stadt Koblenz; eigene Berechnungen

5.

BAUEN UND WOHNEN

Nr.	Inhalt	Seite
5. BAUEN UND WOHNEN		
Abb. 5.01:	Baugenehmigungen innerhalb der letzten fünf Jahre in Koblenz.....	189
Abb. 5.02:	Baugenehmigungen für neu zu errichtende Wohngebäude seit 1990 in Koblenz	189
Abb. 5.03:	Baufertigstellungen innerhalb der letzten fünf Jahre in Koblenz	190
Abb. 5.04:	Fertigstellungen neu errichteter Wohngebäude in Koblenz seit 1990.....	190
Abb. 5.05:	Baugenehmigungen und Baufertigstellungen neu errichteter Wohngebäude und darin befindlichen Wohnungen in Koblenz seit 1990	191
Abb. 5.06:	Entwicklung von Einwohnerzahl und Wohnungszugängen seit 1990 in Koblenz	191
Abb. 5.07:	Neubautätigkeit im Wohnungsbau (ohne Wohnheime): Baugenehmigungen	192
Abb. 5.08:	Neubautätigkeit im Wohnungsbau (ohne Wohnheime): Baufertigstellungen	193
Abb. 5.09:	Wohnungsneubau in den Jahren 2004 bis 2008 nach Stadtteilen: Fertigstellung und Bauüberhang	195
Abb. 5.10:	Langfristige Entwicklung der Neubauintensität im Vergleich zu den übrigen Oberzentren und den umliegenden Landkreisen	196
Abb. 5.11:	Anzahl der Wohnungen je Wohngebäude im Neubau: Koblenz im Vergleich zu den übrigen Oberzentren und den umliegenden Landkreisen.....	196
Abb. 5.12:	Neubauintensität im Wohnungsbau im regionalen Vergleich der Landkreise und der kreisfreien Städte	197
Abb. 5.13:	Neubautätigkeit in den Verbandsgemeinden und den verbandsgemeindefreien Städten des ehem. Regierungsbezirks Koblenz im Jahr 2008	199
Abb. 5.14:	Innerstädtische Wohnraumstrukturen: Gebäude nach Anzahl der Wohnungen und durchschnittliche Wohnungsgrößen	200
Abb. 5.15:	Innerstädtische Wohnraumstrukturen: Gebäude nach Baujahr	201
Abb. 5.16:	Durchschnittliche Kaufwerte für baureifes Land in den Verbandsgemeinden und verbandsgemeindefreien Städten im ehem. Regeierungsbezirk Koblenz im Jahr 2008	202
Abb. 5.17:	Veränderung der durchschnittlichen Kaufwerte für baureifes Land in den Verbandsgemeinden und verbandsgemeindefreien Städten im ehem. Regierungsbezirk Koblenz: Vergleich der Jahresmittelwerte 1999-2003 und 2004-2008	203

5. BAUEN UND WOHNEN

I Informationen zum Datenbestand

Worüber wird berichtet?

Das Beobachtungsfeld Bauen und Wohnen gehört zu den zentralen Themenbereichen innerhalb des Statistischen Informationssystems der Stadt. Die Wohnbauaktivität in Koblenz wird anhand von Zeitreihen der *Bautätigkeitsstatistik* – Baugenehmigungen und Baufertigstellungen – betrachtet. Dabei wird sowohl der regionale Vergleich zum Umland als auch die innerstädtische Differenzierung untersucht. Durchschnittliche *Kaufwerte für baureifes Land* in Koblenz und in den umliegenden Verbandsgemeinden, wie auch im Vergleich der Landkreise und kreisfreien Städte in Rheinland-Pfalz werden ebenfalls dokumentiert.

Wo kommen die Daten her?

⇒ *Bautätigkeitsstatistik*

Zum Stichtag 31.12. des Jahres erhält die Statistikstelle den Rücklauf der amtlichen Bautätigkeitsstatistik vom Statistischen Landesamt aus Bad Ems. Zeitliche Verzögerung und fehlende kleinräumige Zuordnungsmöglichkeiten schränken den Datensatz hinsichtlich seiner Aussagekraft für die Stadtentwicklungsplanung jedoch stark ein. Daher wird auch in der abgeschotteten Statistikstelle eine Erfassung und kleinräumige Zuordnung der Bautätigkeit durchgeführt. Basis dafür sind die Erhebungen des Amtes für Stadtentwicklung und Bauordnung der Stadt Koblenz.

⇒ *Wohnraumstrukturen*

Basis der kleinräumigen Auswertung der Wohnraumstrukturen ist die Statistische Gebäudedatei der Stadt Koblenz, die jährlich durch die Bautätigkeitserhebungen fortgeschrieben wird.

⇒ *Kaufpreise für baureifes Land*

Die durchschnittlichen Kaufpreise für baureifes Land basieren auf einer Erhebung des Statistischen Landesamtes bei den *Gutachterausschüssen* der kreisfreien Städte und Landkreise.

Begriffsklärung und wichtige Hinweise

⇒ *Bautätigkeitsstatistik*

Die amtliche Bautätigkeitsstatistik unterscheidet zwischen den Kategorien Wohnbau und Nicht-Wohnbau. Sämtliche Auswertungen beziehen sich hier *nur auf den Wohnbau*. Eine weitere Unterscheidung betrifft den Einbezug von Wohnheimen. Sofern diese Berücksichtigung finden, ist dies eindeutig in den jeweiligen Abbildungen ausgewiesen. Die zeitliche Zuordnung eines Meldevorgangs, d.h. Baugenehmigung oder Baufertigstellung, zu einem Kalenderjahr orientiert sich am Zeitpunkt der Erfassung des Vorgangs und nicht am tatsächlichen Aktionsdatum. Hierdurch kann es zu erheblichen Verzerrungen kommen, da die Übermittlung einer Fertigstellungsmeldung unter Umständen sogar mehrere Jahre nach dem tatsächlichen Bezug erfolgen kann.

⇒ *Bauüberhang*

Als Bauüberhang werden die Bauprojekte bezeichnet, für die bereits eine Genehmigung vorliegt, die jedoch noch nicht fertig gestellt sind.

⇒ *Kaufpreise für Bauland – beschränkte regionale und zeitliche Vergleichbarkeit*

Die durchschnittlichen Kaufwerte werden aus der Zahl der tatsächlichen Kauffälle im jeweiligen Gebiet berechnet. Eine zeitliche wie auch räumliche Vergleichbarkeit der Preise ist nur eingeschränkt gegeben, da z.B. unterschiedliche Lageklassen der veräußerten Grundstücke nicht berücksichtigt sind.

Weitere Veröffentlichungen

⇒ *KostatIS-InfoBlätter*

Im Rahmen der Berichterstattung des Statistischen Informationssystems der Stadt Koblenz sind verschiedene InfoBlätter im Themenbereich BAUEN UND WOHNEN publiziert worden. Des Weiteren wurde eine Berichtsreihe aufgebaut, die sich schwerpunktmäßig mit der Neubautätigkeit befasst und im jährlichen Rhythmus aktualisiert wird.

⇒ *Grundstücksmarktbericht*

Der Gutachterausschuss der Stadt Koblenz gibt jährlich einen "Grundstücksmarktbericht" heraus, dem detaillierte Informationen über das Immobiliengeschehen in der Stadt zu entnehmen sind.

⇒ *Aufbau eines Monitoringsystems Mietwohnungsmarkt in Koblenz*

Seit dem Jahr 1999 werden die in der Rhein-Zeitung veröffentlichten Mietwohnungsangebote aus dem Stadtgebiet Koblenz in der Statistikstelle regelmäßig erfasst. Eine umfassende statistische Auswertung wird jährlich publiziert.

⇒ *Qualifizierter Mietspiegel*

Im Jahr 2006 hat die Stadt Koblenz erstmals einen qualifizierten Mietspiegel erstellt. Im Jahre 2008 erfolgte die Aktualisierung und Anpassung an die Marktentwicklung durch eine Stichprobenerhebung. Der Mietspiegel kann online oder bei verschiedenen städtischen Dienststellen (z.B. Bürgeramt, Bauberatungszentrum) erworben werden.

⇒ *Wohnungsmarktbarometer: Expertenbefragung zum Koblenzer Wohnungsmarkt*

Im Frühjahr 2008 führte die Statistikstelle erstmals eine Expertenbefragung zum Thema Einschätzung der Situation und der weiteren Entwicklung auf dem Koblenzer Wohnungsmarkt durch, die im Jahr 2009 wiederholt wurde. Eine jährliche Fortführung der Befragung ist beabsichtigt. Der Ergebnisbericht ist ebenfalls auf den Internet-Seiten der Stadt Koblenz unter www.statistik.koblenz.de abrufbar.

⇒ *Wanderungsmotivbefragung*

Im Herbst 2008 führte die Statistikstelle eine postalische Befragung der innerhalb der Region zu- oder abgewanderten Haushalte durch. Die Ergebnisse wurden in dem 2009 veröffentlichten Bericht „Stadt-Umland-Wanderungen in Koblenz“ dokumentiert, der aus dem Internetangebot unter www.statistik.koblenz.de herunter geladen werden kann.

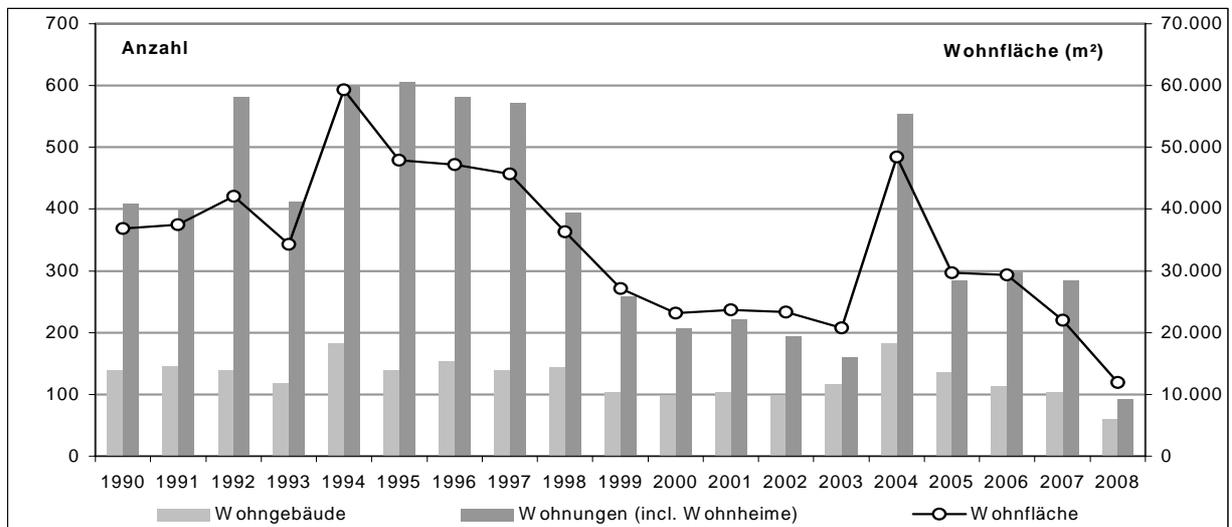
ABB. 5.01: BAUGENEHMIGUNGEN INNERHALB DER LETZTEN FÜNF JAHRE IN KOBLENZ

Merkmal		Jahr der Genehmigung (Erfassungsdatum)					Jahresmittel 2004 bis 2008
		2004	2005	2006	2007	2008	
Registrierte Baugenehmigungen	Anzahl	338	250	227	207	186	242
davon...							
...an Wohngebäuden ¹⁾	Anzahl	253	205	187	155	136	187
darunter							
Neubau							
Wohngebäude	Anzahl	177	135	113	104	60	118
Wohnungen	Anzahl	528	280	297	284	93	296
Wohnfläche	m ²	45.880	29.128	29.484	22.797	11.943	27.846
Investitionsvolumen	1.000 €	54.833	42.833	39.156	27.792	16.252	36.173
Maßnahmen am Bestand							
betroffene Gebäude	Anzahl	76	70	74	51	76	69
Saldo Wohnungen	Anzahl	+15	+8	+13	+8	+12	+11
Saldo Wohnfläche	m ²	+2.468	+2.426	+3.647	+2.252	+1.902	+2.539
Investitionsvolumen	1.000 €	5.335	6.339	8.027	6.830	5.675	6.441
...an Nichtwohngebäuden	Anzahl	85	45	40	52	50	54
Saldo Wohnungen	Anzahl	+1	+1	-	-2	+10	+2
Saldo Wohnfläche	m ²	+68	+59	-44	-382	+1.354	+211
Investitionsvolumen	1.000 €	14.391	19.089	52.773	18.398	35.991	28.128
Gesamter Zugang an ...							
... Wohnungen	Anzahl	544	289	310	290	115	310
... Wohnfläche	m ²	48.416	31.613	33.088	24.667	15.199	30.597
Gesamtes Investitionsvolumen	1.000 €	74.559	68.261	99.956	53.020	57.918	70.743

1) mit Wohnheimen

Datenquelle: Amt für Stadtentwicklung und Bauordnung Stadt Koblenz; eigene Berechnungen

ABB. 5.02: BAUGENEHMIGUNGEN FÜR NEU ZU ERRICHTENDE WOHNGEBÄUDE SEIT 1990 IN KOBLENZ



Quelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz (bis 1999); ab 2000: Amt für Stadtentwicklung und Bauordnung der Stadt Koblenz

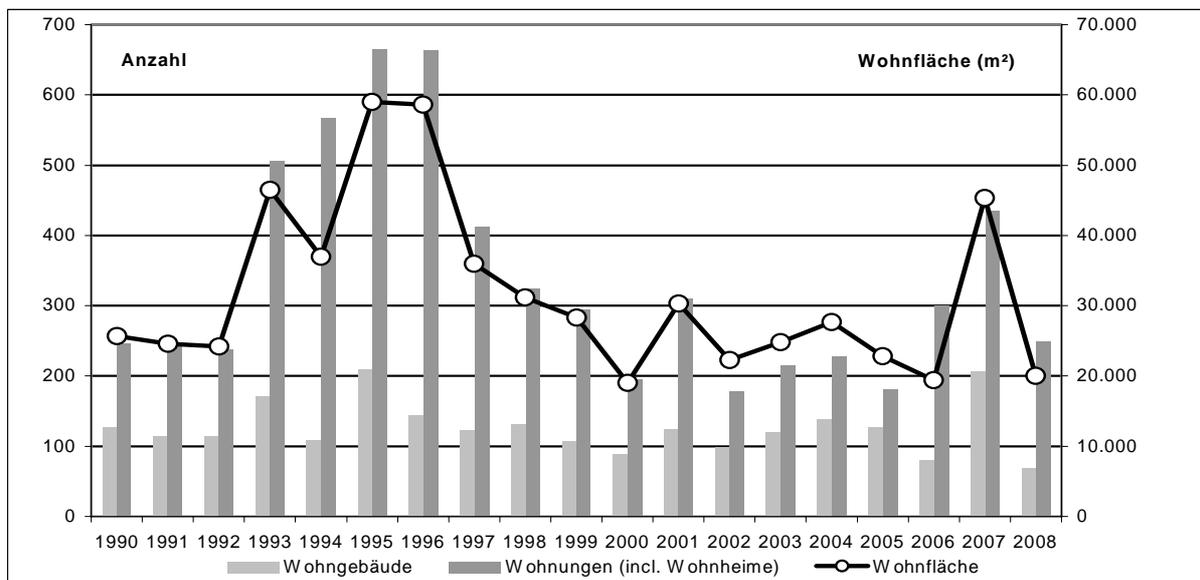
ABB. 5.03: BAUFERTIGSTELLUNGEN INNERHALB DER LETZTEN FÜNF JAHRE IN KOBLENZ

Merkmal		Jahr der Fertigstellung (Erfassungsdatum)					Jahresmittel 2004 bis 2008
		2004	2005	2006	2007	2008	
Registrierte Baufertigstellungen	Anzahl	301	219	150	329	161	232
davon...							
...an Wohngebäuden ¹⁾	Anzahl	237	177	120	288	128	190
darunter							
Neubau							
Wohngebäude	Anzahl	139	128	80	207	69	125
Wohnungen	Anzahl	234	182	301	435	250	280
Wohnfläche	m ²	28.244	22.966	19.445	45.349	19.997	27.200
Investitionsvolumen	1.000 €	37.060	29.235	24.235	57.264	27.624	35.084
Maßnahmen am Bestand							
betroffene Gebäude	Anzahl	98	49	40	81	59	65
Saldo Wohnungen	Anzahl	+21	+4	+4	+23	+5	+11
Saldo Wohnfläche	m ²	+4.252	+1.162	+1.084	+2.923	+1.568	+2.198
Investitionsvolumen	1.000 €	8.476	8.740	2.775	6.837	3.547	6.075
...an Nichtwohngebäuden	Anzahl	64	42	30	41	33	42
Saldo Wohnungen	Anzahl	+2	-	+2	+2	-2	+1
Saldo Wohnfläche	m ²	+1.105	-	+328	-15	-244	+235
Investitionsvolumen	1.000 €	17.006	31.166	15.942	13.016	37.012	22.828
Gesamter Zugang an ...							
... Wohnungen	Anzahl	257	186	307	460	253	293
... Wohnfläche	m ²	33.601	24.128	20.856	48.258	21.321	29.633
Gesamtes Investitionsvolumen	1.000 €	62.542	69.141	42.952	77.117	68.183	63.987

1) mit Wohnheimen

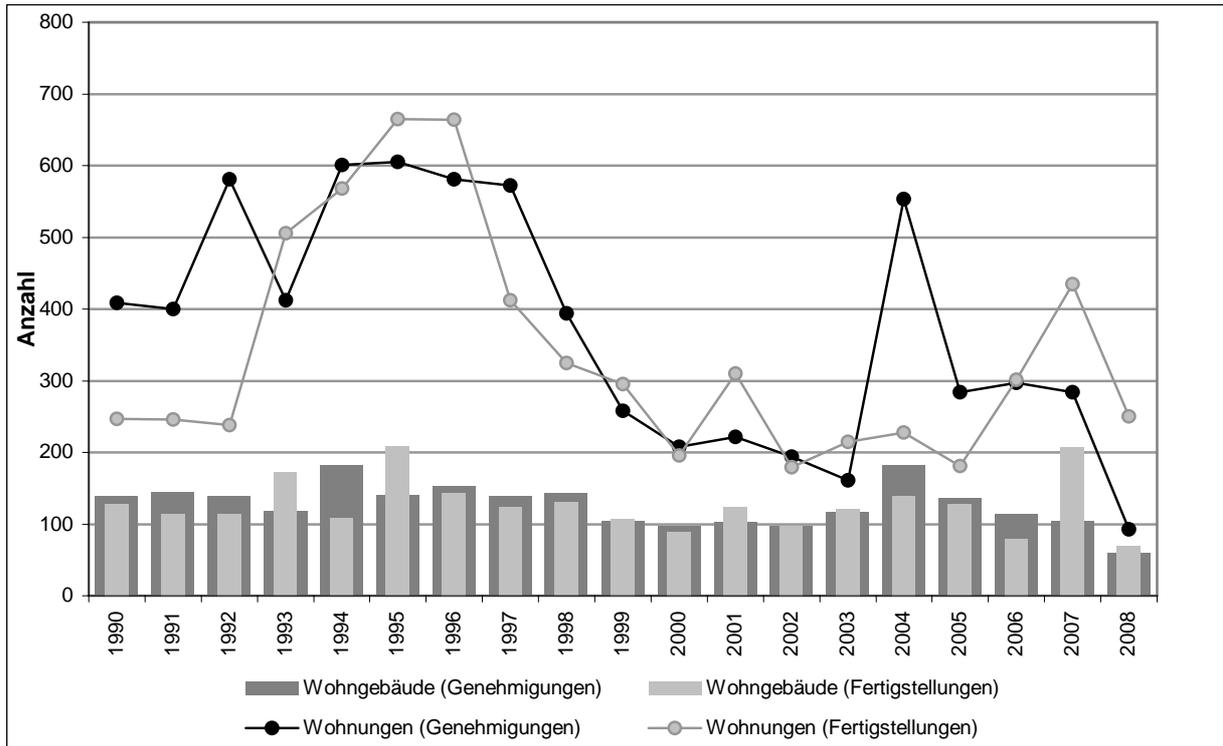
Datenquelle: Erfassung der Bautätigkeit nach den Meldungen des Amtes für Stadtentwicklung und Bauordnung Koblenz

ABB. 5.04: FERTIGSTELLUNGEN NEU ERRICHTETER WOHNGBÄUDE IN KOBLENZ SEIT 1990



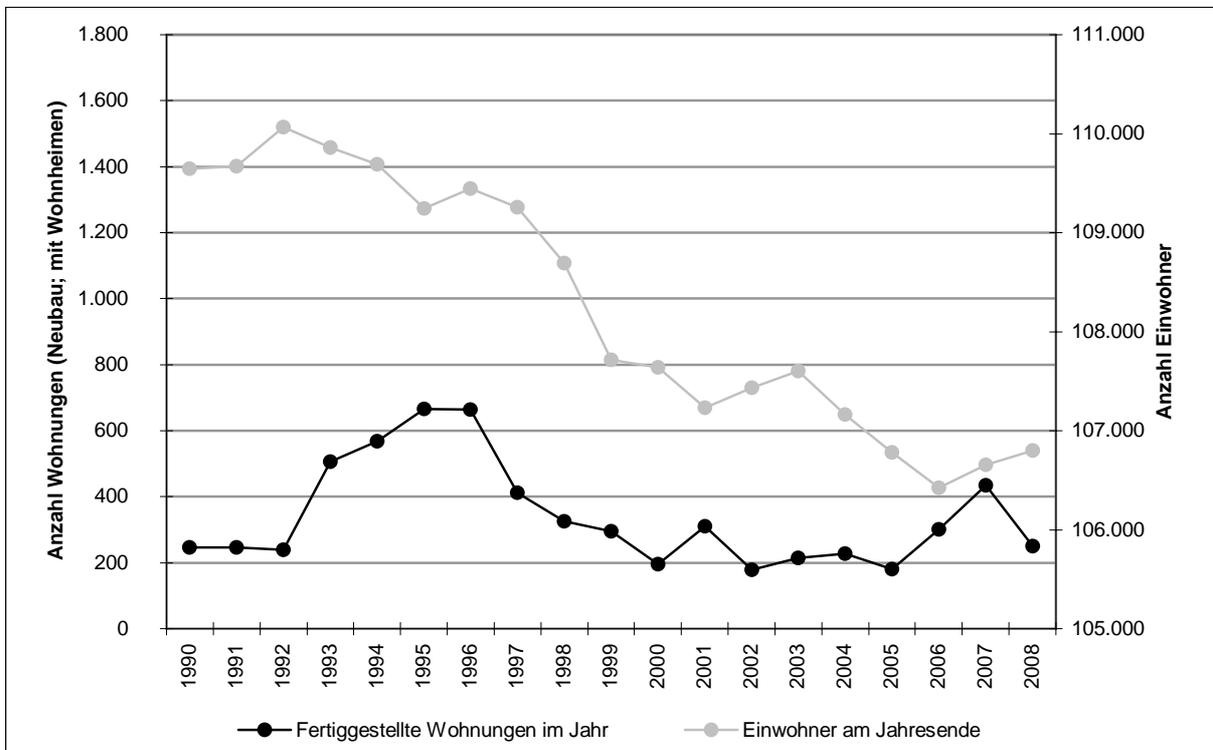
Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz (bis 1999); ab 2000: Stadt Koblenz

ABB. 5.05: BAUGENEHMIGUNGEN UND BAUFERTIGSTELLUNGEN NEU ERRICHTETER WOHNGBÄUDE UND DARIN BEFINDLICHEN WOHNUNGEN IN KOBLENZ SEIT 1990



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz (bis 1999); ab 2000: Stadt Koblenz

ABB. 5.06: ENTWICKLUNG VON EINWOHNERZAHL UND WOHNUNGSZUGÄNGEN SEIT 1990 IN KOBLENZ



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz (bis 1999); ab 2000: Amt für Stadtentwicklung und Bauordnung der Stadt Koblenz

ABB. 5.07: NEUBAUTÄTIGKEIT IM WOHNUNGSBAU (OHNE WOHNHEIME): BAUGENEHMIGUNGEN

Merkmal	Dimen- sion	Jahr der Genehmigung (Erfassungsdatum)					Jahresmittel 2004 bis 2008
		2004	2005	2006	2007	2008	
Neu zu erstellende Wohngebäude	Anzahl	176	134	113	103	60	117
<i>davon mit ... Wohnungen</i>							
1 bis 2	Anzahl	146	119	100	94	53	102
3 bis 5	Anzahl	12	4	7	4	4	6
6 bis 10	Anzahl	14	8	4	1	3	6
11 und mehr	Anzahl	4	3	2	4	-	3
darin Wohnungen	Anzahl	358	256	297	167	93	234
<i>davon mit ... Räumen</i>							
1 bis 3	Anzahl	59	40	135	48	12	59
4 und mehr	Anzahl	299	216	162	119	81	175
<i>Durchschnittswerte:</i>							
Wohnungen pro Wohngebäude	Anzahl	2,0	1,9	2,6	1,6	1,6	2,0
Wohnfläche pro Wohnung	m ²	121	126	120	107	116	111
Baukosten je m ² Wohnfläche	€	1.312	1.273	1.242	1.161	1.301	1.253
<i>Fertiggestellte Wohnungen nach Bauherren</i>							
keine Angabe	%	-	-	-	-	-	0,0
Öffentlicher Bauherr	%	0,3	-	-	-	-	0,0
Wohnungsunternehmen	%	21,8	25,0	11,4	60,5	31,2	0,3
Immobilienfonds	%	-	-	-	-	-	0,0
Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung, Fischerei	%	-	-	-	-	-	0,0
Produzierendes Gewerbe	%	-	-	-	-	-	0,0
Handel, Kreditinstitute, Versicherungen, Dienstleistungen,...	%	12,6	0,8	0,7	-	-	0,0
Privater Haushalt	%	65,4	74,2	47,5	39,5	67,7	0,6
Organisation ohne Erwerbszweck	%	-	-	40,4	-	1,1	0,1

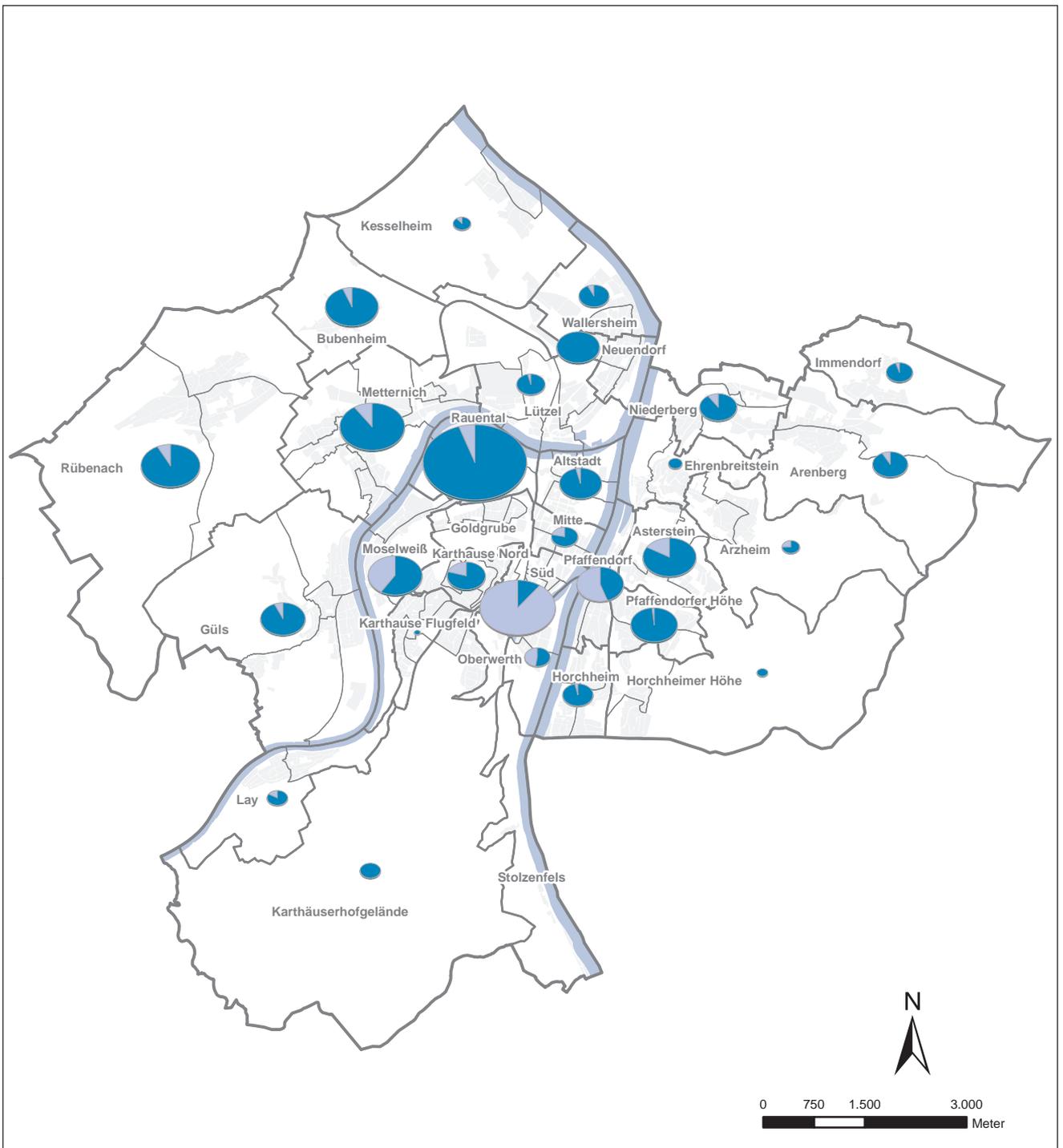
Datenquelle: Erfassung der Bautätigkeit nach den Meldungen des Amtes für Stadtentwicklung und Bauordnung Koblenz

ABB. 5.08: NEUBAUTÄTIGKEIT IM WOHNUNGSBAU (OHNE WOHNHEIME): BAUFERTIGSTELLUNGEN

Merkmal	Dimen- sion	Jahr der Fertigstellung (Erfassungsdatum)					Jahresmittel 2004 bis 2008
		2004	2005	2006	2007	2008	
Neu erstellte Wohngebäude	Anzahl	139	128	79	206	68	124
<i>davon mit ... Wohnungen</i>							
1 bis 2	Anzahl	124	117	71	178	56	109
3 bis 5	Anzahl	9	6	2	10	6	7
6 bis 10	Anzahl	3	5	6	10	5	6
11 und mehr	Anzahl	3	-	-	8	1	2
darin Wohnungen	Anzahl	234	182	131	411	133	218
<i>davon mit ... Räumen</i>							
1 bis 3	Anzahl	74	16	8	107	26	46
4 und mehr	Anzahl	160	166	123	304	107	172
<i>Durchschnittswerte:</i>							
Wohnungen pro Wohngebäude	Anzahl	1,7	1,4	1,7	2,0	2,0	1,8
Wohnfläche pro Wohnung	m ²	121	126	120	107	116	116
Baukosten je m ² Wohnfläche	€	1.312	1.273	1.242	1.161	1.301	1.242
<i>Fertiggestellte Wohnungen nach Bauherren</i>							
keine Angabe	%	-	-	-	-	-	-
Öffentlicher Bauherr	%	0,43	-	-	-	-	0,0
Wohnungsunternehmen	%	41,03	27,47	21,37	37,71	27,82	0,3
Immobilienfonds	%	-	-	-	-	-	-
Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung, Fischerei	%	-	-	-	-	-	-
Produzierendes Gewerbe	%	-	-	-	-	-	-
Handel, Kreditinstitute, Versicherungen, Dienstleistungen,...	%	-	1,10	-	6,08	9,02	0,0
Privater Haushalt	%	58,55	71,43	78,63	56,20	63,16	0,6
Organisation ohne Erwerbszweck	%	-	-	-	-	-	-

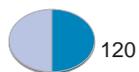
Datenquelle: Erfassung der Bautätigkeit nach den Meldungen des Amtes für Stadtentwicklung und Bauordnung Koblenz

**ABB. 5.09: WOHNUNGSNEUBAU IN DEN JAHREN 2003 BIS 2007 NACH STADTTTEILEN:
FERTIGSTELLUNG UND BAUÜBERHANG**



Wohnungsneubau in Koblenz im Zeitraum von fünf Jahren

Anzahl der neu gebauten Wohnungen



bereits fertiggestellte Wohnungen

Wohnungen im Bauüberhang, Stichtag 31.12.2008

Stadtgrenze

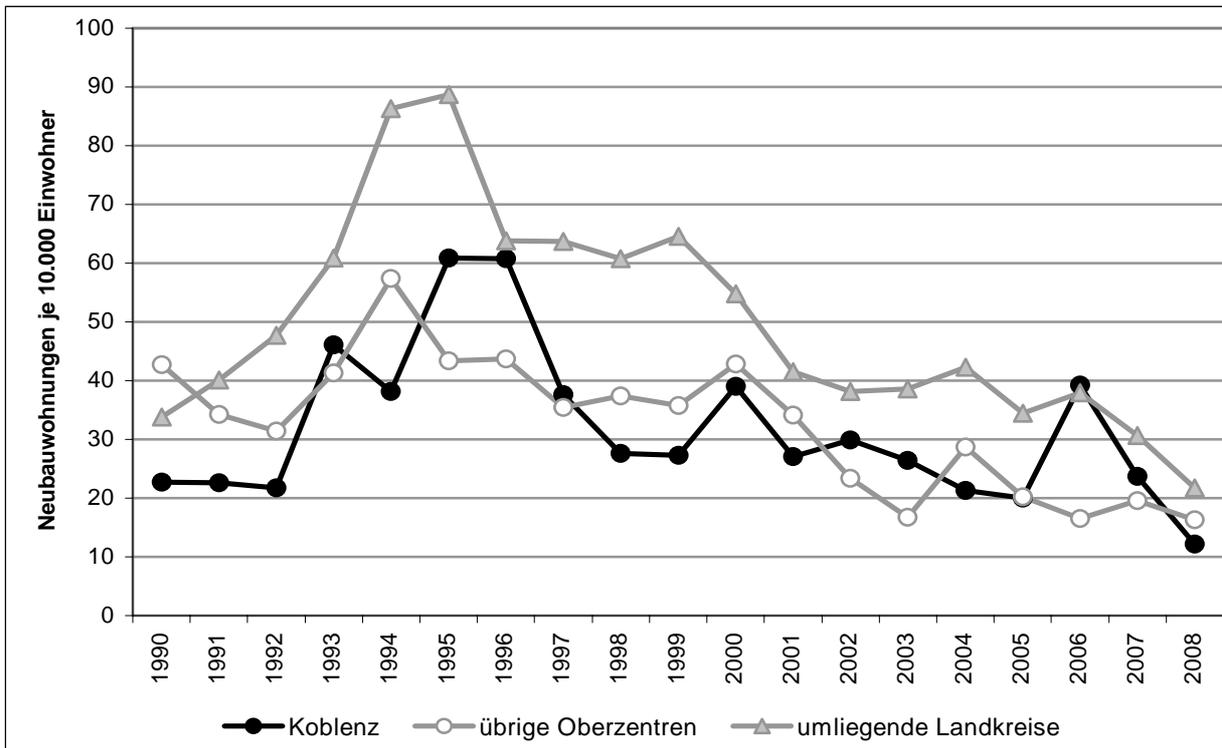
statistische Bezirke

Stadt Koblenz - Statistikstelle

-KoStatIS-

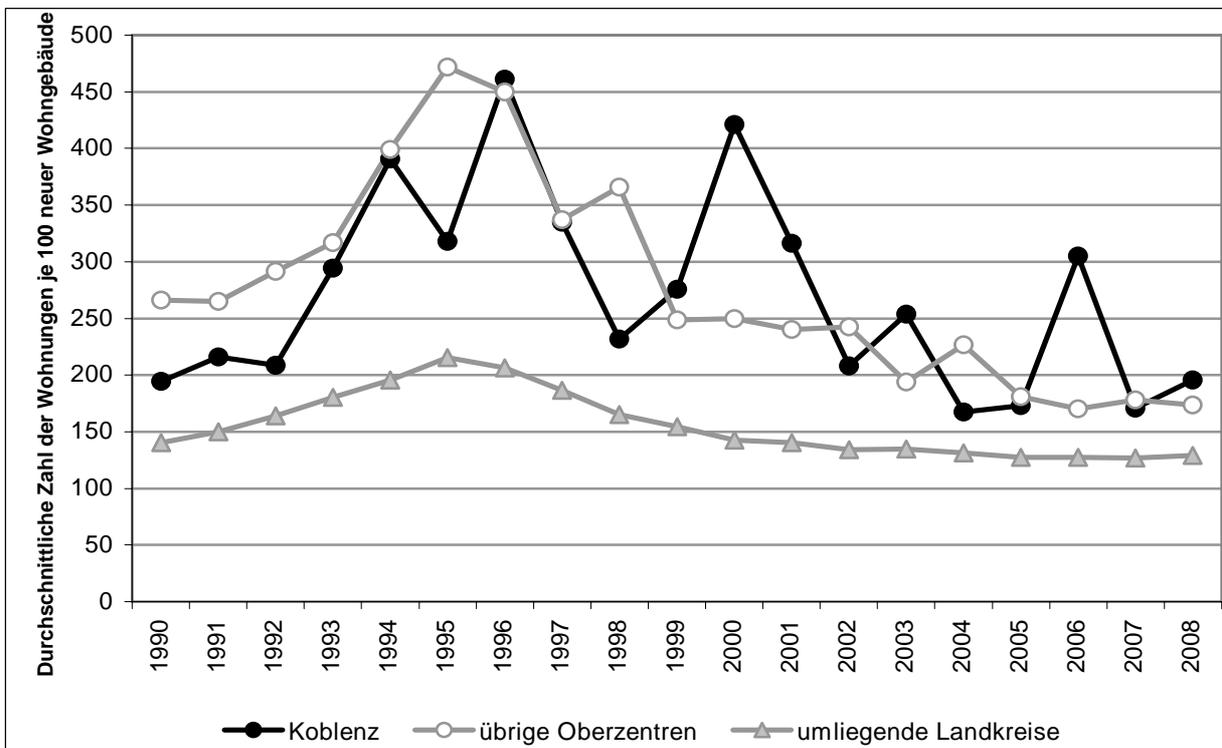
Koblenzer Statistisches Informationssystem

ABB. 5.10: LANGFRISTIGE ENTWICKLUNG DER NEUBAUINTENSITÄT IM VERGLEICH ZU DEN ÜBRIGEN OBERZENTREN UND DEN UMLIEGENDEN LANDKREISEN



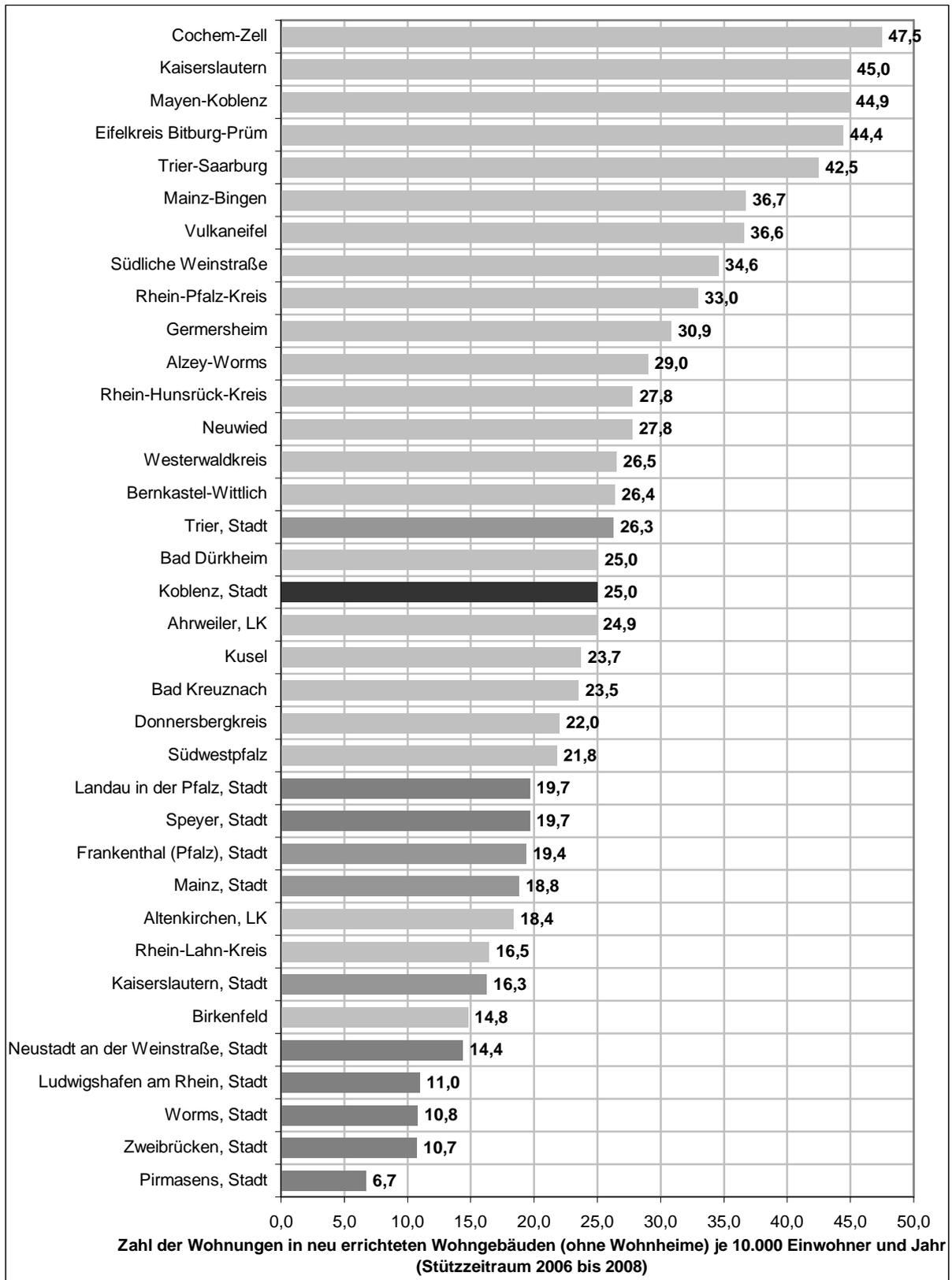
Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz; eigene Berechnungen

ABB. 5.11: ANZAHL DER WOHNUNGEN JE WOHNGEBÄUDE IM NEUBAU: KOBLENZ IM VERGLEICH ZU DEN ÜBRIGEN OBERZENTREN UND DEN UMLIEGENDEN LANDKREISEN



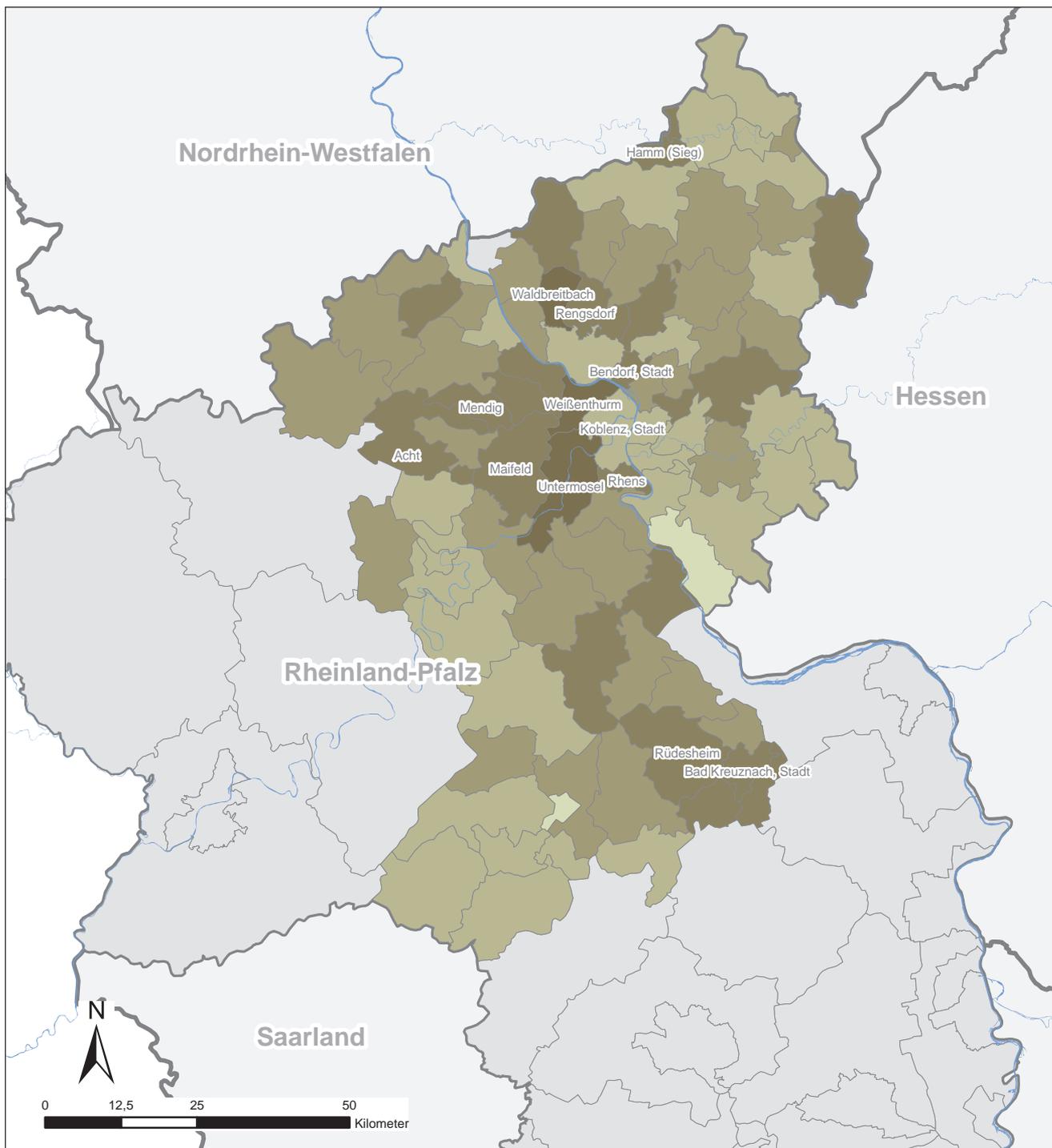
Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz; eigene Berechnungen

ABB. 5.12: NEUBAUINTENSITÄT IM WOHNUNGSBAU IM REGIONALEN VERGLEICH DER LANDKREISE UND DER KREISFREIEN STÄDTE



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

ABB. 5.13: NEUBAUTÄTIGKEIT IN DEN VERBANDSGEMEINDEN UND DEN VERBANDSGEMEINDEFREIEN STÄDTEN DES EHEM. REGIERUNGSBEZIRKS KOBLENZ IM JAHR 2008



Neubautätigkeit in den Verbandsgemeinden und VG-freien Städten (Baufertigstellung)

Anzahl der Neubauwohnungen pro 10.000 Einwohner

- 35 und mehr
- 25 bis unter 35
- 15 bis unter 25
- 5 bis unter 15
- unter 5

Landkreise in Rheinland-Pfalz

Stadt Koblenz - Statistikstelle

-KoStatIS-

Koblenzer Statistisches Informationssystem

ABB. 5.14: INNERSTÄDTISCHE WOHNRAUMSTRUKTUREN: GEBÄUDE NACH ANZAHL DER WOHNUNGEN UND DURCHSCHNITTLICHE WOHNUNGSGRÖßEN

Stadtteil	Gebäude ¹	Wohnungen			Durchschnittl. Wohnfläche		
		ins-gesamt	davon in Gebäuden mit ... Wohnungen			je Wohn.	je Einw.
	Anzahl		1 bis 2	3 bis 5	6.u.m.			Prozent	m^{2}
Altstadt	613	2.883	10,2	31,3	58,5	70,4	43,5
Mitte	385	2.040	6,2	27,4	66,4	83,9	48,7
Süd	617	4.023	4,0	20,1	76,0	78,3	50,1
Oberwerth	261	730	27,7	38,2	34,1	104,2	56,5
Karthause Nord	847	1.652	56,6	20,7	22,7	91,1	49,8
Karthäuserhofgelände	596	983	61,5	28,8	9,7	106,2	58,8
Karthause Flugfeld	690	2.501	22,6	3,8	73,6	91,8	41,8
Goldgrube	631	2.649	15,0	17,9	67,0	68,4	42,0
Rauental	626	2.586	14,5	13,9	71,6	72,3	41,1
Moselweiß	661	1.779	34,0	23,4	42,6	82,6	47,9
Stolzenfels	143	271	55,0	23,2	21,8	86,8	61,3
Lay	580	931	78,4	20,2	1,4	99,7	51,6
Lützel	889	4.228	9,4	23,4	67,1	70,9	39,9
Metternich	1.981	5.475	34,4	29,1	36,5	80,9	48,5
Neuendorf	839	2.583	23,3	35,9	40,8	76,8	35,8
Wallersheim	566	1.559	27,7	32,2	40,1	85,0	37,8
Kesselheim	584	1.336	41,5	29,3	29,1	85,3	43,2
Güls	1.460	2.992	51,1	32,3	16,6	91,2	49,5
Rübenach	1.410	2.510	59,8	26,7	13,5	96,0	47,6
Bubenheim	374	640	62,0	25,8	12,2	103,2	46,9
Ehrenbreitstein	429	1.136	33,9	33,9	32,2	80,3	49,2
Niederberg	701	1.478	48,4	23,0	28,6	91,5	47,7
Asterstein	731	1.282	61,1	13,2	25,7	95,9	46,8
Pfaffendorf	596	1.672	29,4	40,1	30,6	86,1	54,3
Pfaffendorfer Höhe	577	1.451	27,4	50,4	22,1	90,7	51,6
Horchheim	824	1.781	46,8	38,3	14,9	87,6	50,0
Horchheimer Höhe	261	1.153	12,0	7,1	80,9	76,0	42,6
Arzheim	710	1.112	70,5	22,3	7,2	96,0	49,1
Arenberg	729	1.233	66,3	19,5	14,2	103,7	50,7
Immendorf	432	674	73,9	18,4	7,7	97,0	45,9
Koblenz	20.743	57.323	31,9	25,6	42,5	84,0	46,2

¹ nur Gebäude mit Wohnungen, jedoch ohne Wohnheime

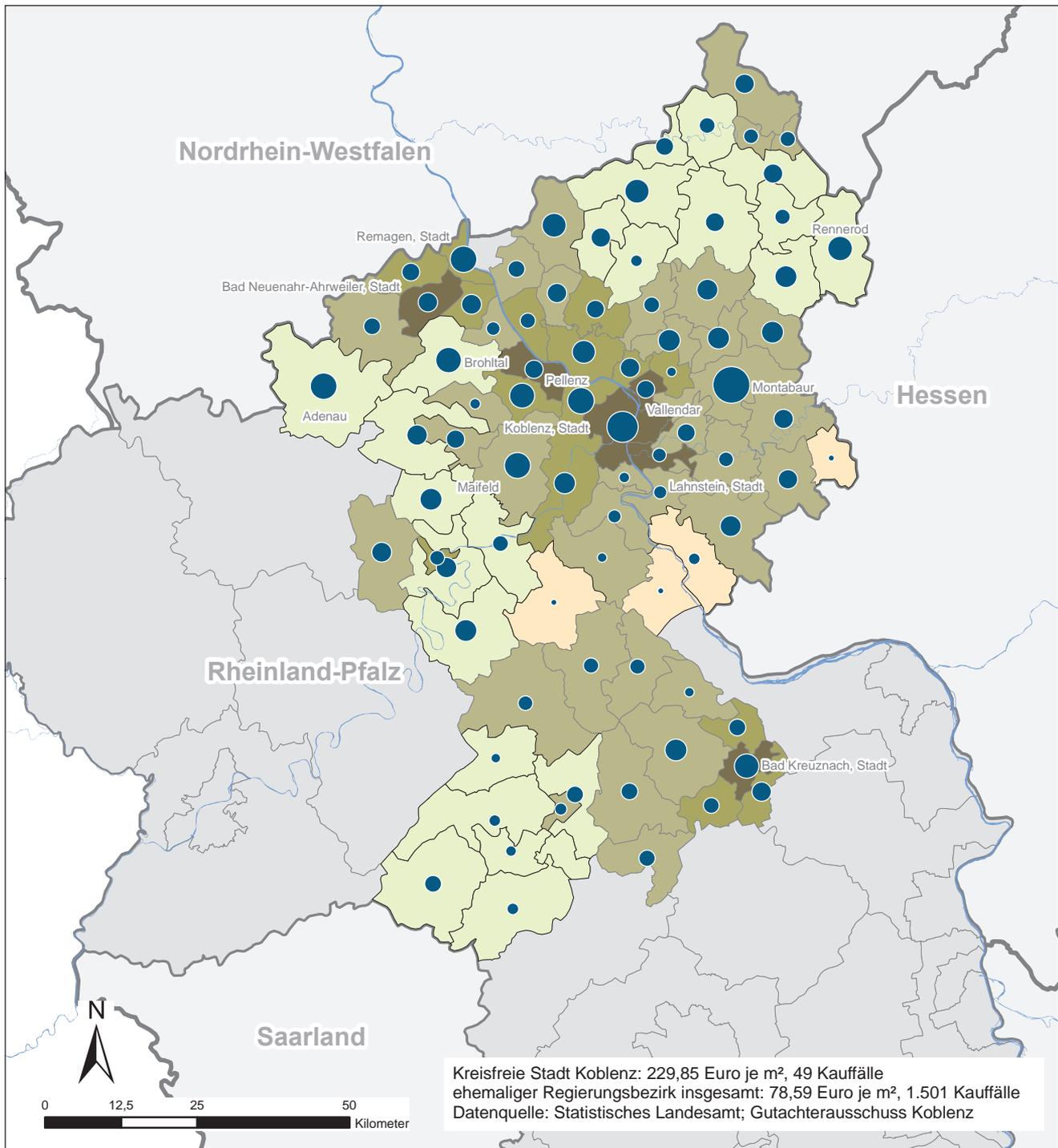
Datenquelle: Statistische Gebäudedatei der Stadt Koblenz

ABB. 5.15: INNERSTÄDTISCHE WOHNRAUMSTRUKTUREN: GEBÄUDE NACH BAUJAHR

Stadtteil	Gebäude ¹	davon mit Baujahr							
		vor 1918	1918 - 1948	1949- 1962	1963- 1976	1977- 1990	1991 - 2004	nach 2004	keine Angabe
	Anzahl	Prozent							
Altstadt	613	25,8	4,4	38,7	12,1	8,5	3,8	0,2	6,7
Mitte	385	13,0	11,4	59,5	6,2	3,9	2,9	0,5	2,6
Süd	617	30,1	13,9	31,8	11,7	4,5	3,1	1,1	3,7
Oberwerth	261	7,3	29,1	42,5	6,9	5,7	2,3	3,4	2,7
Karthause Nord	847	0,6	22,2	27,6	16,1	15,7	14,2	1,3	2,4
Karthäuserhofgelände	596	0,3	1,8	30,5	54,9	7,0	3,0	1,7	0,7
Karthause Flugfeld	690	-	-	0,3	48,8	31,0	19,9	-	-
Goldgrube	631	1,3	21,2	57,5	13,3	2,7	2,7	0,2	1,1
Rauental	626	1,3	12,3	55,4	5,4	2,6	6,7	13,4	2,9
Moselweiß	661	24,8	9,1	22,4	16,8	14,7	8,0	2,7	1,5
Stolzenfels	143	36,4	14,0	17,5	22,4	3,5	1,4	-	4,9
Lay	580	16,7	8,1	16,7	19,8	25,7	9,3	1,2	2,4
Lützel	889	15,3	11,6	34,4	19,7	6,9	8,9	0,6	2,7
Metternich	1.981	16,9	13,5	17,4	21,3	11,1	15,7	2,0	2,1
Neuendorf	839	32,8	7,9	18,0	20,1	6,4	10,4	2,3	2,1
Wallersheim	566	10,1	6,7	8,3	16,4	24,2	31,8	0,7	1,8
Kesselheim	584	17,8	5,5	18,0	27,9	16,3	10,3	1,5	2,7
Güls	1.460	14,6	11,0	18,5	20,8	9,9	21,2	1,7	2,3
Rübenach	1.410	22,4	9,9	13,7	16,5	17,1	15,2	3,6	1,6
Bubenheim	374	10,4	2,4	9,1	23,8	24,9	12,0	15,8	1,6
Ehrenbreitstein	429	27,0	18,2	26,8	10,0	7,2	7,5	0,7	2,6
Niederberg	701	17,5	13,6	14,7	25,0	13,1	11,1	2,3	2,7
Asterstein	731	1,2	12,2	28,7	11,4	30,1	7,4	6,8	2,2
Pfaffendorf	596	34,6	13,8	21,5	14,8	9,6	4,0	0,3	1,5
Pfaffendorfer Höhe	577	0,7	6,6	51,5	20,1	6,6	12,1	1,6	0,9
Horchheim	824	27,2	15,7	18,0	18,9	7,3	10,3	1,8	0,8
Horchheimer Höhe	261	-	1,9	7,7	81,2	6,5	1,9	0,8	-
Arzheim	710	24,2	9,4	23,9	21,7	9,3	8,9	0,7	1,8
Arenberg	729	11,2	8,2	19,5	34,8	8,5	12,5	3,7	1,5
Immendorf	432	16,2	4,4	18,5	28,2	16,2	13,0	1,9	1,6
Koblenz	20.743	15,6	10,8	24,3	21,3	12,2	11,3	2,4	2,1

¹ nur Gebäude mit Wohnungen, jedoch ohne Wohnheime
 Datenquelle: Statistische Gebäudedatei der Stadt Koblenz

ABB. 5.16: DURCHSCHNITTLICHE KAUFWERTE FÜR BAUREIFES LAND IN DEN VERBANDSGEMEINDEN UND VERBANDSGEMEINDEFREIEN STÄDTEN IM EHEM. REGIERUNGSBEZIRK KOBLENZ IM JAHR 2008



Durchschnittlicher Kaufwert und Anzahl der Kauffälle in den Verbandsgemeinden

Durchschnittlicher Kaufwert (€/m²)

	150 und mehr
	100 bis unter 150
	50 bis unter 100
	unter 50
	keine Angabe (Datenschutz)

Anzahl der Kauffälle

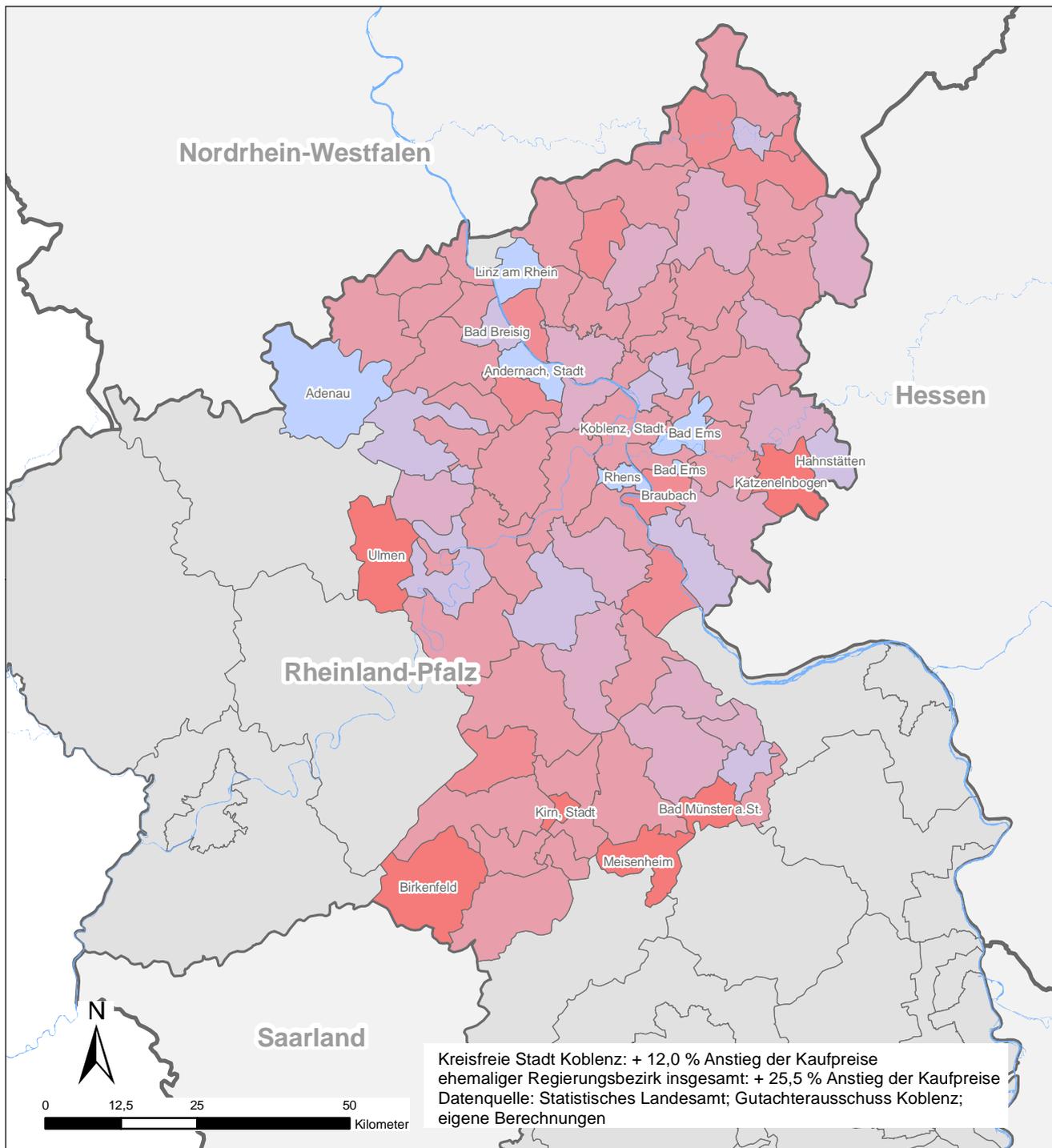
	1
	10
	100

Landkreise in Rheinland-Pfalz

Stadt Koblenz - Statistikstelle
 -KoStatIS-

Koblenzer Statistisches Informationssystem

ABB. 5.17: VERÄNDERUNG DER DURCHSCHNITTLICHEN KAUFWERTE FÜR BAUREIFES LAND IN DEN VERBANDSGEMEINDEN UND VERBANDSGEMEINDEFREIEN STÄDTEN IM EHEM. REGIERUNGSBEZIRK KOBLENZ: VERGLEICH DER JAHRESMITTELWERTE 1998-2002 UND 2003-2007



Entwicklung der Kaufpreise für baureifes Land

Veränderung der Kaufpreise im o.a. Zeitraum

- mindestens 50 % Anstieg
- 25 % bis unter 50 %
- 10 % bis unter 25 %
- 0 % bis unter 10 %
- 10 % bis unter 0 %
- mindestens 10 % Rückgang

Landkreise in Rheinland-Pfalz

Stadt Koblenz - Statistikstelle

-KoStatIS-

Koblenzer Statistisches Informationssystem

6.

WIRTSCHAFT UND ARBEIT

Nr.	Inhalt	Seite
6. WIRTSCHAFT UND ARBEIT		
Abb. 6.01:	Preisindex der Lebenshaltung im Bundesgebiet nach Güter- bzw. Dienstleistungsgruppen.....	211
Abb. 6.02:	Entwicklung der Lebenshaltungskosten für die privaten Haushalte und die Veränderungen im Vergleich zum Vorjahresmonat.....	211
Abb. 6.03:	Langjährige Reihe des Preisindexes für die Lebenshaltung im Bundesgebiet und die Veränderungen im Vergleich zum Vorjahr	212
Abb. 6.04:	Strukturelle Merkmale der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten in Koblenz als Arbeitsort (Stichtag jeweils 30.6. des Jahres)	213
Abb. 6.05:	Struktur der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Arbeitsort Koblenz im Vergleich zu Rheinland-Pfalz am 30.6.2008	214
Abb. 6.06:	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Wirtschaftsabschnitten: Koblenz und Rheinland-Pfalz im Vergleich (Stichtag 30.6.2008).....	215
Abb. 6.07:	Vergleich der Arbeitsplatzdichten (Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte) in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz im Jahr 2008	216
Abb. 6.08:	Entwicklung der Zahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im regionalen Vergleich	217
Abb. 6.09:	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte im regionalen Vergleich (Basiszahl: 1998 = 100)	217
Abb. 6.10:	Veränderung der sozialversicherungspflichtig Beschäftigtenzahlen im Vorjahres- und im regionalen Vergleich	218
Abb. 6.11:	Vergleich der sozialversicherungspflichtig Beschäftigtenzahlen am Arbeitsort und am Wohnort in Koblenz nach Wirtschaftsabschnitten	219
Abb. 6.12:	Pendlerverflechtungen der Stadt Koblenz: Ein- und Auspendler nach Wohn- bzw. Arbeitsort.....	220
Abb. 6.13:	Einpendler nach Koblenz - Anteile der Landkreise als Herkunftsgebiete	220
Abb. 6.14:	Auspendlerquoten nach Koblenz aus den Gemeinden des Umlandes am 30.6.2008	221
Abb. 6.15:	In Koblenz beschäftigte Beamte nach Körperschaftsgruppen	222

Abb. 6.16:	In Koblenz beschäftigte Beamte nach Körperschaftsgruppen	222
Abb. 6.17:	Gewerbeanzeigen im regionalen Vergleich	223
Abb. 6.18:	Gewerbean- und -abmeldungen in Koblenz nach dem Grad der Selbstständigkeit	224
Abb. 6.19:	An- und Abmeldungen von Gewerbebetrieben nach Wirtschaftsbereichen.....	225
Abb. 6.20:	Insolvenzen in Koblenz nach Art des Verfahrens, Forderungen und Beschäftigten	226
Abb. 6.21:	Entwicklung der Insolvenzen im regionalen Vergleich der umliegenden Landkreise und der Oberzentren in Rheinland-Pfalz	226
Abb. 6.22:	Betriebe und Beschäftigte im Verarbeitenden Gewerbe in Koblenz	227
Abb. 6.23:	Entwicklung der Beschäftigtenzahlen und des Umsatzes im Verarbeitenden Gewerbe in Koblenz	227
Abb. 6.24:	Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz im Jahr 2007	228
Abb. 6.25:	Veränderung der verfügbaren Einkommen der privaten Haushalte in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz 2007 im Vorjahresvergleich	229
Abb. 6.26:	Bruttoinlandsprodukt im Jahr 2007 in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz.....	230
Abb. 6.27:	Veränderung des Bruttoinlandsproduktes 2007 im Vorjahresvergleich nach Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz.....	231
Abb. 6.28:	Arbeitnehmersdichte in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz im Jahr 2007 (Arbeitnehmer am Arbeitsort bezogen auf 1.000 Einwohner)	232
Abb. 6.29:	Durchschnittliche Arbeitnehmerentgelte je Arbeitnehmer in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz im Jahr 2007.....	233
Abb. 6.30:	Veränderung der Arbeitnehmerentgelte je Arbeitnehmer in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz im Jahr 2007 gegenüber dem Vorjahr	234
Abb. 6.31:	Langfristige Veränderung der Arbeitnehmerentgelte je Arbeitnehmer in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz im Jahr 2007 gegenüber 1996	235

Wirtschaft und Arbeit

I Informationen über den Datenbestand

Worüber wird berichtet?

Das Themenspektrum in diesem Beobachtungsfeld ist weit gestreut: Zunächst wird über die Entwicklung der *Lebenshaltungskosten* in der Bundesrepublik Deutschland berichtet. Wichtige Informationen über die Erwerbstätigkeit liefert die Beschäftigtenstatistik - zumindest für den Bereich der *sozialversicherungspflichtig Beschäftigten*. Dies ist die mit Abstand größte Erwerbstätigengruppe. 1987, als letztmals eine Vollerhebung der Arbeitsstätten im früheren Bundesgebiet durchgeführt worden war, zählten ca. 75% aller Erwerbstätigen am Arbeitsort Koblenz zu den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten.

Neben der Betrachtung der unterschiedlichen *Wirtschaftsbereiche* geben regionale Vergleiche und kleinräumige Differenzierungen weitere Aufschlüsse über Strukturen und Entwicklungen auf dem Sektor Arbeit und Erwerbstätigkeit in Koblenz. Die Funktion der Stadt als zentraler Arbeitsort für das Umland wird in der *Pendlerstatistik* dokumentiert.

Beamte nehmen in Koblenz im Vergleich zu anderen Städten einen überproportional großen Anteil unter den Erwerbstätigen ein. Über deren zahlenmäßige Entwicklung in den letzten Jahren wird in diesem Beobachtungsfeld berichtet.

Sehr ausführlich wird auch die *Gewerbestatistik* im Jahrbuch beleuchtet. Der regionale Vergleich von Gewerbean- und -abmeldungen in unterschiedlichen Landkreisen und Städten sowie strukturelle Differenzierungen, wie z.B. Neuerrichtungen und Aufgaben von Gewerbebetrieben nach Wirtschaftsbereichen werden in diesem Zusammenhang abgebildet.

Abschließend wird versucht, die Stadt Koblenz mit Blick auf die verfügbaren Einkommen der Privathaushalte und deren Veränderung, das Pro-Kopf-Bruttoinlandsproduktes und dessen Dynamik sowie die gezahlten Arbeitnehmerentgelte innerhalb der Gruppe der Landkreise und kreisfreien Städte von Rheinland-Pfalz zu positionieren.

Wo kommen die Daten her?

Dem weit gefächerten Themenspektrum entspricht eine Vielzahl unterschiedlicher Datenquellen.

⇒ *Preisindex*

Informationen zu den Lebenshaltungskosten werden im *Statistischen Bundesamt* aus den Erhebungen der Landesämter generiert. Auch die Stadt Koblenz ist eine der ausgewählten Städte, in denen jeden Monat die Erfassung der Lebenshaltungskosten unter Leitung der Statistikstelle durchgeführt wird.

⇒ *Beschäftigtenzahlen*

Informationen zu den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten wie auch zu den Beamten werden vom Statistischen Landesamt an die Kommunalstatistik bereitgestellt bzw. sind über das Landesinformationssystem abrufbar.

⇒ *Verfügbare Einkommen, Bruttoinlandsprodukt, Arbeitnehmerentgelte*

Die Angaben zu den verfügbaren Einkommen der Privathaushalte, dem Bruttoinlandsprodukt und den Arbeitnehmerentgelten werden vom Arbeitskreis „Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder“ (VGR d L) aufbereitet.

Begriffsklärung und wichtige Hinweise

- ⇒ *Erwerbspersonen*
Personen, die eine auf Erwerb ausgerichtete Tätigkeit ausüben oder suchen (unabhängig von Art und Dauer der Tätigkeit, Höhe des Erwerbs usw.).
- ⇒ *Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte*
Arbeiter, Angestellte und Auszubildende, die in der gesetzlichen Rentenversicherung, Krankenversicherung, Pflegeversicherung und/oder Arbeitslosenversicherung pflichtversichert sind
- ⇒ *Neugliederung der Systematik der Wirtschaftszweige*
Durch Einführung der neuen Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008) ist die Vergleichbarkeit der Beschäftigtenstatistik im zeitlichen Verlauf nur noch bedingt möglich.
- ⇒ *Beamte*
In der Statistik der Beamtenzahlen ist eine Unterteilung nach der jeweiligen Körperschaftsgruppe enthalten. Die Zahlen umfassen sowohl Vollzeit- als auch Teilzeitbeschäftigung. Die in Koblenz stationierten Zeit- und Berufssoldaten, sind wie auch Richter und Beamtenanwärter ebenfalls berücksichtigt.
- ⇒ *Gewerbeanzeigen*
Basis der amtlichen Statistik sind die Erfassungen der Gewerbean- und -abmeldung im Ordnungsamt der Stadt Koblenz. Mit der Einführung eines neuen Verfahrens soll zukünftig auch eine kleinräumig differenzierte und sachlich tiefer gegliederte Berichterstattung aufgebaut werden.
- ⇒ *Beschäftigte und Umsatz im Verarbeitenden Gewerbe*
In der amtlichen Bundesstatistik werden nur Betriebe mit mindestens 20 Beschäftigten berücksichtigt. Seit dem 1.1.2007 ist die Kappungsgrenze dieser Bundesstatistik auf 50 Beschäftigte angehoben worden, um die Betriebe von Meldepflichten zu entlasten.
- ⇒ *Verfügbares Einkommen privater Haushalte*
Laut Definition des Arbeitskreises „Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder“ (VGR d L) ergibt sich das verfügbare Einkommen der privaten Haushalte dadurch, "... dass dem Primäreinkommen (Hinweis: Primäreinkommen = Einkommen aus Erwerbstätigkeit und Vermögen) einerseits die monetären Sozialleistungen und sonstigen laufenden Transfers hinzugefügt werden, die die privaten Haushalte überwiegend seitens des Staates empfangen; abgezogen werden dagegen andererseits Einkommen- und Vermögensteuern, Sozialbeiträge und sonstige laufende Transfers, die von den privaten Haushalten zu leisten sind. Das verfügbare Einkommen der privaten Haushalte entspricht damit den Einkommen, die den privaten Haushalten letztendlich zufließen und die sie für Konsum- und Sparzwecke verwenden können."

⇒ *Bruttoinlandsprodukt*

Das Bruttoinlandsprodukt umfasst den Wert aller innerhalb eines Wirtschaftsgebietes während einer bestimmten Periode produzierten Waren und Dienstleistungen. Für die Berechnung der Pro-Kopf-Angaben werden hier die Erwerbstätigen verwendet. Darin sind alle Personen enthalten, die innerhalb eines Wirtschaftsgebietes (hier Landkreise und kreisfreie Städte) einer Erwerbstätigkeit oder mehreren Erwerbstätigkeiten nachgehen, unabhängig von der Dauer der tatsächlich geleisteten oder vertragsmäßig zu leistenden wöchentlichen Arbeitszeit.

⇒ *Arbeitnehmer*

Als Arbeitnehmer zählt, wer als Arbeiter, Angestellter, Beamter, Richter, Berufssoldat, Soldat auf Zeit, Wehr- oder Zivildienstleistender, Auszubildender, Praktikant oder Volontär in einem Arbeits- oder Dienstverhältnis steht und hauptsächlich diese Tätigkeit ausüben, unabhängig vom Wohnort und der Dauer der tatsächlich geleisteten Arbeitszeit. Dies schließt auch Heimarbeiter und geringfügig Beschäftigte ein. Es werden jeweils Jahresdurchschnittszahlen dargestellt.

⇒ *Arbeitnehmerentgelt*

Das Arbeitnehmerentgelt umfasst sämtliche Geld- und Sachleistungen, die von einem Arbeitgeber an einen Arbeitnehmer erbracht werden, als Entgelt für die von diesem im Darstellungszeitraum geleistete Arbeit.

Weitere Veröffentlichungen und Einrichtungen

⇒ *Lebenshaltungskosten*

Ausführliche Informationen zur Methodik der Berechnung der Lebenshaltungskosten sind unter der Homepage des Statistischen Bundesamt im Internet abzurufen (www.destatis.de). Hier erhalten die Interessierten u.a. auch Hinweise über die Verwendung der Preisindizes in Verträgen (Wertsicherungsklauseln u.ä).

⇒ *Arbeitnehmerentgelt, Bruttolöhne und -gehälter in den kreisfreien Städten, Landkreisen und Regionen*

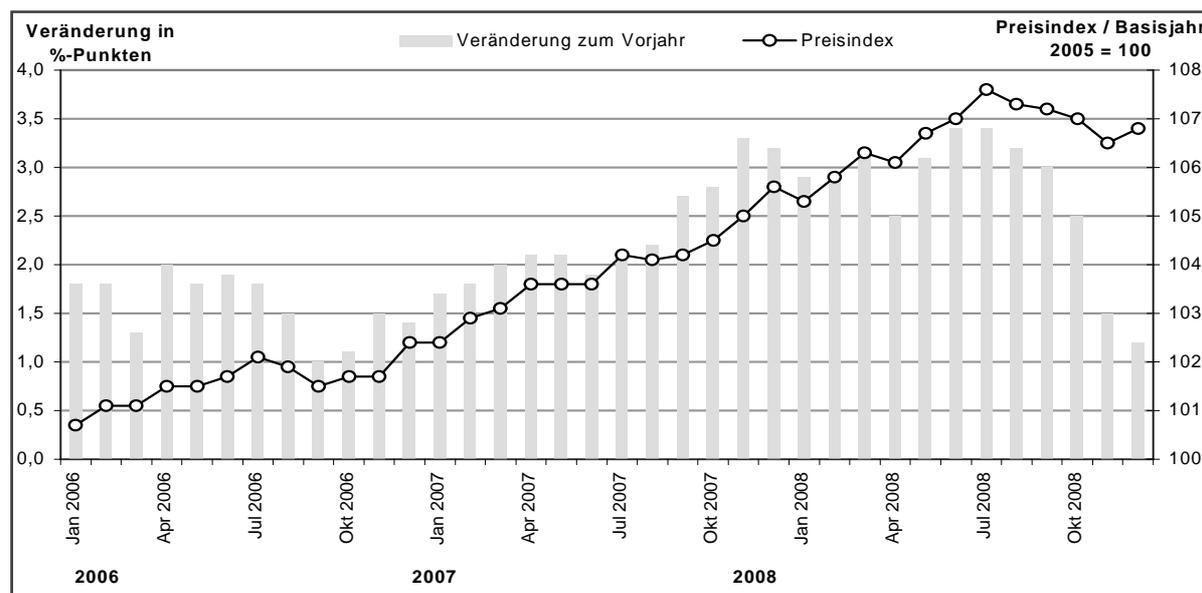
Bericht wird in jährlicher Periodizität vom Statistischen Landesamt Rheinland-Pfalz herausgegeben

ABB. 6.01: PREISINDEX DER LEBENSHALTUNG IM BUNDESGBEIT NACH GÜTER- BZW. DIENSTLEISTUNGS-GRUPPEN

Güter- bzw. Dienstleistungs- gruppe	Preisindex (Jahresmittelwerte; Basis 2005 = 100)					Veränderung zum Vorjahr	
	2004	2005	2006	2007	2008	%-Pkt	%
	Indexwerte						
Gesamtlebenshaltung	98,5	100,0	101,6	103,9	106,6	+2,7	+2,6
Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke	99,9	100,0	102,0	105,9	112,3	+6,4	+6,1
Alkohol. Getränke, Tabakwaren	92,2	100,0	103,0	106,4	108,4	+2,0	+1,9
Bekleidung	101,9	100,0	99,4	100,7	101,4	+0,7	+0,7
Wohnung, Wasser, Energie	97,3	100,0	102,9	104,9	108,5	+3,6	+3,4
Einrichtungsgegenstände, Geräte für Haushalt u.ä.	100,3	100,0	99,8	101,0	102,5	+1,5	+1,5
Gesundheitspflege	98,3	100,0	100,5	101,3	103,0	+1,7	+1,7
Verkehr	96,1	100,0	103,0	106,9	110,5	+3,5	+3,3
Nachrichtenübermittlung	101,8	100,0	96,0	94,9	91,8	-3,2	-3,3
Freizeit und Kultur	101,1	100,0	99,5	99,8	99,8	-0,0	-0,0
Bildungswesen	98,1	100,0	101,5	126,9	137,9	+10,9	+8,6
Beherbergungs- und Gaststättendienstleistungen	99,9	100,0	101,2	104,0	106,3	+2,4	+2,3
Andere Waren und Dienstleistungen	99,3	100,0	101,1	103,7	105,9	+2,1	+2,0

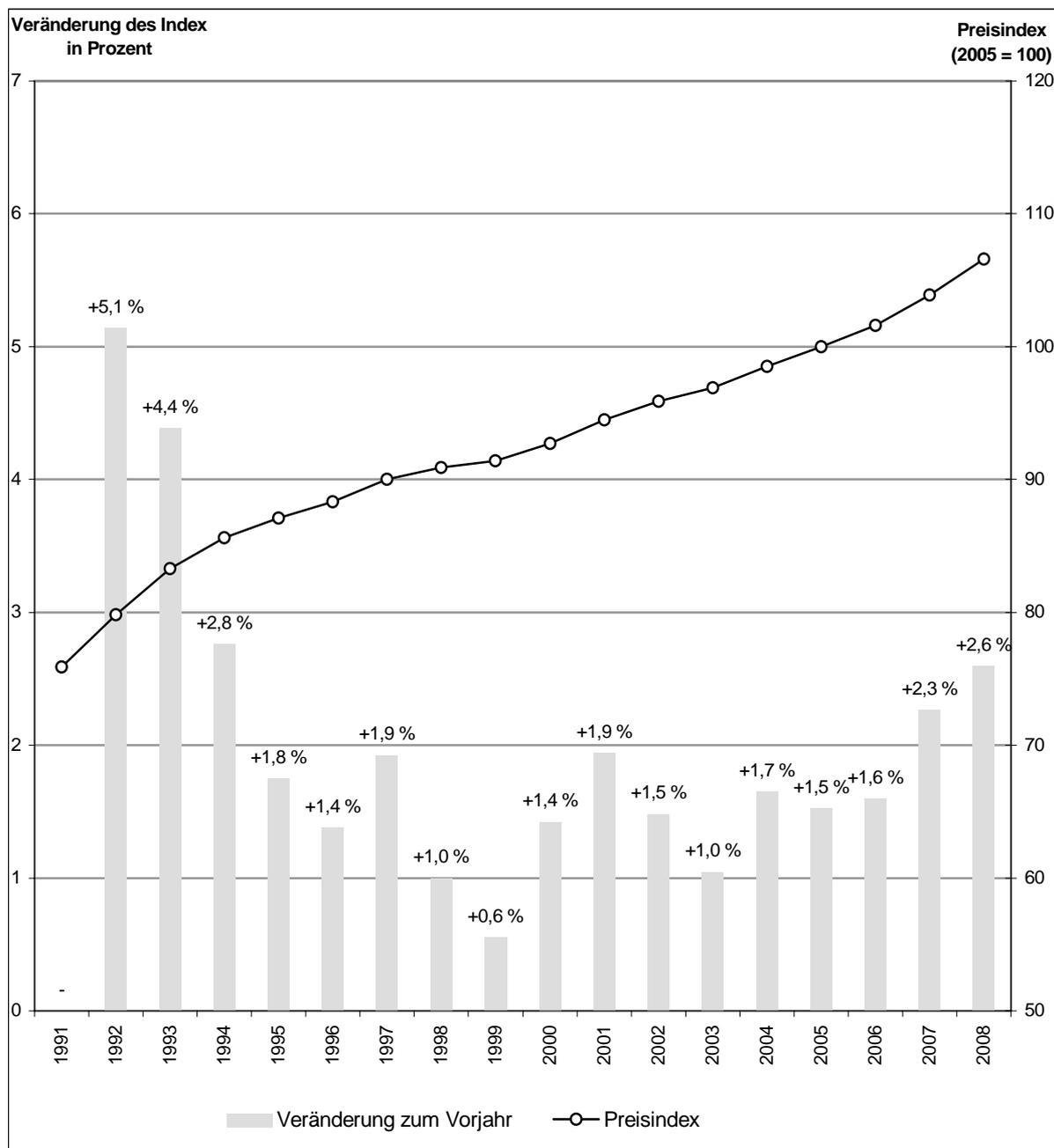
Datenquelle: Statistisches Bundesamt / DESTATIS; eigene Berechnungen

ABB. 6.02: ENTWICKLUNG DER LEBENSHALTUNGSKOSTEN FÜR DIE PRIVATEN HAUSHALTE UND DIE VERÄNDERUNGEN IM VERGLEICH ZUM VORJAHRESMONAT



Datenquelle: Statistisches Bundesamt / DESTATIS; eigene Berechnungen

ABB. 6.03: LANGJÄHRIGE REIHE DES PREISINDEXES FÜR DIE LEBENSHALTUNG IM BUNDESGBEIT UND DIE VERÄNDERUNGEN IM VERGLEICH ZUM VORJAHR



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

ABB. 6.04: STRUKTURELLE MERKMALE DER SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHÄFTIGTEN IN KOBLENZ ALS ARBEITSORT (STICHTAG JEWEILS 30.6. DES JAHRES)

Strukturmerkmale	Jahr									
	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008
Beschäftigte ¹	61.174	62.069	61.789	62.449	61.840	60.893	60.723	62.275	64.179	64.512
<i>nach Beschäftigungsumfang</i>										
Vollzeit	52.031	52.447	51.704	51.840	50.968	49.797	49.069	50.043	51.436	51.287
Teilzeit	9.143	9.622	10.085	10.609	10.868	11.089	11.646	12.226	12.738	13.218
<i>nach Geschlecht</i>										
männlich	33.112	33.429	32.717	32.846	32.575	32.034	31.672	32.661	34.311	33.932
weiblich	28.062	28.640	29.072	29.603	29.265	28.859	29.051	29.614	29.868	30.580
<i>nach Stellung im Beruf</i>										
Angestellte	38.888	39.855	40.486	41.118	40.926	40.414	...	...	...	...
Arbeiter	22.286	22.214	21.303	21.331	20.914	20.479	...	...	...	...
<i>nach Nationalität</i>										
Deutsche	58.335	59.167	58.868	59.493	58.941	58.047	57.902	59.316	61.085	61.259
Ausländer	2.839	2.902	2.921	2.956	2.873	2.835	2.807	2.947	3.084	3.247
<i>nach Wirtschaftsbereichen</i>										
Land- und Forstwirtschaft	234	238	219	213	235	233	228	206	209	105
Produzierendes Gewerbe	11.441	12.351	11.514	11.290	11.012	10.638	10.378	10.430	10.691	10.413
Handel und Verkehr	17.205	16.068	16.251	16.794	16.388	15.706	15.256	15.819	15.957	15.351
Dienstleistungsbereich	32.237	33.337	33.734	34.149	34.201	34.306	34.859	35.815	37.316	38.637
<i>nach Altersgruppen</i>										
unter 20 Jahren	2.398	2.303	2.193	2.245	2.204	2.102	2.102	2.025	2.082	2.164
20-25 Jahre	5.608	5.769	5.923	5.974	5.977	5.646	5.393	5.498	5.717	5.906
25-30 Jahre	7.218	6.937	6.735	6.519	6.307	6.181	6.278	6.674	6.916	6.869
30-50 Jahre	34.351	34.890	34.434	34.682	33.960	33.216	32.793	33.189	33.545	33.074
50-60 Jahre	10.146	10.518	10.714	11.179	11.400	11.673	11.965	12.752	13.481	13.816
60-65 Jahre	1.320	1.484	1.599	1.642	1.761	1.846	1.968	1.900	2.185	2.406
über 65 Jahre	133	168	191	208	231	229	224	237	253	277
<i>nach Abschluss</i>										
Hauptschule, Mittlere Reife										
ohne abgeschl. Berufsaust	11.174	11.094	10.541	10.364	10.343	9.790	9.497	9.653	9.897	9.700
mit abgeschl. Berufsausb.	37.619	37.721	37.189	37.247	36.543	36.100	35.633	36.270	36.769	36.353
Abitur										
ohne abgeschl. Berufsaust	1.078	1.132	1.246	1.297	1.296	1.257	1.272	1.237	1.300	1.351
mit abgeschl. Berufsausb.	2.362	2.508	2.718	2.780	2.841	2.957	3.115	3.299	3.520	3.590
Hochschulabschluss	4.524	4.734	4.975	5.148	5.215	5.246	5.324	5.514	5.768	5.863
unbekannt	4.417	4.880	5.120	5.613	5.602	5.543	5.882	6.302	6.925	7.655
Arbeitnehmer in Ausbildung	4.042	3.849	3.910	4.234	4.577	4.259	4.263	4.065	4.062	4.029

¹ einschließlich Fälle ohne Angabe der Nationalität

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz / LIS

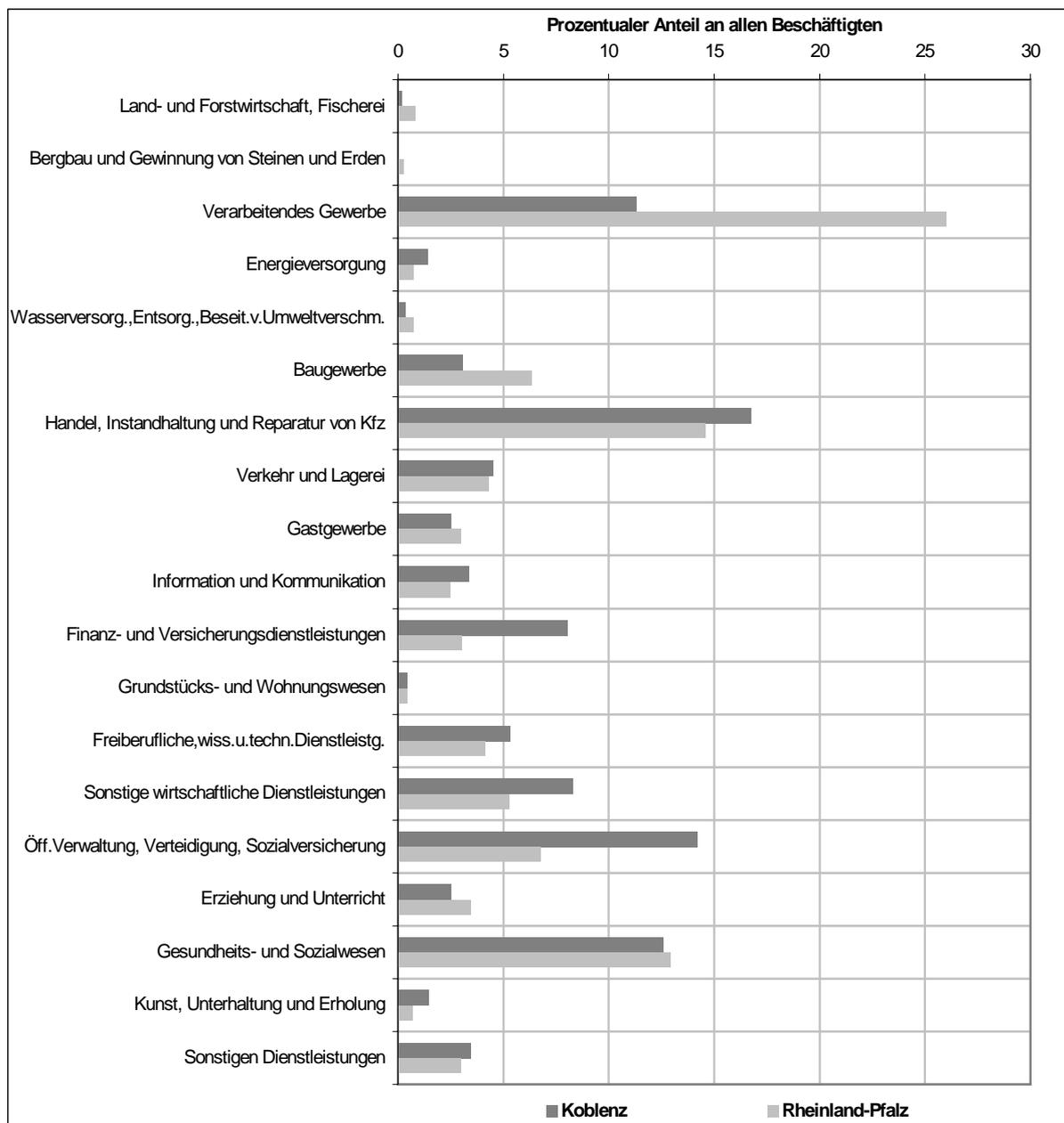
ABB. 6.05: STRUKTUR DER SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHÄFTIGTEN AM ARBEITSORT KOBLENZ IM VERGLEICH ZU RHEINLAND-PFALZ AM 30.6.2008

Strukturmerkmale	Koblenz		Rheinland-Pfalz	
	insgesamt	prozentual	insgesamt	prozentual
Beschäftigte insgesamt*	64.512	100,0 %	1.203.130	100,0 %
<i>nach Beschäftigungsumfang</i>				
Vollzeit	51.287	79,5 %	968.281	80,5 %
Teilzeit	13.218	20,5 %	234.630	19,5 %
<i>nach Geschlecht</i>				
männlich	33.932	52,6 %	663.085	55,1 %
weiblich	30.580	47,4 %	540.045	44,9 %
<i>nach Nationalität</i>				
Deutsche	61.259	95,0 %	1.126.181	93,6 %
Ausländer	3.247	5,0 %	76.731	6,4 %
<i>nach Wirtschaftsbereichen</i>				
Land- und Forstwirtschaft	105	0,2 %	10.100	0,8 %
Produzierendes Gewerbe	10.413	16,1 %	410.833	34,1 %
Handel und Verkehr	15.351	23,8 %	263.326	21,9 %
Sonstige Dienstleistungen	38.637	59,9 %	518.630	43,1 %
<i>nach Altersgruppen</i>				
unter 20 Jahren	2.164	3,4 %	46.062	3,8 %
20-25 Jahre	5.906	9,2 %	111.003	9,2 %
25-30 Jahre	6.869	10,6 %	121.342	10,1 %
30-50 Jahre	33.074	51,3 %	623.804	51,8 %
50-60 Jahre	13.816	21,4 %	258.260	21,5 %
60-65 Jahre	2.406	3,7 %	36.492	3,0 %
über 65 Jahre	277	0,4 %	6.167	0,5 %
<i>nach Abschluss</i>				
Hauptschule, Mittlere Reife				
ohne abgeschl. Berufsausb.	9.700	15,0 %	191.257	15,9 %
mit abgeschl. Berufsausb.	36.353	56,4 %	686.548	57,1 %
Abitur				
ohne abgeschl. Berufsausb.	1.351	2,1 %	18.355	1,5 %
mit abgeschl. Berufsausb.	3.590	5,6 %	51.791	4,3 %
Hochschulabschluss	5.863	9,1 %	89.516	7,4 %
unbekannt	7.655	11,9 %	165.663	13,8 %
Arbeitnehmer in Ausbildung	4.029	6,2 %	71.780	6,0 %

* incl. der nicht zu den einzelnen Kategorien zuzuordnenden Beschäftigten

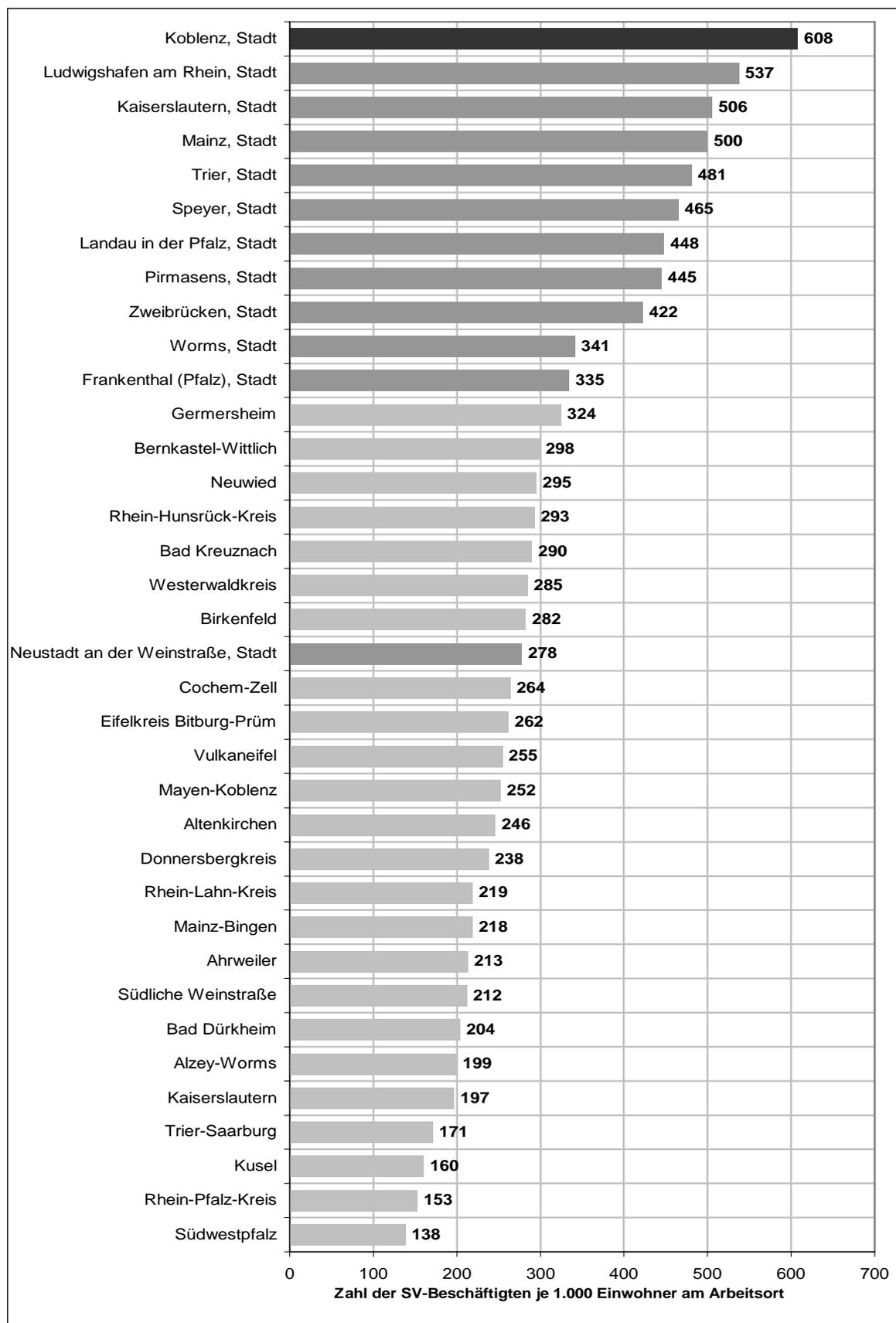
Quelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz / LIS

ABB. 6.06: SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHÄFTIGTE NACH WIRTSCHAFTSABSCHNITTEN: KOBLENZ UND RHEINLAND-PFALZ IM VERGLEICH (STICHTAG 30.6.2008)



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz/LIS

ABB. 6.07: VERGLEICH DER ARBEITSPLATZDICHTEN (SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHÄFTIGTE) IN DEN LANDKREISEN UND KREISFREIEN STÄDTEN VON RHEINLAND-PFALZ IM JAHR 2008



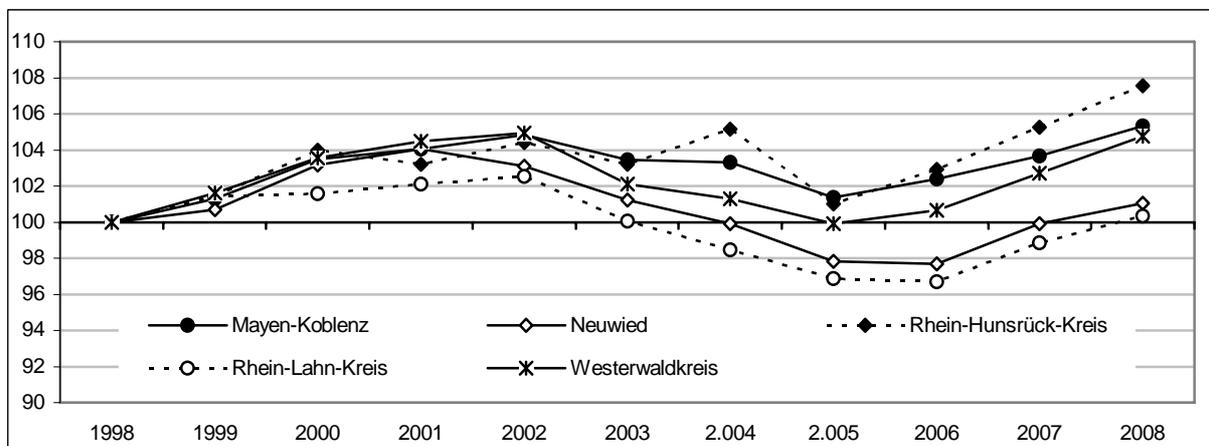
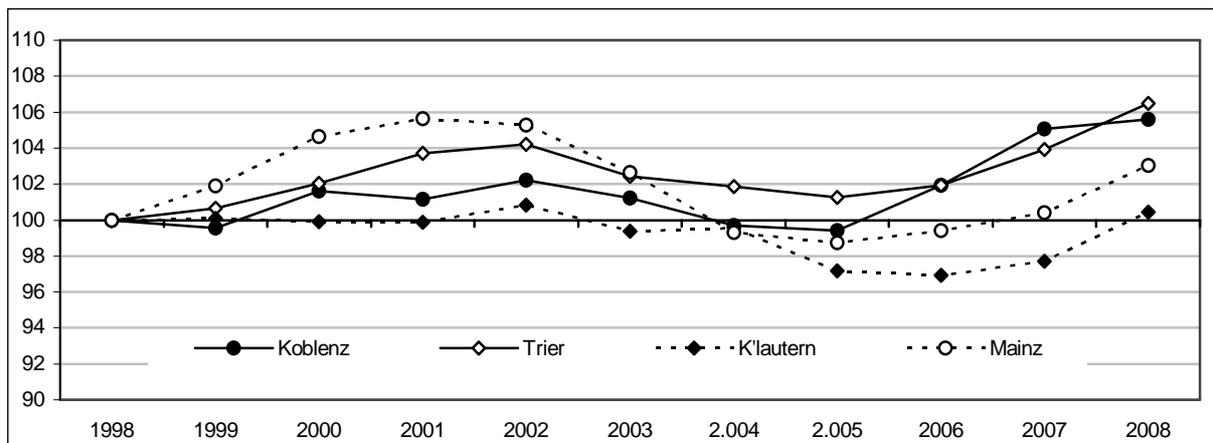
Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz/LIS

ABB. 6.08: ENTWICKLUNG DER ZAHL DER SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHÄFTIGTEN IM REGIONALEN VERGLEICH

Gebiet	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte (am 30.6. des Jahres)										
	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008
	Anzahl										
Koblenz	61.084	60.819	62.069	61.789	62.449	61.840	60.893	60.723	62.275	64.179	64.512
Trier	46.989	47.297	47.955	48.733	48.959	48.137	47.872	47.589	47.897	48.837	50.041
Kaiserslautern	49.046	49.087	48.999	48.983	49.451	48.738	48.829	47.661	47.541	47.928	49.272
Mainz	96.089	97.914	100.549	101.503	101.168	98.625	95.409	94.864	95.535	96.491	99.001
Mayen-Koblenz	50.900	51.550	52.677	52.957	53.366	52.656	52.581	51.599	52.116	52.768	53.616
Neuwied	53.439	53.815	55.130	55.610	55.103	54.098	53.388	52.272	52.202	53.388	54.005
Rhein-Hunsrück-Kreis	28.324	28.729	29.452	29.233	29.572	29.232	29.782	28.605	29.152	29.815	30.469
Rhein-Lahn-Kreis	27.417	27.809	27.849	27.997	28.115	27.434	26.995	26.560	26.512	27.099	27.513
Westerwaldkreis	54.684	55.558	56.639	57.130	57.391	55.840	55.382	54.642	55.040	56.162	57.284

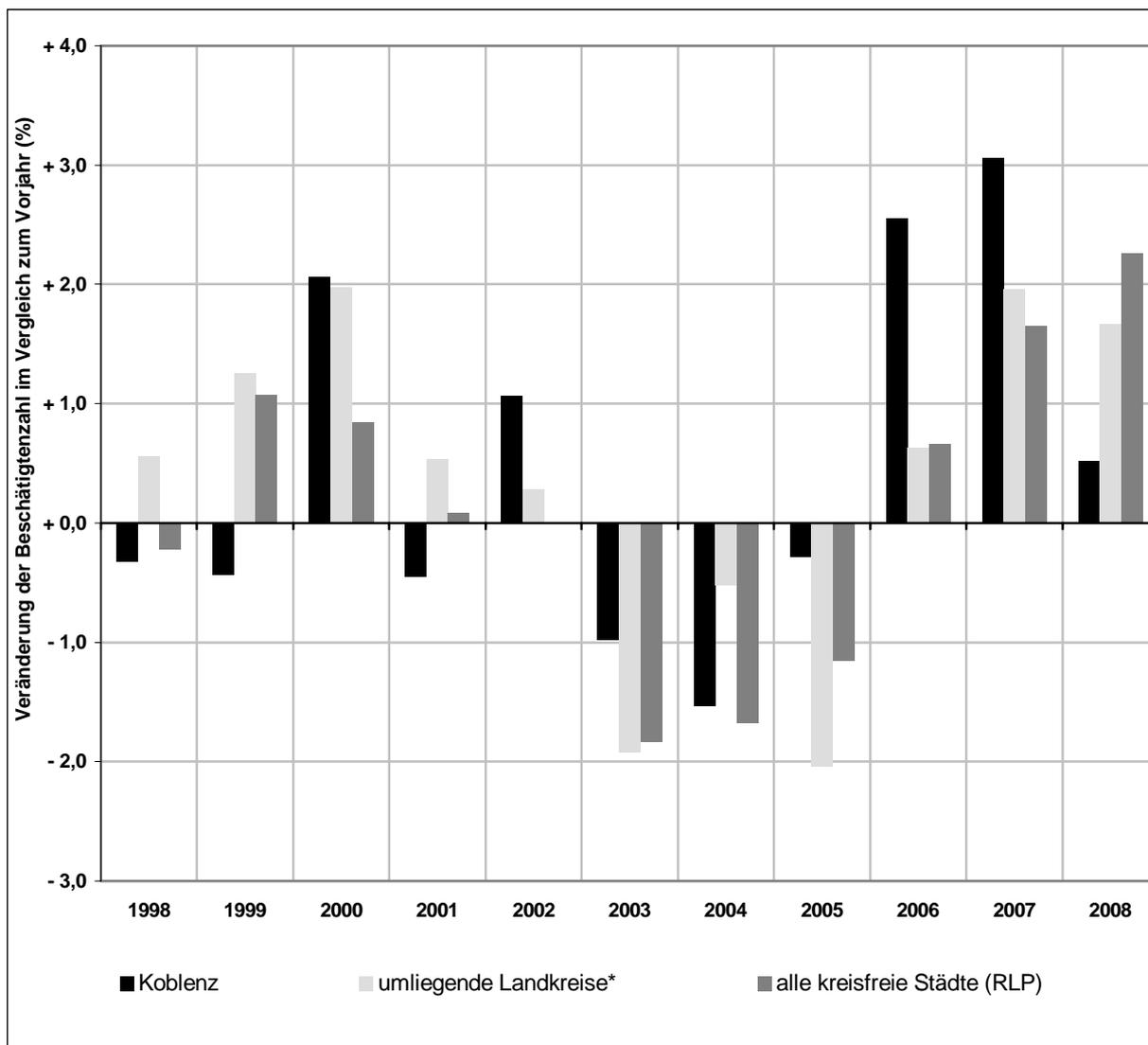
Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz/LIS

ABB. 6.09: SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHÄFTIGTE IM REGIONALEN VERGLEICH (BASISZAHL: 1998=100)



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz/LIS

ABB. 6.10: VERÄNDERUNG DER SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHÄFTIGTENZAHLEN IM VORJAHRES- UND IM REGIONALEN VERGLEICH



* Mayen-Koblenz, Westerwald, Neuwied, Rhein-Hunsrück, Rhein-Lahn

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz/LIS

ABB. 6.11: VERGLEICH DER SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHÄFTIGTENZAHLEN AM ARBEITSORT UND AM WOHNORT IN KOBLENZ NACH WIRTSCHAFTSABSCHNITTEN

Wirtschaftsabschnitt	Beschäftigte am Arbeitsort Koblenz				Beschäftigte am Wohnort Koblenz				Saldo Arbeitsort - Wohnort	
	2007*		2008		2007*		2008		2007*	2008
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	
Insgesamt	.	.	64.512	100,0	.	.	32.671	100,0	.	+31.841
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	.	.	105	0,2	.	.	96	0,3	.	+9
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	.	.	-	-	.	.	18	0,1	.	-18
Verarbeitendes Gewerbe	.	.	7.292	11,3	.	.	4.406	13,5	.	+2.886
Energieversorgung	.	.	925	1,4	.	.	285	0,9	.	+640
Wasserversorg., Entsorg., Beseit. v. Umweltverschm.	.	.	217	0,3	.	.	198	0,6	.	+19
Baugewerbe	.	.	1.979	3,1	.	.	1.202	3,7	.	+777
Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kfz	.	.	10.811	16,8	.	.	5.169	15,8	.	+5.642
Verkehr und Lagerei	.	.	2.910	4,5	.	.	1.770	5,4	.	+1.140
Gastgewerbe	.	.	1.630	2,5	.	.	1.317	4,0	.	+313
Information und Kommunikation	.	.	2.186	3,4	.	.	1.116	3,4	.	+1.070
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	.	.	5.188	8,0	.	.	1.754	5,4	.	+3.434
Grundstücks- und Wohnungswesen	.	.	302	0,5	.	.	191	0,6	.	+111
Freiberufliche, wiss. u. techn. Dienstleistg.	.	.	3.450	5,3	.	.	1.711	5,2	.	+1.739
Sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen	.	.	5.363	8,3	.	.	2.590	7,9	.	+2.773
Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	.	.	9.155	14,2	.	.	3.388	10,4	.	+5.767
Erziehung und Unterricht	.	.	1.643	2,5	.	.	1.169	3,6	.	+474
Gesundheits- und Sozialwesen	.	.	8.125	12,6	.	.	4.437	13,6	.	+3.688
Kunst, Unterhaltung und Erholung	.	.	950	1,5	.	.	523	1,6	.	+427
Sonstigen Dienstleistungen	.	.	2.216	3,4	.	.	1.274	3,9	.	+942
Private Haushalte, Dienstl. durch priv. Haushalte	.	.	59	0,1	.	.	.	.	.	.
Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	.	.	-	-
Fälle ohne Angabe zur Wirtschaftsgliederung	.	.	6	0,0	.	.	.	.	.	.

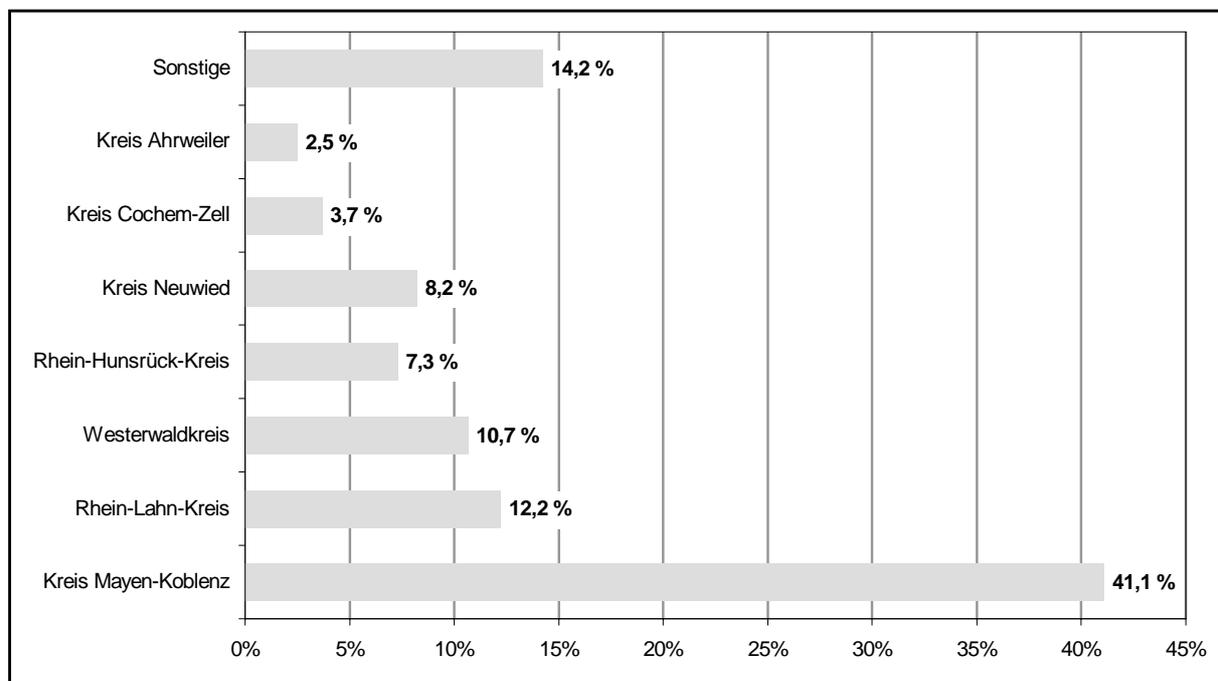
* Aufgrund der Änderungen in der Wirtschaftszweigsystematik (WZ 2008) sind Vergleiche zum Jahr 2007 nicht möglich
 Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz/LIS

ABB. 6.12: PENDLERVERFLECHTUNGEN DER STADT KOBLENZ: EIN- UND AUSPENDLER NACH WOHN- BZW. ARBEITSORT

Qell- bzw. Zielgebiet der Pendler	Einpendler			Auspendler			Saldo		
	2007	2008	Veränderung	2007	2008	Veränderung	2007	2008	Veränderung
insgesamt	43.282	43.422	+0,3 %	11.102	11.581	+4,3 %	32.180	31.841	-339
<i>darunter von/nach</i>									
Kreis Mayen-Koblenz	17.596	17.855	+1,5 %	3.430	3.527	+2,8 %	14.166	14.328	+162
Rhein-Lahn-Kreis	5.266	5.313	+0,9 %	1.109	1.146	+3,3 %	4.157	4.167	+10
Westerwaldkreis	4.607	4.641	+0,7 %	908	932	+2,6 %	3.699	3.709	+10
Rhein-Hunsrück-Kreis	3.218	3.174	-1,4 %	508	571	+12,4 %	2.710	2.603	-107
Kreis Neuwied	3.479	3.570	+2,6 %	1.312	1.356	+3,4 %	2.167	2.214	+47
Kreis Cochem-Zell	1.592	1.595	+0,2 %	177	192	+8,5 %	1.415	1.403	-12
Kreis Ahrweiler	1.063	1.092	+2,7 %	197	193	-2,0 %	866	899	+33
Stadt Trier	178	176	-1,1 %	132	158	+19,7 %	46	18	-28
Stadt Bonn	273	293	+7,3 %	268	285	+6,3 %	5	8	+3
Stadt Köln	136	170	+25,0 %	340	334	-1,8 %	-204	-164	+40
Stadt Mainz	152	144	-5,3 %	311	322	+3,5 %	-159	-178	-19
Stadt Frankfurt	86	83	-3,5 %	278	282	+1,4 %	-192	-199	-7

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

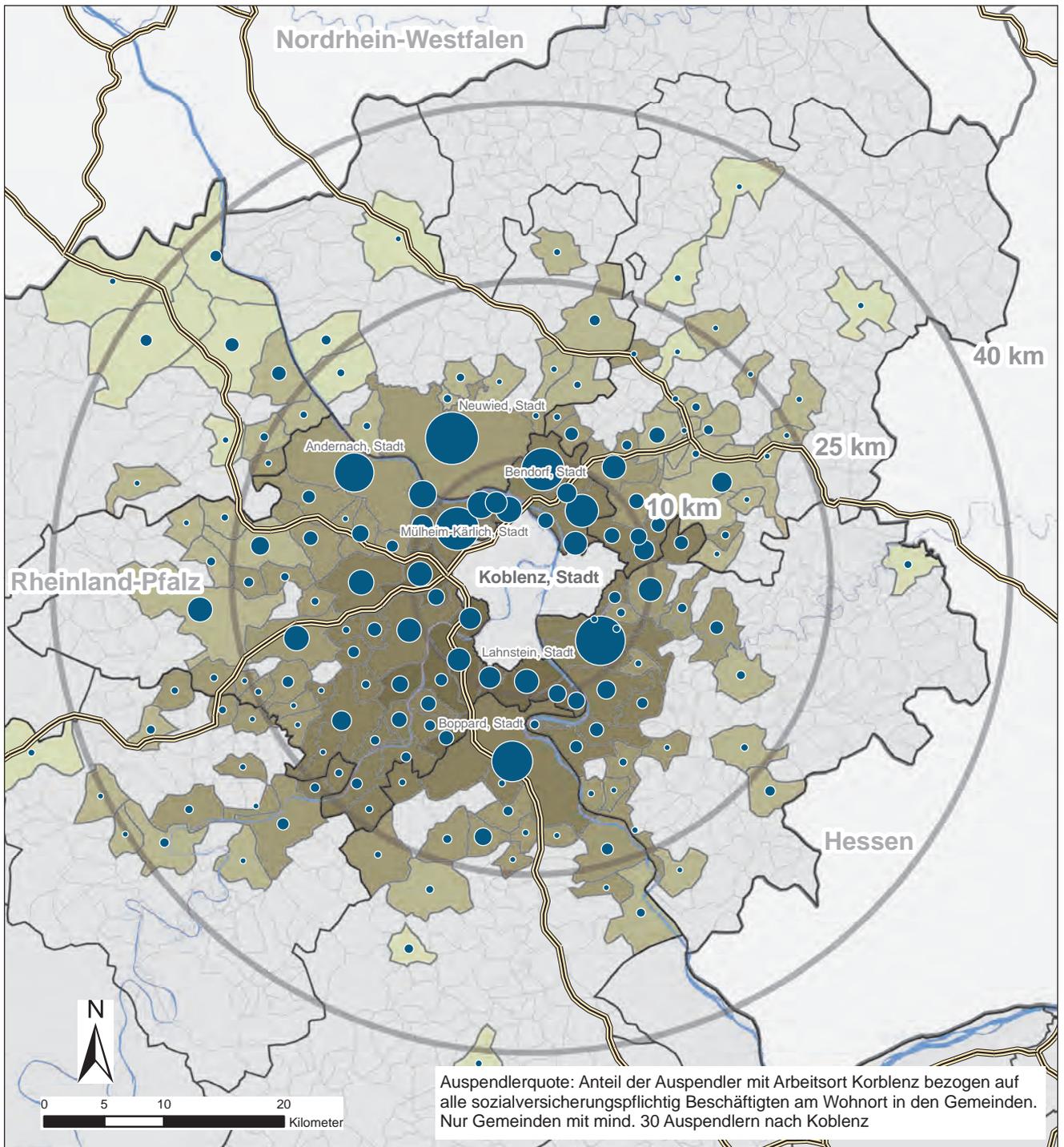
ABB. 6.13: EINPENDLER NACH KOBLENZ - ANTEILE DER LANDKREISE ALS HERKUNFTSGEBIETE*



* jeweils sozialversicherungspflichtig Beschäftigte

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

**ABB. 6.14: AUSPENDLERQUOTEN NACH KOBLENZ AUS DEN GEMEINDEN
DES UMLANDES AM 30.06.2008**



Auspenderquote aus den Umlandgemeinden

Quote

- 50 % und mehr
- 25 % bis unter 50 %
- 10 % bis unter 25 %
- 5 % bis unter 10 %
- unter 5 %

Anzahl der Auspendler nach Koblenz

- 10
- 100
- 1.000

- Landkreise in Rheinland-Pfalz
- Autobahn

Stadt Koblenz - Statistikstelle

-KoStatIS-

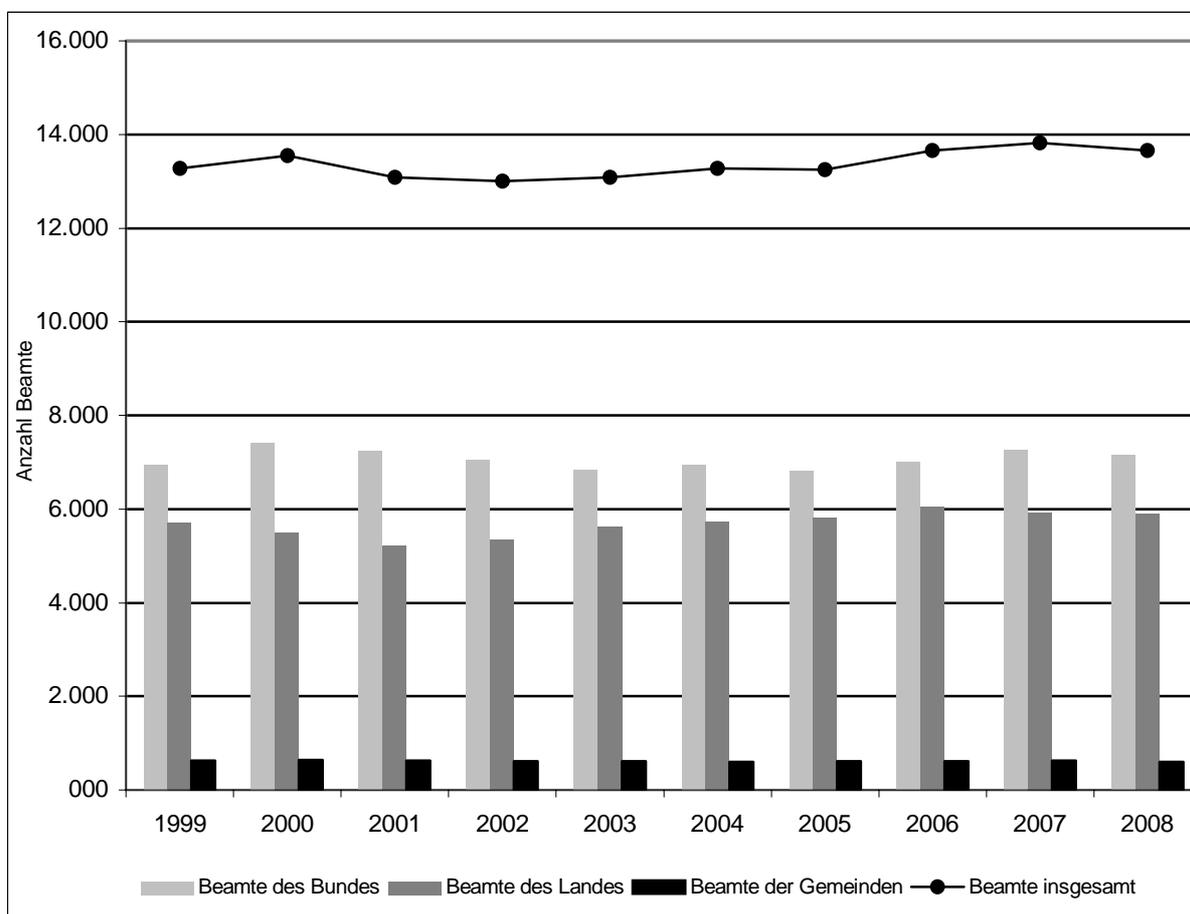
Koblenzer Statistisches Informationssystem

ABB. 6.15: IN KOBLENZ BESCHÄFTIGTE BEAMTE NACH KÖRPERSCHAFTSGRUPPEN

	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008
Beamte insgesamt	13.275	13.550	13.089	13.005	13.079	13.268	13.248	13.662	13.815	13.660
<i>nach Körperschaftsgruppe:</i>										
Bund	6.949	7.420	7.236	7.045	6.838	6.947	6.816	7.009	7.265	7.153
Land	5.701	5.496	5.221	5.342	5.624	5.725	5.824	6.033	5.925	5.907
Gemeinde/ Gem.verbände	625	634	632	618	617	596	608	620	625	600

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz/LIS

ABB. 6.16: IN KOBLENZ BESCHÄFTIGTE BEAMTE NACH KÖRPERSCHAFTSGRUPPEN



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz/LIS

ABB. 6.17: GEWERBEANZEIGEN IM REGIONALEN VERGLEICH

Gebiet	Art	2004	2005	2006	2007	2008	
		Anzahl					pro 1.000 EW
Koblenz	Anmeldungen	1.500	1.322	1.432	1.348	1.389	13,1
	Abmeldungen	1.066	1.137	1.055	1.020	1.104	10,4
Trier	Anmeldungen	1.098	1.106	1.147	981	1.052	10,1
	Abmeldungen	819	806	816	803	979	9,4
Kaiserslautern	Anmeldungen	1.452	1.274	1.221	1.150	1.042	10,7
	Abmeldungen	679	875	799	918	838	8,6
Mainz	Anmeldungen	2.571	2.437	2.628	2.647	2.318	11,7
	Abmeldungen	1.369	1.616	1.621	1.773	1.780	9,0
alle kreisfreie Städte	Anmeldungen	12.600	11.708	12.198	11.499	11.026	10,8
	Abmeldungen	8.809	8.947	9.450	9.312	9.715	9,5
Mayen-Koblenz	Anmeldungen	2.347	2.113	2.267	2.029	2.019	9,5
	Abmeldungen	1.557	1.674	1.770	1.715	1.807	8,5
Neuwied	Anmeldungen	2.311	2.187	2.148	2.045	2.052	11,2
	Abmeldungen	1.758	1.944	1.983	2.017	1.987	10,9
Rhein-Hunsrück-Kreis	Anmeldungen	1.253	1.142	1.132	1.041	1.051	10,1
	Abmeldungen	846	904	878	878	883	8,5
Rhein-Lahn-Kreis	Anmeldungen	1.456	1.444	1.357	1.272	1.267	10,1
	Abmeldungen	1.104	1.232	1.184	1.210	1.174	9,4
Westerwaldkreis	Anmeldungen	2.458	2.414	2.283	2.085	2.155	10,7
	Abmeldungen	1.822	1.805	1.924	1.863	2.109	10,5
alle Landkreise	Anmeldungen	33.950	31.850	32.282	30.041	29.680	9,9
	Abmeldungen	24.770	25.646	26.040	25.731	27.411	9,1
Rheinland-Pfalz	Anmeldungen	46.550	43.558	44.480	41.540	40.706	10,1
	Abmeldungen	33.579	34.593	35.490	35.043	37.126	9,2

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz/LIS

ABB. 6.18: GEWERBEAN- UND -ABMELDUNGEN IN KOBLENZ NACH DEM GRAD DER SELBSTSTÄNDIGKEIT

Jahr	Anmeldungen				Abmeldungen			
	insgesamt	davon			insgesamt	davon		
		Hauptniederlassung	Zweigniederlassung	unselbst. Zweigstelle		Hauptniederlassung	Zweigniederlassung	unselbst. Zweigstelle
	Anzahl				Anzahl			
1998	1.220	1.096	57	67	1.073	966	62	45
1999	1.249	1.088	52	109	1.146	1.027	64	55
2000	1.147	1.030	36	81	995	905	23	67
2001	1.163	1.064	15	84	953	868	19	66
2002	1.190	1.097	28	65	990	911	26	53
2003	1.238	1.121	29	88	1.058	958	33	67
2004	1.500	1.351	25	124	1.066	981	23	62
2005	1.322	1.167	21	134	1.137	1.043	13	81
2006	1.432	1.297	22	113	1.055	959	20	76
2007	1.348	1.234	12	102	1.020	939	8	73
2008	1.389	1.285	7	97	1.104	1.007	20	77

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz/LIS

ABB. 6.19: AN- UND ABMELDUNGEN VON GEWERBEBETRIEBEN NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN

Wirtschaftszweig (gem. Klassifikation WZ 2008)	Anmeldungen		Abmeldungen		Saldo	
	2007	2008	2007	2008	2007	2008
	Anzahl					
A Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	.	1	.	-	.	+ 1
B Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	.	-	.	-	.	-
C Verarbeitendes Gewerbe	.	29	.	24	.	+ 5
D Energieversorgung	.	20	.	1	.	
E Wasserversorg., Entsorgung, Beseitigung v. Umweltverschm.	.	1	.	2	.	
F Baugewerbe	.	104	.	72	.	
G Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kfz	.	337	.	323	.	
H Verkehr und Lagerei	.	51	.	66	.	
I Gastgewerbe	.	90	.	105	.	
J Information und Kommunikation	.	85	.	55	.	
K Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	.	78	.	59	.	
L Grundstücks- und Wohnungswesen	.	23	.	20	.	
M Freiberufliche, wissenschaftliche u. technische Dienstleistungen	.	175	.	113	.	+ 62
N Sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen	.	209	.	145	.	+ 64
O Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	.	-	.	-	.	-
P Erziehung und Unterricht	.	21	.	8	.	+ 13
Q Gesundheits- und Sozialwesen	.	17	.	13	.	+ 4
R Kunst, Unterhaltung und Erholung	.	32	.	14	.	+ 18
S Sonstigen Dienstleistungen	.	116	.	84	.	+ 32
T Private Haushalte, Dienstleistungen durch private Haushalte	.	-	.	-	.	-
U Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	.	-	.	-	.	-
Summe	1.348	1.389	1.020	1.104	+ 328	+ 285

Aufgrund der Umstellung der Wirtschaftszweigsystematik ist ein Vergleich zum Vorjahr nicht möglich

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz/LIS

ABB. 6.20: INSOLVENZEN IN KOBLENZ NACH ART DES VERFAHRENS, FORDERUNGEN UND BESCHÄFTIGTEN

	2003	2004	2005	2006	2007	2008
Insolvenzen insgesamt	140	129	148	217	224	207
Verfahren eröffnet	113	107	132	188	187	188
Verfahren mangels Masse abgelehnt	Anzahl 27	22	15	29	34	19
Schuldenbereinigungsplan angenommen	-	-	1	-	3	-
Beschäftigte	303	314	104	200	104	74
Voraussichtliche Forderung	1.000 € 30.976	27.154	25.653	50.942	27.698	32.263

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz/LIS

ABB. 6.21: ENTWICKLUNG DER INSOLVENZEN IM REGIONALEN VERGLEICH DER UMLIEGENDEN LANDKREISE UND DER OBERZENTREN IN RHEINLAND-PFLAZ

Gebiet	Zahl der Insolvenzen je 10.000 Einwohner						Veränderung zum Vorjahr
	2003	2004	2005	2006	2007	2008	
	Anzahl						%
Koblenz	13,0	12,1	13,9	20,5	21,1	19,5	- 7,8
Trier	14,9	17,8	17,4	22,8	21,9	21,6	- 1,2
Kaiserslautern	22,5	21,1	27,9	29,6	28,1	23,6	- 16,1
Ludwigshafen	13,6	15,7	18,9	18,1	14,3	18,0	+ 25,8
Mainz	11,9	11,6	14,9	19,1	15,6	14,3	- 8,5
Mayen-Koblenz	7,4	10,3	12,2	14,8	16,0	16,7	+ 4,2
Neuwied	13,2	14,8	18,0	19,0	19,3	19,4	+ 0,6
Rhein-Hunsrück-Kreis	7,0	8,7	13,5	15,5	14,1	13,8	- 2,1
Rhein-Lahn-Kreis	10,0	12,3	15,1	19,7	21,9	21,4	- 2,3
Westerwaldkreis	14,3	13,2	18,5	22,1	21,4	20,6	- 4,1

Datenquelle: Statistisches Landesamt; eigene Berechnungen

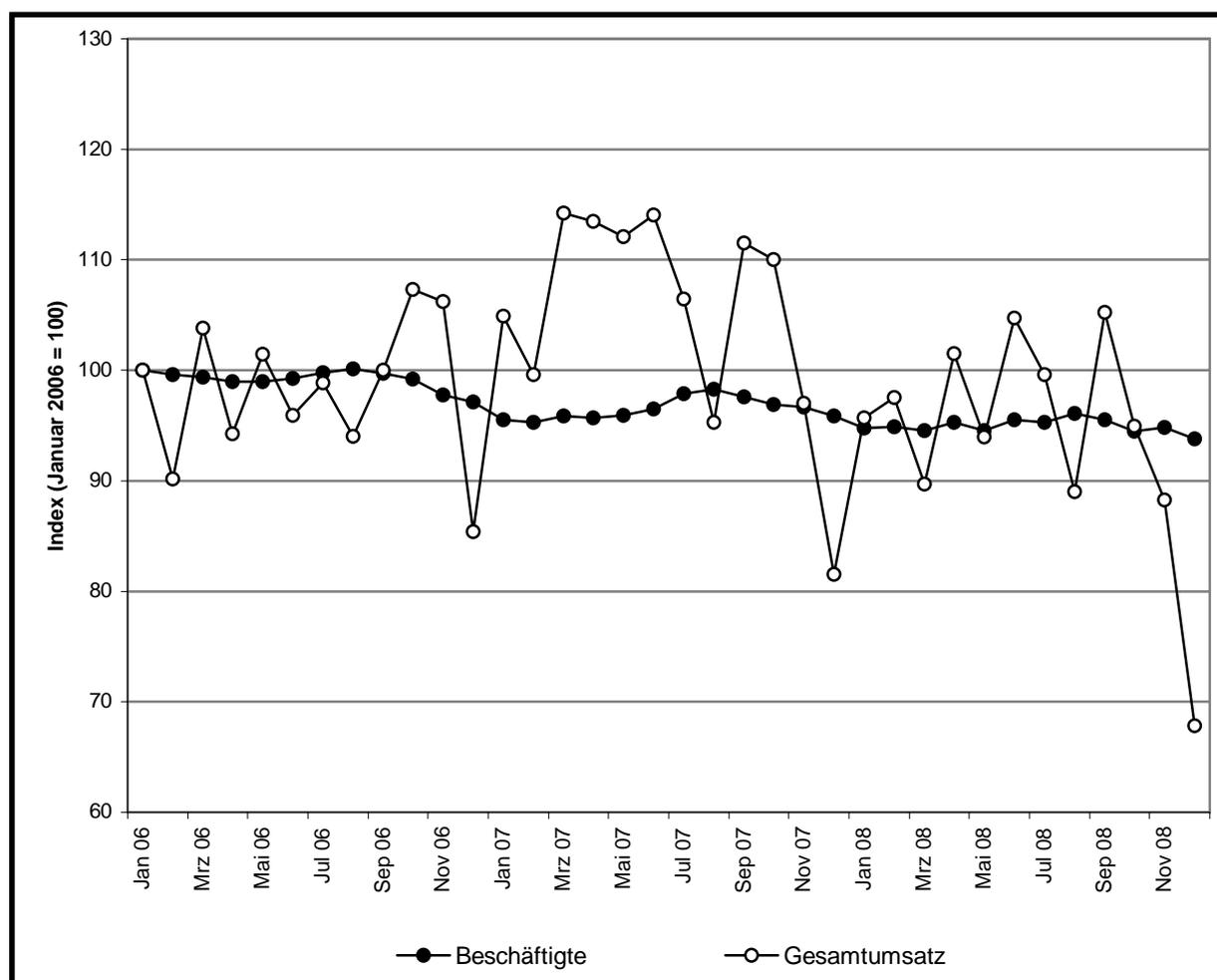
ABB. 6.22: BETRIEBE UND BESCHÄFTIGTE IM VERARBEITENDEN GEWERBE IN KOBLENZ

		2003*	2004*	2005*	2006	2007	2008
		Monatsmittelwerte					
Betriebe	<i>Anzahl</i>	37	39	42	18	20	19
Beschäftigte	<i>Anzahl</i>	6.836	6.728	6.753	6.279	6.495	6.312
Lohn- und Gehaltssumme pro Beschäftigte	<i>1.000 €</i>	20.102	21.522	21.663	21.016	22.112	21.416
	<i>€</i>	2.941	3.199	3.208	3.347	3.405	3.393
Gesamtumsatz dar.: Auslandsumsatz	<i>1.000 €</i>	127.111	135.645	151.932	164.926	176.518	158.023
	<i>%</i>	47,1	50,2	48,4	48,8	48,8	48,8

* Bis 2005 sind nur Betriebe mit mindestens 20, seit 2006 mit mindestens 50 Beschäftigten berücksichtigt. Die Vergleichbarkeit der Werte vor und nach der Änderung ist daher nicht gegeben

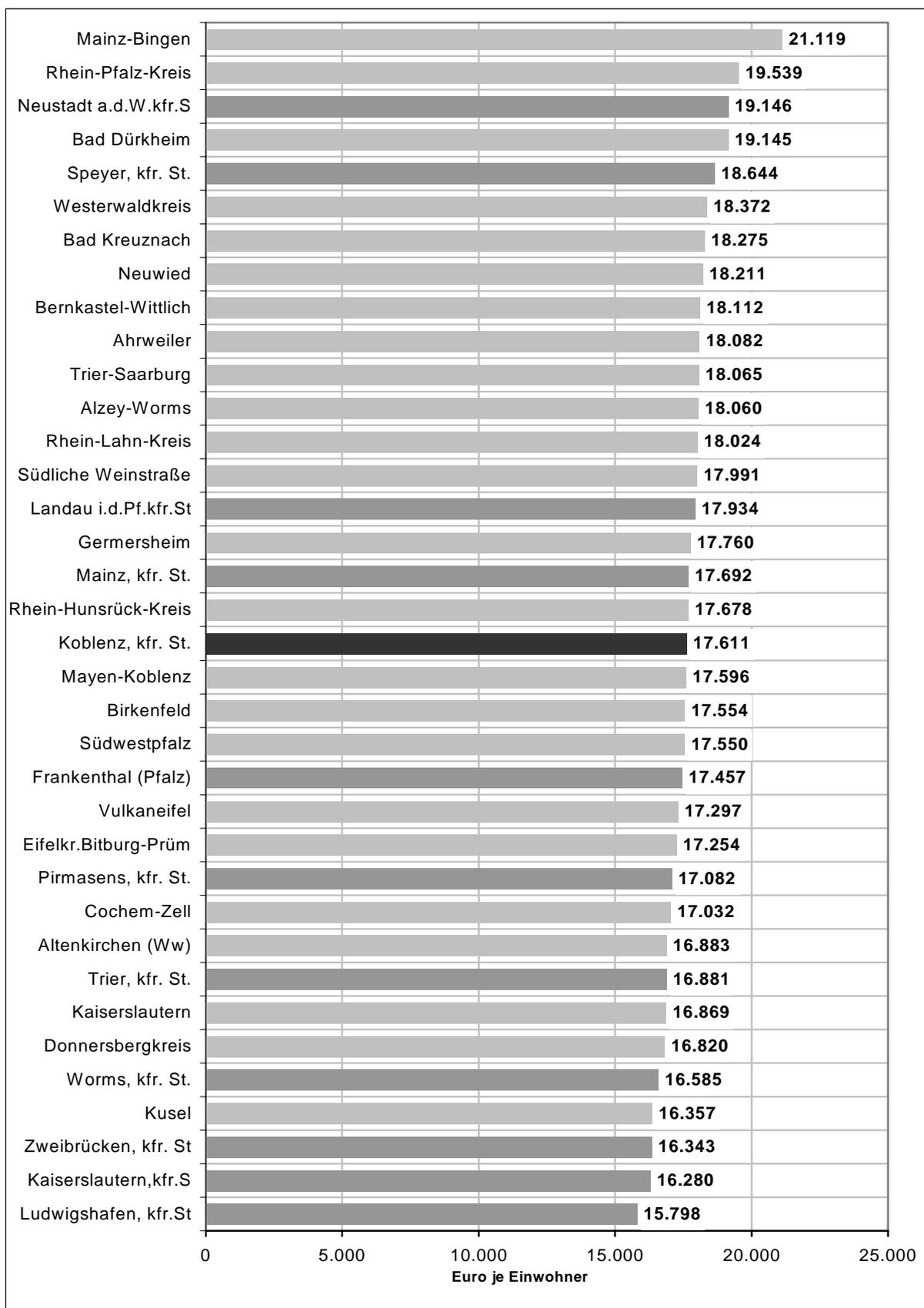
Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz/LIS; eigene Berechnungen

ABB. 6.23: ENTWICKLUNG DER BESCHÄFTIGTENZAHLEN UND DES UMSATZES IM VERARBEITENDEN GEWERBE IN KOBLENZ



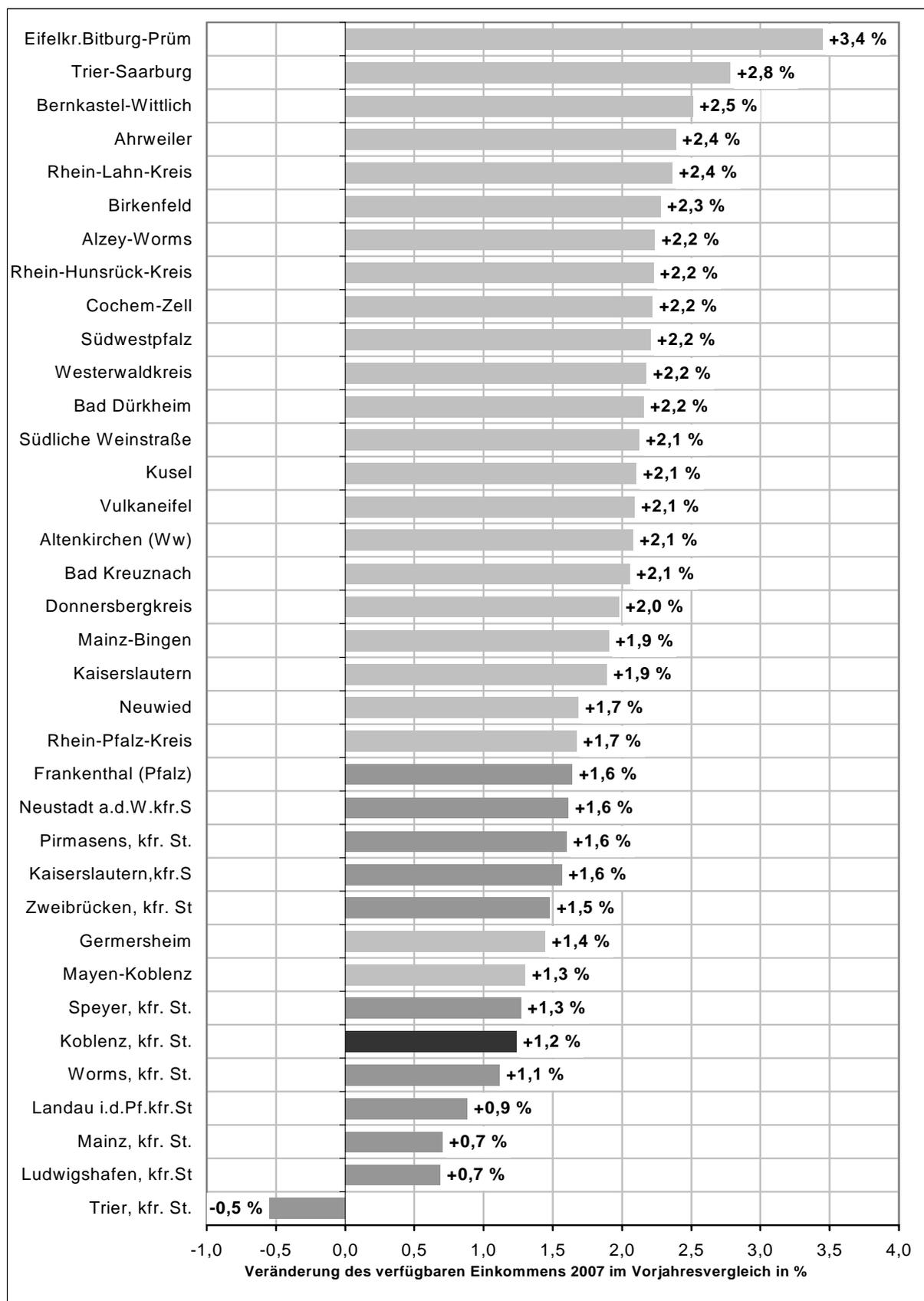
Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz/LIS; eigene Berechnungen

ABB. 6.24: VERFÜGBARES EINKOMMEN DER PRIVATEN HAUSHALTE IN DEN LANDKREISEN UND KREISFREIEN STÄDTEN VON RHEINLAND-PFALZ IM JAHR 2007



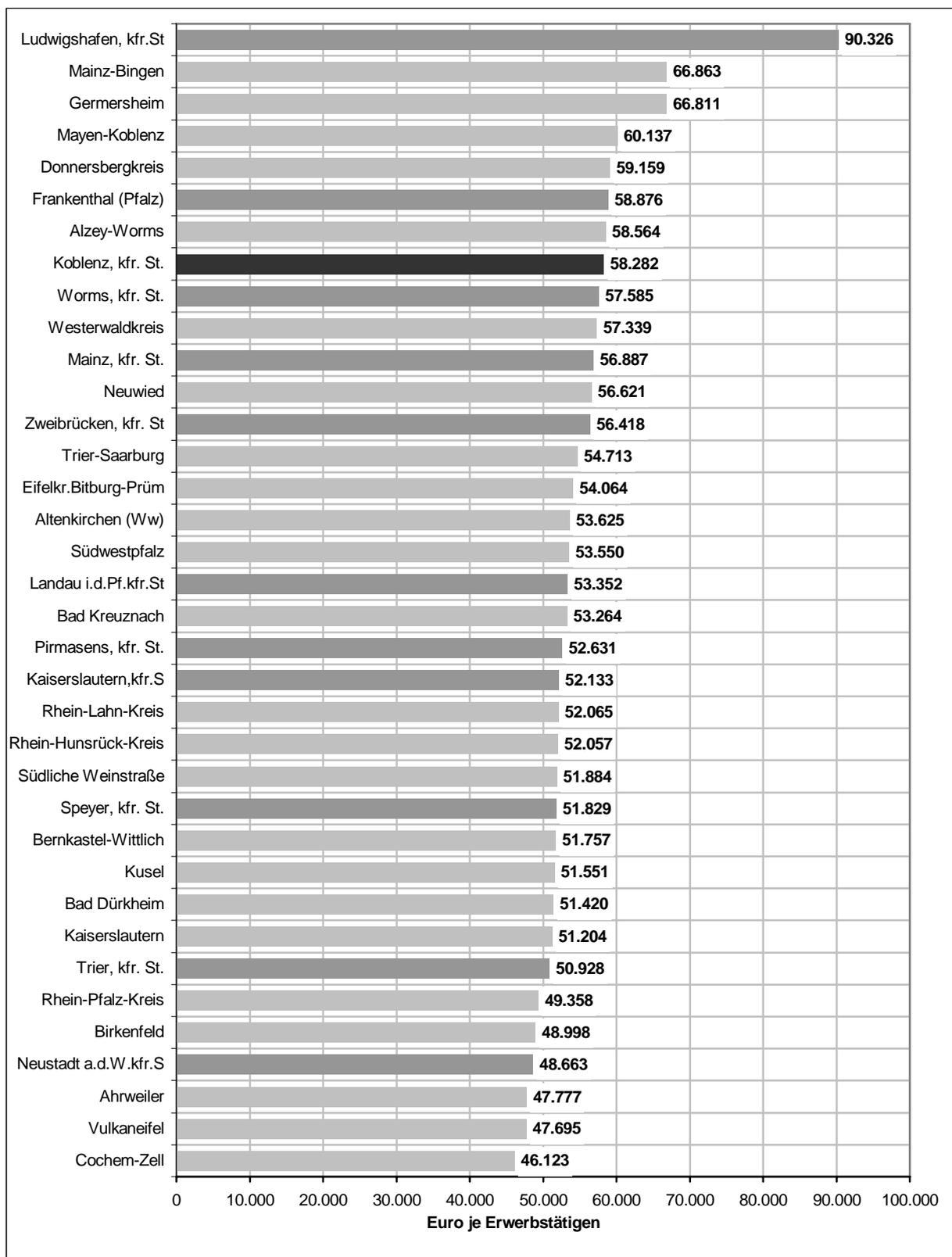
Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz/LIS

ABB. 6.25: VERÄNDERUNG DER VERFÜGBAREN EINKOMMEN DER PRIVATEN HAUSHALTE IN DEN LANDKREISEN UND KREISFREIEN STÄDTEN VON RHEINLAND-PFALZ 2007 IM VORJAHRESVERGLEICH



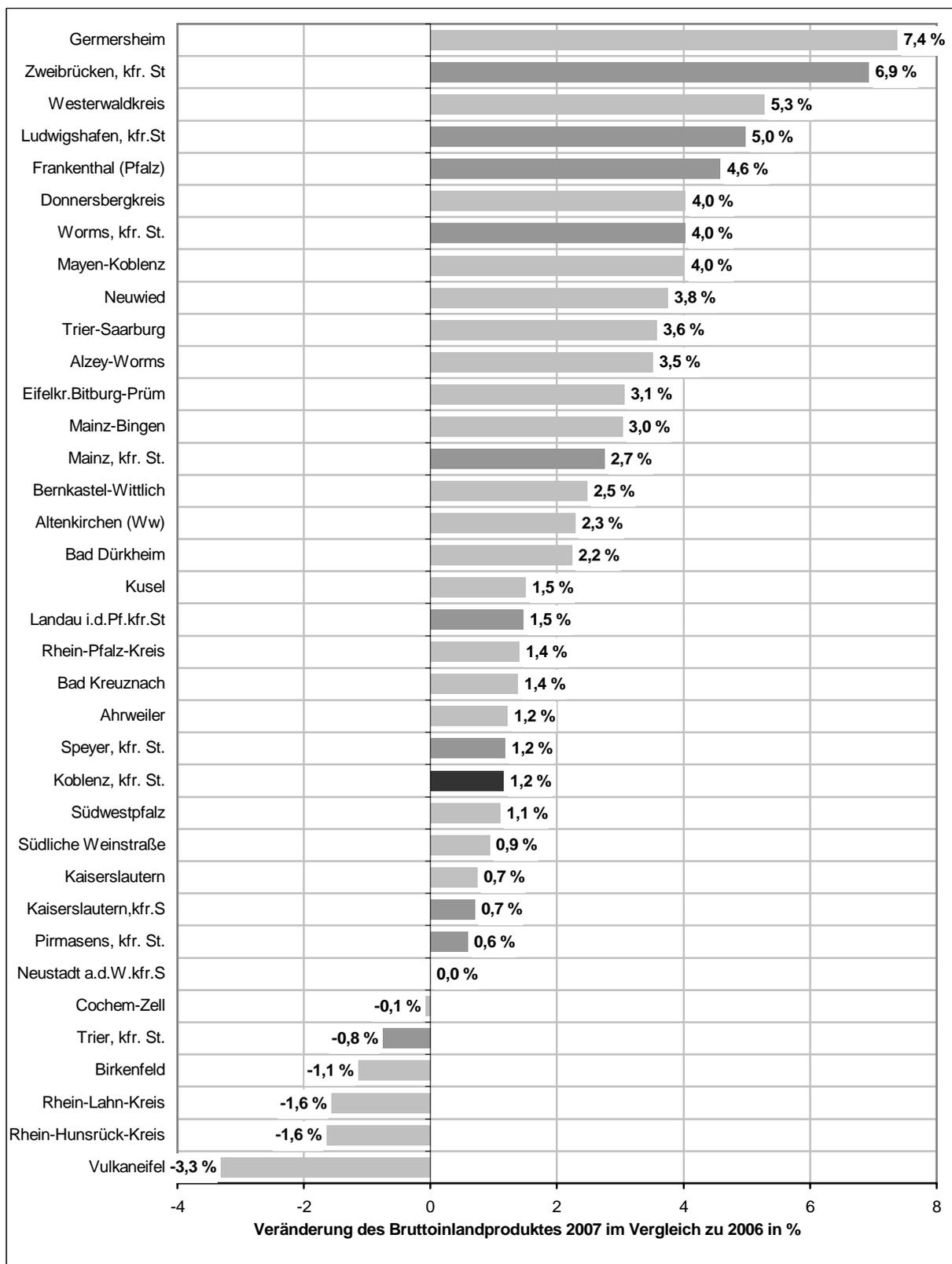
Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz/LIS

ABB. 6.26: BRUTTOINLANDSPRODUKT IM JAHR 2007 IN DEN LANDKREISEN UND KREISFREIEN STÄDTEN VON RHEINLAND-PFALZ



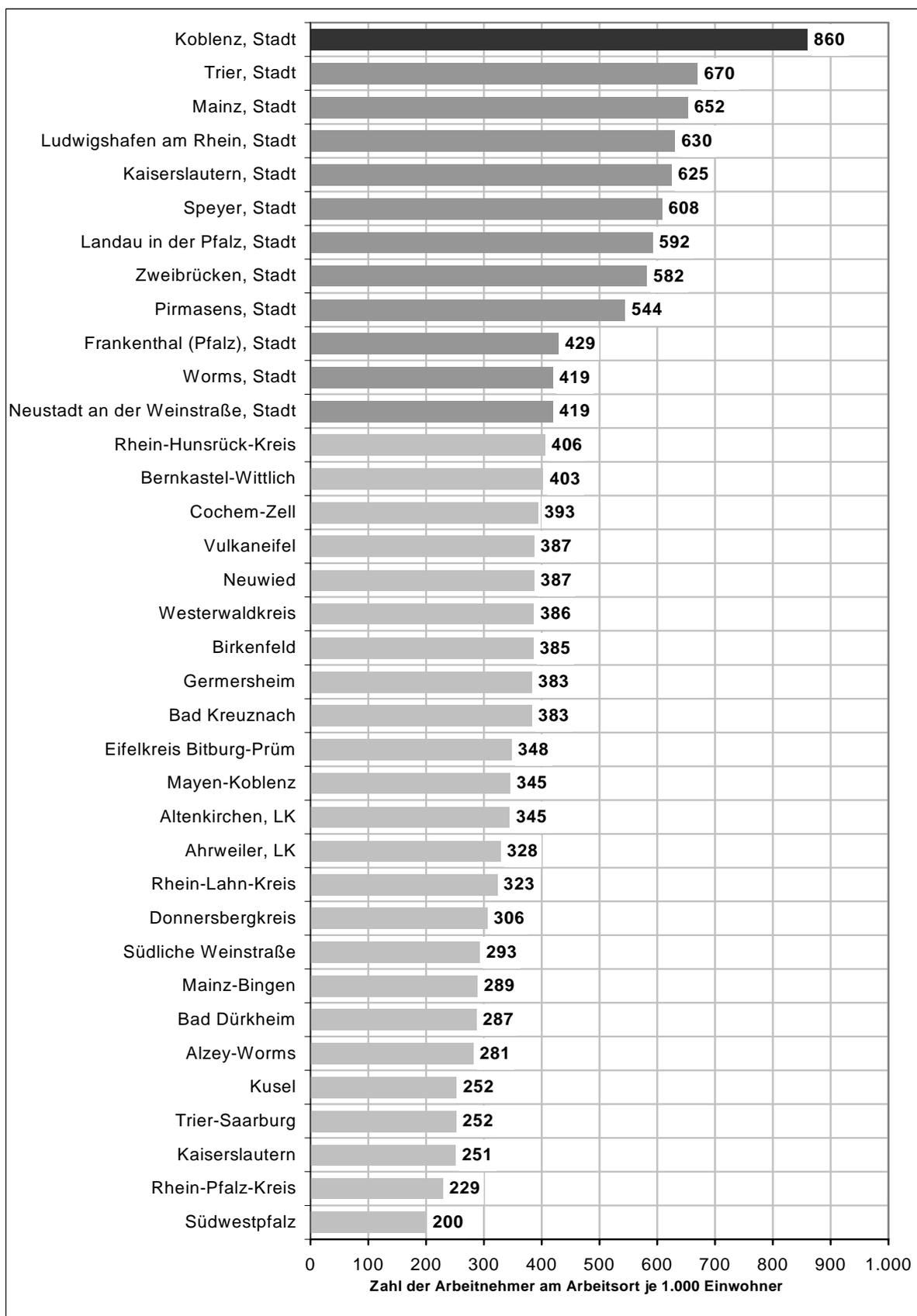
Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

ABB. 6.27: VERÄNDERUNG DES BRUTTOINLANDSPRODUKTES 2007 IM VORJAHRESVERGLEICH NACH LANDKREISEN UND KREISFREIEN STÄDTEN VON RHEINLAND-PFALZ



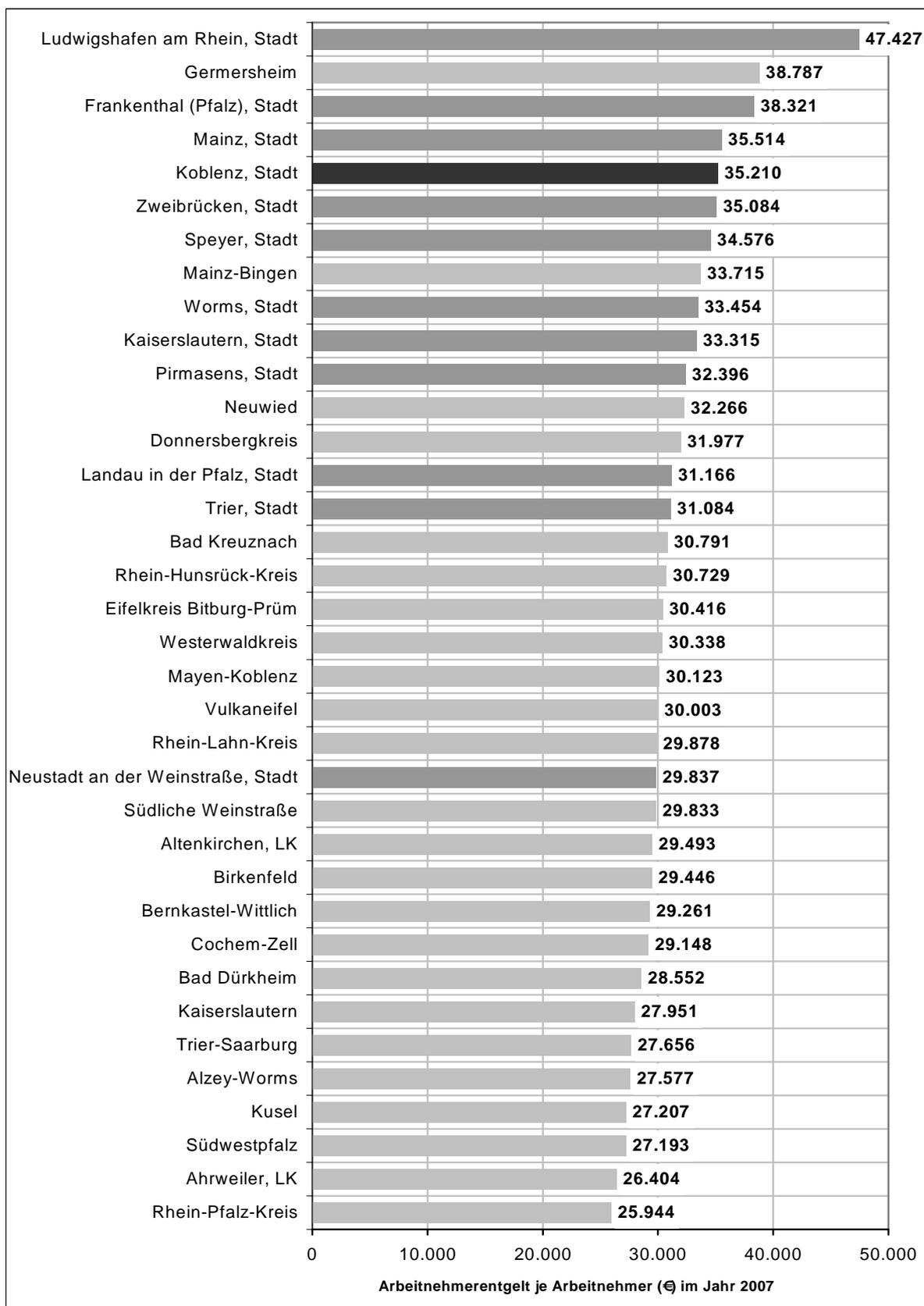
Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

ABB. 6.28: ARBEITNEHMERDICHTEN IN DEN LANDKREISEN UND KREISFREIEN STÄDTEN VON RHEINLAND-PFALZ IM JAHR 2007 (ARBEITNEHMER AM ARBEITSORT BEZOGEN AUF 1.000 EINWOHNER)



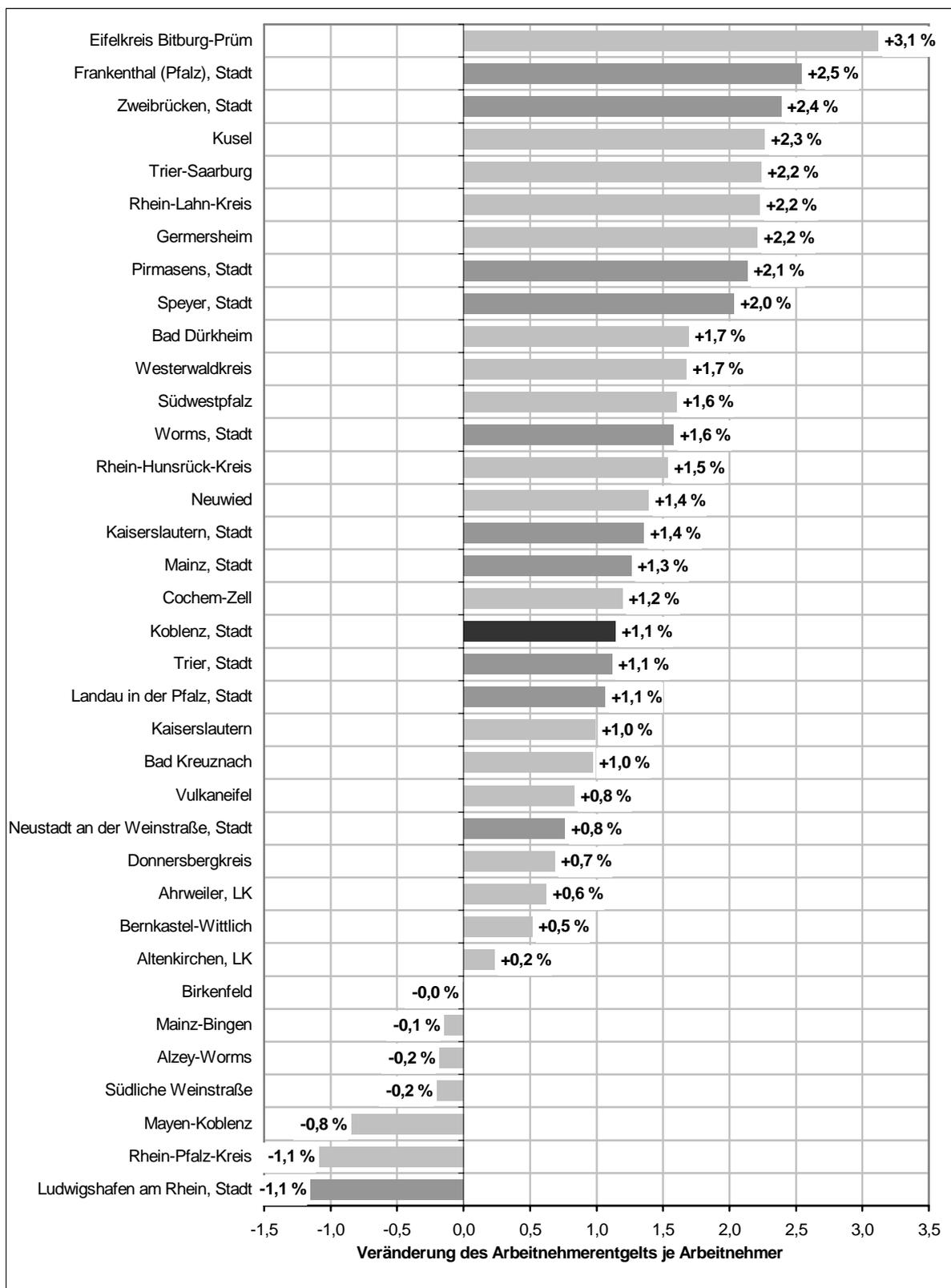
Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz/LIS

ABB. 6.29: DURCHSCHNITTLICHE ARBEITNEHMERENTGELTE JE ARBEITNEHMER IN DEN LANDKREISEN UND KREISFREIEN STÄDTEN VON RHEINLAND-PFALZ IM JAHR 2007



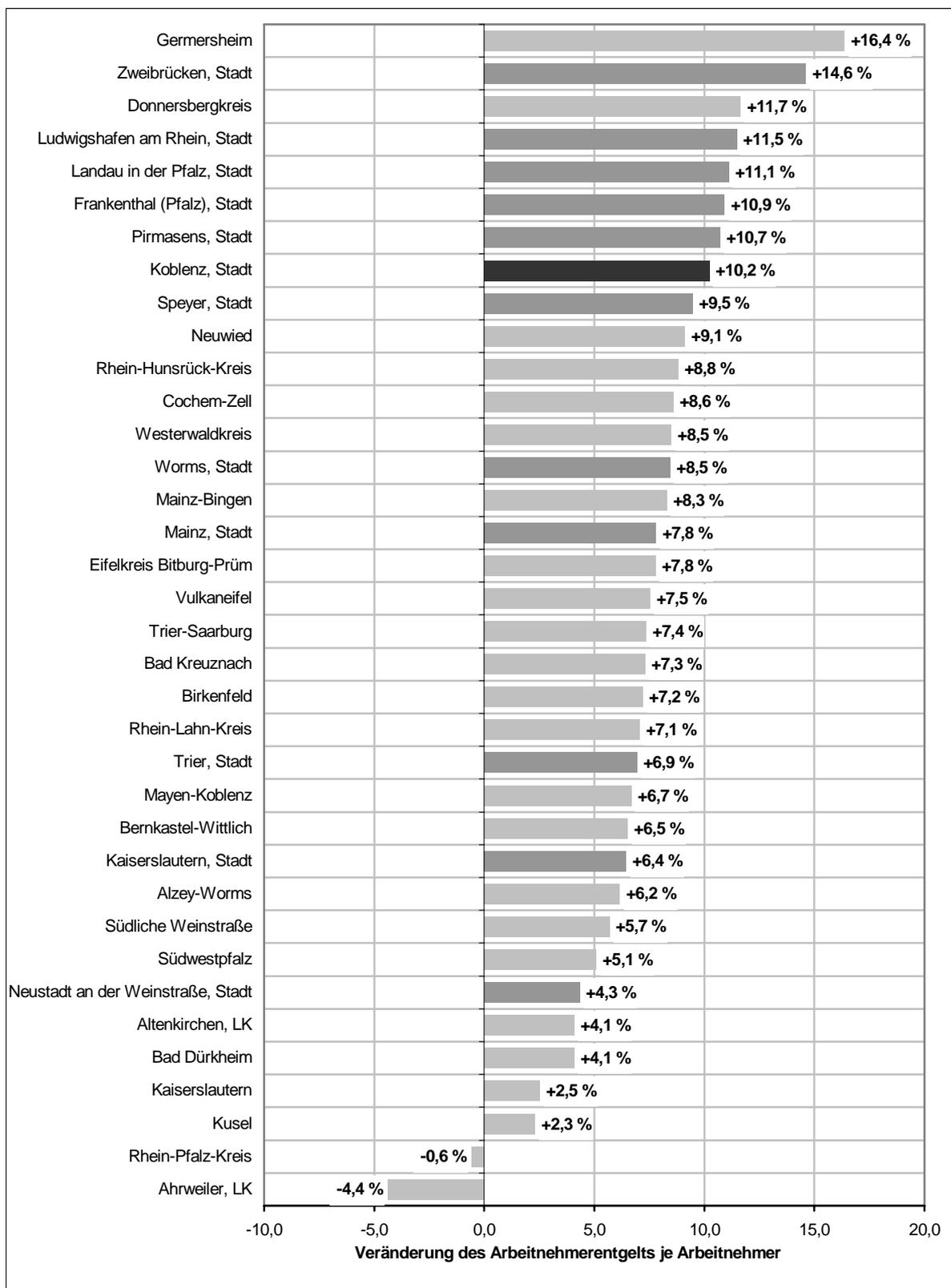
Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz/LIS

ABB. 6.30: VERÄNDERUNG DER ARBEITNEHMERENTGELTE JE ARBEITNEHMER IN DEN LANDKREISEN UND KREISFREIEN STÄDTEN VON RHEINLAND-PFALZ IM JAHR 2007 GEGENÜBER DEM VORJAHR



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

ABB. 6.31: LANGFRISTIGE VERÄNDERUNG DER ARBEITNEHMERENTGELTE JE ARBEITNEHMER IN DEN LANDKREISEN UND KREISFREIEN STÄDTEN VON RHEINLAND-PFALZ IM JAHR 2007 GEGENÜBER 1996



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

7.

VERKEHR

Nr.	Inhalt	Seite
7. VERKEHR		
Abb. 7.01:	Langfristige Entwicklung des Pkw-Bestandes und der Pkw-Dichte in Koblenz und in Rheinland-Pfalz	241
Abb. 7.02:	Entwicklung des Pkw-Bestandes in Koblenz im Vergleich zu Rheinland-Pfalz (Messzahlen zum Basisjahr 1975; Kfz-Bestand 1975 = 100)	242
Abb. 7.03:	Entwicklung der Pkw-Dichte in Koblenz im Vergleich zu Rheinland-Pfalz seit 1975.....	242
Abb. 7.04:	Pkw-Dichte in den kreisfreien Städten und Landkreisen von Rheinland-Pfalz (Stichtag: 31.12.2008).....	243
Abb. 7.05:	Kraftfahrzeugbestand in den Stadtteilen von Koblenz am 31.12.2008 im Vergleich zum Vorjahr.....	244
Abb. 7.06:	Pkw-Dichte in den statistischen Bezirken - Anzahl privat genutzter PKWs je 1.000 Einwohner im Alter von mindestens 18 Jahren	245
Abb. 7.07:	Verkehrsunfälle mit Personenschäden in Koblenz (Zeitreihe)	246
Abb. 7.08:	Zahl der Verletzten bei Verkehrsunfällen in Koblenz je 10.000 Einwohner differenziert nach Altersgruppe (Berichtsjahr 2007!!).....	247
Abb. 7.09:	Verletzte bei Verkehrsunfällen in Koblenz je 10.000 Einwohner differenziert nach ausgewählten Altersgruppen (Zeitreihe).....	247
Abb. 7.10:	Langfristige Entwicklung der Straßenverkehrsunfälle in Koblenz	248
Abb. 7.11:	Langfristige Entwicklung der Straßenverkehrsunfälle in Rheinland-Pfalz.....	248
Abb. 7.12:	Verkehrsunfälle mit Personenschäden in Koblenz und Rheinland-Pfalz (Messzahlen zum Basisjahr 1978; Zahl der Unfälle im Jahr 1978 = 100).....	249
Abb. 7.13:	Entwicklung der Zahl der Verkehrsunfälle mit Personenschaden bezogen auf 1000 gemeldete Pkw in Koblenz und in Rheinland-Pfalz	249
Abb. 7.14:	Schiffsgüterumschlag im Koblenzer Rheinhafen (in 1000 Tonnen) seit 1999	250
Abb. 7.15:	Schiffsgüterumschlag in den Koblenzer Häfen* in monatlicher Entwicklung.....	250
Abb. 7.16:	Entwicklung des Güterverkehrs nach Wasserstraßengebieten und ausgewählten Häfen	251
Abb. 7.17:	Entwicklung des Schiffsgüterumsatzes in ausgewählten Häfen des Mittelrheins.....	251
Abb. 7.18:	Veränderung der Verkehrsleistung deutscher Lastkraftfahrzeuge im Jahr 2008 gegenüber dem Vorjahr	252

Abb. 7.19:	Verkehrsleistung deutscher Lastkraftfahrzeuge nach Verkehrsbezirken	253
Abb. 7.20:	Gesamtumsatz im Güterverkehr mit Lastkraftwagen nach Verkehrsbezirken	253

7. VERKEHR

I Informationen über den Datenbestand

Worüber wird berichtet?

Schwerpunkte der Berichterstattung sind die Auswertungen der Kfz-Zulassungszahlen in Koblenz sowie die amtliche Verkehrsunfallstatistik. Welchen Verlauf die Entwicklung der Kfz-Zahlen bezogen auf die Bevölkerung in Koblenz im Vergleich zu den Landkreisen und den kreisfreien Städten in den letzten Jahren und Jahrzehnten nahm, wird in diesem Abschnitt dokumentiert. Die innerstädtische Differenzierung zeigt, dass die Streubreite des Motorisierungsgrades im Stadtgebiet wesentlich höher ist als auf Ebene der Landkreise und kreisfreien Städte in Rheinland-Pfalz. Die zeitliche Veränderung des Pkw-Bestands in den Stadtteilen und Bezirken läuft durchaus nicht synchron zur Entwicklung der Bevölkerungszahl, wie die entsprechenden Darstellungen im Abbildungsteil zeigen.

In einem kausalen Zusammenhang mit dem Motorisierungsgrad stehen die *Unfallzahlen*. Ihre langjährige Entwicklung in Koblenz und in Rheinland-Pfalz, wie auch die inhaltliche Differenzierung nach betroffenen Personengruppen, nach Fahrzeugstypen oder Straßenarten wird ebenfalls im Beobachtungsfeld Verkehr thematisiert.

Auch der *Schiffsgüterumschlag* in den Koblenzer Häfen (Rheinhafen, bis Juli 1999 auch der Moselhafen) sowie die Verkehrsleistung deutscher Lkw in den Verkehrsbezirken von Rheinland-Pfalz sind Gegenstand der Betrachtung.

Wo kommen die Daten her?

⇒ *Kfz-Bestand*

Informationen über den Kfz-Bestand der Stadt Koblenz werden aus drei Quellen bezogen. Wie bei anderen Thematiken liefert der Statistikdatenabzug aus dem operativen Bestand des Fachamtes (hier: *Zulassungsstelle*) der Stadt Koblenz die aktuellsten Daten, die zudem in beliebiger Differenzierung raumbezogen analysiert werden können.

Die Kfz-Bestandszahlen der Stadt Koblenz werden vom Landesbetrieb Daten und Information (LDI) zentral vorgehalten und zu bestimmten Stichtagen (1.1. und 1.7.) nach Flensburg zum *Krafftahrtbundesamt* geschickt. Dieses liefert die auf Bezirksebene aggregierten Daten in einem standardisierten Abzug an die Kommunalstatistik nach Koblenz zurück.

Das *Statistische Landesamt* führt ebenfalls eine amtliche Statistik auf den gleichen Datengrundlagen. Zeitreihen und regionale Vergleichsdaten zum Kfz-Bestand sind dieser Quelle entnommen. Die absoluten Zahlen der unterschiedlichen Quellen können geringfügig voneinander abweichen.

⇒ *Unfallstatistik*

Bei der Unfallstatistik handelt es sich um die amtlichen Daten des Statistischen Landesamts.

⇒ *Schiffsgüterumschlag*

Das Datenmaterial zum Schiffsgüterumschlag in den Koblenzer Häfen stammt von den Stadtwerken Koblenz, die regionalen Vergleichszahlen sind dem Landesinformationssystem entnommen.

Begriffsklärung und wichtige Hinweise

=> *Kfz-Zahlen*

Bislang beinhaltete die amtliche Statistik zum Kfz-Bestand auch die „vorübergehend stillgelegten“ Fahrzeuge. Mit Inkrafttreten der neuen Fahrzeugzulassungsverordnung wurde das Zulassungsverfahren vereinfacht. Seit dem 1.3.2007 gelten alle Arten von Abmeldungen – inkl. der vorübergehenden Stilllegung – als „Außerbetriebsetzung“. Dadurch wird die Kfz-Bestandsstatistik auf den tatsächlich fließenden Verkehr konsolidiert. Der sprunghafte Rückgang der Kfz-Zahlen am Stichtag 1.1.2008 (bzw. 31.12.2007) ist vornehmlich diesem Grund geschuldet.

Aufgrund fehlerhaft angegebener oder erfasster Halteradressen, wie auch nicht gemeldeter innerstädtischer Umzüge von Kfz-Haltern, ist die Qualität der kleinräumigen Zuordnung eingeschränkt.

Weitere Veröffentlichungen und Einrichtungen

⇒ *Berichtsreihe des KBA*

Das Kraftfahrtbundesamt publiziert eine regelmäßige Berichtsreihe über den Kfz-Bestand, differenziert nach unterschiedlichen Merkmalen (z.B. Schadstoffklassen), in den kreisfreien Städten und Landkreisen sämtlicher Bundesländer.

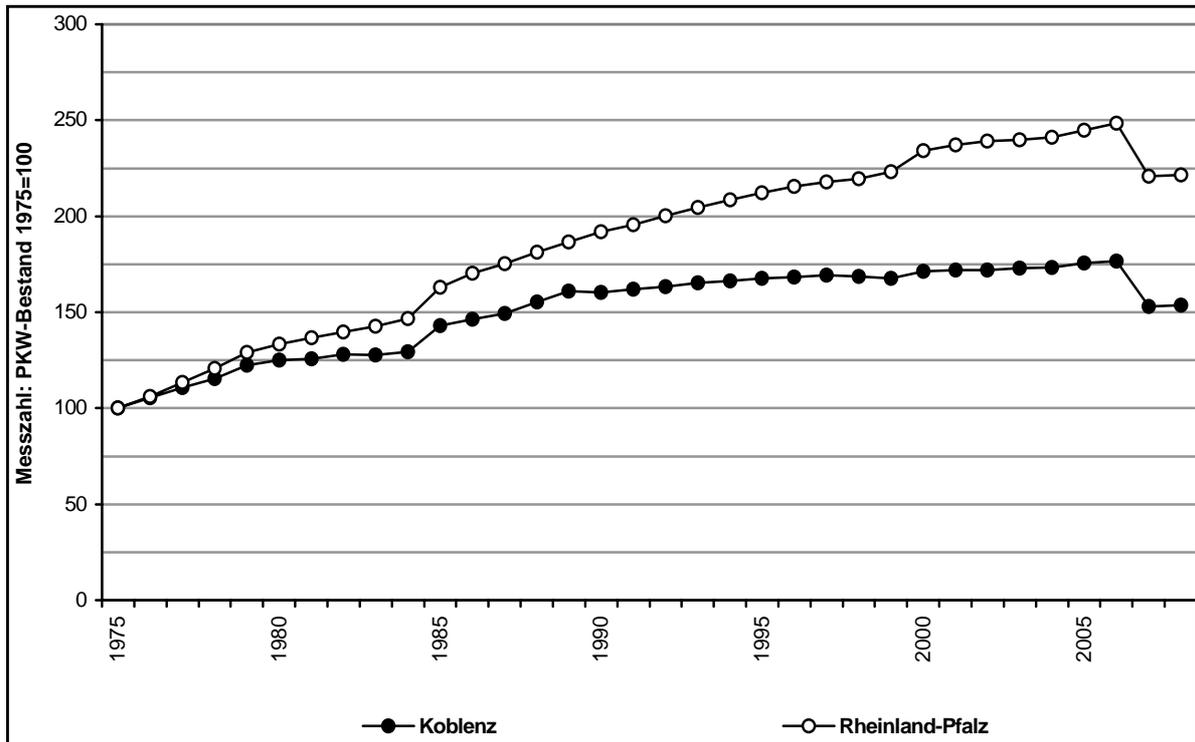
VERKEHR

ABB. 7.01: LANGFRISTIGE ENTWICKLUNG DES PKW-BESTANDES UND DER PKW-DICHTE IN KOBLENZ UND IN RHEINLAND-PFALZ

Jahr	Koblenz					Rheinland-Pfalz				
	Pkw-Bestand		Einwohnerbestand		Pkw / 1000 EW	Pkw-Bestand		Einwohnerbestand		Pkw / 1000 EW
	Anzahl	Index (1975=100)	Anzahl	Index (1975=100)		Anzahl	Index (1975=100)	Anzahl	Index (1975=100)	
1978	38.998	115,4	114.617	96,8	340,2	1.196.878	120,8	3.630.947	99,0	329,6
1979	41.341	122,4	113.795	96,1	363,3	1.279.635	129,1	3.633.195	99,1	352,2
1980	42.284	125,2	113.676	96,0	372,0	1.322.082	133,4	3.642.482	99,4	363,0
1981	42.431	125,6	113.254	95,7	374,7	1.355.821	136,8	3.641.229	99,3	372,4
1982	43.216	127,9	112.519	95,0	384,1	1.383.894	139,6	3.636.506	99,2	380,6
1983	43.125	127,6	111.807	94,4	385,7	1.412.558	142,5	3.633.488	99,1	388,8
1984	43.675	129,3	111.235	94,0	392,6	1.453.741	146,7	3.623.985	98,9	401,1
1985	48.324	143,0	111.843	94,5	432,1	1.614.098	162,9	3.615.049	98,6	446,5
1986	49.419	146,3	110.277	93,1	448,1	1.687.559	170,3	3.611.437	98,5	467,3
1987	50.416	149,2	107.577	90,9	468,7	1.738.639	175,4	3.634.557	99,1	478,4
1988	52.492	155,4	107.286	90,6	489,3	1.796.846	181,3	3.653.155	99,7	491,9
1989	54.428	161,1	107.938	91,2	504,3	1.848.333	186,5	3.701.661	101,0	499,3
1990	54.184	160,4	108.733	91,8	498,3	1.900.556	191,8	3.763.510	102,7	505,0
1991	54.739	162,0	109.046	92,1	502,0	1.937.147	195,5	3.821.235	104,2	506,9
1992	55.209	163,4	109.654	92,6	503,5	1.983.041	200,1	3.880.965	105,9	511,0
1993	55.876	165,4	109.807	92,7	508,9	2.028.449	204,7	3.925.863	107,1	516,7
1994	56.152	166,2	109.550	92,5	512,6	2.067.469	208,6	3.951.573	107,8	523,2
1995	56.586	167,5	109.219	92,3	518,1	2.102.581	212,2	3.977.919	108,5	528,6
1996	56.813	168,2	109.332	92,3	519,6	2.136.885	215,6	4.000.567	109,1	534,1
1997	57.174	169,2	109.404	92,4	522,6	2.158.997	217,9	4.017.828	109,6	537,4
1998	56.925	168,5	108.959	92,0	522,4	2.174.590	219,4	4.024.969	109,8	540,3
1999	56.591	167,5	108.003	91,2	524,0	2.211.742	223,2	4.030.773	110,0	548,7
2000	57.815	171,1	107.950	91,2	535,6	2.318.861	234,0	4.034.557	110,1	574,7
2001	58.117	172,0	107.730	91,0	539,5	2.351.407	237,3	4.046.066	110,4	581,2
2002	58.043	171,8	107.891	91,1	538,0	2.370.069	239,2	4.057.727	110,7	584,1
2003	58.418	172,9	107.608	90,9	542,9	2.376.656	239,8	4.058.682	110,7	585,6
2004	58.523	173,2	107.039	90,4	546,7	2.389.094	241,1	4.061.145	110,8	588,3
2005	59.293	175,5	106.501	90,0	556,7	2.427.464	244,9	4.058.843	110,7	598,1
2006	59.700	176,7	105.888	89,4	563,8	2.462.913	248,5	4.052.860	110,6	607,7
2007	51.701	153,0	106.656	90,1	484,7	2.188.548	220,8	4.045.643	110,4	541,0
2008	51.967	153,8	106.802	90,2	486,6	2.195.226	221,5	4.028.351	109,9	544,9

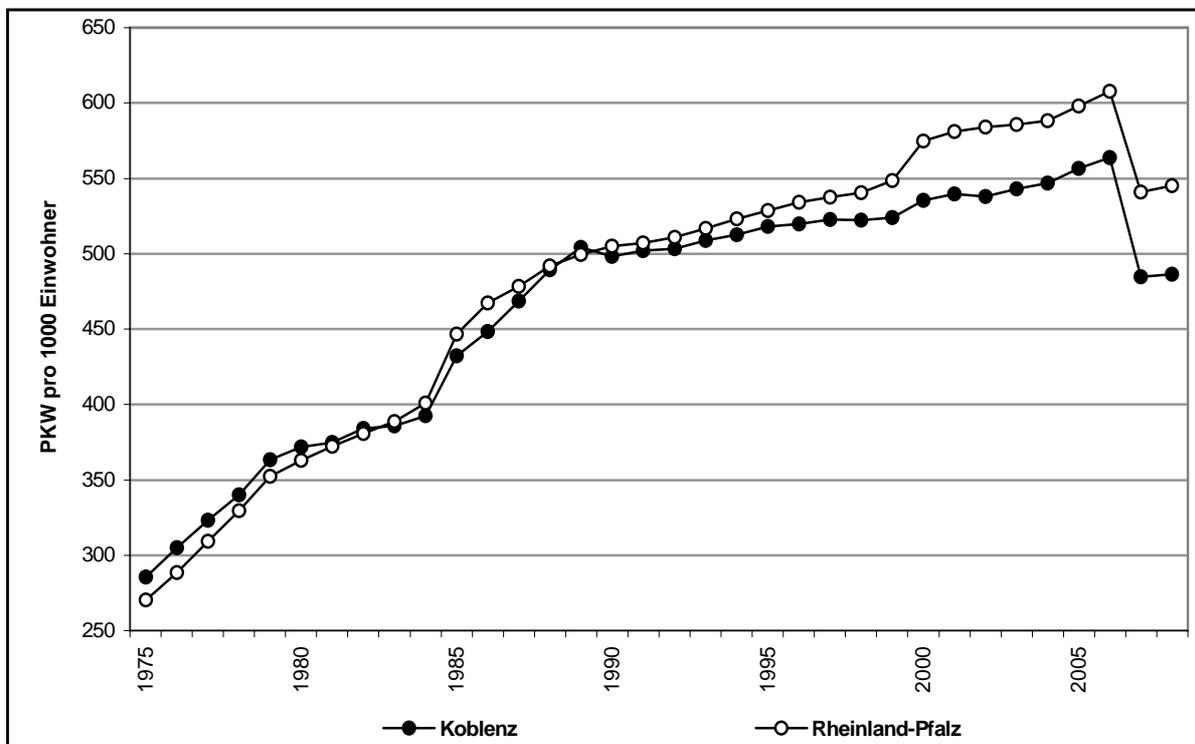
Hinweis: Rückgang des Pkw-Bestands in 2007 aufgrund Änderungen in der neuen Fahrzeugzulassungsverordnung
 Datenquelle (Pkw, Einwohner): Statistisches Landesamt; Kraftfahrtbundesamt; ab 2006: Melderegister Stadt Koblenz

ABB. 7.02: ENTWICKLUNG DES PKW-BESTANDES IN KOBLENZ IM VERGLEICH ZU RHEINLAND-PFALZ (MESSZAHLEN ZUM BASISJAHR 1975; KFZ-BESTAND 1975=100)



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz; eigene Berechnungen

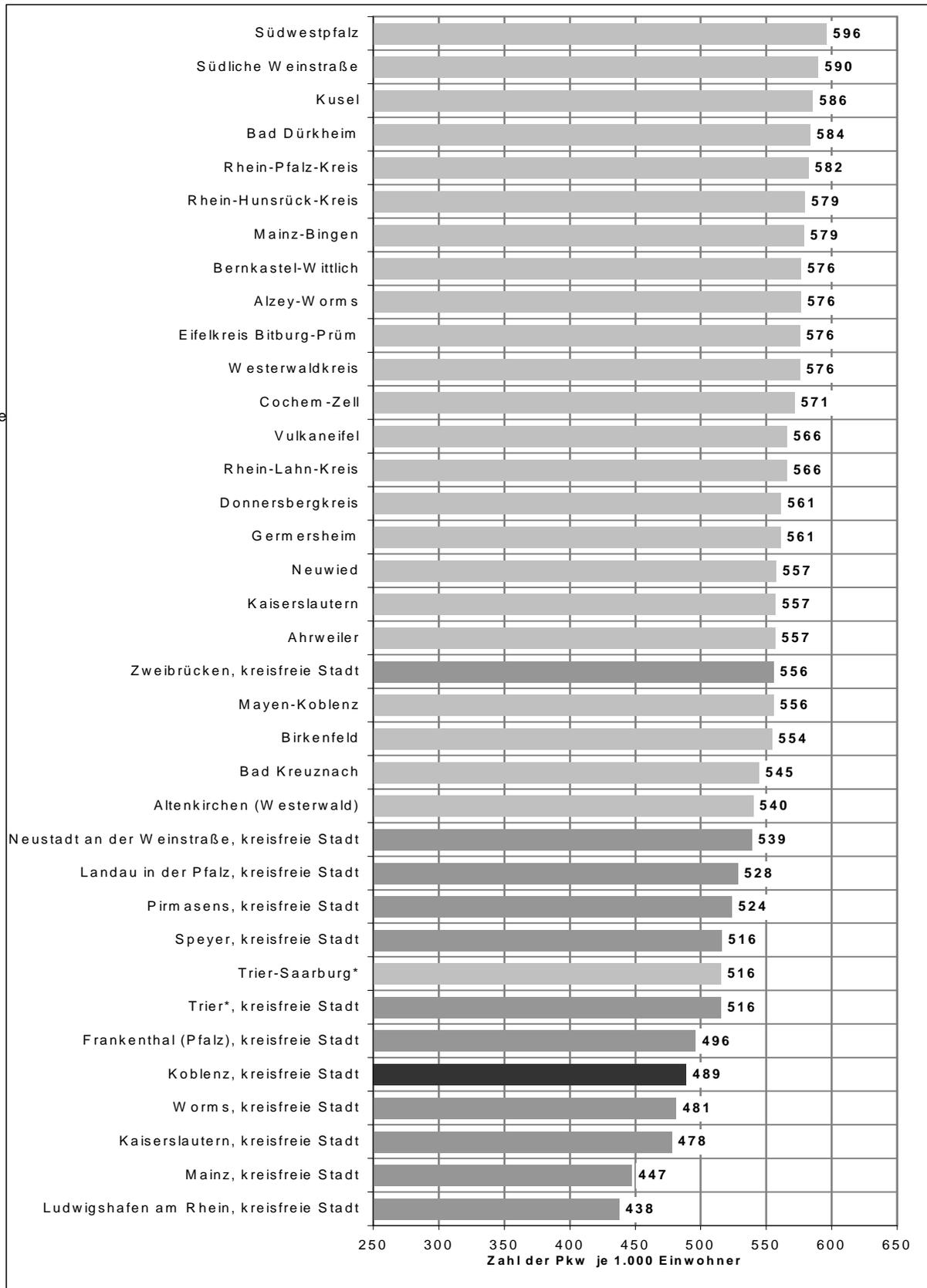
ABB. 7.03: ENTWICKLUNG DER PKW-DICHTE IN KOBLENZ IM VERGLEICH ZU RHEINLAND-PFALZ SEIT 1975



Hinweis: Rückgang des PKW-Bestands in 2007 aufgrund Änderungen in der neuen Fahrzeugzulassungsverordnung

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz; eigene Berechnungen

ABB. 7.04: PKW-DICHTE IN DEN KREISFREIEN STÄDTEN UND LANDKREISEN VON RHEINLAND-PFALZ (STICHTAG: 31.12.2008)



* kreisfreie Stadt Trier und Landkreis Trier-Saarburg sind zusammengefasst

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

VERKEHR

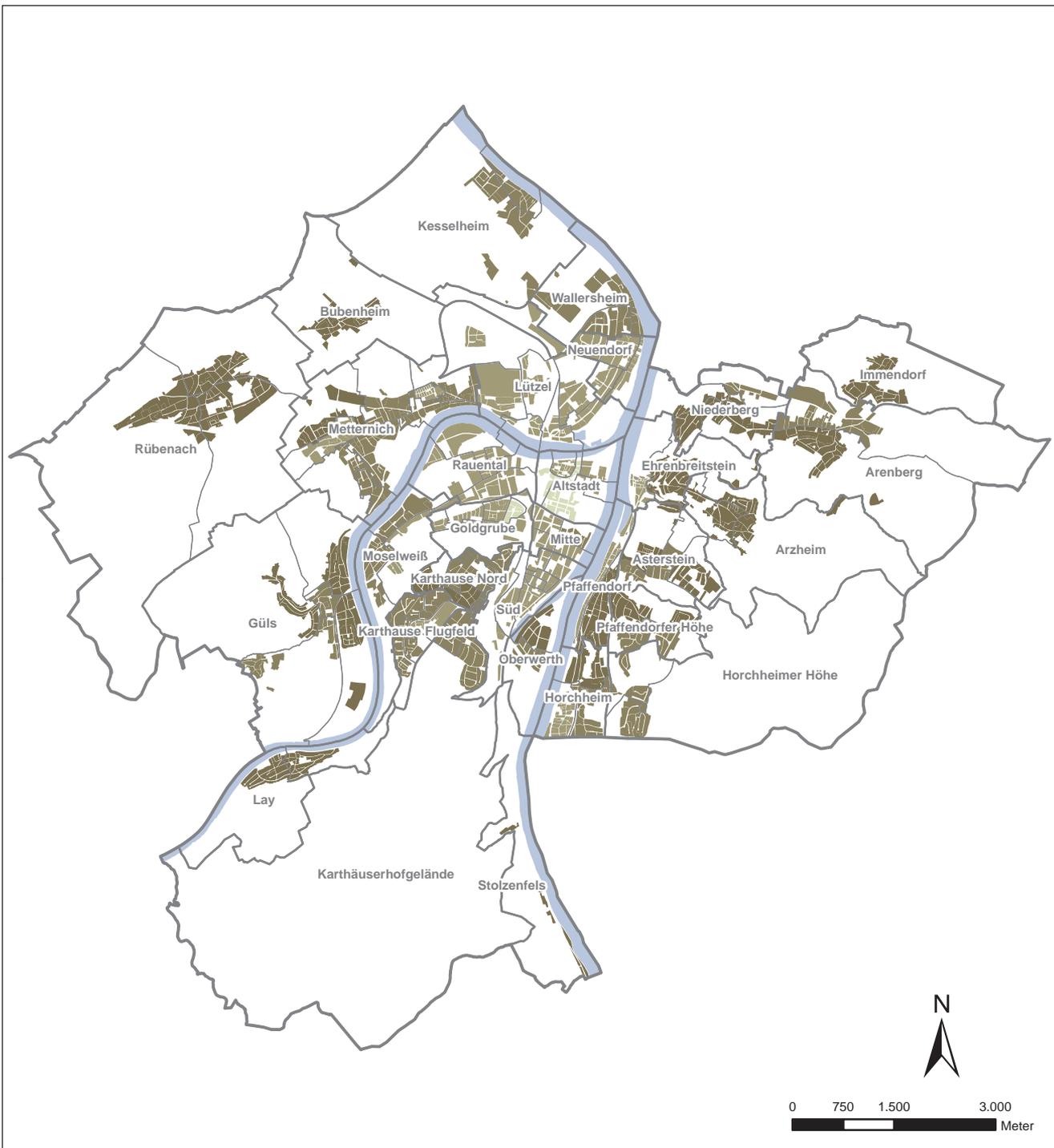
ABB. 7.05: KRAFTFAHRZEUGBESTAND IN DEN STADTTTEILEN VON KOBLENZ AM 31.12.2008 IM VERGLEICH ZUM VORJAHR

Stadtteil	Kfz-Bestand					
	Insgesamt		darunter Pkw		Pkw pro 1000 Einwohner	
	2007	2008	2007	2008	2007	2008
	Anzahl					
<i>nicht zuzuordnen</i>	139	104	96	68	*	*
Altstadt	2.264	2.396	2.008	2.135	420	441
Mitte	2.165	2.120	1.915	1.879	547	531
Süd	3.068	3.146	2.543	2.611	393	401
Oberwerth	825	823	719	716	556	532
Karthause Nord	1.763	1.778	1.574	1.588	509	508
Karthäuserhofgelände	1.142	1.147	1.043	1.048	506	510
Karthause Flugfeld	2.694	2.674	2.512	2.485	443	437
Goldgrube	1.768	1.781	1.586	1.585	353	354
Rauental	3.118	3.091	2.630	2.619	574	555
Moselweiß	1.690	1.682	1.475	1.473	472	473
Stolzenfels	284	282	235	233	615	607
Lay	1.158	1.146	1.027	1.009	567	560
Lützel	3.816	3.741	3.087	2.997	394	387
Metternich	5.188	5.176	4.550	4.546	485	487
Neuendorf	2.155	2.106	1.825	1.799	324	324
Wallersheim	2.182	2.171	1.714	1.714	469	475
Kesselheim	4.126	4.093	2.533	2.584	957	979
Güls	3.384	3.465	2.966	3.025	530	542
Rübenach	3.298	3.326	2.780	2.779	546	548
Bubenheim	943	995	793	831	582	590
Ehrenbreitstein	941	924	809	803	421	427
Niederberg	1.587	1.628	1.404	1.432	487	505
Asterstein	1.437	1.480	1.277	1.305	497	490
Pfaffendorf	1.495	1.511	1.349	1.360	497	510
Pfaffendorfer Höhe	1.348	1.370	1.216	1.227	477	481
Horchheim	1.770	1.799	1.561	1.592	485	490
Horchheimer Höhe	1.157	1.183	1.077	1.105	544	536
Arzheim	1.318	1.330	1.135	1.135	518	522
Arenberg	1.806	1.820	1.507	1.511	544	545
Immendorf	867	899	757	774	531	543
<i>Außerhalb Koblenz</i>	-	-	-	-	*	*
Gesamt:	60.896	61.187	51.703	51.968	485	487

Datenquelle: Kraftfahrbundesamt, Flensburg; eigene Berechnungen

ABB. 7.06: PKW-DICHTE IN DEN STATISTISCHEN BEZIRKEN

- ANZAHL PRIVAT GENUTZTER PKW JE 1.000 EINWOHNER IM ALTER VON MINDESTENS 18 JAHREN



Dichte der Personenkraftwagen

Privat-Pkw pro 1.000 Einwohner
(über 18 Jahre)

- 600 und mehr
- 500 bis unter 600
- 400 bis unter 500
- 300 bis unter 400
- unter 300

- statistische Bezirke
- Stadtteile
- Stadtgrenze

Stadt Koblenz - Statistikstelle
-KoStatIS-
Koblenzer Statistisches Informationssystem

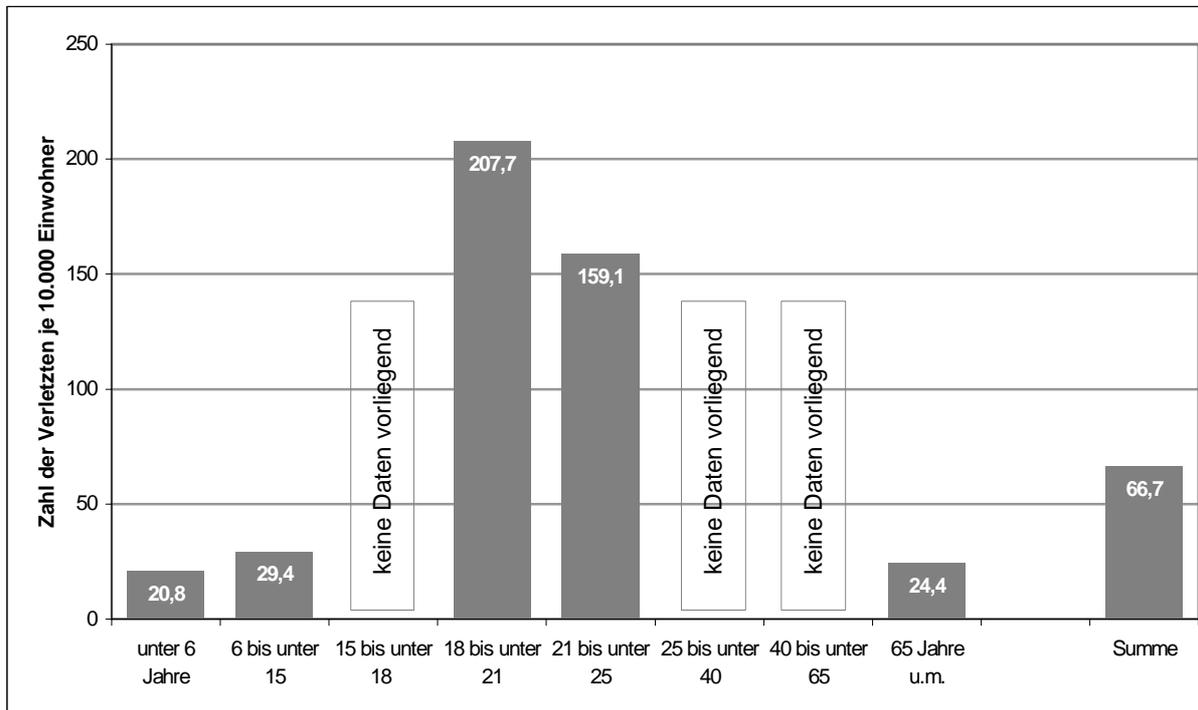
VERKEHR

ABB. 7.07: VERKEHRsunfälle mit Personenschäden in Koblenz (ZEITREIHE)

Merkmal	Berichtsjahr									
	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008
Unfälle mit Personenschaden	708	644	628	626	609	650	622	591	617	572
<i>Von den Unfällen mit Personenschaden ereigneten sich auf:</i>										
Autobahnen	12	18	16	21	20	27	9	17	22	22
Bundesstraßen	290	240	244	247	226	229	236	204	218	188
Landesstraßen	33	36	38	39	36	65	37	68	67	52
Kreisstraßen	53	70	72	72	65	68	62	71	68	58
Anderen Straßen	320	280	258	247	262	261	278	231	242	252
<i>Getötete Benutzer von</i>										
Mofas, Kleinkrafträdern	-	1	-	-	-	-	-	-	-	1
Motorzweirädern	1	2	-	1	1	1	-	-	-	1
Pkw	2	3	4	4	-	1	1	-	2	1
Güterkraftfahrzeugen	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-
Fahrrädern	2	1	-	-	1	1	-	1	-	-
Fußgänger	-	-	-	2	-	-	-	-	2	1
Übrige	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-
Getötete insgesamt	5	7	4	7	3	4	1	3	4	4
<i>davon im Alter von</i>										
unter 6 Jahren	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
6 bis unter 15 Jahren	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-
15 bis unter 18 Jahren	-	-	-	1	-	-	-	1	-	.
18 bis unter 21 Jahren	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-
21 bis unter 25 Jahren	-	-	1	1	-	-	-	-	-	1
25 bis unter 40 Jahren	1	4	1	1	1	2	1	-	2	.
40 bis unter 65 Jahren	3	2	1	2	2	1	-	1	1	.
65 und mehr Jahren	1	1	1	-	-	1	-	1	1	2
<i>Verletzte Benutzer von</i>										
Mofas, Kleinkrafträdern	56	44	53	42	51	48	42	43	57	56
Motorzweirädern	83	60	52	68	59	55	59	50	63	43
Pkw	563	537	505	528	498	487	467	471	440	433
Güterkraftfahrzeugen	13	13	16	18	17	18	20	19	11	8
Fahrrädern	99	94	101	96	100	106	103	99	112	80
Fußgänger	90	66	64	57	58	81	79	69	78	74
Übrige	14	27	2	17	16	19	17	11	16	18
Verletzte insgesamt	918	841	793	826	799	814	787	762	777	712
<i>davon im Alter von</i>										
unter 6 Jahren	16	14	14	9	12	13	12	10	10	11
6 bis unter 15 Jahren	47	49	43	45	39	61	55	38	46	24
15 bis unter 18 Jahren	34	41	38	42	47	48	44	32	44	.
18 bis unter 21 Jahren	85	111	81	87	80	76	78	89	84	71
21 bis unter 25 Jahren	107	88	80	88	84	101	77	78	69	87
25 bis unter 40 Jahren	307	241	256	243	223	216	217	209	194	.
40 bis unter 65 Jahren	261	239	232	247	247	223	239	240	247	.
65 und mehr Jahren	57	58	46	63	66	74	64	64	81	58
ohne Angabe	4	-	3	2	1	2	1	2	2	.

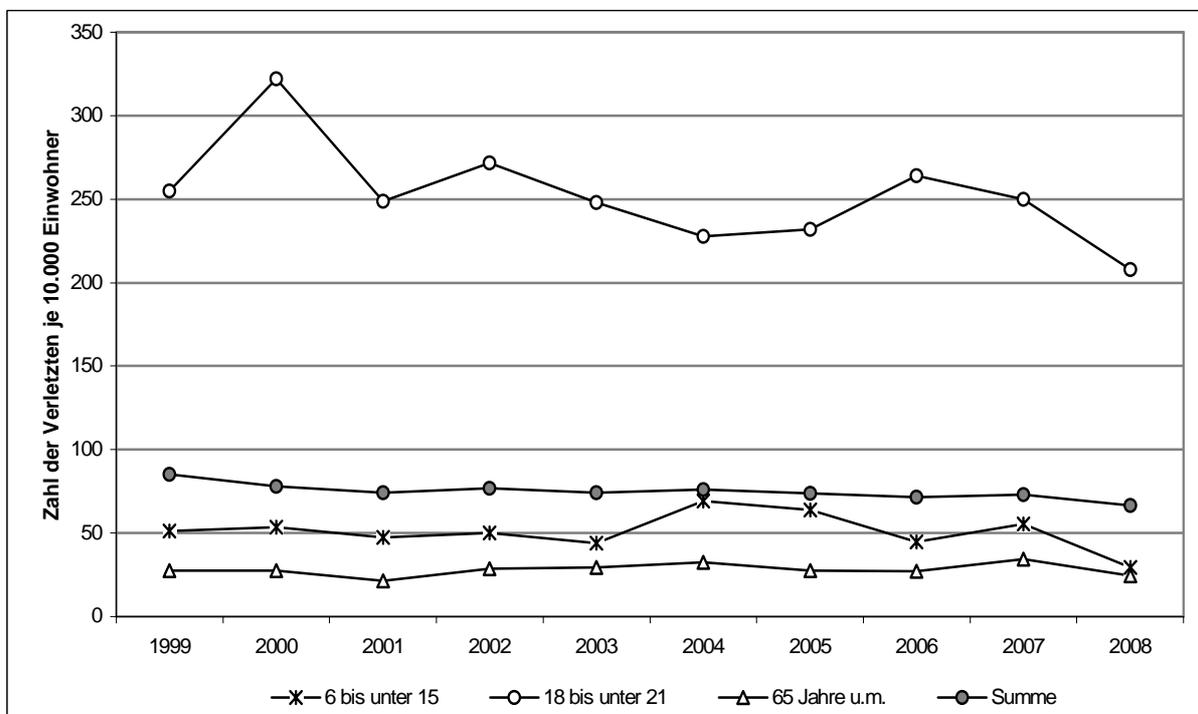
Datenquelle: Statistisches Landesamt, eigene Berechnungen

ABB. 7.08: ZAHL DER VERLETZTEN BEI VERKEHRSUNFÄLLEN IN KOBLENZ JE 10.000 EINWOHNER DIFFERENZIIERT NACH ALTERSGRUPPE IM JAHR 2008



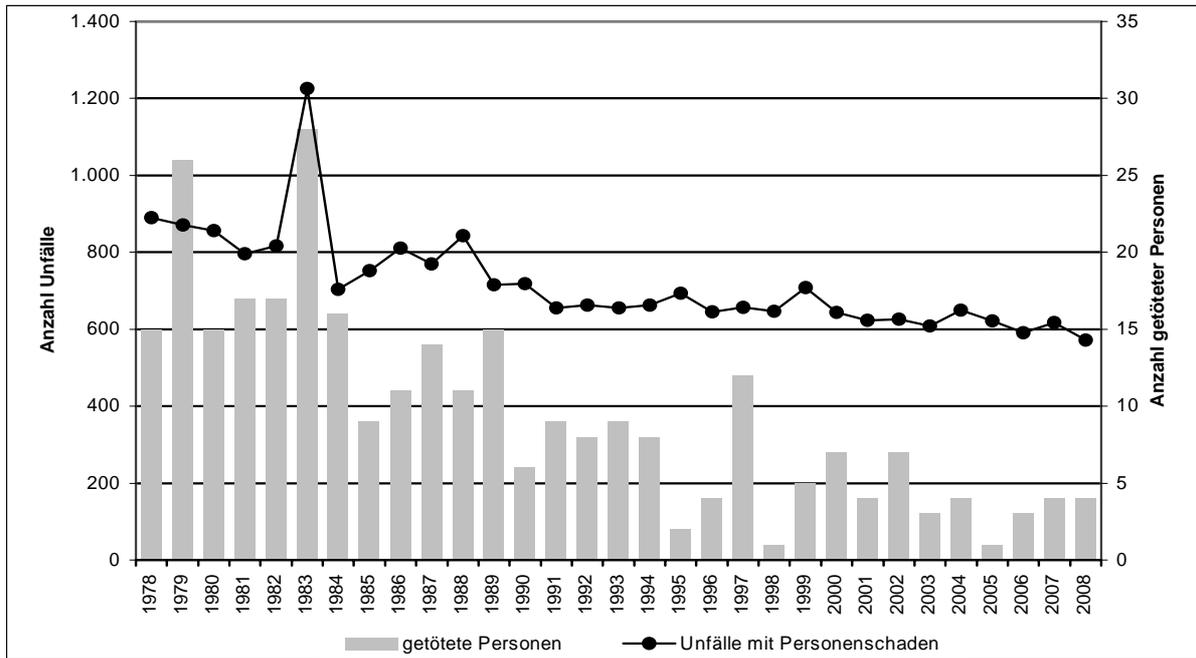
Datenquelle: Statistisches Landesamt; Melderegister der Stadt Koblenz; eigene Berechnungen

ABB. 7.09: VERLETZTE BEI VERKEHRSUNFÄLLEN IN KOBLENZ JE 10.000 EINWOHNER DIFFERENZIIERT NACH AUSGEWÄHLTEN ALTERSGRUPPEN (ZEITREIHE)



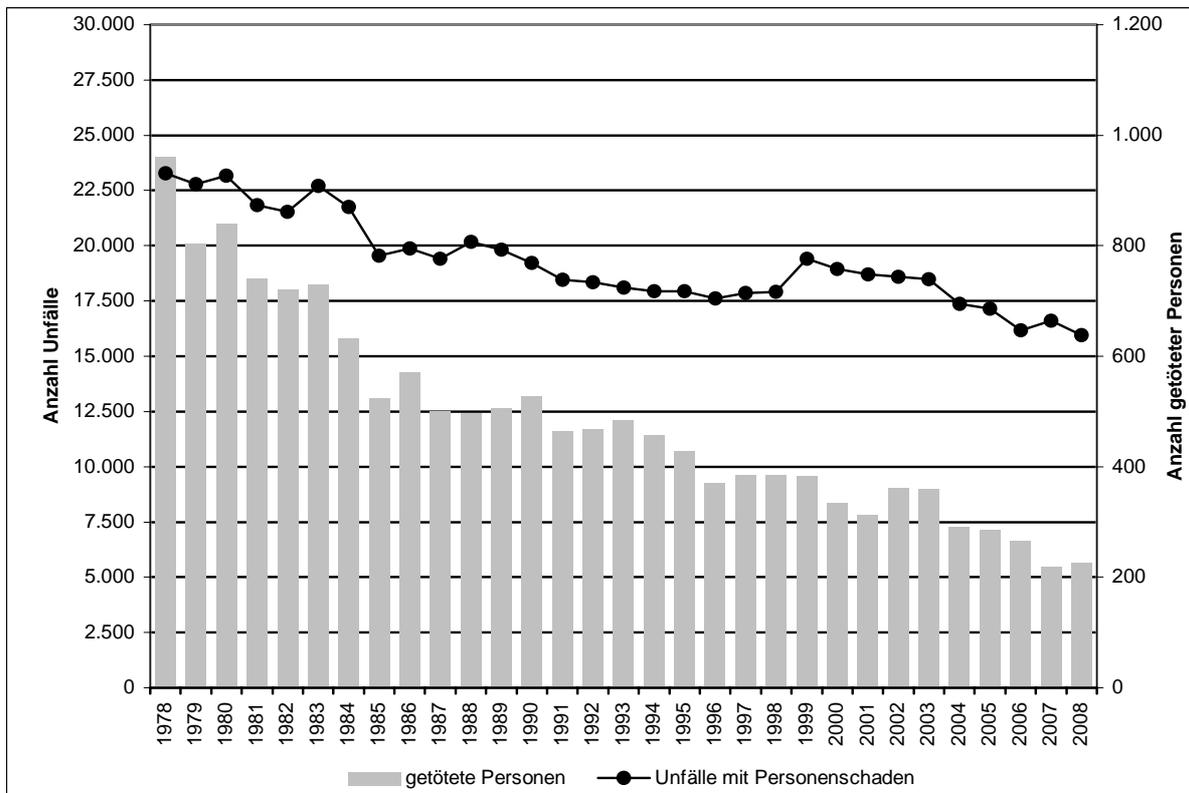
Datenquelle: Statistisches Landesamt; Melderegister der Stadt Koblenz; eigene Berechnungen

ABB. 7.10: LANGFRISTIGE ENTWICKLUNG DER STRAßENVERKEHRСУNFALE IN KOBLENZ



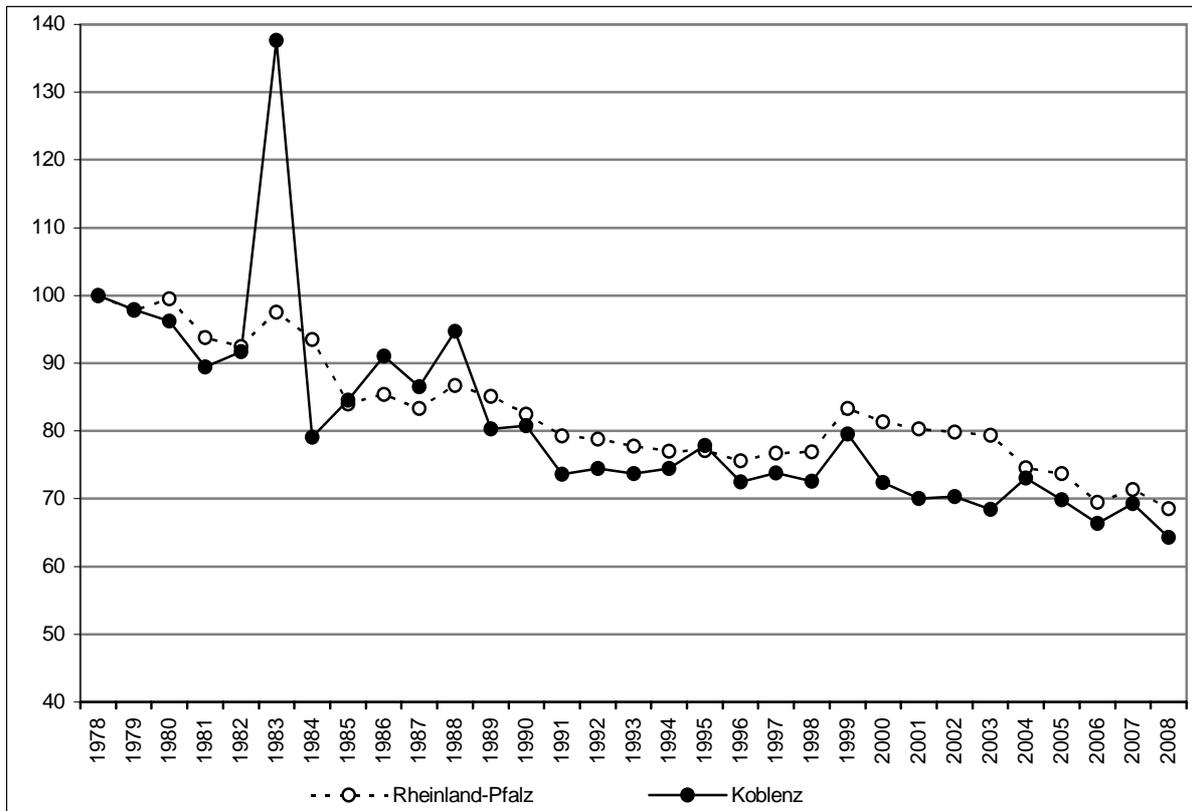
Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

ABB. 7.11: LANGFRISTIGE ENTWICKLUNG DER STRAßENVERKEHRСУNFALE IN RHEINLAND-PFALZ



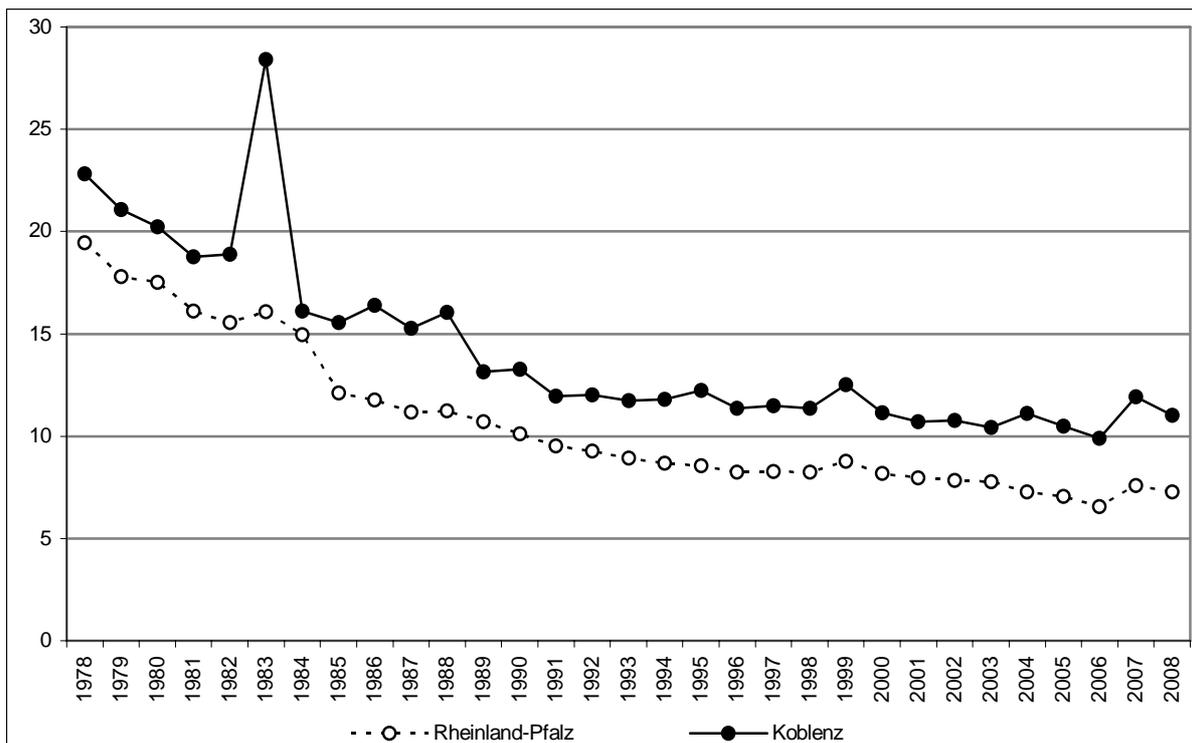
Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

ABB. 7.12: VERKEHRСУNFÄLLE MIT PERSONENSCHÄDEN IN KOBLENZ UND RHEINLAND-PFALZ (MESSZAHLEN ZUM BASISJAHR 1978; ZAHL DER UNFÄLLE IM JAHR 1978 = 100)



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

ABB. 7.13: ENTWICKLUNG DER ZAHL DER VERKEHRСУNFÄLLE MIT PERSONENSCHÄDEN BEZOGEN AUF 1000 GEMELDETE PKW IN KOBLENZ UND IN RHEINLAND-PFALZ



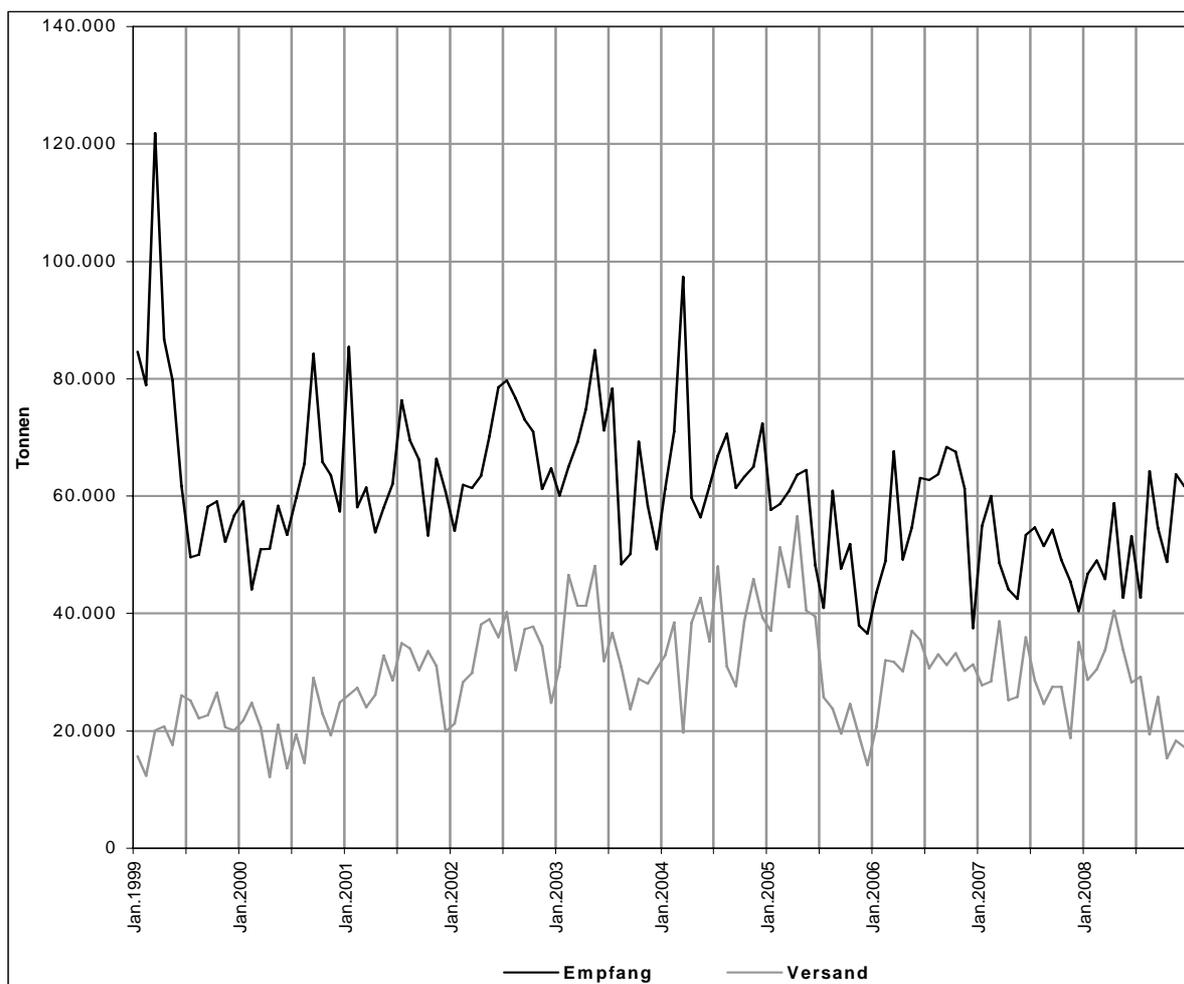
Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

ABB. 7.14: SCHIFFSGÜTERUMSCHLAG IM KOBLENZER RHEINHAFEN (IN 1000 TONNEN) SEIT 1999

	Jahr									
	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008
	1.000 Tonnen									
Umschlag gesamt	1.089	957	1.120	1.213	1.200	1.245	1.026	1.065	943	953
Rheinhafen	916	957	1.120	1.213	1.200	1.245	1.026	1.065	943	953
Moselhafen*	173	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Empfang gesamt	840	713	771	816	781	807	629	688	599	632
Rheinhafen	667	713	771	816	781	807	629	688	599	632
Moselhafen*	173	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Versand gesamt	250	244	349	397	419	438	396	377	344	321
Rheinhafen	250	244	349	397	419	438	396	377	344	321
Moselhafen*	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
beteiligte Schiffe	1.617	1.553	962	1.016	1.182	1.047	998	1.013	833	1.278
Rheinhafen	1.483	1.553	962	1.016	1.182	1.047	998	1.013	833	1.278
Moselhafen*	134	-	-	-	-	-	-	-	-	-

* Schließung des Moselhafens im Juli 1999; Datenquelle: Stadtwerke Koblenz

ABB. 7.15: SCHIFFSGÜTERUMSCHLAG IN DEN KOBLENZER HÄFEN* IN MONATLICHER ENTWICKLUNG



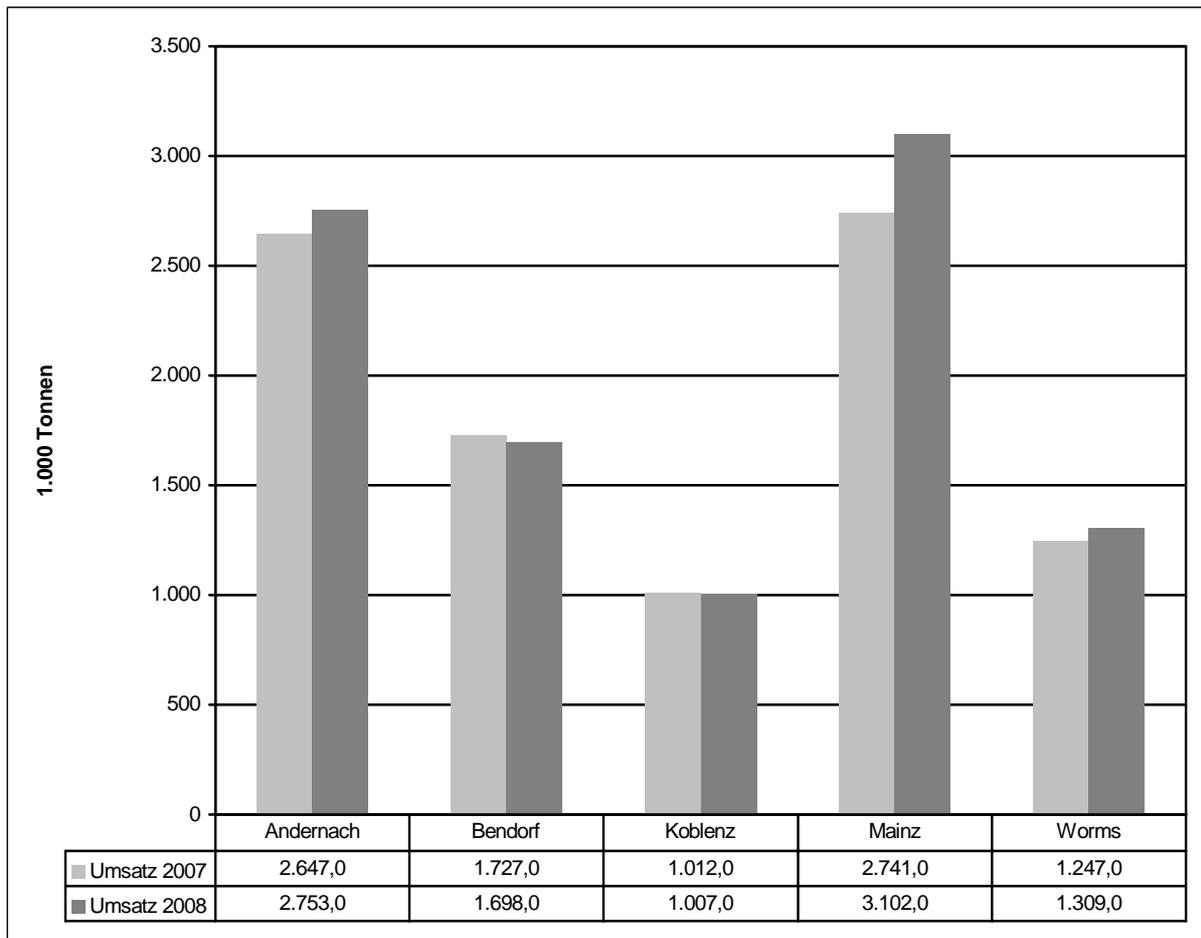
* Schließung des Moselhafens im Juli 1999; Datenquelle: Stadtwerke Koblenz

ABB. 7.16: ENTWICKLUNG DES GÜTERVERKEHRS NACH WASSERSTRAßENGEBIETEN UND AUSGEWÄHLTEN HÄFEN

Wasser-straßen- gebiet/Häfen	Umschlag	Versand	Empfang	Umschlag	Versand	Empfang	Umschlag		
	2007			2008			Veränderung 2008 gegenüber		
	1.000 t						2005	2006	2007
Mittelrhein	11.724	5.596	6.127	12.395	5.802	6.593	3,2 %	2,2 %	5,7 %
darunter:									
Andernach	2.647	1.797	850	2.753	1.892	861	7,3 %	-3,8 %	4,0 %
Bendorf	1.727	1.105	622	1.698	1.043	654	1,0 %	-5,6 %	-1,7 %
Koblenz	1.012	381	631	1.007	353	654	-8,6 %	-11,1 %	-0,5 %
Mainz	2.741	1.091	1.649	3.102	1.236	1.866	11,5 %	25,8 %	13,2 %
Worms	1.247	332	915	1.309	391	918	18,6 %	22,3 %	5,0 %
Oberrhein	13.481	5.905	7.576	12.837	5.533	7.305	3,4 %	-1,1 %	-4,8 %
darunter									
Ludwigshafen	7.984	2.319	5.665	7.581	2.198	5.384	5,0 %	-0,5 %	-5,0 %

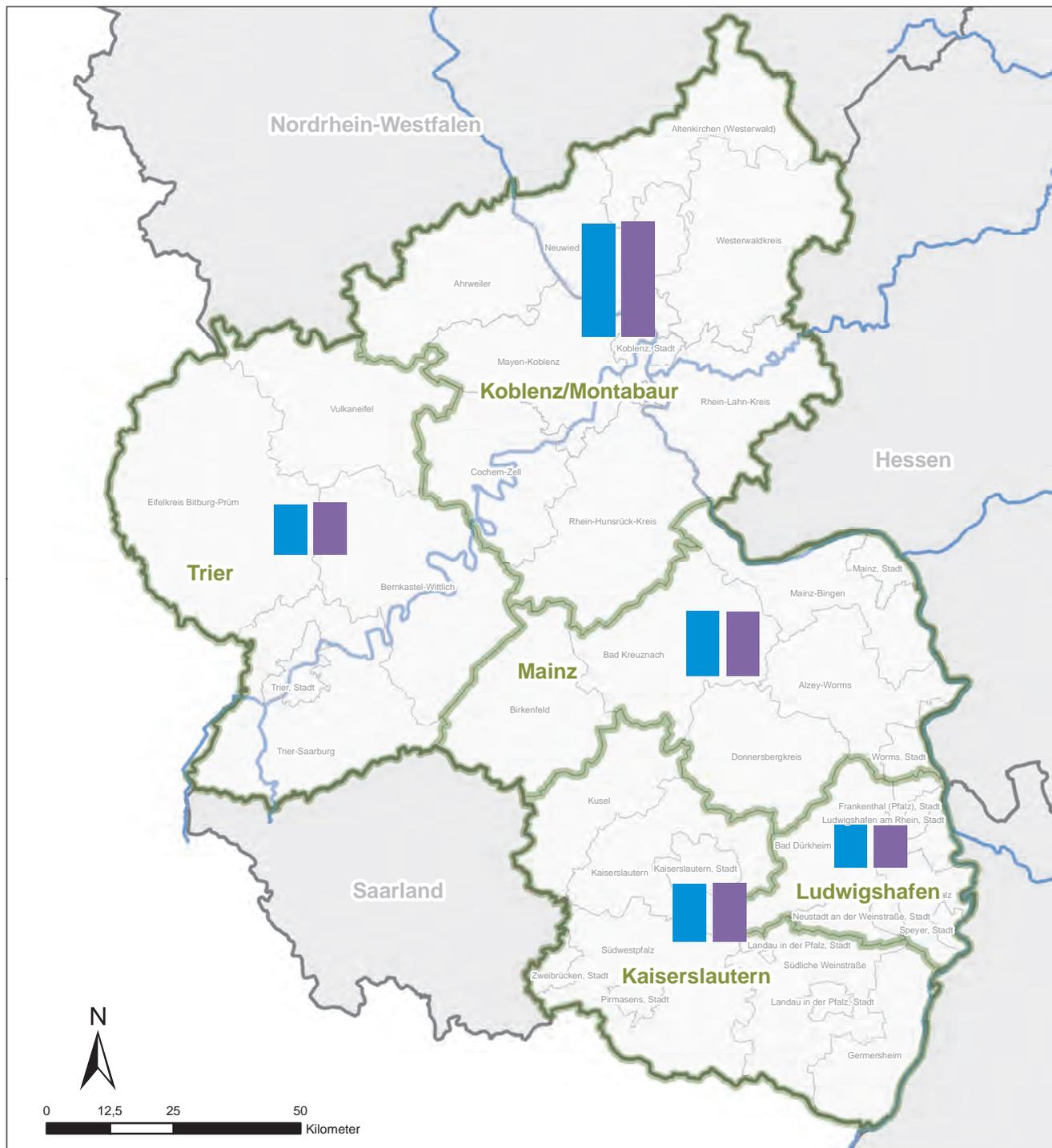
Datenquelle: Statistisches Landesamt

ABB. 7.17: ENTWICKLUNG DES SCHIFFSGÜTERUMSATZES IN AUSGEWÄHLTEN HÄFEN DES MITTELRHEINS



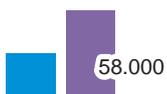
Datenquelle: Statistisches Landesamt

ABB. 7.18: VERÄNDERUNG DER VERKEHRSLEISTUNG DEUTSCHER LASTKRAFTFAHRZEUGE IM JAHR 2008 GEGENÜBER DEM VORJAHR



Güterumschlag in den Verkehrsbezirken

Güterumschlag in 1.000 t



Vorjahr
Jahr



Verkehrsbezirke in RLP



Landkreise von Rheinland-Pfalz



Flüsse

Stadt Koblenz - Statistikstelle

-KoStatIS-

Koblenzer Statistisches Informationssystem

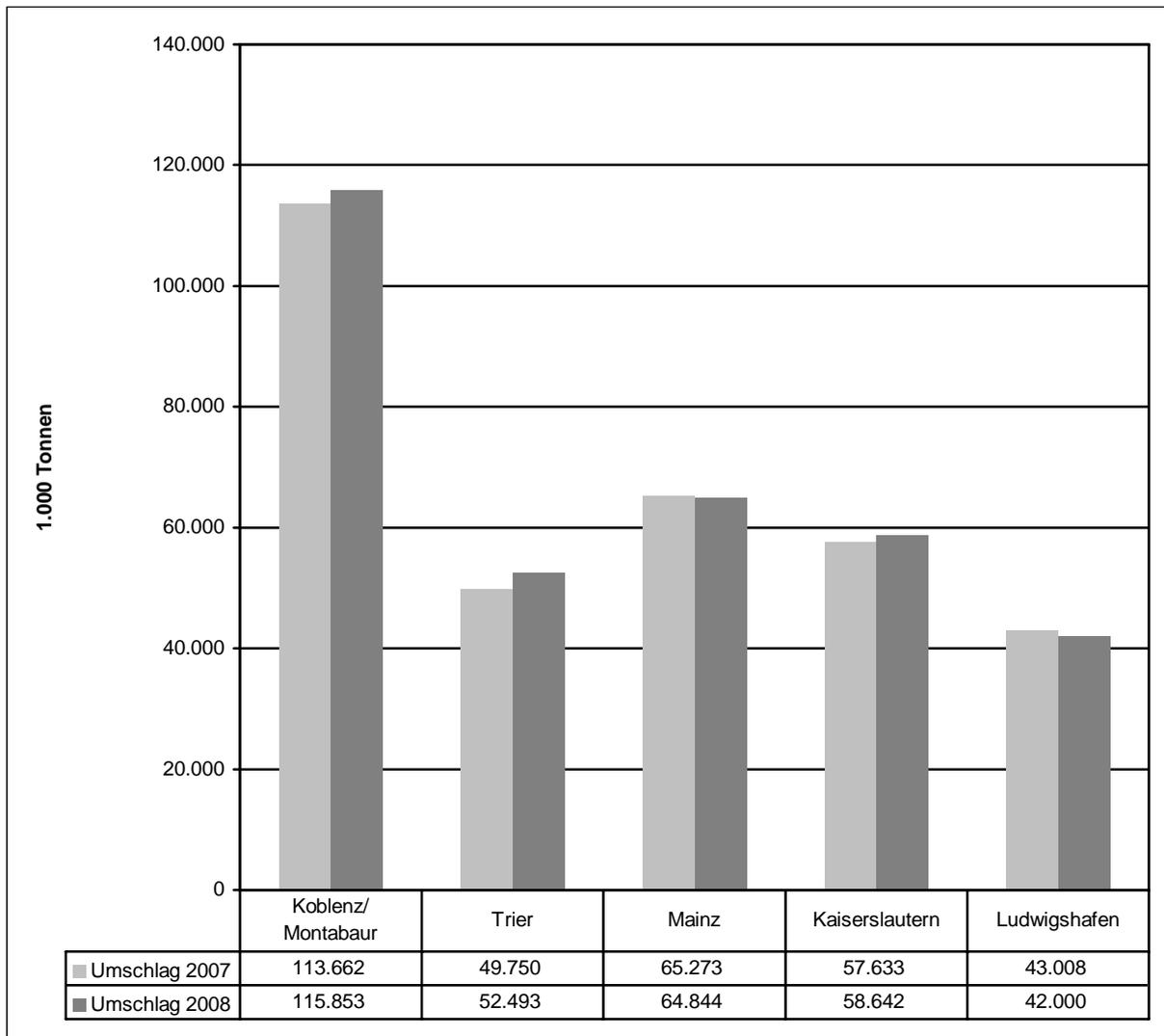
VERKEHR

ABB. 7.19: VERKEHRSLEISTUNG DEUTSCHER LASTKRAFTFAHRZEUGE NACH VERKEHRSBEZIRKEN

Verkehrsbezirk	Versand	Empfang	Versand	Empfang	Umschlag			
	2007		2008		Veränderung 2008 gegenüber ...			
	1.000 t	1.000 t	1.000 t	1.000 t	2004	2005	2006	2007
Koblenz/Montabaur	58.362	55.300	59.488	56.365	+14,6 %	+15,1 %	+0,7 %	+1,9 %
Trier	26.100	23.650	26.913	25.580	+6,4 %	+5,0 %	+1,1 %	+5,5 %
Mainz	32.288	32.985	32.860	31.984	+22,6 %	+14,1 %	+10,5 %	- 0,7 %
Kaiserslautern	28.725	28.908	29.107	29.535	+7,1 %	+4,8 %	+2,3 %	+1,8 %
Ludwigshafen	23.462	19.546	22.256	19.744	+11,6 %	+6,0 %	+12,8 %	- 2,3 %
Rheinland-Pfalz	168.937	160.390	170.624	163.209	+12,9 %	+10,2 %	+4,3 %	+1,4 %

Datenquelle: Statistisches Landesamt

ABB. 7.20: GESAMTUMSATZ IM GÜTERVERKEHR MIT LASTKRAFTWAGEN NACH VERKEHRSBEZIRKEN



Datenquelle: Statistisches Landesamt

8.

ORDNUNG UND SICHERHEIT

Nr.	Inhalt	Seite
8. ORDNUNG UND SICHERHEIT		
Abb. 8.01:	Kriminalitätsstatistik im Großstadtvergleich	259
Abb. 8.02:	Zahl der erfassten Straftaten in Relation zum Einwohnerbestand in Koblenz im Vergleich zu den anderen Großstädten von Rheinland-Pfalz	259
Abb. 8.03:	Häufigkeitszahlen in der Deliktgruppe Straßenkriminalität im regionalen Vergleich	260
Abb. 8.04:	Entwicklung der Straftatenverteilung nach Hauptgruppen in Koblenz	261
Abb. 8.05:	Kriminalitätsverteilung im Jahr 2008 in Koblenz nach Summenschlüssel	261
Abb. 8.06:	Tatverdächtigenentwicklung 2001 bis 2008 in Koblenz	262
Abb. 8.07:	Tatverdächtigenentwicklung nach Altersgruppen in Koblenz.....	262

8. ORDNUNG UND SICHERHEIT

Informationen über den Datenbestand

Worüber wird berichtet?

Es werden zwei unterschiedliche Themenbereiche aufgegriffen: Die Kriminalitätsstatistik berichtet über erfasste und über aufgeklärte *Straftaten* nach dem Tatortsprinzip für den interkommunalen Vergleich. Neben den Fallzahlen wird auch eine Untergliederung nach Straftathauptgruppen vorgenommen.

Des Weiteren wird über die *Tatverdächtigen* berichtet. Auch hier gilt das Tatorts- und nicht das Wohnortsprinzip.

Wo kommen die Daten her?

Die interkommunalen Vergleichszahlen wurden bei den Polizeipräsidien des Landes Rheinland-Pfalz gewonnen. Spezifische Angaben zur Stadt Koblenz lieferte das Polizeipräsidium Koblenz.

Begriffsklärung und wichtige Hinweise

⇒ *Kriminalstatistik als Ausgangsstatistik*

Die Polizeiliche Kriminalstatistik wird als Ausgangsstatistik geführt. Die statistische Erfassung erfolgt nach Abschluss der polizeilichen Ermittlungen und hat das Ergebnis zum Zeitpunkt der Abgabe des Vorganges an die Strafverfolgungsbehörden wiederzugeben. Die Ausgangsstatistik beinhaltet somit nicht die in einem bestimmten Zeitraum begangenen Straftaten, sondern die ermittlungsmäßig abgeschlossenen Vorgänge.

⇒ *erfasster Fall*

ist jede im Katalog aufgeführte rechtswidrige (Straf-)Tat einschließlich der mit Strafe bedrohten Versuche, denen eine (kriminal-)polizeilich bearbeitete Anzeige zugrunde liegt.

⇒ *aufgeklärter Fall*

ist die Straftat, die nach dem (kriminal-)polizeilichen Ermittlungsergebnis ein mindestens namentlich bekannter oder auf frischer Tat ergriffener Tatverdächtiger begangen hat.

⇒ *Tatverdächtig*

ist jede Person, die nach dem polizeilichen Ermittlungsergebnis aufgrund zureichender tatsächlicher Anhaltspunkte verdächtig ist, eine rechtswidrige Straftat als Täter oder Teilnehmer begangen zu haben.

⇒ *Tatortsprinzip*

Bei der regionalen Zuordnung der Tatverdächtigen gilt das Tatortsprinzip, der Wohnort der Tatverdächtigen ist dabei nicht relevant. Dennoch wird zu Vergleichszwecken die Tatverdächtigenzahl mit der Einwohnerzahl in der Polizeilichen Kriminalstatistik in Bezug gesetzt (sog. Tatverdächtigenbelastungszahl).

⇒ *Eingeschränkte zeitliche und räumliche Vergleichbarkeit*

Die Kriminalstatistik umfasst einen Themenbereich mit ausgeprägter Öffentlichkeitswirkung. Umso mehr Vorsicht ist bei der Interpretation von Tabellen, Abbildungen oder Kennzahlen geboten. So kann z.B. durch den Abschluss von Sammelverfahren, die erst zu einem bestimmten Termin „statistisch wirksam“ werden (Abschlussstatistik), ein sprunghafter Anstieg der Kriminalität in dem Abschlussjahr suggeriert werden.

Ob Kriminalitätsfallzahlen pro Kopf der Bevölkerung ein adäquates Maß für ein Ranking der Großstädte nach Sicherheitsaspekten sind - wie dies alljährlich nach Erscheinen der aktuellen Zahlen zu beobachten ist -, soll an dieser Stelle nicht näher diskutiert werden.

Weitere Veröffentlichungen und Einrichtungen

⇒ *Polizeiliche Kriminalstatistik*

Die Polizeiliche Kriminalstatistik wird jährlich vom Landeskriminalamt Rheinland-Pfalz veröffentlicht. Weitere Informationen sind im Internet unter www.polizei.rlp.de zu finden. Neben den Links zu zahlreichen Statistiken führt dort auch der Weg zum Polizeipräsidium Koblenz und dessen untergeordneten Dienststellen. Das Bundeskriminalamt bietet auf seiner Homepage unter www.bka.de den Jahresbericht der Kriminalstatistik für das Bundesgebiet an. Hierin enthalten sind auch zahlreiche Vergleichsdaten und -karten auf Ebene der Landkreise und der kreisfreien Städte im gesamten Bundesgebiet.

⇒ *Initiative "Sicherheit in unserer Stadt"*

Kommunale Kriminalprävention wird in Koblenz seit 1998 betrieben. Die Initiative "Sicherheit in unserer Stadt" ist das kriminalpräventive Gremium der Stadt Koblenz und vereint im Kreise ihrer Mitglieder ein gesamtgesellschaftliches Spektrum zur Gewährleistung und Optimierung der Sicherheit in Koblenz. Besondere Bedeutung kommt der engen Zusammenarbeit mit der Polizei zu.

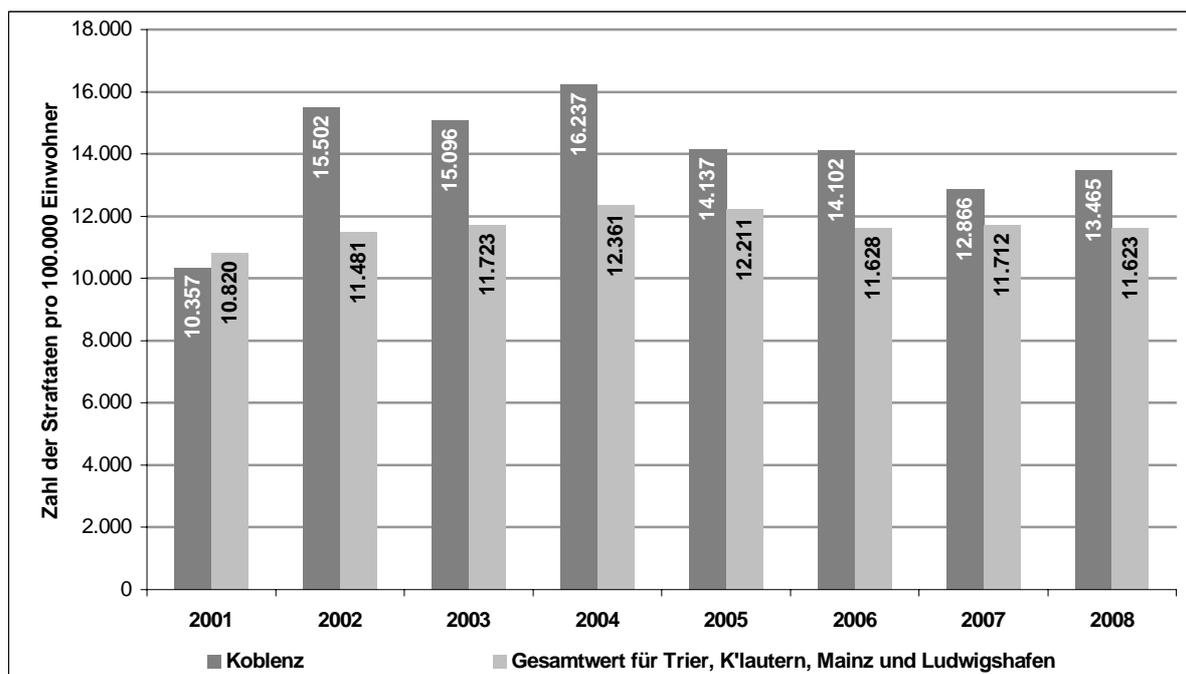
ABB. 8.01: KRIMINALITÄTSSTATISTIK IM GROßSTADTVERGLEICH

Großstadt	Jahr							
	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008
Koblenz								
erfasste Fälle	11.106	16.700	16.287	17.472	15.133	15.019	13.624	14.285
Veränderung zum Vorjahr (%)	-52,3 %	+50,4 %	-2,5 %	+7,3 %	-13,4 %	-0,8 %	-9,3 %	+4,9 %
Häufigkeitszahl *	10.357	15.502	15.096	16.237	14.137	14.102	12.866	13.465
Trier								
erfasste Fälle	16.060	16.099	14.707	15.104	13.212	12.232	12.439	11.792
Veränderung zum Vorjahr (%)	+10,2 %	+0,2 %	-8,6 %	+2,7 %	-12,5 %	-7,4 %	+1,7 %	-5,2 %
Häufigkeitszahl *	16.046	16.095	14.672	15.076	13.188	12.251	12.084	11.351
Kaiserslautern								
erfasste Fälle	11.265	12.343	12.088	12.526	12.746	13.163	11.498	12.627
Veränderung zum Vorjahr (%)	+7,4 %	+9,6 %	-2,1 %	+3,6 %	+1,8 %	+3,3 %	-12,6 %	+9,8 %
Häufigkeitszahl *	11.285	12.368	12.153	12.640	12.581	13.380	11.727	12.915
Ludwigshafen								
erfasste Fälle	14.524	15.912	17.683	18.562	18.260	18.493	20.540	21.064
Veränderung zum Vorjahr (%)	+0,4 %	+9,6 %	+11,1 %	+5,0 %	-1,6 %	+1,3 %	+11,1 %	+2,6 %
Häufigkeitszahl *	8.953	9.795	10.886	11.399	11.176	11.322	12.558	12.861
Mainz								
erfasste Fälle	17.110	18.513	19.793	21.506	23.057	21.233	21.420	20.020
Veränderung zum Vorjahr (%)	-7,1 %	+8,2 %	+6,9 %	+8,7 %	+7,2 %	-7,9 %	+0,9 %	-6,5 %
Häufigkeitszahl *	9.361	9.991	10.636	11.591	12.392	10.697	10.812	10.105

* Häufigkeitszahl: Zahl der Straftaten pro 100.000 Einw ohner

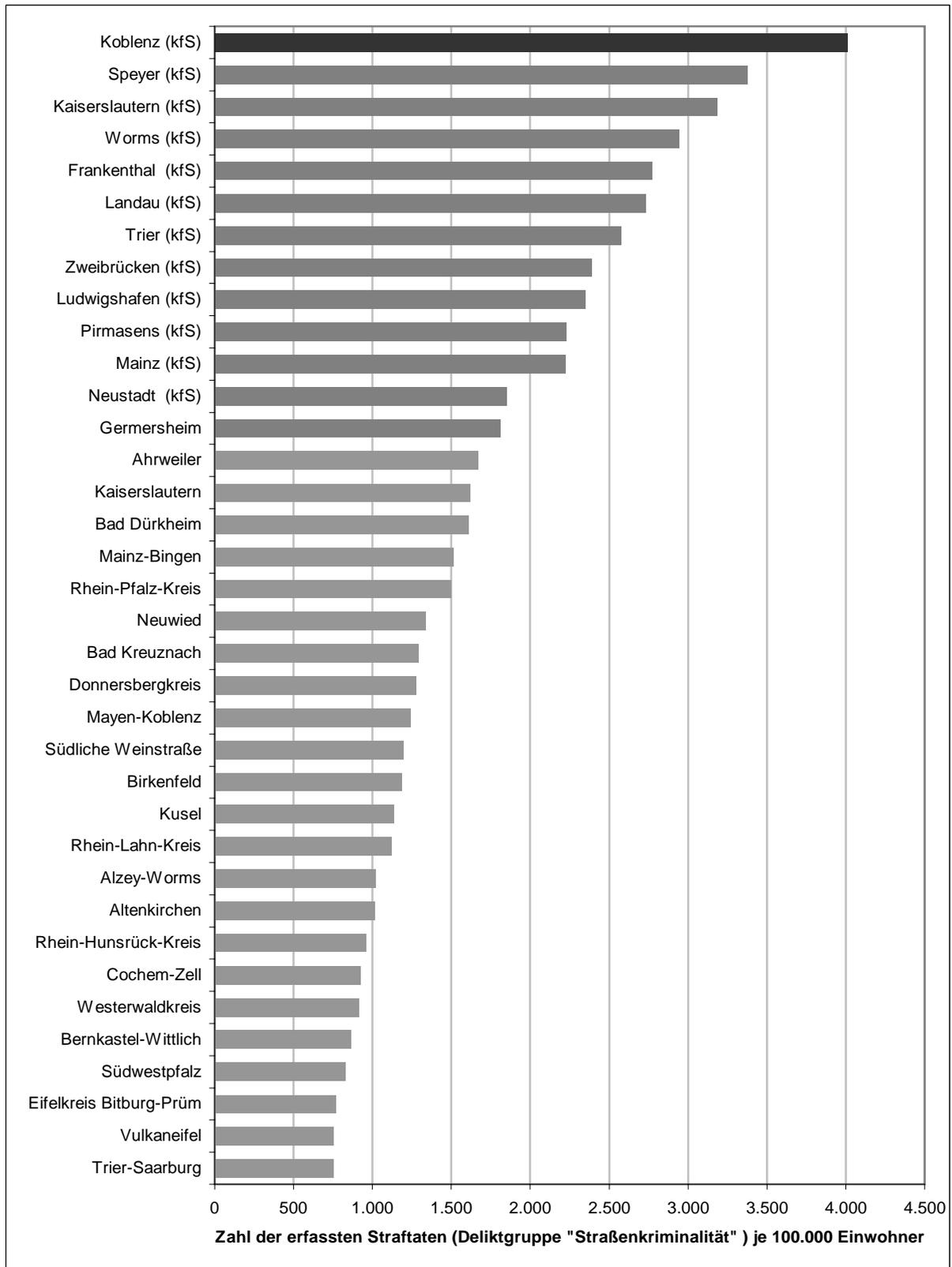
Datenquelle: Landeskriminalamt Rheinland-Pfalz; eigene Berechnungen

ABB. 8.02: ZAHL DER ERFASTEN STRAFTATEN IN RELATION ZUM EINWOHNERBESTAND IN KOBLENZ IM VERGLEICH ZU DEN ANDEREN GROßSTÄDTEN VON RHEINLAND-PFALZ



Datenquelle: Landeskriminalamt Rheinland-Pfalz; eigene Berechnungen

ABB. 8.03: HÄUFIGKEITZAHLEN IN DER DELIKTGRUPPE STRAßENKRIMINALITÄT IM REGIONALEN VERGLEICH



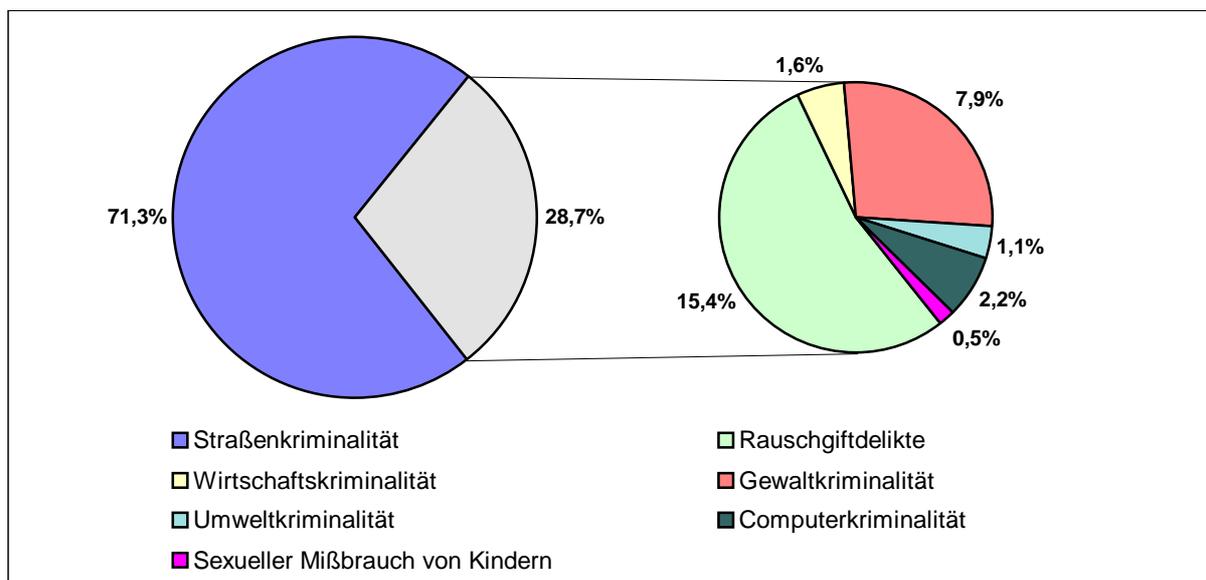
Datenquelle: Polizeiliche Kriminalstatistik 2008, BKA

ABB. 8.04: ENTWICKLUNG DER STRAFTATENVERTEILUNG NACH HAUPTGRUPPEN IN KOBLENZ

Straftatenhauptgruppen	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	Veränderung zum Vorjahr
	Anzahl								
Straftaten gegen das Leben	2	2	7	13	6	7	6	5	- 16,7 %
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	112	136	91	149	90	116	95	135	+ 42,1 %
Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die persönliche Freiheit	1.256	1.527	1.452	1.585	1.642	1.760	1.729	1.803	+ 4,3 %
Diebstahl insgesamt	5.460	6.213	6.124	6.644	6.009	5.746	5.087	5.201	+ 2,2 %
Vermögens- und Fälschungsdelikte	2.170	3.056	2.736	4.560	3.475	3.103	2.088	1.928	- 7,7 %
Sonstige Straftatbestände StGB	2.655	4.360	4.790	3.804	2.998	3.026	3.355	4.109	+ 22,5 %
Strafrechtliche Nebengesetze	1.237	1.405	1.087	717	913	1.261	1.264	1.104	- 12,7 %
Summenschlüssel:									
Gewaltkriminalität	391	452	462	537	515	520	464	472	+ 1,7 %
Rauschgiftdelikte einschließlich direkter Beschaffungskriminalität	803	1.018	730	506	691	1.008	902	920	+ 2,0 %
Wirtschaftskriminalität	72	69	100	54	197	102	85	94	+ 10,6 %
Sexueller Mißbrauch von Kindern	23	33	34	38	31	24	25	31	+ 24,0 %
Computerkriminalität	106	.	114	144	130	171	136	130	- 4,4 %
Umweltkriminalität	141	117	109	93	87	91	84	65	- 22,6 %
Straßenkriminalität	3.214	5.275	5.796	5.051	3.753	3.767	3.282	4.258	+ 29,7 %

Datenquelle: Polizeipräsidium Koblenz

ABB. 8.05: KRIMINALITÄTSVERTEILUNG IM JAHR 2008 IN KOBLENZ NACH SUMMENSCHLÜSSEL



Datenquelle: Polizeipräsidium Koblenz

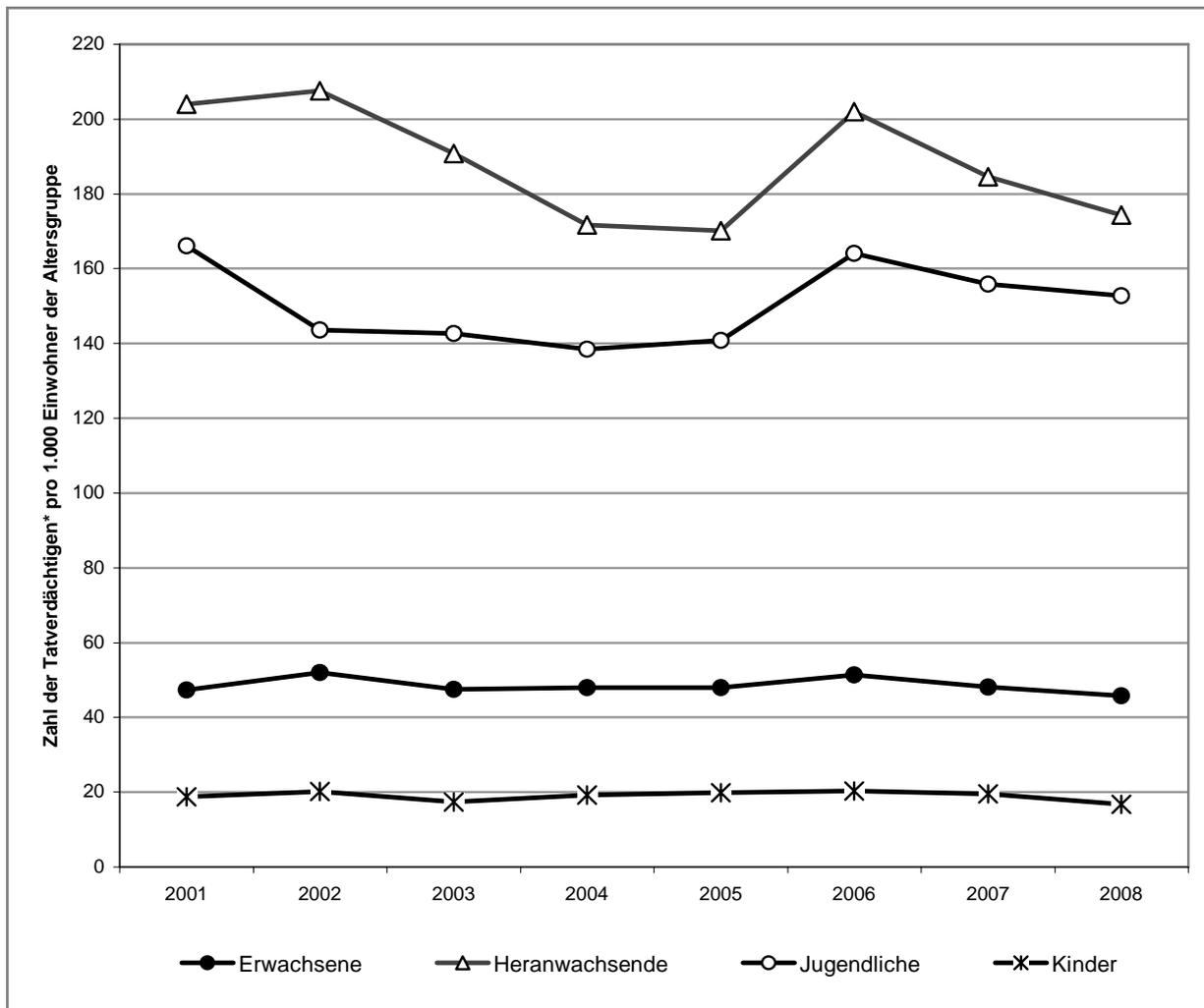
ABB. 8.06: TATVERDÄCHTIGENENTWICKLUNG 2001 BIS 2008 IN KOBLENZ

Merkmal	Einheit	Jahr							
		2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008
Tatverdächtige* insgesamt	Anzahl	5.686	6.044	5.575	5.552	5.557	6.045	5.678	5.397
	pro 1.000 Einwohner	53	56	52	52	52	57	53	51
davon:									
Erwachsene (ab 21 Jahre)	Anzahl	4.080	4.501	4.125	4.145	4.146	4.433	4.179	3.983
	pro 1.000 Erwachsene	47	52	48	48	48	51	48	46
Heranwachsende (18 bis unter 21)	Anzahl	664	665	616	573	572	681	620	596
	pro 1.000 Heranwachs.	204	208	191	172	170	202	185	174
Jugendliche (14 bis unter 18)	Anzahl	683	604	600	580	583	675	634	610
	pro 1.000 Jugendliche	166	144	143	139	141	164	156	153
Kinder (unter 14 Jahren)	Anzahl	259	274	234	254	256	256	245	208
	pro 1.000 Kinder	19	20	17	19	20	20	20	17

* Tatverdächtige werden bezogen auf den Tatort Koblenz nicht auf den Wohnort der Tatverdächtigen

Datenquelle: Polizeipräsidium Koblenz

ABB. 8.07: TATVERDÄCHTIGENENTWICKLUNG NACH ALTERSGRUPPEN IN KOBLENZ



* Tatverdächtige werden bezogen auf den Tatort Koblenz nicht auf den Wohnort der Tatverdächtigen

Datenquelle: Polizeipräsidium Koblenz

9.

TOURISMUS

Nr.	Inhalt	Seite
9. TOURISMUS		
Abb. 9.01:	Beherbergungsstatistik in Koblenz.....	267
Abb. 9.02:	Auslastung der Bettenkapazität Koblenzer Beherbergungsbetriebe im saisonalen und zeitlichen Verlauf.....	267
Abb. 9.03:	Übernachtungen und ausländische Gäste im regionalen und zeitlichen Vergleich	268
Abb. 9.04:	Anteil ausländischer Gäste an den Übernachtungen in Koblenz und in Rheinland-Pfalz im zeitlichen Vergleich	268
Abb. 9.05:	Indexreihen der Beherbergungsstatistik im regionalen und zeitlichen Vergleich	269
Abb. 9.06:	Übernachtungen in Koblenz und in Rheinland-Pfalz 2001 bis 2008 (Messzahl 2001=100)	269
Abb. 9.07:	Übernachtungsintensität in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz.....	270
Abb. 9.08:	Langfristige Entwicklung der Übernachtungszahlen und des Anteils ausländischer Gäste in Koblenz seit 1990	271
Abb. 9.09:	Langfristige Entwicklung der durchschnittlichen Aufenthaltsdauer der Gäste in Koblenz seit 1990	271
Abb. 9.10:	Anteile ausgewählter Nationalitäten an der Gesamtzahl der Übernachtungen ausländischer Gäste im saisonalen Verlauf 2008 in Koblenz	272
Abb. 9.11:	Anteile ausgewählter Nationalitäten an den Übernachtungen ausländischer Gäste	272
Abb. 9.12:	Zeitreihe: Übernachtungen in Koblenz nach Nationalität der ausländischen Gäste.....	273

9. TOURISMUS

I Informationen zum Datenbestand

Worüber wird berichtet?

Die amtliche Beherbergungsstatistik umfasst die Gästeankünfte und Übernachtungen nach Nationalität der Gäste und Art der Beherbergungsbetriebe. Deren zeitliche Entwicklung in Koblenz und der Vergleich zu umliegenden Landkreisen und Städten in Rheinland-Pfalz sind feste Bestandteile der kommunalstatistischen Berichterstattung.

Wo kommen die Daten her?

Seit Mai 2005 liefern die Koblenzer Beherbergungsbetriebe mit mehr als neun Fremdenbetten ihre Gästezahlen direkt an das Statistische Landesamt, das daraus die Beherbergungsstatistik für Koblenz erstellt. Die Statistikstelle der Stadt Koblenz hat damit nicht mehr die Funktionen der Erhebungsstelle für die amtliche Beherbergungsstatistik wie in den Jahren davor. Ausnahme sind die Privatquartiere, die neun und weniger Fremdenbetten haben. Diese melden weiterhin an die Statistikstelle, die die gesammelten Daten an das Statistische Landesamt weiterleitet. Allerdings gilt auch hier die Einschränkung einer zeitlichen Verzögerung, einer sehr beschränkten inhaltlichen Auswertungstiefe und einer vollkommen fehlenden kleinräumigen Zuordnung.

Begriffsklärung und wichtige Hinweise

⇒ *Meldepflichtige Betriebe*

Meldepflichtig im Sinne der amtlichen Statistik sind nur die Beherbergungsbetriebe mit mindestens neun Fremdenbetten. Vorübergehend geschlossene Betriebe (Saisonbetriebe) sind einbezogen. Nach rheinland-pfälzischem Landesgesetz über Fremdenverkehrsstatistik sind darüber hinaus Privatquartiere mit neun Fremdenbetten oder weniger meldepflichtig gegenüber der Statistikstelle der Stadt Koblenz.

⇒ *Übernachtungsintensität*

Um die Entwicklung des Gästeaufkommens zeitlich und regional vergleichbar zu machen, wird die Anzahl der in einem bestimmten Zeitraum erfassten Übernachtungen auf die Einwohnerzahl des entsprechenden Gebietes bezogen. Die Übernachtungsintensität ist demnach die Zahl der Übernachtungen in einem Gebiet pro 1.000 Einwohner.

⇒ *Datenqualität*

Einige Beherbergungsbetriebe versäumen es, ihrer Meldepflicht nachzukommen. Das Statistische Landesamt wendet einen Algorithmus an, um die fehlenden Zahlen aus dem vorliegenden Datenmaterial vergleichbarer Betriebe zu schätzen. Dies geschieht rückwirkend für die kumulierten Monatszahlen und die Jahressummen. Trotzdem kann eine solche Schätzung nur eine möglichst genaue Annäherung an die tatsächlichen Besucherzahlen sein.

ABB. 9.01: BEHERBERGUNGSSTATISTIK IN KOBLENZ

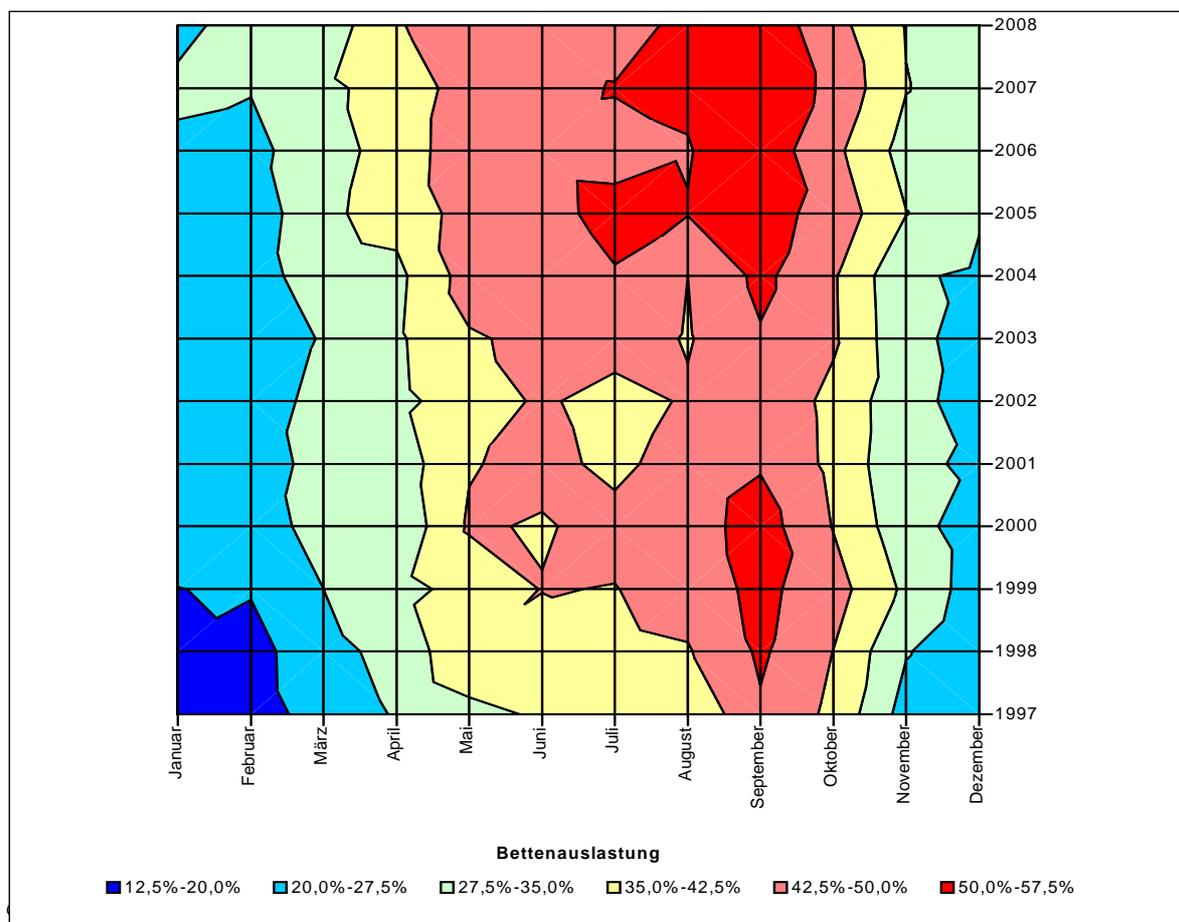
	2004	2005	2006	2007	2008
Beherbergungsstätten (1.Juli)	57	57	54	54	53
Betten (1. Juli)	3.689	3.733	3.662	3.798	3.725
Bettenauslastung (Jahresmittel)	36,9%	39,0%	38,9%	39,9%	40,1%
Ankünfte					
gesamt	265.078	280.399	274.882	281.222	280.807
darunter Ausländische Gäste	64.811	66.629	65.852	67.069	62.027
Übernachtungen					
gesamt	497.398	530.760	520.610	552.681	544.601
darunter Ausländische Gäste	119.082	122.451	120.120	124.899	112.140
Aufenthaltsdauer in Tagen					
gesamt	1,88	1,89	1,89	1,97	1,94
Ausländische Gäste	1,84	1,84	1,82	1,86	1,81

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz, eigene Berechnungen

Bemerkung:

ohne Privatquartiere und gewerbl. Kleinbetriebe mit weniger als neun Fremdenbetten,
aber einschl. vorübergehend geschlossener Betriebe (Bsp. Saisonbetriebe)

ABB. 9.02: AUSLASTUNG DER BETTENKAPAZITÄT KOBLENZER BEHERBERGUNGSBETRIEBE IM SAISONALEN UND ZEITLICHEN VERLAUF



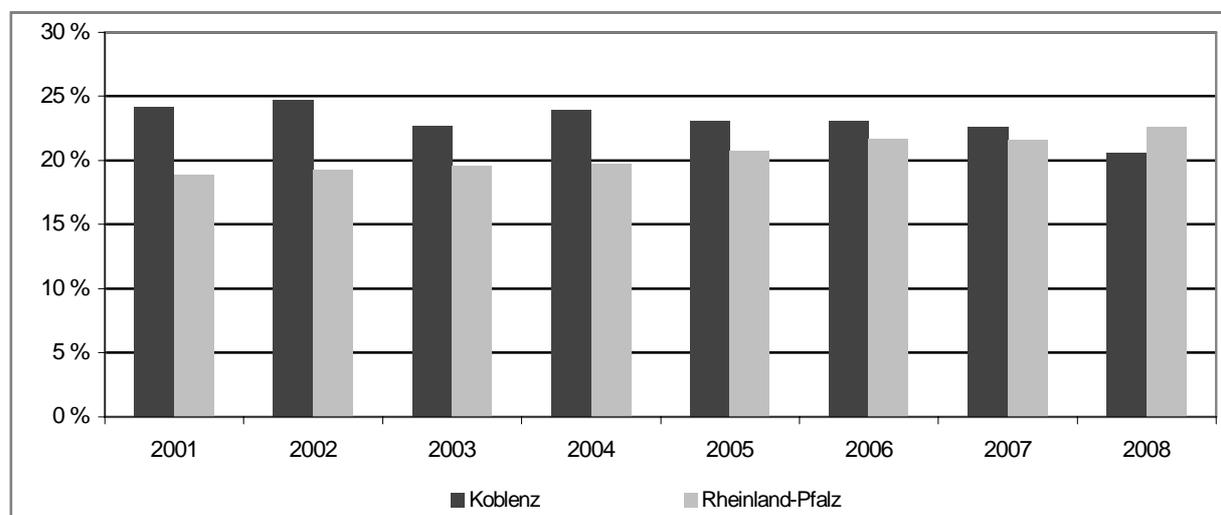
Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz / LIS

ABB. 9.03: ÜBERNACHTUNGEN UND AUSLÄNDISCHE GÄSTE IM REGIONALEN UND ZEITLICHEN VERGLEICH

Gebiet	Merkmal	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008
<i>kreisfreie Städte</i>									
Koblenz	Übernachtungen (in 1000)	515,6	496,2	487,9	497,4	530,8	520,6	552,7	544,6
	dar. Ausländ. Gäste	24,2 %	24,7 %	22,7 %	23,9 %	23,1 %	23,1 %	22,6 %	20,6 %
Trier	Übernachtungen (in 1000)	606,6	637,8	665,8	711,3	715,9	736,6	807,7	758,4
	dar. Ausländ. Gäste	29,0 %	27,3 %	31,3 %	31,2 %	31,8 %	31,3 %	28,8 %	31,2 %
Kaiserslautern	Übernachtungen (in 1000)	163,8	150,3	143,0	145,2	152,0	154,4	146,6	159,6
	dar. Ausländ. Gäste	21,3 %	25,7 %	35,6 %	27,5 %	27,8 %	28,8 %	26,0 %	23,5 %
Mainz	Übernachtungen (in 1000)	756,4	712,5	694,0	720,8	753,9	801,0	756,9	758,4
	dar. Ausländ. Gäste	37,8 %	35,5 %	38,4 %	40,2 %	40,3 %	40,9 %	36,4 %	33,4 %
<i>Landkreise</i>									
Mayen-Koblenz	Übernachtungen (in 1000)	789,5	706,1	691,6	663,0	684,7	645,3	651,9	682,7
	dar. Ausländ. Gäste	18,2 %	18,8 %	19,0 %	18,6 %	20,9 %	22,2 %	24,4 %	22,7 %
Neuwied	Übernachtungen (in 1000)	411,4	331,6	316,6	307,8	282,2	283,1	282,4	288,2
	dar. Ausländ. Gäste	10,1 %	9,2 %	10,2 %	10,6 %	12,8 %	12,0 %	12,8 %	11,8 %
Rhein-Lahn-Kreis	Übernachtungen (in 1000)	859,3	790,6	773,6	770,1	757,8	760,5	801,1	811,2
	dar. Ausländ. Gäste	13,3 %	12,9 %	12,9 %	12,8 %	12,9 %	11,9 %	13,6 %	12,8 %
Westerwaldkreis	Übernachtungen (in 1000)	645,6	655,8	688,8	674,6	654,1	639,3	639,3	653,1
	dar. Ausländ. Gäste	6,2 %	5,5 %	4,9 %	6,2 %	6,4 %	8,2 %	7,7 %	7,8 %
Rheinland-Pfalz	Übernachtungen (in 1000)	21.687,2	21.247,3	21.228,9	21.122,3	21.110,1	21.122,3	21.291,4	21.645,7
	dar. Ausländ. Gäste	18,9 %	19,3 %	19,6 %	19,7 %	20,8 %	21,6 %	21,6 %	22,6 %

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz / LIS

ABB. 9.04: ANTEIL AUSLÄNDISCHER GÄSTE AN DEN ÜBERNACHTUNGEN IN KOBLENZ UND IN RHEINLAND-PFALZ IM ZEITLICHEN VERGLEICH



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz / LIS

ABB. 9.05: INDEXREIHEN DER BEHERBERGUNGSSTATISTIK IM REGIONALEN UND ZEITLICHEN VERGLEICH

Gebiet	Merkmal	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008
<u>kreisfreie Städte</u>									
Koblenz	Übernachtungen*	100,0	96,2	94,6	96,5	102,9	101,0	107,2	105,6
	Übernachtungsdauer**	1,94	1,95	1,91	1,88	1,89	1,90	1,97	1,94
Trier	Übernachtungen	100,0	105,2	109,8	117,3	118,0	121,4	133,2	125,0
	Übernachtungsdauer	1,90	1,88	1,96	1,91	1,83	1,85	1,89	1,97
Kaiserslautern	Übernachtungen	100,0	91,8	87,3	88,7	92,8	94,3	89,5	97,4
	Übernachtungsdauer	2,09	2,05	1,91	1,79	1,83	1,78	1,84	1,84
Mainz	Übernachtungen	100,0	94,2	91,8	95,3	99,7	105,9	100,1	100,3
	Übernachtungsdauer	1,73	1,72	1,72	1,69	1,68	1,79	1,69	1,65
<u>Landkreise</u>									
Mayen-Koblenz	Übernachtungen	100,0	89,4	87,6	84,0	86,7	81,7	82,6	86,5
	Übernachtungsdauer	2,74	2,61	2,62	2,50	2,39	2,29	2,19	2,36
Neuwied	Übernachtungen	100,0	80,6	77,0	74,8	68,6	68,8	68,7	70,1
	Übernachtungsdauer	2,55	2,37	2,44	2,30	2,30	2,30	2,20	2,22
Rhein-Lahn-Kreis	Übernachtungen	100,0	92,0	90,0	89,6	88,2	88,5	93,2	94,4
	Übernachtungsdauer	3,98	4,06	4,02	4,06	3,91	3,82	3,60	3,56
Westerwaldkreis	Übernachtungen	100,0	101,6	106,7	104,5	101,3	99,0	99,0	101,2
	Übernachtungsdauer	3,20	3,07	3,03	2,85	2,69	2,63	2,60	2,61
Rheinland-Pfalz	Übernachtungen	100,0	98,0	97,9	97,4	97,3	97,4	98,2	99,8
	Übernachtungsdauer	3,12	3,08	3,05	2,95	2,87	2,85	2,78	2,79

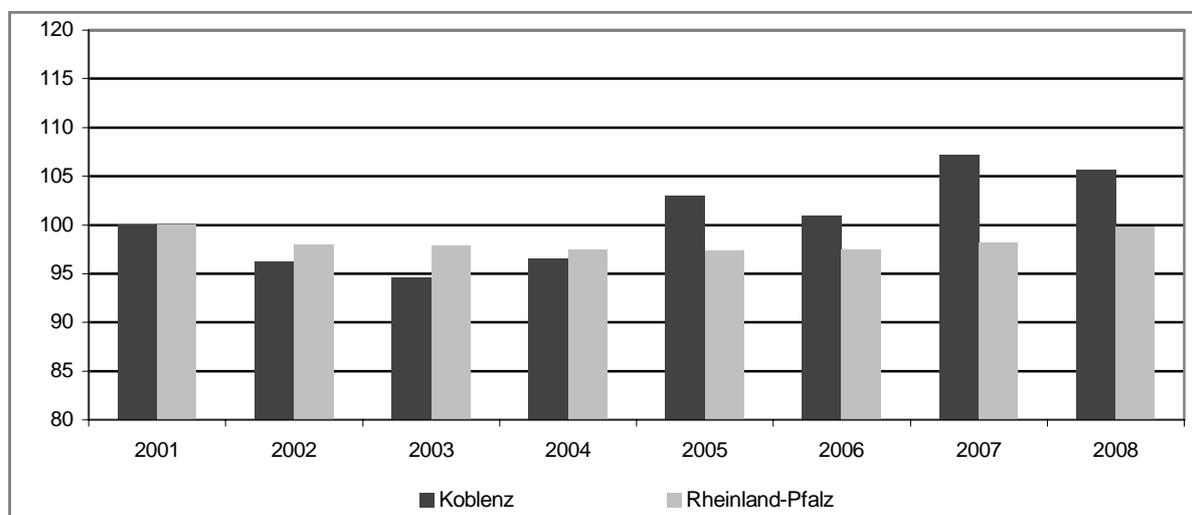
Bemerkungen:

* Übernachtungen: Meßzahlen (2001 = 100)

** Übernachtungsdauer: durchschnittliche Übernachtungsdauer in Tagen

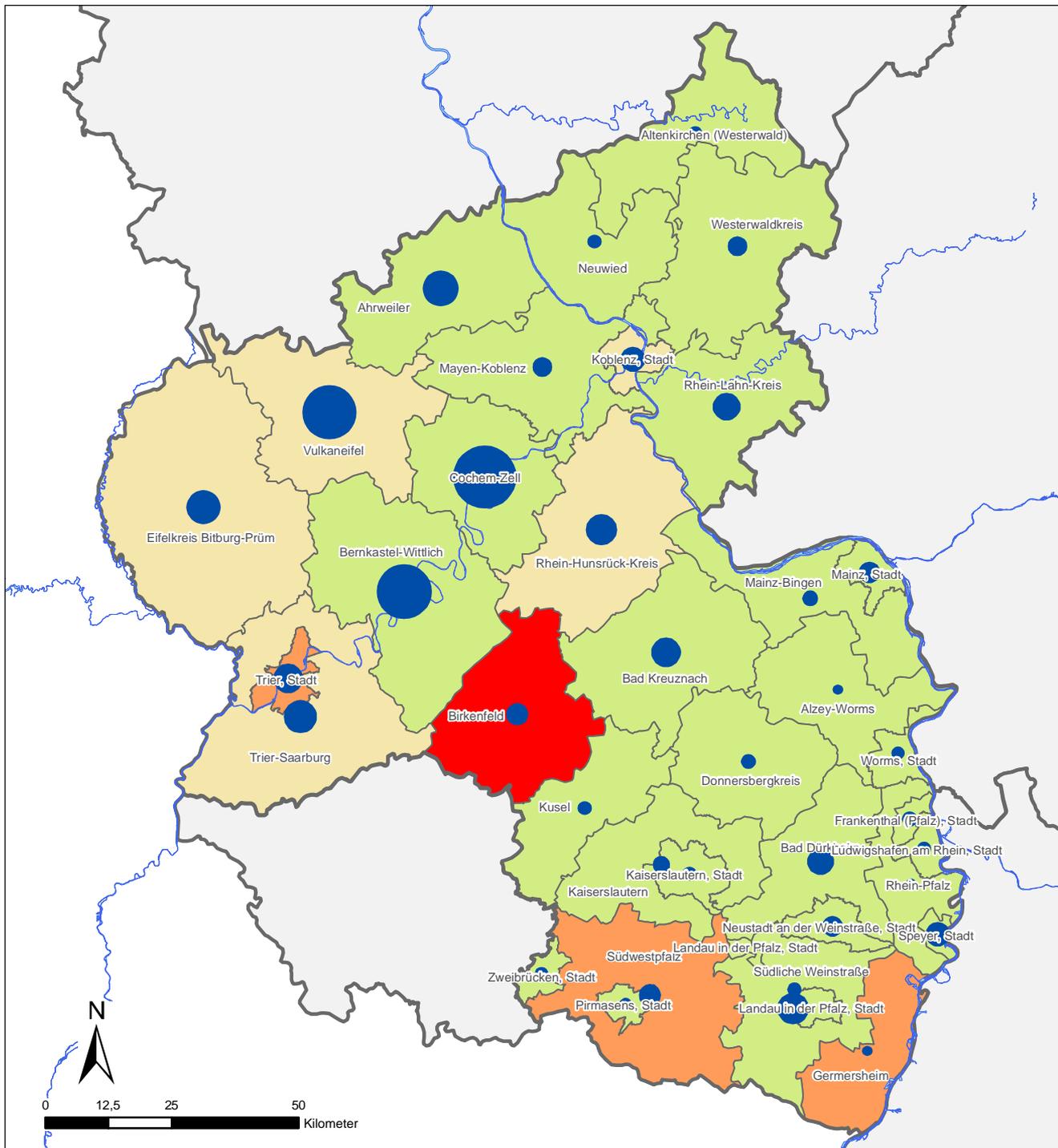
Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz / LIS

ABB. 9.06: ÜBERNACHTUNGEN IN KOBLENZ UND IN RHEINLAND-PFALZ 2001 BIS 2008 (MESSZAHL 2001=100)

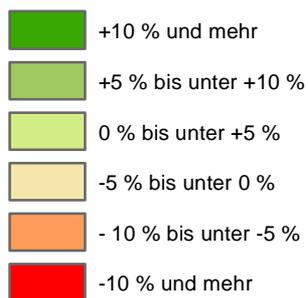


Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz / LIS

ABB. 9.07: ÜBERNACHTUNGSINTENSITÄT UND VERÄNDERUNG DER ÜBERNACHTUNGSZAHLEN IM VORJAHRESVERGLEICH NACH LANDKREISEN UND KREISFREIEN STÄDTEN IM JAHR 2008



**Veränderungen der Übernachtungszahlen
im Vergleich zum Vorjahr**

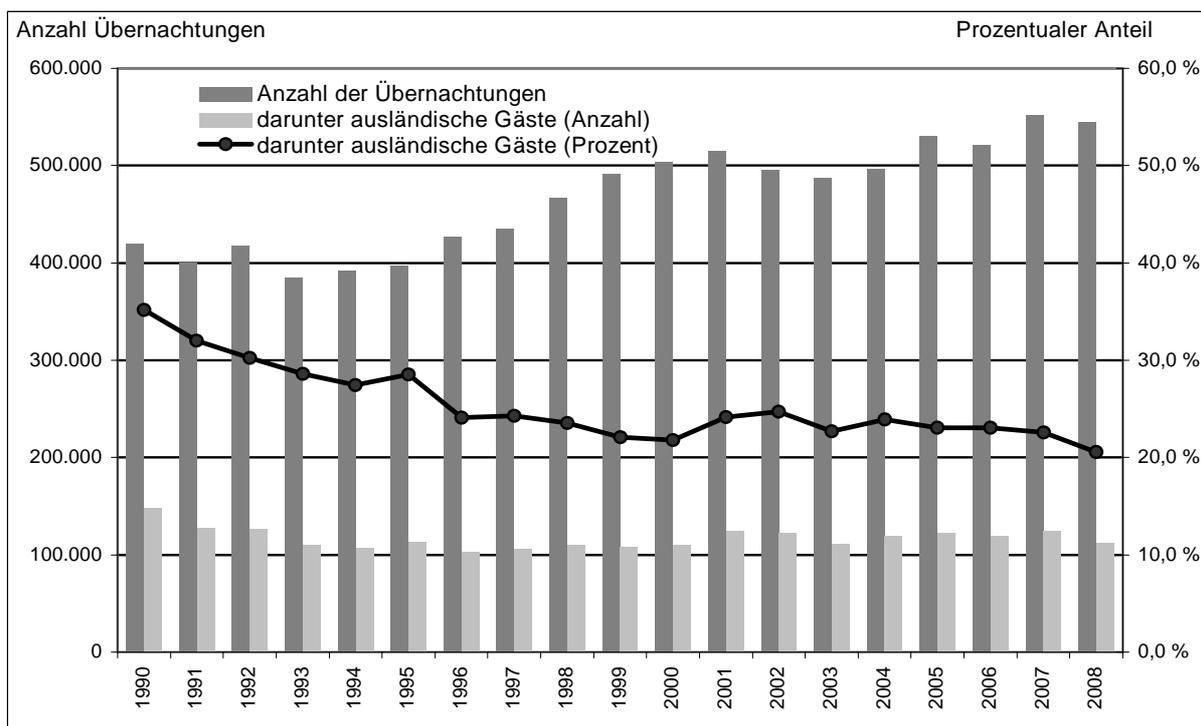


Übernachtungen pro 1.000 Einwohner



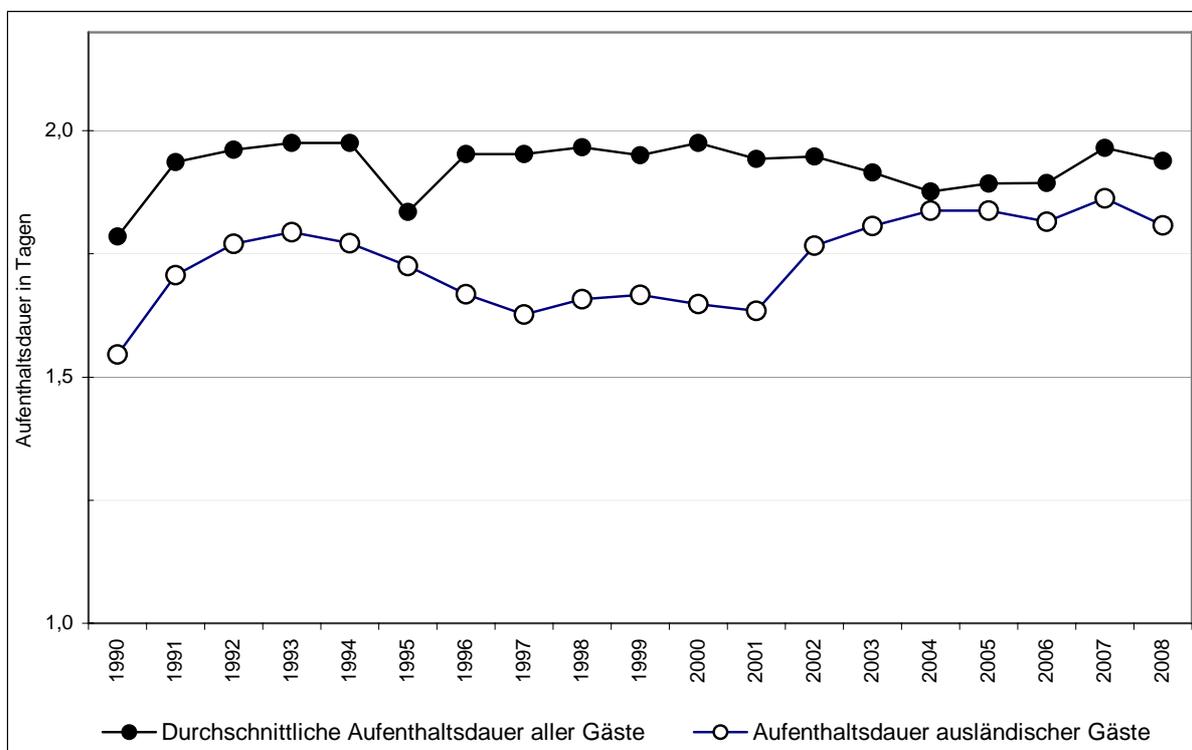
Stadt Koblenz - Statistikstelle
-KoStatIS-
Koblenzer Statistisches Informationssystem

ABB. 9.08: LANGFRISTIGE ENTWICKLUNG DER ÜBERNACHTUNGSZAHLEN UND DES ANTEILS AUSLÄNDISCHER GÄSTE IN KOBLENZ SEIT 1990



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

ABB. 9.09: LANGFRISTIGE ENTWICKLUNG DER DURCHSCHNITTLICHEN AUFENTHALTSDAUER DER GÄSTE IN KOBLENZ SEIT 1990



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

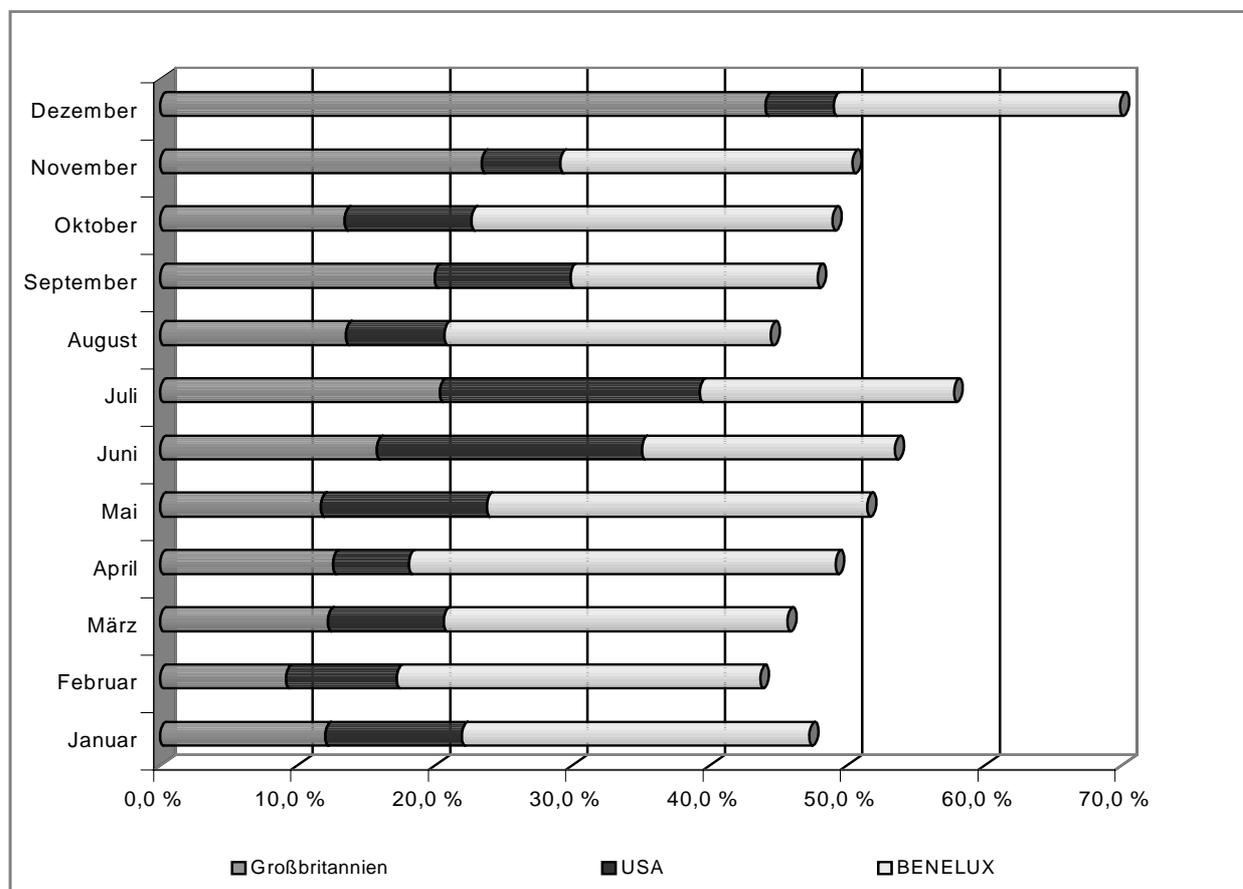
ABB. 9.10: ANTEILE AUSGEWÄHLTER NATIONALITÄTEN AN DER GESAMTZAHL DER ÜBERNACHTUNGEN AUSLÄNDISCHER GÄSTE IM SAISONALEN VERLAUF 2008 IN KOBLENZ

Monat	Übernachtungen ausländischer Gäste					
	insgesamt	darunter Gäste aus				
		Groß-britannien	USA	Niederlande	Belgien	Sonstige
Januar	4.199	12,1 %	9,9 %	9,3 %	9,5 %	59,2 %
Februar	4.637	9,2 %	8,1 %	10,2 %	5,8 %	66,8 %
März	6.801	12,2 %	8,4 %	8,3 %	4,3 %	66,7 %
April	10.190	12,6 %	5,5 %	8,0 %	5,8 %	68,0 %
Mai	11.810	11,7 %	12,1 %	14,4 %	4,7 %	57,1 %
Juni	11.682	15,8 %	19,3 %	8,6 %	4,6 %	51,7 %
Juli	15.859	20,4 %	18,9 %	8,9 %	4,9 %	47,0 %
August	13.065	13,5 %	7,2 %	12,0 %	4,2 %	63,1 %
September	12.051	20,0 %	9,9 %	8,2 %	3,5 %	58,4 %
Oktober	8.457	13,4 %	9,2 %	15,1 %	3,9 %	58,3 %
November	5.590	23,4 %	5,7 %	8,9 %	5,5 %	56,5 %
Dezember	7.799	44,1 %	4,9 %	9,6 %	3,3 %	38,0 %
Jahr 2008 *	112.140	17,4 %	10,9 %	10,2 %	4,7 %	56,7 %

* vgl. Einführung des Kapitels, Absatz Datenqualität

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

ABB. 9.11: ANTEILE AUSGEWÄHLTER NATIONALITÄTEN AN DEN ÜBERNACHTUNGEN AUSLÄNDISCHER GÄSTE



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

ABB. 9.12: ZEITREIHE: ÜBERNACHTUNGEN IN KOBLENZ NACH NATIONALITÄT DER AUSLÄNDISCHEN GÄSTE

Nationalität der Gäste	Übernachtungen im Jahr				Veränderung zum Vorjahr	
	2005	2006	2007	2008	Anzahl	%
	Anzahl					
Belgien	3.626	4.933	6.319	9.088	+ 2.769	+ 30,47
Dänemark	2.744	2.990	2.910	3.116	+ 206	+ 6,61
Frankreich	6.215	6.323	7.220	5.288	- 1.932	- 36,54
Großbritannien	29.090	26.554	24.581	19.565	- 5.016	- 25,64
Italien	5.679	4.304	5.498	5.112	- 386	- 7,55
Luxemburg	645	488	1.054	1.098	+ 44	+ 4,01
Niederlande	9.855	11.359	11.676	11.452	- 224	- 1,96
Norwegen	1.736	1.808	1.616	1.929	+ 313	+ 16,23
Österreich	4.089	4.815	5.520	3.929	- 1.591	- 40,49
Schweden	3.176	3.290	3.083	2.834	- 249	- 8,79
Schweiz	3.541	4.118	4.697	3.861	- 836	- 21,65
Japan	3.512	3.004	2.115	2.195	+ 80	+ 3,64
Kanada	1.878	2.282	1.879	1.866	- 13	- 0,70
USA	17.564	15.298	16.285	12.219	- 4.066	- 33,28
alle übrigen	29.101	28.554	30.446	28.588	- 1.858	- 6,50
Übernachtungen ausländ. Gäste insgesamt *	122.451	120.120	124.899	112.140	- 12.759	- 11,38

* vgl. Einführung des Kapitels, Absatz Datenqualität

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

10.

KULTUR UND BILDUNG

Nr.	Inhalt	Seite
10. KULTUR UND BILDUNG		
Abb. 10.01:	Theater der Stadt Koblenz - Besucherstatistik Spielstätte Großes Haus (Jahreszahlen)	279
Abb. 10.02:	Theater der Stadt Koblenz: Entwicklung der Besucher- und Abonnentenzahlen (alle Spielstätten)	279
Abb. 10.03:	Besucherzahlen im Mittelrhein- und im Ludwig-Museum.....	280
Abb. 10.04:	Ausleihstatistiken der Stadtbibliothek Koblenz.....	280
Abb. 10.05:	Durchgeführte Kurse und Belegungszahlen der Volkshochschule Koblenz	281
Abb. 10.06:	Zeitliche Entwicklung ausgewählter Kennzahlen der VHS-Statistik.....	281
Abb. 10.07:	Teilnahme an Weiterbildungsmaßnahmen im Jahr 2008 im regionalen Vergleich	282
Abb. 10.08:	Schülerinnen und Schüler an der Musikschule der Stadt Koblenz	283
Abb. 10.09:	Ganzjährige Angebote der Musikschule zum Stichtag Jahresbeginn	283
Abb. 10.10:	Veranstaltungen der Musikschule und Mitwirkung bei Veranstaltungen anderer Träger	283
Abb. 10.11:	Grundschulbezirke und räumliche Verteilung allgemeinbildender Schulen in Koblenz (ohne Berufsbildende Schulen) im Schuljahr 2008/2009	285
Abb. 10.12:	Entwicklung der Schülerzahlen nach Schularten	286
Abb. 10.13:	Entwicklung der Klassenzahlen nach Schularten	286
Abb. 10.14:	Entwicklung der durchschnittlichen Klassengrößen nach Schularten.....	286
Abb. 10.15:	Entwicklung der Schülerzahlen nach Schularten in Koblenz	287
Abb. 10.16:	Einzugsbereiche der Koblenzer allgemeinbildenden Schulen (ohne Berufsbildende Schulen) im Schuljahr 2008/2009	288
Abb. 10.17:	Schuleinpendler in Koblenz nach Herkunftsgemeinden und Schuljahr.....	289
Abb. 10.18:	Schuleinpendler in Koblenz nach Landkreisen	289
Abb. 10.19:	Studierende an der Fachhochschule Koblenz	290
Abb. 10.20:	Entwicklung der Studierendenzahlen an der Fachhochschule Koblenz	290

Abb. 10.21:	Studierendenzahlen an der Universität Koblenz-Landau (Standort Koblenz)	291
Abb. 10.22:	Mitgliederzahlen der Koblenzer Vereine im Sportbund Rheinland* nach Altersgruppen und Geschlecht im Verhältnis zur Gesamtbevölkerung am 1.1.2009	292
Abb. 10.23:	Entwicklung der Mitgliederquoten in Koblenzer Vereinen des Sportbundes Rheinland im Vergleich ausgewählter Altersgruppen	292
Abb. 10.24:	Veränderung der altersstrukturellen Zusammensetzung des Mitgliederbestandes der Koblenzer Sportvereine	293
Abb. 10.25:	Besucherzahlen städtischer Bäder	294
Abb. 10.26:	Veranstaltungen und Besucherzahlen im Stadion Oberwerth	294
Abb. 10.27:	Besucherzahlen im Stadion Oberwerth nach Quartalen	294
Abb. 10.28:	Veranstaltungs- und Besucherzahlen der Sporthalle Oberwerth	295
Abb. 10.29:	Veranstaltungs- und Besucherzahlen der Rhein-Mosel-Halle	295

10. KULTUR UND BILDUNG

Informationen über den Datenbestand

Worüber wird berichtet?

Die Größenordnungen und Veränderungen der *Besucherzahlen* kultureller Einrichtungen und Veranstaltungen (Theater, Museen, Stadtbibliothek, Stadt- und Kreisbildstelle) in Koblenz werden in diesem Beobachtungsfeld abgebildet. Die *Schülerzahlen* nach den in der Stadt vertretenen Schularten werden genau so in ihrer zeitlichen Entwicklung dargestellt wie die *Studierendenstatistik* von Fachhochschule und Universität am Standort Koblenz.

Abgeschlossen wird das Beobachtungsfeld mit den Informationen über Koblenzer Vereine und Mitgliederzahlen innerhalb des Sportbundes Rheinland.

Wo kommen die Daten her?

Die *städtischen Einrichtungen* (Theater, Museen, Stadtbibliothek, VHS, Musikschule) liefern in vierteljährlicher bzw. jährlicher Frequenz Informationen über die Angebote und Besucherzahlen. Hinzu kommen die jährlichen Verwaltungsberichte der Ämter.

Die Schülerstatistik des *Statistischen Landesamtes* wird ergänzt durch die Mitteilungen des *Schulverwaltungsamtes* der Stadt Koblenz.

Die *Studierendenstatistik* liefern die Fachhochschule Koblenz und die Universität Koblenz-Landau.

Der Sportbund Rheinland stellt in jährlichen Berichtsauszügen Informationen über Vereins- und Mitgliederstruktur der in Koblenz ansässigen Vereine bereit.

Begriffklärung und wichtige Hinweise

Die *Besucherzahlen* für das Stadttheater beziehen sich jeweils auf das Kalenderjahr, nicht auf die Spielzeit.

Die *Studierendenzahlen* der Universität Koblenz-Landau beziehen sich auf den Standort Koblenz.

Die z.T. sehr hohen *Mitgliederquoten in Vereinen* gemessen an der Koblenzer Wohnbevölkerung ergeben sich aus der Tatsache, dass die Mitglieder in Koblenzer Vereinen auch aus den umliegenden Gemeinden kommen, und dass Doppelnennungen (mehrere Mitgliedschaften einer Person) möglich sind.

Weitere Veröffentlichungen und Einrichtungen

Das Statistische Landesamt veröffentlicht für jedes Schuljahr ein "Schulverzeichnis der allgemeinbildenden Schulen und Kollegs in Rheinland-Pfalz". Hierin werden u.a. Trägerschaft, Klassen- und Schülerzahl sowie die Anschriften aller einzelnen Schulen in Rheinland-Pfalz aufgelistet.

⇒ *Schulentwicklungsbericht der Stadt Koblenz*

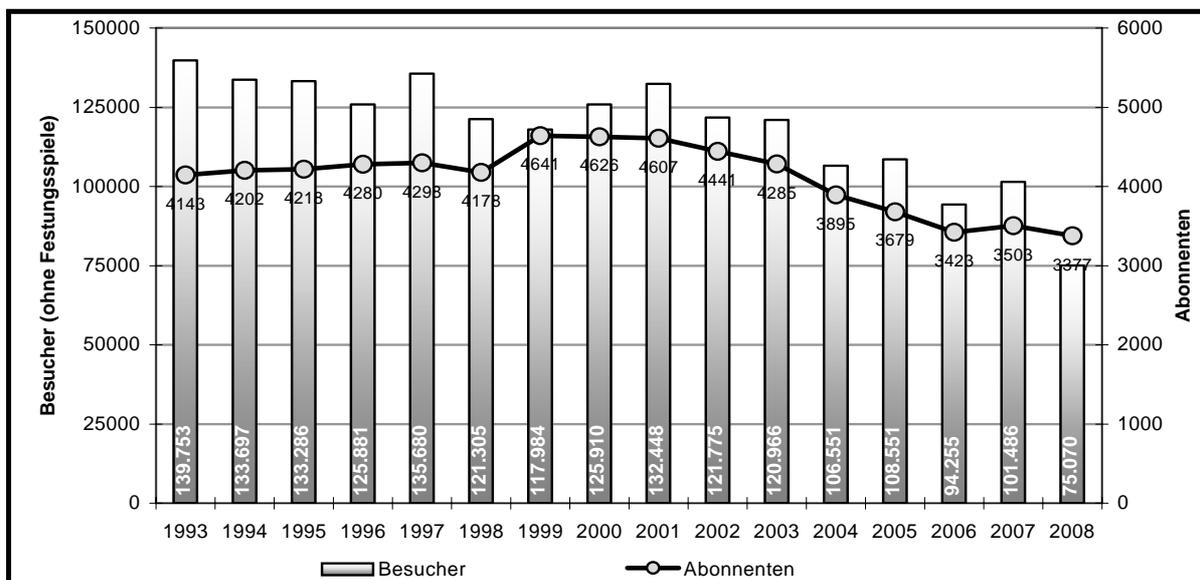
In Zusammenarbeit des Schulverwaltungsamtes und der Statistikstelle wird jährlich ein Schulentwicklungsbericht für den Grundschulbereich wie auch für die weiterführenden Schulen publiziert.

ABB. 10.01: THEATER DER STADT KOBLENZ - BESUCHERSTATISTIK SPIELSTÄTTE GROßES HAUS (JAHRESZAHLEN)

Gattung	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008 ¹⁾
Oper							
Vorstellungen	63	62	67	74	63	64	38
Besucher	26.034	20.272	22.035	25.059	21.536	23.253	13.849
Auslastung	88%	70%	71%	74%	74%	78%	82%
Operette							
Vorstellungen	23	31	16	21	40	11	27
Besucher	9.268	13.033	6.628	7.148	15.297	4.746	10.835
Auslastung	86%	90%	89%	73%	82%	93%	86%
Musical							
Vorstellungen	7	21	15	12	-	26	14
Besucher	2.468	9.293	5.750	4.762	-	10.690	6.386
Auslastung	81%	96%	83%	86%	-	88%	98%
Ballett							
Vorstellungen	24	36	33	31	16	37	13
Besucher	9.194	12.602	10.662	9.995	5.433	11.538	4.239
Auslastung	82%	75%	70%	70%	73%	67%	70%
Schauspiel							
Vorstellungen	101	88	83	89	95	83	57
Besucher	36.847	30.922	30.216	29.276	26.203	25.756	20.669
Auslastung	78%	75%	80%	78%	61%	67%	80%
Kinderstück							
Vorstellungen	32	41	33	52	24	35	-
Besucher	13.647	16.982	11.623	19.645	9.851	10.220	-
Auslastung	91%	89%	76%	82%	88%	63%	-
Matineen							
Vorstellungen	10	10	11	20	11	10	5
Besucher	2.402	1.603	1.875	2.918	1.929	1.670	755
Besucher/Vorstellung	240	160	170	146	175	167	151
Sonstige							
Vorstellungen	24	16	25	4	18	38	3
Besucher	10.976	7.129	10.758	1.743	6.269	4.719	875
Besucher/Vorstellung	457	446	430	436	348	124	292

1): aufgrund Sanierungsarbeiten reduzierte Zahl der Vorstellungen und Besucher
 Datenquelle: Stadttheater Koblenz

ABB. 10.02: THEATER DER STADT KOBLENZ: ENTWICKLUNG DER BESUCHER- UND ABONNENTENZAHLEN (ALLE SPIELSTÄTTEN)



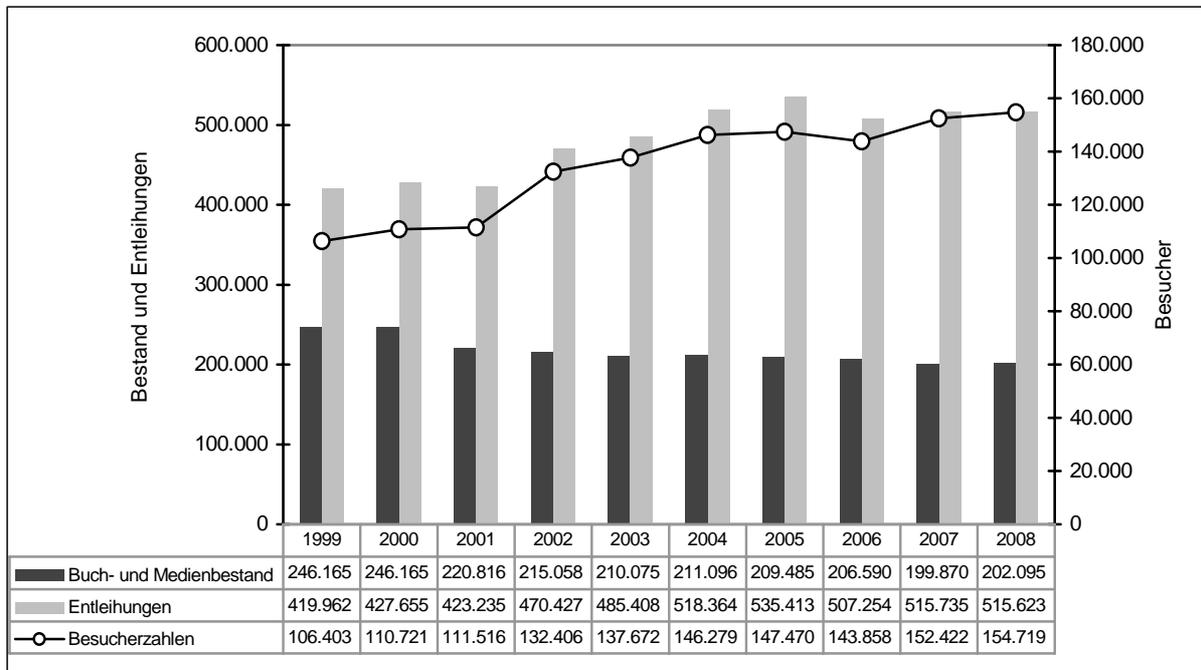
Datenquelle: Stadttheater Koblenz

ABB. 10.03: BESUCHERZAHLEN IM MITTLERHEIN- UND IM LUDWIG-MUSEUM

Jahr /Quartal	Mittelrhein-Museum					Ludwig-Museum				
	Besucher	darunter				Besucher	darunter			
		Erwach-sene	ermäßig	Schüler	freie Aus-stellung		Erwach-sene	ermäßig	Schüler	freie Aus-stellung
Jahressummen										
1999	8.889	3.968	2.118	1.494	1.309	17.570	6.949	3.092	4.398	3.131
2000	13.758	5.968	3.310	2.934	1.517	17.685	6.859	3.013	4.832	2.981
2001	31.583	13.632	7.317	5.008	5.626	18.131	5.841	3.153	7.055	2.082
2002	15.833	6.250	4.941	2.051	2.591	13.924	4.832	3.227	3.032	2.833
2003	12.813	4.166	3.339	1.952	3.356	14.419	4.745	3.158	3.599	2.917
2004	17.825	5.009	4.519	3.470	4.827	12.515	4.345	2.155	2.820	3.195
2005	16.976	5.820	3.803	2.321	5.032	18.141	7.368	2.549	2.815	5.409
2006	14.739	5.400	4.491	1.967	2.881	15.038	5.215	2.498	2.939	4.386
2007	15.913	4.807	4.882	1.689	4.535	23.957	7.273	3.153	4.609	8.922
2008	19.015	4.143	3.717	1.547	9.608	13.798	3.676	2.207	2.844	5.071
Quartalsummen										
2007 / IV	3.113	1.061	981	234	837	5.424	2.295	1.149	1.487	493
2008 / I	7.123	1.549	1.423	328	3.823	3.327	1.341	773	613	600
2008 / II	3.077	490	492	387	1.708	3.184	617	412	945	1.210
2008 / III	6.373	1.416	988	631	3.338	4.280	885	490	614	2.291
2008 / IV	2.442	688	814	201	739	3.007	833	532	672	970

Datenquelle: Vierteljährliche Meldungen der Museen

ABB. 10.04: AUSLEIHSTATISTIKEN DER STADTBIBLIOTHEK KOBLENZ



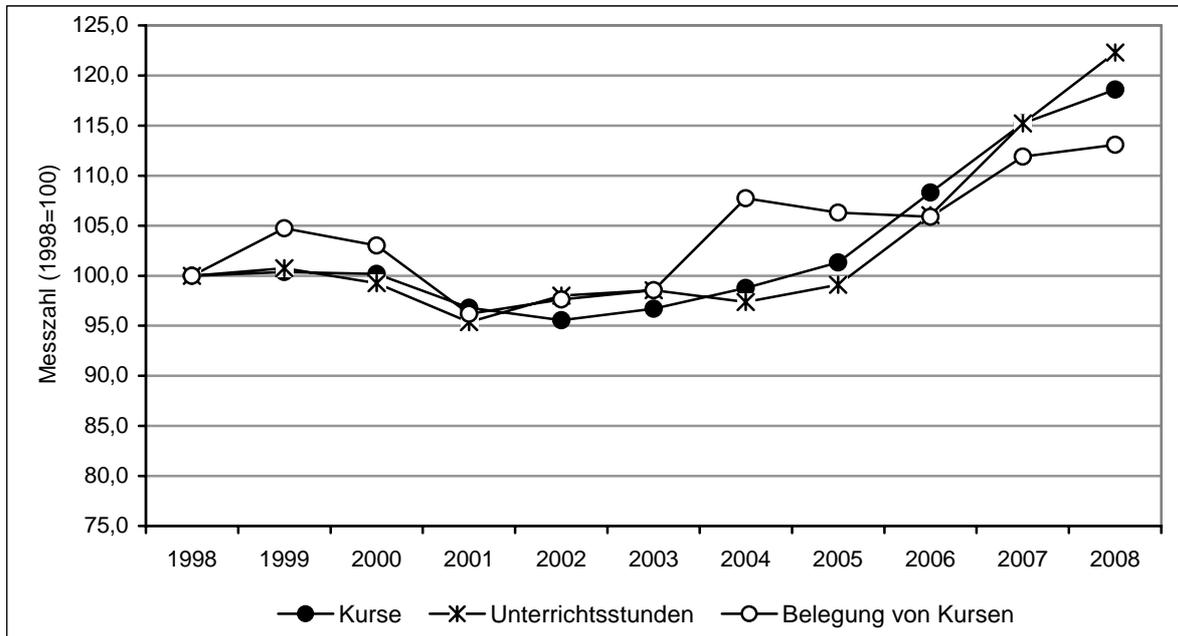
Quelle: Stadtbibliothek Koblenz; Bestandszahlen beziehen sich auf das jeweilige Jahresende

ABB. 10.05: DURCHGEFÜHRTE KURSE UND BELEGUNGSZAHLEN DER VOLKSHOCHSCHULE KOBLENZ

Jahr	durchgeführte Kurse	Unterrichts- stunden	Belegungen (Kurse und Einzelveranstaltungen)		
			insgesamt		darunter: Kurse
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	je 1.000 Einwohner	Anzahl
1998	1.059	23.986	19.359	178	12.005
1999	1.063	24.164	26.979	250	12.574
2000	1.061	23.810	21.777	202	12.367
2001	1.025	22.874	19.613	183	11.549
2002	1.012	23.508	18.838	175	11.721
2003	1.024	23.640	19.710	183	11.831
2004	1.046	23.352	22.046	206	12.934
2005	1.073	23.767	19.857	186	12.762
2006	1.147	25.435	17.210	162	12.712
2007	1.220	27.633	19.419	182	13.432
2008	1.256	29.331	20.693	194	13.575

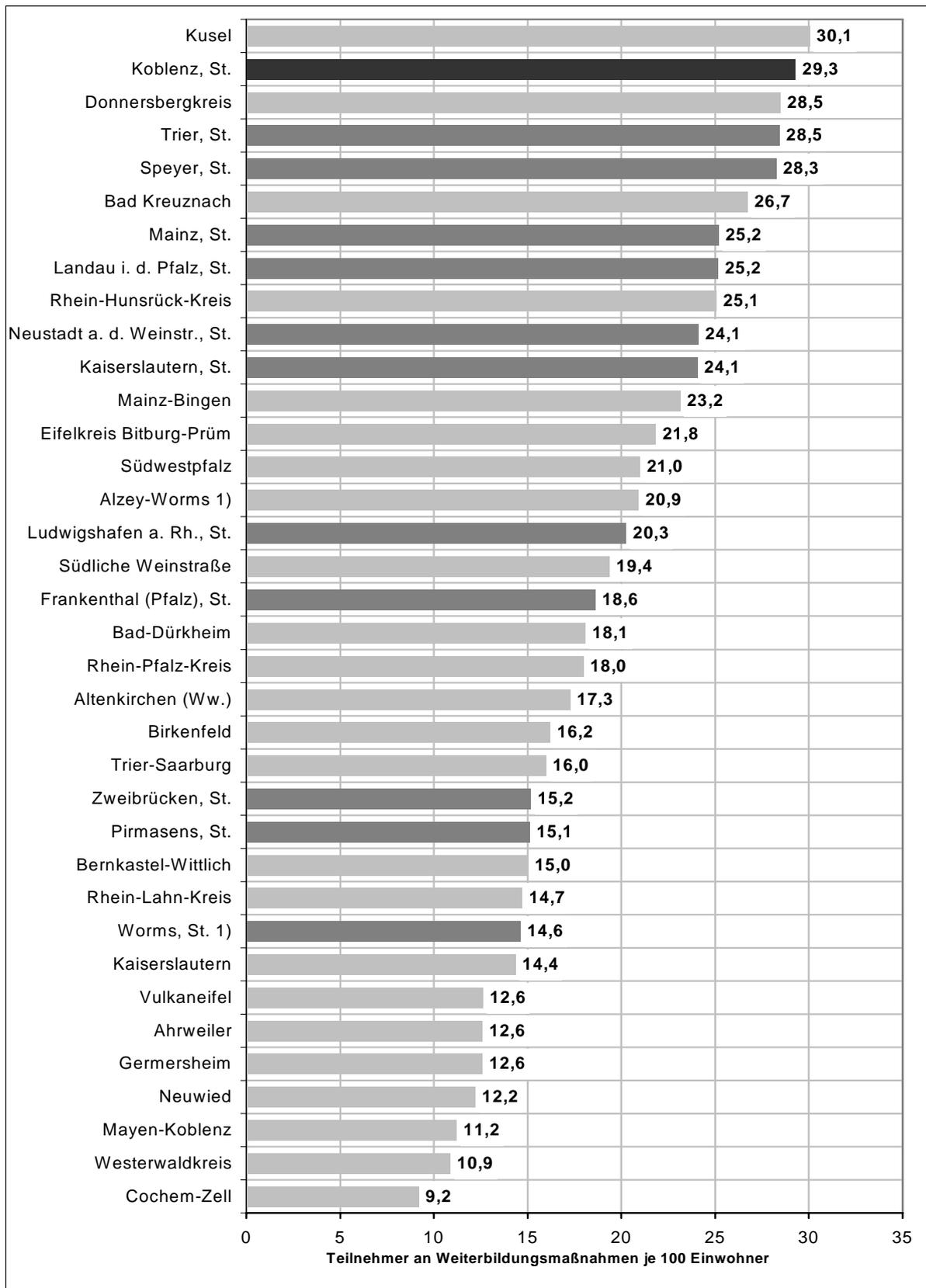
Datenquelle: VHS Koblenz

ABB. 10.06: ZEITLICHE ENTWICKLUNG AUSGEWÄHLTER KENNZAHLEN DER VHS-STATISTIK



Datenquelle: VHS Koblenz

ABB. 10.07: TEILNAHME AN WEITERBILDUNGSMAßNAHMEN IM JAHR 2008 IM REGIONALEN VERGLEICH



1) In den Angaben zum Landkreis Alzey-Worms sind teilweise auch die Daten der Stadt Worms enthalten

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz/LIS

ABB. 10.08: SCHÜLERINNEN UND SCHÜLER AN DER MUSIKSCHULE DER STADT KOBLENZ

	2007		2008		
	Anzahl	%	Anzahl	%	
Schüler insgesamt	2.001	100,0	1.914	100,0	
nach Geschlecht					
männlich	875	43,7	856	44,7	
weiblich	1.126	56,3	1.058	55,3	
nach Alterstufe					
Elementarbereich	unter 6 Jahre	403	20,1	387	20,2
Primarstufe	6 bis 9 Jahre	370	18,5	405	21,2
Sekundarstufe I	10 bis 14 Jahre	490	24,5	539	28,2
Sekundarstufe II	15 bis 18 Jahre	213	10,6	169	8,8
	19 bis 25 Jahre	42	2,1	40	2,1
Erwachsene	26 bis 60 Jahre	391	19,5	212	11,1
	über 60 Jahre	92	4,6	162	8,5

Datenquelle: Musikschule Stadt Koblenz

ABB. 10.09: GANZJÄHRIGE ANGEBOTE DER MUSIKSCHULE ZUM STICHTAG JAHRESBEGINN

Fach	Schülerbelegungen		Jahreswochenstunden	
	2008	2009	2008	2009
	Anzahl			
Grundfächer ¹⁾	454	441	70,0	67,7
Instrumental- und Vokalfächer	1.461	1.504	653,1	638,1
Ensemblefächer	443	439	49,3	46,4
Ergänzungsfächer	67	49	12,7	15,5
Summe	2.425	2.433	785,1	767,7

1) v.a.: Musikalische Früherziehung

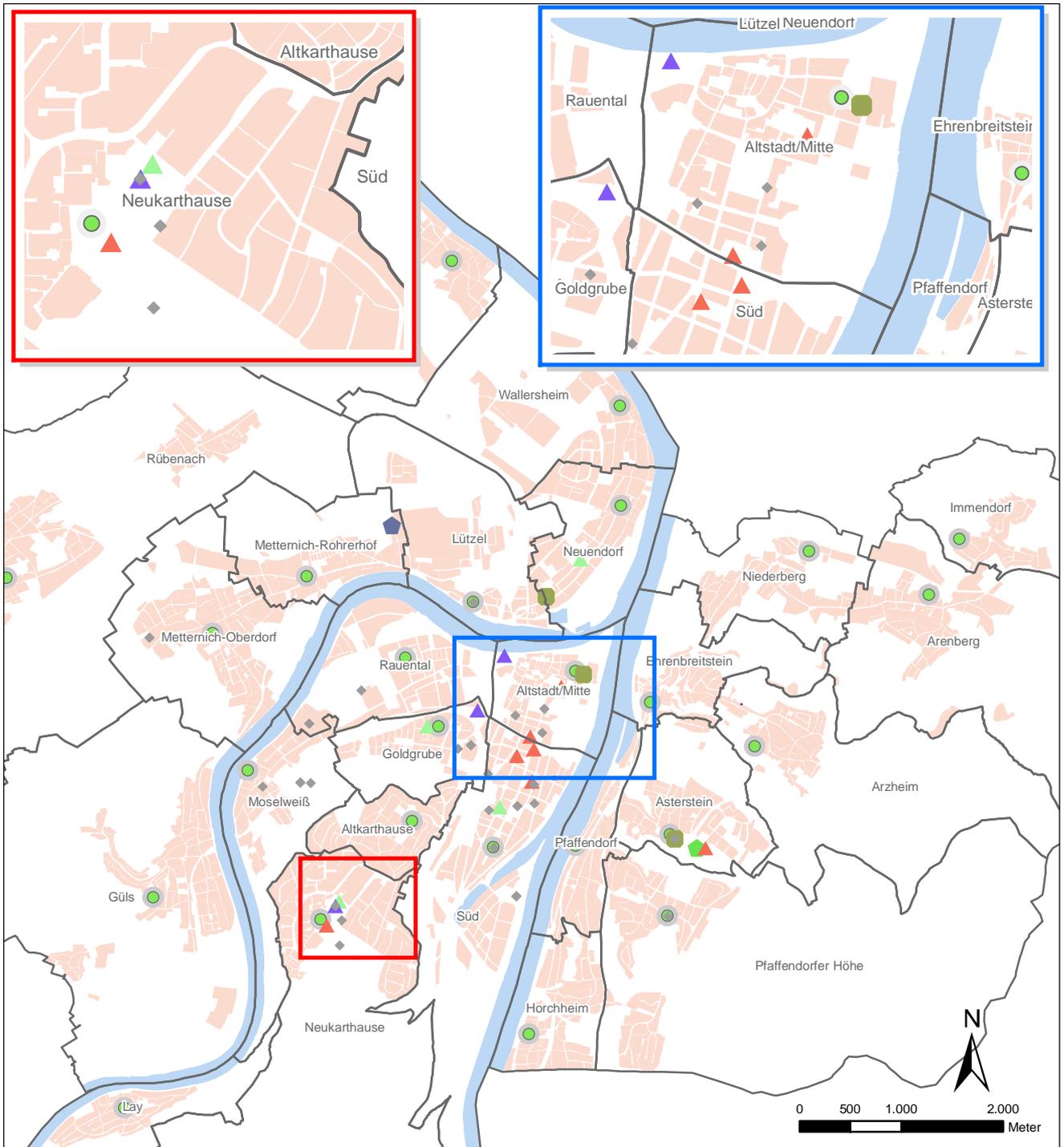
Datenquelle: Musikschule Stadt Koblenz

ABB. 10.10: VERANSTALTUNGEN DER MUSIKSCHULE UND MITWIRKUNG BEI VERANSTALTUNGEN ANDERER TRÄGER

Art der Veranstaltungen	Veranstaltungen		Besucher (ca.)	
	2007	2008	2007	2008
	Anzahl			
Schülervorspiele intern	38	26	1.425	1.173
Schülervorspiele öffentlich	24	25	3.395	2.200
Chor- und Orchesterkonzerte	9	11	1.130	3.520
Kammermusik	4	-	330	-
Lehrerkonzerte	-	1	-	30
Jazz-, Rock-, pop- und Folkloreveranstaltung	1	3	70	200
Tanz- und Musiktheater	2	1	60	120
Mitwirkung bei Veranstaltungen allgemeinbildender Schulen	1	4	40	650
Mitwirkung bei Veranstaltungen anderer Träger	58	49	5.480	3.630
Weitere Veranstaltungen	4	4	380	140
Insgesamt	141	124	12.310	11.663

Datenquelle: Musikschule Stadt Koblenz

Abb. 10.11: Grundschulbezirke und räumliche Verteilung allgemeinbildender Schulen in Koblenz im Schuljahr 2008/2009



Schularten

Schulen

- ◆ sonstige Schulen
- Grundschule
- ▲ Hauptschule
- ▲ Realschule
- ▲ Gymnasium
- ◆ Integrierte Gesamtschule
- ▲ Duale Oberschule
- Förderschule

- Wohngebiete
- Grundschulbezirke

Stad Koblenz - Statistikstelle
-KoStatIS-
Koblenzer Statistisches Informationssystem

ABB. 10.12: ENTWICKLUNG DER SCHÜLERZAHLEN NACH SCHULARTEN

Schulart	Schuljahr										
	98/99	99/00	00/01	01/02	02/03	03/04	04/05	05/06	06/07	07/08	08/09
Grundschule	4.249	4.175	4.110	3.993	3.946	3.943	3.927	3.888	3.835	3.759	3.583
Hauptschule	1.241	1.213	1.084	1.136	1.182	1.185	1.115	1.086	999	903	860
Realschule	1.955	1.908	1.910	1.863	1.866	1.886	1.875	1.833	1.816	1.821	1.789
Gymnasium	5.069	5.062	5.125	5.111	5.204	5.346	5.539	5.761	5.871	5.959	6.075
Duale Oberschule	316	424	508	495	477	476	443	420	410	397	409
Integrierte Gesamtschule	314	426	502	555	582	612	603	603	617	596	684
Förderschule	350	372	386	408	404	411	394	361	330	322	359
Schüler insgesamt	13.494	13.580	13.625	13.561	13.661	13.859	13.896	13.952	13.878	13.757	13.759

Datenquelle: Kultur- und Schulverwaltungsamt der Stadt Koblenz; Statistisches Landesamt

ABB. 10.13: ENTWICKLUNG DER KLASSENZAHLEN NACH SCHULARTEN

Schulart	Schuljahr										
	98/99	99/00	00/01	01/02	02/03	03/04	04/05	05/06	06/07	07/08	08/09
Grundschule	197	199	193	190	186	186	188	187	184	180	171
Hauptschule	59	56	50	51	52	56	53	57	52	48	45
Realschule	70	71	70	67	66	67	65	65	65	65	65
Gymnasium	198	205	212	211	212	229	231	234	249	249	257
Duale Oberschule	13	18	22	22	22	21	21	19	18	19	20
Integrierte Gesamtschule	12	16	19	21	22	23	22	22	23	22	26
Förderschule	32	32	33	35	36	36	36	34	31	30	36

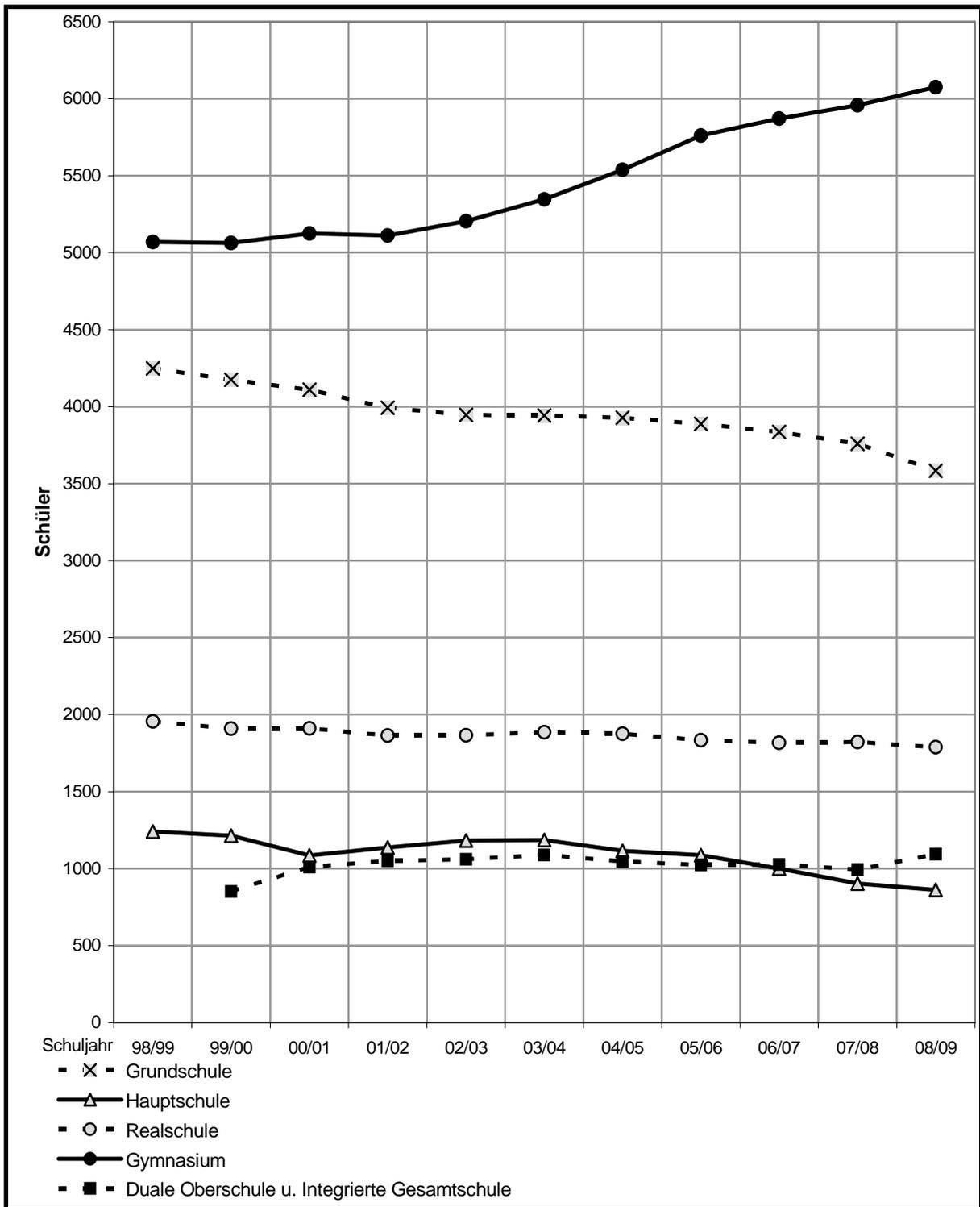
Datenquelle: Kultur- und Schulverwaltungsamt der Stadt Koblenz; Statistisches Landesamt

ABB. 10.14: ENTWICKLUNG DER DURCHSCHNITTLICHEN KLASSENGRÖßEN NACH SCHULARTEN

Schulart	Schuljahr										
	98/99	99/00	00/01	01/02	02/03	03/04	04/05	05/06	06/07	07/08	08/09
Grundschule	21,6	21,0	21,3	21,0	21,2	21,2	20,9	20,8	20,8	20,9	21,0
Hauptschule	21,0	21,7	21,7	22,3	22,7	21,2	21,0	19,1	19,2	18,8	19,1
Realschule	27,9	26,9	27,3	27,8	28,3	28,1	28,8	28,2	27,9	28,0	27,5
Gymnasium	25,6	24,7	24,2	24,2	24,5	23,3	24,0	24,6	23,6	23,9	23,6
Duale Oberschule	24,3	23,6	23,1	22,5	21,7	22,7	21,1	22,1	22,8	20,9	20,5
Integrierte Gesamtschule	26,2	26,6	26,4	26,4	26,5	26,6	27,4	27,4	26,8	27,1	26,3
Förderschule	10,9	11,6	11,7	11,7	11,2	11,4	10,9	10,6	10,6	10,7	10,0

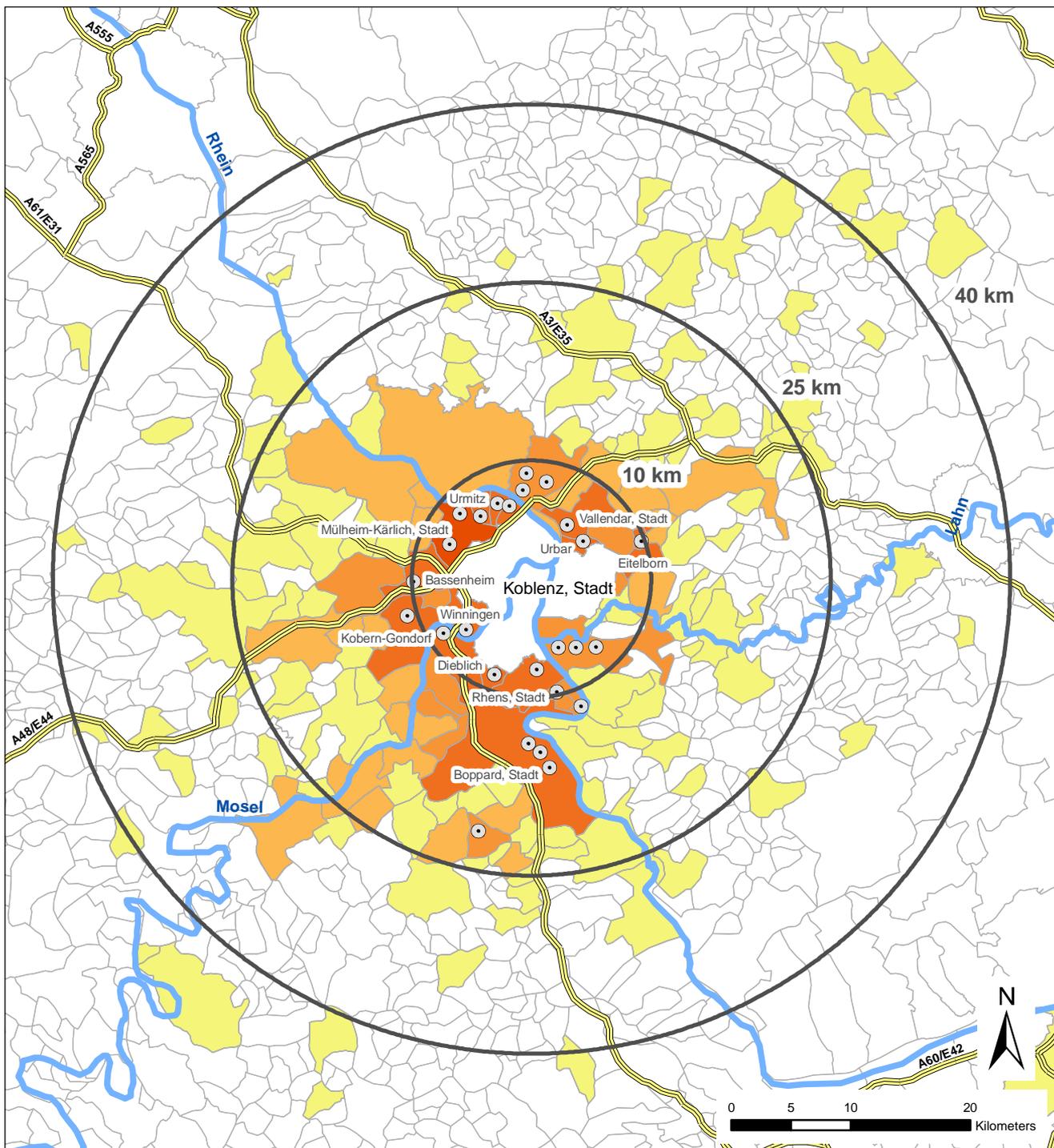
Datenquelle: Kultur- und Schulverwaltungsamt der Stadt Koblenz; Statistisches Landesamt

ABB. 10.15: ENTWICKLUNG DER SCHÜLERZAHLEN NACH SCHULARTEN IN KOBLENZ



Datenquelle: Kultur- und Schulverwaltungsamt der Stadt Koblenz; Statistisches Landesamt

Abb. 10.16: Einzugsbereiche der allgemeinbildenden Schulen in Koblenz im Schuljahr 2008/2009



Anzahl der Schuleinpendler

Schüler, die Koblenzer Schulen besuchen

- 200 und mehr
- 100 bis unter 200
- 50 bis unter 100
- 10 bis unter 50
- unter 10

- Grundschulen im Umland
- Autobahnen
- Flüsse

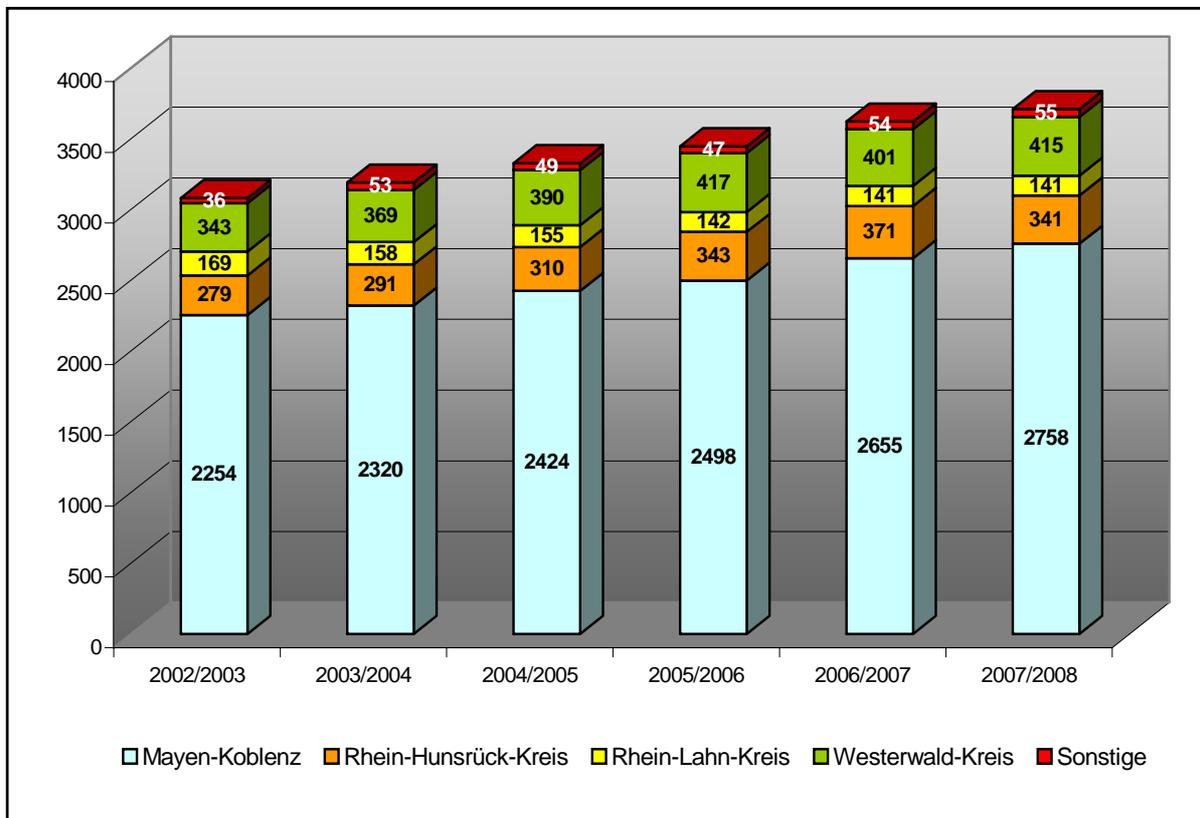
Stadt Koblenz - Statistikstelle
 -KoStatIS-
 Koblenzer Statistisches Informationssystem

ABB. 10.17: SCHULEINPENDLER IN KOBLENZ NACH HERKUNFTSGEMEINDEN UND SCHULJAHR

Gemeinde	Schuljahr						2008/2009	
	2003/2004	2004/2005	2005/2006	2006/2007	2007/2008			
Mülheim-Kärlich, Stadt	317	339	358	385	405	412	10,8%	
Waldesch	184	200	192	199	189	192	5,0%	
Bassenheim	159	176	166	175	181	184	4,8%	
Urmitz	134	142	146	165	165	177	4,6%	
Vallendar	145	146	152	164	173	169	4,4%	
Dieblich	124	136	144	148	157	154	4,0%	
Koborn-Gondorf	109	106	125	138	155	153	4,0%	
Boppard	139	138	142	126	128	125	3,3%	
Eitelborn	106	110	120	118	119	122	3,2%	
Urbar	114	125	133	128	144	116	3,0%	
Neuhäusel	130	133	142	121	123	113	3,0%	
Winningen	133	128	121	125	109	105	2,7%	
Sankt Sebastian	100	102	106	103	104	104	2,7%	
Rhens	85	84	86	100	98	103	2,7%	
Kaltenengers	60	63	72	89	88	99	2,6%	
Lahnstein	129	123	107	100	99	93	2,4%	
Emmelshausen	63	69	76	77	82	88	2,3%	
Ochtendung	41	47	59	77	74	82	2,1%	
Simmern	60	57	60	70	75	78	2,0%	
Nörtershausen	64	68	71	88	74	77	2,0%	
Brey	66	62	58	71	60	61	1,6%	
Sonstige	729	774	811	855	908	1.023	26,7%	
Insgesamt	3.191	3.328	3.447	3.622	3.710	3.830	100,0%	

Datenquelle: Statistisches Landesamt

ABB. 10.18: SCHULEINPENDLER IN KOBLENZ NACH LANDKREISEN



Datenquelle: Statistisches Landesamt

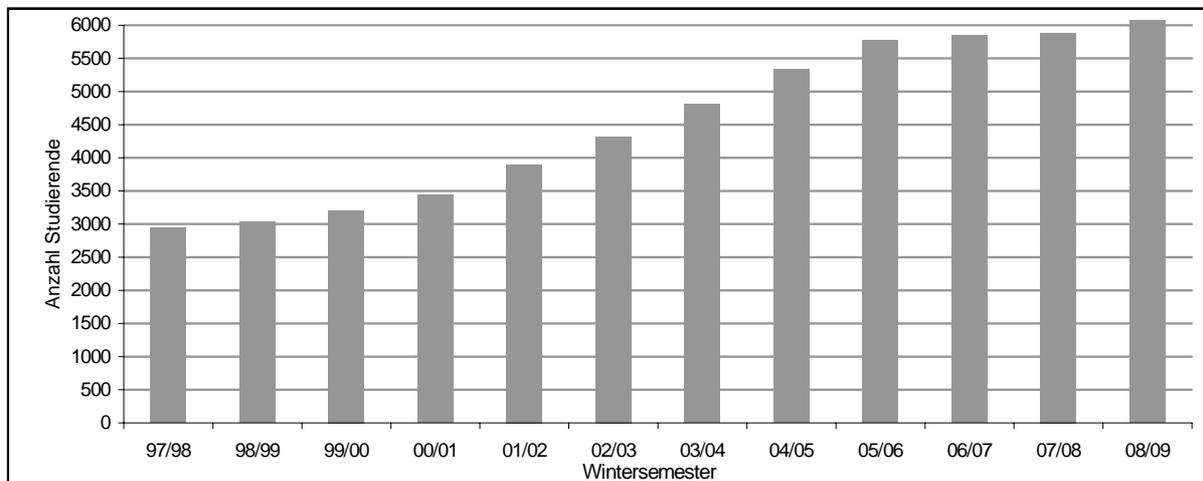
ABB. 10.19: STUDIERENDE AN DER FACHHOCHSCHULE KOBLENZ

Studiengänge	Zahl der eingeschriebenen Studenten (jeweils Wintersemester)											
	97/98	98/99	99/00	00/01	01/02	02/03	03/04	04/05	05/06	06/07	07/08	08/09
FB Bauwesen												
- Architektur	486	451	454	426	450	414	360	369	328	295	282	279
- Stadtplanung	39	42	45	43	34	44	60	51	33	27	24	20
- Bauingenieurwesen	423	411	398	342	302	274	262	271	274	254	263	269
FB Betriebswirtschaft	742	743	744	760	789	833	931	981	1009	973	864	1006
FB Ingenieurwesen												
- Elektrotechnik	343	330	288	312	305	276	321	325	322	287	296	279
- BIS Elektrotechnik	26	25	22	40	28	22	15	13	1	*	*	*
Informationstechnik	*	*	*	*	54	114	139	163	172	178	176	175
Maschinenbau	245	268	277	256	267	288	350	378	462	483	496	559
Werkstofftechnik, Glas, Keramik ¹⁾	87	80	80	91	90	100	106	109	122	123	142	140
Künstlerische Keramik ¹⁾	11	14	12	15	21	25	28	24	23	20	20	21
Mechatronik	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	56
FB Betriebs- und Sozialwirtschaft²⁾												
- Bildungs- und Sozialmanagement	*	*	*	*	*	*	*	*	68	135	195	206
- BWL mit Vertiefungen GuS und LuE	*	*	*	*	*	*	*	*	*	231	448	643
- Betriebswirtschaft	*	*	*	*	*	*	*	*	*	6	35	50
- Gesundheits- und Sozialwirtschaft	*	74	131	182	260	310	339	369	388	285	193	146
- Sportmanagement	*	20	41	67	89	103	107	110	110	121	150	333
- Logistik und E-Business	*	*	29	84	194	374	453	536	542	421	298	223
- MA of Business Administration	*	*	*	*	*	*	67	239	354	403	378	153
- Wirtschaftsingenieurwesen	*	*	52	145	222	250	249	225	201	128	75	11
FB Mathematik und Technik²⁾												
- Angewandte Mathematik	*	*	12	24	50	57	53	43	30	6	1	*
- Biomathematik	*	*	*	*	*	14	21	47	76	91	104	100
- Wirtschaftsmathematik	*	*	*	*	*	20	63	116	147	186	212	195
- Physikalische Technik	*	25	48	84	153	214	273	379	453	520	529	588
FB Sozialwesen												
- Sozialarbeit, Soziale Arbeit	215	213	211	208	266	341	428	462	567	622	667	686
- Sozialpädagogik	295	292	303	298	274	197	132	55	17	8	*	*
- European Community Educ. Studies	37	48	59	61	50	50	56	69	71	49	37	28
Gesamt	2949	3036	3206	3438	3898	4320	4813	5334	5770	5852	5885	6166

Datenquelle: Fachhochschule Koblenz

1) Standort Hör-Grenzhausen; 2) Standort Remagen

ABB. 10.20: ENTWICKLUNG DER STUDIERENDENZAHLEN AN DER FACHHOCHSCHULE KOBLENZ



Datenquelle: Fachhochschule Koblenz

ABB. 10.21: STUDIERENDENZAHLEN AN DER UNIVERSITÄT KOBLENZ-LANDAU (STANDORT KOBLENZ)

Studiengänge	Zahl der eingeschriebenen Studenten (Wintersemester)									
	99/00	00/01	01/02	02/03	03/04	04/05	05/06	06/07	07/08	08/09
Grundständige Studiengänge	3410	3714	3925	4345	4781	4724	4754	5011	5413	5327
Lehramt an Grund- und Hauptschulen	1224	1177	1240	1290	1374	1474	1463	1616	1457	1016
<i>darunter:</i> Grundschulpädagogik	963	933	1030	1052	1131	1168	1121	1222	1122	*
Lehramt an Realschulen	533	596	620	705	813	940	1028	1145	1036	795
Lehramt an Förderschulen	47	35	73	210	210	47	4	3	2	1
<i>darunter</i> Grundschulpädagogik	20	13	36	137	142	28	2	2	1	*
Bachelor of Education									582	1146
Pädagogik (Diplom)	594	536	501	531	667	597	566	560	572	574
Informatik (Diplom)	571	548	511	489	479	411	385	349	285	237
Computervisualistik (Diplom)	150	461	507	562	619	656	632	523	430	334
Psychologie (Diplom)	-	-	-	-	-	-	-	2	5	1
Musikschullehrer	44	51	50	48	35	29	22	18	17	15
Magister	247	272	316	334	354	327	318	310	312	254
BSc Kulturwissenschaft										63
BA Angelistik				2	4	8	14	34	37	28
BSc Informatik								28	73	112
BSc Computervisualistik								31	143	169
BSc Informationsmanagement	*	38	88	130	155	174	186	243	330	363
MSc Informatik								1	2	5
MSc Computervisualistik									2	2
MSc Wirtschaftsinformatik									4	6
MSc Informationsmanagement	*	*	19	35	54	53	79	86	70	120
MSc Ecological Impact Assessment										2
BSc Ecological Impact Assessment							17	33	53	84
Aufbau-, Ergänzungs- und Zusatzstudiengänge insgesamt	328	293	323	102	130	122	179	221	214	226
Weiterbildungsstudiengänge	247	248	240	213	205	384	467	370	459	460
Angewandte Umweltwissenschaften	212	214	205	206	205	202	199	*	179	175
WB Gesundheitsmanagement						94	119	*	97	87
WB Energiemanagement						88	149	*	181	198
Fremdsprachen in der Grundschule	35	34	34	0	-	-	-	-	-	-
Promotion	112	115	112	120	143	143	155	168	171	215
Gesamt	4097	4370	4607	4771	5242	5370	5498	5593	6257	6002

Datenquelle: Universität Koblenz-Landau, Präsidialamt

ABB. 10.22: MITGLIEDERZAHLEN DER KOBLENZER VEREINE IM SPORTBUND RHEINLAND* NACH ALTERSGRUPPEN UND GESCHLECHT IM VERHÄLTNIS ZUR GESAMTBEVÖLKERUNG AM 1.1.2009

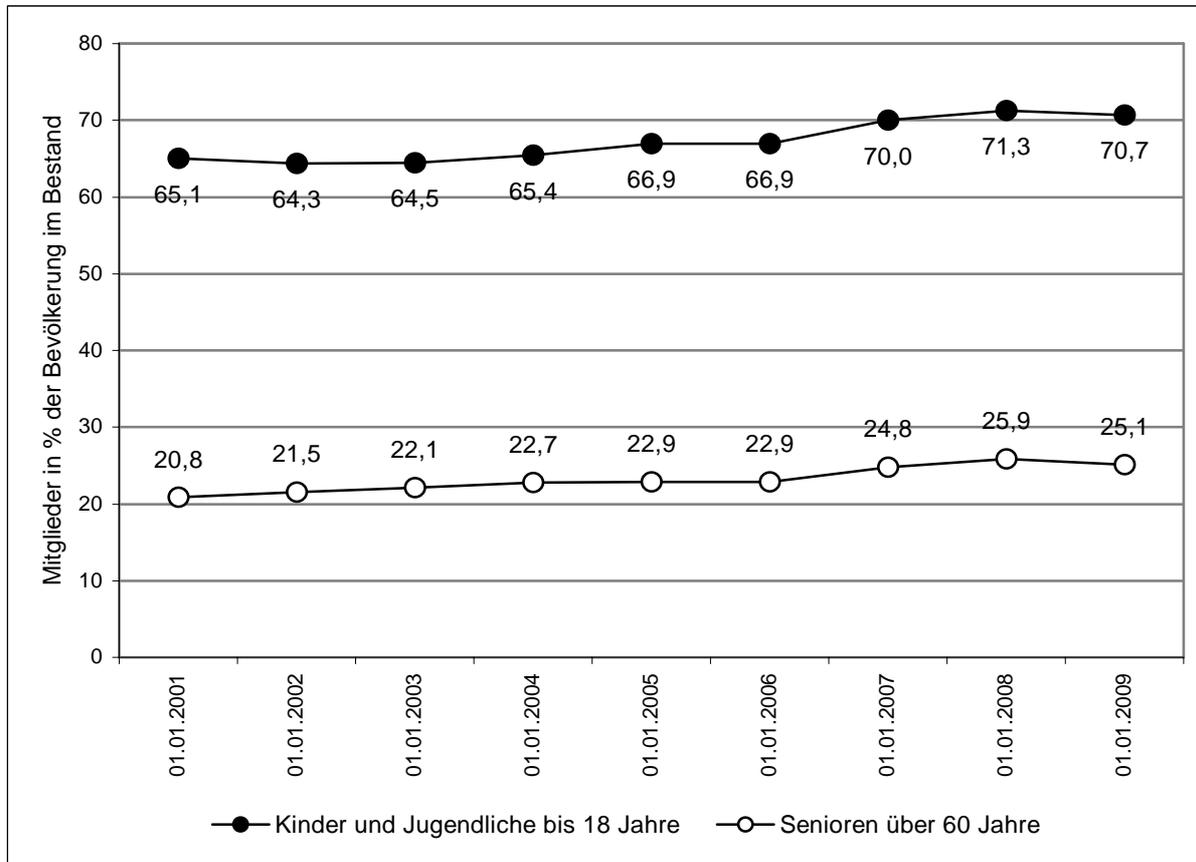
Altersgruppe	Mitglieder**		nach Geschlecht			
	insgesamt	Anteil an der Bevölkerung	männlich	Anteil an der Bevölkerung	weiblich	Anteil an der Bevölkerung
0 bis 6 Jahre	1.999	32,8%	1.067	33,6%	932	31,9%
7 bis 14 Jahre	7.199	98,0%	4.096	108,7%	3.103	86,8%
15 bis 18 Jahre	3.202	78,0%	1.959	93,3%	1.243	61,9%
19 bis 26 Jahre	3.394	31,6%	2.170	41,6%	1.224	22,1%
27 bis 40 Jahre	6.373	32,0%	3.674	36,2%	2.699	27,6%
41 bis 60 Jahre	12.693	41,6%	7.839	51,6%	4.854	31,6%
61 und älter	7.049	25,1%	4.366	37,8%	2.683	16,3%
insgesamt	41.909	39,2%	25.171	49,2%	16.738	30,1%

* Der Sportbund Rheinland umfasst das Gebiet der ehem. Regierungsbezirke Koblenz und Trier

** einschließlich Mitglieder mit Wohnsitz außerhalb von Koblenz und Mehrfachnennungen

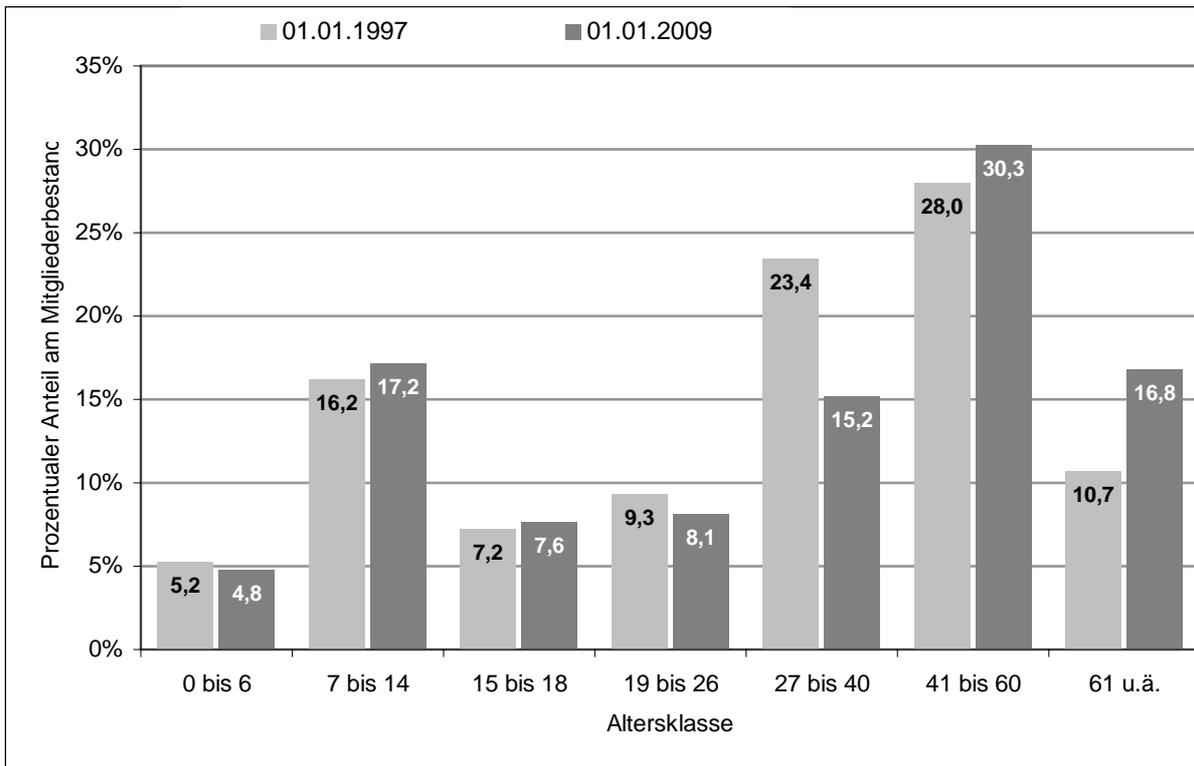
Datenquelle: Sportbund Rheinland

ABB. 10.23: ENTWICKLUNG DER MITGLIEDERQUOTEN IN KOBLENZER VEREINEN DES SPORTBUNDES RHEINLAND IM VERGLEICH AUSGEWÄHLTER ALTERSGRUPPEN



Datenquelle: Sportbund Rheinland; Melderegister der Stadt Koblenz

ABB. 10.24: VERÄNDERUNG DER ALTERSSTRUKTURELLEN ZUSAMMENSETZUNG DES MITGLIEDERBESTANDES DER KOBLENZER SPORTVEREINE



Datenquelle: Sportbund Rheinland

ABB. 10.25: BESUCHERZAHLEN STÄDTISCHER BÄDER

Jahr /Quartal	Hallenbäder			Freibäder	
	Stadtbad	Karthause	Beatusbad	Oberwerth	Stolzenfels
Anzahl Gäste insgesamt					
Jahressummen					
2002	47.576	21.745	108.061	79.445	4.009
2003	56.325	20.974	89.772	146.539	8.461
2004	62.741*	17.773	110.739	64.957	3.188
2005	61.558	16.542	105.266	88.552	3.260
2006	59.290	19.041	103.474	97.890	-
2007	68.316	22.628	53.829	54.939	1.475
2008	65.344	19.065	74.536	71.833	1.020
Quartalssummen 2008					
I. Quartal	24.261	6.651	-	-	-
II. Quartal	16.183	3.462	22.829	22.210	389
III. Quartal	9.272	3.755	23.950	49.623	631
IV. Quartal	15.628	5.197	27.757	-	-
2008 gesamt	65.344	19.065	74.536	71.833	1.020

* Stadtbad vom 15.6. bis 20.10.2002 geschlossen

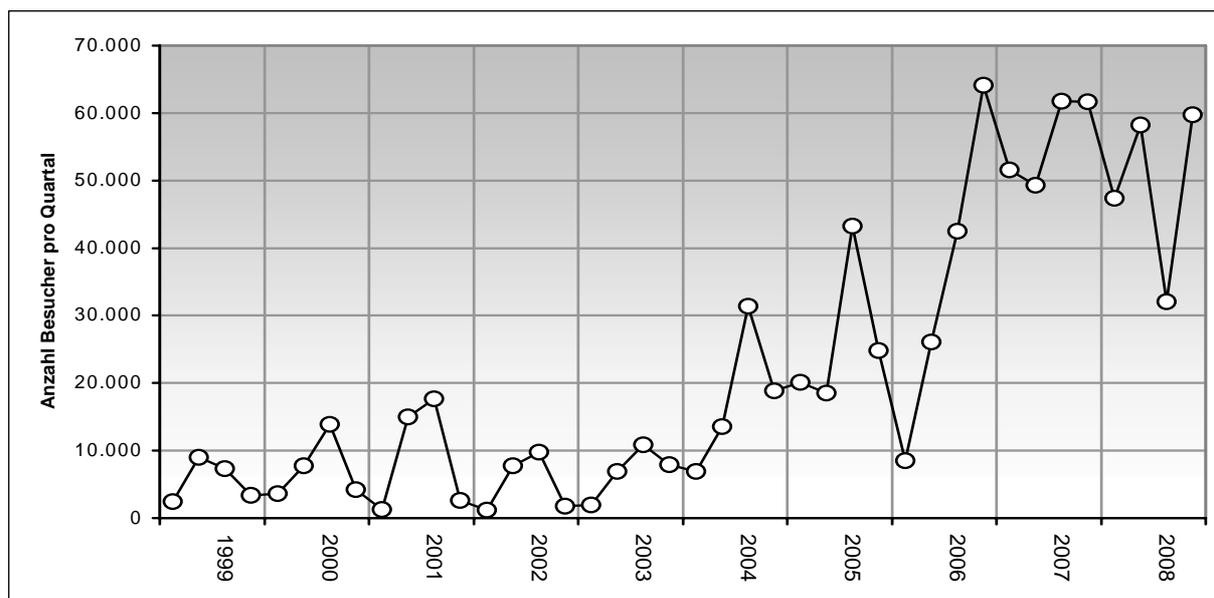
Datenquelle: Sport- und Bäderamt der Stadt Koblenz

ABB. 10.26: VERANSTALTUNGEN UND BESUCHERZAHLEN IM STADION OBERWERTH

	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008
Veranstaltungen	58	77	58	67	54	56	62	102	329	350
Besucher	22.147	29.343	36.514	20.463	27.598	70.726	106.729	141.284	224.329	197.382
Besucher je Veranstaltung	382	381	630	305	511	1.263	1.721	1.385	682	564

Datenquelle: Sport- und Bäderamt der Stadt Koblenz

ABB. 10.27: BESUCHERZAHLEN IM STADION OBERWERTH NACH QUARTALEN



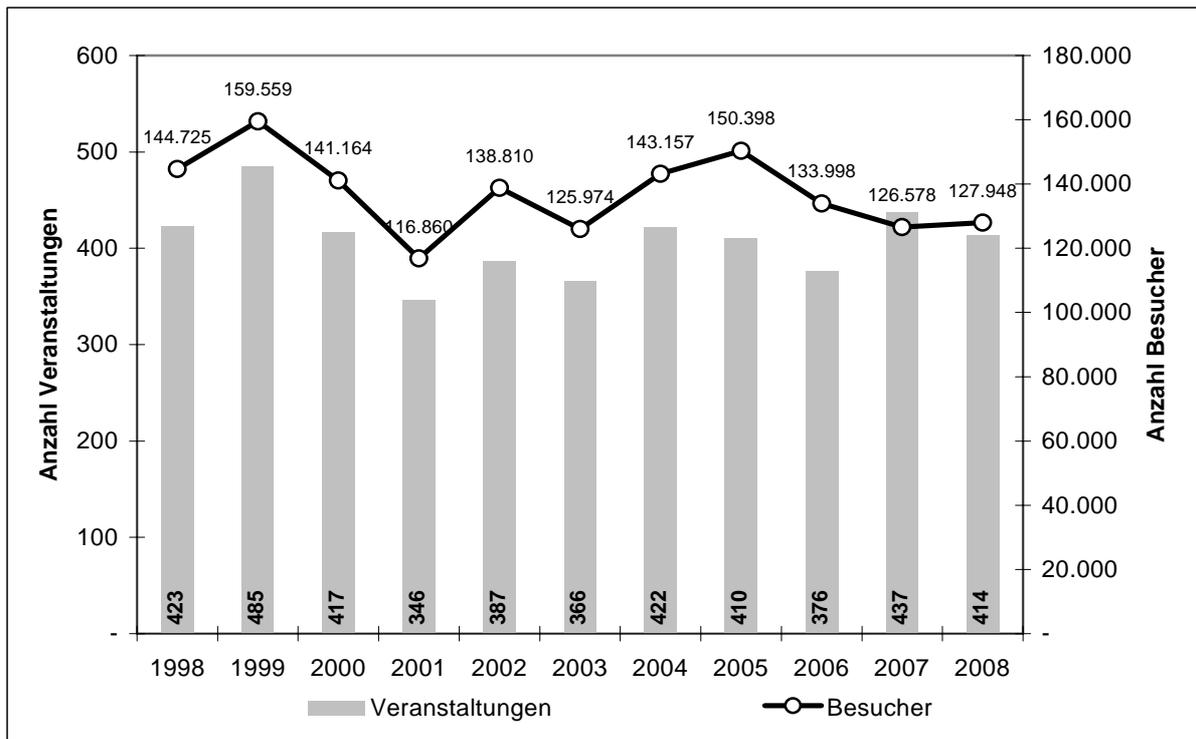
Datenquelle: Sport- und Bäderamt Stadt Koblenz

ABB. 10.28: VERANSTALTUNGS- UND BESUCHERZAHLEN DER SPORTHALLE OBERWERTH

	2005	2006	2007	2008
<i>Sportliche Veranstaltungen</i>				
Veranstaltungen	31	30	36	40
Zuschauer	35.800	29.150	26.600	35.270
Zuschauer je Veranstaltung	1.155	972	739	881
Veranstaltungstage	41,0	43,0	42,5	46,0
Auf- und Abbautage	12,0	7,5	9,5	14,0
<i>Konzerte, Messen und sonstige Veranstaltungen</i>				
Veranstaltungen	21	27	21	24
Zuschauer	51.950	74.200	47.750	69.700
Zuschauer je Veranstaltung	2.474	2.748	2.274	2.904
Veranstaltungstage	29,0	37,0	26,0	31,0
Auf- und Abbautage	20,5	21,0	14,0	16,5
<i>Veranstaltungen insgesamt</i>				
Veranstaltungen	52	57	57	64
Zuschauer	87.750	103.350	74.350	104.970
Zuschauer je Veranstaltung	1.688	1.813	1.306	1.640
Veranstaltungstage	70,0	80,0	68,5	77,0
Auf- und Abbautage	32,5	28,5	23,5	30,5

Datenquelle: Jahresstatistik Sporthalle Oberwerth GmbH

ABB. 10.29: VERANSTALTUNGS- UND BESUCHERZAHLEN DER RHEIN-MOSEL-HALLE



Datenquelle: Koblenz-Touristik / eingeschränkte zeitliche Vergleichbarkeit aufgrund Sanierungstätigkeiten

11.

KOMMUNALE FINANZEN UND VERWALTUNG

Nr.	Art	Inhalt	Seite
11. KOMMUNALE FINANZEN UND VERWALTUNG			
Abb. 11.01:		Entwicklung der kommunalen Finanzen*	301
Abb. 11.02:		Entwicklung der Bruttosteuerereinnahmen nach Steuerarten in Koblenz	301
Abb. 11.03:		Ansätze im Verwaltungshaushalt der Stadt Koblenz laut Haushaltsplan	302
Abb. 11.04:		Schuldenstatistik der Stadt Koblenz.....	303
Abb. 11.05:		Entwicklung der Pro-Kopf-Verschuldung: Koblenz im Vergleich zu andern kreisfreien Städten in Rheinland-Pfalz	303
Abb. 11.06:		Personalstandsstatistik nach kommunalem Aufgabenbereich und Dienstverhältnis.....	305
Abb. 11.07:		Personalstandsstatistik nach Dienstverhältnis und Umfang der Beschäftigung*	306
Abb. 11.08:		Entwicklung der Teilzeitquoten nach Dienstverhältnis	306

11. Kommunale Finanzen und Verwaltung

Informationen über den Datenbestand

Worüber wird berichtet?

Die Entwicklung der *kommunalen Finanzen*, der unterschiedlichen Einnahme- und Ausgabeposten im Verwaltungshaushalt sowie der *Verschuldung*, werden in diesem Kapitel beleuchtet.

Auch die *Personalstandsstatistik* ist Gegenstand der Betrachtung. Neben einer Unterteilung des Personals nach kommunalen Aufgabengebieten wird auch die Entwicklung hinsichtlich der Akzeptanz und Verbreitung von Teilzeitstellen unter den städtischen Bediensteten dargestellt.

Wo kommen die Daten her?

Die Informationen über die kommunalen Finanzen sind den *vierteljährlichen Berichten der Stadtkämmerei* an die Kommunalstatistik sowie den *Haushaltsplänen* der Stadt Koblenz aus den vergangenen Jahren entnommen.

Der jährliche Rücklauf der *amtlichen Personalstandsstatistik* vom Statistischen Landesamt bildet die Datenbasis für die entsprechenden Auswertungen im Jahrbuch.

Begriffsklärungen und wichtige Hinweise

⇒ *Personalstandsstatistik*

Zum berücksichtigten Personenkreis gehören keine kurzfristig oder geringfügig Beschäftigte, wohl aber Beschäftigte in Ausbildung, mit Zeitvertrag sowie ohne Bezüge Beurlaubte.

⇒ *Umstellung des Rechnungswesens*

Zum 1.1.2009 hat die Stadt Koblenz die Umstellung vom bisherigen kameralistischen Rechnungswesen auf die neue doppische Haushaltssystematik vollzogen. Die Darstellung der Haushaltsansätze für die kommenden Jahre lässt keinen unmittelbaren Vergleich mit den nach kameralistischen Grundsätzen geplanten Ansätzen der vergangenen Jahre zu. Beginnend mit dem Planjahr 2009 wird daher eine neue Zeitreihe der Haushaltsansätze (Ergebnishaushalt) zu. Ausführliche Erläuterungen zur neuen Systematik sind dem Haushaltsplan 2009 der Stadt Koblenz zu entnehmen.

Veröffentlichungen und weitere Einrichtungen

⇒ *Haushaltsplan der Stadt*

Einen vollständigen Einblick über die jährlich angesetzten Einnahmen und Ausgaben nach tiefer sachlicher Gliederung vermittelt der jährliche Haushaltsplan der Stadt Koblenz.

⇒ *Statistische Berichte zur Finanzstatistik*

Vom Statistischen Landesamt wird regelmäßige Berichte zur Finanzstatistik (früher: jährlicher Berichtsband "Handbuch der Finanzstatistik für Rheinland-Pfalz") herausgegeben. Dieses enthält – bis auf Gemeindeebene – detailliertes Zahlenmaterial zu den Beschäftigten, den Versorgungsempfängern, der Struktur der Steuereinnahmen, der Entwicklung der Verschuldung usw.

⇒ *Frauenförderplan der Stadt Koblenz*

Die Stadt Koblenz hat einen Frauenförderplan erarbeitet, der regelmäßig fortgeschrieben wird.

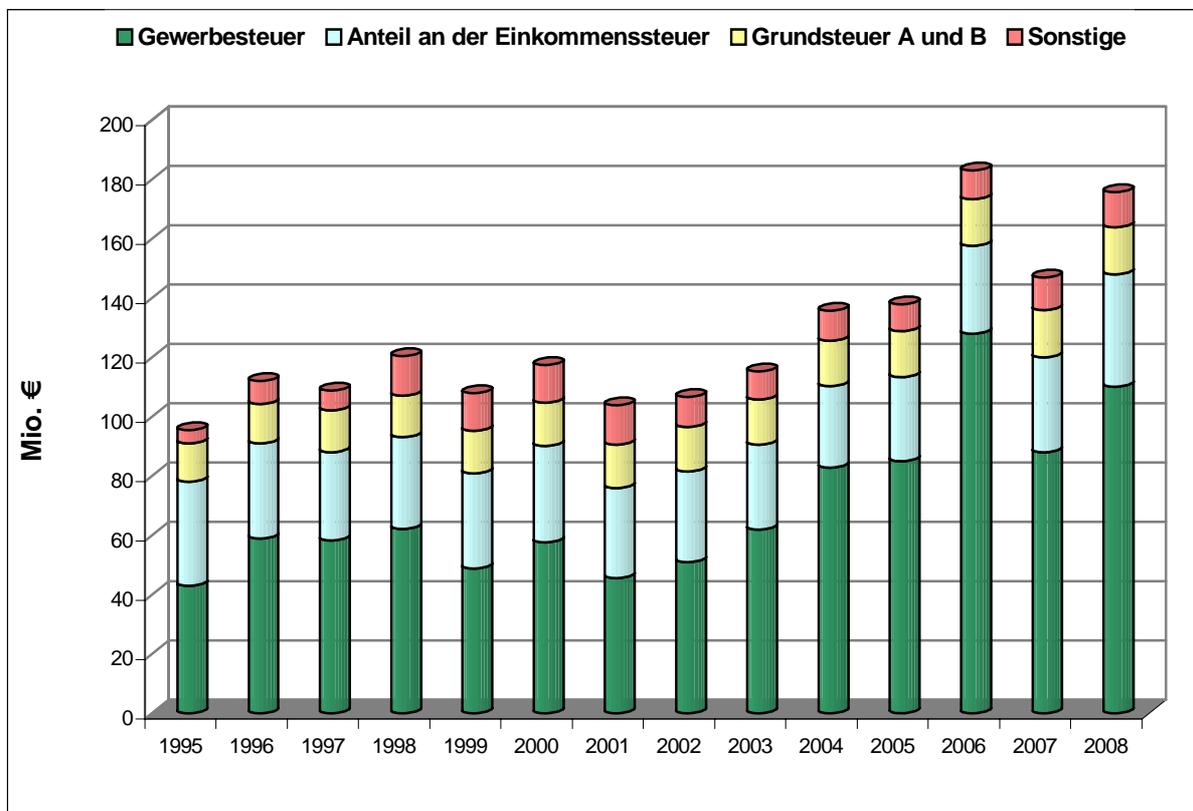
ABB. 11.01: ENTWICKLUNG DER KOMMUNALEN FINANZEN*

	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008
	in Mio. €						
Steuereinnahmen (Brutto)	106,64	115,21	135,67	137,81	183,04	146,90	175,76
davon:							
+ Grundsteuer A und B	15,12	15,32	15,27	15,47	15,70	15,78	15,99
+ Anteil an der Einkommensteuer	30,45	28,69	27,42	28,38	29,68	32,19	37,87
+ Gewerbesteuer	50,95	61,89	82,88	84,90	127,95	87,91	110,05
+ Grunderwerbssteuer	0,93	0,02	0,30	0,43	- 0,18	0,12	- 0,01
+ Umsatzsteuermehreinnahmen vom Land	2,45	2,55	3,04	2,42	2,69	3,11	3,60
+ Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	5,67	5,73	5,69	5,18	6,11	6,72	7,15
+ Sonstige Steuern	1,07	1,01	1,07	1,03	1,09	1,07	1,11
- abzüglich Gewerbesteuerumlage	- 15,68	- 18,28	- 16,87	- 17,89	- 25,60	- 11,28	- 21,55
Steuereinnahmen (Netto)	90,96	96,93	118,80	119,92	157,44	135,62	154,21

*Rechnungsergebnisse im Haushaltsplan der Stadt Koblenz

Datenquelle: Kämmererei und Steueramt der Stadt Koblenz

ABB. 11.02: ENTWICKLUNG DER BRUTTOSTEUEREINNAHMEN NACH STEUERARTEN IN KOBLENZ



Datenquelle: Kämmererei und Steueramt der Stadt Koblenz

ABB. 11.03: ANSÄTZE IM ERGEBNISHAUSHALT DER STADT KOBLENZ LAUT HAUSHALTSPLAN

Position	Haushaltsansatz	Mittelfristige Ergebnisplanung
	2009	2010
	1.000 €	1.000 €
1 Steuern und ähnliche Abgaben	169.046	176.214
2 Zuwendungen, allgem. Umlagen und sonst. Transfererträge	19.040	18.997
3 Erträge der sozialen Sicherung	41.341	41.448
4 Öffentliche-rechtliche Leistungsentgelte	8.578	8.222
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	4.935	5.066
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	6.264	6.164
7 Erhöhung/Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	-	-
8 Andere aktivierte Eigenleistungen	1.063	1.063
9 Sonstige laufende Erträge	10.503	10.488
10 Summe der lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe 1-9)	260.770	267.662
11 Personalaufwendungen	-70.591	-71.525
12 Versorgungsaufwendungen	-6.951	-7.048
13 Aufwand für Sach- und Dienstleistungen	-47.567	-50.558
14 Abschreibungen gem. § 2 Abs. 1 Nr. 14 GemHVO	-11.819	-12.464
15 Abschreibungen gem. § 2 Abs. 1 Nr. 15 GemHVO	-	-
16 Zuwendungen, allgem. Umlagen und sonst. Transferaufwendungen	-25.940	-27.077
17 Aufwendungen der sozialen Sicherung	-93.741	-94.861
18 Sonstige laufende Aufwendungen	-16.324	-15.322
19 Summe der lfd. Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe 11-18)	-272.933	-278.856
20 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit Saldo aus 10 u.19)	-12.163	-11.194
21 Zinserträge und sonstige Finanzerträge	8.382	8.211
22 Zinsaufwendungen und sonstige Aufwendungen	-13.705	-13.953
23 Finanzergebnis (Saldo aus 21 und 22)	-5.323	-5.743
Jahresergebnis	-17.486	-16.936

rundungsbedingte Abweichungen möglich

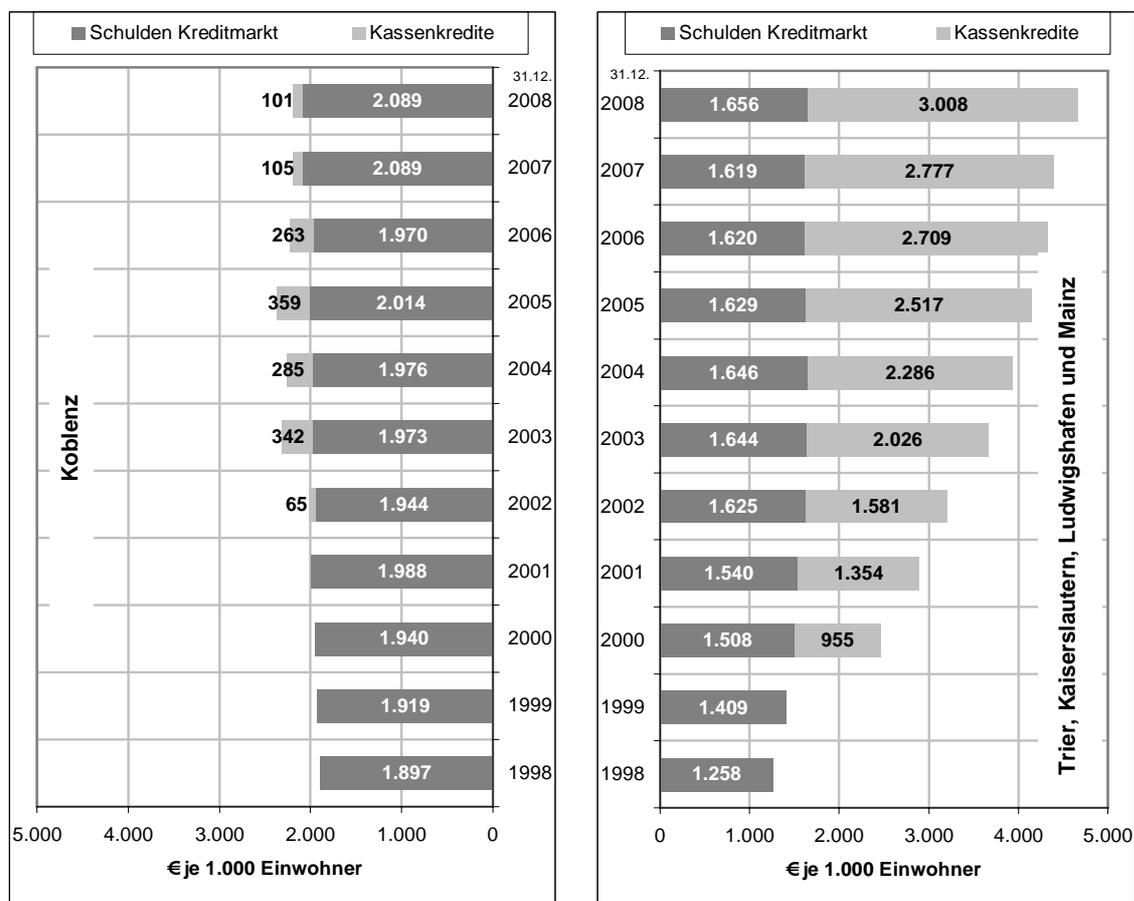
Datenquelle: Haushaltsplan 2009 der Stadt Koblenz (hier auch nähere Erläuterungen zu den Positionen)

ABB. 11.04: SCHULDENSTATISTIK DER STADT KOBLENZ

Jahr	Schulden der Stadt Koblenz am Kreditmarkt (ohne Kassenkredite)							
	Gemeinde		Krankenanstalten		Eigenbetriebe/ Eigengesellschaften		Gesamt	
	1000 €	€ pro Einwohner	1000 €	€ pro Einwohner	1000 €	€ pro Einwohner	1000 €	€ pro Einwohner
1998	206.212	1.890	9.079	83	72.248	662	287.539	2.635
1999	206.776	1.902	9.116	84	64.437	593	280.329	2.579
2000	208.909	1.937	9.190	85	61.210	567	279.244	2.589
2001	213.132	1.975	8.618	80	53.431	495	275.181	2.550
2002	208.848	1.936	8.018	74	50.644	470	267.510	2.480
2003	212.244	1.972	8.387	78	46.552	433	267.183	2.483
2004	211.714	1.975	7.615	71	42.924	400	262.253	2.447
2005	214.898	2.014	6.787	64	38.566	361	260.251	2.439
2006	208.610	1.970	-	-	34.180	323	242.790	2.293
2007	221.566	2.088	-	-	44.211	417	265.777	2.505
2008	222.057	2.089	-	-	36.651	345	258.708	2.434

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz / LIS

ABB. 11.05: ENTWICKLUNG DER PRO-KOPF-VERSCHULDUNG: KOBLENZ IM VERGLEICH ZU ANDERN KREISFREIEN STÄDTEN IN RHEINLAND-PFALZ



* ohne Eigenbetriebe und Krankenanstalten

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz / LIS

ABB. 11.06: PERSONALSTANDSSTATISTIK NACH KOMMUNALEM AUFGABENBEREICH UND DIENSTVERHÄLTNIS

Kommunales Aufgabengebiet	Dienst- verhältnis	Beschäftigte (Stichtag: 30.6. des Jahres)									
		1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008
Allgemeine Verwaltung	Beamte	94	105	107	110	112	93	93	96	103	102
	Arbeitnehmer	242	262	269	284	283	251	247	239	243	272
	Gesamt	336	367	376	394	395	344	340	335	346	374
Öffentliche Sicherheit und Ordnung	Beamte	146	151	146	143	142	173	178	178	180	160
	Arbeitnehmer	104	112	103	103	110	140	145	144	145	120
	Gesamt	250	263	249	246	252	313	323	322	325	280
Schulen	Beamte	4	4	4	5	5	5	5	5	6	6
	Arbeitnehmer	112	110	111	129	123	123	125	127	129	128
	Gesamt	116	114	115	134	128	128	130	132	135	134
Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege	Beamte	16	15	15	16	17	17	18	17	17	17
	Arbeitnehmer	315	286	295	344	337	324	322	319	330	313
	Gesamt	331	301	310	360	354	341	340	336	347	330
Soziale Sicherung	Beamte	86	82	80	77	78	82	82	85	81	75
	Arbeitnehmer	172	178	185	198	181	193	189	189	189	197
	Gesamt	258	260	265	275	259	275	271	274	270	272
Gesundheit, Sport, Erholung	Beamte	3	4	4	4	4	4	6	6	6	8
	Arbeitnehmer	114	119	120	120	112	111	113	120	123	126
	Gesamt	117	123	124	124	116	115	119	126	129	134
Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	Beamte	57	52	50	45	45	49	46	44	42	45
	Arbeitnehmer	240	254	250	246	272	261	260	268	270	260
	Gesamt	297	306	300	291	317	310	306	312	312	305
Öffentl. Einrichtungen,	Beamte	7	8	8	9	10	9	9	10	9	10
	Arbeitnehmer	265	266	270	264	249	253	251	240	238	243
	Gesamt	272	274	278	273	259	262	260	250	247	253
Wirtschaftliche Unternehmen	Beamte	8	6	6	6	4	5	5	5	5	5
	Arbeitnehmer	56	60	55	46	53	49	51	56	58	61
	Gesamt	64	66	61	52	57	54	56	61	63	66
Gesamte Verwaltung	Beamte	421	427	420	415	417	437	442	446	449	428
	Arbeitnehmer	1620	1647	1658	1734	1720	1705	1703	1702	1725	1720
	Gesamt	2041	2074	2078	2149	2137	2142	2145	2148	2174	2148

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

ABB. 11.07: PERSONALSTANDSSTATISTIK NACH DIENSTVERHÄLTNIS UND UMFANG DER BESCHÄFTIGUNG*

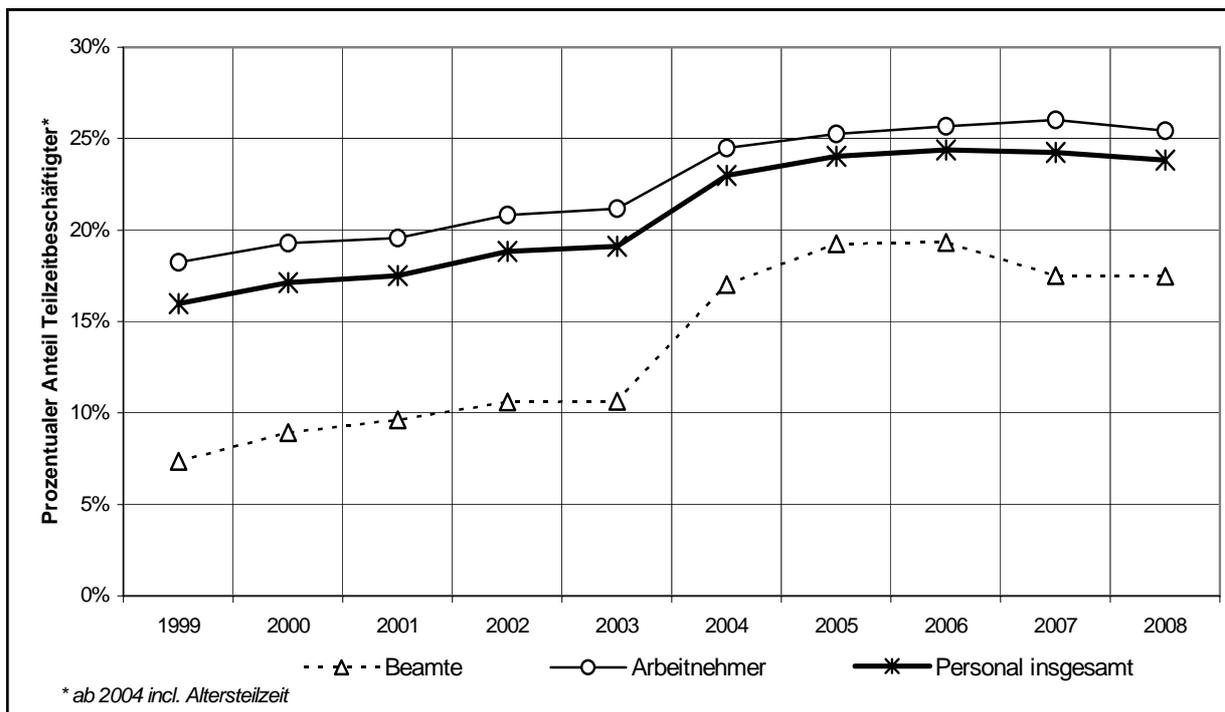
Dienststart	Beschäftigungs- umfang	Jahr									
		1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008
Beamte	Vollzeit	390	388	375	362	361	346	348	351	363	340
	Teilzeit*	31	38	40	43	43	71	83	84	77	72
	Teilzeitquote	7,4%	8,9%	9,6%	10,6%	10,6%	17,0%	19,3%	19,3%	17,5%	17,5%
Arbeitnehmer	Vollzeit	1.303	1.296	1.296	1.338	1.315	1.248	1.233	1.244	1.239	1.238
	Teilzeit*	291	310	315	352	353	405	417	430	436	422
	Teilzeitquote	18,3%	19,3%	19,6%	20,8%	21,2%	24,5%	25,3%	25,7%	26,0%	25,4%
Insgesamt	Vollzeit	1.693	1.684	1.671	1.700	1.676	1.594	1.581	1.595	1.602	1.578
	Teilzeit*	322	348	355	395	396	476	500	514	513	494
	Teilzeitquote	16,0%	17,1%	17,5%	18,9%	19,1%	23,0%	24,0%	24,4%	24,3%	23,8%

ohne Berücksichtigung der ohne Bezüge beurlaubten Beschäftigten und der geringfügig Beschäftigten

* ab 2004: Teilzeit incl. Altersteilzeit

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

ABB. 11.08: ENTWICKLUNG DER TEILZEITQUOTEN NACH DIENSTVERHÄLTNIS



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Anhang

- **Abbildungsverzeichnis**
- **Adressenliste externer Datenlieferanten**
- **Weitere Publikationen der Statistikstelle**

Abbildungsverzeichnis

Nr.	Inhalt	Seite
0.	KLEINRÄUMIGE GLIEDERUNG	
Abb. 0.1:	Auszug aus dem Straßenverzeichnis nach Stadtteilen.....	14
Abb. 0.2:	Kleinräumige Gliederung der Stadt Koblenz: Einteilung des Stadtgebiets nach Stadtteilen	15
Abb. 0.3:	Codierung der 30 Stadtteile	16
Abb. 0.4:	Kleinräumige Gliederung der Stadt Koblenz: Einteilung des Stadtgebiets nach statistischen Bezirken.....	17
Abb. 0.5:	Codierung der 100 statistischen Bezirke.....	18
Abb. 0.6:	Auszug aus dem Straßenverzeichnis nach statistischen Bezirken	19
Abb. 0.7:	Auszug aus dem Straßenverzeichnis nach Blöcken und Blockseiten.....	20
Abb. 0.8:	Ausschnitt aus der Blockgliederung der Stadt Koblenz	21
1.	LAGE UND FLÄCHENNUTZUNG	
Abb. 1.01:	Topographische Lageparameter der Stadt Koblenz	27
Abb. 1.02:	Lage der Stadt im Verflechtungsraum.....	27
Abb. 1.03:	Flächennutzung in den Gemarkungen der Stadt Koblenz (Stand 31.12.2008)	28
Abb. 1.04:	Flächen und Flächenanteile mit hohem Versiegelungsgrad nach Gemarkungen	29
Abb. 1.05:	Flächennutzung in Koblenz im Städtevergleich (Stichtag 31.12.2008).....	30
Abb. 1.06:	Flächennutzung in Koblenz im Städtevergleich (Grafik)	30
Abb. 1.07:	Veränderung der Flächennutzung in Koblenz im Zeitraum der letzten fünf Jahre	31
Abb. 1.08:	Veränderung der Flächennutzung in Koblenz im Vergleich der Jahre 2003 und 2008 (Grafik)	31
Abb. 1.09:	Zunahme der Siedlungs- und Verkehrsfläche in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz im Zeitraum 1999 bis 2008	32
2.	BEVÖLKERUNG	
Abb. 2.01:	Einwohnerdichte nach Baublöcken in Koblenz am 31.12.2008	41
Abb. 2.02:	Entwicklung der Einwohnerzahlen in Koblenz seit 1663.....	42
Abb. 2.03:	Eingemeindungen der Stadt Koblenz.....	44
Abb. 2.04:	Entwicklung der Einwohnerzahlen in Koblenz seit 1900.....	45
Abb. 2.05:	Bevölkerung nach Art des Wohnsitzes in Koblenz 1989 bis 2008	46

Abb. 2.06:	Jährliche Veränderungen der Einwohnerzahlen seit der Volkszählung 1990	46
Abb. 2.07:	Entwicklung der Einwohnerzahlen im regionalen Vergleich.....	47
Abb. 2.08:	Prozentuale Veränderung des Einwohnerbestandes in ausgewählten Landkreisen und kreisfreien Städten.....	47
Abb. 2.09:	Entwicklung der Einwohnerzahlen in den Stadtteilen von Koblenz.....	48
Abb. 2.10:	Jährliche Veränderung der Einwohnerzahlen in den Stadtteilen von Koblenz	49
Abb. 2.11:	Veränderung der Einwohnerzahl 2000 bis 2008 nach Stadtteilen	50
Abb. 2.12:	Veränderung der Einwohnerzahl im Jahr 2008 im Vergleich zum Vorjahr nach Stadtteilen	51
Abb. 2.13:	Karte: Veränderung der Einwohnerzahlen im Jahr 2008 im Vergleich zum Vorjahr.....	52
Abb. 2.14:	Überblick: Demographische Strukturen der Bevölkerung in Koblenz	53
Abb. 2.15:	Demographische Strukturen nach Stadtteilen: Geschlecht und Nationalität	54
Abb. 2.16:	Demographische Strukturen in den Stadtteilen: Bevölkerung nach Altersgruppen.....	56
Abb. 2.17:	Altersbaum der Bevölkerung nach Geschlecht (Stichtag: 31.12.2008).....	60
Abb. 2.18:	Alterstrukturen in den statistischen Bezirken	61
Abb. 2.19:	Veränderungen im Altersbaum der Bevölkerung im Zeitraum 1998 vs. 2008	62
Abb. 2.20:	Veränderung der Einwohnerzahl und des Durchschnittsalters in den Stadtteilen	63
Abb. 2.21:	Altersstruktur der Bevölkerung im regionalen Vergleich (Stichtag: 31.12.2008).....	64
Abb. 2.22:	Anteile unterschiedlicher Altersgruppen an der Gesamtbevölkerung: Koblenz im Vergleich zu den kreisfreien Städten und zu den Landkreisen in Rheinland-Pfalz	64
Abb. 2.23:	Altersstrukturen in den Verbandsgemeinden und verbandsgemeindefreien Städten im ehem. Regierungsbezirk Koblenz	65
Abb. 2.24:	Familienstand der Bevölkerung nach Altersgruppen 1998 und 2008 in Koblenz	66
Abb. 2.25:	Prozentuale Anteile verheirateter Personen nach Altersgruppen	67
Abb. 2.26:	Ausländische Bevölkerung nach Nationalitäten.....	68
Abb. 2.27:	Ausländische Bevölkerung nach Nationalität - Veränderungen seit 2003	68
Abb. 2.28:	Monatliche Entwicklung der Bevölkerungszahlen in Koblenz nach Nationalität	69
Abb. 2.29:	Altersbaum der Bevölkerung nach Nationalität (Stichtag 31.12.2008).....	71
Abb. 2.30:	Demographische Strukturen in den Stadtteilen: Ausländische Bevölkerung	72
Abb. 2.31:	Bevölkerung mit Migrationshintergrund nach Stadtteilen.....	76
Abb. 2.32:	Ausländeranteile und Verteilung nach ausgewählten Nationengruppen in den Stadtteilen (Stichtag: 31.12.2008).....	78

Abb. 2.33:	Anteile der Bevölkerung mit Migrationshintergrund an der Gesamtbevölkerung in den statistischen Bezirken (Stichtag: 31.12.2008)	79
Abb. 2.34:	Privathaushalte in den Stadtteilen.....	80
Abb. 2.35:	Bevölkerungsbewegungen in Koblenz im Zeitraum der letzten zehn Jahre	83
Abb. 2.36:	Bilanzen der Bevölkerungsbewegungen in Koblenz im Zeitraum der letzten zehn Jahre.....	83
Abb. 2.37:	Natürliche Bevölkerungsbewegungen in Koblenz im Zeitraum der letzten zehn Jahre	84
Abb. 2.38:	Wanderungen über die Stadtgrenze von Koblenz im Zeitraum der letzten zehn Jahre	84
Abb. 2.39:	Geburtenbilanzen in Koblenz nach Nationalität	85
Abb. 2.40:	Wanderungsbilanzen in Koblenz nach Nationalität.....	85
Abb. 2.41:	Entwicklung der Geburtenzahlen nach Stadtteilen	86
Abb. 2.42:	Veränderung der Geburtenzahlen pro Jahr im Zeitraum 2004 bis 2008 im Vergleich zu 1999 bis 2003 nach Stadtteilen	87
Abb. 2.43:	Entwicklung der Geburtenraten* nach Stadtteilen	88
Abb. 2.44:	Entwicklung der Sterberaten* nach Altersgruppe und Geschlecht	89
Abb. 2.45:	Sterberaten nach Altersgruppen und Geschlecht (Basiszeitraum: 2004 – 2008).....	90
Abb. 2.46:	Geburtenbilanz 2008 nach Stadtteilen (=Geburten- bzw. Sterbeüberschuss bezogen auf 1.000 Einwohner)	91
Abb. 2.47:	Geburten und Sterbefälle nach Stadtteilen im Vorjahresvergleich.....	92
Abb. 2.48:	Wanderungsströme von und nach Koblenz: Wanderungen über die Staatsgrenze der Bundesrepublik Deutschland.....	94
Abb. 2.49:	Wanderungsströme von und nach Koblenz: Wanderungen über die Staatsgrenze der Bundesrepublik Deutschland.....	95
Abb. 2.50:	Wanderungsströme von und nach Koblenz: Wanderungen innerhalb der Staatsgrenze Deutschlands nach Bundesländern	96
Abb. 2.51:	Wanderungsbilanz der Stadt Koblenz nach Bundesländern im Jahr 2008	97
Abb. 2.52:	Wanderungsströme von und nach Koblenz: Wanderungsverflechtungen zu den umliegenden Landkreisen	98
Abb. 2.53:	Wanderungsverflechtungen zwischen Koblenz und den umliegenden Landkreisen 1990 bis 2008 nach Quartalen	99
Abb. 2.54:	Wanderungsverflechtungen zu ausgewählten Gemeinden im Umland der Stadt Koblenz.....	101
Abb. 2.55:	Karte: Wanderungsbilanzen zu den umliegenden Gemeinden im Zeitraum 2006 bis 2008	102
Abb. 2.56:	Intensität der Wanderungsverflechtungen zwischen der Stadt Koblenz und den umliegenden Gemeinden (Jahresmittelwerte 2006 bis 2008).....	103
Abb. 2.57:	Anteil der Wegzüge in die umliegenden Landkreise an der Gesamtzahl aller Wegzüge nach Stadtteilen	104
Abb. 2.58:	Wanderungsbilanzen zwischen Koblenz und den umliegenden Landkreisen in innerstädtischer Differenzierung	105

Abb. 2.59:	Innerstädtische Umzüge nach Herkunfts- und Ziel-Stadtteilen im Jahr 2008	106
Abb. 2.60:	Innerstädtische Umzugsbilanzen nach Herkunfts- und Ziel-Stadtteilen im Jahr 2008	108
Abb. 2.61:	Wanderungen und Umzüge nach Stadtteilen	110
Abb. 2.62:	Umzugsbilanzen im Jahr 2008 in den Stadtteilen von Koblenz	112
Abb. 2.63:	Wanderungs- und Umzugsbilanzen nach Stadtteilen im Jahr 2008	113
Abb. 2.64:	Vergleich der demographischen Strukturen von Bestands- und mobiler Bevölkerung in Koblenz im Jahr 2008.....	114
Abb. 2.65:	Wanderungsbilanzen der letzten zehn Jahre nach demographischen Gruppen	115
Abb. 2.66:	Altersbaum der mobilen Bevölkerung im Vergleich zur Bestandsbevölkerung in Koblenz im Jahr 2008	116
Abb. 2.67:	Wanderungsbilanzen in Koblenz nach Altersjahrgängen.....	117
Abb. 2.68:	Eheschließungen und Ehescheidungen seit 1990 in Koblenz	118
Abb. 2.69:	Eheschließungen und Ehescheidungen seit 1990 in Koblenz	118
Abb. 2.70:	Kirchenaustritte in Koblenz seit 1991	119
Abb. 2.71:	Graphische Übersicht der Kirchenaustritte in Koblenz Seit 1996	119
Abb. 2.72:	Einbürgerungen in Koblenz.....	120
Abb. 2.73:	Altersstruktur der im Berichtsjahr eingebürgerten Personen	120
Abb. 2.74:	Einbürgerungsquoten in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz im Jahr 2008	121

3. KLIMA UND UMWELT

Abb. 3.01:	Niederschlagsmengen und Temperaturen in Koblenz (Friedrich-Ebert-Ring).....	127
Abb. 3.02:	Abweichung der Monatlichen Niederschlagsmengen und Durchschnittstemperaturen im Jahr 2008 vom Mittel der letzten drei Jahre	127
Abb. 3.03:	Belastung der Luft durch Rußpartikel ($\mu\text{g}/\text{m}^3$) in rheinland-pfälzischen Innenstadtgebieten.....	128
Abb. 3.04:	Maximale Tagesmittelwerte der Belastung der Luft durch Rußpartikel in Koblenz (Messstelle bis 2005 Zentralplatz; ab 2006 Hohenfelder Straße) ...	128
Abb. 3.05:	Belastung der Luft durch Feinstaub (PM10) ($\mu\text{g}/\text{m}^3$) in rheinland-pfälzischen Innenstadtgebieten.....	129
Abb. 3.06:	Maximale Tagesmittelwerte der Belastung der Luft durch Feinstaub (PM10) ($\mu\text{g}/\text{m}^3$) in Koblenz (Messstelle bis 2005 Zentralplatz; ab 2006 Hohenfelder Straße).....	129
Abb. 3.07:	Müllaufkommen in Koblenz seit 1993	131
Abb. 3.08:	Veränderungen der entsorgten Wertstoffmengen nach ihrer Zusammensetzung.....	131
Abb. 3.09:	Entwicklung des Hausmüll- und Wertstoffaufkommens in Koblenz	132
Abb. 3.10:	Wertstoffzusammensetzung nach Gewichtsanteilen im Jahr 2008.....	132

Abb. 3.11:	Entwicklung der Energie- und Wasserversorgung in Koblenz	133
Abb. 3.12:	Langfristige Veränderung der monatlichen Strom- und Wasserabgabe in Koblenz	133
Abb. 3.13:	Wasserverbrauch von Haushalten und Kleingewerben im Jahr 2007 im regionalen Vergleich	134
Abb. 3.14:	Veränderung des Wasserverbrauchs von Haushalten und Kleingewerben im regionalen Vergleich und zeitlichen Vergleich.....	135

4. SOZIALES

Abb. 4.01:	Entwicklung der Arbeitslosigkeit im Gebiet der Hauptagentur Koblenz	145
Abb. 4.02:	Zeitreihe: Arbeitslosenzahlen und offene Stellen im Gebiet der Hauptagentur Koblenz	147
Abb. 4.03:	Entwicklung der Arbeitslosenzahlen nach strukturellen Gruppen in der Stadt Koblenz.....	148
Abb. 4.04:	Veränderung der strukturellen Zusammensetzung der Arbeitslosen in Koblenz im Vergleich zum Vorjahr	148
Abb. 4.05:	Zeitreihe der Arbeitslosenzahlen ausgewählter struktureller Gruppen in Koblenz	149
Abb. 4.06:	Zeitreihe: Veränderung der Arbeitslosenzahlen in Koblenz im Vergleich zum Vorjahresquartal.....	150
Abb. 4.07:	Entwicklung der Arbeitslosenquoten im regionalen Vergleich	151
Abb. 4.08:	Entwicklung der Arbeitslosenquoten in Koblenz und in Rheinland-Pfalz	151
Abb. 4.09:	Arbeitslosenquoten in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz.....	152
Abb. 4.10:	Veränderung der Arbeitslosenzahlen in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz im Vorjahresvergleich	153
Abb. 4.11:	Prozentuale Anteile der Arbeitslosen an unterschiedlichen Bevölkerungsgruppen nach Stadtteilen im Jahr 2008.....	154
Abb. 4.12:	Entwicklung der Arbeitslosenzahlen nach Stadtteilen und Jahren.....	157
Abb. 4.13:	Anteil der Arbeitslosen an der Bevölkerung im Alter zwischen 15 und unter 65 Jahren nach Rechtskreisen und Stadtteilen	158
Abb. 4.14:	Veränderung des Arbeitslosenanteils im Vergleich zum Vorjahr in den Stadtteilen von Koblenz	159
Abb. 4.15:	Anteil der Arbeitslosen an der Bevölkerung im Alter zwischen 15 und 65 Jahren nach statistischen Bezirken.....	160
Abb. 4.16:	Veränderung der Arbeitslosenanteile an der Gesamtbevölkerung im Alter zwischen 15 und 65 Jahren im Vergleich zum Vorjahresquartal nach statistischen Bezirken.....	161
Abb. 4.17:	Strukturelle Zusammensetzung der Bedarfsgemeinschaften in der Grundsicherung für Arbeitssuchende (SGB II) nach Quartalsabschnitten....	162
Abb. 4.18:	Strukturelle Zusammensetzung der Bedarfsgemeinschaften in der Grundsicherung für Arbeitssuchende (SGB II).....	162

Abb. 4.19:	Bedarfsgemeinschaften in der Grundsicherung für Arbeitssuchende nach Stadtteilen am 31.12.2008	163
Abb. 4.20:	Bedarfsgemeinschaften in der Grundsicherung für Arbeitssuchende in Relation zu den Privathaushalten insgesamt: Ranking der Stadtteile.....	164
Abb. 4.21:	Bedarfsgemeinschaften mit Kindern (SGB II) bezogen auf den gesamten Bestand an Privathaushalten mit Kindern nach statistischen Bezirken	165
Abb. 4.22:	Strukturelle Zusammensetzung der Leistungsempfänger in Bedarfsgemeinschaft der Grundsicherung für Arbeitssuchende (SGB II).....	166
Abb. 4.23:	Leistungsempfänger (SGB II) nach Stadtteilen.....	167
Abb. 4.24:	Erwerbsfähige Hilfebedürftige (SGB II) in den Stadtteilen nach Alter und Nationalität	168
Abb. 4.25:	Streudiagramm: Betroffenheitsquoten deutscher und ausländischer erwerbsfähiger Hilfebedürftiger (SGB II) in den Stadtteilen	169
Abb. 4.26:	Erwerbsfähige Hilfebedürftige: Betroffenheitsquoten im Vergleich der Landkreise und der kreisfreien Städte in Rheinland-Pfalz	170
Abb. 4.27:	Nicht erwerbsfähige Hilfebedürftige: Betroffenheitsquoten im Vergleich der Landkreise und der kreisfreien Städte in Rheinland-Pfalz	171
Abb. 4.28:	Empfänger/-innen von bedarfsorientierter Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung im regionalen und zeitlichen Vergleich.....	173
Abb. 4.29:	Betroffenheitsquoten in der Grundsicherung im Alter im regionalen und zeitlichen Vergleich: Anteil der Empfänger/-innen am Bevölkerungsbestand in der Altersgruppe der mindestens 65-jährigen.....	173
Abb. 4.30:	Bezug von bedarfsorientierter Grundsicherung im Alter nach statistischen Bezirken	174
Abb. 4.31:	Wohngeldempfänger nach Miet- bzw. Besitzverhältnissen und nach sozialer Stellung.....	175
Abb. 4.32:	Durchschnittliche Mietpreise für Wohnungen mit wohngeldbeziehenden Haushalten	176
Abb. 4.33:	Entwicklung der Mietpreise in Wohnungen mit wohngeldbeziehenden Haushalten	176
Abb. 4.34:	Wohngeldempfänger nach Stadtteilen	177
Abb. 4.35:	Pflegestatistik: Koblenz im Landesvergleich	179
Abb. 4.36:	Pflegebedürftige und Pflegeplätze in stationären Einrichtungen der Landkreise und kreisfreien Städte in Rheinland-Pfalz	180
Abb. 4.37:	Altersstruktur der Pflegebedürftigen in stationären Einrichtungen in Koblenz	181
Abb. 4.38:	Pflegebedürftigkeit in stationären Einrichtungen in Koblenz nach Alter und Geschlecht	181
Abb. 4.39:	Betreuungsquoten der unter 3-jährigen Kinder im regionalen Vergleich (Stichtag: 15.03.2008).....	182
Abb. 4.40:	Kindergartenplätze in Koblenz	183
Abb. 4.41:	Hort- und Krippenplätze in Koblenz	183
Abb. 4.42:	Entwicklung der Fallzahlen von Erziehungs- und Eingliederungshilfen in Koblenz	184
Abb. 4.43:	Entwicklung der Fallzahlen von Jugendgerichtshilfen in Koblenz.....	184

5. BAUEN UND WOHNEN

Abb. 5.01:	Baugenehmigungen innerhalb der letzten fünf Jahre in Koblenz.....	189
Abb. 5.02:	Baugenehmigungen für neu zu errichtende Wohngebäude seit 1990 in Koblenz	189
Abb. 5.03:	Baufertigstellungen innerhalb der letzten fünf Jahre in Koblenz	190
Abb. 5.04:	Fertigstellungen neu errichteter Wohngebäude in Koblenz seit 1990.....	190
Abb. 5.05:	Baugenehmigungen und Baufertigstellungen neu errichteter Wohngebäude und darin befindlichen Wohnungen in Koblenz seit 1990....	191
Abb. 5.06:	Entwicklung von Einwohnerzahl und Wohnungszugängen seit 1990 in Koblenz	191
Abb. 5.07:	Neubautätigkeit im Wohnungsbau (ohne Wohnheime): Baugenehmigungen	192
Abb. 5.08:	Neubautätigkeit im Wohnungsbau (ohne Wohnheime): Baufertigstellungen	193
Abb. 5.09:	Wohnungsneubau in den Jahren 2004 bis 2008 nach Stadtteilen: Fertigstellung und Bauüberhang	195
Abb. 5.10:	Langfristige Entwicklung der Neubautintensität im Vergleich zu den übrigen Oberzentren und den umliegenden Landkreisen	196
Abb. 5.11:	Anzahl der Wohnungen je Wohngebäude im Neubau: Koblenz im Vergleich zu den übrigen Oberzentren und den umliegenden Landkreisen.....	196
Abb. 5.12:	Neubautintensität im Wohnungsbau im regionalen Vergleich der Landkreise und der kreisfreien Städte	197
Abb. 5.13:	Neubautätigkeit in den Verbandsgemeinden und den verbandsgemeindefreien Städten des ehem. Regierungsbezirks Koblenz im Jahr 2008	199
Abb. 5.14:	Innerstädtische Wohnraumstrukturen: Gebäude nach Anzahl der Wohnungen und durchschnittliche Wohnungsgrößen	200
Abb. 5.15:	Innerstädtische Wohnraumstrukturen: Gebäude nach Baujahr	201
Abb. 5.16:	Durchschnittliche Kaufwerte für baureifes Land in den Verbandsgemeinden und verbandsgemeindefreien Städten im ehem. Regierungsbezirk Koblenz im Jahr 2008	202
Abb. 5.17:	Veränderung der durchschnittlichen Kaufwerte für baureifes Land in den Verbandsgemeinden und verbandsgemeindefreien Städten im ehem. Regierungsbezirk Koblenz: Vergleich der Jahresmittelwerte 1999-2003 und 2004-2008	203

6. WIRTSCHAFT UND ARBEIT

Abb. 6.01:	Preisindex der Lebenshaltung im Bundesgebiet nach Güter- bzw. Dienstleistungsgruppen.....	211
Abb. 6.02:	Entwicklung der Lebenshaltungskosten für die privaten Haushalte und die Veränderungen im Vergleich zum Vorjahresmonat.....	211

Abb. 6.03:	Langjährige Reihe des Preisindexes für die Lebenshaltung im Bundesgebiet und die Veränderungen im Vergleich zum Vorjahr	212
Abb. 6.04:	Strukturelle Merkmale der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten in Koblenz als Arbeitsort (Stichtag jeweils 30.6. des Jahres)	213
Abb. 6.05:	Struktur der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Arbeitsort Koblenz im Vergleich zu Rheinland-Pfalz am 30.6.2008	214
Abb. 6.06:	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Wirtschaftsabschnitten: Koblenz und Rheinland-Pfalz im Vergleich (Stichtag 30.6.2008).....	215
Abb. 6.07:	Vergleich der Arbeitsplatzdichten (Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte) in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz im Jahr 2008	216
Abb. 6.08:	Entwicklung der Zahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im regionalen Vergleich	217
Abb. 6.09:	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte im regionalen Vergleich (Basiszahl: 1998 = 100)	217
Abb. 6.10:	Veränderung der sozialversicherungspflichtig Beschäftigtenzahlen im Vorjahres- und im regionalen Vergleich	218
Abb. 6.11:	Vergleich der sozialversicherungspflichtig Beschäftigtenzahlen am Arbeitsort und am Wohnort in Koblenz nach Wirtschaftsabschnitten	219
Abb. 6.12:	Pendlerverflechtungen der Stadt Koblenz: Ein- und Auspendler nach Wohn- bzw. Arbeitsort.....	220
Abb. 6.13:	Einpendler nach Koblenz - Anteile der Landkreise als Herkunftsgebiete	220
Abb. 6.14:	Auspendlerquoten nach Koblenz aus den Gemeinden des Umlandes am 30.6.2008	221
Abb. 6.15:	In Koblenz beschäftigte Beamte nach Körperschaftsgruppen	222
Abb. 6.16:	In Koblenz beschäftigte Beamte nach Körperschaftsgruppen	222
Abb. 6.17:	Gewerbeanzeigen im regionalen Vergleich	223
Abb. 6.18:	Gewerbean- und -abmeldungen in Koblenz nach dem Grad der Selbstständigkeit.....	224
Abb. 6.19:	An- und Abmeldungen von Gewerbebetrieben nach Wirtschaftsbereichen.....	225
Abb. 6.20:	Insolvenzen in Koblenz nach Art des Verfahrens, Forderungen und Beschäftigten	226
Abb. 6.21:	Entwicklung der Insolvenzen im regionalen Vergleich der umliegenden Landkreise und der Oberzentren in Rheinland-Pfalz	226
Abb. 6.22:	Betriebe und Beschäftigte im Verarbeitenden Gewerbe in Koblenz	227
Abb. 6.23:	Entwicklung der Beschäftigtenzahlen und des Umsatzes im Verarbeitenden Gewerbe in Koblenz	227
Abb. 6.24:	Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz im Jahr 2007	228
Abb. 6.25:	Veränderung der verfügbaren Einkommen der privaten Haushalte in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz 2007 im Vorjahresvergleich	229
Abb. 6.26:	Bruttoinlandsprodukt im Jahr 2007 in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz.....	230

Abb. 6.27:	Veränderung des Bruttoinlandsproduktes 2007 im Vorjahresvergleich nach Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz.....	231
Abb. 6.28:	Arbeitnehmerdichte in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz im Jahr 2007 (Arbeitnehmer am Arbeitsort bezogen auf 1.000 Einwohner)	232
Abb. 6.29:	Durchschnittliche Arbeitnehmerentgelte je Arbeitnehmer in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz im Jahr 2007.....	233
Abb. 6.30:	Veränderung der Arbeitnehmerentgelte je Arbeitnehmer in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz im Jahr 2007 gegenüber dem Vorjahr	234
Abb. 6.31:	Langfristige Veränderung der Arbeitnehmerentgelte je Arbeitnehmer in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz im Jahr 2007 gegenüber 1996	235

7. VERKEHR

Abb. 7.01:	Langfristige Entwicklung des Pkw-Bestandes und der Pkw-Dichte in Koblenz und in Rheinland-Pfalz	241
Abb. 7.02:	Entwicklung des Pkw-Bestandes in Koblenz im Vergleich zu Rheinland-Pfalz (Messzahlen zum Basisjahr 1975; Kfz-Bestand 1975 = 100)	242
Abb. 7.03:	Entwicklung der Pkw-Dichte in Koblenz im Vergleich zu Rheinland-Pfalz seit 1975.....	242
Abb. 7.04:	Pkw-Dichte in den kreisfreien Städten und Landkreisen von Rheinland-Pfalz (Stichtag: 31.12.2008).....	243
Abb. 7.05:	Kraftfahrzeugbestand in den Stadtteilen von Koblenz am 31.12.2008 im Vergleich zum Vorjahr.....	244
Abb. 7.06:	Pkw-Dichte in den statistischen Bezirken - Anzahl privat genutzter Pkw je 1.000 Einwohner im Alter von mindestens 18 Jahren	245
Abb. 7.07:	Verkehrsunfälle mit Personenschäden in Koblenz (Zeitreihe)	246
Abb. 7.08:	Zahl der Verletzten bei Verkehrsunfällen in Koblenz je 10.000 Einwohner differenziert nach Altersgruppe (Berichtsjahr 2007!!).....	247
Abb. 7.09:	Verletzte bei Verkehrsunfällen in Koblenz je 10.000 Einwohner differenziert nach ausgewählten Altersgruppen (Zeitreihe).....	247
Abb. 7.10:	Langfristige Entwicklung der Straßenverkehrsunfälle in Koblenz	248
Abb. 7.11:	Langfristige Entwicklung der Straßenverkehrsunfälle in Rheinland-Pfalz	248
Abb. 7.12:	Verkehrsunfälle mit Personenschäden in Koblenz und Rheinland-Pfalz (Messzahlen zum Basisjahr 1978; Zahl der Unfälle im Jahr 1978 = 100).....	249
Abb. 7.13:	Entwicklung der Zahl der Verkehrsunfälle mit Personenschaden bezogen auf 1000 gemeldete Pkw in Koblenz und in Rheinland-Pfalz.....	249
Abb. 7.14:	Schiffsgüterumschlag im Koblenzer Rheinhafen (in 1000 Tonnen) seit 1999	250
Abb. 7.15:	Schiffsgüterumschlag in den Koblenzer Häfen* in monatlicher Entwicklung	250
Abb. 7.16:	Entwicklung des Güterverkehrs nach Wasserstraßengebieten und ausgewählten Häfen	251

Abb. 7.17:	Entwicklung des Schiffsgüterumsatzes in ausgewählten Häfen des Mittelrheins.....	251
Abb. 7.18:	Veränderung der Verkehrsleistung deutscher Lastkraftfahrzeuge im Jahr 2008 gegenüber dem Vorjahr	252
Abb. 7.19:	Verkehrsleistung deutscher Lastkraftfahrzeuge nach Verkehrsbezirken	253
Abb. 7.20:	Gesamtumsatz im Güterverkehr mit Lastkraftwagen nach Verkehrsbezirken	253

8. ORDNUNG UND SICHERHEIT

Abb. 8.01:	Kriminalitätsstatistik im Großstadtvergleich	259
Abb. 8.02:	Zahl der erfassten Straftaten in Relation zum Einwohnerbestand in Koblenz im Vergleich zu den anderen Großstädten von Rheinland-Pfalz	259
Abb. 8.03:	Häufigkeitszahlen in der Deliktgruppe Straßenkriminalität im regionalen Vergleich	260
Abb. 8.04:	Entwicklung der Straftatenverteilung nach Hauptgruppen in Koblenz	261
Abb. 8.05:	Kriminalitätsverteilung im Jahr 2008 in Koblenz nach Summenschlüssel	261
Abb. 8.06:	Tatverdächtigenentwicklung 2001 bis 2008 in Koblenz	262
Abb. 8.07:	Tatverdächtigenentwicklung nach Altersgruppen in Koblenz.....	262

9. TOURISMUS

Abb. 9.01:	Beherbergungsstatistik in Koblenz.....	267
Abb. 9.02:	Auslastung der Bettenkapazität Koblenzer Beherbergungsbetriebe im saisonalen und zeitlichen Verlauf.....	267
Abb. 9.03:	Übernachtungen und ausländische Gäste im regionalen und zeitlichen Vergleich	268
Abb. 9.04:	Anteil ausländischer Gäste an den Übernachtungen in Koblenz und in Rheinland-Pfalz im zeitlichen Vergleich	268
Abb. 9.05:	Indexreihen der Beherbergungsstatistik im regionalen und zeitlichen Vergleich	269
Abb. 9.06:	Übernachtungen in Koblenz und in Rheinland-Pfalz 2001 bis 2008 (Messzahl 2001=100)	269
Abb. 9.07:	Übernachtungsintensität in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz.....	270
Abb. 9.08:	Langfristige Entwicklung der Übernachtungszahlen und des Anteils ausländischer Gäste in Koblenz seit 1990	271
Abb. 9.09:	Langfristige Entwicklung der durchschnittlichen Aufenthaltsdauer der Gäste in Koblenz seit 1990	271
Abb. 9.10:	Anteile ausgewählter Nationalitäten an der Gesamtzahl der Übernachtungen ausländischer Gäste im saisonalen Verlauf 2008 in Koblenz	272

Abb. 9.11:	Anteile ausgewählter Nationalitäten an den Übernachtungen ausländischer Gäste	272
Abb. 9.12:	Zeitreihe: Übernachtungen in Koblenz nach Nationalität der ausländischen Gäste.....	273

10. KULTUR UND BILDUNG

Abb. 10.01:	Theater der Stadt Koblenz - Besucherstatistik Spielstätte Großes Haus (Jahreszahlen)	279
Abb. 10.02:	Theater der Stadt Koblenz: Entwicklung der Besucher- und Abonnentenzahlen (alle Spielstätten)	279
Abb. 10.03:	Besucherzahlen im Mittelrhein- und im Ludwig-Museum.....	280
Abb. 10.04:	Ausleihstatistiken der Stadtbibliothek Koblenz.....	280
Abb. 10.05:	Durchgeführte Kurse und Belegungszahlen der Volkshochschule Koblenz	281
Abb. 10.06:	Zeitliche Entwicklung ausgewählter Kennzahlen der VHS-Statistik.....	281
Abb. 10.07:	Teilnahme an Weiterbildungsmaßnahmen im Jahr 2008 im regionalen Vergleich	282
Abb. 10.08:	Schülerinnen und Schüler an der Musikschule der Stadt Koblenz	283
Abb. 10.09:	Ganzjährige Angebote der Musikschule zum Stichtag Jahresbeginn	283
Abb. 10.10:	Veranstaltungen der Musikschule und Mitwirkung bei Veranstaltungen anderer Träger	283
Abb. 10.11:	Grundschulbezirke und räumliche Verteilung allgemeinbildender Schulen in Koblenz (ohne Berufsbildende Schulen) im Schuljahr 2008/2009	285
Abb. 10.12:	Entwicklung der Schülerzahlen nach Schularten	286
Abb. 10.13:	Entwicklung der Klassenzahlen nach Schularten	286
Abb. 10.14:	Entwicklung der durchschnittlichen Klassengrößen nach Schularten.....	286
Abb. 10.15:	Entwicklung der Schülerzahlen nach Schularten in Koblenz	287
Abb. 10.16:	Einzugsbereiche der Koblenzer allgemeinbildenden Schulen (ohne Berufsbildende Schulen) im Schuljahr 2008/2009	288
Abb. 10.17:	Schuleinpendler in Koblenz nach Herkunftsgemeinden und Schuljahr.....	289
Abb. 10.18:	Schuleinpendler in Koblenz nach Landkreisen	289
Abb. 10.19:	Studierende an der Fachhochschule Koblenz	290
Abb. 10.20:	Entwicklung der Studierendenzahlen an der Fachhochschule Koblenz	290
Abb. 10.21:	Studierendenzahlen an der Universität Koblenz-Landau (Standort Koblenz)	291
Abb. 10.22:	Mitgliederzahlen der Koblenzer Vereine im Sportbund Rheinland* nach Altersgruppen und Geschlecht im Verhältnis zur Gesamtbevölkerung am 1.1.2009	292
Abb. 10.23:	Entwicklung der Mitgliederquoten in Koblenzer Vereinen des Sportbundes Rheinland im Vergleich ausgewählter Altersgruppen	292

Abb. 10.24:	Veränderung der altersstrukturellen Zusammensetzung des Mitgliederbestandes der Koblenzer Sportvereine	293
Abb. 10.25:	Besucherzahlen städtischer Bäder	294
Abb. 10.26:	Veranstaltungen und Besucherzahlen im Stadion Oberwerth	294
Abb. 10.27:	Besucherzahlen im Stadion Oberwerth nach Quartalen	294
Abb. 10.28:	Veranstaltungs- und Besucherzahlen der Sporthalle Oberwerth	295
Abb. 10.29:	Veranstaltungs- und Besucherzahlen der Rhein-Mosel-Halle	295

11. KOMMUNALE FINANZEN UND VERWALTUNG

Abb. 11.01:	Entwicklung der kommunalen Finanzen*	301
Abb. 11.02:	Entwicklung der Bruttosteuererinnahmen nach Steuerarten in Koblenz	301
Abb. 11.03:	Ansätze im Verwaltungshaushalt der Stadt Koblenz laut Haushaltsplan	302
Abb. 11.04:	Schuldenstatistik der Stadt Koblenz.....	303
Abb. 11.05:	Entwicklung der Pro-Kopf-Verschuldung: Koblenz im Vergleich zu andern kreisfreien Städten in Rheinland-Pfalz.....	303
Abb. 11.06:	Personalstandsstatistik nach kommunalem Aufgabenbereich und Dienstverhältnis.....	305
Abb. 11.07:	Personalstandsstatistik nach Dienstverhältnis und Umfang der Beschäftigung*	306
Abb. 11.08:	Entwicklung der Teilzeitquoten nach Dienstverhältnis	306

Adressen externer Datenlieferanten:

- *Agentur für Arbeit Koblenz*
Rudolf-Virchow-Str. 5, 56073 Koblenz
- *Bundesagentur für Arbeit Nürnberg*
90327 Nürnberg; www.arbeitsagentur.de
- *Deutscher Städtetag*
Postfach 120315, 10593 Berlin; www.staedtetag.de
- *Deutscher Wetterdienst*
Postfach 1560, 54205 Trier; www.dwd.de
- *Energieversorgung Mittelrhein GmbH (EVM)*
Postfach 620, 56006 Koblenz; www.evm-koblenz.de
- *Koblenzer Elektrizitätswerk und Verkehr-Aktiengesellschaft (KEVAG)*
Schützenstr. 80-82; 56068 Koblenz; www.kevag.de
- *Kraftfahrt-Bundesamt*
Fördestr.16, 24932 Flensburg; www.kba.de
- *Landesamt für Vermessung und Geobasisinformation*
Ferdinand-Sauerbruch-Straße 15
56073 Koblenz; www.vermkv.rlp.de
- *Landeskriminalamt Rheinland-Pfalz*
Valenciaplatz 1-7, 55118 Mainz; www.polizei.rlp.de
- *Landesamt für Umweltschutz und Gewerbeaufsicht*
Rheinallee 97-101, 55118 Mainz; www.luft-rlp.de
- *Polizeipräsidium Koblenz*
Moselring 10-12, 56068 Koblenz; www.polizei.rlp.de
- *Statistisches Bundesamt*
65180 Wiesbaden; www.destatis.de
- *Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz*
Mainzer Str. 14-16, 56128 Bad Ems; www.statistik.rlp.de
- *Vermessungs-und Katasteramt Mayen, Außenstelle Koblenz*
Rudolf Virchow Straße 2, 56073 Koblenz;
www.katasteramt.rlp.de

Weitere Publikationen der Statistikstelle:

Koblenz gesamt

- Statistisches Jahrbuch
- Koblenz in Zahlen
- Nahversorgungsbericht

Bauen und Wohnen

- Koblenzer Wohnungsmarktbarometer 2009
- Stadt-Umland-Wanderungen in Koblenz
- Der Mietwohnungsmarkt in Koblenz
- Kommunale Wohnungsmarktbeobachtung

Bevölkerung

- Monatliche Bevölkerungsstatistik
- Einbürgerungen in Koblenz

Bildung und Kultur

- Schulabgängerbefragung
- Schulentwicklungsbericht

Gesundheit und Soziales

- Eckdaten zum Gesundheitswesen in Koblenz

Tourismus

- Tourismus in Koblenz - Jahresbericht
- Kurzbericht Beherbergungsstatistik

Wahlen

- Ergebnisbericht zur Oberbürgermeisterwahl 2009
- Ergebnisbericht zur Kommunalwahl in Koblenz 2009
- Ergebnisbericht zur Bundestagswahl in Koblenz 2009
- Ergebnisbericht zur Europawahl in Koblenz 2009

Diese Publikationen sind im Internet unter www.statistik.koblenz.de zu finden oder über die Statistikstelle der Stadt Koblenz zu beziehen.

Anfragen bitte unter:

Stadt Koblenz - Statistikstelle
Postfach 20 15 51
56015 Koblenz

Statistik@stadt.koblenz.de